

Haushaltsplan

2015



GROSSE KREISSTADT Lahr/SCHWARZWALD

Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2015

(01.01.2015 – 31.12.2015)

Einwohnerzahlen:

Volkszählung am 17.05.1939	17.080
Volkszählung am 13.09.1950	19.525
Volkszählung am 06.06.1961	22.599
Volkszählung am 27.05.1970	24.725
Volkszählung am 25.05.1987	33.047
Zensus 2011 am 09.05.2011	42.517

30. Juni 1990	34.351
30. Juni 1995	41.620
30. Juni 2000	42.497
30. Juni 2005	43.683
30. Juni 2006	43.605
30. Juni 2007	43.607
30. Juni 2008	43.601
30. Juni 2009	43.778
30. Juni 2010	43.807
30. Juni 2011	43.836
30. Juni 2012	44.368

30. Juni 2011	(Basis Zensus 2011)	42.558
30. Juni 2012	(Basis Zensus 2011)	43.109
30. Juni 2013	(Basis Zensus 2011)	43.603
31. Dezember 2013	(Basis Zensus 2011)	43.728

Gemarkungsfläche des Stadtgebietes:	6.980 ha
- darunter Waldfläche	2.579 ha

Steuerkraftsummen:

2013	€ 44.290.710
2014	€ 48.937.709
2015	€ 54.943.630

je Einwohner für 2013	€ 998,26
je Einwohner für 2014	€ 1.112,57
je Einwohner für 2015	€ 1.246,11

Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung		
2. Vorbericht	Seite	1
3. Gesamtplan		
a) Verwaltungshaushalt	„	75
b) Vermögenshaushalt	„	87
c) Gruppierungsübersicht	„	99
d) Haushaltsquerschnitt	„	105
e) Finanzierungsübersicht	„	116
4. Deckungsvermerke	„	117
5. Darstellung der bewirtschaftenden Stellen	„	139
6. Verwaltungshaushalt -Einzelpläne-	„	141
7. Vermögenshaushalt -Einzelpläne-	„	329
8. Übersicht über die Verwendung von Strukturverbesserungsmittel in den Stadtteilen	„	427
9. Sammelnachweis		
a) persönliche Ausgaben	„	428
b) Entwicklung der Personalkosten	„	429
c) Stellenplan Beamte und Beschäftigte	„	447
10. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	„	465
11. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	„	466
12. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	„	467
13. Berechnungsblatt für FAG-Zuweisungen/Umlagen mit HHErlass 2015	„	468
14. Investitions- und Finanzierungsplan für die Jahre 2014-2018	„	481
15. Mehrjähriges Maßnahmenprogramm für die Jahre 2014-2018	„	487
16. Nachweis der übernommenen Bürgschaften	„	507
17. Darstellung der wesentlichen Steuer-, Beitrags- und Gebührensätze	„	508
18. Übersicht über die Verwaltungskostenbeiträge	„	515
19. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung der Stadt Lahr	„	517

20. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Bau- und Gartenbetrieb Lahr	„	541
21. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr	„	563
22. Bilanz des Abwasserverbandes Raumschaft Lahr	„	587
23. Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen der Sondervermögen bzw. von Unternehmen, an denen die Stadt mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist:		
➤ Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH	„	589
➤ Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH	„	593
➤ Lahrer Flugbetriebslizenzen Holding GmbH	„	597
24. Alphabetisches Stichwortverzeichnis	„	601 (Anhang grün)

Haushaltssatzung

der Stadt Lahr/Schwarzwald für das Haushaltsjahr 2015 (01.01. bis 31.12.2015)

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55) hat der Gemeinderat am 15.12.2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Festsetzung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | € 122.810.000,-- |
| davon im Verwaltungshaushalt | € 104.360.000,-- |
| davon im Vermögenshaushalt | € 18.450.000,-- |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | € 2.000.000,-- |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | € 11.300.000,-- |

§ 2

Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf € 2.500.000,--

§ 3

Gemeindesteuern

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|---|-----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 390 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; | 390 v. H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 390 v. H. |

§ 4

Stellenplan

Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

Lahr/Schwarzwald, den 16.12.2014


Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister

Vorbericht

**zum Haushaltsplan der Stadt Lahr/Schwarzwald
für das Haushaltsjahr 2015**

<u>Inhaltsverzeichnis:</u>		Seite
1	Rückblick auf das Haushaltsjahr 2013	4
2	Überblick über die Finanzwirtschaft des Jahres 2014	6
3	Haushaltsplan 2015.....	7
3.1	Haushaltserlass 2015 des Landes Baden-Württemberg	7
3.11	Allgemeine Hinweise	7
3.12	Orientierungsdaten.....	8
3.13	Finanzausgleich 2015	8
3.2	Aufstellung des Haushaltsplanes 2015	11
3.3	Volumen des Gesamthaushaltes.....	16
3.4	Erläuterungen zu den wesentlichen Einnahmen und Ausgaben	20
3.4.1	Grundsteuer	20
3.4.2	Gewerbesteuer.....	20
3.4.3	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	23
3.4.4	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer.....	26
3.4.5	Sonstige Steuereinnahmen.....	27
3.4.6	Zuweisungen nach dem FAG.....	27
3.4.7	Gebühren und ähnliche Entgelte.....	33
3.4.8	Personalausgaben	33
3.4.9	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	36
3.4.10	Zuweisungen und Zuschüsse.....	41
3.4.11	Finanzumlagen / Zinsaufwendungen	43
3.4.12	Landesgartenschau 2018.....	44
3.4.13	Deckungsreserve	45
3.4.14	Globale Minderausgabe	45
3.5	Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt	46
3.6	Vermögenshaushalt 2015	48
3.7	Entwicklung des Vermögens, der Schulden und der allgemeinen Rücklage...58	
3.8	Finanzierungs- und Entschuldungskonzept für die Haushaltsjahre 2015 ff.60	
4	Investitions- und Finanzierungsplan für die Jahre 2014 bis 2018.....	65

Tabellenverzeichnis:

Tabelle 1: Gesamthaushalt	17
Tabelle 2: Ausgaben im Verwaltungshaushalt (bereinigt)	17
Tabelle 3: Entwicklung der wichtigsten Einnahmen und Ausgaben	18
Tabelle 4: Entwicklung der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage	22
Tabelle 5: Entwicklung d. Gesamtaufkommens d. Gemeindeanteils a.d. Einkommensteuer	25
Tabelle 6: Steuerkraftzahlen	31
Tabelle 7: Entwicklung der Einwohnerzahlen.....	32
Tabelle 8: Entwicklung der Personalausgaben	33
Tabelle 9: Entwicklung des bereinigten Sachaufwandes	41
Tabelle 10: Darstellung des Vermögenshaushaltes	57

1 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2013

Der Gemeinderat der Stadt Lahr/Schwarzwald hat den Haushaltsplan 2013 am 17.12.2012 verabschiedet. Das Gesamtvolumen des Haushaltsplanes 2013 lag bei € 117.065.000,--. Die Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt war betragsmäßig mit € 8.435.000,-- ausgewiesen und zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes war eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von € 6.920.000,-- vorgesehen. Die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes wurde nicht erforderlich.

Das Rechnungsergebnis 2013 weist im Verwaltungshaushalt eine Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt von € 15.508.338,19 und damit im Vergleich zur Veranschlagung eine Verbesserung von € 7.073.338,19 aus. Die deutlich verbesserte Zuführung in Höhe von rd. € 7,07 Mio. an den Vermögenshaushalt basiert auf Mehreinnahmen in Höhe von rd. € 6,97 Mio. (hiervon entfielen allein rd. € 4,38 Mio. = rd. 62 % auf erhöhte Steuer- und Finanzausgleichszuweisungen) sowie auf saldierte Minderausgaben in Höhe von rd. € 0,1 Mio. (u.a. Einsparungen bei den Personalausgaben, Mehrausgaben bei der Gewerbesteuerumlage).

Das für den Vermögenshaushalt veranschlagte Gesamtvolumen belief sich auf € 20.265.000,--. Nach dem Rechnungsergebnis standen im Vermögenshaushalt Gesamteinnahmen in Höhe von € 22.976.894,59 bei tatsächlichen Ausgaben von € 23.376.525,17 zur Verfügung. Der allgemeinen Rücklage musste somit (nur) ein Betrag in Höhe von € 399.630,58 entnommen werden (Ergebnis). Planmäßig war eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von € 6.920.000,-- vorgesehen, so dass der (nicht gebundene) Rücklagenbestand gegenüber der Veranschlagung um € 6.520.369,42 geschont werden konnte.

Der Schuldenstand (Kämmereischulden) reduzierte sich im Jahr 2013 um € 21.725,98 und erreichte zum 31.12.2013 einen Stand von € 25.191.584,18. Im Haushaltsplan 2013 war der Darlehensbedarf mit € 2.000.000,-- veranschlagt.

Die Kreditermächtigung des Jahres 2012 in Höhe von € 2.000.000,-- wurde durch Beschluss des Gemeinderates vom 08.04.2013 per Haushaltseinnahmerest in das Jahr 2013 übertragen. Damit belief sich die Gesamtkreditermächtigung für das Jahr 2014 auf € 4.000.000,--.

Im Jahr 2013 ist eine Kreditneuaufnahme in Höhe von € 1.830.000,-- erfolgt. Diese wurde in voller Höhe auf die übertragene Kreditermächtigung aus dem Jahr 2012 (€ 2.000.000,--) angerechnet, so dass die Kreditermächtigung des Jahres 2013 noch in voller Höhe (€ 2.000.000,--) zur Verfügung stand.

Für die im Jahr 2013 nicht abgeflossenen Investitionsmittel mussten auch die veranschlagten Darlehen nicht aufgenommen werden. Mit Beschluss des Gemeinderates vom 31.03.2014 ist die Kreditermächtigung des Jahres 2013 in voller Höhe von € 2.000.000,-- per Haushaltseinnahmerest in das Haushaltsjahr 2014 übertragen worden. Zur Finanzierung der gleichzeitig gebildeten Ausgabereiste im Vermögenshaushalt wäre die Bildung eines Einnahmerestes bei den Kreditaufnahmen in dieser Höhe nicht erforderlich gewesen. Der Einnahmerest bei den Kreditaufnahmen bietet jedoch die Möglichkeit, den verbleibenden Rücklagenbestand zur Finanzierung künftiger Investitionen zu schonen.

Das Rechnungsergebnis, das im Rechenschaftsbericht 2013 ausführlich erläutert und bewertet wurde, wurde dem Gemeinderat nach der Vorbehandlung im Haupt- und Personalausschuss in der öffentlichen Sitzung am 28.07.2014 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Der Gemeinderatsbeschluss über die förmliche Feststellung der Jahresrechnung 2013 wurde nach der Durchführung der örtlichen Prüfung mit der Beratung des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 01.09.2014 in der öffentlichen Sitzung am 10.11.2014 eingeholt.

2 Überblick über die Finanzwirtschaft des Jahres 2014

Der Haushaltsplan 2014 wurde vom Gemeinderat am 16.12.2013 mit einem Gesamtvolumen von € 116.430.000,-- verabschiedet.

Das Haushaltsvolumen gliederte sich in den Verwaltungshaushalt mit € 102.815.000,- und den Vermögenshaushalt mit € 13.615.000,-- auf. Im Haushaltsplan 2014 konnte eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von € 8.140.000,-- ausgewiesen werden. Die (planmäßige) Zuführungsrate lag damit um € 6.140.000,-- über der gesetzlichen Mindestzuführung in Höhe der veranschlagten (ordentlichen) Tilgungsaufwendungen (€ 2.000.000,--). Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wurde auf € 2.000.000,-- festgesetzt. Zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes war eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von € 490.000,-- vorgesehen.

Das Regierungspräsidium Freiburg als Rechtsaufsichtsbehörde hat die Haushaltsatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 mit Erlass vom 16.01.2014 ohne Einschränkungen genehmigt.

Am 29.09.2014 wurde dem Gemeinderat ein Bericht über die Haushaltsentwicklung 2014 erstattet. Dabei wurde unter Einbeziehung aller erkennbaren Entwicklungen sowie unter Berücksichtigung des Haushaltsvollzuges 2014 mit Stand zum Sitzungstag die grundsätzliche Einschätzung der Verwaltung wiedergegeben, wonach sich eine im Vergleich zur Vorlage fortgeschriebene Ergebnisverbesserung in einer Größenordnung von ca. € 1,5 Mio. (plus/minus X) ergeben könnte, sofern bis zum Jahresende 2014 keine unerwarteten haushaltswirksame Ereignisse wie etwa größere Einnahmeverluste oder wesentliche Ausgabenerhöhungen eintreten.

Die aktuell erkennbare Haushaltsentwicklung 2014 lässt (unter den vorgenannten Vorbehalten) die grundsätzliche Einschätzung zu, dass die im Planwerk 2014 vorgesehene Rücklagenentnahme nicht nur in voller Höhe entbehrlich, sondern darüber hinaus eine ansehnliche Rücklagenzuführung möglich werden könnte.

3 Haushaltsplan 2015

3.1 Haushaltserlass 2015 des Landes Baden-Württemberg

3.11 Allgemeine Hinweise

Mit Rundschreiben vom 23.07.2014 haben das Innenministerium und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2014 die Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung für das Jahr 2015 bekannt gegeben (Haushaltserlass 2015). Darin wird im Benehmen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport auf Folgendes hingewiesen:

Ergebnisse der Steuerschätzung vom 6. bis 8. Mai 2014

Vom 6. bis 8. Mai 2014 fand in Berlin die 144. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ statt. Geschätzt wurden die Steuereinnahmen für die Jahre 2014 bis 2018.

Der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ stellte dabei fest:

„Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion der Bundesregierung zugrunde gelegt. Es wird von stabilen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausgegangen. Grund für die weiterhin insgesamt positive Entwicklung des Steueraufkommens ist der breit angelegte Wirtschaftsaufschwung in Deutschland. Die Beschäftigung nimmt zu, Löhne und Gehälter steigen. Dies begünstigt wiederum die Investitions- und Konsumtätigkeit von Unternehmen und privaten Haushalten und stärkt damit die Inlandsnachfrage. Für das laufende Jahr 2014 wird ein Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um real 1,8 % erwartet. Im Schätzzeitraum 2014 bis 2018 werden für das nominale BIP nunmehr Veränderungsdaten von 3,5 % für 2014, 3,8 % für 2015 und 3,1 % jeweils für die Jahre 2016, 2017 und 2018 erwartet.“

3.12 Orientierungsdaten

Die Orientierungsdaten für die Entwicklung der Finanzausgleichsleistungen basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg. Sie berücksichtigen die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2014. Die Einwohnerzahlen auf Basis des Zensus 2011 sind entsprechend der Regelung in § 39 Abs. 36 FAG ebenfalls berücksichtigt.

Die Orientierungsdaten können nur Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Finanzplanung geben. Es bleibt Aufgabe jeder Gemeinde, anhand dieser Daten unter Berücksichtigung der aktuellen Konjunktur- und Steuerentwicklung sowie der örtlichen und strukturellen Gegebenheiten die für ihre Finanzplanung zutreffenden Einzelwerte zu ermitteln.

3.13 Finanzausgleich 2015

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2014 wurden vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg folgende Orientierungswerte für das Jahr 2015 mitgeteilt (Haushaltserlass 2015):

- | | |
|--|------------|
| • Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | € 5,5 Mrd. |
| • Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | € 584 Mio. |
| • Gewerbesteuerumlagesatz (voraussichtlich) | 69 v.H. |
| • Kommunale Investitionspauschale je Einwohner | € 66,00 |
| • Grundkopfbetrag je Einwohner | € 1.169,00 |
| • Familienleistungsausgleich | € 445 Mio. |

Auf der Basis dieser Orientierungswerte erfolgten die entsprechenden Veranschlagungen im (gebundenen/gedruckten) Haushaltsplanentwurf für 2015.

Vom 04.11.2014 bis 06.11.2014 hat der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ in Wismar getagt (November-Steuerschätzung 2014).

Als Ergebnis prognostiziert die November-Steuerschätzung 2014 für die Kommunen für das Jahr 2015 Steuereinnahmen in Höhe von € 90,2 Mrd. gegenüber € 87,5 Mrd. für das Jahr 2014. Im Jahr 2013 lagen die kommunalen Steuereinnahmen bei € 84,5 Mrd. (Ergebnis). Bislang waren die Prognosen für die kommenden Jahre jeweils ca. € 1,0 Mrd. höher.

Der Deutsche Städtetag hat die Ergebnisse der neuen Steuerschätzung wie folgt kommentiert:

„Die Steuereinnahmen der deutschen Städte und Gemeinden werden in den nächsten Jahren geringer ausfallen als noch bei der Steuerschätzung im Mai dieses Jahres angenommen. Die Prognose der kommunalen Steuererwartungen wurde damit zum zweiten Mal in Folge reduziert. Bei den Einnahmeerwartungen für Bund und Länder waren geringere Korrekturen als bei den Städten und Gemeinden erforderlich.

Gegenüber der Prognose vom Mai sind für die Kommunen, aber auch für die anderen Gebietskörperschaften ab dem Jahr 2015 konjunkturbedingte Absenkungen der Schätzansätze zu sehen. Diese liegen durchschnittlich bei einem Prozentpunkt.

Trotz der Berücksichtigung der bereits erkennbar gewordenen Abschwächung des Konjunkturaufschwungs in Deutschland ist die Prognose noch mit deutlichen Risiken behaftet. Neben den europäischen und internationalen Risiken sind auch binnenwirtschaftliche Risiken zu nennen. Die Prognose der Bundesregierung zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung wurde gegenüber dem April diesen Jahres deutlich zurückgenommen und lag zumindest zum Zeitpunkt ihres Erscheinens am unteren Rand des Prognosespektrums.“

Mit Rundschreiben vom 17.11.2014 hat das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg die kommunalen Spitzenverbände B-W über die Auswirkungen der November-Steuerschätzung 2014 auf die kommunale Haushalts- und Finanzplanung für die Jahre 2014 ff. unterrichtet.

Danach werden nach der aktuellen Steuerschätzung gegenüber der Mai-
Steuerschätzung 2014 Mindereinnahmen in Höhe von rd. € 220 Mio. für das Jahr
2015 prognostiziert. Entsprechend dieser Entwicklung haben sich folgende Ände-
rungen bei den Orientierungsdaten für das Haushaltsjahr 2015 ergeben:

		<i>(bisher:)</i>
• Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	€ 580 Mio.	<i>(€ 584 Mio.)</i>
• Kommunale Investitionspauschale je Einwohner	€ 65,00	<i>(€ 66,00)</i>
• Grundkopfbetrag je Einwohner	€ 1.163,00	<i>(€ 1.169,00)</i>
• Familienleistungsausgleich	€ 443 Mio.	<i>(€ 445 Mio.)</i>

Aufgrund dieser Korrekturen sowie der zwischenzeitlich bekanntgegebenen neuen
(vorläufigen) Schlüsselzahl der Stadt Lahr für den Gemeindeanteil an der Umsatz-
steuer haben sich im Vergleich zur (ursprünglichen) Veranschlagung im (gebunde-
nen/gedruckten) Haushaltsplanentwurf 2015 Mindereinnahmen in Höhe von insge-
samt € 433.000,- ergeben, die über die Änderungsliste mit Stand vom 19.11.2014
abgebildet wurden.

Bei der endgültigen Veranschlagung im Planwerk 2015 wurden die vorbezeichneten
Mindereinnahmen berücksichtigt.

Eine Mehrfertigung des Haushaltserlasses 2015 des Innenministeriums und des
Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg vom 23.07.2014 so-
wie eine Mehrfertigung des Rundschreibens des Ministeriums für Finanzen und
Wirtschaft Baden-Württemberg vom 17.11.2014 über die Auswirkungen der No-
vember-Steuerschätzung 2014 ist den Haushaltsplanunterlagen beigelegt.

Im Weiteren ist ein Berechnungsblatt für die wichtigsten allgemeinen (Finanzaus-
gleichs-)Zuweisungen und Umlagen für das Haushaltsjahr 2015 angeschlossen.

3.2 Aufstellung des Haushaltsplanes 2015

Im Gegensatz zu den schwierigen Planungsphasen für die Jahre 2010 und 2011 (Auswirkungen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise auf die öffentliche Hand) konnte die Haushaltsgestaltung für das Planjahr 2015 ähnlich wie schon für die drei vorangegangenen Haushaltsjahre (2012 bis 2014) infolge des starken und stabilen gesamtwirtschaftlichen Aufschwungs und den damit verbundenen Steuermehreinnahmen einerseits „entspannter“ angegangen werden. Andererseits aber waren erstmals die Vorgaben des vom Gemeinderat am 28.07.2014 beschlossenen Finanzierungs- und Entschuldungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2015 ff., welches in unmittelbarem Zusammenhang mit den (Groß-)Maßnahmen „Landesgartenschau 2018“ und „Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019“ steht, zu beachten.

Mit Verfügung des Oberbürgermeisters vom 05.05.2014 wurden die Fachämter, Fachabteilungen und Ortsverwaltungen aufgefordert, die Mittelanmeldungen für den Haushaltsplanentwurf 2015 bis zum 27.06.2014 bei der Kämmerei einzureichen, die Mittelbedarfe äußerst sparsam und wirtschaftlich zu gestalten, alle Positionen kritisch nach Einsparungsmöglichkeiten zu überprüfen und zusätzlich Verbesserungsvorschläge einzubringen. Gleichzeitig wurden die Facheinheiten darauf hingewiesen, dass der Haushaltsplanentwurf 2015 mit Blick auf das vom Gemeinderat noch zu behandelnde bzw. zu beschließende Finanzierungs- und Entschuldungskonzept bereits vorgreifend in dessen Kontext aufzustellen ist, mit der Folge, dass die ausgabeseitigen Mittelanmeldungen noch deutlich stärker als in den Vorjahren auf den unabdingbar notwendigen Bedarf zu beschränken sind.

Im Weiteren wurde im Vorgriff auf das künftige Finanzierungs- und Entschuldungskonzept die Zielvorgabe gesetzt, eine im Vergleich zur aktuellen Finanzplanung ausgabenbezogene Verbesserung (= Mittelfreisetzung) von mindestens 1,0 Mio. € zu erreichen und den kommenden Haushalt 2015 so zu planen, dass vorrangig die hohen Haushaltsreste abgebaut werden, mit der Folge, dass neue Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen nur bei absolut zwingendem Bedarf in den Haushaltsplan 2015 aufgenommen werden.

Nach Abgabe aller Haushaltsmittelanforderungen wurde ein erster Planentwurf für das Jahr 2015 aufgestellt. Der erste (Roh-)Entwurf des Verwaltungshaushalts wies zunächst eine Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt von rd. € 3,4 Mio. aus (Stand im Vorjahr für das Planjahr 2014: rd. € 4,8 Mio., Stand im Vorvorjahr für das Planjahr 2013: rd. € 4,6 Mio.). Im Gegensatz hierzu mussten zum gleichen Verfahrensstand für die Planjahre 2010 bis 2012 noch jeweils hohe Unterdeckungen (Minus-Zuführungsraten) ausgewiesen werden.

Im Jahr 2011 belief sich die Unterdeckung für das Planjahr 2012 auf rd. € 1,5 Mio., im Jahr 2010 für das Planjahr 2011 gar auf rd. € 7,3 Mio. und im Jahr 2009 für das Planjahr 2010 auf über € 5,0 Mio. (= jeweiliger Erstentwurfsstand).

In diesen Zahlenvergleichen spiegeln sich einnahmeseitig die deutlich erhöhten Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs infolge der guten und stabilen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie im Weiteren auch die mit Wirkung zum 01.01.2011 beschlossenen Steuererhöhungen (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Steuersätze bei der Vergnügungs- und Hundesteuer) wider.

So können im Haushaltsplanentwurf 2015 die Einnahmen aus Steuern und allgemeinen (Finanzausgleichs-)Zuweisungen in kumulierter Höhe von rd. € 74 Mio. und damit im Vergleich zum Haushaltsplan 2014 um rd. € 0,7 Mio. höher veranschlagt werden.

Eine nachhaltige Stärkung der (Eigen-)Ertragskraft des Haushaltes (insbesondere infolge der Erhöhung der Realsteuerhebesätze) wurde aber nicht nur mit Blick auf die schwierigen Haushaltsjahre 2011 und 2012, sondern im Weiteren insbesondere mit Ausrichtung auf die mittel- und langfristige Ausgabenentwicklung unumgänglich notwendig.

Nach intensiv geführten Haushaltsgesprächen mit den Fachämtern und Fachabteilungen konnte die Zuführungsrate vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt um über € 3,3 Mio. auf € 6.758.690,-- verbessert werden (= Stand gebundener/gedruckter Haushaltsplanentwurf 2015).

Im Haushaltsplan 2014 ist für das Finanzplanungsjahr 2015 eine Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt in Höhe von € 3.825.000,-- ausgewiesen. Im Vergleich hierzu hatte sich somit zum Zeitpunkt der Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2015 in den Gemeinderat in der Sitzung am 10.11.2014 eine „Mehrzuführung“ an den Vermögenshaushalt in Höhe von über € 2,9 Mio. ergeben.

Eine verwaltungsinterne Klausurtagung zum Haushalt 2015 fand im Jahr 2014 nicht statt. Die verwaltungsseitige Priorisierung der Maßnahmen zur Aufnahme in den Haushaltsplanentwurf 2015 und hier insbesondere in den Vermögenshaushalt erfolgte in einer Dezernentenbesprechung.

Vor dem Hintergrund der Vorgaben nach dem Finanzierungs- und Entschuldungskonzept ist der Haushaltsplanentwurf 2015 sowie der Entwurf für die mittelfristige Finanzplanung 2014 bis 2018 in der mit gemeinderätlichen Vertretern besetzten Lenkungsgruppe „Haushaltsstruktur“ in der Sitzung am 19.11.2014 behandelt worden.

Zur öffentlichen Vorberatung des Haushaltsplanentwurfes 2015 durch den Haupt- und Personalausschuss am 01.12.2014 wurde von der Verwaltung eine Änderungsliste mit Datum vom 19.11.2014 vorgelegt, die im Vergleich zum gebundenen/gedruckten Planentwurf 2015 eine Verminderung der Zuführungsrate um € 806.800,-- auf € 5.951.890,-- zum Ergebnis hatte.

Neben den Mindereinnahmen bei den Finanzausweisungen in Höhe von € 433.000,-- (Auswirkungen der November-Steuerschätzung 2014) resultierte die Veränderung bei der Zuführungsrate im Wesentlichen aus den vom Gemeinderat am 10.11.2014 getroffenen Beschlussfassungen zum Stellenplan 2015 mit (saldierten) Mehrausgaben in Höhe von € 379.500,--.

Unter Berücksichtigung der Fortschreibungen entsprechend der Änderungsliste mit Stand vom 19.11.2014 erhöhte sich die im gebundenen/gedruckten Planentwurf 2015 vorgesehene Rücklagenentnahme vor Beginn der ganztägigen Sitzung im Haupt- und Personalausschuss am 01.12.2014 von € 4.211.710,-- um € 495.100,-- auf € 4.706.810,--.

Diese Erhöhung resultierte aus der verminderten Zuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe von € 806.800,-- sowie aus vermögenswirksamen Veränderungen in Form einer saldierten Verbesserung in Höhe von € 311.700,--.

Hierbei handelte es sich um einnahme- und ausgabenseitige Ansatzveränderungen für die Stadtsanierungsmaßnahme „Kanadaring“ mit neu veranschlagten Ausgaben in Höhe von € 750.000,-- (bisher: € 1,71 Mio.) und neu veranschlagten Einnahmen in Höhe von € 450.000,-- (bisher: € 1,0 Mio.).

Diese Ansatzveränderungen waren Folge der vom Gemeinderat am 27.10.2014 gefassten Beschlussfassung mit Umsetzung des ersten Sanierungsabschnittes für den Kanadaring bis zum Jahr 2018. Im Weiteren wurde noch eine Maßnahme zur Neuordnung von Parkflächen in der Innenstadt mit Ausgaben von € 140.000,-- und Einnahmen von € 41.700,-- in die Änderungsliste aufgenommen.

Im Zuge der (Vor-)Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2015 durch den Haupt- und Personalausschuss am 01.12.2014 erhöhte sich die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt im Vergleich zum Stand vor der Sitzung um € 808.110,-- auf € 6.760.000,--.

Diese Verbesserung resultierte im Wesentlichen aus diversen Minderausgaben in Höhe von zusammen € 803.000,-- bei gleichzeitigen Mehrausgaben von € 16.055,-- und Mehreinnahmen von € 22.000,-- sowie Mindereinnahmen von € 835,--.

Die Minderausgaben gehen im Wesentlichen auf die erwartete Senkung des Hebesatzes für die Kreisumlage um 0,5 v.H auf 27,5 v.H. und in der Folge auf eine Ausgabenreduzierung in Höhe von € 275.000,-- sowie auf die neue haushaltstechnische Zuordnung der Zuführung der Stadt an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für deren laufende Rechnung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt in Höhe von € 500.000,-- zurück.

Im Weiteren verminderte sich die vorgesehene Entnahme aus der allgemeinen Rücklage im Vergleich zum Stand vor der Sitzung am 01.12.2014 um € 391.810,-- auf € 4.315.000,--.

Diese Veränderung ging neben der erhöhten Zuführung vom Verwaltungshaushalt auf Ausgabenerhöhungen (€ 514.950,--) und einer Ausgabenreduzierung (€ 140.000,--) in saldierter Höhe von € 374.950,-- bei gleichzeitigen Mindereinnahmen von € 41.700,-- sowie Mehreinnahmen von € 350,-- zurück.

Von den vorbezifferten Mehrausgaben (€ 514.950,--) entfallen allein € 500.000,-- auf die neue haushaltstechnische Zuordnung der städtischen Zuführung an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für deren laufende Rechnung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt.

Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes ist im Haushaltsplanentwurf 2015 eine Rücklagenentnahme in Höhe von € 4.315.000,-- und eine Kreditneuaufnahme in Höhe von € 2.000.000,-- ausgewiesen. Dieser Betrag entspricht der Höhe nach den veranschlagten Tilgungsleistungen.

Das bei der Gemeinderatsklausur im März 2000 in Erstein formulierte und in Windenreute bestätigte Ziel, keine Netto-Neuverschuldung einzugehen, kann damit auch mit dem Haushaltsplanentwurf 2015 erreicht werden.

Im Haushaltsplan 2014 ist die für das Finanzplanungsjahr 2014 vorgesehene Rücklagenentnahme mit einem Betrag in Höhe von € 7.841.000,-- ausgewiesen.

Der Investitionsbedarf ist gemessen an den Mittelanforderungen unverändert hoch. Im Hinblick auf den engen Finanzrahmen und der anstehenden Großmaßnahmen (z.B. Landesgartenschau 2018, Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019) muss (zwingend) mehr denn je eine kritische Priorisierung der Investitionsmaßnahmen erfolgen, bei der einerseits die zukunftsorientierte (Weiter-)Entwicklung der Stadt Lahr und andererseits das finanziell vertretbare Leistungsvermögen im Sinne der stetigen Aufgabenerfüllung die entscheidenden Kriterien zu sein haben.

Im Haushaltsplanentwurf 2015 sind die Ausgaben für die in diesem Jahr vorgesehenen investiven Maßnahmen nach der Rahmen- und Kostenplanung für die Landesgartenschau 2018 und nach dem Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 vor dem Hintergrund der Durch- bzw. Fortführung der Maßnahmen durch die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH (kurz: LGS-GmbH) im Unterabschnitt 2.5850 unter der neu eingerichteten Vorhabenskennziffer „998“ als Investitionszuschüsse an die LGS-GmbH veranschlagt. Gleiches gilt für die städtische Zuführung an die LGS-GmbH für deren laufende Rechnung.

Bei den Zuschüssen ist zwischen Maßnahmen nach dem „Rahmen- und Kostenplan für die Landesgartenschau 2018“ und für Maßnahmen nach dem „Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019“ unterschieden worden.

3.3 Volumen des Gesamthaushaltes

Der Haushaltsplanentwurf 2015 weist ein Gesamtvolumen von € 122.810.000,-- aus und bewegt sich damit betragsmäßig deutlich über dem Niveau des Haushaltsplanvolumens 2014 mit € 116.430.000,--.

Das Gesamtvolumen für das Rechnungsjahr 2013 belief sich auf € 127.151.676,46 (Ergebnis), das Rechnungsergebnis 2012 wies ein Volumen von € 107.325.127,57 aus.

Die Veränderungen der Gesamtsummen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts sowie des Gesamthaushaltes 2015 gegenüber dem Haushaltsplanjahr 2014 ergeben sich aus der nachstehenden Übersicht:

Tabelle 1: Gesamthaushalt

	2015 €	2014 €	Veränderungen + / - €
A) Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	104.360.000	102.815.000	1.545.000
Ausgaben	97.600.000	94.675.000	2.925.000
Zuführungsrate	6.760.000	8.140.000	-1.380.000
B) Vermögenshaushalt			
Einnahmen	16.450.000	11.615.000	4.835.000
Ausgaben	18.450.000	13.615.000	4.835.000
Darlehensbedarf	2.000.000	2.000.000	0
C) Gesamtvolumen	122.810.000	116.430.000	6.380.000

Das Gesamthaushaltsvolumen 2015 liegt mit einem Betrag von € 6.380.000,-- (= + 5,5 %) über dem des Vorjahres.

Um die Entwicklung der Ausgaben im Verwaltungshaushalt noch deutlicher darzustellen, sind die kalk. Kosten und die inneren Verrechnungen auszuklammern, da diese Beträge keine Auswirkungen auf die Erhöhung der Ausgaben haben.

Tabelle 2: Ausgaben im Verwaltungshaushalt (bereinigt)

	2015	2014	Veränderung 2015 - 2014	
	€	€	€	%
Volumen des Verwaltungshaushaltes	104.360.000	102.815.000	1.545.000	1,50
abzüglich				
a) innere Verrechnungen	2.563.150	2.417.550	145.600	6,02
b) kalk. Kosten	2.039.850	2.057.500	-17.650	-0,86
c) Zuführung zum Vermögenshaushalt	6.760.000	8.140.000	-1.380.000	-16,95
Bereinigte Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	92.997.000	90.199.950	2.797.050	3,10

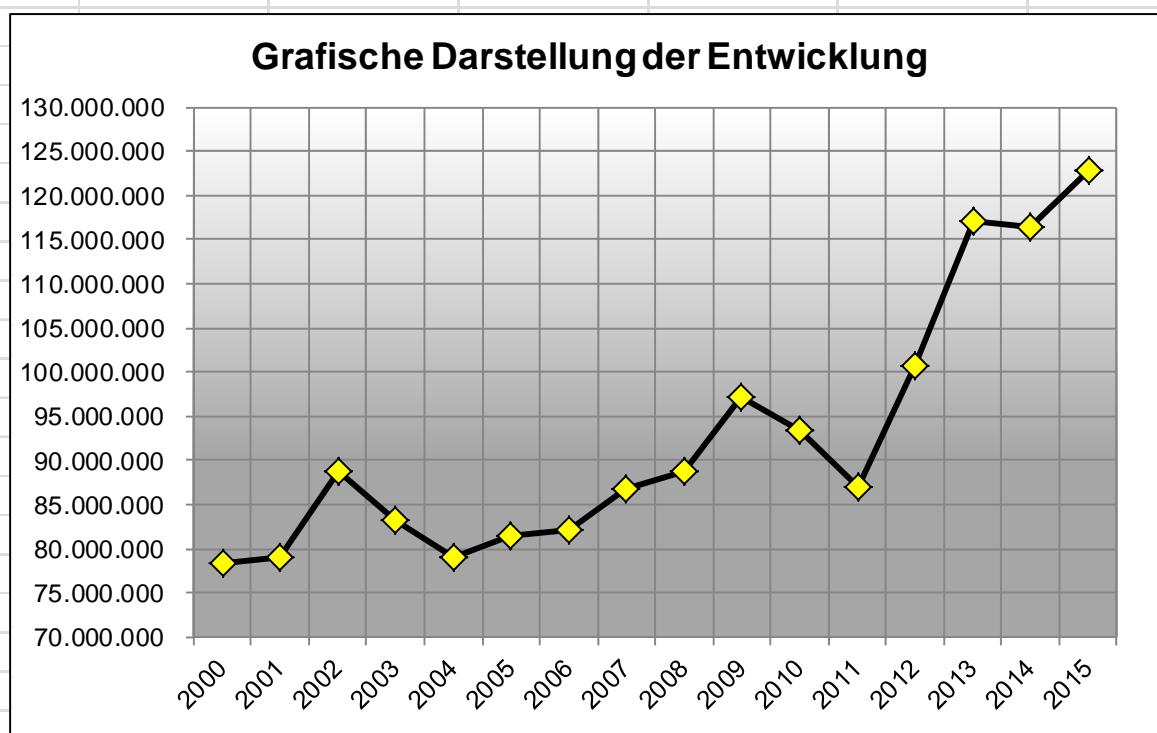
Tabelle 3: Entwicklung der wichtigsten Einnahmen und Ausgaben

	Haushaltsplan 2015 €	Haushaltsplan 2014 €	Rechn.ergebnis 2013 €
A) <u>Einnahmen</u>			
1. Grundsteuer A und B	6.682.000	6.635.000	6.737.859
2. Gewerbesteuer	20.000.000	19.000.000	21.514.259
3. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	15.605.000	15.400.000	14.799.907
4. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.492.000	2.507.000	2.419.300
5. Allg. FAG-Zuweisungen	27.830.000	28.420.000	26.078.766
6. Gebühren u. ähnl. Entgelte	5.934.320	5.774.010	5.822.778
Summen:	78.543.320	77.736.010	77.372.869
B) <u>Ausgaben</u>			
1. Personalausgaben	28.300.300	27.076.950	24.405.114
2. Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand (bereinigt)	25.238.650	25.482.850	24.489.448
3. Zuweisungen, Zuschüsse	7.898.550	7.706.750	7.221.777
4. Aufwendungen für Zinsen	1.086.500	1.123.400	1.166.508
5. Gewerbesteuerumlage	3.540.000	3.362.000	3.417.867
6. Allgem. Umlagen	27.253.000	25.498.000	23.075.461
Summen:	93.317.000	90.249.950	83.776.175

Die enorme Entwicklung des planmäßigen Haushaltsvolumens seit dem Jahr 2000 zeigt folgende Übersicht und Grafik eindrucksvoll auf:

Haushaltsplanung						
Jahr	Volumen in €			Veränderung ggü. Vorjahr (+/-) in €		
	Verw.HH	Verm.HH	Gesamt	Verw.HH	Verm.HH	Gesamt
2000	67.132.624	11.217.744	78.350.368	-	-	-
2001	69.551.035	9.594.392	79.145.427	2.418.411	-1.623.352	795.059
2002	76.200.000	12.520.000	88.720.000	6.648.965	2.925.608	9.574.573
2003	66.110.000	17.075.000	83.185.000	-10.090.000	4.555.000	-5.535.000
2004	69.080.000	9.865.000	78.945.000	2.970.000	-7.210.000	-4.240.000
2005	72.380.000	9.200.000	81.580.000	3.300.000	-665.000	2.635.000
2006	72.230.000	9.970.000	82.200.000	-150.000	770.000	620.000
2007	75.680.000	11.060.000	86.740.000	3.450.000	1.090.000	4.540.000
2008	78.400.000	10.350.000	88.750.000	2.720.000	-710.000	2.010.000
2009	78.260.000	18.875.000	97.135.000	-140.000	8.525.000	8.385.000
2010	79.305.000	14.145.000	93.450.000	1.045.000	-4.730.000	-3.685.000
2011	80.085.000	6.930.000	87.015.000	780.000	-7.215.000	-6.435.000
2012	88.970.000	11.800.000	100.770.000	8.885.000	4.870.000	13.755.000
2013	96.800.000	20.265.000	117.065.000	7.830.000	8.465.000	16.295.000
2014	102.815.000	13.615.000	116.430.000	6.015.000	-6.650.000	-635.000
2015	104.360.000	18.450.000	122.810.000	1.545.000	4.835.000	6.380.000

Verw.HH = Verwaltungshaushalt, Verm.HH = Vermögenshaushalt, Gesamt = Gesamthaushalt



3.4 Erläuterungen zu den wesentlichen Einnahmen und Ausgaben

3.4.1 Grundsteuer

Der Grundsteuerhebesatz A und B belief sich seit dem Jahr 1994 auf jeweils 330 v.H.. Mit Wirkung zum 01.01.2010 ist der Hebesatz für die Grundsteuer B um 30 v.H. erhöht und auf 360 v.H. festgesetzt worden. Der Hebesatz für die Grundsteuer A blieb unverändert bei 330 v.H. festgesetzt.

Zum 01.01.2011 ist der Hebesatz für die Grundsteuer A und B einheitlich auf 390 v.H. erhöht worden (Gemeinderatsbeschluss vom 22.11.2010). Für die Grundsteuer A und B ist im Haushaltsplanentwurf 2015 ein Gesamtaufkommen in Höhe von 6.682.000,-- € veranschlagt.

Die letzte Einheitsbewertung wurde auf den 01.01.1964 vorgenommen, obwohl nach dem Bewertungsgesetz eine Hauptfeststellung in Zeitabständen von jeweils sechs Jahren vorgesehen ist.

Mit einer Verordnung über eine neue Hauptfeststellung ist auch weiterhin nicht zu rechnen, obwohl diese eine erhebliche Verbesserung bei den Grundsteuereinnahmen mit sich bringen könnte. Für die Grundsteuer wurden die Einheitswerte 1964 erst mit Wirkung ab 01.01.1974 übernommen. Die möglichen Auswirkungen der seit einiger Zeit diskutierten grundlegenden Umstellung der Besteuerungsgrundlagen sind derzeit nicht einschätzbar. Gleiches gilt auch für einen möglichen Umstellungszeitpunkt.

3.4.2 Gewerbesteuer

Der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ ging nach der Mai-Steuerschätzung 2014 davon aus, dass das Gewerbesteueraufkommen (brutto) im Jahr 2015 bundesweit im Durchschnitt voraussichtlich um 4,0 % gegenüber dem Vorjahr steigen wird. Für die Jahre 2016 ff. hatte der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr zusätzliche Einnahmeverbesserungen bei der Gewerbesteuer (brutto) in Höhe von bundesdurchschnittlich 3,0 % (2016), 2,8 % (2017) und 2,9 % (2018) prognostiziert.

Nach der November-Steuerschätzung 2014 korrigierte der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ die Prognosen für das Gewerbesteueraufkommen (brutto) wie folgt: für das Jahr 2015 wird mit einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr von nunmehr 2,3 % (nach der Mai-Steuerschätzung 2014: + 4,0 %) gerechnet und für den Zeitraum 2016 bis 2018 werden jährliche Wachstumsraten von jeweils 3,3 % erwartet.

Unter Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Prognosen und insbesondere der örtlichen Verhältnisse sowie der Gewerbesteuerentwicklung 2014 wird für das Planjahr 2015 ein Gewerbesteueraufkommen in Höhe von € 20,0 Mio. (im Vorjahr: € 19,0 Mio.) als realisierbar angesehen.

Die Haushaltsrechnung 2014 mit Stand vom 04.12.2014 weist für das Jahr 2014 Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von rd. € 20,9 Mio. (bei einem Ansatz von € 19,0 Mio.) aus. Die aktuell verbuchten Mehreinnahmen sind im Wesentlichen auf die nachträgliche Erhöhung der Vorauszahlungsfestsetzungen für das Jahr 2013 und insbesondere für das Jahr 2014 in einem Einzelfall zurückzuführen.

Die tatsächliche Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens bis zum Jahresende lässt sich im Vorhinein nur äußerst schwer einschätzen, da es im Laufe eines Jahres regelmäßig zu Nachveranlagungen (Steuernachzahlungen bzw. Steuererstattungen) kommt und evtl. krisenbedingte Einnahmемinderungen (Euro-/Staatschuldenkrise, politische Krisengebiete) sowie Einbußen aus den Folgewirkungen steuerrelevanter Gesetze nicht unmittelbar greifbar sind.

Mit Wirkung zum 01.01.2011 ist der Gewerbesteuerhebesatz von zuvor 350 v.H. auf 390 v.H. erhöht worden (Gemeinderatsbeschluss vom 22.11.2010).

Die Gewerbesteuerumlage ist entsprechend dem Gewerbesteuereinnahmeansatz in Höhe von € 20,0 Mio. mit € 3,54 Mio. angesetzt. Der Vervielfältiger zur Berechnung der Umlage wird sich nach den Orientierungsdaten des Landes im Jahr 2015 voraussichtlich auf 69 v.H. (wie im Vorjahr) belaufen.

Somit wirkt sich die Gewerbesteuerumlage bezogen auf das veranschlagte Gewerbesteueraufkommen mit einem Anteil von 17,69 % (analog dem Vorjahr) aus. Die Umlagenberechnung erfolgt aus dem tatsächlichen Eingang (Ist-Zahlen) der Gewerbesteuer.

Tabelle 4: Entwicklung der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage

Jahr	Gewerbesteuer Ist-Aufkommen	Gewerbesteuer- hebesatz	Vervielfältiger Gewerbesteuer- umlage	Umlagesatz %	Gewerbesteuer- umlage Euro	Netto- aufkommen Euro
1990	8.979.645	350	52	14,86	1.334.119	7.645.526
1991	11.698.150	350	54	15,43	1.804.857	9.893.292
1992	11.621.109	350	57	16,29	1.892.581	9.728.529
1993	13.053.775	350	39	11,14	1.454.563	11.599.211
1994	12.753.312	350	56	16,00	2.040.530	10.712.782
1995	13.991.017	350	79	22,57	3.157.972	10.833.044
1996	19.776.126	350	78	22,29	4.407.251	15.368.875
1997	17.666.329	350	78	22,29	3.937.068	13.729.262
1998	19.706.446	350	84	24,00	4.729.547	14.976.899
1999	17.396.899	350	83	23,71	4.125.550	13.271.348
2000	16.885.672	350	83	23,71	4.004.317	12.881.356
2001	17.435.456	350	91	26,00	4.533.219	12.902.238
2002	21.639.223	350	102	29,14	6.306.288	15.332.935
2003	15.070.156	350	114	32,57	4.908.565	10.161.591
2004	18.996.958	350	82	23,43	4.450.716	14.546.242
2005	19.861.117	350	81	23,14	4.596.430	15.264.687
2006	22.263.163	350	74	21,14	4.707.069	17.556.094
2007	19.471.957	350	73	20,86	4.061.294	15.410.663
2008	15.476.106	350	65	18,57	2.874.134	12.601.972
2009	13.634.232	350	66	18,86	2.571.027	11.063.205
2010	12.982.599	350	71	20,29	2.633.613	10.348.986
2011	15.589.687	390	70	17,95	2.798.149	12.791.538
2012	17.558.961	390	69	17,69	3.106.585	14.452.375
2013	21.728.195	390	69	17,69	3.844.219	17.883.976
2014	19.000.000	390	69	17,69	3.361.538	15.638.462
2015	20.000.000	390	69	17,69	3.538.462	16.461.538

Anmerkung:

Bei den Angaben in der Spalte „Gewerbesteuer Ist-Aufkommen“ der Jahre 1990 bis 2013 handelt es sich um die jeweiligen Rechnungsergebnisse, der Jahre 2014 und 2015 um die jeweils veranschlagten Haushaltsansätze.

3.4.3 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Nach dem Haushaltserlass 2015 des Landes vom 23.07.2014 wird der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer für das Jahr 2015 auf € 5,5 Mrd. geschätzt. Eine Veränderung nach der November-Steuerschätzung 2014 erfolgte nicht.

Die Schlüsselzahl als Grundlage für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer wird alle drei Jahre aufgrund einer Steuerstatistik neu festgesetzt. Die letzte (festgesetzte) Anpassung erfolgte im Jahr 2011 für den Zeitraum 2012 bis 2014. Bis zum Jahr 2011 wurden bei der Ermittlung der örtlichen Schlüsselzahlen Sockelbeträge, bis zu denen die Einkommensteuerleistungen der Einwohner berücksichtigt werden, in Höhe von € 30.000,-- für einzeln veranlagte Steuerpflichtige und € 60.000,-- für zusammen veranlagte Steuerpflichtige angesetzt.

Der Aufteilungsschlüssel des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer wurde im Jahr 2011 für die Jahre 2012 bis 2014 neu ermittelt und dabei auf die neue Einkommensteuerstatistik des Jahres 2007 umbasiert. In diesem Zusammenhang war vom Gesetzgeber auch die Frage zu beantworten, ob die Sockelbeträge angehoben werden sollen oder nicht.

Auf der Grundlage eines Präsidiumsbeschlusses vom 13.09.2011 hatte sich der Deutsche Städtetag mit der Begründung, dass sich die Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer bei einem Festhalten an den bisherigen Sockelbeträgen von € 30.000,-- bzw. € 60.000,-- immer weniger (wie in Art. 106 Abs. 5 Grundgesetz vorgegeben) an den Einkommensteuerleistungen der Einwohner der Gemeinden orientieren würde, für eine Anhebung der Sockelbeträge auf € 35.000,-- bzw. € 70.000,-- ausgesprochen. Ein entsprechendes Gesetzgebungsverfahren wurde vom Bundesfinanzministerium am 05.10.2011 eingeleitet und abgeschlossen.

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg hat die Schlüsselzahlen für die Jahre 2012 bis 2014 auf der Basis der Sockelbeträge von € 35.000,-- bzw. € 70.000,-- übermittelt. Danach belief sich die Schlüsselzahl für die Stadt Lahr ab dem 01.01.2012 bis zum 31.12.2014 auf 0,0029621.

Turnusgemäß wird der Aufteilungsschlüssel für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer im Jahr 2014 für die Jahre 2015 bis 2017 neu ermittelt, wobei die Ergebnisse der Einkommensteuer-Statistik des Jahres 2010 zugrunde gelegt werden.

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg hat auf dieser Grundlage unter Berücksichtigung weiterhin unveränderter Sockelbeträge (35/70 T€) vorläufige Schlüsselzahlen für die Jahre 2015 bis 2017 übermittelt. Danach wird sich die Schlüsselzahl für die Stadt Lahr ab dem 01.01.2015 (voraussichtlich) auf 0,0028371 belaufen. Die Schlüsselzahl ist solange als vorläufig anzusehen, bis diese in einer Rechtsverordnung festgesetzt ist (*Anm.: die Schlüsselzahl ist von den Ländern per Verordnung festzulegen, eine evtl. Veränderung der Sockelbeträge ggf. vorab per Gesetzgebungsverfahren des Bundes*). Die Schlüsselzahl der Stadt Lahr wird sich somit ab dem 01.01.2015 im Vergleich zur bisher geltenden Schlüsselzahl (voraussichtlich) um 0,000125 verringern.

Ausgehend von dem für die Veranschlagung angesetzten Einkommensteueraufkommen 2015 von € 5,5 Mrd. wird die vorgenannte (voraussichtliche) Reduzierung der Schlüsselzahl im Jahr 2015 zu Mindereinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von rd. € 688.000,- führen. Im Haushaltsplanentwurf 2015 sind die Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer unter Ansetzung der neuen (vorläufigen) Schlüsselzahl (0,0028371) in Höhe von € 15,605 Mio. veranschlagt worden.

Die Schlüsselzahl der Stadt Lahr hat sich wie folgt entwickelt:

Jahre	Schlüsselzahl	Veränderung +/-
1972 - 1974	0,0038599	
1975 - 1976	0,0036283	-0,0002316
1977 - 1978	0,0036246	-0,0000037
1979 - 1981	0,0035662	-0,0000584
1982 - 1984	0,0037290	0,0001628
1985 - 1987	0,0033716	-0,0003574
1988 - 1990	0,0034488	0,0000772
1991 - 1993	0,0034124	-0,0000364
1994 - 1996	0,0033495	-0,0000629

1997 - 1999	0,0033583	0,0000088
2000 - 2002	0,0033733	0,0000150
2003 - 2005	0,0032458	-0,0001275
2006 - 2008	0,0031720	-0,0000738
2009 - 2011	0,0030739	-0,0000981
2012 – 2014	0,0029621	-0,0001118
2015 – 2017 *	0,0028371	-0,0001250

* vorläufige Schlüsselzahl für die Stadt Lahr ab 2015

Tabelle 5: Entwicklung des Gesamtaufkommens des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer

Jahr	Gesamtaufkommen * €	Veränderung VJ +/- €	Schlüsselzahl	Anteil Stadt Lahr €
1995	3.358.716.348	-	0,0033495	11.250.020
1996	3.120.064.308	-238.652.040	0,0033495	10.450.655
1997	3.019.147.670	-100.916.638	0,0033583	10.139.204
1998	3.301.497.926	282.350.255	0,0033583	11.087.420
1999	3.503.603.936	202.106.010	0,0033583	11.766.153
2000	3.702.648.265	199.044.329	0,0033733	12.490.143
2001	3.564.014.606	-138.633.659	0,0033733	12.022.490
2002	3.569.405.606	5.391.000	0,0033733	12.040.676
2003	3.510.251.566	-59.154.040	0,0032458	11.393.575
2004	3.328.697.592	-181.553.974	0,0032458	10.804.287
2005	3.295.739.170	-32.958.422	0,0032458	10.697.310
2006	3.567.060.577	271.321.407	0,0031720	11.314.716
2007	4.010.749.726	443.689.149	0,0031720	12.722.098
2008	4.497.679.852	486.930.126	0,0031720	14.266.640
2009	3.985.837.195	-511.842.657	0,0030739	12.252.065
2010	3.969.274.248	-16.562.947	0,0030739	12.201.152
2011	4.229.617.830	260.343.582	0,0030739	13.001.422
2012	4.636.354.948	406.737.118	0,0029621	13.733.347
2013	5.020.503.188	384.148.240	0,0029621	14.871.232
2014	5.161.164.396	140.661.208	0,0029621	15.287.885
2015	5.500.000.000	338.835.604	0,0028371	15.604.050

* Spalte "Gesamtaufkommen": bis 2013 endgültige Abrechnung; 2014: vorläufige Abrechnung bei einer Ansatzgrundlage von €5,20 Mrd.; 2015: Basis Haushaltserlass 2015 vom 23.07.2014

3.4.4 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Diese Einnahmeposition, die als Ersatz für die ab 1998 weggefallene Gewerbesteuer gilt, wurde gemäß den nach der November-Steuerschätzung 2014 fortgeschriebenen Orientierungsdaten des Landes mit Datum vom 17.11.2014 aus einem Gemeindeanteil in Höhe von € 580 Mio. und unter Ansetzung der für die Stadt Lahr mit Wirkung ab dem 01.01.2015 (voraussichtlich) geltenden (neuen) Schlüsselzahl von 0,0042982 ermittelt. Zuvor (bis 2014) belief sich die Schlüsselzahl für die Stadt Lahr auf 0,0044309.

Die neue Schlüsselzahl für die Jahre 2015 bis 2017 ist noch per Verordnung festzusetzen und insofern als vorläufig anzusehen.

Für das Planjahr 2015 ist der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von € 2,492 Mio. veranschlagt worden.

Mit Wirkung ab dem Jahr 2009 wurde die Verteilung des Gemeindeanteils am Aufkommen der Umsatzsteuer von dem bis dato geltenden, vorläufigen Verteilungsschlüssel auf einen fortschreibungsfähigen Schlüssel umgestellt. Der neue Schlüssel wird stufenweise bis 2018 eingeführt. In den Jahren 2009 bis 2011 erfolgte die Verteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer mit 25 % nach dem neuen fortschreibungsfähigen Schlüssel und mit 75 % nach dem für die Jahre 2000 bis 2008 geltenden (Übergangs-)Schlüssel. In den Jahren 2012 bis 2014 beträgt der Anteil jeweils 50 %.

Im Jahr 2014 erfolgt turnusgemäß die Neufestsetzung der Schlüsselzahlen für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ab dem Jahr 2015 auf der Basis gemeindenscharfer Berechnungen gem. § 5 c des Gemeindefinanzreformgesetzes. Die daraus resultierenden Schlüsselzahlen sind für die Jahre 2015 bis 2017 gültig und setzen sich aus dem Übergangsschlüssel mit einem Anteil von 25 % und dem (Fortschreibungs-)Schlüssel mit einem Anteil von 75 % zusammen.

3.4.5 Sonstige Steuereinnahmen

Mit Wirkung zum 01.01.2011 sind die Vergnügungssteuersätze einheitlich für Gewinnspielgeräte in Spielhallen und Gaststätten von zuvor 9 % auf 15 % der Bruttokasse angehoben worden (Gemeinderatsbeschluss vom 22.11.2010). Für die Vergnügungssteuer sind im Haushaltsplanentwurf 2015 Einnahmen in Höhe von € 1.200.000,-- (im Vorjahr: € 1.180.000,--) veranschlagt.

Ebenfalls mit Wirkung zum 01.01.2011 ist eine Erhöhung der Hundesteuer für den Ersthund von € 75,-- auf € 100,-- und für jeden weiteren Hund von € 150,-- auf € 200,-- sowie eine Anpassung des Steuersatzes für Zwinger von € 75,-- auf € 100,-- erfolgt (Gemeinderatsbeschluss vom 22.11.2010). Im Haushaltsplanentwurf 2015 sind die Hundesteuereinnahmen mit einem Betrag in Höhe von € 160.000,-- (im Vorjahr: € 165.000,--) ausgewiesen.

3.4.6 Zuweisungen nach dem FAG

Die Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) wurden im Haushaltsplanentwurf 2015 auf der Basis der vom Land mit Haushaltserlass 2015 vom 23.07.2014 übermittelten Orientierungsdaten für die kommunale Haushaltsplanung 2015 bzw. unter Berücksichtigung der Fortschreibungen nach der November-Steuerschätzung 2014 veranschlagt.

Danach wurde bei der Berechnung der **Schlüsselzuweisungen** für das Jahr 2015 ein Grundkopfbetrag in Höhe von € 1.163,-- zugrunde gelegt. Für die Stadt Lahr ergibt sich hieraus unter Berücksichtigung der zum Stichtag 30.06.2014 vorerst hochgerechneten Einwohnerzahl (die vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg zum 30.06.2014 auf der Grundlage des Zensus 2011 fortzuschreibende Einwohnerzahl liegt bislang noch nicht vor) ein vorläufiger Kopfbetrag von € 1.436,10 je maßgeblichen Einwohner. Auf dieser Grundlage wurden die Schlüsselzuweisungen nach dem FAG für das Jahr 2015 in Höhe von € 23,295 Mio. (im Vorjahr € 24,0 Mio. bei einem Grundkopfbetrag von € 1.120,--) veranschlagt.

Die Zuweisungen für den **Familienleistungsausgleich** (als Ausgleich der Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergeldes) wurden auf der Basis eines erwarteten Ausschüttungsvolumens von €443 Mio. in Höhe von € 1,255 Mio. (im Vorjahr: € 1,285 Mio.) in den Haushaltsplanentwurf 2015 eingestellt.

Für die Ermittlung der **kommunalen Investitionspauschale** wurde entsprechend den Angaben im Haushaltserlass 2015 des Landes vom 23.07.2014 bzw. unter Berücksichtigung der fortgeschriebenen Orientierungsdaten nach der November-Steuerschätzung 2014 ein Kopfbetrag in Höhe von € 65,-- je Einwohner (im Vorjahr: € 59,-- je Einwohner) angesetzt. Hieraus resultiert ein Einnahmeansatz für 2015 in Höhe von € 2,875 Mio. (im Vorjahr: € 2,735 Mio.).

Bezüglich der Zuweisungen des Landes im Rahmen des FAG für die Kleinkindbetreuung hatten die kommunalen Spitzenverbände seit Jahren unter Hinweis auf das Konnexitätsprinzip Verhandlungen mit der Landesregierung über eine höhere staatliche Beteiligung an den Kosten für die Kleinkindbetreuung geführt. Im November 2011 konnten diese Verhandlungen mit einem für die Städte und Gemeinden guten Ergebnis abgeschlossen werden. Am 01.12.2011 haben die Landesregierung und die Spitzen der kommunalen Landesverbände den Pakt für Familien mit Kindern unterzeichnet.

Im Mittelpunkt des Pakts steht die Verbesserung der Kleinkindbetreuung. Unter Anerkennung der Konnexität haben sich das Land und die kommunalen Landesverbände darauf verständigt, dass das Land die Betriebsausgaben für die Kleinkindbetreuung künftig in wesentlich größerem Umfang fördert.

Neben der Kleinkindbetreuung sieht der Pakt für Familien mit Kindern ab dem Jahr 2012 auch finanzielle Verbesserungen für den Bereich der Schulsozialarbeit (Kostenbeteiligung des Landes zu 1/3) und ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 die Bereitstellung zusätzlicher Mittel für Sprachförderungsmaßnahmen von drei- bis sechsjährigen Kindern vor.

Die Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz für die **Kinderbetreuung** (Kindergartenlastenausgleich und Kleinkindbetreuung) sind im Haushaltsplanentwurf 2015 in Höhe von zusammen rd. € 4,4 Mio. (im Vorjahr: rd. € 4,8 Mio.) veranschlagt.

Hierzu wird im Haushaltserlass 2015 des Landes vom 23.07.2014 darauf hingewiesen, dass sich die pauschalen Zuweisungen 2015 für den Kindergartenlastenausgleich (Kindergartenkinder im Alter von 3 bis 6 Jahren) auf insgesamt € 529 Mio. belaufen werden.

Hinsichtlich der Förderung der Kleinkindbetreuung (Klein-/Krippenkinder von unter 3 Jahren) ist weiter ausgeführt, dass die Bemessungsgrundlagen für die Ermittlung der Zuweisungen derzeit noch nicht vorliegen und dass somit eine Prognose des Jahresbetrages 2015 je umgerechnetes Kind derzeit noch nicht möglich ist. Aus diesem Grund wird seitens des Landes empfohlen, zunächst die Jahresbeträge 2014 zugrunde zu legen.

Nach der November-Steuerschätzung 2014 hat das Land in seinem Rundschreiben vom 17.11.2014 hinsichtlich der Förderung der Kleinkindbetreuung folgende Ausführungen vorgenommen:

„Eine Prognose des Jahresbetrags je umgerechnetes Kind ist derzeit (immer) noch nicht möglich. Die Gemeinsame Finanzkommission hat empfohlen, die Elternanteile nach § 29 c Absatz 2 Satz 3 FAG ab dem Jahr 2015 von 8% auf 20 % zu erhöhen. Das Ergebnis des Gesetzgebungsverfahrens zum Haushaltsbegleitgesetz 2015/2016, mit der die Änderung der Elternanteile umgesetzt werden soll, bleibt abzuwarten. Ein Elternanteil von 20% hätte die Zuweisungen je umgerechnetem Kind im Jahr 2014 um rd. 1.400 Euro erhöht.“

Vor diesem Hintergrund ist eine der Höhe nach eher vorsichtige Veranschlagung der erwarteten Landeszuweisungen 2015 für die Kleinkindbetreuung erfolgt. Die Zuweisungen des Landes für den Kleinkindlastenausgleich sind ab dem Jahr 2014 von der Umstellung der vorherigen Festbetragsförderung in den Jahren 2012 und 2013 auf eine prozentuale Förderbeteiligung geprägt.

Gemäß den mit dem Land getroffenen Vereinbarungen (Pakt für Familien mit Kindern) übernimmt das Land unter Berücksichtigung der Bundesmittel für die Betriebskostenförderung ab dem Jahr 2014 68 Prozent der kommunalen Brutto-Betriebsausgaben aus der Kleinkindbetreuung auf der Grundlage der Ergebnisse der Jahresrechnungsstatistik des Vorvorjahres (für 2015 bezogen auf das Jahr 2013) und der Zahl der betreuten Kinder unter drei Jahren auf der Basis der Kinder- und Jugendhilfestatistik zum 01.03. des Vorjahres (für 2015 bezogen auf den 01.03.2014).

Die verbleibenden Betriebsausgaben sind durch die Kommunen bzw. ergänzend durch Elternbeiträge und Trägeranteile zu finanzieren.

Übergangsweise hatte das Land in den Jahren 2012 und 2013 eine Festbetragsförderung mit deutlich erhöhten Sätzen zur Anwendung gebracht. Im Ergebnis führte dies ab 2012 gegenüber 2011 zu annähernd verdreifachten Förderbeträgen für die Kleinkindbetreuung.

Das Land stellte hierfür im Jahr 2012 zusätzliche Fördermittel von € 315 Mio. und im Jahr 2013 von € 325 Mio. zur Verfügung und orientierte sich dabei an den Ausbauzielen zur Erreichung einer Betreuungsquote von 34 Prozent für unter 3-jährige Kinder.

Diesen erhöhten Landesmitteln standen zum damaligen Zeitpunkt eine noch deutlich geringere Betreuungsquote und somit auch ein deutlich geringeres Platzangebot gegenüber.

Mit der ab 2014 erfolgten Umstellung der Betriebskostenförderung für die Kleinkindbetreuung auf eine prozentuale Beteiligung des Landes an den tatsächlichen Betriebskosten und der tatsächlichen Zahl der betreuten Kinder anstelle von Ausbauzielen, tritt nunmehr eine Konsolidierung der vorherigen Förderbeträge der Jahre 2012 und 2013 ein.

Hinsichtlich der (neuen) städtischen Kindertagesstätten „Heiligenstraße“ („Arche Noah“) und „Alleestraße“ (Rappenareal) ist anzumerken, dass im Haushaltsplanentwurf 2015 erstmals für beide Einrichtungen Zuweisungen für die Kleinkindbetreuung und bezogen auf die Kindertagesstätte „Alleestraße“ auch erstmals Einnahmen aus dem Kindergartenlastenausgleich veranschlagt sind.

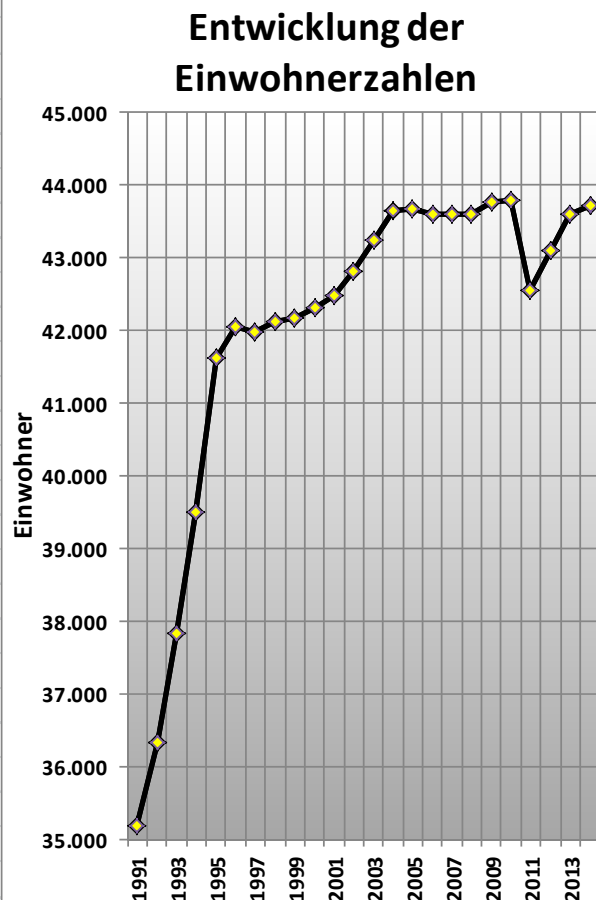
Entsprechende Einnahmeveranschlagungen konnten im Haushaltsplan 2014 (noch) nicht vorgenommen werden, da die Inbetriebnahme der Kleinkindgruppen (Krippenplätze) erst nach dem für die Förderung maßgeblichen Stichtag 01.03. des Vorjahres (hier: 01.03.2013) erfolgte. Gleiches galt für die Kindertagesstätte „Alleestraße“ auch bezogen auf den Kindergartenlastenausgleich.

Tabelle 6: Steuerkraftzahlen

	2015 €	2014 €
Steuerkraftmeßzahl	32.844.866	29.906.274
Steuerkraftsumme	54.943.630	48.937.709
<i>(Ergebnisse 2013)</i>	€	
Grundsteuer A -umgerechnet-	41.767	
Grundsteuer B -umgerechnet-	3.143.518	
Gewerbsteuer -umgerechnet-	16.156.862	
Gewerbsteuerumlage	-3.844.219	
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	14.243.669	
Familienleistungsausgleich	1.174.549	
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.928.720	
Steuerkraftmeßzahl 2015	32.844.866	
Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft zuzügl. Mehrzuweisungen 2013	22.098.764	
Steuerkraftsumme 2015	54.943.630	

Tabelle 7: Entwicklung der Einwohnerzahlen

Jahr	fortgeschriebene Einwohnerzahl 30.06.	Veränderung ggü. VJ +/-
1991	35.196	
1992	36.329	1.133
1993	37.850	1.521
1994	39.510	1.660
1995	41.620	2.110
1996	42.051	431
1997	41.996	-55
1998	42.134	138
1999	42.178	44
2000	42.314	136
2001	42.497	183
2002	42.830	333
2003	43.247	417
2004	43.653	406
2005	43.683	30
2006	43.605	-78
2007	43.607	2
2008	43.601	-6
2009	43.778	177
2010	43.807	29
2011	42.558	-1.249
2012	43.109	551
2013	43.603	494
2014*	43.728	125



Die Einwohnerzahlen basieren

- bis 2010 auf der weitergeführten Bevölkerungsfortschreibung der Volkszählung 1987

- ab 2011 auf der weitergeführten Bevölkerungsfortschreibung des Zensus 2011

* Die Daten der Bevölkerungsfortschreibung des Zensus 2011 liegen derzeit nur bis zum 31.12.2013 vor

Vor dem Hintergrund des Zensus 2011 erfolgt die Ermittlung der maßgeblichen Einwohnerzahl für die Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) gemäß der Regelung in § 39 Absatz 36 FAG für 2015 wie folgt:

„Im Jahr 2015 wird die vom Statistischen Landesamt auf der Grundlage der Volkszählung 1987 weitergeführte Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2012 zu 25 Prozent und die auf der Grundlage des Zensus 2011 weitergeführte Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2014 zu 75 Prozent berücksichtigt.“

3.4.7 Gebühren und ähnliche Entgelte

Im Entwurf des Verwaltungshaushaltes 2015 sind die Gebühren und ähnlichen Entgelte mit insgesamt rd. € 5,94 Mio. (im Vorjahr € 5,77 Mio.) veranschlagt. Die Ansätze für die Gebühren und ähnlichen Entgelte sind grundsätzlich entsprechend dem bisherigen Aufkommen kalkuliert. Die Einnahmen aus Gebühren und ähnlichen Entgelten machen im Haushaltsjahr 2015 rd. 5,69 % (im Vorjahr: 5,62 %) des Gesamtvolumens des Verwaltungshaushaltes aus.

3.4.8 Personalausgaben

Der Gesamtbetrag der Personalausgaben hat in den vergangenen Jahren folgende Entwicklung genommen:

Tabelle 8: Entwicklung der Personalausgaben

Jahr		€	
1995	Ergebnis	19.375.356	
1996	Ergebnis	19.764.378	
1997	Ergebnis	20.500.777	
1998	Ergebnis	20.219.578	
1999	Ergebnis	21.074.255	
2000	Ergebnis	18.012.171	* Ausgliederung Techn.Betrieb zum 01.01.2000
2001	Ergebnis	18.061.462	
2002	Ergebnis	18.949.373	
2003	Ergebnis	19.540.187	** Ausgliederung Wald zum BGL zum 01.01.2003
2004	Ergebnis	19.704.811	
2005	Ergebnis	19.987.468	
2006	Ergebnis	19.995.196	
2007	Ergebnis	20.287.514	
2008	Ergebnis	20.954.963	
2009	Ergebnis	21.663.016	
2010	Ergebnis	21.540.562	
2011	Ergebnis	22.600.710	
2012	Ergebnis	23.727.335	
2013	Ergebnis	24.405.114	*** inkl. Aufw andentschädigungen für ehrenamtl. Tätige außerhalb des Sammelnachw eises (€ 197.205,-)
2014	Plan	27.076.950	*** inkl. Aufw andentschädigungen für ehrenamtl. Tätige außerhalb des Sammelnachw eises (€ 221.550,-)
2015	Plan	28.300.300	*** inkl. Aufw andentschädigungen für ehrenamtl. Tätige außerhalb des Sammelnachw eises (€ 219.600,-)

Damit beträgt der Anteil der Personalkosten 2015 am Gesamtvolumen des Verwaltungshaushaltes 27,12 % (im Vorjahr 26,34 %).

Zum 01.10.2005 wurden die Tarifverträge für Angestellte (BAT) und für Arbeiter (BMTG II) in einen für beide Beschäftigtengruppen geltenden Tarifvertrag (TVöD) überführt. Die Stadtverwaltung Lahr ist Mitglied des kommunalen Arbeitgeberverbandes Baden-Württemberg und insofern tarifgebunden.

Der Tarifabschluss vom Frühjahr 2014 mit einer Mindestlaufzeit vom 01.03.2014 bis 29.02.2016 sieht für die Beschäftigten eine lineare Erhöhung der Tabellenentgelte in zwei Stufen vor:

ab 01.03.2014: + 3,0 % (jedoch mindestens 90 € bei Vollbeschäftigung)
 ab 01.03.2015: + 2,4 %

Unter Berücksichtigung dieser tarifgebundenen Grundlage erfolgte die Veranschlagung der Personalausgaben für den Beschäftigtenbereich für den Haushaltsplanentwurf 2015.

Noch nicht absehbar ist die weitere Entwicklung der Tarifregelungen für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst. Die Tarifpartner der Arbeitnehmer haben die entsprechenden Sonderregelungen zum Entgelt, zur Eingruppierung und die Eingruppierungsmerkmale zum 31.12.2014 gekündigt. Sich aus den 2015 anstehenden Tarifverhandlungen ergebende Personalkostenerhöhungen sind in der Personalkostenveranschlagung 2015 nicht berücksichtigt.

Mit dem Gesetz über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Baden-Württemberg 2013/2014 (BVAnpG BW 2013/2014) ist eine nach Besoldungsgruppen differenzierende zeitliche Anpassung erfolgt. Danach wurden bzw. werden die Besoldungsbezüge

linear um 2,45 % erhöht für die

- | | | |
|---------------------|-----------|----------------|
| - Besoldungsgruppen | A5 – A9 | zum 01.07.2013 |
| - Besoldungsgruppen | A10 – A11 | zum 01.10.2013 |

- übrigen Besoldungsgruppen zum 01.01.2014

und im Weiteren linear um 2,75 % erhöht für die

- Besoldungsgruppen A5 – A9 zum 01.07.2014
- Besoldungsgruppen A10 – A11 zum 01.10.2014
- übrigen Besoldungsgruppen zum 01.01.2015.

-

Die vorgenannte, für das Haushaltsjahr 2015 maßgebliche Besoldungserhöhung gemäß BVAnpG BW 2013/2014 wurde im Rahmen der Veranschlagung der Dienstbezüge entsprechend berücksichtigt.

Ob bzw. inwiefern eine Übertragung des zukünftigen Tarifabschlusses für die Beschäftigten auf den Beamtenbereich erfolgt, steht derzeit noch nicht näher fest. Im Zuge der Haushaltsplanveranschlagung wurde eine Erhöhung der Dienstbezüge für alle Beamtengruppen von 2,75 % ab 01.01.2015 angenommen und eingerechnet.

Bei der allgemeinen und besonderen Umlage des Kommunalen Versorgungsverbandes BW konnte die Veranschlagung mit den Umlagesätzen des Vorjahres vorgenommen werden, da die allgemeine Umlage (Versorgung) unverändert in Höhe von 37 % erhoben wird und die einzelnen Umlagetatbestände der Beihilfeumlage nicht oder nur unwesentlich von den Vorjahresfestlegungen abweichen.

Außer der feststehenden bzw. zu erwartenden Entgelt- und Besoldungserhöhung resultiert die erhöhte Veranschlagungssumme 2015 auch aus notwendigen Stellen-erhöhungen.

Den Personalkosten stehen personalbezogene Einnahmen aus z. B. Projektförderungen, Zuweisungen und personenbezogenen Einzelzuschüssen gegenüber, welche sich nach dem Bruttoveranschlagungsprinzip jedoch nur einnahmeseitig abbilden.

Der Stellenplan ist nach dem Gemeindefinanzrecht Bestandteil des Haushaltsplanes und erhält damit auch Satzungscharakter.

3.4.9 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand der Gruppierungen 50 bis 678 (ohne innere Verrechnungen und kalkulatorische Kosten) ist mit einem Gesamtbetrag in Höhe von € 25.238.650,-- und damit gegenüber dem Vorjahr mit € 25.482.850,-- um € 244.200,-- geringer veranschlagt.

Die darin u.a. enthaltenen **Unterhaltungsaufwendungen für Grundstücke und bauliche Anlagen** sowie für das sonstige unbewegliche Vermögen sind mit insgesamt € 4.357.150,-- und damit im Vorjahresvergleich (€ 4.853.900,--) um € 496.750,-- niedriger veranschlagt.

Im Wesentlichen leitet sich diese Ansatzreduzierung von verschiedenen allgemeinen Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen (ein Minus von rd. € 100.000,-- im Vergleich zu den Vorjahresansätzen), auf die Maßnahme „Sanierung Storchenturm“ (Ansatz im Planwerk 2015 in Höhe von € 266.500,-- im Vergleich zum Vorjahresansatz von € 465.000,--) und auf Unterhaltungsmaßnahmen für Brücken und Stützmauern (im Vergleich zum Vorjahr um € 160.000,-- reduzierte Ausgabemittel im Plan 2015) her.

In der Sitzung am 18.11.2013 hat der Gemeinderat das von der Abt. Gebäudemanagement (TGM) erarbeitete Schulsanierungsprogramm 2014 bis 2023 beschlossen. Mit dem Maßnahmenprogramm, das bis zum Jahr 2023 Gesamtausgaben in Höhe von rd. € 23,44 Mio. vorsieht, soll mehr Transparenz und eine größere Akzeptanz und damit Verlässlichkeit für die Objektnutzer bezogen auf die technische Notwendigkeit und Dringlichkeit von Instandsetzungsmaßnahmen geschaffen werden.

Der Beschluss über das Schulsanierungsprogramm 2014 bis 2023 wurde unter den Vorbehalt unabsehbarer Schäden und Ereignisse sowie der grundsätzlichen Finanzierbarkeit im jeweiligen Haushaltsjahr gestellt.

Nach dem im November 2013 beschlossenen Maßnahmenprogramm waren für das Jahr 2015 Sanierungsmaßnahmen an diversen Schulgebäuden mit Ausgaben in Höhe von insgesamt € 1.490.500,-- vorgesehen. In dieser Höhe erfolgte auch die Mittelanmeldung seitens des Technischen Gebäudemanagements.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatungen mit den Facheinheiten bzw. hier konkret mit dem Technischen Gebäudemanagement hat sich dann die Notwendigkeit ergeben dem Gemeinderat vorzuschlagen, einzelne Maßnahmen des Schulsanierungsprogramms, die eigentlich zur Umsetzung im Jahr 2015 vorgesehen waren, um ein Jahr zu schieben.

Dies begründet sich damit, dass aufgrund der guten Auftragslage bzw. Auslastungssituation bei den bauausführenden Firmen nur wenige bis gar keine Angebote auf Ausschreibungen eingehen, so dass erneute Ausschreibungen vonnöten sind und es hierdurch zu vielfachen Verzögerungen kommt. So müssen auch einige Maßnahmen des Schulsanierungsprogramms, für welche bereits im Haushaltsplan 2014 Mittel veranschlagt sind verschoben werden, mit der Folge, dass diese erst im Jahr 2015 zur Umsetzung gelangen.

Ein weiterer Grund ergibt sich auch aus der Beschlusslage des Finanzierungs- und Entschuldungskonzeptes, wonach der Haushalt 2015 so zu planen ist, dass vorrangig die hohen Haushaltsreste abgebaut werden.

Vor diesem Hintergrund hat das Technische Gebäudemanagement eine erneute Beschlussvorlage zum Schulsanierungsprogramm mit dem Vorschlag der Ausdehnung des Maßnahmenkatalogs um ein Jahr bis **2024** in die Gremien eingebracht.

Am 29.09.2014 ist der Gemeinderat diesem Verwaltungsvorschlag mit einstimmigem Votum gefolgt und hat das überarbeitete bzw. um ein Jahr ausgedehnte Schulsanierungsprogramm für die Jahre 2014 bis **2024** vorbehaltlich unabsehbarer Schäden und Ereignisse sowie der grundsätzlichen Finanzierbarkeit beschlossen.

Der (neu beschlossene) Maßnahmenkatalog sieht für die Sanierung einzelner städtischer Schulgebäude im Jahr 2015 einen Mittelbedarf in Gesamthöhe von € 1.041.400,-- und damit gegenüber dem Stand des ursprünglichen Schulsanierungsprogramms (Beschluss vom November 2013) bzw. der ursprünglichen Mittelanmeldung eine Reduzierung in Höhe von € 449.100,-- vor.

Im Haushaltsplanentwurf 2015 sind für Maßnahmen im Rahmen des Schulsanierungsprogramms 2014 - **2024** dementsprechende Ausgabemittel in kumulierter Höhe von € 1.041.400,-- veranschlagt.

Rein haushaltstechnisch gesehen, teilt sich dieser Betrag in Höhe von € 1.005.000,-- auf 19 Positionen des Verwaltungshaushaltes und in Höhe von € 36.400,-- auf eine Position des Vermögenshaushaltes auf.

Die Veranschlagung im Vermögenshaushalt hat zu erfolgen, weil hier ein bisher nicht vorhandenes Anlagengut (Johann-Peter-Hebel-Schule: Lüftungsanlage) geschaffen wird (= vermögenswirksame Maßnahme).

Der Haushaltsplanentwurf 2015 sieht folgende objektbezogenen Ausgaben im Rahmen des Schulsanierungsprogrammes 2014 bis **2024** vor:

(1) Verwaltungshaushalt			
Finanzposition:	Einrichtung/Gebäude:		Ausgabeansatz in Euro:
1.2110.505000	Eichrodtschule		22.400
1.2111.505000	Geroldseckerschule		16.300
1.2113.505000	Luisenschule (Neuwerkhof 6)		23.300
1.2113.505100	Luisenschule (Industriehof 12)		114.700
1.2114.505000	Schutterlindenbergschule		7.900
1.2116.505000	Schulgebäude im Stadtteil Kippenheimweiler		5.500
1.2117.505000	Grundschule im Stadtteil Kuhbach		27.100
1.2119.505000	Grundschule im Stadtteil Mietersheim		13.100
1.2119.505100	Grundschule im Stadtteil Mietersheim -Turnhalle		36.400
1.2120.505000	Grundschule im Stadtteil Reichenbach		39.300
1.2121.505000	Grundschule im Stadtteil Sulz		24.700
1.2130.505000	Friedrichschule		176.700
1.2130.505100	Friedrichschule -Turnhalle		19.500
1.2131.505000	Theodor-Heuss-Schule		55.400
1.2131.505100	Theodor-Heuss-Schule -Turnhalle		72.600
1.2210.505000	Otto-Hahn-Realschule		43.400
1.2310.505000	Scheffel-Gymnasium		63.700
1.2311.505000	Max-Planck-Gymnasium		188.900
1.2700.505000	Gutenbergschule		54.100
			1.005.000
(2) Vermögenshaushalt:			
Finanzposition:	Einrichtung/Gebäude:		Ausgabeansatz in Euro:
2.2112.945000-999	Johann-Peter-Hebel-Schule		36.400
			36.400
Gesamt (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt):			1.041.400

Die einzelnen Maßnahmen, die nach dem Schulsanierungsprogramm 2014 - **2024** im Jahr 2015 vorgesehen sind, sind bei den jeweiligen Finanzpositionen näher erläutert.

Die Aufwendungen für die **Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen** (Gruppierung 54 – Energiekosten, Gebäudereinigung etc.) liegen mit kumuliert € 3.501.700,-- um € 175.350,-- über dem Ansatz des Jahres 2014. Vom Gesamtansatz entfallen € 330.000,-- auf die Bewirtschaftung der Flugbetriebsflächen, für die erstmals im Haushaltsplan 2014 Haushaltsmittel veranschlagt wurden. Diesen Ausgaben stehen aber betragsgleiche Mieteinnahmen gegenüber (= haushaltsneutrale Positionen).

Für sog. „**Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen**“ (Gruppierung 57-63) sind Ausgabemittel in Höhe von insgesamt € 5.823.380,-- veranschlagt, was eine Reduzierung gegenüber dem Vorjahresansatz um € 294.385,-- bedeutet. Hierin u.a. enthalten sind Abführungen an die Förderungsgesellschaft für die Baden-Württembergische Landesgartenschau mbH (bwgrün.de) in Höhe von € 215.000,--, welche die Stadt gemäß dem Vertrag zur Durchführung der Landesgartenschau 2018 (Durchführungsvertrag) im Jahr 2015 zu erbringen hat.

Für **Steuern, Geschäftsaufwand u.a. Ausgaben** (Gruppierung 64-66) sind Mittel in Höhe von € 2.453.870,-- eingestellt, was im Vergleich zum Haushaltsplan 2014 eine Reduzierung um € 144.195,-- darstellt.

Es ist und bleibt das Ziel der Verwaltung, beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand alle möglichen und vertretbaren Einsparungspotentiale zu nutzen.

Für die vergangenen Jahre stellt sich der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne innere Verrechnung und kalkulatorische Kosten) wie folgt dar:

Tabelle 9: Entwicklung des bereinigten Sachaufwandes

(Darstellung ohne innere Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten)

Jahr		€	
2000	Ergebnis	16.374.585,21	
2001	Ergebnis	16.603.014,31	
2002	Ergebnis	15.688.240,67	
2003	Ergebnis	15.312.966,52	Im Jahr 2003 wurde der Stadtwald dem BGL angegliedert, was zu einer Reduzierung des Sachaufwands geführt hat.
2004	Ergebnis	15.389.514,69	
2005	Ergebnis	16.498.814,90	
2006	Ergebnis	17.502.447,00	
2007	Ergebnis	18.371.033,69	
2008	Ergebnis	18.094.236,08	
2009	Ergebnis	20.055.139,00	
2010	Ergebnis	21.095.993,00	
2011	Ergebnis	19.484.834,00	
2012	Ergebnis	22.145.000,00	
2013	Ergebnis	24.489.447,90	
2014	Plan	25.482.850,00	
2015	Plan	25.238.650,00	

3.4.10 Zuweisungen und Zuschüsse

Die Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen als freiwillige Leistungen der Stadt sind im Haushaltsplanentwurf 2015 mit € 7.572.300,-- und damit gegenüber dem Vorjahr (€ 7.288.200,--) um € 284.100,-- höher veranschlagt (im Haushaltsplan 2014 waren die Zuschüsse bereits mit einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von € 604.750,-- ausgewiesen).

Im gebundenen/gedruckten Haushaltsplanentwurf 2015 war der Ansatz noch in Höhe von € 8.087.300,-- und damit um € 515.000,-- höher ausgewiesen. Hierin enthalten war mit einem Betrag in Höhe von € 500.000,-- (im Vorjahr: € 300.000,--) die für das Jahr 2015 vorgesehene Mittelzuführung an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für deren laufende Rechnung (Unterabschnitt 1.5850).

Von der Landesgartenschau-GmbH wird ein Wirtschaftsplan für 2015 mit den notwendigen Sach- und Personalaufwendungen erstellt. Diese Aufwendungen hat die Stadt zu tragen und der GmbH zuzuführen.

Im weiteren Beratungsverlauf hat sich aus ertragssteuerlichen Gründen eine Ausweisung aus Eigenkapitalzuführung (Kapitalrücklage) und damit eine neue haushaltstechnische Zuordnung der Zuführung der Stadt an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für deren laufende Rechnung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt in betragsidentischer Höhe von € 500.000,-- ergeben.

Darüber hinaus konnten die bislang veranschlagten Bauunterhaltungszuschüsse an Träger von Kindertageseinrichtungen (Unterabschnitt 1.4648) um € 15.000,-- auf (neu) € 300.000,-- reduziert werden.

Der planmäßige Zuschussbedarf des Unterabschnitts 4648 „Förderung von Kindergärten und Kindertagesheimen“ ist mit € 3.679.350,-- ausgewiesen und liegt damit um € 879.000,-- über dem Planwert des Vorjahres (€ 2.800.350,--).

Der Zuschussbedarf für den Unterabschnitt lag nach dem Rechnungsergebnis 2013 bei € 2.326.747,-- und die Ergebnisse 2012 bis 2008 wiesen Zuschussbedarfe von € 2.174.055,-- (2012), € 3.103.061,-- (2011), € 2.918.706,--(2010), € 2.428.094,-- (2009) und € 2.323.447,-- (2008) aus (bis zum Jahr 2011 noch jeweils ohne erhöhte Landeszuweisungen nach dem „Pakt für Familien mit Kindern“, da dieser erst seit 2012 zur Anwendung kommt).

Im Planentwurf 2015 mussten im Vergleich zu den Vorjahresansätzen deutlich höhere Betriebskostenzuschüsse für den Betrieb von 21 Kindertageseinrichtungen kirchlicher und freier Träger (+ € 202.000,--) und Bauunterhaltungszuschüsse für betriebsbedingte Umbaumaßnahmen der Kindertageseinrichtungen (+ € 260.000,--) veranschlagt werden.

Auch hervorzuheben ist die Zuschussentwicklung für die Betreuung von unter dreijährigen Kindern. Im Entwurf 2015 sind hierfür Zuschüsse in Höhe von € 1.732.500,-- veranschlagt (im Vorjahr € 1.650.000,--). Im Vergleich hierzu hat das Rechnungsergebnis 2013 noch Zuschüsse von € 1.448.583,05,-- und die Ergebnisse 2012 bzw. 2011 bzw. 2010 bzw. 2009 bzw. 2008 noch Zuschüsse von € 1.258.662,-- bzw. € 1.209.876,-- bzw. € 878.033,-- bzw. € 379.672,-- bzw. € 198.269,-- ausgewiesen.

Bezüglich der Kleinkindbetreuung ist -wie unter Ziffer 3.46 bereits dargelegt- aber auch auf deutlich höhere Zuweisungen des Landes im Rahmen des Finanzausgleichs seit dem Jahr 2012 hinzuweisen („Pakt für Familien mit Kindern“).

Zielsetzung für die Zukunft muss sein, alle freiwilligen Zuschüsse noch eingehender zu kontrollieren und neue Zuschüsse grundsätzlich nur durch Kürzungen in anderen Bereichen zu bewilligen.

3.4.11 Finanzumlagen / Zinsaufwendungen

Die **Finanzausgleichsumlage** an das Land Baden-Württemberg ist im Haushaltsplanentwurf 2015 mit € 12,143 Mio. (im Vorjahr € 10,816 Mio.) veranschlagt. Der Umlagesatz für die Stadt Lahr beträgt voraussichtlich 22,10 % der Steuerkraftsumme.

Die Veranschlagung der **Kreisumlage** für das Planjahr 2015 basiert auf einem Hebesatz von 27,5 v.H. der Steuerkraftsumme. Für die Vorjahre 2014 und 2013 belief sich der Hebesatz auf 30,0 v.H. der Steuerkraftsumme. Für die Kreisumlage sind im Planentwurf 2015 Ausgabemittel in Höhe von € 15,11 Mio. (im Vorjahr: € 14,682 Mio.) bereitgestellt. Im gebundenen/gedruckten Planentwurf 2015 war die Kreisumlage noch in Höhe von € 15,385 Mio. auf Basis eines Hebesatzes von 28,0 v.H. ausgewiesen. Im Zuge der Vorberatung des Doppelhaushaltes 2015/2016 Ende November 2014 hat der Verwaltungsausschuss des Ortenaukreises dem Kreistag eine Senkung des Kreisumlagehebesatzes auf 27,5 Prozentpunkte empfohlen.

Ursächlich für die starke Erhöhung der Finanzausgleichs- und Kreisumlage 2015 (zusammen + € 1.755.000,--) ist der deutliche Anstieg der Steuerkraftsumme 2015 auf € 54.943.630,-- im Vergleich zur Vorjahressteuerkraftsumme von € 48.937.709,--.

Die **Zinsaufwendungen** sind mit insgesamt € 1.086.500,-- und damit im Vorjahresvergleich um € 36.900,-- niedriger veranschlagt. Der gesamte Zinsaufwand entspricht etwa 1,05 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (im Vorjahr: 1,10 %). Im Gesamtansatz ist ein Betrag in Höhe von € 113.000,-- für die Zinsübernahme „Rahmenkonto Ost“ (Flughafenareal) enthalten (im Vorjahr: € 150.000,--).

Die „klassischen“ Zinsaufwendungen für die bestehenden Darlehen (der Planansatz 2015 in Höhe von € 850.000,-- bewegt sich auf dem Vorjahresniveau in Höhe von € 850.900,--) haben sich seit Jahren kontinuierlich reduziert.

Diese positive Entwicklung bei doch (relativ) hoher Verschuldung ist u.a. auch auf das günstige Zinsniveau am Kapitalmarkt zurückzuführen. Außerdem wirkt sich hier das vom Gemeinderat im Jahr 2000 im Rahmen der „Ersteiner Empfehlungen“ formulierte und bei der Klausur in Windenreute bestätigte Ziel, in den Folgejahren keine Netto-Neuverschuldung einzugehen, in vollem Umfang aus.

3.4.12 Landesgartenschau 2018

Für die Landesgartenschau 2018 sind im Verwaltungshaushalt 2015 in den Unterabschnitten 1.0260 „Amt für Projektentwicklung“ und 1.5850 „Landesgartenschau 2018“ kumulierte Ausgaben in Höhe von € 867.600,-- veranschlagt, was im Vergleich zum Vorjahr (€ 1.139.100,--) eine Reduzierung von € 271.500,-- bedeutet.

Hierzu ist anzumerken, dass in den entsprechenden Planansätzen 2014 noch die Zuführung an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH in Höhe von € 300.000,-- enthalten ist. Ab dem Planjahr 2015 erfolgt die Zuordnung der städtischen Zuführung an die GmbH für deren laufende Rechnung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt (auf die ergänzenden Ausführungen unter Ziffer 3.4.10 wird verwiesen).

In den Gesamtausgaben enthalten sind die unter der Ziffer 3.49 bereits erwähnten Abführungen gemäß Durchführungsvertrag an bwgrün.de in Höhe von € 215.000,-- sowie die unter Ziffer 3.410 erläuterte Zuführung an die LGS Lahr 2018 GmbH in Höhe von € 500.000,--.

Abzüglich erwarteter Zuweisungen und Zuschüsse in Höhe von € 12.000,-- (damit betragsidentisch wie die Vorjahresansätze) weist das Planwerk 2015 für beide Unterabschnitte einen Zuschussbedarf in Höhe von € 855.600,-- (im Vorjahr: € 1.127.100,--) aus.

Anzumerken ist, dass der Unterabschnitt 1.0620 erst unterjährig in 2014 -nach der förmlichen Einrichtung des Amtes für Projektentwicklung- (neu) angelegt worden ist. Somit weist dieser Unterabschnitt auch noch keine Vorjahresansätze aus.

3.4.13 Deckungsreserve

Im Unterabschnitt 1.9100 „Sonstige allg. Finanzwirtschaft“ ist eine Deckungsreserve in Höhe von € 100.000,-- (analog dem Vorjahresansatz) eingestellt worden.

Damit sollen u.a. mögliche, aber derzeit im Einzelnen weder beziffer- noch zuordnbare Mehrausgaben im Bereich der Gebäudeunterhaltung und im Bewirtschaftungsbereich (z.B. Energiekostensteigerungen) abgedeckt werden.

3.4.14 Globale Minderausgabe

Im Unterabschnitt 1.9100 „Sonstige allg. Finanzwirtschaft“ ist eine globale Minderausgabe in Höhe von € 520.000,-- in den Planentwurf 2015 aufgenommen worden.

Nach den gemeindefinanzwirtschaftlichen Bestimmungen kann im Verwaltungshaushalt eine pauschale Kürzung von Ausgaben unter Angabe der zu kürzenden Ausgaben-Gruppen bis zum Betrag von 1 v.H. der Summe der Ausgabenansätze veranschlagt werden (globale Minderausgabe).

Die globale Minderausgabe bezieht sich mit einem Betrag von rd. € 280.000,-- auf die Personalausgaben (Hauptgruppe 4) sowie mit einem Betrag von rd. € 240.000,- auf ausgewählte Ausgabenbereiche des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes (Hauptgruppe 5 / 6).

Durch geeignete verwaltungsinterne Begleitmaßnahmen soll sichergestellt werden, dass die veranschlagte globale Minderausgabe und damit die entsprechenden Einsparungen auch erreicht werden.

Die globale Minderausgabe stellt nach Auffassung der Stadtkämmerei ein gutes und wirksames Steuerungsinstrument für den Haushaltsvollzug dar, welches sich in der Vergangenheit bereits bewährt hat.

Der „Wirkungsbereich“ der globalen Minderausgabe erstreckt sich im Planentwurf 2015 auf insgesamt 1.672 Finanzpositionen, davon entfallen allein 1.263 Positionen auf die ausgewählten Ausgabenbereiche des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes.

Zu sehen ist dabei auch, dass es sich vielfach um kleinere Einsparungsbeträge handelt, die aber in der „Masse“ zu einer ansehnlichen Summe führen. So ist bei einem von der Vorgabe tangierten Ausgabeansatz von beispielsweise € 10.000,-- ein Einsparungsziel von € 100,-- zu erreichen.

3.5 Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt

Im Haushaltsplanentwurf 2015 ist eine Zuführung des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt in Höhe von € 6.760.000,-- veranschlagt (planmäßige Zuführungsrate im Vorjahr: € 8.140.000,--).

Im Finanzplan des Haushaltsplanes 2014 ist für das Finanzplanungsjahr 2015 eine Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt in Höhe von € 3.825.000,-- ausgewiesen. Im Vergleich hierzu ergibt sich somit eine „Mehrzuführung“ an den Vermögenshaushalt in Höhe von € 2.935.000,--.

Nach den gemeindewirtschaftsrechtlichen Bestimmungen zum Haushaltsausgleich sind die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Einnahmen dem Vermögenshaushalt zuzuführen.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt muss mindestens so hoch sein, dass damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann, soweit dafür keine sog. „Ersatzdeckungsmittel“ (Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens und Entnahmen aus Rücklagen sowie Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und für die Förderung von Investitionen Dritter, Beiträge und ähnliche Entgelte) zur Verfügung stehen.

Die ordentlichen Tilgungsleistungen für Kredite sind im Haushaltsplanentwurf 2015 in Höhe von € 2.000.000,-- veranschlagt. Damit ergibt sich im Saldo eine Netto-Investitionsrate in Höhe von € 4.760.000,-- (Eigenmittelfinanzierung für Investitionen).

3.6 Vermögenshaushalt 2015

Für den Haushaltsplanentwurf 2015 wurden vermögenswirksame Anforderungen in Höhe von rd. € 28,0 Mio. (im Vorjahr rd. € 19,1 Mio.) eingereicht. Dies hätte dazu geführt, dass der Kreditbedarf bei über. € 10,8 Mio. gelegen hätte. Eine solche Neuverschuldung im Haushaltsjahr 2015 ist im Hinblick auf die anstehenden Finanzierungsbedarfe nicht darstellbar und wäre auch nicht genehmigungsfähig.

Aus diesem Grund und auch mit Blick auf die Beschlusslage des Finanzierungs- und Entschuldungskonzeptes mussten die wichtigsten und unumgänglichsten Investitionsmaßnahmen herausgefiltert werden. Schließlich wurde ein Vermögenshaushaltsplanentwurf 2015 mit einem Volumen von € 18.895.050,-- (Volumen zum gleichen Verfahrensstand im Vorjahr: € 14.558.450,--) aufgestellt.

Nach der Vorberatung des Planentwurfes im Haupt- und Personalausschuss am 01.12.2014 ergab sich das im Planwerk 2015 ausgewiesene Volumen für den Vermögenshaushalt in Höhe von € 18.450.000,--. Die Reduzierung des Haushaltsvolumens im Vergleich zum gebundenen/gedruckten Entwurf 2015 in Höhe von € 445.050,-- geht dabei auf diverse Mehrausgaben in kumulierter Höhe von € 584.950,- (davon allein € 500.000,-- für die neue haushaltstechnische Zuordnung der städtischen Zuführung an die LGS-GmbH für deren laufende Rechnung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt) und auf Minderausgaben in Höhe von € 1.030.000,-- zurück. Von den Minderausgaben entfallen € 1,0 Mio. auf die Stadtsanierungsmaßnahme „Kanadaring“.

Die im Vermögenshaushaltsentwurf 2015 enthaltenen Maßnahmen sind überwiegend aus Gemeinderatsbeschlüssen abgeleitet bzw. waren z.T. aufgrund bestehender Verpflichtungsermächtigungen zu veranschlagen.

Der Haushaltsplanentwurf 2015 sieht für Baumaßnahmen (Hoch-, Tief- und Grünbaumaßnahmen, Gruppierungen 94* bis 96*) Ausgabeansätze in Höhe von insgesamt € 7.047.750,-- (im Vorjahr € 8.906.400,--) vor.

Im Vergleich hierzu weist die im Haushaltsplan 2014 enthaltene Finanzplanung die Baumaßnahmen im Finanzplanungsjahr 2015 mit einer Summe in Höhe von rd. € 15,6 Mio. aus.

Die deutliche Abweichung zum aktuellen Veranschlagungsbetrag begründet sich im Wesentlichen daher, dass im Finanzplanungswert kumulierte Ausgaben für die Landesgartenschau in Höhe von rd. € 6,2 Mio. enthalten sind, in der Veranschlagungssumme 2015 dagegen nicht. Dies deshalb, da mit der Gründung der Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH im Jahr 2014 und dem damit verbundenen Aufgabenübergang auf die LGS-GmbH die im Planjahr 2015 für LGS-Maßnahmen benötigten Finanzmittel als Investitionszuschüsse/Zuführungen (Gruppierung 98*) zu veranschlagen sind.

Darüber hinaus ist es nach den Haushaltsgesprächen mit den Facheinheiten im Vergleich zu den Finanzplanungsdaten 2015 mehrfach zu verminderten Veranschlagungen 2015 für vorgesehene Maßnahmen insbesondere im Hochbaubereich, aber auch im Tiefbau- und Grünbereich gekommen. Dies ist i.d.R. der Ursache geschuldet, dass für das Planjahr 2015 unter dem Gesichtspunkt des tatsächlich in diesem Jahr zu erwartenden Mittelabflusses zum Teil deutlich geringere Ansatzveranschlagungen erfolgten (Vermeidung von Mittelbindungen).

Vom Gesamtvolumen des Vermögenshaushaltsentwurfes 2015 in Höhe von € 18.450.000,-- entfallen größere Ausgabenbeträge auf folgende Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen und Tilgungsleistungen (ab € 100.000,--):

Maßnahme	Betrag Euro
Datenverarbeitung (Allg. EDV): Erwerb bewegl. Sachen (u.a. ZDV-Projekte)	136.250,--
Otto-Hahn-Realschule: Erweiterung zur Ganztageschule (2. Baurate)	2.917.000,--
Förderung von Kindergärten: Zuschüsse für Baumaßnahmen u. Erstanschaffungen	350.000,--

Sporthallen im Mauerfeld: Bauliche Verbesserungen (Beschallungsanlage, Beleuchtung)	205.000,--
Öffentliche Grünanlagen: Kleinfeldpark (Umsetzung erster baul./gestalt. Maßn.)	220.000,--
Zuschüsse/Zuführungen an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH:	
• Maßnahmen gem. Rahmen- und Kostenplan Landesgartenschau 2018	4.000.000,--
• Maßnahmen gem. Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019	2.750.000,--
• Zuführung gem. Erfolgsplan	500.000,--
<u>Anm.:</u> <i>auf die entsprechenden Erläuterungen im Unterabschnitt 2.5850 zur VKZ „998“ bzw. auf die Anlage auf Seite 329 des Haushaltsplanes wird verwiesen.</i>	
Stadtsanierungsmaßnahme „Nördl. Altstadt“: Einrichtung stadthistorisches Museum in der ehem. Tonofenfabrik (2. Baurate, Ausstellungskonzeption)	1.262.000,--
Stadtsanierungsmaßnahme „Kanadaring“: Planungskosten, Planungsrate Kreisverkehr Schwarzwaldstr./Otto-Hahn-Str., Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte	780.000,--
Gemeindestraßen: - Ausbau Wylerner Hauptstraße (Kippenheimweiler) - Ausbau Gehwege Kuhbacher Hauptstr. (4. BA) - Ausbau Gereutertalstraße (1. BA) (Reichenbach)	540.000,-- 100.000,-- 690.000,--
Allgemeines Grundvermögen: Grunderwerb (allgemein)	100.000,--
Tilgungsleistungen	2.000.000,--
Summe:	16.550.250,--

Eine Reihe von wichtigen und wünschenswerten Investitionsmaßnahmen konnte angesichts der finanziellen Rahmenbedingungen nicht aufgenommen werden.

Für die Durchführung weiterer investiver Maßnahmen an den **städtischen Schulgebäuden** sieht der Planentwurf 2015 Ausgabemittel in Höhe von insgesamt € 3.176.400,-- und daneben Verpflichtungsermächtigungen in Gesamthöhe von € 1.375.000,-- vor. Die größte Einzelposition mit einem Ausgabeansatz von € 2.917.000,-- und einer Verpflichtungsermächtigung von € 1.025.000,-- entfällt dabei auf die Fortführung der Erweiterung der Otto-Hahn-Realschule zur Ganztageschule. Den Ausgaben stehen auf der Einnahmenseite Landeszuschüsse für die Otto-Hahn-Realschule in Höhe von kumuliert € 654.000,-- gegenüber.

Im Planentwurf 2015 sind Investitionsförderungsmittel in Höhe von € 350.000,-- an kirchliche Träger von **Kinderbetreuungseinrichtungen** veranschlagt. Damit werden u.a. Umbaumaßnahmen der ev. Kindertagesstätte Regenbogen (Umbau von Gemeindezentrumsräumen neben der Kita zur Schaffung einer altersgemischten Gruppe einschl. Ausstattung) und in der ev. Kindertagesstätte in Mietersheim (Umbau zur Schaffung einer Krippengruppe einschl. Ausstattung) gefördert (GR-Beschluss vom 14.07.2014).

Für die Umsetzung erster baulicher und gestalterischer Maßnahmen im **Kleinfeldpark** (u.a. Einrichtung Zugang zum Park südlich des Parkplatzes, Entschlammung See, Anpassung der Teichgeometrie) sind im Planwerk 2015 Ausgabemittel in Höhe von € 220.000,-- sowie eine Verpflichtungsermächtigung von € 630.000,-- bereitgestellt.

In der Sitzung am 12.05.2014 hat der Gemeinderat mit einstimmigem Votum den Rahmen- und Kostenplan für die **Landesgartenschau 2018** beschlossen. Der Rahmenplan zur Landesgartenschau enthält als Hauptteil die Freianlagenplanung in den drei Parkanlagen „Bürgerpark Mauerfeld“, „Seepark Stegmatten“ und „Kleingartenpark“ und die dazugehörige Kostenberechnung. Der Rahmenplan beinhaltet aber auch in den Gestaltungsflächen die Projekte, die im Gelände geplant sind, jedoch eigenständige Projekte darstellen („Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019“).

Somit stellt der Rahmenplan das Gesamtpaket der Maßnahmen dar, die als Daueranlagen auf dem Landesgartenschau Gelände geplant sind und bildet den Arbeitsauftrag für die unterjährig in 2014 gegründete Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH.

Bislang (bis einschließlich dem Haushaltsplan 2014) sind die Mittelbedarfe für die investiven Maßnahmen der Landesgartenschau 2018 in den jeweiligen Planwerken analog der sonst üblichen Veranschlagungspraxis für Maßnahmen, die unter städtischer Regie durchgeführt werden, ausgewiesen worden. Dabei wurde im Unterabschnitt 2.5850 „Landesgartenschau 2018“ eine Unterteilung nach verschiedenen Vorhabenskennziffern (wie z.B. Konzeptionsplanung, Gartenschau-/Landschaftsbau-/Parkanlagen) vorgenommen.

Nach der unterjährig in 2014 erfolgten Gründung der Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH und dem damit einhergehenden Aufgabenübergang auf die LGS-GmbH sind die für die LGS-Maßnahmen benötigten Finanzmittel ab dem Haushaltsjahr 2015 als Investitionszuschüsse/Zuführungen (Gruppierung 98*) zu veranschlagen.

Auf der Grundlage der vom Gemeinderat beschlossenen **Rahmen- und Kostenplanung für die Landesgartenschau 2018** ist im Haushaltsplanentwurf 2015 unter der neu eingerichteten Finanzposition 2.5850.987000/998 (Landesgartenschau 2018 – Zuschüsse/Zuführungen an die LGS Lahr GmbH: Maßnahmen gem. Rahmen- und Kostenplan LGS) ein (vorsteuerbereinigter) Ausgabeansatz in Höhe von € 4.000.000,-- veranschlagt sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von € 1.200.000,-- ausgewiesen.

Vom Mittelansatz entfallen folgende Beträge auf nachstehende Maßnahmen:

Planungsleistungen Parkanlagen:	€ 610.000,--
Seepark (Bau):	€ 1.000.000,--
Bürgerpark (Bau):	€ 1.000.000,--
Planungsleistungen Spielangebote:	€ 50.000,--
Stegmattensee	
-Planungsleistungen (LPH 4-8):	€ 65.000,--
-Bau (Erdarbeiten)	€ 1.000.000,--
Haus am See:	€ 300.000,--
<u>Planungsleistungen Fuß- und Radwegebrücke:</u>	<u>€ 385.000,--</u>
Zwischensumme (Brutto):	€ 4.410.000,--
<u>Bereinigung Vorsteuer:</u>	<u>- € 410.000,--</u>
Summe (Netto):	€ 4.000.000,--

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von € 1.200.000,-- ist für den Stegmattensee (Erdarbeiten) in den Planentwurf 2015 aufgenommen worden.

Mit dem vom Rat am 12.05.2014 beschlossenen Rahmen- und Kostenplan für die Landesgartenschau 2018 ist auch gleichzeitig das sog. „Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019“ verabschiedet worden. Das Zukunftsinvestitionsprogramm, das – wie bereits erwähnt- einen Bestandteil des Rahmenplans darstellt, beinhaltet eigenständige Projekte auf dem Gartenschau Gelände. Im Einzelnen handelt es sich um folgende (in der entsprechenden Beschlussvorlage so gelistete) Maßnahmen:

- Sportfreiflächen
- Sporthallenkomplex
- Römisches Streifenhaus
- Museale Räume für das Streifenhaus und Begegnungsräume
- Kindertagesstätte.

Unter der ebenfalls neu eingerichteten Finanzposition 2.5850.987500/998 (Landesgartenschau 2018 –Zuschüsse/Zuführungen an die LGS Lahr GmbH: Maßnahmen gem. Zukunftsinvestitionsprogramm) sind Mittelbedarfe für einzelne Maßnahmen nach dem **Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019** in den Planentwurf 2015 aufgenommen worden.

Hierbei handelt es sich um einen (vorsteuerbereinigten) Ausgabenansatz in Höhe von € 2.750.000,-- sowie um eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von € 5.300.000,--. Vom Mittelansatz entfallen folgende Beträge auf nachstehende Maßnahmen:

Planungsleistungen Sportfreianlagen:	€ 55.000,--
Hochbauprojekte	
„Sporthalle +“:	€ 2.000.000,--
„Kindertagesstätte +“:	€ 800.000,--
Zwischensumme (Brutto):	€ 2.855.000,--
Bereinigung Vorsteuer (*):	- € 105.000,--
Summe (Netto):	€ 2.750.000,--

(*) Vorsteuerbereinigung nur bezogen auf die Maßnahme „Sporthalle +“

Die Verpflichtungsermächtigung ist in Höhe von € 3.600.000,-- für die Maßnahme „Sporthalle +“ und in Höhe von € 1.700.000,-- für die Maßnahme „Kindertagesstätte +“ in den Planentwurf 2015 aufgenommen worden.

Nach der neuen haushaltstechnischen Zuordnung der städtischen **Zuführung an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH** für deren laufende Rechnung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt ist unter der neu eingerichteten Finanzposition 2.5850.987900/998 (Landesgartenschau 2018 –Zuschüsse/Zuführungen an die LGS Lahr 2018 GmbH: Zuführung gem. Erfolgsplan) ein (vorsteuerbereinigter) Ausgabeansatz in Höhe von € 500.000,-- ausgewiesen (auf die ergänzenden Ausführungen unter Ziffer 3.410 wird verwiesen).

Im Rahmen der **Stadtsanierungsmaßnahme „Nördliche Altstadt“** sind für die Einrichtung eines stadthistorischen Museums in der ehem. Tonofenfabrik (Planungs- und Ausführungsrate einschl. Mittel für eine Ausstellungskonzeption) Ausgabenmittel in Höhe von € 1.262.000,-- € veranschlagt sowie eine Verpflichtungsermächtigung von € 670.000,-- in den Entwurf 2015 eingestellt worden. Gleichzeitig sind auf der Einnahmenseite entsprechende Stadtsanierungszuschüsse in Höhe von € 460.000,-- ausgewiesen.

In der Sitzung des Gemeinderats am 10.11.2014 ist der aktuelle Planungsstand für das stadthistorische Museum vorgestellt, der Vorplanung zugestimmt und mit Stimmenmehrheit ein Beschluss über die nachfolgenden Leistungsphasen 3 und 4 auf Basis der in der Vorlage dargestellten Version 2 gefasst worden.

Aus dieser Ratsentscheidung haben sich für das Planjahr 2015 keine Veränderungen hinsichtlich der bisherigen Veranschlagungshöhe ergeben. Die finanziellen Auswirkungen erstrecken sich auf die Folgejahre.

Für die **Stadtsanierungsmaßnahme „Kanadaring“** sind im Planentwurf 2015 Ausgabemittel in kumulierter Höhe von € 780.000,-- sowie Einnahmen aus Stadtsanierungszuschüssen in Höhe von € 450.000,-- veranschlagt.

Die Ansatzermittlung erfolgte dabei auf der Grundlage des mit dem Regierungspräsidium Freiburg im Vorfeld erörterten Förderrahmens für den ersten Sanierungsabschnitt in Höhe von € 12,068 Mio. und einer daraus abgeleiteten und für möglich gehaltenen jährlichen Finanzierungsmittelförderung aus dem Stadtsanierungsprogramm. Im gebundenen Planentwurf 2015 erfolgte die Haushaltsmittelveranschlagung noch unter Orientierung eines Realisierungszeitraumes von 8 Jahren.

In der Sitzung des Gemeinderats am 27.10.2014 ist die Verwaltung beauftragt worden, die Antragsstellung für die Aufnahme in das Programmjahr 2015 fristgerecht vorzunehmen. Gleichzeitig hat der Rat auch mehrheitlich dafür votiert, die Maßnahmen des ersten Sanierungsabschnitts innerhalb von 4 Jahren, somit bis zur Landesgartenschau 2018 zu realisieren.

Im Nachgang hierzu sind die Mittelbedarfe für das Planjahr 2015 in Abstimmung mit der Städtischen Wohnungsbau GmbH -wie bereits unter Ziffer 3.2 ausgeführt- verändert worden.

Für **Straßenbaumaßnahmen** (Aus-/Umbaumaßnahmen, bauliche Verbesserungen einschl. Grünbereich, Planungsraten) sind in den Haushaltsplanentwurf 2015 Mittelansätze in Höhe von zusammen € 1.685.000,-- veranschlagt sowie Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt € 290.000,-- und gleichzeitig Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen in Höhe von € 191.400,-- eingestellt worden.

Von den Straßenbaumaßnahmen entfallen die zwei größten Einzelpositionen auf den vorgesehenen Ausbau der Gereutertalstraße in Reichenbach (1. BA: Ausbau Lindenplatz bis „Wachhisli“ mit Teilausbau der Gereutertalstraße) mit veranschlagten Ausgaben in Höhe von € 690.000,-- sowie auf den Ausbau der Wylerner Hauptstraße in Kippenheimweiler (2. BA: Platzanlage) mit Ausgaben in Höhe von € 540.000,--.

Der Darlehensbedarf ist im Haushaltsplanentwurf 2015 mit € 2.000.000,-- und somit in deckungsgleicher Höhe wie die vorgesehenen Tilgungsaufwendungen ausgewiesen.

Damit kann dem bei der Gemeinderatsklausur im März 2000 in Erstein formulierten und in Windenreute bestätigten Ziel, keine Netto-Neuverschuldung einzugehen, auch im Planjahr 2015 Rechnung getragen werden.

Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes sieht das Planwerk 2015 eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von € 4.315.000,-- vor.

Im Finanzplan des Haushaltsplans 2014 ist für das Finanzplanungsjahr 2015 eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von € 7.841.000,-- ausgewiesen.

Tabelle 10: Darstellung des Vermögenshaushaltes

Finanzierungsmittel	2015 € -Plan-	%	2014 € -Plan-	%	2013 € -Ergebnis-	%
Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt	6.760.000	37	8.140.000	60	15.508.338	66
Spezielle Deckungsmittel	3.543.400	19	1.704.000	13	1.602.455	7
Veräußerung von Anlagevermögen	1.800.000	10	1.274.000	9	1.268.852	5
Beiträge	30.000	0	3.000	0	-33.994	0
Rückflüsse von Kapitaleinlagen						
Rücklagenentnahme	4.315.000	23	490.000	4	399.631	2
Rückflüsse von Darlehen	1.600	0	4.000	0	1.243	0
Umschuldungen					2.800.000	12
Darlehensaufnahme	2.000.000	11	2.000.000	15	1.830.000	8
Gesamt	18.450.000	100	13.615.000	100	23.376.525	100
Art der Ausgaben	2015 € -Plan-	%	2014 € -Plan-	%	2013 € -Ergebnis-	%
Zuführung an Rücklagen	500.000	3	500.000	4	70.581	0
Zuführung zum Verwaltungshaushalt						
Gewährung von Darlehen						
Erwerb von Grundstücken und beweglichen Sachen	524.650	3	1.553.400	11	5.733.422	25
Baumaßnahmen	7.047.750	38	8.906.400	65	9.342.152	40
Umschuldungen					2.800.000	12
Darlehenstilgungen	2.000.000	11	2.000.000	15	1.851.726	8
Kapitalbeteiligungen	1.100	0	25.200	0	419.252	2
Investitionszuschüsse, Sonstiges	8.376.500	45	630.000	5	3.159.391	14
Gesamt	18.450.000	100	13.615.000	100	23.376.525	100

Bei der Beurteilung des Vermögenshaushaltes müssen auch die Investitionsmaßnahmen für das Industrie- und Gewerbelände am Flughafen Lahr berücksichtigt werden. Die Erschließungsmaßnahmen einschließlich Abbruchkosten werden außerhalb des Haushaltes über ein Rahmenkonto finanziert.

Der für das Planjahr 2015 ausgewiesene Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beläuft sich auf € 11.300.000,-- (im Vorjahr € 5.957.000,--), wovon allein € 6.500.000,-- auf Maßnahmen nach dem Rahmen- und Kostenplan für die Landesgartenschau 2018 bzw. das Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 entfallen. Die Verpflichtungsermächtigungen sollen im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von € 11.292.500,-- und im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von € 7.500,-- zu Ausgaben führen.

3.7 Entwicklung des Vermögens, der Schulden und der allgemeinen Rücklage

Die Bilanzsumme der Gesamtvermögensrechnung des Jahres 2013 liegt zum 31.12.2013 bei € 255.218.994,71 (im Vorjahr: € 241.730.151,89).

Der Schuldenstand (Kämmereischulden) ist zum 31.12.2013 mit € 25.191.584,18 ausgewiesen und hat sich gegenüber dem Vorjahr (€ 25.213.310,16) um € 21.725,98 reduziert.

Ergänzend bleibt festzustellen, dass seit dem Jahr 1998 bis zum Jahr 2013 keine Netto-Neuverschuldung eingeplant war und dies auch eingehalten wurde. Im gleichen Zeitraum (Ende 1998 bis Ende 2013) erfolgte eine Schuldenrückführung von rd. € 9,3 Mio. (Kämmereischulden).

Zusätzlich sind dem Rahmenkonto Ost als wichtige Zukunftsvorsorge weitere rd. € 4,4 Mio. als „Sondertilgung“ zugeführt worden. Auch der Haushaltsplan 2014 sowie der Haushaltsplan 2015 sehen keine Netto-Neuverschuldung vor.

Nach der Jahresrechnung 2013 weist die allgemeine Rücklage zum 31.12.2013 einen Stand in Höhe von € 18.926.084,89 aus. Bezogen auf das Planjahr 2015 beläuft sich die davon einsetzbare Rücklage (nach Abzug der gesetzlichen Mindestrücklage und gebundener Rücklagenbestandteile) auf einen Betrag von € 11.341.566,39.

Im Haushaltsplan 2014 ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von € 490.000,-- bei einer gleichzeitig vorgesehenen zweckgebundenen Zuführung (Grundstückserlöse Flughafenareal Ost) über € 500.000,-- veranschlagt.

Die derzeit erkennbar positive Haushaltsentwicklung 2014 (u.a. Mehreinnahmen aus Verwaltung und Betrieb, positive Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens, Einsparungen) lässt nach einer ersten vorläufigen Auswertung der Jahreseckwerte 2014 die grundsätzliche Einschätzung für eine Ergebnisverbesserung im Vergleich zur Planung 2014 zu (vgl. Ausführungen hierzu unter Ziffer 2 „Überblick über die Finanzwirtschaft des Jahres 2014“).

Danach könnte die im Planwerk 2014 vorgesehene Rücklagenentnahme nicht nur in voller Höhe entbehrlich, sondern darüber hinaus eine ansehnliche Rücklagenzuführung möglich werden.

Ausgehend von einem einsetzbaren (= nicht gebundenen) Rücklagenbestand von rd. € 11,35 Mio. und unter Berücksichtigung einer voraussichtlich nicht notwendig werdenden Rücklagenentnahme 2014 würde die im Haushaltsplan 2015 für den Haushaltsausgleich vorgesehene Rücklagenentnahme in Höhe von € 4.315.000,-- zu einem verbleibenden (planmäßig) einsetzbaren Rücklagenbestand von rd. € 7,03 Mio. führen, welcher in den Jahren 2016 ff. eingesetzt werden könnte.

Im Vergleich hierzu hatte die im Haushaltsplan 2014 enthaltene Finanzplanung für den Zeitraum bis 2017 noch die vollständige Inanspruchnahme des einsetzbaren Rücklagenbestandes für die Jahre 2015 und 2016 in Höhe von rd. € 8,5 Mio. vorgesehen (unter Einrechnung einer bereits sich abzeichnenden Ergebnisverbesserung 2013 von rd. € 4 Mio.). Der nunmehr erhöht einsetzbare Rücklagenbestand resultiert aus der (um rd. € 2,5 Mio. höheren) Verbesserung des Jahresergebnisses 2013 sowie der erwarteten Verbesserung des Jahresergebnisses 2014.

3.8 Finanzierungs- und Entschuldungskonzept für die Haushaltsjahre 2015 ff.

a). Ausgangs-/Beschlusslage

In der Sitzung am 28.07.2014 hat der Gemeinderat das Finanzierungs- und Entschuldungskonzept für die Haushaltsjahre 2015 ff. beschlossen.

Der Beschlusstenor (Drucksache vom 04.06.2014, Nr. 145/2014) lautet wie folgt:

1. „Der Gemeinderat der Stadt beschließt das Finanzierungs- und Entschuldungskonzept für die Haushaltsjahre 2015 ff. nach Maßgabe der in der Vorlage enthaltenen Ausführungen bzw. Festlegungen.
2. Wesentliche Eckpunkte des „Zwei-Phasen-Konzepts“ sind:

Erste Phase (Finanzierungskonzept / Zeitraum bis zur LGS)

Ab 2015 ff. sind in den jeweiligen Jahreshaushalten im Vergleich zur aktuellen mittelfristigen Finanzplanung (Haushaltsplan 2014) Haushaltsmittel in Höhe von mind. 1 Mio. Euro für die Finanzierung der LGS bzw. des Zukunftsinvestitionsprogramms freizusetzen. Dabei sind die Vorgaben für den Fall einnahmeseitiger Verbesserungen („Bonus“) bzw. Verschlechterungen („Malus“) entsprechend zu berücksichtigen

Der kommende Haushalt 2015 ist so zu planen, dass vorrangig die hohen Haushaltsreste abgebaut werden. Neue Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen werden nur bei absolut zwingendem Bedarf in den Haushaltsplan 2015 aufgenommen.

Zweite Phase (Entschuldungskonzept / nach der LGS)

Die Rückführung der (nach der ersten Phase) noch erforderlich gewordenen Neuverschuldung erfolgt über einen angemessenen Zeitraum mit für den Haushalt verkräftbaren Ratentilgungen.

Die konkrete Ausgestaltung dieser Entschuldungsphase (z.B. Zeitraum der Entschuldung bzw. Höhe der jährlichen Schuldrückführung), die in Abhängigkeit der tatsächlichen Höhe der Neuverschuldung und der Vereinbarkeit mit der Leistungsfähigkeit des Haushalts steht, ist nach der LGS bis spätestens Sommer 2019 durch einen entsprechenden Beschluss des Gemeinderats zu fixieren.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die künftigen Haushalts- und Finanzplanungen in den jeweiligen Entwurfsfassungen (erstmalig für das kommende Haushaltsjahr 2015) entsprechend der Beschlusslage aufzustellen und dem Gemeinderat vorzulegen.“

Entsprechend dieser gemeinderätlichen Beschlussfassung sind ab 2015 ff. in den jeweiligen Jahreshaushalten im Vergleich zur aktuellen mittelfristigen Finanzplanung (kurz: MifriFi; Haushaltsplan 2014), Haushaltsmittel in Höhe von mindestens € 1,0 Mio. für die Finanzierung der Landesgartenschau 2018 bzw. des Zukunftsinvestitionsprogramms freizusetzen.

Sofern es in einem Planjahr im Vergleich zur MifriFi zu Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt kommen sollte (Stichwort „Bonus“), sind diese zur ausgabeseitigen Mittelfreisetzung von mind. € 1,0 Mio. hinzuzurechnen, d.h., als weitere Verbesserung zu betrachten.

Kommt es auf der Einnahmenseite des Verwaltungshaushaltes hingegen zu Verschlechterungen in der Planungsphase (Stichwort „Malus“), sind diese bis zu einer Höhe von mind. € 0,5 Mio. über eine weitere Mittelfreisetzung auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes bzw. überhaupt ausgabenseitig auszugleichen, ggf. auch in einem mehrjährigen Betrachtungszeitraum

Gleichzeitig ist der jahresbezogene Vermögenshaushalt bzw. das Investitionsprogramm planmäßig so zu gestalten, dass die im Verwaltungshaushalt erzielte Mittelfreisetzung bzw. Verbesserung auch zu einer entsprechenden reduzierten Rücklagenverwendung führt bzw. sind im Weiteren auch vermögenswirksame Mittelfreisetzungen vorzunehmen (z.B. zeitliche Streckung von Investitionsmaßnahmen).

b). Haushaltsplan 2015

Der Haushaltsplan 2015 ist somit erstmals im Kontext mit dem Finanzierungs- und Entschuldungskonzept aufzustellen. Bezogen auf den Stand des (gebundenen/ gedruckten) Planentwurfes 2015 ergibt sich hinsichtlich eines zahlenmäßigen Abgleichs mit den Festlegungen des Finanzierungs- und Entschuldungskonzeptes folgendes Bild:

(1) Rein zahlenmäßiger Abgleich der Eckwerte (ohne evtl. Bereinigungen)				
	Haushaltsplan 2015 Euro	Finanzplanung Euro	Differenz +/- Euro	Ergebnis:
Zuführung an den Vermögenshaushalt:	6.760.000	3.825.000	2.935.000	+
Entnahme aus allg. Rücklage:	4.315.000	7.841.000	-3.526.000	+
Kreditaufnahme:	2.000.000	2.000.000	0	

(2) Einnahme- und ausgabenseitiger Abgleich (ohne evtl. Bereinigungen)			
	Entwurf 2015 Euro	Finanzplanung Euro	Differenz +/- Euro
Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt:	104.360.000	101.830.000	2.530.000
Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt: *	97.600.000	98.005.000	-405.000
Summe Einnahmen Vermögenshaushalt: **	5.375.000	5.479.000	-104.000
Summe Ausgaben Vermögenshaushalt:	18.450.000	19.145.000	-695.000
Summe Einnahmen <u>Gesamthaushalt</u> : **	109.735.000	107.309.000	2.426.000
Summe Ausgaben <u>Gesamthaushalt</u> : *	116.050.000	117.150.000	-1.100.000
Summe Verbesserung <u>Gesamthaushalt</u> : **			3.526.000
Ausgabenseitige Freisetzung von Mitteln:			-1.100.000
Zielgröße für ausgabenseitige Mittelfreisetz.:			-1.000.000
Ausgabenseitige Zielgröße <u>überschritten</u> um:			100.000
Eigentl. Verminderung Rücklagenentnahme:			-3.426.000
Tatsächl. Verminderung Rücklagenentnahme:			-3.526.000
Differenz ("Verbesserung"):			100.000
** ohne Zuführungsrate/ohne Rücklagenentnahme und ohne Kreditaufnahme			

(3) Einnahme- und ausgabenseitiger Abgleich <u>mit</u> Bereinigung				
In der aktuellen Finanzplanung sind ab dem Jahr 2015 <u>keine</u> investiven Mittelbedarfe für den Sporthallenkomplex ("Sporthalle +") und für die Kindertagesstätte einschl. der Schaffung von Räumen für die museale Betreuung des Streifenhauses und von Begegnungsräumen ("Kita +") im Bürgerpark ausgewiesen (da zum damaligen Zeitpunkt der Fertigstellung der Finanzplanung noch keine politischen Entscheidungen zu diesen Projekten vorlagen). Im Haushaltsplan 2015 sind für beide vorgenannten Maßnahmen kumulierte Investitionsausgaben in Höhe von 2,695 Mio. € veranschlagt (einschl. einer Vorsteuerbereinigung für die "Sporthalle +"). Somit ist für eine zahlenmäßige Vergleichbarkeit eine entsprechende Bereinigung vorzunehmen.				
	Entwurf 2015 *	Finanzplanung	Differenz +/-	Ergebnis:
	Euro	Euro	Euro	
Zuführung an den Vermögenshaushalt:	6.760.000	3.825.000	2.935.000	+
Entnahme aus allg. Rücklage: ***	1.620.000	7.841.000	-6.221.000	+
Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt:	104.360.000	101.830.000	2.530.000	
Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt: *	97.600.000	98.005.000	-405.000	
Summe Einnahmen Vermögenshaushalt: **	5.375.000	5.479.000	-104.000	
Summe Ausgaben Vermögenshaushalt: ***	15.755.000	19.145.000	-3.390.000	
Summe Einnahmen Gesamthaushalt: **	109.735.000	107.309.000	2.426.000	
Summe Ausgaben Gesamthaushalt: */***	113.355.000	117.150.000	-3.795.000	
Summe Verbesserung Gesamthaushalt: */**/*			6.221.000	
Ausgabenseitige Freisetzung von Mitteln:			-3.795.000	+
Zielgröße für ausgabenseitige Mittelfreisetz.:			-1.000.000	
Ausgabenseitige Zielgröße <u>überschritten</u> um:			2.795.000	+
Eigentl. Verminderung Rücklagenentnahme:			-3.426.000	
Tatsächl. Verminderung Rücklagenentnahme:			-6.221.000	
Differenz ("Verbesserung"):			2.795.000	+
* ohne Zuführungsrate				
** ohne Zuführungsrate/ohne Rücklagenentnahme/ohne Kreditaufnahme				
*** mit Bereinigung um 2,695 Mio. €				

Fazit:

Für die Feststellung, ob die nach dem Finanzierungs- und Entschuldungskonzept vorgegebene Zielgröße erreicht wurde, ist letztlich der zahlenmäßige Abgleich zwischen der in der aktuellen Finanzplanung (Haushaltsplan 2014) für das Finanzplanungsjahr 2015 vorgesehenen Entnahme aus der allgemeinen Rücklage mit der im Haushaltsplanentwurf 2015 veranschlagten (bzw. im Weiteren noch zu bereinigenden) Rücklagenentnahme maßgeblich.

Bei einem rein zahlenmäßigen Abgleich der Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (ohne evtl. Bereinigungen) ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von € 3.526.000,-- (siehe Berechnungen unter obiger Ziffer 1).

Wird dieser Betrag weiter einnahme- wie ausgabeseitig abgeglichen (wiederum ohne evtl. Bereinigungen), so ist festzustellen, dass die Verbesserung durch Mehreinnahmen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt in Höhe von zusammen € 2.426.000,-- sowie durch Minderausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt in Höhe von € 1.100.000,-- erzielt wurde (siehe Berechnungen unter obiger Ziffer2).

Als Zwischenergebnis wäre somit vorerst zu konstatieren, dass die Zielvorgabe des Finanzierungs- und Entschuldungskonzeptes in Form einer ausgabeseitigen Mittelfreisetzung von mind. € 1,0 Mio. erreicht bzw. in Höhe von € 100.000,-- überschritten wäre.

Im Weiteren ist aber zu berücksichtigen, dass im Haushaltsplan 2015 im Gegensatz zur aktuellen Finanzplanung für das Finanzplanungsjahr 2015 investive Mittelbedarfe für die nach dem „Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019“ auf dem Gartenschau- gelände vorgesehenen Hochbauprojekte „Sporthalle +“ und „Kita +“ in (vorsteuerbe- reinigter) Höhe von € 2.695.000,-- veranschlagt sind. Um eine zahlenmäßige Ver- gleichbarkeit herzustellen, ist somit zunächst eine entsprechende Bereinigung vorzu- nehmen.

Nach erfolgter Bereinigung ergibt sich eine rechnerische Verbesserung in Form einer verminderten Rücklagenentnahme im Vergleich zur Finanzplanung in Höhe von € 6.221.000,--. Wird dieses betragsmäßige Ergebnis wiederum einnahme- wie aus- gabeseitig abgeglichen (Stichworte „Bonus“ und „Malus“), so zeigt sich, dass sich die (bereinigte) Verbesserung aus Mehreinnahmen im Verwaltungs- und Vermö- genshaushalt in (unveränderter) Höhe von zusammen € 2.426.000,-- sowie nunmehr aus (bereinigten) Minderausgaben in Gesamthöhe von € 3.795.000,-- zusammen- setzt.

Damit ist die ausgabeseitige Zielgröße in Form einer Mittelfreisetzung in Höhe von mind. € 1,0 Mio. erreicht bzw. um € 2.795.000,-- überschritten und auch die einnahmeseitige „Bonus-Regelung“ eingehalten worden (siehe Berechnungen unter obiger Ziffer 3).

Als Fazit lässt sich somit festhalten, dass der Haushaltsplan 2015 die diesbezüglichen Vorgaben des Finanzierungs- und Entschuldungskonzeptes erfüllt.

4 Investitions- und Finanzierungsplan für die Jahre 2014 bis 2018

Ausgangslage allgemein

Die Entwicklung der Finanzsituation der Kommunen in den letzten 10 Jahren gleicht einer Achterbahnfahrt. Nach den guten Jahren 2006 bis 2008 hat die Finanz- und Wirtschaftskrise 2009 einen tiefen Einbruch gebracht. Die Prognosen für 2010 und die Folgejahre waren verheerend.

Der überraschend starke und solide Wirtschaftsaufschwung und die damit verbundenen Steuermehreinnahmen haben entgegen allen Erwartungen zu einer deutlichen Entspannung der finanziellen Verhältnisse in den Jahren 2010 und 2011 geführt. Auch in den Jahren 2012 bis 2014 setzte sich diese Entwicklung fort, auch wenn schon seit einiger Zeit die europäische Staatsschuldenkrise, die keinesfalls als gelöst anzusehen ist sowie sonstige internationale Risiken (z.B. Ukraine) der konjunkturellen Entwicklung zusetzen.

Die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen können als unverändert gut bewertet werden. Sowohl die Mai- als auch die November Steuerschätzung 2014 haben die früheren Prognosen bestätigt, dass für das Jahr 2015 und darüber hinaus bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2018 mit tendenziell steigenden Steuereinnahmen für die Kommunen gerechnet werden kann, auch wenn die aktuellen Schätzansätze ab dem Jahr 2015 konjunkturbedingte Absenkungen beinhalten.

Die vom Land für die mittelfristige Finanzplanung veröffentlichten Orientierungsdaten für die Jahre 2016 bis 2018 basieren auf den Ergebnissen der Mai- bzw. November-Steuerschätzung 2014 und spiegeln -in Erwartung einer weiterhin doch stabilen konjunkturellen Entwicklung bis zum Jahr 2018- die dortigen positiven Einnahmeprognosen mit z.T. beachtlichen Steigerungsraten wider.

Situation Stadt Lahr

Der Gemeinderat hat in den letzten Monaten eine ganze Reihe von Entscheidungen getroffen, die für die Zukunft der Stadt Lahr von großer Bedeutung sind.

Neben den Beschlussfassungen vom 12.05.2014 zum Rahmen- und Kostenplan zur Landesgartenschau 2018 mit einem (Brutto-)Volumen von € 25,695 Mio. und zum Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 mit Kosten von brutto € 17,55 Mio. zählt hierzu auch das jüngste Ratsvotum mit der Umsetzung des ersten Sanierungsabschnittes der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Kanadaring“ innerhalb von vier Jahren mit einem Eigenfinanzierungsbedarf von € 7,7 Mio. (Gemeinderatsbeschluss vom 27.10.2014).

Darüber hinaus sind im bis zum Jahr 2018 ausgelegten Investitionsprogramm zahlreiche Maßnahmen enthalten, die für eine gedeihliche Entwicklung in der Kernstadt und den Stadtteilen notwendig sind. Als Beispiele können hier der Umbau und die Erweiterung der Otto-Hahn-Realschule zur Ganztageschule, die Umgestaltung der Friedrichschule in eine Gemeinschaftsschule, die Einrichtung eines stadtgeschichtlichen Museums in der ehemaligen Tonofenfabrik und verschiedene Straßenbauprojekte in der Kernstadt und den Stadtteilen genannt werden.

Das ganze Maßnahmenpaket (Landesgartenschau 2018, Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019, Stadtsanierungsmaßnahme „Kanadaring“ sowie sonstige Vorhaben) ist in der mittelfristigen Finanzplanung enthalten, die gleichzeitig die Finanzierungsmöglichkeiten über die gesamte Laufzeit bis 2018 darstellt.

Unverändert kann festgehalten werden, dass der Kern- und Pflichtbereich der Landesgartenschau 2018 vollständig aus Eigenmitteln (ohne neue Schulden) finanziert werden kann. Das Gleiche gilt weiterhin (zumindest weitgehend) auch für das sonstige Investitionsprogramm.

Dagegen und das bestätigen die überarbeiteten Finanzplanungszahlen, sind die Maßnahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms Lahr 2019 (Sporthallenkomplex, Kindertagesstätte mit ergänzenden Räumlichkeiten) nur über zusätzliche Fremdmittel zu finanzieren. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Kindertagesstätte im Hinblick auf die Vorgaben zur Kinderbetreuung ohnehin hätte geschaffen werden müssen und dass der Neubau einer Sporthalle im Hinblick auf den enormen Sanierungsbedarf in den bestehenden Einrichtungen ohnehin in einigen Jahren angestanden wäre und deshalb nur vorgezogen ist.

Aufgrund der enormen Aufgabenstellung und der Finanzierungsmöglichkeiten hat der Gemeinderat am 28.07.2014 ein in sich sehr stringentes Finanzierungs- und Entschuldungskonzept beschlossen, das eine Rückführung der unabdingbar notwendigen Neuverschuldung in überschaubarer Zeit vorsieht.

Verwaltungshaushalt

Unter Ansetzung der derzeit bekannten Berechnungsgrundlagen bzw. Prognosen kann der Verwaltungshaushalt in den Jahren 2016 bis 2018 mit sehr beachtlichen Zuführungsraten in Höhe von zusammen € 21,645 Mio. an den Vermögenshaushalt dargestellt werden (= jahresdurchschnittlich € 7,215 Mio.).

Abzüglich der in diesem Zeitraum vorgesehenen (ordentlichen) Tilgungsleistungen von zusammen € 7,75 Mio. ergeben sich ansehnliche Jahres-Netto-Investitionsraten (Eigenmittelfinanzierung für Investitionen). Offen bleibt, ob die Orientierungsdaten des Landes, die ansteigende Ausschüttungen im Finanzausgleich in den Jahren 2016 bis 2018 prognostizieren, wegen der in Abhängigkeit der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung stehenden Risiken (Euro-, Schuldenkrise) zu halten sein werden.

Die Berechnungen der allgemeinen (Finanzausgleichs-) Zuweisungen und Umlagen für die Jahre 2016 bis 2018 erfolgten auf der Basis der vom Land zur Verfügung gestellten Orientierungsdaten.

Die Gewerbesteuerereinnahmen 2016 bis 2018 sind mit realisierbar gehaltenen Jahresbeträgen von jeweils € 20,0 Mio. ausgewiesen.

Es ist festzustellen, dass der Verwaltungshaushalt in den Jahren 2016 ff. durchweg mit ansteigenden Ausgaben belastet wird. Die im Zuge der Fortschreibung der Finanzplanung dargestellte Entwicklung der Ausgabepositionen kann tendenziell eher als „moderat“ bezeichnet werden, zumindest was die ausgewiesenen Personalausgaben und die Ausgaben für den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand anbelangt.

Zu betonen sind hierbei die Unsicherheiten bei der Entwicklung der Energiekosten, die Belastungen in Form der Konversionsfolgekosten sowie die kräftigen Steigerungen bei den Aufwendungen für die Betreuung in den Ganztageschulen sowie für die Kinderbetreuungseinrichtungen (z.B. Krippenplätze). Bei der Ermittlung der Finanzplanungsdaten ist für die Jahre 2016 bis 2018 ein Kreisumlagehebesatz von 27,5 v.H. für 2016 bzw. von 28,0 v.H. für die Jahre 2017 und 2018 angesetzt worden.

Vermögenshaushalt

In den Jahren 2016 bis 2018 sind die o.g. Zuführungen vom Verwaltungshaushalt ausgewiesen. Die Finanzplanung sieht zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes 2016 eine Rücklagenentnahme von rd. € 7,03 Mio. und damit den vollständigen Verzehr der einsetzbaren Rücklage vor. Für das Finanzplanungsjahr 2016 ist die Rückführung der gemeindlichen Darlehen der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung Lahr und Bau- und Gartenbetrieb Lahr in Höhe von zusammen € 6,8 Mio. eingestellt. Die Landesförderung für die Landesgartenschau 2018 in Höhe von € 5,0 Mio. ist mit anteiligen Jahresbeträgen im Zeitraum 2015 bis 2017 ausgewiesen.

Die in den Finanzplanungsjahren 2016 bis 2018 berücksichtigten Baumaßnahmen belaufen sich auf kumuliert rd. € 20,5 Mio. (= jahresdurchschnittlich rd. € 6,85 Mio.).

Für Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Investitionsförderungsmaßnahmen) sind in den Jahren 2016 bis 2018 Gesamtausgaben in Höhe von rd. € 46,6 Mio. berücksichtigt.

Hiervon entfallen € 36,32 Mio. auf Zuschüsse bzw. Zuführungen an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH. Dieser Betrag splittet sich wie folgt auf:

Maßnahmen n. d. Rahmen- und Kostenplan Landesgartenschau 2018: € 19,4 Mio.,

Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019: € 15,12 Mio.

Zuführungen an die LGS-GmbH für deren laufende Rechnung: € 1,8 Mio..

Im Zahlenwerk der mittelfristigen Finanzplanung 2013 bis 2017 (Haushaltsplan 2014) bzw. im dazugehörigen mehrjährigen Maßnahmenprogramm waren die Investitionsausgaben für die Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 (Sportfreianlagen, Sporthallenkomplex, Kindertagesstätte mit musealen und Betreuungsräumen) noch nicht enthalten, da die diesbezüglichen politischen Entscheidungsprozesse zum damaligen Fertigstellungszeitpunkt noch nicht abgeschlossen waren.

Neben den Maßnahmen für die Landesgartenschau 2018 und nach dem Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 sind im Finanzplanungszeitraum bis 2018 u.a. folgende Großprojekte berücksichtigt:

Erweiterung der Otto-Hahn-Realschule zur Ganztageschule, Umwandlung der Friedrichschule zur Gemeinschaftsschule, Fortführung der Stadtsanierungsmaßnahme „Nördliche Altstadt“ einschl. der Einrichtung eines stadtgeschichtlichen Museums in der ehem. Tonofenfabrik, Stadtsanierungsmaßnahme „Kanadaring“ (Umsetzung des ersten Sanierungsabschnittes bis 2018), Kostenbeteiligung der Stadt für die Modernisierung und den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs (eine Maßnahme der DB), Umbau/Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes, sonstige Straßenbaumaßnahmen in der Kernstadt und in den Stadtteilen.

Generell, aber insbesondere für die Maßnahmen der Landesgartenschau 2018 und nach dem Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 gilt, dass evtl. Baukostensteigerungen im Ausführungszeitraum bis zum Jahr 2018 aus heutiger Sicht nur sehr schwer greif- bzw. bezifferbar sind und somit i.d.R. nicht oder nur ansatzweise berücksichtigt werden konnten.

Kreditaufnahmen sind im Zeitraum von 2016 bis 2018 in Höhe von insgesamt € 24,985 Mio. ausgewiesen. Abzüglich der Tilgungsleistungen in diesem Zeitraum in Höhe von zusammen € 7,75 Mio. ergibt sich hieraus eine planerische Netto-Neuverschuldung in Höhe von € 17,235 Mio. (Zeitraum 2016 bis 2018).

Vor diesem Hintergrund zeigt sich, dass das vom Gemeinderat am 28.07.2014 beschlossene Finanzierungs- und Entschuldungskonzept und dessen Umsetzung nicht nur sehr wichtig, sondern auch zwingend notwendig ist.

Fazit

Angesichts der in Abhängigkeit mit der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung stehenden Risiken auf der Einnahmenseite und anstehender Großprojekte ist die Eigenfinanzierungskraft des Haushalts nachhaltig zu stärken und in den Fokus der haushaltswirtschaftlichen Betrachtungen zu rücken.

Es wird in den nächsten Jahren unumgänglich sein, die konsumtiven Ausgaben sowohl bei den Personal- als auch Sachkosten -soweit wie möglich und vertretbar- zu beschränken. Die Haushaltskonsolidierungen sind fortzusetzen und mit zielgerichteten Maßnahmen zu spürbaren Verbesserungen/Erfolgen zu führen. Insbesondere sind die Vorgaben des Finanzierungs- und Entschuldungskonzeptes zwingend einzuhalten bzw. nachhaltig umzusetzen. Dabei gilt es, die Balance zwischen unumgänglichem Sparen und notwendiger Zukunftsgestaltung zu finden.

Die Austragung der Landesgartenschau im Jahr 2018 bietet die einmalige Gelegenheit für einen großen Schritt in der Stadtentwicklung und damit für eine gute Zukunft für die Stadt Lahr.

Die Chancen für zusätzliche Landesförderungen steigen mit der Landesgartenschau und können damit die finanzielle Belastung für ohnehin vorgesehene Maßnahmen im Lahrer Westen (z.B. Sportanlagen) reduzieren.

Die solide Entwicklung der städtischen Finanzen ist auf das verantwortungsvolle und situationsangepasste Wirken von Gemeinderat und Verwaltung zurück zu führen. Basis hierfür ist die seit Jahren praktizierte vorausschauende und seriöse Finanzpolitik der verantwortlich Handelnden.

Die mittelfristige Finanzplanung als Steuerungsinstrument sollte insgesamt gesehen noch stärker in den Mittelpunkt der Entscheidungen der politischen Handlungsträger rücken und die jährliche Haushaltsplanung in größere Zusammenhänge stellen (Gesamtschau). Damit könnte die Finanzplanung noch wirksamer das mittelfristige Arbeitsprogramm für die künftige Haushaltsführung sein und ein höheres Maß an Bindungswirkung entfalten.


Dies nicht nur angesichts des anstehenden Großprojekts „Landesgartenschau 2018“ oder sonstiger wichtiger Vorhaben, sondern primär mit Blick auf die künftige Gesamtentwicklung der Stadt Lahr und ihres Gemeinwesens unter Berücksichtigung der finanzwirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Lahr, im Dezember 2014

DER OBERBÜRGERMEISTER

DER STADTKÄMMERER

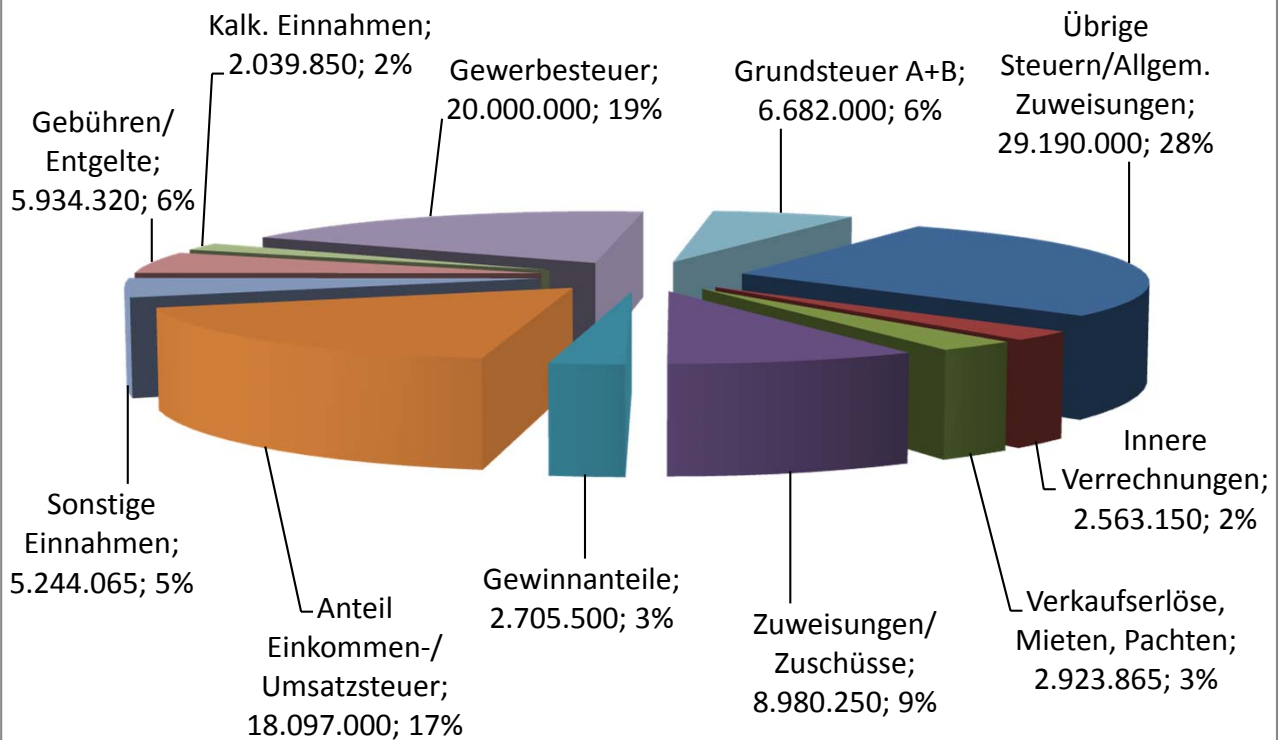

Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister


Jürgen Trampert
Stadtkämmerer

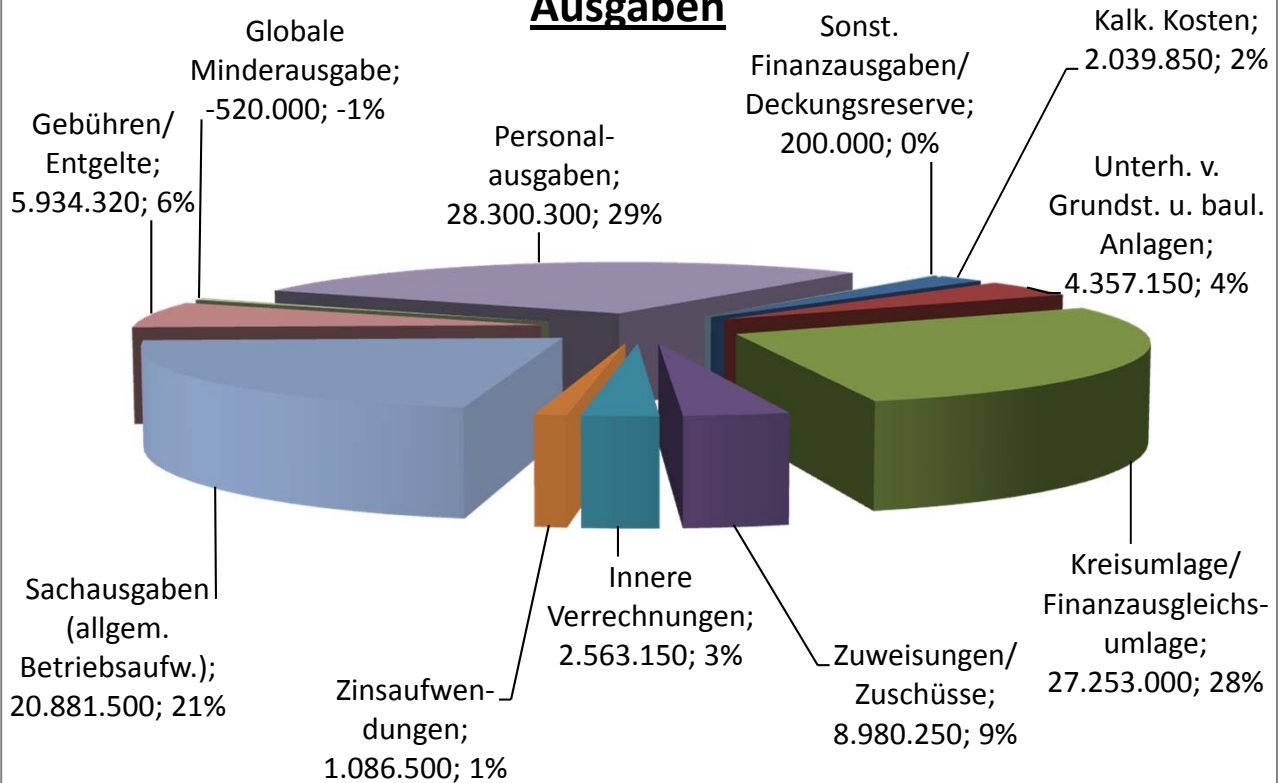
Verwaltungshaushalt 2015

104.360.000

Einnahmen



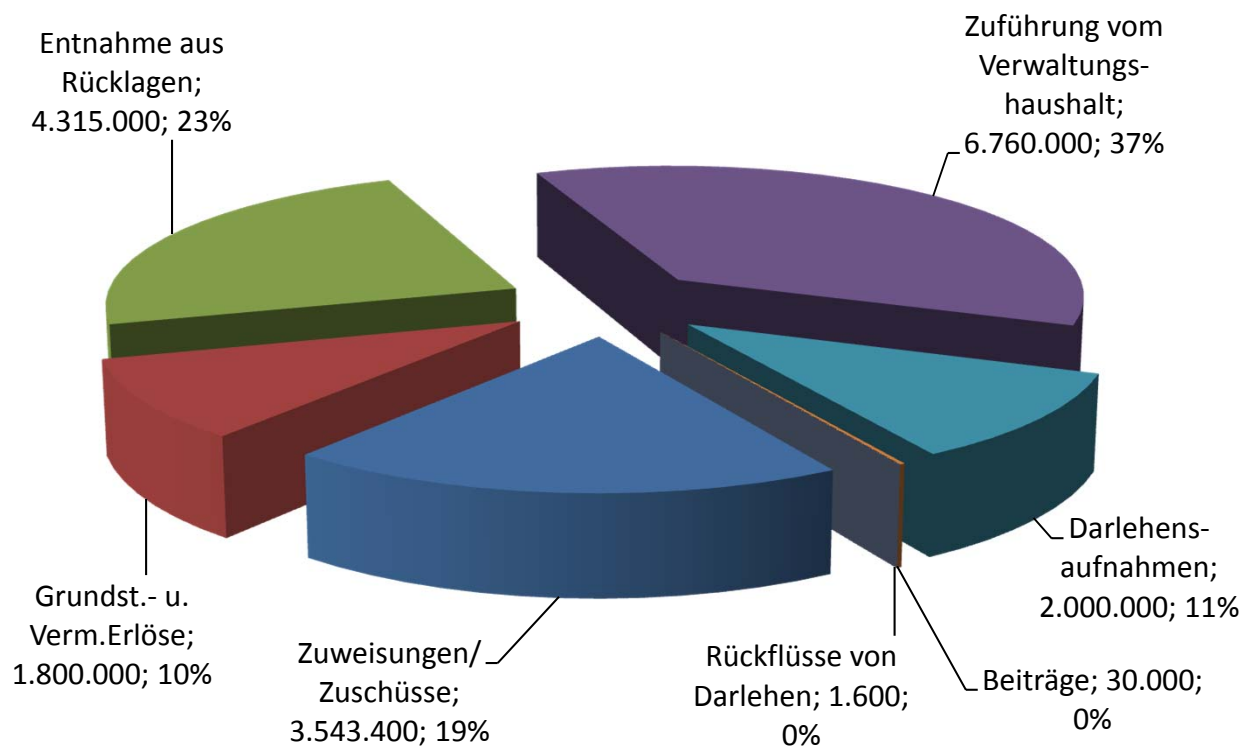
Ausgaben



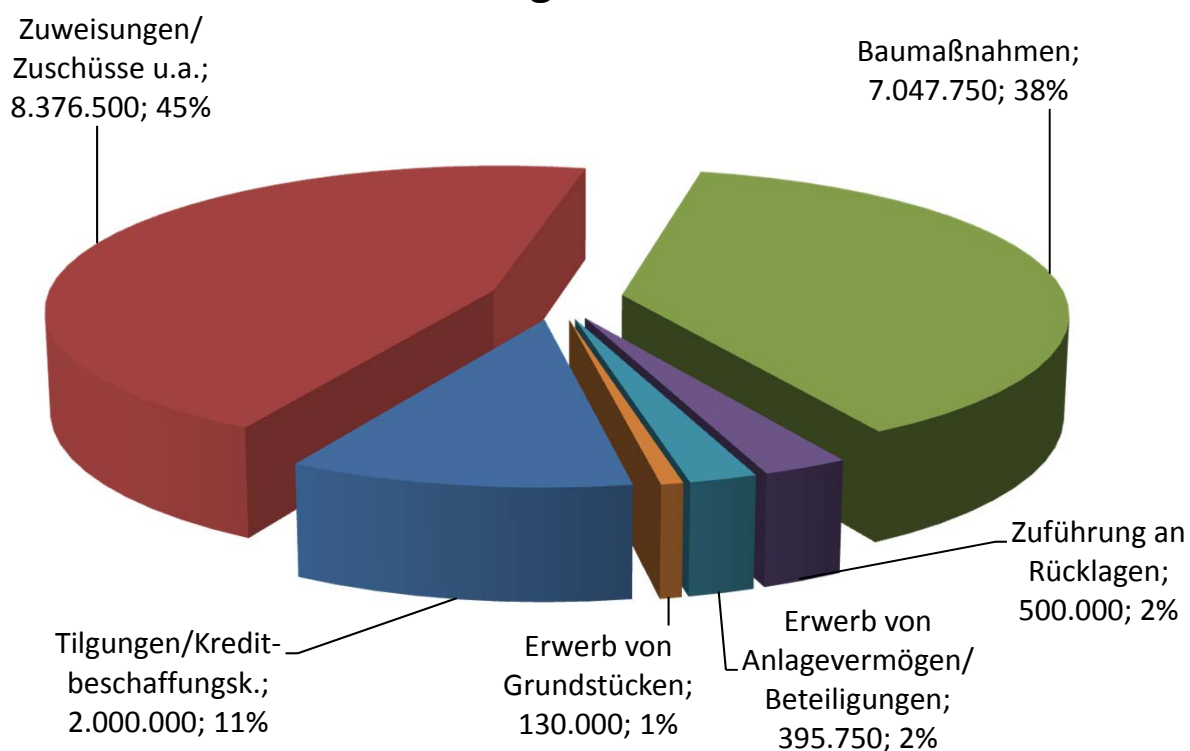
Vermögenshaushalt 2015

18.450.000

Einnahmen



Ausgaben



Gesamtplan

des

Verwaltungshaushaltes

für das

Haushaltsjahr 2015

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

EPL 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0000	Gemeindeorgane	18.500	1.222.500	0	18.500	1.211.100	36.658	1.246.881
0100	Rechnungsprüfung	171.700	324.400	0	121.300	313.800	173.370	362.241
0200	Hauptverwaltung	107.250	1.016.100	0	74.850	1.032.550	106.320	1.057.431
0220	Personalverwaltung / Organisation	232.350	792.500	0	222.350	722.600	198.674	794.519
0230	Amtsleitung Amt 30	11.100	184.800	0	3.400	173.000	11.293	176.173
0251	Ortsverwaltung Hugsweier	5.300	122.600	0	5.300	132.000	5.300	121.483
0252	Ortsverwaltung Kippenheimweiler	14.350	130.500	0	14.550	122.900	15.004	124.745
0253	Ortsverwaltung Kuhbach	8.100	114.900	0	8.100	127.350	7.921	137.616
0254	Ortsverwaltung Langenwinkel	1.600	110.500	0	1.600	110.900	1.400	112.956
0255	Ortsverwaltung Mietersheim	12.800	120.150	0	13.700	140.600	13.612	104.771
0256	Ortsverwaltung Reichenbach	27.400	170.150	0	27.400	162.450	26.846	167.112
0257	Ortsverwaltung Sulz	7.250	178.500	0	7.250	168.800	10.030	154.338
0260	Amt für Projektentwicklung	0	446.100	0	0	0	0	0
0300	Stadtkämmerei (ohne Stadtkasse)	369.065	896.355	0	350.175	893.095	423.190	924.138
0310	Stadtkasse	344.100	764.250	0	313.100	685.850	418.584	758.839
0320	Einführung NKHR	0	58.300	0	0	10.500	0	0
0350	Liegenschaften und Verwaltungsservice	192.900	603.900	0	166.200	619.900	186.506	705.480
0500	Standesamt	73.000	297.915	0	73.100	294.415	74.909	342.047
0510	Statistik	0	0	0	0	0	10.557	0
0520	Wahlen	0	2.500	0	20.000	155.000	23.036	56.797
0550	Beauftragte für Chancengleichheit	0	67.850	0	0	65.350	340	56.939
0600	Datenverarbeitung	34.000	666.720	0	23.970	628.820	22.441	634.718
0610	Drucksachenstelle	15.000	30.250	0	36.000	40.250	37.696	38.961
0620	Verwaltungsgebäude	58.500	1.338.950	0	58.750	1.253.870	62.798	1.136.891
0630	Stadtarchiv	7.450	166.200	0	1.500	156.000	9.109	151.399
0800	Personalrat und Betriebsgemeinschaft	1.500	217.400	0	0	178.850	0	168.235
0810	Ausbildung, Schulung und Fortbildung	11.000	399.100	0	15.500	324.200	18.293	339.119
0830	Sonstiger Personalaufwand	0	1.816.400	0	0	1.624.400	0	133.086
	Summe Einzelplan 0	1.724.215	12.259.790	0	1.576.595	11.348.550	1.893.887	10.006.915

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt EPL 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1100	Abt. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.635.950	1.596.950	0	1.285.150	1.381.550	1.275.983	1.229.013
1110	Bürgerbüro	257.000	692.200	0	257.000	719.900	249.173	617.195
1300	Feuerschutz	372.000	1.009.450	0	335.000	962.950	545.994	1.023.955
1400	Katastrophen-/Bevölkerungsschutz	0	41.050	0	0	38.200	0	44.339
	Summe Einzelplan 1	2.264.950	3.339.650	0	1.877.150	3.102.600	2.071.150	2.914.503

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

EPL 2 Schulen

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2000	Allgemeine Schulverwaltung	0	273.500	0	0	287.800	0	279.763
2110	Eichrotdschule (Grundschule)	14.000	195.100	0	14.000	164.850	14.596	226.569
2111	Geroldseckerschule (Grundschule)	6.250	190.550	0	8.150	178.650	11.582	152.433
2112	Johann-Peter-Hebel-Schule (Grundschule)	0	119.350	0	0	128.650	0	115.167
2113	Luisenschule (Grundschule)	45.400	325.900	0	45.400	311.500	46.054	246.677
2114	Schutterlindenbergschule (Grundschule)	97.700	450.200	0	87.700	409.800	76.830	322.769
2116	Schulgebäude im Stadtteil Kippenheimweiler	750	99.800	0	800	118.400	1.422	119.482
2117	Grundschule im Stadtteil Kuhbach	700	98.150	0	700	97.200	577	65.207
2118	Grundschule im Stadtteil Langenwinkel	18.800	139.200	0	18.750	159.600	19.895	209.691
2119	Grundschule im Stadtteil Mietersheim	56.550	222.450	0	56.550	169.850	57.111	265.935
2120	Grundschule im Stadtteil Reichenbach	16.450	189.100	0	16.450	224.850	16.567	198.989
2121	Grundschule im Stadtteil Sulz	33.700	291.700	0	33.200	276.750	31.719	524.359
2130	Friedrichschule (Werkrealschule)	413.500	526.750	0	429.400	499.800	390.376	502.702
2131	Theodor-Heuss-Schule (Werkrealschule)	321.550	551.700	0	398.550	634.500	411.680	413.229
2180	Grundschulförderklassen	12.000	16.600	0	12.000	17.700	11.250	17.245
2210	Otto-Hahn-Realschule	409.450	721.200	0	399.500	677.800	371.240	695.763
2310	Scheffel-Gymnasium	619.400	938.400	0	613.100	878.850	618.648	1.683.816
2311	Max-Planck-Gymnasium	463.800	838.450	0	467.100	924.700	475.402	747.286
2700	Gutenbergschule (Förderschule)	272.050	354.000	0	280.100	308.950	272.787	248.946
2740	Schulkindergarten für Sprachbehinderte	31.000	65.750	0	31.000	59.900	27.324	57.236
2900	Schülerbeförderung	30.000	80.000	0	30.000	70.000	39.514	73.683
2910	Verlässliche Grundschule	15.500	25.300	0	13.500	22.400	16.879	22.309
2920	Übrige schulische Aufgaben	121.000	261.000	0	87.000	221.000	5.475	52.474
	Summe Einzelplan 2	2.999.550	6.974.150	0	3.042.950	6.843.500	2.916.928	7.241.729

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt EPL 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
3000	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0	301.350	0	0	309.550	0	307.223
3210	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	15.000	181.950	0	15.000	160.800	29.328	144.206
3310	Theater	216.400	559.050	0	192.400	520.350	202.663	494.857
3320	Kulturpflege / Kulturförderung	0	65.250	0	0	59.750	0	41.334
3330	Städtische Musikschule	967.100	1.469.500	0	904.200	1.391.500	865.320	1.352.571
3500	Volkshochschule	1.020.100	1.349.410	0	1.046.300	1.345.800	1.063.473	1.338.025
3520	Mediathek	85.000	586.850	0	85.000	569.450	67.918	556.356
3550	Abendrealschule/Abendgymnasium	276.050	336.250	0	296.540	316.850	395.519	301.480
3551	Pfluggebäude	103.800	62.000	0	102.300	40.700	104.751	53.246
3555	Außerschulische Bildung	0	500	0	0	500	0	500
3660	Denkmalpflege	200.000	281.850	0	71.500	477.950	1.512	133.969
3661	Gemeinschaftspflege	201.300	657.150	0	196.600	689.000	289.773	701.662
3700	Kirchen	0	2.000	0	0	2.000	0	1.787
	Summe Einzelplan 3	3.084.750	5.853.110	0	2.909.840	5.884.200	3.020.257	5.427.215

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

EPL 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4000	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	343.200	701.700	0	292.200	649.100	277.311	740.130
4010	Wohnraumförderung	150	277.100	0	150	271.900	106	296.790
4050	Lahr-Pass/Familienförderung	0	70.000	0	0	72.000	0	66.389
4080	Rentenantragsstelle	50	73.200	0	50	72.100	0	71.036
4310	Treffpunkt Stadtmühle	62.500	146.150	0	54.500	136.400	43.963	115.236
4350	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	194.000	460.450	0	163.200	430.200	168.964	357.335
4390	Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen	30.950	352.400	0	33.650	345.200	62.138	329.872
4392	Zentrales Begegnungszentrum	21.300	90.300	0	30.550	91.200	29.873	81.974
4600	Kinder- und Jugendbüro	9.000	271.200	0	7.000	249.300	12.327	251.674
4601	Jugenderholungsmaßnahmen	95.900	133.650	0	94.500	122.950	103.299	119.267
4604	Jugendbegegnungsstätte Schlachthof	21.100	352.800	0	28.100	330.300	28.378	303.827
4605	Jugendsozialarbeit an Schulen	285.500	647.000	0	196.300	604.800	181.575	446.992
4609	Sonstige Förderung der Jugendhilfe	58.000	383.300	0	56.000	371.600	58.000	422.051
4640	Kindertagesstätte Am Schießrain	688.350	1.524.100	0	771.000	1.499.550	802.235	1.449.708
4641	Kindertagesstätte Max-Planck-Straße	474.550	1.153.050	0	579.500	1.200.350	669.407	1.357.842
4642	Kindertagesstätte Bottenbrunnenstraße	501.850	1.002.750	0	527.000	999.400	531.380	931.524
4643	Kindertagesstätte Kanadaring	123.000	295.600	0	126.500	292.100	128.929	268.474
4644	Kindertagesstätte Kuhbach	130.100	335.950	0	116.000	307.300	146.001	287.311
4645	Kindertagesstätte Reichenbach	131.250	333.200	0	131.500	323.750	150.569	305.858
4646	Hort Eichrodschule	171.500	437.800	0	162.000	412.450	187.135	403.225
4647	Hort Luisenschule	157.500	502.100	0	142.500	470.450	164.721	437.078
4648	Förderung von Kindergärten u. Kindertagesstätten	2.890.000	6.569.350	0	3.220.000	6.020.350	3.466.492	5.793.239
4650	Kindertagesstätte Heiligenstraße ("Arche Noah")	201.200	656.450	0	205.000	650.000	59.115	155.613
4651	Kindertagesstätte Alleestraße	265.900	1.087.600	0	131.000	1.028.800	0	68.832
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	95.400	0	0	95.450	0	89.632
4980	Sonstige soziale Angelegenheiten	0	3.000	0	0	62.000	0	65.595
	Summe Einzelplan 4	6.856.850	17.955.600	0	7.068.200	17.109.000	7.271.920	15.216.504

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

EPL 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
5470	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	0	6.200	0	0	6.200	0	6.160
5500	Förderung des Sports	0	1.095.950	0	0	1.109.550	0	1.088.203
5610	Rheintal-Sporthalle I	58.550	100.050	0	58.950	225.450	58.391	127.875
5611	Rheintal-Sporthalle II	50.750	105.200	0	51.550	90.500	50.690	85.358
5612	Sporthallen im Mauerfeld	373.250	424.250	0	373.250	436.250	372.989	461.077
5620	Sportplätze und -anlagen	286.250	731.450	0	286.250	826.450	288.817	742.126
5711	Freibad im Stadtteil Reichenbach	0	38.550	0	0	39.350	0	40.494
5712	Freibad im Stadtteil Sulz	0	31.050	0	0	31.550	0	26.459
5713	Badesee im Stadtteil Kippenheimweiler	0	26.550	0	0	35.950	0	19.426
5800	Öffentliche Grünanlagen	5.500	1.103.450	0	10.500	1.033.450	7.241	1.014.316
5801	Stadtpark	125.500	750.500	0	123.500	742.100	126.818	687.328
5803	Abt. Öffentliches Grün und Umwelt / Stabsstelle Umwelt	223.100	524.950	0	186.100	640.750	214.785	555.996
5820	Kinderspielplätze	0	166.700	0	0	151.200	0	127.572
5850	Landesgartenschau 2018	12.000	421.500	0	12.000	1.139.100	6.155	666.178
5910	Miniaturgolfanlage	3.900	14.700	0	3.900	15.300	3.433	6.835
5956	Wassertretstelle im Stadtteil Reichenbach	0	8.000	0	0	18.000	0	24.886
	Summe Einzelplan 5	1.138.800	5.549.050	0	1.106.000	6.541.150	1.129.318	5.680.291

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt EPL 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
6020	Tiefbauverwaltung	378.150	650.700	0	381.950	629.500	385.342	617.474
6030	Gebäudemanagement	112.400	1.232.500	0	114.330	1.249.000	95.580	1.052.024
6100	Stadtplanung	96.750	953.050	0	67.350	989.300	95.418	918.659
6120	Vermessung	250.120	683.350	0	240.120	665.350	260.439	651.902
6121	Gutachterausschuss	25.000	118.400	0	20.000	120.000	25.564	114.743
6130	Bauordnung	354.100	450.900	0	354.100	432.600	529.661	444.854
6140	Bodenordnung	101.200	189.000	0	101.200	188.000	101.220	171.326
6200	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	31.350	0	0	31.400	0	32.085	0
6300	Gemeindestraßen	314.500	2.549.900	0	307.250	2.614.400	318.021	2.656.320
6700	Straßenbeleuchtung	47.500	1.192.850	0	38.000	1.058.850	40.835	1.045.041
6750	Straßenreinigung u. Winterdienst	0	810.800	0	0	790.800	0	887.445
6800	Parkhäuser, Parkplätze	260.100	57.650	0	265.100	54.850	251.967	85.030
6900	Wasserläufe, Wasserbau	0	116.150	0	0	116.150	0	114.657
	Summe Einzelplan 6	1.971.170	9.005.250	0	1.920.800	8.908.800	2.136.132	8.759.477

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt EPL 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000	Abwasserbeseitigung	263.000	6.000	0	265.000	14.700	297.731	12.729
7240	Altlastenerkundung und -sanierung	124.200	250.350	0	89.050	219.500	96.157	189.723
7300	Märkte	19.500	19.800	0	20.500	20.600	18.819	16.855
7500	Bestattungswesen	869.850	1.245.000	0	869.750	1.276.300	908.952	1.353.705
7620	Glocken, Uhrenanlagen, öffentliche Waagen	650	36.250	0	700	4.650	955	6.408
7630	Anschlagsäulen, Plakattafeln u. sonst. Werbeeinrichtungen	8.000	0	0	7.000	0	8.721	0
7650	Öffentliche Bedürfnisanstalten	0	68.050	0	0	36.350	0	32.173
7670	Stadthalle	49.500	288.300	0	48.500	369.800	47.657	263.797
7671	Schutterlindenberghalle im Stadtteil Hugsweiler	60.000	103.550	0	60.000	108.150	60.324	127.566
7672	Kaiserswaldhalle im Stadtteil Kippenheimweiler	60.450	112.350	0	60.450	114.100	60.682	107.605
7673	Sport- und Festhalle im Stadtteil Kuhbach	58.550	93.300	0	58.550	120.700	58.229	97.193
7675	Bürgerhaus Mietersheim	4.000	190.200	0	4.000	168.950	8.325	160.355
7676	Geroldseckerhalle im Stadtteil Reichenbach	31.550	125.900	0	30.150	111.700	31.115	136.814
7677	Sulzberghalle im Stadtteil Sulz	246.850	359.450	0	246.850	342.650	243.721	347.597
7678	Aktienhof	13.400	49.500	0	10.600	53.550	12.493	42.802
7700	Fuhrpark, Werkstätten u. Bauhof	48.000	0	0	48.000	0	53.569	0
7810	Feld- u. Wirtschaftswege	10.000	210.200	0	11.000	220.200	9.896	237.267
7900	Tourismus	7.000	100.300	0	7.900	107.800	9.169	69.968
7910	Wirtschaftsförderung	573.700	1.264.600	0	655.200	1.108.800	466.880	1.235.043
7911	Industriegleisanlage	0	4.600	0	0	4.600	0	17.542
7912	EU-Interreg IVb-Programm "CODE24"	55.000	0	0	75.000	102.600	46.797	124.441
7920	Förderung des öffentl. Personenahverkehrs	107.000	208.200	0	100.000	189.900	127.242	237.702
	Summe Einzelplan 7	2.610.200	4.735.900	0	2.668.200	4.695.600	2.567.433	4.782.201

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt EPL 8 Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
8100	Elektrizitätsversorgung	1.465.000	0	0	1.470.000	0	1.471.554	0
8170	Gas-/ Wärme-/ Wasserversorgung	426.900	0	0	445.000	0	405.353	0
8300	Versorgung und Verkehr	1.924.000	0	0	1.566.000	0	2.336.824	0
8550	Stadtwald	0	62.300	0	0	0	0	0
8800	Allgemeines Grundvermögen	1.554.765	405.700	0	1.469.765	408.200	1.440.821	578.152
	Summe Einzelplan 8	5.370.665	468.000	0	4.950.765	408.200	5.654.553	578.152

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

EPL 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9000	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	73.969.000	30.793.000	0	73.307.000	28.860.000	72.893.136	26.493.328
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	2.369.850	7.426.500	0	2.387.500	9.113.400	2.220.449	16.674.846
	Summe Einzelplan 9	76.338.850	38.219.500	0	75.694.500	37.973.400	75.113.584	43.168.174
0-9	Summe Verwaltungshaushalt	104.360.000	104.360.000	0	102.815.000	102.815.000	103.775.161	103.775.161
	Summe Gesamthaushalt	104.360.000	104.360.000	0	102.815.000	102.815.000	103.775.161	103.775.161

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	1.724.215	12.259.790	0	1.576.595	11.348.550	1.893.887	10.006.915
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.264.950	3.339.650	0	1.877.150	3.102.600	2.071.150	2.914.503
2	Schulen	2.999.550	6.974.150	0	3.042.950	6.843.500	2.916.928	7.241.729
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3.084.750	5.853.110	0	2.909.840	5.884.200	3.020.257	5.427.215
4	Soziale Sicherung	6.856.850	17.955.600	0	7.068.200	17.109.000	7.271.920	15.216.504
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1.138.800	5.549.050	0	1.106.000	6.541.150	1.129.318	5.680.291
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.971.170	9.005.250	0	1.920.800	8.908.800	2.136.132	8.759.477
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.610.200	4.735.900	0	2.668.200	4.695.600	2.567.433	4.782.201
8	Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.	5.370.665	468.000	0	4.950.765	408.200	5.654.553	578.152
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	76.338.850	38.219.500	0	75.694.500	37.973.400	75.113.584	43.168.174
0-9	Summe Verwaltungshaushalt	104.360.000	104.360.000	0	102.815.000	102.815.000	103.775.161	103.775.161
	Summe Gesamthaushalt	104.360.000	104.360.000	0	102.815.000	102.815.000	103.775.161	103.775.161

Gesamtplan

des

Vermögenshaushaltes

für das

Haushaltsjahr 2015

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

EPL 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0000	Gemeindeorgane	0	0	0	0	0	0	4.188
0100	Rechnungsprüfung	0	1.500	0	0	1.000	0	1.947
0200	Hauptverwaltung	0	0	0	0	0	0	10.000
0230	Amtsleitung Amt 30	0	0	0	0	0	0	1-
0250	Ortsverwaltungen	0	0	0	0	0	500	23.508
0300	Stadtkämmerei (ohne Stadtkasse)	0	2.500	0	0	200	0	688
0350	Liegenschaften und Verwaltungsservice	0	0	0	0	0	0	4.000
0600	Datenverarbeitung	0	150.150	0	0	146.900	44.102	165.625
0620	Verwaltungsgebäude	0	28.000	0	0	28.000	64.755	157.610
0630	Stadtarchiv	0	0	0	0	9.000	0	2.500
	Summe Einzelplan 0	0	182.150	0	0	185.100	109.357	370.065

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt EPL 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1100	Abt. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	9.500	0	0	8.000	0	2.134
1300	Feuerschutz	198.000	5.000	210.000	150.000	435.000	56.230	644.389
1400	Katastrophen-/Bevölkerungsschutz	0	0	0	0	0	0	539
	Summe Einzelplan 1	198.000	14.500	210.000	150.000	443.000	56.230	647.063

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

EPL 2 Schulen

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2000	Allgemeine Schulverwaltung	0	20.000	0	0	20.000	0	14.900-
2110	Eichrodschule (Grundschule)	0	0	0	0	0	0	1.071
2111	Geroldseckerschule (Grundschule)	0	0	0	0	8.000	0	3.000
2112	Johann-Peter-Hebel-Schule (Grundschule)	0	36.400	0	18.000	65.300	0	628
2113	Luisenschule (Grundschule)	0	0	0	0	2.500	0	22.430
2114	Schutterlindenschule (Grundschule)	0	12.000	0	0	0	0	9.400
2118	Grundschule im Stadtteil Langenwinkel	0	0	0	0	0	2.707	6.384
2119	Grundschule im Stadtteil Mietersheim	0	0	0	0	3.500	0	0
2121	Grundschule im Stadtteil Sulz	0	50.500	0	0	86.500	0	652
2130	Friedrichschule (Werkrealschule)	0	43.000	0	0	44.000	0	25.809
2131	Theodor-Heuss-Schule (Werkrealschule)	0	0	0	0	0	0	3.225
2210	Otto-Hahn-Realschule	654.000	2.972.500	1.375.000	400.000	1.408.000	7.104	207.462
2310	Scheffel-Gymnasium	0	27.000	0	0	8.000	150	127.618
2311	Max-Planck-Gymnasium	0	15.000	0	0	301.900	0	508.587
2700	Gutenbergschule (Förderschule)	0	0	0	0	8.000	0	2.751
	Summe Einzelplan 2	654.000	3.176.400	1.375.000	418.000	1.955.700	9.962	904.117

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt EPL 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
3210	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	7.500	0	0	7.500	0	7.500
3330	Städtische Musikschule	0	13.000	0	0	15.000	11.500	26.471
3500	Volkshochschule	0	7.000	0	0	19.000	0	1.525
3520	Mediathek	0	0	0	0	6.000	0	0
3551	Pfluggebäude	0	0	0	0	40.000	0	172.932
3661	Gemeinschaftspflege	0	7.500	15.000	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 3	0	35.000	15.000	0	87.500	11.500	208.428

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

EPL 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4350	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	0	0	0	0	12.000	0	63.854
4390	Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen	0	0	0	0	0	0	3.280
4600	Kinder- und Jugendbüro	0	2.600	0	0	2.300	0	2.192
4604	Jugendbegegnungsstätte Schlachthof	0	23.500	0	0	2.000	576	320.576
4648	Förderung von Kindergärten u. Kindertagheimen	0	350.000	0	0	0	0	5.868
4649	Kindertagesstätten/Kindergärten/Kindertagesstätten/Kinderhorten	0	26.000	0	0	848.000	692.324	2.852.368
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	200.000	0	2.650.000
	Summe Einzelplan 4	0	402.100	0	0	1.064.300	692.900	5.898.138

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

EPL 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz				Rechnungsergebnis		
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
5500	Förderung des Sports	0	29.000	0	0	60.000	0	4.700
5615	Sporthallen	25.000	205.000	0	0	42.300	0	15.400
5620	Sportplätze und -anlagen	0	30.000	0	0	93.000	0	192.000
5715	Freibäder	0	0	80.000	0	0	0	0
5800	Öffentliche Grünanlagen	0	328.000	630.000	0	190.000	85.000	490.684
5801	Stadtspark	50.000	50.000	200.000	0	0	11.843	26.843
5803	Abt. Öffentliches Grün und Umwelt / Stabsstelle Umwelt	0	0	0	0	0	0	1.098
5820	Kinderspielplätze	18.000	85.000	0	0	50.000	0	60.322
5850	Landesgartenschau 2018	1.500.000	7.250.000	6.500.000	0	1.895.000	7.975	1.364.287
5910	Miniaturgolfanlage	0	0	0	0	0	0	79.599
5990	Sonstige Erholungseinrichtungen	0	0	0	0	0	0	33.000
	Summe Einzelplan 5	1.593.000	7.977.000	7.410.000	0	2.330.300	104.818	2.267.933

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt EPL 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
6020	Tiefbauverwaltung	0	0	0	0	0	0	539
6030	Gebäudemanagement	0	30.000	0	0	49.200	0	14.155
6130	Bauordnung	0	0	0	0	0	0	540-
6140	Bodenordnung	0	0	0	0	0	0	248.340
6150	Stadtsanierung	925.000	2.092.000	2.290.000	853.000	1.875.000	282.369	629.808
6200	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	1.600	0	0	4.000	0	1.243	0
6300	Gemeindestraßen	191.400	1.655.000	0	350.000	2.093.550	389.664	2.016.160
6700	Straßenbeleuchtung	0	24.000	0	0	66.000	0	21.972
6800	Parkhäuser, Parkplätze	0	12.000	0	0	19.000	0	8.776
6900	Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	0	0	24.200-	37-
	Summe Einzelplan 6	1.118.000	3.813.000	2.290.000	1.207.000	4.102.750	649.075	2.939.172

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt EPL 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
7500	Bestattungswesen	12.000	102.000	0	0	94.000	0	257.770
7679	Hallen, Gemeinschaftshäuser	0	82.850	0	0	272.350	0	263.131
7900	Tourismus	0	5.000	0	0	15.000	0	1.450
7910	Wirtschaftsförderung	0	0	0	0	0	0	375.000
7970	Förderung d. öffentl. Personennahverkehrs	0	0	0	0	0	0	1.170
	Summe Einzelplan 7	12.000	189.850	0	0	381.350	0	895.621

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt EPL 8 Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
8300	Versorgung und Verkehr	0	0	0	0	5.000	0	0
8800	Allgemeines Grundvermögen	1.800.000	160.000	0	1.210.000	560.000	1.204.714	4.523.681
	Summe Einzelplan 8	1.800.000	160.000	0	1.210.000	565.000	1.204.714	4.523.681

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

EPL 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	13.075.000	2.500.000	0	10.630.000	2.500.000	20.537.969	4.722.307
	Summe Einzelplan 9	13.075.000	2.500.000	0	10.630.000	2.500.000	20.537.969	4.722.307
0-9	Summe Vermögenshaushalt	18.450.000	18.450.000	11.300.000	13.615.000	13.615.000	23.376.525	23.376.525
	Summe Gesamthaushalt	18.450.000	18.450.000	11.300.000	13.615.000	13.615.000	23.376.525	23.376.525

Gesamtplan 2015

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz				Rechnungsergebnis		
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	0	182.150	0	0	185.100	109.357	370.065
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	198.000	14.500	210.000	150.000	443.000	56.230	647.063
2	Schulen	654.000	3.176.400	1.375.000	418.000	1.955.700	9.962	904.117
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	35.000	15.000	0	87.500	11.500	208.428
4	Soziale Sicherung	0	402.100	0	0	1.064.300	692.900	5.898.138
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1.593.000	7.977.000	7.410.000	0	2.330.300	104.818	2.267.933
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.118.000	3.813.000	2.290.000	1.207.000	4.102.750	649.075	2.939.172
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	12.000	189.850	0	0	381.350	0	895.621
8	Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.	1.800.000	160.000	0	1.210.000	565.000	1.204.714	4.523.681
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	13.075.000	2.500.000	0	10.630.000	2.500.000	20.537.969	4.722.307
0-9	Summe Vermögenshaushalt	18.450.000	18.450.000	11.300.000	13.615.000	13.615.000	23.376.525	23.376.525
	Summe Gesamthaushalt	18.450.000	18.450.000	11.300.000	13.615.000	13.615.000	23.376.525	23.376.525

Gruppierungsübersicht

Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

für das

Haushaltsjahr 2015

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen					
00	Realsteuern					
000	Grundsteuer A	82.000	1,88	0,08	85.000	84.780
001	Grundsteuer B	6.600.000	150,93	6,32	6.550.000	6.653.079
003	Gewerbsteuer	20.000.000	457,37	19,16	19.000.000	21.514.259
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	15.605.000	356,87	14,95	15.400.000	14.799.907
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.492.000	56,99	2,39	2.507.000	2.419.300
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1.360.000	31,10	1,30	1.345.000	1.343.044
04	Schlüsselzuweisungen					
041	Schlüsselzuweisungen vom Land	26.170.000	598,47	25,08	26.735.000	24.437.276
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen					
061	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	405.000	9,26	0,39	400.000	407.148
09	Ausgleichsleistungen					
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.255.000	28,70	1,20	1.285.000	1.234.341
0	Summe Hauptgruppe 0	73.969.000	1.691,57	70,88	73.307.000	72.893.136
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte	5.934.320	135,71	5,69	5.774.010	5.822.778
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten	2.923.865	66,86	2,80	2.807.525	2.925.643
16	Erstattungen f. Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
160	Erstattungen f. Ausgaben des VWH v. Bund	0	0,00	0,00	20.000	23.036
161	Erstattungen f. Ausgaben des VWH v. Land	152.550	3,49	0,15	139.350	140.129
162	Erstattungen f. Ausgaben des VWH v. Gden. u. Gde-V.	201.600	4,61	0,19	192.500	223.184
163	Erstattungen f. Ausgaben des VWH v. Zweckverb. u. dgl.	187.950	4,30	0,18	174.000	189.027
164	Erstattungen f. Ausgaben des VWH v. sonst. öff. Bereich	5.000	0,11	0,00	16.000	74.594
165	Erstattungen f. Ausgaben des VWH v. komm. Sonderrechnungen	714.000	16,33	0,68	726.100	719.171
167	Erstattungen Hospital u. Armenfonds	168.300	3,85	0,16	169.300	178.318
168	Erstattungen f. Ausgaben d. VWH vom übrigen Bereich	17.365	0,40	0,02	16.365	36.949
169	Innere Verrechnungen innerhalb des Verwaltungshaushalts	2.563.150	58,62	2,46	2.417.550	2.461.838
17	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke					
170	Zuweisungen vom Bund	401.500	9,18	0,38	316.500	159.149
171	Zuweisungen vom Land	7.787.000	178,08	7,46	8.219.800	8.590.899
172	Zuweisungen von Gemeinden u. Gde.-Verb.	493.000	11,27	0,47	400.300	437.844
177	Zuschüsse vom übrigen Bereich	153.100	3,50	0,15	153.100	236.036
178	Zuschüsse vom übrigen Bereich	145.650	3,33	0,14	93.650	63.914
1	Summe Hauptgruppe 1	21.848.350	499,64	20,94	21.636.050	22.282.508

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen					
205-208	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	1.764.350	40,35	1,69	1.764.400	1.863.074
21-22	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Unternehmen u. aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	2.705.500	61,87	2,59	2.370.500	2.999.461
26	Weitere Finanzeinnahmen	2.032.950	46,49	1,95	1.679.550	1.800.788
27	Kalkulatorische Einnahmen	2.039.850	46,65	1,95	2.057.500	1.936.195
2	Summe Hauptgruppe 2	8.542.650	195,36	8,19	7.871.950	8.599.518
0-2	Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt	104.360.000	2.386,57	100,00	102.815.000	103.775.161
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt					
300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6.760.000	154,59	36,64	8.140.000	15.508.338
31	Entnahme aus Rücklagen					
310	Entnahme aus allg. Rücklage	4.315.000	98,68	23,39	490.000	399.631
32	Rückflüsse von Darlehen					
325-328	von kommunalen und sonstigen Sonder- rechnungen u. v. übrigen Bereichen	1.600	0,04	0,01	4.000	1.243
34	Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	1.800.000	41,16	9,76	1.274.000	1.268.852
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	30.000	0,69	0,16	3.000	33.994-
36	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitione u. Investitionsfördermaßnahmen					
360	vom Bund	37.000	0,85	0,20	0	328.000
361	vom Land	3.438.400	78,63	18,64	1.686.000	1.146.606
362	von Gemeinden	0	0,00	0,00	0	0
365-368	von kommunalen und sonstigen Sonder- rechnungen u. v. übrigen Bereichen	68.000	1,56	0,37	18.000	83.747
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	0	0,00	0,00	0	44.102
37	Einnahmen aus Krediten u. inneren Darlehe einschl. Umschuldung					
370	vom Bund	0	0,00	0,00	0	980.000
378	von übrigen Bereichen	2.000.000	45,74	10,84	2.000.000	850.000
37*2	Umschuldungen	0	0,00	0,00	0	2.800.000
3	Summe Einnahmen Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 3)	18.450.000	421,93	100,00	13.615.000	23.376.525
0-3	Summe Einnahmen Gesamthaushalt	122.810.000	2.808,50	0,00	116.430.000	127.151.686
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	353.000	8,07	0,34	354.950	327.874
41	Besoldung, Vergütungen, Löhne	20.486.900	468,51	19,63	19.550.600	17.489.649
42-43	Versorgung	3.351.000	76,63	3,21	3.228.900	3.051.849
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- sicherung	3.523.200	80,57	3,38	3.346.100	2.977.982
45	Beihilfen und Unterstützungen	543.500	12,43	0,52	561.200	533.307
46	Personalnebenausgaben	42.700	0,98	0,04	35.200	24.452
4	Summe Hauptgruppe 4	28.300.300	647,19	27,12	27.076.950	24.405.114

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
5 / 6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50-51	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen u. des sonst. unbew. Vermögens	4.357.150	99,64	4,18	4.853.900	5.472.212
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	601.350	13,75	0,58	608.050	525.843
53	Mieten und Pachten	1.406.450	32,16	1,35	1.345.070	1.255.586
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	3.501.700	80,08	3,36	3.326.350	2.504.690
55	Haltung von Fahrzeugen	139.050	3,18	0,13	140.750	136.481
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	200.050	4,57	0,19	179.650	156.471
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	5.823.380	133,17	5,58	6.117.765	5.788.921
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	2.453.870	56,12	2,35	2.598.065	2.286.818
67	Erstattungen von Verwaltungs- u. Betriebsaufwand					
672	Erstattungen von Verw.- u. Betriebsaufwand Gden./Gde.verb.	37.500	0,86	0,04	37.500	47.014
673	Erstattungen von Verw.- u. Betriebsaufwand an Zweckverbände	676.000	15,46	0,65	480.000	425.738
675-678	an kommunale und sonstige Sonderrechnungen u.a. übrige Bereiche	6.042.150	138,18	5,79	5.795.750	5.889.674
679	Innere Verrechnungen	2.563.150	58,62	2,46	2.417.550	2.461.838
68	Kalkulatorische Kosten	2.039.850	46,65	1,95	2.057.500	1.936.195
5-6	Summe Hauptgruppe 5/6	29.841.650	682,44	28,59	29.957.900	28.887.481
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)					
70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	7.572.300	173,17	7,26	7.288.200	6.582.131
71	Zuweisungen u. sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke					
712	Zuweisungen u. Zuschüsse an Gden. und Gde.verb.	50	0,00	0,00	50	38
713	Zuweisungen u. Zuschüsse an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0,00	20.000	70.200
715-717	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrech. u.a. priv. Unternehmen	308.600	7,06	0,30	276.950	325.581
718	Zuweisungen u. Zuschüsse an übrigen Bereich	14.600	0,33	0,01	59.550	178.232
73-79	Sozialleistungen	3.000	0,07	0,00	62.000	65.595
7	Summe Hauptgruppe 7	7.898.550	180,63	7,57	7.706.750	7.221.777
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
800	Zinsen für Kredite des Bundes, LAF, ERP-Sonderverm.	40.000	0,91	0,04	900	423
805	Zinsen für äussere Kassenkredite	80.000	1,83	0,08	80.000	53.627
808	Zinsen für Kredite von übrigen Bereichen	966.500	22,10	0,93	1.042.500	1.112.458
81	Steuerbeteiligungen					
810	Gewerbesteuerumlage	3.540.000	80,95	3,39	3.362.000	3.417.867
83	Allgemeine Umlagen					
831	Allgemeine Umlagen an Land	12.143.000	277,69	11,64	10.816.000	9.788.247
832	Allgemeine Umlagen an Gden. u. Gde.verb.	15.110.000	345,55	14,48	14.682.000	13.287.214
84	Weitere Finanzausgaben	100.000	2,29	0,10	100.000	92.615

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
85	Deckungsreserve	100.000	2,29	0,10	100.000	0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt					
860	Allgem. Zuführung zum Vermögenshaushalt	6.760.000	154,59	6,48	8.140.000	15.508.338
88	Globale Minderausgabe	520.000-	11,89-	0,50-	250.000-	0
8	Summe Hauptgruppe 8	38.319.500	876,31	36,72	38.073.400	43.260.789
4-8	Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt	104.360.000	2.386,57	100,00	102.815.000	103.775.161
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
91	Zuführungen an Rücklagen					
910	Zuführung an allgemeine Rücklage	500.000	11,43	2,71	500.000	70.581
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	1.100	0,03	0,01	25.200	419.252
932-933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	130.000	2,97	0,70	695.000	4.639.055
935-936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	394.650	9,03	2,14	858.400	1.094.367
94-96	Baumaßnahmen	7.047.750	161,17	38,20	8.906.400	9.342.152
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen					
970	vom Bund	200.000	4,57	1,08	74.000	0
978	von übrigen Bereichen	1.800.000	41,16	9,76	1.926.000	1.704.894
97*2	a.o. Tilgung/Umschuldungen	0	0,00	0,00	0	2.946.832
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
987	an private Unternehmen	8.346.500	190,87	45,24	600.000	2.861.551
988	an übrige Bereiche	30.000	0,69	0,16	30.000	297.840
9	Summe Ausgaben Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 9)	18.450.000	421,93	100,00	13.615.000	23.376.525
4-9	Summe Ausgabe Gesamthaushalt	122.810.000	2.808,50	0,00	116.430.000	127.151.686

Haushaltsquerschnitt

Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

für das

Haushaltsjahr 2015

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-76, 78-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
00	Gemeindeorgane	18.500	0	1.003.800	218.700	0	1.204.000
01	Rechnungsprüfung	171.700	0	313.700	10.700	0	152.700
02	Hauptverwaltung	427.500	0	2.604.200	774.600	8.000	2.959.300
03	Finanzverwaltung	554.015	352.050	1.998.900	308.905	15.000	1.416.740
05	Besondere Dienststellen der allgem. Verwaltung	73.000	0	325.600	42.665	0	295.265
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	114.950	0	837.400	1.364.720	0	2.087.170
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	12.500	0	2.208.000	224.900	0	2.420.400
	Summe Einzelplan 0	1.372.165	352.050	9.291.600	2.945.190	23.000	10.535.575
	EUR je Einwohner	31,38	8,05	212,49	67,35	0,53	240,93
11	Öffentliche Ordnung	467.950	1.425.000	1.453.600	785.550	50.000	396.200
13	Feuerschutz	372.000	0	483.300	516.150	10.000	637.450
14	Katastrophenschutz	0	0	35.300	5.750	0	41.050
	Summe Einzelplan 1	839.950	1.425.000	1.972.200	1.307.450	60.000	1.074.700
	EUR je Einwohner	19,21	32,59	45,10	29,90	1,37	24,58
20	Schulverwaltung	0	0	207.300	66.200	0	273.500
21	Grund- u. Hauptschulen	1.037.350	0	797.400	2.619.150	0	2.379.200
22	Realschulen	409.450	0	182.200	539.000	0	311.750
23	Gymnasien	1.083.200	0	401.100	1.375.750	0	693.650
27	Sonderschulen u. Schulkindergärten f. Lernbeh.	303.050	0	127.300	292.450	0	116.700
29	Sonstiges	166.500	0	19.300	137.000	210.000	199.800

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-76, 78-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
	Summe Einzelplan 2	2.999.550	0	1.734.600	5.029.550	210.000	3.974.600
	EUR je Einwohner	68,60	0,00	39,67	115,02	4,80	90,89
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0	0	273.500	24.850	3.000	301.350
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	15.000	0	74.900	107.050	0	166.950
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	1.183.500	0	1.032.700	991.750	69.350	910.300
35	Volksbildung	1.484.950	0	1.210.600	1.124.410	0	850.060
36	Naturschutz und Landschaftspflege	401.300	0	0	931.600	7.400	537.700
37	Kirchen	0	0	0	2.000	0	2.000
	Summe Einzelplan 3	3.084.750	0	2.591.700	3.181.660	79.750	2.768.360
	EUR je Einwohner	70,54	0,00	59,27	72,76	1,82	63,31
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	343.400	0	970.300	80.900	70.800	778.600
43	Einrichtungen der Sozialhilfe	308.750	0	455.100	594.200	0	740.550
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	6.204.700	0	6.367.500	2.365.750	6.952.650	9.481.200
47	Förd. v. and. Trägern der Wohlfahrtspf. (o. Altenar.)	0	0	0	0	95.400	95.400
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	0	0	0	0	3.000	3.000
	Summe Einzelplan 4	6.856.850	0	7.792.900	3.040.850	7.121.850	11.098.750
	EUR je Einwohner	156,81	0,00	178,21	69,54	162,87	253,81
54	Sonst. Einrichtungen u. Massnahmen d. Gesundheitspflege	0	0	0	0	6.200	6.200
55	Förderung des Sports	0	0	41.500	932.950	121.500	1.095.950
56	Eigene Sportstätten	768.800	0	87.200	1.273.750	0	592.150

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-76, 78-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
57	Badeanstalten	0	0	2.100	29.550	64.500	96.150
58	Park- und Gartenanlagen	366.100	0	555.800	2.411.300	0	2.601.000
59	Sonstige Erholungseinrichtungen	3.900	0	0	22.700	0	18.800
	Summe Einzelplan 5	1.138.800	0	686.600	4.670.250	192.200	4.410.250
	EUR je Einwohner	26,04	0,00	15,70	106,80	4,40	100,86
60	Bauverwaltung	490.550	0	1.666.700	216.500	0	1.392.650
61	Orts- und Regionalplanung	827.170	0	2.055.500	339.200	0	1.567.530
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0	31.350	0	0	0	31.350-
63	Gemeindestraßen	314.500	0	0	2.549.900	0	2.235.400
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	47.500	0	0	2.003.650	0	1.956.150
68	Einrichtungen für den ruhenden Verkehr	260.100	0	0	57.650	0	202.450-
69	Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	116.150	0	116.150
	Summe Einzelplan 6	1.939.820	31.350	3.722.200	5.283.050	0	7.034.080
	EUR je Einwohner	44,36	0,72	85,12	120,82	0,00	160,86
70	Abwasserbeseitigung	6.000	257.000	0	6.000	0	257.000-
72	Abfallbeseitigung	124.200	0	97.200	153.150	0	126.150
73	Märkte	19.500	0	5.300	14.500	0	300
75	Bestattungswesen	869.850	0	12.900	1.232.100	0	375.150
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	532.950	0	275.700	1.151.150	0	893.900
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	48.000	0	0	0	48.000-
78	Förderung der Land- u. Forstwirtschaft	10.000	0	0	210.200	0	200.200

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-76, 78-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
79	Fremdenverk., sonst. Förd. v. Wirtschaft u. Verkehr	499.200	243.500	104.400	1.261.600	211.700	835.000
	Summe Einzelplan 7	2.061.700	548.500	495.500	4.028.700	211.700	2.125.700
	EUR je Einwohner	47,15	12,54	11,33	92,13	4,84	48,61
81	Versorgungsunternehmen	0	1.891.900	0	0	0	1.891.900-
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	1.924.000	0	0	0	1.924.000-
85	Land- und forstwirtsch. Unternehmen	0	0	0	62.300	0	62.300
88	Allgemeines Grundvermögen	1.554.765	0	13.000	392.650	50	1.149.065-
	Summe Einzelplan 8	1.554.765	3.815.900	13.000	454.950	50	4.902.665-
	EUR je Einwohner	35,56	87,26	0,30	10,40	0,00	112,12-
	Summe Einzelpläne 0-8	21.848.350	6.172.800	28.300.300	29.941.650	7.898.550	38.119.350
	EUR je Einwohner	499,64	141,16	647,19	684,72	180,63	871,74

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
00	Gemeindeorgane	0	0	0	0
01	Rechnungsprüfung	0	0	0	0
02	Hauptverwaltung	0	0	0	0
03	Finanzverwaltung	0	0	0	0
05	Besondere Dienststellen der allgem. Verwaltung	0	0	0	0
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	0	0	0
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 0	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Öffentliche Ordnung	0	0	0	0
13	Feuerschutz	0	0	0	0
14	Katastrophenschutz	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 1	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Schulverwaltung	0	0	0	0
21	Grund- u. Hauptschulen	0	0	0	0
22	Realschulen	0	0	0	0
23	Gymnasien	0	0	0	0
27	Sonderschulen u. Schulkindergärten f. Lernbeh.	0	0	0	0
29	Sonstiges	0	0	0	0

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
	Summe Einzelplan 2	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0	0	0	0
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	0
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0	0	0	0
35	Volksbildung	0	0	0	0
36	Naturschutz und Landschaftspflege	0	0	0	0
37	Kirchen	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 3	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	0	0	0	0
43	Einrichtungen der Sozialhilfe	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	0	0	0	0
47	Förd. v. and. Trägern der Wohlfahrtspf. (o. Altenar.)	0	0	0	0
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 4	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
54	Sonst. Einrichtungen u. Massnahmen d. Gesundheitspflege	0	0	0	0
55	Förderung des Sports	0	0	0	0
56	Eigene Sportstätten	0	0	0	0

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
57	Badeanstalten	0	0	0	0
58	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0
59	Sonstige Erholungseinrichtungen	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 5	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
60	Bauverwaltung	0	0	0	0
61	Orts- und Regionalplanung	0	0	0	0
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0	0	0	0
63	Gemeindestraßen	0	0	0	0
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	0	0	0	0
68	Einrichtungen für den ruhenden Verkehr	0	0	0	0
69	Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 6	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0
73	Märkte	0	0	0	0
75	Bestattungswesen	0	0	0	0
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	0	0	0	0
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	0	0	0
78	Förderung der Land- u. Forstwirtschaft	0	0	0	0

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
79	Fremdenverk., sonst. Förd. v. Wirtschaft u. Verkehr	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 7	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
81	Versorgungsunternehmen	0	0	0	0
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	0	0	0
85	Land- und forstwirtsch. Unternehmen	0	0	0	0
88	Allgemeines Grundvermögen	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 8	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Einzelpläne 0-8	0	0	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

B: Einzelplan 9

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanz- einnahmen	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuss
		Gruppen	Gruppen	Gruppen	
		00-07, 09	158, 20-28	47, 679, 686,687, 689, 80-86, 88	(Sp. 3+4 ./ 5)
01	02	03	04	05	06
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	73.969.000	0	30.793.000	43.176.000
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	2.369.850	7.426.500	5.056.650-
	Summe Einzelplan 9	73.969.000	2.369.850	38.219.500	38.119.350
	EUR je Einwohner	1.691,57	54,20	874,03	871,74

Gesamtplan 2015

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

B: Einzelplan 9

Einwohner: 43.728 Stand 2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Sonstige Einnahmen des Vermögens- haushalts Gruppen	Sonstige Ausgaben des Vermögens- haushalts Gruppen
		30, 31, 36, 37, 39	90, 91, 933, 97, 99
01	02	07	08
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	0	0
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0
	Summe Einzelplan 9	0	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00

Gesamtplan 2015

4. Finanzierungsübersicht

Bezeichnung 1	EUR 2
Finanzierungssaldo	
1. Gesamteinnahmen	122.810.000
2. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	6.315.000
3. Differenz	116.495.000
4. Gesamtausgaben	122.810.000
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	2.500.000
6. Differenz	120.310.000
7. Saldo (Nrn. 3 ./ 6)	3.815.000-
Besondere Finanzierungsvorgänge	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	4.315.000
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	500.000
9.3 Differenz	3.815.000
10.1 Einnahmen aus Krediten	2.000.000
10.2 Tilgung von Krediten	2.000.000
10.3 Differenz	0
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0
11.3 Differenz	0
12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	3.815.000
Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	
13.1 Einnahmen	2.000.000
13.2 Tilgung	1.800.000
13.3 Saldo	200.000

Deckungsvermerke

für das

Haushaltsjahr 2015

Haushaltsvermerke

I. Zweckbindungsvermerke gemäß § 17 Abs. 1 Satz 1 und 2 GemHVO

Gemäß § 17 Satz 1 und 2 GemHVO werden nachfolgend aufgeführte Einnahmen zweckgebunden zur Leistung der näher bezeichneten Ausgaben verwendet (Zweckbindung):

Die Einnahmen aus Geldleistungen für die Ablösung der Stellplatzverpflichtung (2.6800.352000/001) sind zweckgebunden für die Herstellung und Modernisierung öffentlicher Parkeinrichtungen oder baulichen Anlagen bzw. Einrichtungen, die den Bedarf an Parkeinrichtungen verringern, zu verwenden.

II. Deckungsvermerke gem. § 17 Abs. 2 sowie § 18 GemHVO

1. Verwaltungshaushalt

a) Sammelnachweise

Die Ausgaben im Sammelnachweis Personalausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

b) Weitere Deckungskreise im Verwaltungshaushalt

Die im Rahmen der maschinell überwachten Deckungskreise in den Einzelplänen 0 – 9 eingestellten Ausgaben werden für **gegenseitig deckungsfähig** erklärt.

Verschiedene Haushaltsstellen im Verwaltungshaushalt werden zugunsten der ausgewiesenen Ausgabe-Haushaltsstellen für **unecht deckungsfähig** erklärt.

Für die Deckungsvermerke des Verwaltungshaushaltes wurden EDV-Deckungskreise (siehe Anlage) eingerichtet.

2. Vermögenshaushalt

Die im Rahmen der maschinell überwachten Deckungskreise in den Einzelplänen 0 – 9 eingestellten Ausgaben werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Verschiedene Haushaltsstellen im Vermögenshaushalt werden zugunsten der ausgewiesenen Ausgabe-Haushaltsstellen für **unecht deckungsfähig** erklärt.

Für die Deckungsvermerke des Vermögenshaushaltes (siehe Anlage) wurden EDV-Deckungskreise eingerichtet.

III. Übertragbarkeitsvermerke gemäß § 19 GemHVO

Sofern im **Verwaltungshaushalt** Ausgabeansätze in das Folgejahr übertragen werden sollen, ist zur Bildung eines Haushaltsrestes ein Beschluss des Gemeinderates über die Übertragbarkeit zu fassen.

Die Ausgabeansätze im **Vermögenshaushalt** bleiben gemäß § 19 Abs. 1 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in die Benutzung genommen werden kann. Über die Höhe der zu übertragenden Ausgabenansätze (Haushaltsreste) wird ein Beschluss des Gemeinderates herbeigeführt.

Übersicht über budgeterhöhende Einnahmen 2015

Einnahmefinanzposition	Einnahmedeckungsring	Ausgabefinanzposition	Ausgabedeckungsring
1.0300.261200		1.0300.842000	
1.0300.261300		1.0300.842000	
1.0310.261000		1.0310.658000	
1.0550.150000		1.0550.575000	
1.0550.159000		1.0550.575200	
1.0620.151000		1.0620.532000	
1.1110.100000		1.1110.650500	
1.1300.177000		1.1300.700000	
1.1400.160100		1.1400.630100	
1.2114.110100		1.2114.570000	
1.9100.271000		1.2118.681000	
1.9100.275000		1.2118.685000	
1.9100.271000		1.2119.681000	
1.9100.275000		1.2119.685000	
1.9100.271000		1.2120.681000	
1.9100.275000		1.2120.685000	
1.2121.110100		1.2121.570000	
1.9100.271000		1.2121.681000	
1.9100.275000		1.2121.685000	
1.2130.110100		1.2130.570000	
1.2210.110100		1.2210.570000	
1.2210.150000		1.2210.591500	
1.2310.110000		1.2310.591000	
1.2310.110100		1.2310.570000	
1.2311.110100		1.2311.570000	
1.2311.110200		1.2311.591700	
1.9100.271000		1.2311.681000	
1.9100.275000		1.2311.685000	
1.2900.167000		1.2900.672000	
1.2920.167000		1.2920.572000	
1.3210.130100		1.3210.622000	
1.3210.177100		1.3210.622000	
1.3310.110000		1.3310.620000	
1.3310.155000		1.3310.645000	
		1.3310.620100	
1.3310.110100	GD33101101		
1.3310.178000	GD33101101		
	GD33101101		
	GD33101101	1.3310.718000	
1.3310.110100	GD33101101		
1.3310.178000	GD33101101		
1.3330.150100		1.3330.572100	
1.3330.150200		1.3330.572200	
1.9100.272000		1.3330.682000	
1.9100.275000		1.3330.685000	
1.3500.110000		1.3500.572300	
1.3500.111000		1.3500.572400	
1.3500.171100		1.3500.572500	
1.3500.171200		1.3500.572700	
1.3500.177000		1.3500.572600	
1.9100.272000		1.3500.682000	
1.9100.275000		1.3500.685000	
1.3661.150000		1.3661.575100	
1.3661.155000		1.3661.645000	
		1.3661.572200	
1.3661.110000	GD36611100		
	GD36611100		

Übersicht über budgeterhöhende Einnahmen 2015

Einnahmefinanzposition	Einnahmedeckungsring	Ausgabefinanzposition	Ausgabedeckungsring
1.3661.151000	GD36611100		
1.3661.159000	GD36611100		
1.3661.177000	GD36611100		
1.9100.271000		1.4350.681000	
1.9100.275000		1.4350.685000	
1.4605.164100		1.4605.575000	
1.4605.172100		1.4605.700000	
1.4609.172000		1.4609.700800	
1.4640.172000		1.4640.575200	
1.9100.271000		1.4640.681000	
1.9100.272000		1.4640.682000	
1.9100.275000		1.4640.685000	
1.9100.271000		1.4641.681000	
1.9100.272000		1.4641.682000	
1.9100.275000		1.4641.685000	
1.4642.172000		1.4642.575200	
1.9100.271000		1.4642.681000	
1.9100.272000		1.4642.682000	
1.9100.275000		1.4642.685000	
1.9100.271000		1.4643.681000	
1.9100.272000		1.4643.682000	
1.9100.275000		1.4643.685000	
1.4644.172000		1.4644.575200	
1.4644.177100		1.4644.575100	
1.9100.271000		1.4644.681000	
1.9100.272000		1.4644.682000	
1.9100.275000		1.4644.685000	
1.9100.271000		1.4645.681000	
1.9100.272000		1.4645.682000	
1.9100.275000		1.4645.685000	
1.9100.272000		1.4646.682000	
1.9100.275000		1.4646.685000	
1.9100.271000		1.4647.681000	
1.9100.272000		1.4647.682000	
1.9100.275000		1.4647.685000	
1.4648.172000		1.4648.702000	
1.4650.172000		1.4650.575200	
1.9100.271000		1.4650.681000	
1.9100.272000		1.4650.682000	
1.9100.275000		1.4650.685000	
1.4651.172000		1.4651.575200	
1.9100.271000		1.4651.681000	
1.9100.272000		1.4651.682000	
1.9100.275000		1.4651.685000	
1.9100.271000		1.5610.681000	
1.9100.275000		1.5610.685000	
1.9100.271000		1.5611.681000	
1.9100.275000		1.5611.685000	
1.9100.271000		1.5612.681000	
1.9100.275000		1.5612.685000	
1.9100.271000		1.5620.681000	
1.9100.275000		1.5620.685000	
1.9100.271000		1.5712.681000	
1.9100.272000		1.5712.682000	
1.9100.275000		1.5712.685000	

Übersicht über budgeterhöhende Einnahmen 2015

Einnahmefinanzposition	Einnahmedeckungsring	Ausgabefinanzposition	Ausgabedeckungsring
1.6100.159000		1.6100.620000	
1.6140.263000		1.6140.620000	
1.6200.210000		2.6200.930000-998	
1.9100.271000		1.6810.681000	
1.9100.275000		1.6810.685000	
1.7000.110200		1.7000.575300	
1.7240.161000		1.7240.510000	
1.9100.271000		1.7300.681000	
1.9100.275000		1.7300.685000	
1.9100.271000		1.7500.681000	
1.9100.272000		1.7500.682000	
1.9100.275000		1.7500.685000	
1.9100.271000		1.7670.681000	
1.9100.272000		1.7670.682000	
1.9100.275000		1.7670.685000	
1.9100.271000		1.7671.681000	
1.9100.272000		1.7671.682000	
1.9100.275000		1.7671.685000	
1.9100.271000		1.7672.681000	
1.9100.272000		1.7672.682000	
1.9100.275000		1.7672.685000	
1.9100.271000		1.7673.681000	
1.9100.272000		1.7673.682000	
1.9100.275000		1.7673.685000	
1.9100.271000		1.7675.681000	
1.9100.272000		1.7675.682000	
1.9100.275000		1.7675.685000	
1.9100.271000		1.7676.681000	
1.9100.272000		1.7676.682000	
1.9100.275000		1.7676.685000	
1.7677.130000		1.7677.575100	
1.9100.271000		1.7677.681000	
1.9100.272000		1.7677.682000	
1.9100.275000		1.7677.685000	
1.9100.272000		1.7678.682000	
1.9100.275000		1.7678.685000	
1.7900.159700		1.7900.575500	
1.7900.168000		1.7900.575000	
1.7910.141600		1.7910.541600	
1.7910.177000		1.7910.601100	
1.7910.263000		1.7910.673000	
1.9100.271000		1.7910.681000	
1.9100.275000		1.7910.685000	
1.9100.271000		1.7911.681000	
1.9100.272000		1.7911.682000	
1.9100.275000		1.7911.685000	
1.7912.178000		1.7912.600000	
1.7912.178000		1.7912.601000	
1.7912.178000		1.7912.650000	
1.7912.178000		1.7912.654000	
1.7912.178000		1.7912.655000	
1.7912.178000		1.7912.679000	
1.9000.003000		1.9000.810000	
2.0600.346000-001		2.0600.935000-999	
2.6140.352000-001		2.6140.988000-999	

Übersicht über budgeterhöhende Einnahmen 2015

Einnahmefinanzposition	Einnahmedeckungsring	Ausgabefinanzposition	Ausgabedeckungsring
2.8800.340020-001 2.6300.350000-001 2.8170.361000-001 2.8800.340000-001 2.8800.340000-001 2.9100.370200-001 2.9100.378200-001 2.9100.378200-001		2.6140.988000-999 2.6300.989000-999 2.8170.930000-998 2.8800.988000-999 2.8800.932000-999 2.9100.978200-999 2.9100.978200-999 2.9100.974200-999	

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
GD00004000SN	1.0000.400000		1.0252.448000
	1.0000.410000		1.0252.450000
	1.0000.414000		1.0253.400000
	1.0000.430000		1.0253.414000
	1.0000.434000		1.0253.430000
	1.0000.444000		1.0253.434000
	1.0000.450000		1.0253.440000
	1.0000.460000		1.0253.444000
	1.0100.400000		1.0253.448000
	1.0100.410000		1.0253.450000
	1.0100.414000		1.0254.400000
	1.0100.430000		1.0254.410000
	1.0100.434000		1.0254.414000
	1.0100.444000		1.0254.430000
	1.0100.450000		1.0254.434000
	1.0200.400000		1.0254.440000
	1.0200.410000		1.0254.444000
	1.0200.414000		1.0254.448000
	1.0200.424000		1.0254.450000
	1.0200.430000		1.0255.400000
	1.0200.434000		1.0255.410000
	1.0200.444000		1.0255.414000
	1.0200.450000		1.0255.430000
	1.0200.460000		1.0255.434000
	1.0220.410000		1.0255.440000
	1.0220.414000		1.0255.444000
	1.0220.430000		1.0255.450000
	1.0220.434000		1.0256.400000
	1.0220.444000		1.0256.410000
	1.0220.450000		1.0256.414000
	1.0220.460000		1.0256.430000
	1.0230.400000		1.0256.434000
	1.0230.410000		1.0256.440000
	1.0230.414000		1.0256.444000
	1.0230.430000		1.0256.448000
	1.0230.434000		1.0256.450000
	1.0230.444000		1.0257.400000
	1.0230.450000		1.0257.410000
	1.0251.400000		1.0257.414000
	1.0251.410000		1.0257.430000
	1.0251.414000		1.0257.434000
	1.0251.430000		1.0257.440000
	1.0251.434000		1.0257.444000
	1.0251.440000		1.0257.448000
	1.0251.444000		1.0257.450000
	1.0251.450000		1.0260.410000
	1.0252.400000		1.0260.414000
	1.0252.414000		1.0260.430000
	1.0252.424000		1.0260.434000
	1.0252.430000		1.0260.444000
	1.0252.434000		1.0260.450000
	1.0252.440000		1.0260.460000
1.0252.444000		1.0300.400000	
		1.0300.410000	
		1.0300.414000	

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
	1.0300.430000		1.0800.414000
	1.0300.434000		1.0800.430000
	1.0300.444000		1.0800.434000
	1.0300.450000		1.0800.444000
	1.0300.460000		1.0800.450000
	1.0310.410000		1.0800.460000
	1.0310.414000		1.0810.410000
	1.0310.430000		1.0810.414000
	1.0310.434000		1.0810.430000
	1.0310.444000		1.0810.434000
	1.0310.450000		1.0810.444000
	1.0310.460000		1.0810.450000
	1.0320.414000		1.0810.460000
	1.0320.434000		1.0830.410000
	1.0320.444000		1.0830.414000
	1.0350.410000		1.0830.430000
	1.0350.414000		1.0830.434000
	1.0350.430000		1.0830.444000
	1.0350.434000		1.0830.450000
	1.0350.444000		1.1002.434000
	1.0350.450000		1.1003.414000
	1.0500.410000		1.1003.434000
	1.0500.414000		1.1003.444000
	1.0500.430000		1.1003.450000
	1.0500.434000		1.1100.410000
	1.0500.444000		1.1100.414000
	1.0500.450000		1.1100.430000
	1.0510.414000		1.1100.434000
	1.0510.434000		1.1100.444000
	1.0510.444000		1.1100.450000
	1.0550.414000		1.1110.410000
	1.0550.434000		1.1110.414000
	1.0550.444000		1.1110.430000
	1.0550.450000		1.1110.434000
	1.0600.410000		1.1110.444000
	1.0600.414000		1.1110.450000
	1.0600.430000		1.1300.400000
	1.0600.434000		1.1300.410000
	1.0600.444000		1.1300.414000
	1.0600.450000		1.1300.430000
	1.0610.414000		1.1300.434000
	1.0610.434000		1.1300.444000
	1.0610.444000		1.1300.450000
	1.0610.450000		1.1400.410000
	1.0620.414000		1.1400.414000
	1.0620.434000		1.1400.430000
	1.0620.444000		1.1400.434000
	1.0620.450000		1.1400.444000
	1.0630.410000		1.1400.450000
	1.0630.414000		1.2000.400000
	1.0630.430000		1.2000.410000
	1.0630.434000		1.2000.414000
	1.0630.444000		1.2000.430000
	1.0630.450000		1.2000.434000
	1.0800.410000		1.2000.444000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
	1.2000.450000		1.2131.414000
	1.2110.414000		1.2131.434000
	1.2110.434000		1.2131.444000
	1.2110.444000		1.2131.450000
	1.2110.450000		1.2131.460000
	1.2110.460000		1.2180.414000
	1.2111.414000		1.2180.434000
	1.2111.434000		1.2180.444000
	1.2111.444000		1.2210.414000
	1.2111.450000		1.2210.434000
	1.2111.460000		1.2210.444000
	1.2112.414000		1.2210.450000
	1.2112.434000		1.2310.414000
	1.2112.444000		1.2310.434000
	1.2112.450000		1.2310.444000
	1.2112.460000		1.2310.450000
	1.2113.414000		1.2311.410000
	1.2113.434000		1.2311.414000
	1.2113.444000		1.2311.430000
	1.2113.450000		1.2311.434000
	1.2113.460000		1.2311.444000
	1.2114.414000		1.2311.450000
	1.2114.434000		1.2700.410000
	1.2114.444000		1.2700.414000
	1.2114.450000		1.2700.430000
	1.2114.460000		1.2700.434000
	1.2116.414000		1.2700.444000
	1.2116.434000		1.2700.450000
	1.2116.444000		1.2700.460000
	1.2116.450000		1.2740.414000
	1.2117.414000		1.2740.434000
	1.2117.434000		1.2740.444000
	1.2117.444000		1.2910.414000
	1.2117.450000		1.2910.434000
	1.2118.414000		1.2910.444000
	1.2118.434000		1.2910.450000
	1.2118.444000		1.3000.400000
	1.2118.450000		1.3000.410000
	1.2119.414000		1.3000.414000
	1.2119.434000		1.3000.430000
	1.2119.444000		1.3000.434000
	1.2119.450000		1.3000.444000
	1.2120.414000		1.3000.450000
	1.2120.434000		1.3000.460000
	1.2120.444000		1.3210.414000
	1.2120.450000		1.3210.434000
	1.2121.414000		1.3210.444000
	1.2121.434000		1.3210.450000
	1.2121.444000		1.3310.400000
	1.2121.450000		1.3310.410000
	1.2130.414000		1.3310.414000
	1.2130.434000		1.3310.430000
	1.2130.444000		1.3310.434000
	1.2130.450000		1.3310.444000
	1.2130.460000		1.3310.450000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
	1.3310.460000		1.4310.434000
	1.3330.410000		1.4310.444000
	1.3330.414000		1.4310.450000
	1.3330.430000		1.4350.410000
	1.3330.434000		1.4350.414000
	1.3330.444000		1.4350.430000
	1.3330.450000		1.4350.434000
	1.3330.460000		1.4350.444000
	1.3500.400000		1.4350.450000
	1.3500.414000		1.4360.414000
	1.3500.434000		1.4360.434000
	1.3500.444000		1.4360.444000
	1.3500.450000		1.4360.450000
	1.3500.460000		1.4390.414000
	1.3520.414000		1.4390.434000
	1.3520.434000		1.4390.444000
	1.3520.444000		1.4390.450000
	1.3520.450000		1.4392.414000
	1.3520.460000		1.4392.434000
	1.3550.414000		1.4392.444000
	1.3550.434000		1.4600.414000
	1.3550.444000		1.4600.434000
	1.3550.450000		1.4600.444000
	1.3551.400000		1.4600.450000
	1.3551.414000		1.4600.460000
	1.3551.434000		1.4601.414000
	1.3551.444000		1.4601.434000
	1.3551.450000		1.4601.444000
	1.3660.414000		1.4601.448000
	1.3660.434000		1.4604.414000
	1.3660.444000		1.4604.434000
	1.3661.414000		1.4604.444000
	1.3661.434000		1.4604.450000
	1.3661.444000		1.4605.414000
	1.3661.450000		1.4605.434000
	1.4000.410000		1.4605.444000
	1.4000.414000		1.4605.450000
	1.4000.430000		1.4640.414000
	1.4000.434000		1.4640.434000
	1.4000.444000		1.4640.444000
	1.4000.450000		1.4640.450000
	1.4000.460000		1.4641.414000
	1.4010.410000		1.4641.434000
	1.4010.414000		1.4641.444000
	1.4010.430000		1.4641.450000
	1.4010.434000		1.4641.460000
	1.4010.444000		1.4642.414000
	1.4010.450000		1.4642.434000
	1.4080.410000		1.4642.444000
	1.4080.414000		1.4642.450000
	1.4080.430000		1.4643.414000
	1.4080.434000		1.4643.434000
	1.4080.444000		1.4643.444000
	1.4080.450000		1.4643.450000
	1.4310.414000		1.4644.414000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
	1.4644.434000		1.5803.430000
	1.4644.444000		1.5803.434000
	1.4644.450000		1.5803.444000
	1.4645.414000		1.5803.450000
	1.4645.434000		1.5850.400000
	1.4645.444000		1.5850.410000
	1.4645.450000		1.5850.414000
	1.4646.414000		1.5850.424000
	1.4646.434000		1.5850.430000
	1.4646.444000		1.5850.434000
	1.4646.450000		1.5850.440000
	1.4647.414000		1.5850.444000
	1.4647.434000		1.5850.450000
	1.4647.444000		1.5850.460000
	1.4647.450000		1.6000.410000
	1.4650.414000		1.6000.414000
	1.4650.434000		1.6000.430000
	1.4650.444000		1.6000.434000
	1.4650.450000		1.6000.444000
	1.4650.460000		1.6000.450000
	1.4651.414000		1.6000.460000
	1.4651.434000		1.6010.414000
	1.4651.444000		1.6010.430000
	1.5500.410000		1.6010.434000
	1.5500.414000		1.6010.444000
	1.5500.430000		1.6010.450000
	1.5500.434000		1.6020.410000
	1.5500.444000		1.6020.414000
	1.5500.450000		1.6020.430000
	1.5610.414000		1.6020.434000
	1.5610.434000		1.6020.444000
	1.5610.444000		1.6020.450000
	1.5610.450000		1.6030.410000
	1.5611.414000		1.6030.414000
	1.5611.434000		1.6030.430000
	1.5611.444000		1.6030.434000
	1.5612.414000		1.6030.444000
	1.5612.434000		1.6030.450000
	1.5612.444000		1.6100.410000
	1.5612.450000		1.6100.414000
	1.5620.414000		1.6100.430000
	1.5620.434000		1.6100.434000
	1.5620.444000		1.6100.444000
	1.5620.450000		1.6100.450000
	1.5713.414000		1.6100.460000
	1.5713.434000		1.6120.410000
	1.5713.444000		1.6120.414000
	1.5801.414000		1.6120.424000
	1.5801.424000		1.6120.430000
	1.5801.434000		1.6120.434000
	1.5801.444000		1.6120.444000
	1.5801.450000		1.6120.450000
	1.5801.460000		1.6120.460000
	1.5803.410000		1.6130.410000
	1.5803.414000		1.6130.414000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
	1.6130.424000		1.7677.434000
	1.6130.430000		1.7677.444000
	1.6130.434000		1.7677.450000
	1.6130.444000		1.7678.414000
	1.6130.450000		1.7678.434000
	1.6130.460000		1.7678.444000
	1.6140.410000		1.7678.450000
	1.6140.414000		1.7700.414000
	1.6140.430000		1.7800.414000
	1.6140.434000		1.7800.430000
	1.6140.444000		1.7800.434000
	1.6140.450000		1.7800.444000
	1.6140.460000		1.7800.450000
	1.7240.414000		1.7910.410000
	1.7240.434000		1.7910.414000
	1.7240.444000		1.7910.430000
	1.7240.450000		1.7910.434000
	1.7300.414000		1.7910.444000
	1.7300.434000		1.7910.450000
	1.7300.444000		1.8550.400000
	1.7500.414000		1.8550.410000
	1.7500.414002		1.8550.414000
	1.7500.414007		1.8550.430000
	1.7500.430000		1.8550.434000
	1.7500.434000		1.8550.444000
	1.7500.434007		1.8550.450000
	1.7500.444000		1.8550.460000
	1.7500.444001		1.8800.414000
	1.7500.444007		1.8800.434000
	1.7500.450000		1.8800.444000
	1.7500.460000		1.8800.450000
	1.7670.414000	GD00006420	1.0000.642000
	1.7670.434000		1.0100.642000
	1.7670.444000		1.0200.642000
	1.7670.450000		1.0220.642000
	1.7671.414000		1.0230.642000
	1.7671.434000		1.0251.642000
	1.7671.444000		1.0252.642000
	1.7671.450000		1.0253.642000
	1.7672.414000		1.0254.642000
	1.7672.434000		1.0255.642000
	1.7672.444000		1.0256.642000
	1.7672.450000		1.0257.642000
	1.7673.414000		1.0260.642000
	1.7673.434000		1.0300.642000
	1.7673.444000		1.0310.642000
	1.7673.450000		1.0350.642000
	1.7675.414000		1.0500.642000
	1.7675.434000		1.0550.642000
	1.7675.444000		1.0600.642000
	1.7676.414000		1.0610.642000
	1.7676.434000		1.0620.642000
	1.7676.444000		1.0630.642000
	1.7676.450000		1.0800.642000
	1.7677.414000		1.1100.642000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
	1.1110.642000		1.5713.642000
	1.1300.642000		1.5800.642000
	1.2000.642000		1.5801.642000
	1.2110.642000		1.5803.642000
	1.2111.642000		1.5820.642000
	1.2112.642000		1.5910.642000
	1.2113.642000		1.6020.642000
	1.2114.642000		1.6030.642000
	1.2116.642000		1.6100.642000
	1.2117.642000		1.6120.642000
	1.2118.642000		1.6130.642000
	1.2119.642000		1.6140.642000
	1.2120.642000		1.6300.642000
	1.2121.642000		1.6700.642000
	1.2130.642000		1.6750.642000
	1.2131.642000		1.6800.642000
	1.2180.642000		1.6810.642000
	1.2210.642000		1.6900.642000
	1.2310.642000		1.7240.642000
	1.2311.642000		1.7300.642000
	1.2700.642000		1.7500.642000
	1.2740.642000		1.7650.642000
	1.3000.642000		1.7670.642000
	1.3210.642000		1.7671.642000
	1.3310.642000		1.7672.642000
	1.3330.642000		1.7673.642000
	1.3500.642000		1.7675.642000
	1.3520.642000		1.7676.642000
	1.3550.642000		1.7677.642000
	1.3660.642000		1.7678.642000
	1.3661.642000		1.7810.642000
	1.4000.642000		1.7820.642000
	1.4010.642000		1.7900.642000
	1.4080.642000		1.7910.642000
	1.4310.642000		1.8800.642000
	1.4600.642000	GD00006421	1.1300.642100
	1.4601.642000		1.2700.642100
	1.4604.642000		1.3210.642100
	1.4605.642000		1.3330.642100
	1.4640.642000		1.3500.642100
	1.4641.642000		1.6120.642100
	1.4642.642000		1.7620.642100
	1.4643.642000		
	1.4644.642000	GD00006422	1.2110.642200
	1.4645.642000		1.2111.642200
	1.4646.642000		1.2112.642200
	1.4647.642000		1.2113.642200
	1.4650.642000		1.2114.642200
	1.4651.642000		1.2117.642200
	1.5610.642000		1.2118.642200
	1.5611.642000		1.2119.642200
	1.5612.642000		1.2120.642200
	1.5620.642000		1.2121.642200
	1.5711.642000		1.2130.642200
	1.5712.642000		1.2131.642200

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	
GD00006506	1.2180.642200		1.0253.542000	
	1.2210.642200		1.0254.542000	
	1.2310.642200		1.0255.542000	
	1.2311.642200		1.0256.542000	
	1.2700.642200		1.0257.542000	
	1.2740.642200		1.0620.542000	
	1.4640.642200		1.1300.542000	
	1.4641.642200		1.2110.542000	
	1.4642.642200		1.2111.542000	
	1.4643.642200		1.2112.542000	
	1.4644.642200		1.2113.542000	
	1.4645.642200		1.2114.542000	
	1.4646.642200		1.2116.542000	
	1.4647.642200		1.2117.542000	
	1.4650.642200		1.2118.542000	
	1.4651.642200		1.2119.542000	
			1.2120.542000	
		1.0100.650600		1.2121.542000
		1.0220.650600		1.2130.542000
		1.0300.650600		1.2131.542000
		1.0310.650600		1.2210.542000
		1.0350.650600		1.2310.542000
		1.0500.650600		1.2311.542000
		1.0600.655300		1.2700.542000
		1.1100.650600		1.2740.542000
		1.1110.650600		1.3210.542000
		1.1300.650600		1.3330.542000
		1.1400.650600		1.3500.542000
		1.3000.650600		1.3520.542000
		1.3310.650600		1.3551.542000
		1.3330.650600		1.4310.542000
		1.3500.650600		1.4350.542000
		1.3520.650600		1.4390.542000
		1.4010.650600		1.4392.542000
		1.5803.650600		1.4600.542000
		1.6020.650600		1.4604.542000
	1.6030.650600		1.4640.542000	
	1.6100.650600		1.4641.542000	
	1.6120.650600		1.4642.542000	
	1.6121.650600		1.4643.542000	
	1.6130.650600		1.4644.542000	
	1.7500.650600		1.4645.542000	
	1.7910.650600		1.4646.542000	
GD02306550	1.0230.655000		1.4647.542000	
	1.6100.630200		1.4650.542000	
GD02515200	1.0251.520000		1.4651.542000	
	1.0251.572200		1.5610.542000	
	1.0251.650000		1.5611.542000	
	1.0251.654000		1.5612.542000	
	1.0251.668000		1.5620.542000	
			1.5801.542000	
GD02515400	1.0251.540000		1.7500.542000	
	1.0251.541000		1.7650.542000	
GD02515420	1.0251.542000		1.7670.542000	
	1.0252.542000		1.7671.542000	

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
GD02525200	1.7672.542000	GD02606501	1.0260.650100
	1.7673.542000		1.0260.654100
	1.7675.542000	GD03205650	1.0320.565000
	1.7676.542000		1.0320.650000
	1.7677.542000		1.0320.654000
	1.7678.542000	GD03505200	1.0350.520000
	1.8800.542000		1.6140.520000
GD02525400	1.0252.520000	GD03506500	1.0350.650000
	1.0252.572200		1.6140.650000
	1.0252.650000	GD03506540	1.0350.654000
	1.0252.654000		1.6140.654000
	1.0252.668000		
GD02525400	1.0252.540000	GD03506755	1.0350.675500
	1.0252.541000		1.6140.675500
GD02535200	1.0253.520000	GD06005310	1.0600.531000
	1.0253.572200		1.0600.577000
	1.0253.650000		1.0600.578000
	1.0253.654000	GD06205400	1.0620.540000
	1.0253.668000		1.0620.541000
GD02535400	1.0253.540000	GD06209350 002	2.0620.935000-002
	1.0253.541000		2.0620.940000-002
GD02545200	1.0254.520000	GD08105620	1.0810.562100
	1.0254.572200		1.0810.562200
	1.0254.650000		1.0810.562300
	1.0254.654000	GD13005200	1.1300.520100
	1.0254.668000		1.1300.520200
GD02545400	1.0254.540000		1.1300.525000
	1.0254.541000		1.1300.550000
GD02555200	1.0255.520000		1.1300.562000
	1.0255.572200		1.1300.575000
	1.0255.650000		1.1300.575100
	1.0255.654000		1.1300.575300
	1.0255.668000		1.1300.661000
			1.1300.668000
GD02555400	1.0255.540000	GD13005400	1.1300.540000
	1.0255.541000		1.1300.540100
GD02565200	1.0256.520000		1.1300.540200
	1.0256.572200		1.1300.541000
	1.0256.650000	GD21105200	1.2110.520000
	1.0256.654000		1.2110.550000
	1.0256.668000		1.2110.572000
GD02565400	1.0256.540000		1.2110.591000
	1.0256.541000		1.2110.591100
GD02575200	1.0257.520000		1.2110.591500
	1.0257.572200		1.2110.591600
	1.0257.650000		1.2110.591700
	1.0257.654000		1.2110.650000
	1.0257.668000	GD21105400	1.2110.540000
	1.2110.541000		
GD02575400	1.0257.540000		
	1.0257.541000		

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
GD21115200	1.2111.520000	GD21165400	1.2116.540000
	1.2111.550000		1.2116.541000
	1.2111.572000	GD21175200	1.2117.520000
	1.2111.591000		1.2117.572000
	1.2111.591100		1.2117.591000
	1.2111.591500		1.2117.591100
	1.2111.591600		1.2117.591700
	1.2111.591700		1.2117.650000
	1.2111.650000		
GD21115400	1.2111.540000	GD21175400	1.2117.540000
	1.2111.541000		1.2117.541000
GD21119350 999	2.2111.935000-999	GD21179350 999	2.2117.935000-999
	2.2111.940000-999		2.2117.935200-999
GD21125200	1.2112.520000	GD21185200	1.2118.520000
	1.2112.550000		1.2118.572000
	1.2112.572000		1.2118.591000
	1.2112.591000		1.2118.591100
	1.2112.591100		1.2118.591600
	1.2112.591600		1.2118.591700
	1.2112.591700		1.2118.650000
	1.2112.650000		
GD21125400	1.2112.540000	GD21185400	1.2118.540000
	1.2112.541000		1.2118.541000
GD21135200	1.2113.520000	GD21195200	1.2119.520000
	1.2113.550000		1.2119.572000
	1.2113.572000		1.2119.591000
	1.2113.591000		1.2119.591100
	1.2113.591100		1.2119.591600
	1.2113.591500		1.2119.591700
	1.2113.591600		1.2119.650000
	1.2113.591700		
	1.2113.650000		
GD21135400	1.2113.540000	GD21195400	1.2119.540000
	1.2113.541000		1.2119.541000
GD21136250	1.2113.625000	GD21199350 999	2.2119.935000-999
	1.2113.625100		2.2119.935200-999
GD21145200	1.2114.520000	GD21205200	1.2120.520000
	1.2114.550000		1.2120.572000
	1.2114.572000		1.2120.591000
	1.2114.591000		1.2120.591100
	1.2114.591100		1.2120.591500
	1.2114.591500		1.2120.650000
	1.2114.591600		
	1.2114.591700		
	1.2114.650000		
GD21145400	1.2114.540000	GD21205400	1.2120.540000
	1.2114.541000		1.2120.541000
GD21149350 002	2.2114.935000-002	GD21209350 999	2.2120.935000-999
	2.2114.941000-002		2.2120.935200-999
	2.2114.962000-002		2.2120.936000-999
			2.2120.941000-999
		GD21215200	1.2121.520000
			1.2121.572000
			1.2121.591000
			1.2121.591100
			1.2121.591500
			1.2121.591700
			1.2121.650000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
GD21215400	1.2121.540000 1.2121.541000		1.2310.591100 1.2310.591600 1.2310.591700
GD21219350999	2.2121.935000-999 2.2121.935200-999 2.2121.936000-999 2.2121.942000-999	GD23105400	1.2310.650000 1.2310.661000 1.2310.540000 1.2310.541000
GD21305200	1.2130.520000 1.2130.520100 1.2130.550000 1.2130.572000 1.2130.591000 1.2130.591100 1.2130.591500 1.2130.591600 1.2130.591700 1.2130.650000	GD23109350 002	2.2310.935000-002 2.2310.935200-002 2.2310.935300-002
GD21305400	1.2130.540000 1.2130.541000	GD23115200	1.2311.520000 1.2311.550000 1.2311.572000 1.2311.591000 1.2311.591100 1.2311.591600 1.2311.650000 1.2311.661000
GD21315200	1.2131.520000 1.2131.550000 1.2131.572000 1.2131.591000 1.2131.591100 1.2131.591500 1.2131.591600 1.2131.591700 1.2131.650000	GD23115400	1.2311.540000 1.2311.541000
GD21315400	1.2131.540000 1.2131.541000	GD23119350 002	2.2311.935000-002 2.2311.935200-002 2.2311.935300-002
GD21805200	1.2180.520000 1.2180.591000 1.2180.650000	GD23119420 002	2.2311.942000-002 2.2311.945000-002
GD21805400	1.2180.540000 1.2180.541000	GD27005200	1.2700.520000 1.2700.550000 1.2700.572000 1.2700.591000 1.2700.591100 1.2700.591500 1.2700.591600 1.2700.591700 1.2700.650000
GD22105200	1.2210.520000 1.2210.550000 1.2210.571000 1.2210.572000 1.2210.591000 1.2210.591100 1.2210.591500 1.2210.591600 1.2210.591700 1.2210.650000	GD27005400	1.2700.540000 1.2700.541000
GD22105400	1.2210.540000 1.2210.541000	GD27009350 002	2.2700.935000-002 2.2700.935200-002
GD23105200	1.2310.520000 1.2310.550000 1.2310.572000 1.2310.591000	GD27405200	1.2740.520000 1.2740.572000 1.2740.591000 1.2740.650000
		GD27405400	1.2740.540000 1.2740.541000
		GD32105200	1.3210.520000 1.3210.650000
		GD32105201	1.3210.520100 1.3210.620000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	
GD32105400	1.3210.540000		1.4646.685000	
	1.3210.541000		1.4647.685000	
GD32106755	1.3210.675500		1.4650.685000	
	1.3210.675510		1.4651.685000	
GD33101101	1.3310.110100		1.5610.685000	
	1.3310.178000		1.5611.685000	
GD33106201	1.3310.620100		1.5612.685000	
	1.3310.718000		1.5620.685000	
GD33207000	1.3320.700000		1.5712.685000	
	1.3320.700100		1.7300.685000	
GD33305200	1.3330.520000		1.7500.685000	
	1.3330.572000		1.7670.685000	
	1.3330.591000		1.7671.685000	
	1.3330.620000		1.7672.685000	
	1.3330.650000		1.7673.685000	
	1.3330.654000		1.7675.685000	
	1.3330.661000		1.7676.685000	
			1.7677.685000	
GD33305400	1.3330.540000		1.7678.685000	
	1.3330.541000		1.7910.685000	
GD33306820	1.3330.682000		1.7911.685000	
	1.3500.682000		GD35005200	1.3500.520000
	1.4640.682000			1.3500.591000
	1.4641.682000		1.3500.600000	
	1.4642.682000		1.3500.620000	
	1.4643.682000		1.3500.650000	
	1.4644.682000		1.3500.654000	
	1.4645.682000		1.3500.661000	
	1.4646.682000	GD35005400	1.3500.540000	
	1.4647.682000		1.3500.541000	
	1.4650.682000	GD35205400	1.3520.540000	
	1.4651.682000		1.3520.541000	
	1.5712.682000	GD35205780	1.3520.578000	
	1.7500.682000		1.3520.650000	
	1.7670.682000	GD35505723	1.3550.591300	
	1.7671.682000		1.3550.591400	
	1.7672.682000		1.3550.650000	
	1.7673.682000		1.3550.654000	
	1.7675.682000		1.3550.655000	
	1.7676.682000		1.3550.668000	
	1.7677.682000	GD35515400	1.3551.540000	
	1.7678.682000		1.3551.541000	
	1.7911.682000	GD36606755	1.3660.675500	
GD33306850	1.3330.685000		1.5620.675500	
	1.3500.685000		1.5800.675500	
	1.4350.685000		1.5801.675500	
	1.4640.685000		1.5820.675500	
	1.4641.685000		1.5910.675500	
	1.4642.685000			
	1.4643.685000	GD36611100	1.3661.110000	
1.4644.685000		1.3661.151000		
1.4645.685000		1.3661.159000		

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	
GD40507000	1.3661.177000	GD46045750	1.4604.541000	
	1.4050.700000		1.4604.541100	
	1.4050.700100		1.4604.575000	
GD43105400	1.4310.540000	GD46405200	1.4604.575100	
	1.4310.541000		1.4604.575200	
GD43105755	1.4310.575500	GD46405400	1.4640.520000	
	1.4310.575510		1.4640.575000	
	1.4310.575600		1.4640.575010	
GD43505400	1.4350.540000	GD46415200	1.4640.650000	
	1.4350.541000		1.4640.540000	
GD43506810	1.4350.681000	GD46415400	1.4640.541000	
	1.4640.681000		GD46415400	1.4641.520000
	1.4641.681000			1.4641.575000
	1.4642.681000	1.4641.575010		
	1.4643.681000	GD46415400	1.4641.650000	
	1.4644.681000		GD46415400	1.4641.540000
	1.4645.681000			1.4641.541000
	1.4647.681000	GD46425200		1.4642.520000
	1.4650.681000		1.4642.575000	
	1.4651.681000		1.4642.575010	
	1.5610.681000	GD46425200	1.4642.650000	
	1.5611.681000		GD46425400	1.4642.540000
	1.5612.681000			1.4642.541000
	1.5620.681000	GD46435200		1.4643.520000
	1.5712.681000		1.4643.575000	
	1.7300.681000		1.4643.575010	
	1.7500.681000	GD46435200	1.4643.650000	
	1.7670.681000		GD46435400	1.4643.540000
	1.7671.681000			1.4643.541000
	1.7672.681000	GD46445200		1.4644.520000
	1.7673.681000		1.4644.575000	
	1.7675.681000		1.4644.575010	
	1.7676.681000	GD46445200	1.4644.650000	
	1.7677.681000		GD46445400	1.4644.540000
	1.7678.681000			1.4644.541000
	1.7910.681000	GD46445400		1.4644.520000
	1.7911.681000		1.4645.520000	
	1.4392.520000		1.4645.575000	
	GD43925200	1.4392.521000	GD46455200	1.4645.575010
		1.4392.572300		1.4645.650000
GD43925750	1.4392.575000	GD46455400	1.4645.540000	
	1.4392.575100		1.4645.541000	
	1.4392.575400		GD46465200	1.4646.520000
	1.4392.654000			1.4646.575000
GD43926540	1.4392.654100	GD46465200	1.4646.575010	
	1.4600.540000		1.4646.650000	
GD46005400	1.4600.541000	GD46465400	1.4646.540000	
	2.4603.935000-003		1.4646.541000	
GD46039350 003	2.4603.940000-003	GD46465400	1.4646.540000	
	1.4604.540000		1.4646.541000	

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
GD46475200	1.4647.520000	GD61006200	2.5850.965100-003
	1.4647.575000		2.5850.965200-003
	1.4647.575010		1.6100.620000
	1.4647.650000		1.6100.620100
GD46475400	1.4647.540000	GD61006301	1.6100.630100
	1.4647.541000		1.6100.630300
GD46487000	1.4648.700000	GD63005100	1.6300.510000
	1.4648.700100		1.6300.511000
	1.4648.700800		1.6300.512000
GD46499350 999	2.4649.935000-999	GD63005200	1.6300.520300
	2.4649.935100-999		
GD46505200	1.4650.520000	GD63006755	1.6300.675500
	1.4650.575000		1.6750.675500
	1.4650.575010		1.6800.675500
	1.4650.650000		1.6900.675500
			1.7810.675500
GD46505400	1.4650.540000	GD75005400	1.7500.540000
	1.4650.541000		1.7500.540100
GD46515200	1.4651.520000	GD76705400	1.7500.541000
	1.4651.575000		1.7670.540000
	1.4651.575010		1.7670.541000
	1.4651.650000		
GD46515400	1.4651.540000	GD76715400	1.7671.540000
	1.4651.541000		1.7671.541000
GD56105400	1.5610.540000	GD76725400	1.7672.540000
	1.5610.541000		1.7672.541000
GD56115400	1.5611.540000	GD76735400	1.7673.540000
	1.5611.541000		1.7673.541000
GD56125400	1.5612.540000	GD76755400	1.7675.540000
	1.5612.541000		1.7675.541000
GD56205000	1.5620.500000	GD76765400	1.7676.540000
	1.5620.500400		1.7676.541000
	1.5620.500600	GD76775400	1.7677.540000
	1.5620.500700		1.7677.541000
GD56205100	1.5620.510000	GD76785400	1.7678.540000
	1.5620.510100		1.7678.541000
GD56205400	1.5620.540100	GD79126000	1.7912.600000
	1.5620.540200		1.7912.601000
GD58015400	1.5801.540000		1.7912.650000
	1.5801.541000		1.7912.654000
			1.7912.655000
GD58505750	1.5850.575000		1.7912.679000
	1.5850.718000		
GD58506500	1.5850.650000	GD79206000	1.7920.715000
	1.5850.654000	GD88005400	1.8800.540000
GD58509620 003	2.5850.962000-003	GD91008000	1.8800.541000
	2.5850.962100-003		1.9100.800000
GD58509650 003	2.5850.965000-003		1.9100.804000
			1.9100.805000

Übersicht der Deckungsringe 2015

DeckungsringNr.	Haushaltsstelle	DeckungsringNr.	Haushaltsstelle
GD91009700 999	1.9100.808000 1.9100.808100 2.9100.970100-999 2.9100.970200-999 2.9100.974100-999 2.9100.974210-999 2.9100.978100-999 2.9100.978210-999		

Darstellung der bewirtschaftenden Stellen

Kennziffer	Bezeichnung
001	Ortsverwaltung Hugsweier
002	Ortsverwaltung Kippenheimweiler
003	Ortsverwaltung Kuhbach
004	Ortsverwaltung Langenwinkel
005	Ortsverwaltung Mietersheim
006	Ortsverwaltung Reichenbach
007	Ortsverwaltung Sulz
008	Beauftragte für Chancengleichheit
009	Personalrat
010	Stabsstelle Wirtschaftsförderung
020	Stabsstelle Umwelt und Lokale Agenda 21
030	Stabsstelle Feuerwehr / Bevölkerungsschutz
101	Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing/Pressestelle
102	Abt. Personal, Organisation und Datenverarbeitung
103	Sachgebiet Datenverarbeitung
140	Rechnungsprüfungsamt
150	Amt für Projektentwicklung
201	Abt. Allgemeine Finanzverwaltung und Haushalt
202	Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern
203	Abt. Stadtkasse
300	Amtsleitung Amt 30
301	Abt. Bürgerservice
302	Abt. Öffentliche Sicherheit und Ordnung
303	Abt. Bauordnung
410	Kulturamt
430	Amt für außerschulische Bildung
431	Volkshochschule
432	Mediathek
433	Städtische Musikschule
501	Abt. Schulen, Sport und Verwaltung
502	Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren
602	Abt. Öffentliches Grün und Umwelt
603	Abt. Gebäudemanagement
605	Abt. Tiefbau
610	Stadtplanungsamt
621	Abt. Vermessung
622	Abt. Liegenschaften und Verwaltungsservice
699	Geschäftsstelle für den Gutachterausschuss
999	Erhebungsstelle EU-Zensus 2011

Verwaltungshaushalt
der
Stadt Lahr/Schwarzwald
für das
Haushaltsjahr 2015

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

0000	Gemeindeorgane
0100	Rechnungsprüfung
0200	Hauptverwaltung
0220	Personalverwaltung / Organisation
0230	Amtsleitung Amt 30
0251	Ortsverwaltung Hugsweier
0252	Ortsverwaltung Kippenheimweiler
0253	Ortsverwaltung Kuhbach
0254	Ortsverwaltung Langenwinkel
0255	Ortsverwaltung Mietersheim
0256	Ortsverwaltung Reichenbach
0257	Ortsverwaltung Sulz
0260	Amt für Projektentwicklung
0300	Stadtkämmerei (ohne Stadtkasse)
0310	Stadtkasse
0320	Einführung NKHR
0350	Liegenschaften und Verwaltungsservice
0500	Standesamt
0510	Statistik
0520	Wahlen
0550	Beauftragte für Chancengleichheit
0600	Datenverarbeitung
0610	Drucksachenstelle
0620	Verwaltungsgebäude
0630	Stadtarchiv
0800	Personalrat und Betriebsgemeinschaft
0810	Ausbildung, Schulung und Fortbildung
0830	Sonstiger Personalaufwand

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000 Gemeindeorgane

0000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0000	Einnahmen					
150000	Ersatz von Sachausgaben		500	500	0	101
159000	Vermischte Einnahmen		18.000	18.000	31.758	101
169000	Innere Verrechnung		0	0	4.900	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0000		18.500	18.500	36.658	
1.0000	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	818.800	770.600	896.090	
400100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit		185.000	185.000	160.550	101
520000	Inventarunterhaltung		1.500	2.700	777	101
550000	Haltung von Fahrzeugen		16.000	18.000	11.630	101
600000	Öffentlichkeitsarbeit, Informationen		30.000	38.000	14.640	101
601000	Tagungen, Ehrungen u.a.		60.000	68.000	42.726	101
602000	Partnerschaften		25.000	40.000	23.269	101
604000	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit		14.000	14.000	28.228	101
605000	Ratsinformationssystem		10.000	8.000	12.056	101
642000	Versicherungen	GD	16.500	17.000	15.931	302
650000	Geschäftsausgaben		34.000	34.000	32.877	101
654000	Dienstreisen		7.500	7.500	7.443	101
660000	Verfügungsmittel		3.200	3.200	664	101
668000	Vermischte Ausgaben		1.000	3.600	0	101
675500	Kostenerstattung an BGL		0	1.500	0	101
	Ausgaben Unterabschnitt 0000		1.222.500	1.211.100	1.246.881	
	Einnahmen Unterabschnitt 0000		18.500	18.500	36.658	
	Zuschussbedarf		1.204.000	1.192.600	1.210.223	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Grundlage: Änderungssatzung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten (Gemeinderatsbeschluss vom 14.10.2013)					
600000	Mittel stehen u.a. für das Bürgerpanel (Durchführung einer Befragung, Broschüre) bereit.					
601000	Mittel stehen u.a. für Empfänge, Ehrungen, Trauerfälle, Präsente, Getränke für Besprechungen u. Sitzungen, Besichtigungen, Informationsfahrten und Tagungen zur Verfügung.					
602000	Unter dieser Haushaltsstelle sind die Mittel für die Partnerschaftspflege mit Dole (Frankreich), Belleville (Kanada) und Alajuela (Costa Rica) veranschlagt. Außerdem werden hier u.a. die Kosten des Schüleraustausches mit den Partnerstädten gebucht.					
604000	Mitgliedsbeitrag an den Zweckverband Vis-à-Vis, Sponsoring Zuckerfest Erstein sowie sonstige Ausgaben mit grenzüberschreitendem Bezug					
605000	Verbuchung der lfd. Kosten, Lizenzgebühr, Wartung der Schnittstelle, Erweiterungen/ Anpassungen, Workflow, Einrichtung der Tonaufzeichnung per Laptop					
	Ausgaben Abschnitt 00		1.222.500	1.211.100	1.246.881	
	Einnahmen Abschnitt 00		18.500	18.500	36.658	
	Zuschussbedarf		1.204.000	1.192.600	1.210.223	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0100 Rechnungsprüfung

0100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0100	Einnahmen					
162000	Erstattungen von Gden. u. Gde.-Verb.		600	800	370	140
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		16.850	16.850	16.850	201
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		57.150	57.150	57.150	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		19.150	19.150	19.150	201
169000	Innere Verrechnung		77.950	27.350	79.850	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0100		171.700	121.300	173.370	
1.0100	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	313.700	301.900	350.632	140
520000	Inventarunterhaltung		500	1.000	3.437	140
642000	Versicherungen	GD	500	500	405	302
650000	Geschäftsausgaben		7.300	7.300	6.032	140
650600	EDV-Aufwand	GD	1.500	2.000	1.384	103
654000	Dienstreisen		600	600	351	140
655100	Kosten für Sachverständige		300	500	0	140
	Ausgaben Unterabschnitt 0100		324.400	313.800	362.241	
	Einnahmen Unterabschnitt 0100		171.700	121.300	173.370	
	Zuschussbedarf		152.700	192.500	188.871	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 01		324.400	313.800	362.241	
	Einnahmen Abschnitt 01		171.700	121.300	173.370	
	Zuschussbedarf		152.700	192.500	188.871	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0200 Hauptverwaltung

0200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0200	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		50	50	0	101
130000	Einnahmen aus Verkauf		50	50	20	101
159000	Vermischte Einnahmen		50	50	0	101
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		1.400	1.400	1.400	201
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		24.250	24.250	24.250	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		950	950	950	201
169000	Innere Verrechnung		80.500	48.100	79.700	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0200		107.250	74.850	106.320	
1.0200	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	898.000	878.700	954.967	
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	3.203	101
560000	Dienst- und Schutzkleidung		250	250	310	101
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	994	302
650000	Geschäftsausgaben		12.000	13.000	9.843	101
654000	Dienstreisen		1.500	1.500	1.130	101
655000	Internetauftritt		30.000	62.000	21.700	101
655100	Stadtmarketing		8.000	10.000	7.311	101
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		55.550	52.950	51.726	101
668000	Vermischte Ausgaben		300	300	0	101
675500	Kostenerstattung an BGL		0	350	0	101
700000	Zuschüsse an Vereine und Verbände		8.000	11.000	6.248	101
	Ausgaben Unterabschnitt 0200		1.016.100	1.032.550	1.057.431	
	Einnahmen Unterabschnitt 0200		107.250	74.850	106.320	
	Zuschussbedarf		908.850	957.700	951.111	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
661000	Im Haushaltsansatz sind folgende Beträge veranschlagt:					
	a) Städtetag Baden-Württemberg*		Euro 17.500,--			
	b) Deutscher Städtetag		Euro 450,--			
	c) Kommunaler Arbeitgeberverband*		Euro 4.000,--			
	d) Kommunale Gemeinschaftsstelle		Euro 2.500,--			
	e) Gemeindeverwaltungsschule		Euro 200,--			
	f) Technischer Überwachungsverein		Euro 60,--			
	g) Freiburger Regio Gesellschaft eG		Euro 600,--			
	h) Deutsches Institut für Urbanistik*		Euro 4.000,--			
	i) Bundesverb. f. Wohneigentum u. Stadtentw. BW		Euro 400,--			
	j) Klimabündnis		Euro 350,--			
	k) Verein d. Freunde d. Fachhochschule Kehl		Euro 110,--			
	l) Kinderrechte Afrika e.V.		Euro 130,--			
	m) Gemeinsam Mobil Lahr e.V.		Euro 72,--			
	n) Infobest Kehl - Strasbourg		Euro 1.000,--			
	o) Euro-Info-Verbraucher e.V.		Euro 1.000,--			
	p) Euro-Institut		Euro 1.000,--			
	q) Bad.-Südbrasilianische Gesellschaft		Euro 150,--			
	r) Europ. Verband für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) Eurodistrikt Strasbourg - Ortenau		Euro 22.000,--			
	Summe:		Euro 55.522,--			
	*Die Mitgliedsbeiträge wurden erhöht.					
700000	Zuschüsse für Vereinsjubiläen, Zuschüsse für die Verrechnung der ermäßigten Hallenüberlassungen an Vereine					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0220 Personalverwaltung / Organisation

0220

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0220	Einnahmen					
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		4.800	4.800	4.800	201
164000	Personalkostenersätze		5.000	5.000	924	102
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		64.900	64.900	64.900	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		29.450	29.450	29.450	201
169000	Innere Verrechnung		117.200	117.200	98.600	201
178000	Zuw. u. Zusch. v. übr. Bereich		11.000	0	0	102
260800	Sonstige Einnahmen		0	1.000	0	102
	Einnahmen Unterabschnitt 0220		232.350	222.350	198.674	
1.0220	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	690.000	621.100	705.450	
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	2.463	102
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	893	302
644000	Schadenersätze		500	500	0	102
650000	Geschäftsausgaben		18.000	18.000	18.344	102
650600	EDV-Aufwand	GD	26.000	32.000	24.168	103
651000	Stellenausschreibung/Vorstellungsreisen		35.000	35.000	35.715	102
654000	Dienstreisen		500	500	620	102
655200	Verwaltungsentwicklung		18.000	10.000	5.413	102
655300	Betriebliches Vorschlagswesen		2.000	3.000	1.455	102
	Ausgaben Unterabschnitt 0220		792.500	722.600	794.519	
	Einnahmen Unterabschnitt 0220		232.350	222.350	198.674	
	Zuschussbedarf		560.150	500.250	595.845	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
178000	Zuschuss der "Robert-Bosch Stiftung" für das Personalkonzept "move"					
655200	U.a. sind hier die Mittel für das Personalkonzept "move" veranschlagt (Mitarbeiterbefragungen, Workshops, Infoveranstaltungen, Broschüre).					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0230 Amtsleitung Amt 30

0230

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0230	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		1.500	1.500	1.775	300
159000	Vermischte Einnahmen		200	200	118	300
169000	Innere Verrechnungen		9.400	1.700	9.400	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0230		11.100	3.400	11.293	
1.0230	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	131.300	121.000	135.300	
520000	Inventarunterhaltung		500	1.000	351	300
575000	Aufwand Sicherheitsforum		9.000	5.000	906	302
642000	Versicherungen	GD	300	300	156	302
650000	Geschäftsausgaben		8.000	10.000	6.327	300
654000	Dienstreisen		700	700	32	300
655000	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten	GD	35.000	35.000	33.099	300
	Ausgaben Unterabschnitt 0230		184.800	173.000	176.173	
	Einnahmen Unterabschnitt 0230		11.100	3.400	11.293	
	Zuschussbedarf		173.700	169.600	164.880	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
575000	Hier werden die Zuschüsse für Veranstaltungskosten u.a. im Bereich der Kommunalen Kriminalprävention veranschlagt, so z.B. seit 2014 die Veranstaltungsreihe "Sicherheit im Quadrat". Ab 2015 wird das neue Projekt "Schutzengel" (Kooperation mit der Polizei) über diese Haushaltsstelle mitfinanziert.					
655000	Wie in den Vorjahren wird in Einzelfällen externer rechtlicher Sachverstand hinzugezogen. Die Mittel für die juristische Beratung beim Planfeststellungsverfahren der Aus- und Neubaustrecke Offenburg / Basel sind unter 1.6100.630200 veranschlagt.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0251 Ortsverwaltung Hugsweier

0251

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0251	Einnahmen					
169000	Innere Verrechnung		5.300	5.300	5.300	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0251		5.300	5.300	5.300	
1.0251	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	87.800	82.800	82.157	
400100	Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat		4.900	4.350	4.890	001
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		6.700	22.800	14.019	001
515100	Maßnahmen zur Strukturverbesserung		7.500	7.450	7.123	001
520000	Inventarunterhaltung	GD	500	500	280	001
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	1.800	1.900	1.643	001
541000	Heizungsaufwand	GD	2.700	2.500	3.400	001
542000	Gebäudereinigung	GD	800	500	107	603
572200	Ehrengaben	GD	400	400	284	001
642000	Versicherungen	GD	200	200	123	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.200	3.500	2.750	001
654000	Dienstreisen	GD	600	600	552	001
668000	Vermischte Ausgaben	GD	500	500	229	001
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	4.000	3.927	001
	Ausgaben Unterabschnitt 0251		122.600	132.000	121.483	
	Einnahmen Unterabschnitt 0251		5.300	5.300	5.300	
	Zuschussbedarf		117.300	126.700	116.183	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Verbuchung und Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung für Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates und für die Stellvertretung des Ortsvorstehers ab dem Jahr 2013 über die Ratsinformations-Software.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen, Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					
515100	Die Strukturmittel sollen für die Schaffung von Sportmöglichkeiten für Jugendliche verwendet werden.					
675500	Im Haushaltsansatz ist ein Betrag von Euro 3.000,-- enthalten, der für zusätzliche Aufträge an den BGL verwendet werden kann.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0252 Ortsverwaltung Kippenheimweiler

0252

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0252	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		100	900	0	002
140000	Mieten und Pachten		12.600	12.000	13.354	603
169000	Innere Verrechnung		1.650	1.650	1.650	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0252		14.350	14.550	15.004	
1.0252	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	83.400	78.900	81.265	
400100	Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat		4.500	4.350	4.545	002
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		8.700	6.500	13.135	002
515100	Maßnahmen zur Strukturverbesserung		10.600	9.850	9.850	002
520000	Inventarunterhaltung	GD	500	500	0	002
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	2.800	2.800	2.594	002
541000	Heizungsaufwand	GD	5.000	5.000	3.378	002
542000	Gebäudereinigung	GD	4.400	4.400	168	603
572200	Ehrengaben	GD	400	400	73	002
642000	Versicherungen	GD	200	200	128	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	4.000	4.000	3.450	002
654000	Dienstreisen	GD	800	800	731	002
668000	Vermischte Ausgaben	GD	700	700	3.401	002
675500	Kostenerstattung an BGL		4.500	4.500	2.028	002
	Ausgaben Unterabschnitt 0252		130.500	122.900	124.745	
	Einnahmen Unterabschnitt 0252		14.350	14.550	15.004	
	Zuschussbedarf		116.150	108.350	109.741	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Verbuchung und Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung für Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates und für die Stellvertretung des Ortsvorstehers ab dem Jahr 2013 über die Ratsinformations-Software.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen, Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					
515100	Der Verwendungszweck für die Strukturmittel steht noch nicht fest.					
675500	Im Haushaltsansatz ist ein Betrag von Euro 3.000,- enthalten, der für zusätzliche Aufträge an den BGL verwendet werden kann.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0253 Ortsverwaltung Kuhbach

0253

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0253	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		150	150	0	003
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		250	250	271	603
159000	Vermischte Einnahmen		50	50	0	003
169000	Innere Verrechnung		7.650	7.650	7.650	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0253		8.100	8.100	7.921	
1.0253	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	81.800	77.000	119.795	
400100	Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat		4.350	4.350	4.440	003
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		2.000	19.500	1.932	003
520000	Inventarunterhaltung	GD	500	500	989	003
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	2.400	2.400	2.154	003
541000	Heizungsaufwand	GD	4.100	4.100	3.628	003
542000	Gebäudereinigung	GD	800	500	270	603
572200	Ehrengaben	GD	500	500	239	003
620000	Ortsgeschichte		7.500	7.550	0	003
642000	Versicherungen	GD	200	200	142	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.500	3.500	2.719	003
654000	Dienstreisen	GD	750	750	552	003
668000	Vermischte Ausgaben	GD	500	500	448	003
675500	Kostenerstattung an BGL		6.000	6.000	307	003
	Ausgaben Unterabschnitt 0253		114.900	127.350	137.616	
	Einnahmen Unterabschnitt 0253		8.100	8.100	7.921	
	Zuschussbedarf		106.800	119.250	129.695	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Verbuchung und Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung für Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates und für die Stellvertretung des Ortsvorstehers ab dem Jahr 2013 über die Ratsinformations-Software.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
515100	Die Strukturmittel sollen in voller Höhe für die Ortsgeschichte verwendet werden. Die Mittel sind unter der Haushaltsstelle 1.0253.620000 veranschlagt.					
675500	Mittel für zusätzliche Aufträge an den BGL einschließlich zusätzliche Mittel (Euro 3.000,-) für die erweiterte Möglichkeit des Zugriffs auf BGL-Dienstleistungen im Rahmen der Hausmeisterkonzeption für die Stadtteile Kuhbach und Reichenbach					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0254 Ortsverwaltung Langenwinkel

0254

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0254	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		100	100	0	004
150000	Ersatz von Sachausgaben		100	100	0	004
169000	Innere Verrechnung		1.400	1.400	1.400	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0254		1.600	1.600	1.400	
1.0254	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	76.600	75.800	76.185	
400100	Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat		4.500	4.350	4.540	004
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		3.600	3.800	23.434	004
515100	Maßnahmen zur Strukturverbesserung		10.750	10.450	0	004
520000	Inventarunterhaltung	GD	500	500	492	004
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	1.900	1.500	1.410	004
541000	Heizungsaufwand	GD	1.000	3.150	825-	004
542000	Gebäudereinigung	GD	800	500	291	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	1.007	603
572200	Ehrengaben	GD	400	400	378	004
642000	Versicherungen	GD	200	200	146	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	4.000	4.000	2.649	004
654000	Dienstreisen	GD	550	550	552	004
668000	Vermischte Ausgaben	GD	700	700	489	004
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	5.000	2.208	004
	Ausgaben Unterabschnitt 0254		110.500	110.900	112.956	
	Einnahmen Unterabschnitt 0254		1.600	1.600	1.400	
	Zuschussbedarf		108.900	109.300	111.556	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Verbuchung und Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung für Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates und für die Stellvertretung des Ortsvorstehers ab dem Jahr 2013 über die Ratsinformations-Software.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
515100	Der Verwendungszweck der Strukturmittel steht noch nicht fest.					
675500	Im Haushaltsansatz ist ein Betrag von Euro 3.000,- enthalten, der für zusätzliche Aufträge an den BGL verwendet werden kann.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0255 Ortsverwaltung Mietersheim

0255

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0255	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		100	100	0	005
130000	Verkaufserlöse Ortschronik		100	1.000	153	005
140000	Mieten und Pachten		11.000	11.000	11.859	603
169000	Innere Verrechnung		1.600	1.600	1.600	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0255		12.800	13.700	13.612	
1.0255	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	72.200	73.400	70.601	
400100	Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat		4.350	4.350	5.045	005
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		4.100	27.100	3.958	005
515100	Maßnahmen zur Strukturverbesserung		9.850	9.650	8.038	005
520000	Inventarunterhaltung	GD	500	500	0	005
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	4.900	4.900	3.734	005
541000	Heizungsaufwand	GD	8.000	5.000	3.627	005
542000	Gebäudereinigung	GD	4.400	4.000	1.932	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	40	603
572200	Ehrengaben	GD	500	350	65	005
642000	Versicherungen	GD	200	200	129	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	5.200	5.200	3.213	005
654000	Dienstreisen	GD	750	750	321	005
668000	Vermischte Ausgaben	GD	700	700	4.105	005
675500	Kostenerstattung an BGL		4.500	4.500	37-	005
	Ausgaben Unterabschnitt 0255		120.150	140.600	104.771	
	Einnahmen Unterabschnitt 0255		12.800	13.700	13.612	
	Zuschussbedarf		107.350	126.900	91.159	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Verbuchung und Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung für Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates und für die Stellvertretung des Ortsvorstehers ab dem Jahr 2013 über die Ratsinformations-Software.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
515100	Der Verwendungszweck für die Strukturmittel steht noch nicht fest.					
675500	Im Haushaltsansatz ist ein Betrag von Euro 3.000,- enthalten, der für zusätzliche Aufträge an den BGL verwendet werden kann.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0256 Ortsverwaltung Reichenbach

0256

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0256	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		600	600	73	006
130000	Verkaufserlöse Ortschronik		50	50	0	006
150000	Ersatz von Sachausgaben		100	100	173	006
159000	Vermischte Einnahmen		50	50	0	006
169000	Innere Verrechnung		26.600	26.600	26.600	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0256		27.400	27.400	26.846	
1.0256	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	119.500	116.800	114.089	
400100	Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat		4.500	4.500	4.815	006
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		2.000	2.300	1.943	006
515100	Maßnahmen zur Strukturverbesserung		4.900	0	0	006
520000	Inventarunterhaltung	GD	750	750	18	006
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	8.000	8.000	8.602	006
541000	Heizungsaufwand	GD	12.000	12.000	9.122	006
542000	Gebäudereinigung	GD	1.200	800	538	603
572200	Ehrengaben	GD	600	600	1.279	006
620000	Heimatabuch		0	0	14.700	006
642000	Versicherungen	GD	200	200	192	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	5.850	5.850	4.566	006
654000	Dienstreisen	GD	600	600	567	006
668000	Vermischte Ausgaben	GD	1.050	1.050	1.399	006
675500	Kostenerstattung an BGL		9.000	9.000	5.283	006
	Ausgaben Unterabschnitt 0256		170.150	162.450	167.112	
	Einnahmen Unterabschnitt 0256		27.400	27.400	26.846	
	Zuschussbedarf		142.750	135.050	140.266	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Verbuchung und Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung für Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates und für die Stellvertretung des Ortsvorstehers ab dem Jahr 2013 über die Ratsinformations-Software.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					
515100	Die Strukturmittel 2015 belaufen sich auch insgesamt Euro 14.900,-. Hiervon wurde vorweg im Jahr 2014 bereits ein Betrag i.H.v. Euro 5.150,- für die Beschaffung von Inventar für die Geroldseckerhalle in Anspruch genommen, so dass sich der verbleibende Jahresbetrag 2015 von vornherein auf Euro 9.750,- reduzierte. Dieser ist unter folgenden Finanzpositionen veranschlagt: -1.0256.515100: (Euro 4.900,-) -2.5820.962000-999: Spielplatz Kapellenweg (Euro 2.000,-) -2.7679.942000-601: Küchenbereich Geroldseckerhalle (Euro 2.850,-)					
675500	Mittel für zusätzliche Aufträge an den BGL einschließlich zusätzlicher Mittel (Euro 3.000,-) für die erweiterte Möglichkeit des Zugriffs auf BGL-Dienstleistungen im Rahmen der Hausmeisterkonzeption für die Stadtteile Kuhbach und Reichenbach.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0257 Ortsverwaltung Sulz

0257

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0257	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		0	500	0	007
140000	Mieten und Pachten		6.300	5.800	8.042	603
150000	Ersatz von Sachausgaben		0	200	0	007
159000	Vermischte Einnahmen		300	100	610	007
164000	Personalkostenersätze		0	0	729	102
169000	Innere Verrechnung		650	650	650	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0257		7.250	7.250	10.030	
1.0257	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	120.100	121.400	122.438	
400100	Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat		5.500	5.300	5.700	007
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		8.500	9.400	5.802	007
515100	Maßnahmen zur Strukturverbesserung		18.100	5.100	0	007
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.000	1.000	1.000	007
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	4.000	6.000	3.717	007
541000	Heizungsaufwand	GD	8.000	8.000	5.200	007
542000	Gebäudereinigung	GD	1.200	500	184	603
572200	Ehrengaben	GD	1.000	1.000	492	007
642000	Versicherungen	GD	200	200	160	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	5.000	5.000	4.712	007
654000	Dienstreisen	GD	700	700	623	007
668000	Vermischte Ausgaben	GD	1.200	1.200	1.144	007
675500	Kostenerstattung an BGL		4.000	4.000	3.167	007
	Ausgaben Unterabschnitt 0257		178.500	168.800	154.338	
	Einnahmen Unterabschnitt 0257		7.250	7.250	10.030	
	Zuschussbedarf		171.250	161.550	144.308	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
400100	Verbuchung und Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung für Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates und für die Stellvertretung des Ortsvorstehers ab dem Jahr 2013 über die Ratsinformations-Software.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
515100	Die Strukturmittel sind für folgende Maßnahmen vorgesehen: -Bestuhlung der Leichenhalle -Anbringung einer Beleuchtung auf dem Parkplatz an der Schule sowie an der Treppe des Kindergartens -Sanierung der Geländer entlang des Sulzbaches sowie am Treppenaufgang an der Schule					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Unterabschnitt 0260 Amt für Projektentwicklung

0260

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0260	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	210.900	0	0	
540100	Grdst.bewirtsch.kosten (LGS 2018)		4.000	0	0	150
572310	Honorare und Entschädigungen (LGS 2018)		215.000	0	0	150
642000	Versicherungen	GD	200	0	0	302
650100	Geschäftsausgaben (LGS 2018)	GD	5.000	0	0	150
654100	Dienstreisen (LGS 2018)	GD	1.000	0	0	150
675510	Kostenerstattung an BGL (LGS 2018)		10.000	0	0	150
	Ausgaben Unterabschnitt 0260		446.100	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 0260		0	0	0	
	Zuschussbedarf		446.100	0	0	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Dieser Unterabschnitt wurde unterjährig in 2014 neu angelegt. Das "Amt für Projektentwicklung" besteht seit dem 07.04.2014.					
540100	Bewirtschaftungskosten bis zum Übergang auf die LGS-GmbH					
572310	Hier sind die (Netto-)Zahlungen für 2015 gemäß Durchführungsvertrag veranschlagt.					
675510	Kosten für BGL-Leistungen bis zum Übergang der Grundstücke auf die LGS-GmbH.					
	Ausgaben Abschnitt 02		3.386.800	2.893.150	2.951.145	
	Einnahmen Abschnitt 02		427.500	378.500	396.400	
	Zuschussbedarf		2.959.300	2.514.650	2.554.744	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0300 Stadtkämmerei (ohne Stadtkasse)

0300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0300	Einnahmen					
150000	Ersatz von Sachausgaben		0	0	145	201
159100	Sonstige Einnahmen		2.865	3.475	4.640	202
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		32.050	32.050	32.050	201
164000	Personalkostenersätze		0	4.500	2.825	102
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		59.500	59.500	59.500	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		12.650	12.650	12.650	201
169000	Innere Verrechnung		24.950	31.950	34.150	201
261000	Zinseinnahmen aus PK-Verfahren		1.000	1.000	9.488	202
261100	Stundungs- und Aussetzungszinsen		6.000	5.000	76.294	201
261300	Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	UD	230.000	200.000	191.443	202
262000	Zahlungsdifferenzen, ausgeb. Kleinbeträge		50	50	4	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0300		369.065	350.175	423.190	
1.0300	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	694.700	685.800	762.064	
520000	Inventarunterhaltung		2.000	1.000	153	201
577000	Aufwand f. Haushaltsplan u. Rechnungsleg.		6.000	5.645	4.660	201
642000	Versicherungen	GD	1.250	1.250	1.144	302
650000	Geschäftsausgaben		20.055	17.000	20.009	201
650600	EDV-Aufwand	GD	24.300	29.800	29.343	103
654000	Dienstreisen		1.500	1.500	833	201
655000	Prüfungsgebühren		30.000	35.000	0	201
655100	Kosten für Sachverständige		1.000	1.000	0	201
668000	Zahlungsdifferenzen		50	100	7	201
675500	Kostenerstattung an BGL		500	0	0	201
717000	Umlage an Gemeindeprüfungsanstalt		15.000	15.000	13.310	201
842000	Sonstige Finanzausgaben	UD	100.000	100.000	92.615	202
	Ausgaben Unterabschnitt 0300		896.355	893.095	924.138	
	Einnahmen Unterabschnitt 0300		369.065	350.175	423.190	
	Zuschussbedarf		527.290	542.920	500.948	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
261000	Durch die Einnahme-Umstellung auf SAP zum 01.01.2010 erfolgt eine andere Verbuchung, so dass die Aufteilung					
261100	an die neue Verbuchungssystematik angepasst wurde.					
261300						
655000	Mittel für die erwartete Prüfung der Bauausgaben der Jahre 2010 ff. durch die GPA					
717000	Der Umlagesatz je Einwohner belief sich im Jahr 2014 auf Euro 0,30 (2013: Euro 0,30).					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0310 Stadtkasse

0310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0310	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		400	400	460	201
150000	Ersatz von Sachausgaben		50	50	67	201
159000	Vermischte Einnahmen		5.000	4.000	5.268	201
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		11.450	11.450	11.450	201
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		41.000	41.000	41.000	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		9.300	9.300	9.300	201
169000	Innere Verrechnung		161.900	161.900	142.250	201
261000	Nebenforderungen aus PK-Verfahren	UD	100.000	70.000	192.673	203
261100	Nebenforderungen aus Owig-Verfahren		15.000	15.000	16.117	203
	Einnahmen Unterabschnitt 0310		344.100	313.100	418.584	
1.0310	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	680.600	622.700	686.871	
520000	Inventarunterhaltung		1.100	1.100	1.211	203
550000	Haltung von Fahrzeugen		2.000	2.000	5.500	203
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	954	302
650000	Geschäftsausgaben		14.000	11.000	13.526	203
650600	EDV-Aufwand	GD	38.400	24.300	25.404	103
654000	Dienstreisen		100	200	0	203
655000	Gerichts- u.ä. Kosten		1.800	1.500	2.606	203
658000	Sonstige Geschäftsausgaben	UD	25.200	22.000	22.718	203
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		50	50	50	203
	Ausgaben Unterabschnitt 0310		764.250	685.850	758.839	
	Einnahmen Unterabschnitt 0310		344.100	313.100	418.584	
	Zuschussbedarf		420.150	372.750	340.255	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
650600	SAP-Finanzsoftware, AVISO-Betreibungssoftware, neu berücksichtigt sind auch Mittel für ein externes	Software für digitale Archivierung, Wartung Questys u.a., Vorverfahren (Fallpreise KIVBF).				

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0320 Einführung NKHR

0320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0320	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	47.800	0	0	
565000	Schulungen, Seminare etc.	GD	8.000	8.000	0	202
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.000	1.000	0	202
654000	Dienstreisen	GD	1.500	1.500	0	202
	Ausgaben Unterabschnitt 0320		58.300	10.500	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 0320		0	0	0	
	Zuschussbedarf		58.300	10.500	0	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Einführung Neues kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0350 Liegenschaften und Verwaltungsservice

0350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0350	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		12.000	0	0	622
150000	Ersatz von Sachausgaben		1.000	500	1.652	622
163000	Erstattungen v. Zweckverb. u. dgl.		10.100	10.100	10.100	201
164000	Personalkostenersätze		0	0	6.770	102
165000	Erstattungen v. Eigenbetrieben		88.500	88.500	88.500	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		17.100	17.100	17.100	201
167100	Verwalterpauschale Jagdgenossenschaft		3.000	3.000	3.134	622
169000	Innere Verrechnung		61.200	47.000	59.250	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0350		192.900	166.200	186.506	
1.0350	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	575.800	591.400	680.693	
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.000	1.500	944	622
550000	Haltung von Fahrzeugen		5.000	5.000	4.403	622
642000	Versicherungen	GD	500	500	749	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	18.500	18.000	16.898	622
650600	EDV-Aufwand	GD	2.000	2.000	1.592	103
654000	Dienstreisen	GD	300	500	8	622
655000	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten		300	500	0	622
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	500	500	194	622
	Ausgaben Unterabschnitt 0350		603.900	619.900	705.480	
	Einnahmen Unterabschnitt 0350		192.900	166.200	186.506	
	Zuschussbedarf		411.000	453.700	518.974	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Reorganisation des Vermessungs- und Liegenschaftsamtes: ab 2012 personelle / organisatorische Einbindung / Zusammenführung der ehem. Abt. Bauverwaltung (in überwiegenderem Umfang) in die Abteilung Liegenschaften und Verwaltungsservice.					
	Ausgaben Abschnitt 03		2.322.805	2.209.345	2.388.457	
	Einnahmen Abschnitt 03		906.065	829.475	1.028.279	
	Zuschussbedarf		1.416.740	1.379.870	1.360.177	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0500 Standesamt

0500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0500	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		73.000	73.000	74.909	301
101000	Verwaltungsgebühren Bürgerbüro		0	100	0	301
	Einnahmen Unterabschnitt 0500		73.000	73.100	74.909	
1.0500	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	275.500	272.900	321.727	
520000	Inventarunterhaltung		800	800	12	301
642000	Versicherungen	GD	400	400	353	302
650000	Geschäftsausgaben		10.000	10.000	8.793	301
650600	EDV-Aufwand	GD	11.000	10.100	11.046	103
654000	Dienstreisen		100	100	0	301
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		115	115	115	301
	Ausgaben Unterabschnitt 0500		297.915	294.415	342.047	
	Einnahmen Unterabschnitt 0500		73.000	73.100	74.909	
	Zuschussbedarf		224.915	221.315	267.138	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0510 Statistik

0510

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0510	Einnahmen					
161000	Erstattungen f. Ausgaben d. VwH v. Land		0	0	10.557	999
	Einnahmen Unterabschnitt 0510		0	0	10.557	
	Ausgaben Unterabschnitt 0510		0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 0510		0	0	10.557	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		0	0	10.557	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einnahmeverbuchung 2013 stand im Zusammenhang mit der Durchführung des EU-Zensus 2011					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0520 Wahlen

0520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0520	Einnahmen					
160000	Erstattungen f. Ausgaben d. VwH v. Bund		0	20.000	23.036	101
	Einnahmen Unterabschnitt 0520		0	20.000	23.036	
1.0520	Ausgaben					
620000	Aufwand für Wahlen		2.000	146.000	53.743	101
621000	Kosten für stat. Auswertungen		500	500	0	101
675500	Kostenerstattung an BGL		0	8.500	3.054	101
	Ausgaben Unterabschnitt 0520		2.500	155.000	56.797	
	Einnahmen Unterabschnitt 0520		0	20.000	23.036	
	Zuschussbedarf		2.500	135.000	33.761	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
620000	Jährliche Pflegekosten für die Software "Wahlen"					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0550 Beauftragte für Chancengleichheit

0550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0550	Einnahmen					
177000	Spenden		0	0	340	008
	Einnahmen Unterabschnitt 0550		0	0	340	
1.0550	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	50.100	48.700	43.242	
520000	Inventarunterhaltung		50	50	5	008
575000	Betriebsaufwand	UD	10.500	9.500	8.889	008
575100	Frauenpolitische Themen		2.600	2.500	1.354	008
575500	Arbeitskreis f.d. Belange behind. Mensch.		1.000	1.000	980	008
642000	Versicherungen	GD	100	100	63	302
650000	Geschäftsausgaben		2.800	2.800	1.628	008
654000	Dienstreisen		700	700	778	008
	Ausgaben Unterabschnitt 0550		67.850	65.350	56.939	
	Einnahmen Unterabschnitt 0550		0	0	340	
	Zuschussbedarf		67.850	65.350	56.600	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
575000	Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen vorgesehen: -25 Jahre Gleichstellungsstelle (Broschüre/Veranstaltung) -"Lahrer Frauenwelten" -versch. Aktionen, Flyer, Gedichteaktion -Beteiligung "Girl's Day" und "Frauen und Beruf"					
	Ausgaben Abschnitt 05		368.265	514.765	455.783	
	Einnahmen Abschnitt 05		73.000	93.100	108.842	
	Zuschussbedarf		295.265	421.665	346.941	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0600 Datenverarbeitung

0600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0600	Einnahmen					
130000	Einnahmen aus Verkauf		10.000	0	0	103
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		50	50	50	201
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		2.250	2.220	2.291	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		5.700	5.700	5.700	201
169000	Innere Verrechnung		16.000	16.000	14.400	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0600		34.000	23.970	22.441	
1.0600	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	275.200	271.500	291.202	
520000	Inventarunterhaltung		800	800	472	103
531000	Miete für Bürocomputer	GD	207.500	127.500	187.546	103
577000	Sachaufwand für Datenerfassung	GD	18.000	20.000	13.581	103
578000	Sachaufwand für Telekommunikation	GD	12.000	12.000	11.652	103
579000	Aufwand Internet		3.420	4.420	2.276	103
642000	Versicherungen	GD	700	700	656	302
650000	Geschäftsausgaben		4.000	4.500	4.352	103
654000	Dienstreisen		500	500	231	103
655000	Aufwand für GIS		35.000	35.300	24.436	602
655100	Kosten für Sachverständige		8.000	50.000	0	103
655300	EDV Finanzwesen	GD	101.600	101.600	98.315	103
	Ausgaben Unterabschnitt 0600		666.720	628.820	634.718	
	Einnahmen Unterabschnitt 0600		34.000	23.970	22.441	
	Zuschussbedarf		632.720	604.850	612.277	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
130000	Erwartete Einnahmen aus (Rück-)Verkauf Drucker/ Kopierer im Rahmen des Druckerkonzepts					
531000	Mittel u.a. für Serviceleistungen, Wartungsarbeiten, Beschaffung Software, Druckerkonzept					
655000	Der Aufwand für das Kanal-GIS wird seit 2009 im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung veranschlagt.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0610 Drucksachenstelle

0610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0610	Einnahmen					
150000	Ersatz von Sachausgaben		15.000	36.000	37.696	101
	Einnahmen Unterabschnitt 0610		15.000	36.000	37.696	
1.0610	Ausgaben					
520000	Inventarunterhaltung		150	150	420	101
530000	Miete Kopiergeräte		11.500	22.000	21.086	101
642000	Versicherungen	GD	100	100	74	302
650000	Geschäftsausgaben		18.500	18.000	17.381	101
	Ausgaben Unterabschnitt 0610		30.250	40.250	38.961	
	Einnahmen Unterabschnitt 0610		15.000	36.000	37.696	
	Zuschussbedarf		15.250	4.250	1.265	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
150000	Einnahmereduzierung im Zuge der Einführung des Druckerkonzepts					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0620 Verwaltungsgebäude

0620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0620	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		1.800	2.000	2.585	410
140000	Mieten und Pachten		20.000	20.000	20.506	603
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		1.150	1.200	1.229	603
150000	Ersatz von Sachausgaben		0	2.000	2.384	102
151000	Kostenersatz d. Beschäftigten	UD	18.500	16.500	18.210	603
159000	Vermischte Einnahmen		5.000	4.000	7.984	101
164000	Personalkostenersätze		0	1.000	0	102
169000	Innere Verrechnung		12.050	12.050	9.900	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0620		58.500	58.750	62.798	
1.0620	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	421.000	365.100	322.674	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		172.100	126.500	124.620	603
500500	Wegweiser in Gebäuden / Gebäudestelen		9.000	2.000	0	102
520000	Inventarunterhaltung		4.500	4.500	196-	101
521000	Inventarunterhaltung Hausdienst		0	0	16	503
530000	Miete für Telefonanlage		45.000	77.500	73.998	103
530100	Miete / Aufwand Frankiermaschine		7.000	5.000	3.613	101
531000	Miete für Verwaltungsgebäude		396.000	396.000	395.520	603
532000	Miete für Parkraum	UD	19.500	17.600	16.968	603
533000	Miete für Lagerraum		1.500	1.320	1.407	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	156.000	150.000	130.145	603
541000	Heizungsaufwand	GD	63.000	65.000	30.508	603
542000	Gebäudereinigung	GD	20.000	17.000	18.286	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	140	503
642000	Versicherungen	GD	2.850	2.850	2.798	302
650000	Nichtaufteilbarer Geschäftsbedarf		18.000	20.000	14.631	101
658000	Umzugskosten		500	500	0	101
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	3.000	1.763	101
	Ausgaben Unterabschnitt 0620		1.338.950	1.253.870	1.136.891	
	Einnahmen Unterabschnitt 0620		58.500	58.750	62.798	
	Zuschussbedarf		1.280.450	1.195.120	1.074.093	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
500000	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und Wartung sind Mittel für folgende Maßnahmen veranschlagt: -Sanierung der Regelung der Lüftung im GR-Saal -Be- und Entlüftung des Serverraumes -Renovierung von Diensträumen in den Rathäusern 1+2 -Sanierung Sanitärbereich/ Dusche im OG (Rathaus 1) -Sanierung Flurbereich im OG (Rathaus 2)					
500500	Mittel u.a. für die Umsetzung der Beschilderung im Südflügel- und Feuerwehrgebäude.					
520000	Anteilige Mittel in Höhe von Euro 3.000,- für Büromöbel für die Gesamtverwaltung (Pauschale) (siehe auch UA 2.0620)					
521000	Die Mittelveranschlagung erfolgt ab dem Jahr 2012 im Unterabschnitt 6030 (Gebäudemanagement).					
530000	Der bisherige Port-Plus-Vertrag läuft zum 31.12.2014 aus. Danach neue Vertragsgrundlage zu günstigeren Konditionen.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0630 Stadtarchiv

0630

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0630	Einnahmen					
130000	Einnahmen aus Verkauf von Publikationen		1.000	1.000	0	410
131000	Einnahmen Verkauf DVD "Alt-Lahr im Film"		0	0	2.719	410
150000	Ersatz von Sachausgaben		150	500	90	410
169000	Innere Verrechnungen innerh. des Verw.HH		6.300	0	6.300	201
	Einnahmen Unterabschnitt 0630		7.450	1.500	9.109	
1.0630	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	141.200	131.900	129.248	
520000	Inventarunterhaltung		500	500	79	410
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		10.500	9.600	10.482	603
577000	Sachaufwand für Mikroverfilmung		8.000	8.000	4.920	410
578000	Herstellung DVD "Alt-Lahr im Film"		0	0	2.987	410
620000	Sonst. Verwaltungs- u. Betriebsausgaben		3.500	3.500	2.411	410
620200	Geschäftsausgaben Stadthistoriker		1.500	1.500	445	410
642000	Versicherungen	GD	200	200	160	302
654000	Dienstreisen		500	500	604	410
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		100	100	64	410
675500	Kostenerstattung an BGL		200	200	0	410
	Ausgaben Unterabschnitt 0630		166.200	156.000	151.399	
	Einnahmen Unterabschnitt 0630		7.450	1.500	9.109	
	Zuschussbedarf		158.750	154.500	142.290	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 06		2.202.120	2.078.940	1.961.969	
	Einnahmen Abschnitt 06		114.950	120.220	132.044	
	Zuschussbedarf		2.087.170	1.958.720	1.829.925	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0800 Personalrat und Betriebsgemeinschaft

0800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0800	Einnahmen					
151000	Kostenersätze		1.500	0	0	102
	Einnahmen Unterabschnitt 0800		1.500	0	0	
1.0800	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	145.200	112.200	108.571	
570000	Arbeitssicherheit u. Gesundheitsfürsorge		54.500	50.000	46.516	102
642000	Versicherungen	GD	200	200	179	302
650000	Geschäftsausgaben		2.200	2.200	2.095	009
654000	Dienstreisen		100	50	39	009
658000	Sonstige Geschäftsausgaben		13.000	12.000	9.464	102
658100	Betriebssport		2.000	2.000	1.371	102
675500	Kostenerstattung an BGL		200	200	0	009
	Ausgaben Unterabschnitt 0800		217.400	178.850	168.235	
	Einnahmen Unterabschnitt 0800		1.500	0	0	
	Zuschussbedarf		215.900	178.850	168.235	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
570000	Der Haushaltsansatz splittet sich auf in: Arbeitssicherheit Euro 14.900,-- Arbeitsmedizin Euro 26.600,-- Brandschutzbeauftragter Euro 5.000,-- (innere Verrechnung, Finanzposition 1.1300.150300) Sonstiges Euro 8.000,--					
658100	Hallenmiete, Sachmittel etc.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0810 Ausbildung, Schulung und Fortbildung

0810

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0810	Einnahmen					
164000	Personalkostenersätze		0	5.500	3.164	102
171000	Zuweisungen vom Land		11.000	10.000	15.129	102
	Einnahmen Unterabschnitt 0810		11.000	15.500	18.293	
1.0810	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	246.400	187.500	210.062	
562000	Kosten für Ausbildung		15.000	14.000	12.061	102
562100	Kosten für Fortbildung	GD	119.500	104.500	103.751	102
562200	Kosten für Fortbildung EDV	GD	8.000	8.000	5.591	102
562300	Fortbildung Führungskräfte	GD	10.000	10.000	7.503	102
654000	Dienstreisen		200	200	151	102
	Ausgaben Unterabschnitt 0810		399.100	324.200	339.119	
	Einnahmen Unterabschnitt 0810		11.000	15.500	18.293	
	Zuschussbedarf		388.100	308.700	320.826	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
171000	Zuweisung nach § 29 Abs. 1 FAG (Ausbildungskosten geh. Dienst)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0830 Sonstiger Personalaufwand

0830

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0830	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	1.816.400	1.624.400	133.086	
	Ausgaben Unterabschnitt 0830		1.816.400	1.624.400	133.086	
	Einnahmen Unterabschnitt 0830		0	0	0	
	Zuschussbedarf		1.816.400	1.624.400	133.086	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
<p>In diesem Unterabschnitt sind die Kosten für die Vertretungskräfte, die Versorgungsumlage der Ruhestandsbeamten und sonstige nicht aufgeteilte Personalaufwendungen für die gesamte Verwaltung veranschlagt. Des Weiteren werden zunächst die Aufwendungen für die gesetzliche Unfallversicherung, die Beihilfeumlage der Ruhestandsbeamten sowie alle Praktikantenvergütungen hier veranschlagt. Neu seit 2007 ist außerdem die tarifrechtlich zwingende Ausschüttung der Gesamtsumme des Leistungsentgelts auf diesem Unterabschnitt angesetzt. Die Aufteilung auf die einzelnen Unterabschnitte erfolgt erst zum Jahresende.</p>						
	Ausgaben Abschnitt 08		2.432.900	2.127.450	640.440	
	Einnahmen Abschnitt 08		12.500	15.500	18.293	
	Zuschussbedarf		2.420.400	2.111.950	622.147	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 0		12.259.790	11.348.550	10.006.915	
	Einnahmen Einzelplan 0		1.724.215	1.576.595	1.893.887	
	Zuschussbedarf		10.535.575	9.771.955	8.113.029	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 1

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

1100	Abt. Öffentliche Sicherheit und Ordnung
1110	Bürgerbüro
1300	Feuerschutz
1400	Katastrophen-/Bevölkerungsschutz

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Abt. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.1100	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		190.000	190.000	199.741	302
105000	Verwaltungsgebühren Bestattungsrecht		1.000	200	1.754	301
159000	Vermischte Einnahmen		200	200	1.686	302
162000	Erstattungen von Gden. u. Gde.-Verb.		12.000	12.000	12.212	302
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		100	100	100	201
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		1.750	1.750	1.750	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		100	100	100	201
169000	Innere Verrechnung		5.800	5.800	5.800	201
260100	Bußgelder (OWI-Verfahren)		1.425.000	1.075.000	1.052.840	302
	Einnahmen Unterabschnitt 1100		1.635.950	1.285.150	1.275.983	
1.1100	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	1.075.800	954.100	883.566	
520000	Inventarunterhaltung		3.500	7.500	1.122	302
520100	Geschwindigkeitsmessungen		173.000	118.800	108.075	302
550000	Haltung von Fahrzeugen		9.500	8.000	5.780	302
560000	Dienst- und Schutzkleidung		6.800	3.400	632	302
620000	Sonst. Verwaltungs- u. Betriebsausgaben		7.000	7.000	13.694	302
620100	Übernahme Bestattungskosten		8.000	8.000	5.802	301
642000	Versicherungen	GD	2.000	2.000	1.906	302
650000	Geschäftsausgaben		190.300	152.500	118.881	302
650600	EDV-Aufwand	GD	52.800	49.700	47.058	103
654000	Dienstreisen		750	700	247	302
655000	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten		1.500	2.500	198	302
675500	Kostenerstattung an BGL		16.000	18.000	14.548	302
700000	Zuschuss Tierschutzverein		44.000	48.350	26.504	201
700500	Zusch. f. Kastration verwilderter Katzen		5.000	0	0	302
718000	Unterstützung ordnungsrechtl. Maßnahmen		1.000	1.000	1.000	302
	Ausgaben Unterabschnitt 1100		1.596.950	1.381.550	1.229.013	
	Einnahmen Unterabschnitt 1100		1.635.950	1.285.150	1.275.983	
	Zuschussbedarf		0	96.400	0	
	Überschuss		39.000	0	46.969	
<u>Erläuterungen</u>						
260100	Der Einnahmeansatz wurde erhöht, da die Fallzahlen einzelner Messanlagen deutlich höher als geplant ausfallen und zusätzlich eine neue Messanlage in Kippenheim und in der Geroldsecker Vorstadt vorgesehen sind.					
520100	Unter dieser Finanzposition werden die Kosten für die Durchführung mobiler Geschwindigkeitsmessungen abgewickelt. Daneben werden hier auch die Fallausgaben für die stationären nicht-städtischen Messanlagen verbucht. Für 2015 wirken sich erhöhte Fallzahlen und die neue Messanlage Kippenheim auf den Mittelbedarf aus.					
550000	Höherer Aufwand aufgrund des Einsatzes des Kommunalen Ordnungsdienstes					
650000	-Hier werden die Entwicklungs- und Verarbeitungs- sowie die Portokosten der Geschwindigkeitsmessungen verbucht. -Erhöhung des Ausgabeansatzes u.a. aufgrund der Aufwendungen der zusätzlichen stationären Messanlagen sowie der Einführung eines Barcode-Scanner-Systems im Bereich der Bußgeldstelle					
700000	Zuschussberechnung auf der Basis des zum 01.01.2014 (neu) abgeschlossenen Fundtiervertrags					
700500	Im Jahr 2014 erfolgte die Veranschlagung des Mittelansatzes (Euro 5.000,-) noch unter der Finanzposition 1.1100.700000.					
718000	Maßnahmen zur Überwachung der Vorgaben zur Straßenmusik					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1110 Bürgerbüro

1110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.1110	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren (Bürgerbüro)	UD	245.000	245.000	234.605	301
130000	Erlöse aus Fundsachen		200	200	0	301
150000	Ersatz von Sachausgaben		50	50	0	301
159000	Vermischte Einnahmen		50	50	1.148	301
162000	Erstattungen von Gden. u. Gde.-Verb.		2.500	2.500	2.500	301
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		300	300	300	201
164000	Personalkostenersätze		0	0	2.233	102
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		1.600	1.600	1.600	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		300	300	300	201
168000	Erstattungen für Fahrkartenverkauf		4.800	4.800	4.488	301
169000	Innere Verrechnung		2.200	2.200	2.000	201
	Einnahmen Unterabschnitt 1110		257.000	257.000	249.173	
1.1110	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	377.800	388.900	351.663	
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	57	301
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	907	302
650000	Geschäftsausgaben		15.000	17.000	12.020	301
650500	Sonst. Geschäftsausgaben (Vordrucke)	UD	190.000	205.000	153.381	301
650600	EDV-Aufwand	GD	105.400	105.000	99.168	103
654000	Dienstreisen		200	200	0	301
668000	Vermischte Ausgaben		500	500	0	301
675500	Kostenerstattung an BGL		800	800	0	301
	Ausgaben Unterabschnitt 1110		692.200	719.900	617.195	
	Einnahmen Unterabschnitt 1110		257.000	257.000	249.173	
	Zuschussbedarf		435.200	462.900	368.022	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
650500	Die Kosten für die Erteilung der Bundespersonalausweise und der Reisepässe sowie die Kosten für Spezialvordrucke sind bei dieser Haushaltsstelle veranschlagt.					
	Ausgaben Abschnitt 11		2.289.150	2.101.450	1.846.209	
	Einnahmen Abschnitt 11		1.892.950	1.542.150	1.525.156	
	Zuschussbedarf		396.200	559.300	321.053	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerschutz

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.1300	Einnahmen					
140000	Mieten und Pachten		6.000	6.000	5.219	603
150000	Ersatz von Sachausgaben		9.000	10.000	8.028	030
150100	Kostenerstattungen n. d. Feuerwehrgesetz		180.000	155.000	330.430	030
150200	Kostenerst. zentrale Atemschutzwerkstatt		55.000	52.000	67.762	030
150300	Kostenerstattung vorbeugender Brandschutz		25.000	20.000	30.510	030
150400	Kostenersatz zentrale Schlauchwerkstatt		20.000	17.000	24.749	030
162000	Erstattungen von Gden. u. Gde.-Verb.		12.000	13.000	11.088	030
162100	Erstattungen Atemschutzübungsstrecke		35.000	32.000	37.536	030
171000	Zuweisungen vom Land		30.000	30.000	30.673	030
	Einnahmen Unterabschnitt 1300		372.000	335.000	545.994	
1.1300	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	483.300	471.400	418.949	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		63.900	32.900	128.663	030
520000	Inventarunterhaltung		1.000	1.000	2.715	030
520100	Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen	GD	25.000	25.000	40.163	030
520200	Instandhaltung von Feuerwehrgeräten	GD	9.000	10.000	7.737	030
525000	Unterhaltung der Alarmanlagen	GD	12.000	12.000	13.091	030
530000	Pacht Übungsgelände Limbruchweg 20		500	500	0	030
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	29.000	30.000	23.938	603
540100	Bewirtsch. Feuerwehrgeräth. i.d. Stadtt.	GD	8.500	7.900	9.332	603
540200	Bew.-/Betriebsk. Übungsgel. Limbruchweg	GD	500	0	0	030
541000	Heizungsaufwand	GD	15.000	17.000	2.440	603
542000	Gebäudereinigung	GD	3.500	1.500	1.699	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	70.000	70.000	72.507	030
562000	Aus- und Fortbildg. f. freiw. FW-Angehör.	GD	25.000	25.000	18.205	030
575000	Betriebsaufwand	GD	37.000	40.000	36.597	030
575100	Persönliche Entschädigungen	GD	105.000	100.000	114.638	030
575200	Betriebsaufw. Atemschutzübungsstrecke		1.000	1.500	742	030
575300	Betriebsaufw. zentr. Atemschutzwerkstatt	GD	40.000	35.000	55.598	030
642000	Versicherungen	GD	11.000	11.000	10.832	302
642100	Sonstige Versicherungen	GD	6.500	8.000	5.347	302
642200	Gesetzliche Unfallversicherung		28.000	28.000	26.740	302
650000	Geschäftsausgaben		15.000	15.000	14.820	030
650600	EDV-Aufwand	GD	500	1.000	316	103
654000	Dienstreisen		250	250	213	030
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	GD	2.000	2.000	1.835	030
668000	Vermischte Ausgaben	GD	5.000	5.000	4.546	030
675500	Kostenerstattung an BGL		2.000	2.000	2.290	030
700000	Zuschuss freiw. Feuerwehr	UD	10.000	10.000	10.000	030
	Ausgaben Unterabschnitt 1300		1.009.450	962.950	1.023.955	
	Einnahmen Unterabschnitt 1300		372.000	335.000	545.994	
	Zuschussbedarf		637.450	627.950	477.961	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
150000	Bei dieser Haushaltsstelle sind u.a. auch die Kostenerstattungen für Feuersicherheitswachen in Veranstaltungshallen veranschlagt. Der Kostenersatz für die zentrale Atemschutzwerkstätte ist bei Haushaltsstelle 1.1300.150200 veranschlagt.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen der Feuerwehrgerätehäuser in der Kernstadt und in den Stadtteilen. Im Haushaltsansatz sind außerdem Mittel für folgende Posten veranschlagt: -Stromzufuhr / Haussteuerung 2. BA (Kernstadt) -Erneuerung der Entwässerungsrinne (Reichenbach) -Erneuerung der Toranlage der Feuerwehrgarage (Reichenbach)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerschutz

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 13		1.009.450	962.950	1.023.955	
	Einnahmen Abschnitt 13		372.000	335.000	545.994	
	Zuschussbedarf		637.450	627.950	477.961	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1400 Katastrophen-/Bevölkerungsschutz

1400

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.1400	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	35.300	34.100	37.345	
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.000	4.049	030
562000	Aus- und Fortbildung		1.500	1.000	1.950	030
630100	Kostenaufw. Maßn. nichtpolizeil. Gef.abw.	UD	1.000	0	0	302
650000	Geschäftsausgaben		1.000	850	995	030
650600	EDV-Aufwand	GD	500	1.000	0	103
668000	Vermischte Ausgaben		250	250	0	030
	Ausgaben Unterabschnitt 1400		41.050	38.200	44.339	
	Einnahmen Unterabschnitt 1400		0	0	0	
	Zuschussbedarf		41.050	38.200	44.339	
	Überschuss		0	0	0	
Erläuterungen	Die Veranschlagung der Haushaltsmittel erfolgt unter Berücksichtigung der Organisationsverfügung vom 31.01.2011 i.S. Feuerwehrwesen, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz					
630100	Die Mittelveranschlagung steht im Zusammenhang mit der Durchführung des Stadtfestes.					
	Ausgaben Abschnitt 14		41.050	38.200	44.339	
	Zuschussbedarf		41.050	38.200	44.339	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 1		3.339.650	3.102.600	2.914.503	
	Einnahmen Einzelplan 1		2.264.950	1.877.150	2.071.150	
	Zuschussbedarf		1.074.700	1.225.450	843.353	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 2

Schulen

2000	Allgemeine Schulverwaltung
2110	Eichrodtschule (Grundschule)
2111	Geroldseckerschule (Grundschule)
2112	Johann-Peter-Hebel-Schule (Grundschule)
2113	Luisenschule (Grundschule)
2114	Schutterlindenbergschule (Grundschule)
2116	Schulgebäude im Stadtteil Kippenheimweiler
2117	Grundschule im Stadtteil Kuhbach
2118	Grundschule im Stadtteil Langenwinkel
2119	Grundschule im Stadtteil Mietersheim
2120	Grundschule im Stadtteil Reichenbach
2121	Grundschule im Stadtteil Sulz
2130	Friedrichschule (Werkrealschule)
2131	Theodor-Heuss-Schule (Werkrealschule)
2180	Grundschulförderklassen
2210	Otto-Hahn-Realschule
2310	Scheffel-Gymnasium
2311	Max-Planck-Gymnasium
2700	Gutenbergschule (Förderschule)
2740	Schulkindergarten für Sprachbehinderte
2900	Schülerbeförderung
2910	Verlässliche Grundschule
2920	Übrige schulische Aufgaben

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2000 Allgemeine Schulverwaltung

2000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2000	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	207.300	222.100	217.132	
500000	Sanierungspauschale für Schulen		0	0	28.300	603
520000	Inventarunterhaltung		500	500	2	501
572100	Wartung/Betreuung der Schulnetze		7.000	6.000	2.278-	501
625000	Fifty-Fifty-Projekt an Schulen		20.000	20.000	0	501
642000	Versicherungen	GD	200	200	235	302
650000	Geschäftsausgaben		3.000	3.000	2.439	501
651000	Geschäftsbedarf f. geschäftsf. Rektorat		3.000	3.000	2.385	501
654000	Dienstreisen		500	1.000	93	501
655200	Weiterentw. d. Bildungslandschaft in Lahr		7.000	15.000	11.505	501
668000	Vermischte Ausgaben		10.000	12.000	5.723	501
675500	Kostenerstattung an BGL		15.000	5.000	14.227	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2000		273.500	287.800	279.763	
	Einnahmen Unterabschnitt 2000		0	0	0	
	Zuschussbedarf		273.500	287.800	279.763	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Hier erfolgte für das Haushaltsjahr 2013 die zentrale Veranschlagung einer Mittelpauschale für Sanierungen von (Schul-)Klassenzimmern. Ab 2014 erfolgt die Veranschlagung für Maßnahmen im Rahmen des Schulsanierungsprogrammes objekt- bzw. unterabschnittsbezogen. Hierfür stehen im Haushaltsjahr 2015 Ausgabemittel i.H.v. insgesamt 1.041.400,- Euro bereit. Davon entfallen 1.005.000,- Euro auf Positionen des Verwaltungshaushalts und 36.400,- Euro auf den Vermögenshaushalt.					
625000	Zentrale Veranschlagung der Ausschüttungsmittel. Die Mittelumschichtung auf die am Projekt teilnehmenden sieben städtischen Schulen bzw. auf die betroffenen (Schul-)Unterabschnitte erfolgt unterjährig.					
655200	Ansatzreduzierung gegenüber Vorjahr nach Bewilligung einer anteiligen Personalstelle					
668000	Bei dieser Haushaltsstelle werden die Kostenerstattungen für die Elternbeiräte sowie die Aufwendungen für die Jahresbroschüre "Geroldsecker Land" (für die Abschlussklassen) verbucht.					
675500	Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfung elektrischer Betriebsmittel an den Schulen durch den BGL.					
	Ausgaben Abschnitt 20		273.500	287.800	279.763	
	Zuschussbedarf		273.500	287.800	279.763	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2110 Eichrodtsschule (Grundschule)

2110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2110	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		600	600	1.018	501
140000	Mieten und Pachten		2.000	2.000	2.124	603
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		500	500	555	603
169000	Innere Verrechnung		10.900	10.900	10.900	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2110		14.000	14.000	14.596	
1.2110	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	33.600	41.400	57.520	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		16.000	17.000	26.690	603
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		5.000	5.500	106-	603
500200	Brandverhütungsmaßnahmen		22.400	0	0	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		22.400	0	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.450	1.600	11.794	501
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		500	500	300	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	20.000	20.000	18.513	603
541000	Heizungsaufwand	GD	12.000	16.000	8.704	603
542000	Gebäudereinigung	GD	31.000	31.000	28.733	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	150	150	0	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	250	250	0	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	5.700	6.000	6.730	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	7.500	7.700	6.832	501
591500	Werkunterricht	GD	250	250	592	501
642000	Versicherungen	GD	200	200	158	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	6.700	6.800	52.350	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.300	3.800	2.371	501
675500	Kostenerstattung an BGL		4.500	4.500	3.189	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte		250	250	250	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.950	1.950	1.950	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2110		195.100	164.850	226.569	
	Einnahmen Unterabschnitt 2110		14.000	14.000	14.596	
	Zuschussbedarf		181.100	150.850	211.973	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 185 (194)					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
500100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet:					
	-Innenwände		7.500,- Euro			
	-Bodenbeläge		11.500,- Euro			
	-Decken		3.400,- Euro			

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2111 Geroldseckerschule (Grundschule)

2111

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2111	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		5.500	7.500	5.388	501
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		750	650	667	603
171000	Zuweisungen vom Land		0	0	5.410	201
177000	Spenden		0	0	118	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2111		6.250	8.150	11.582	
1.2111	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	32.200	45.000	47.472	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		37.500	17.000	19.208	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		16.300	11.000	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	2.150	2.250	4.232	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	17.500	17.000	15.365	603
541000	Heizungsaufwand	GD	14.000	18.000	7.601	603
542000	Gebäudereinigung	GD	36.000	32.000	27.635	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	0	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	400	400	545	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	10.000	10.000	5.326	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	6.500	6.800	9.119	501
591500	Werkunterricht	GD	1.000	1.000	1.228	501
642000	Versicherungen	GD	200	200	124	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	9.200	8.900	6.330	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	6.000	6.000	7.789	501
675500	Kostenerstattung an BGL		1.500	3.000	458	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2111		190.550	178.650	152.433	
	Einnahmen Unterabschnitt 2111		6.250	8.150	11.582	
	Zuschussbedarf		184.300	170.500	140.852	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 255 (256)					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen (Schulgebäude und Turnhalle), sowie Instandsetzung des Dachaufsatzes					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: Tragwerk 16.300,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2112 Johann-Peter-Hebel-Schule (Grundschule)

2112

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2112	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	46.900	43.900	42.613	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		12.100	16.000	12.468	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		0	10.500	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.200	1.200	3.968	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	9.000	8.500	8.209	603
541000	Heizungsaufwand	GD	6.500	6.000	6.861	603
542000	Gebäudereinigung	GD	1.800	1.300	1.557	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	0	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	300	300	872	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	5.400	5.500	9.462	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	3.800	3.900	639	501
642000	Versicherungen	GD	150	150	84	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	5.450	5.300	3.691	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	4.800	4.950	3.405	501
654000	Dienstreisen		0	200	0	501
675500	Kostenerstattung an BGL		4.000	3.000	3.488	501
679000	Innere Verrechnung		17.850	17.850	17.850	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2112		119.350	128.650	115.167	
	Einnahmen Unterabschnitt 2112		0	0	0	
	Zuschussbedarf		119.350	128.650	115.167	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 150 (152)					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen sowie Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2113 Luisenschule (Grundschule)

2113

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2113	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		500	500	600	501
140000	Mieten und Pachten		34.000	34.000	34.436	603
169000	Innere Verrechnung		10.900	10.900	10.900	501
177000	Spenden		0	0	118	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2113		45.400	45.400	46.054	
1.2113	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	87.300	82.600	103.981	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		22.000	13.300	12.335	603
501000	Gebäudeunterhaltung Industriehof 12		6.000	5.600	58.521	603
505000	Maßn. gem. Schulsan.prog. Neuwerkhof 6		23.300	22.700	0	603
505100	Maßn. gem. Schulsan.prog. Industriehof 12		114.700	106.900	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.800	2.000	1.307	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	16.000	16.500	12.793	603
541000	Heizungsaufwand	GD	21.000	27.000	24.647	603
542000	Gebäudereinigung	GD	3.000	2.500	3.251	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	253	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	30	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	200	200	0	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	6.700	7.000	8.153	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	7.000	7.300	6.355	501
591500	Werkunterricht	GD	400	500	0	501
642000	Versicherungen	GD	250	250	213	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	7.750	7.900	5.549	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	5.800	6.400	6.163	501
654000	Dienstreisen		0	150	0	501
675500	Kostenerstattung an BGL		2.600	2.600	3.127	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2113		325.900	311.500	246.677	
	Einnahmen Unterabschnitt 2113		45.400	45.400	46.054	
	Zuschussbedarf		280.500	266.100	200.623	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 214 (226)					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartung sowie Brandschutzverkleidung der Deckenträger in Klassenräumen (Neuwerkhof 6)					
501000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartung (Industriehof 12)					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Heizung / Wärmeverteilung 23.300,- Euro					
505100	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Innenwände Hauptgebäude 6.000,- Euro -Türen Hauptgebäude 4.400,- Euro -Bodenbeläge Hauptgebäude 22.700,- Euro -Decken Hauptgebäude 4.700,- Euro -Beleuchtung Hauptgebäude 30.700,- Euro -Elektroinstallation Hauptgebäude 18.500,- Euro -Heizung/ Wärmeverteilung Hauptgebäude 27.700,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2114 Schutterlindenbergschule (Grundschule)

2114

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2114	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		0	0	375	501
110100	Einnahmen aus Verpflegung	UD	77.000	77.000	63.853	501
140000	Mieten und Pachten		6.500	6.500	7.673	603
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		200	200	200	603
171100	Zuweisung v. Land f. laufende Zwecke		14.000	4.000	4.600	501
177000	Spenden		0	0	129	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2114		97.700	87.700	76.830	
1.2114	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	133.400	127.300	147.182	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		28.000	29.000	1.230	603
501000	Gebäudeunterhaltung Mensagebauten		6.500	7.300	9.191	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		7.900	7.700	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	4.800	5.000	1.557	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	31.000	31.500	29.451	603
541000	Heizungsaufwand	GD	28.000	36.000	11.135	603
542000	Gebäudereinigung	GD	68.000	30.000	23.649	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	3.465	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	0	501
570000	Verpflegung	UD	84.000	84.000	76.874	501
571000	Betriebsaufwand Ganztageschule		23.000	13.000	10.549	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	800	800	0	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	9.600	9.700	10.628	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	4.300	4.450	5.744	501
591500	Werkunterricht	GD	750	900	0	501
642000	Versicherungen	GD	450	450	383	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	9.100	8.900	6.950	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	7.500	7.500	5.161	501
654000	Dienstreisen		0	200	0	501
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	6.000	1.115	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2114		450.200	409.800	322.769	
	Einnahmen Unterabschnitt 2114		97.700	87.700	76.830	
	Zuschussbedarf		352.500	322.100	245.939	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 252 (255)					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
171100	Zuschüsse für Jugendbegleiterprogramm					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					
501000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Innenwände 7.900,- Euro					
542000	Neuausschreibung Glas- und Gebäudereinigung, Umstellung auf Fremdreinigung					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2116 Schulgebäude im Stadtteil Kippenheimweiler

2116

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2116	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		200	200	786	002
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		550	600	635	603
	Einnahmen Unterabschnitt 2116		750	800	1.422	
1.2116	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	22.000	48.600	41.504	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		11.800	9.800	46.303	002
505000	Schulsanierungsprogramm		5.500	0	0	002
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	5.000	5.000	4.443	002
541000	Heizungsaufwand	GD	8.500	8.000	2.274	002
542000	Gebäudereinigung	GD	17.000	17.000	1.424	603
642000	Versicherungen	GD	100	100	96	302
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	5.000	1.462-	002
679000	Innere Verrechnung		24.900	24.900	24.900	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2116		99.800	118.400	119.482	
	Einnahmen Unterabschnitt 2116		750	800	1.422	
	Zuschussbedarf		99.050	117.600	118.060	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Schülerzahl ist im UA 2118 "Grundschule Langenwinkel" aufgeführt.					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung, Wartungskosten techn. Anlagen, Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: Außenanlagen (Sicherungsmaßnahmen) 5.500,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2117 Grundschule im Stadtteil Kuhbach

2117

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2117	Einnahmen					
140000	Mieten und Pachten		600	600	577	603
159000	Vermischte Einnahmen		100	100	0	003
	Einnahmen Unterabschnitt 2117		700	700	577	
1.2117	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	31.300	31.400	31.176	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		4.000	4.600	3.925	003
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		27.100	26.300	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.650	1.500	251	003
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	4.400	4.400	3.945	003
541000	Heizungsaufwand	GD	5.000	5.000	2.822	003
542000	Gebäudereinigung	GD	2.000	1.450	821	603
572000	Schulveranstaltungen	GD	100	100	0	003
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	3.350	3.350	4.826	003
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	2.000	2.000	2.291	003
642000	Versicherungen	GD	100	100	53	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	2.450	2.300	1.966	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.000	3.000	3.399	003
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	3.000	1.033	003
679000	Innere Verrechnung		8.700	8.700	8.700	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2117		98.150	97.200	65.207	
	Einnahmen Unterabschnitt 2117		700	700	577	
	Zuschussbedarf		97.450	96.500	64.629	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 68 (66)					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Sanitäranlagen Schulgebäude 27.100,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2118 Grundschule im Stadtteil Langenwinkel

2118

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2118	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		4.100	4.100	3.420	004
140000	Mieten und Pachten		550	500	626	603
159000	Vermischte Einnahmen		150	150	941	004
169000	Innere Verrechnung		14.000	14.000	14.000	501
171000	Zuweisungen vom Land		0	0	858	201
177000	Spenden		0	0	50	004
	Einnahmen Unterabschnitt 2118		18.800	18.750	19.895	
1.2118	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	62.000	59.500	58.300	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		6.000	6.200	41.239	004
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		5.000	4.500	49.492	004
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		0	14.300	0	603
505100	Maßn. gem. Schulsan.progr. Turnhalle		0	9.800	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.800	1.800	2.450	004
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	8.200	7.500	8.210	004
541000	Heizungsaufwand	GD	15.500	15.500	7.839	004
542000	Gebäudereinigung	GD	2.000	1.600	908	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	324	603
572000	Schulveranstaltungen	GD	200	200	422	004
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	6.200	6.300	5.481	004
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	4.850	4.900	3.438	004
642000	Versicherungen	GD	150	150	158	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	5.800	5.700	4.660	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	4.900	5.050	7.477	004
675500	Kostenerstattung an BGL		2.000	2.000	4.691	004
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	UD	2.650	2.650	2.650	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	UD	11.950	11.950	11.950	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2118		139.200	159.600	209.691	
	Einnahmen Unterabschnitt 2118		18.800	18.750	19.895	
	Zuschussbedarf		120.400	140.850	189.796	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 161 (162)					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
500100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen (Turnhalle)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2119 Grundschule im Stadtteil Mietersheim

2119

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2119	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		3.000	3.000	2.940	005
169000	Innere Verrechnung		53.550	53.550	53.550	501
177000	Spenden		0	0	621	005
	Einnahmen Unterabschnitt 2119		56.550	56.550	57.111	
1.2119	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	18.200	18.100	16.550	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		8.000	6.500	25.419	005
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		12.800	16.400	107.392	005
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		13.100	0	0	603
505100	Maßn. gem. Schul.san.progr. -Turnhalle		36.400	0	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.800	1.800	3.576	005
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	13.500	13.500	10.839	005
541000	Heizungsaufwand	GD	18.000	15.000	10.303	005
542000	Gebäudereinigung	GD	25.000	23.000	21.325	603
572000	Schulveranstaltungen	GD	200	200	579	005
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	3.200	3.200	4.523	005
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	2.100	2.100	1.863	005
642000	Versicherungen	GD	200	200	246	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	3.100	3.000	2.290	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.000	3.000	2.700	005
675500	Kostenerstattung an BGL		8.800	8.800	3.280	005
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	UD	15.700	15.700	15.700	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	UD	39.350	39.350	39.350	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2119		222.450	169.850	265.935	
	Einnahmen Unterabschnitt 2119		56.550	56.550	57.111	
	Zuschussbedarf		165.900	113.300	208.824	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 85 (84)					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung, Wartungskosten techn. Anlagen, Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					
500100	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und Wartungen sind Mittel veranschlagt für die Reparatur der Geräteraumtore sowie für Flucht- und Rettungswegepläne.					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Heizung / Wärmeverteilung 7.600,- Euro -Außenanlagen (Stützmauer Parkplatz) 5.500,- Euro					
505100	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: Flachdacharbeiten und Sanierung Überlauf 36.400,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2120 Grundschule im Stadtteil Reichenbach

2120

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2120	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		3.200	3.200	3.350	006
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		250	250	267	603
150000	Ersatz von Sachausgaben		100	100	0	006
169000	Innere Verrechnung		12.900	12.900	12.900	501
177000	Spenden		0	0	50	006
	Einnahmen Unterabschnitt 2120		16.450	16.450	16.567	
1.2120	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	64.700	93.200	91.440	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		13.000	14.000	49.563	006
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		2.000	2.300	2.645	006
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		39.300	46.300	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.000	1.000	1.190	006
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	13.000	13.000	11.923	006
541000	Heizungsaufwand	GD	26.000	26.000	12.166	006
542000	Gebäudereinigung	GD	2.500	1.800	1.305	603
572000	Schulveranstaltungen	GD	300	300	16	006
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	3.600	3.600	4.497	006
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	2.400	2.300	2.023	006
591500	Werkunterricht	GD	400	400	0	006
642000	Versicherungen	GD	200	200	168	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	3.350	3.200	2.667	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.650	3.550	4.490	006
675500	Kostenerstattung an BGL		2.300	2.300	3.496	006
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	UD	1.750	1.750	1.750	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	UD	9.650	9.650	9.650	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2120		189.100	224.850	198.989	
	Einnahmen Unterabschnitt 2120		16.450	16.450	16.567	
	Zuschussbedarf		172.650	208.400	182.422	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl Grundschule 93 (90) Seit dem Haushaltsjahr 2012 führt die Grundschule Reichenbach die Unterabschnittskennung 2120 (bis 2011: Grund- und Hauptschule Reichenbach, UA 2150)					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
500100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Überarbeitung der Holzfenster 1. BA 12.200,- Euro -Sanitäranlagen 27.100,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2121 Grundschule im Stadtteil Sulz

2121

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2121	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		4.000	3.500	3.429	007
110100	Einnahmen aus Verpflegung	UD	5.000	5.000	3.266	501
159000	Vermischte Einnahmen		50	50	375	007
169000	Innere Verrechnung		24.650	24.650	24.650	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2121		33.700	33.200	31.719	
1.2121	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	76.600	73.800	93.022	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		22.000	29.000	270.269	007
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		10.000	15.400	9.881	007
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		24.700	0	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.400	1.500	5.008	007
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	20.000	20.000	15.965	007
541000	Heizungsaufwand	GD	30.000	30.000	29.247	007
542000	Gebäudereinigung	GD	3.500	3.000	1.956	603
570000	Verpflegung	UD	6.000	6.000	2.944	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	500	500	289	007
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	5.800	6.000	5.604	007
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	3.000	3.150	3.806	007
591500	Werkunterricht	GD	400	500	77	007
642000	Versicherungen	GD	500	500	430	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	4.900	4.900	3.502	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	4.500	4.500	4.437	007
668000	Vermischte Ausgaben		0	100	0	007
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	3.000	3.022	007
679000	Innere Verrechnung		43.300	43.300	43.300	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	UD	3.850	3.850	3.850	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	UD	27.750	27.750	27.750	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2121		291.700	276.750	524.359	
	Einnahmen Unterabschnitt 2121		33.700	33.200	31.719	
	Zuschussbedarf		258.000	243.550	492.640	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl Grundschule 135 (139) Seit dem Haushaltsjahr 2012 führt die Grundschule Sulz die Unterabschnittsbezeichnung 2121 (bis 2011: Grund- und Hauptschule Sulz, UA 2151)					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					
500100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: Sonstige Einrichtung - ELA-Anlage 24.700,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2130 Friedrichschule (Werkrealschule)

2130

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2130	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		500	500	938	501
110100	Einnahmen aus Verpflegung	UD	45.000	45.000	15.593	501
140100	Wertansatz für Überlassung v. Schulräumen		7.000	7.000	3.500	501
159000	Vermischte Einnahmen		6.100	4.000	6.787	603
169000	Innere Verrechnung		10.900	10.900	10.900	501
171000	Zuweisungen vom Land		340.000	358.000	348.414	201
171100	Zuweisung v. Land f. laufende Zwecke		4.000	4.000	3.800	501
177000	Spenden		0	0	444	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2130		413.500	429.400	390.376	
1.2130	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	65.300	70.600	68.503	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		23.000	23.800	45.409	603
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		3.500	3.800	200.165	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		176.700	171.400	0	603
505100	Maßn. gem. Schul.san.progr. -Turnhalle		19.500	0	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	2.000	2.100	4.369	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	20.000	20.000	18.875	603
541000	Heizungsaufwand	GD	30.000	40.000	10.371	603
542000	Gebäudereinigung	GD	62.000	47.000	45.169	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	636	501
570000	Verpflegung	UD	60.000	55.000	48.408	501
571000	Betriebsaufwand Ganztageschule		13.000	13.000	10.058	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	500	500	14	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	14.150	14.500	25.074	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	7.000	7.200	0	501
591500	Werkunterricht	GD	1.800	2.100	2.299	501
642000	Versicherungen	GD	550	550	679	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	10.450	10.600	8.512	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	12.000	13.350	11.121	501
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	2.000	840	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte		250	250	250	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.950	1.950	1.950	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2130		526.750	499.800	502.702	
	Einnahmen Unterabschnitt 2130		413.500	429.400	390.376	
	Zuschussbedarf		113.250	70.400	112.327	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 290 (305)					
140100	Projekt "Erfolgreich in Ausbildung" (anteilige Verrechnung mit 1.2920.701100)					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
171100	Zuschüsse für Jugendbegleiterprogramm					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
500100						
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet:					
	-Innenwände Schulgebäude		14.000,- Euro			
	-Decken Schulgebäude		59.100,- Euro			
	-Beleuchtung Schulgebäude		49.300,- Euro			
	-Elektroinstallation Schulgebäude		29.600,- Euro			
	-Heizung/ Wärmeverteilung Schulgebäude		24.700,- Euro			
505100	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet:					
	Prallwand		19.500,- Euro			

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2131 Theodor-Heuss-Schule (Werkrealschule)

2131

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2131	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		800	800	9.546	501
140100	Wertansatz für Überlassung v. Schulräumen		4.800	4.800	2.400	501
159000	Vermischte Einnahmen		0	0	20	603
169000	Innere Verrechnung		10.950	10.950	10.950	501
171000	Zuweisungen vom Land		305.000	382.000	387.215	201
177000	Spenden		0	0	1.550	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2131		321.550	398.550	411.680	
1.2131	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	123.900	104.300	118.406	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		41.000	161.000	59.378	603
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		71.500	20.300	45.507	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		55.400	64.800	0	603
505100	Maßn. gem. Schulsan.progr. Turnhalle		72.600	83.000	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	2.800	3.650	6.139	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	42.500	39.000	44.674	603
541000	Heizungsaufwand	GD	23.000	30.000	9.741	603
542000	Gebäudereinigung	GD	20.000	18.500	18.529	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	3.044	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	200	200	42	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	700	900	430	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	16.700	20.200	22.902	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	4.600	5.500	2.970	501
591500	Werkunterricht	GD	1.400	1.600	2.008	501
642000	Versicherungen	GD	650	650	613	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	9.350	11.300	9.186	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	7.800	10.800	11.690	501
654000	Dienstreisen		0	200	63	501
675500	Kostenerstattung an BGL		4.000	5.000	4.307	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte		8.950	8.950	8.950	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals		44.650	44.650	44.650	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2131		551.700	634.500	413.229	
	Einnahmen Unterabschnitt 2131		321.550	398.550	411.680	
	Zuschussbedarf		230.150	235.950	1.549	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 259 (325)					
140100	Projekt "Erfolgreich in Ausbildung" (anteilige Verrechnung mit 1.2920.701100)					
169000	Wertanschlag für die Benutzung der Schulturnhalle durch Vereine					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung (Hauptgebäude, Alt- und Neubau)					
500100	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und Wartungen sind Mittel für die Sanierung der Grundleitungen und den Einbau einer Hebeanlage (Rückstau) sowie für die Sanierung der Elektroverteiler und Unterverteilung (Brandschutz) vorgesehen.					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: Heizung/ Wärmeverteilung 55.400,- Euro					
505100	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Innenwände Turnhalle 3.000,- Euro -Decken Turnhalle 10.100,- Euro -Sanitäranlagen Turnhalle 54.100,- Euro -Wasserver-/ Entsorgung Turnhalle 5.400,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2180 Grundschulförderklassen

2180

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2180	Einnahmen					
171000	Zuweisungen vom Land		12.000	12.000	11.250	201
	Einnahmen Unterabschnitt 2180		12.000	12.000	11.250	
1.2180	Ausgaben					
520000	Inventarunterhaltung	GD	900	900	3.385	501
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		8.200	8.200	8.174	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	1.500	1.700	1.041	603
541000	Heizungsaufwand	GD	2.000	3.000	1.380	603
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	1.600	1.600	1.879	501
642000	Versicherungen	GD	50	50	19	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	1.150	1.200	808	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	700	750	559	501
675500	Kostenerstattung an BGL		500	300	0	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2180		16.600	17.700	17.245	
	Einnahmen Unterabschnitt 2180		12.000	12.000	11.250	
	Zuschussbedarf		4.600	5.700	5.995	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 31 (30)					
	Ausgaben Abschnitt 21		3.416.550	3.392.100	3.380.453	
	Einnahmen Abschnitt 21		1.037.350	1.121.650	1.089.659	
	Zuschussbedarf		2.379.200	2.270.450	2.290.794	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2210 Otto-Hahn-Realschule

2210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2210	Einnahmen					
110100	Einnahmen aus Verpflegung	UD	34.000	24.000	23.079	501
140100	Wertansatz für Überlassung v. Schulräumen		7.000	7.000	3.500	501
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		450	500	517	603
150100	Ersatz von Sachausgaben Abendrealschule		12.000	12.000	11.045	501
171000	Zuweisungen vom Land		354.000	354.000	328.304	201
171100	Zuweisungen v. Land f. laufende Zwecke		2.000	2.000	4.500	501
177000	Spenden		0	0	296	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2210		409.450	399.500	371.240	
1.2210	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	182.200	190.400	184.647	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		87.500	70.600	126.488	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		43.400	21.000	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	11.000	10.700	32.960	501
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		6.500	6.500	6.498	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	74.000	73.000	71.176	603
541000	Heizungsaufwand	GD	39.000	41.000	11.933	603
542000	Gebäudereinigung	GD	8.000	5.000	7.552	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	3.258	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	0	501
570000	Verpflegung	UD	40.000	30.000	33.209	501
571000	Betriebsaufwand ganztägige Schulangebote	GD	11.000	11.000	9.509	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	1.900	1.800	969	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	32.100	32.100	29.216	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	14.000	14.000	13.048	501
591500	Werkunterricht	GD UD	8.500	8.200	7.085	501
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	784	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	21.900	21.100	15.570	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	11.000	10.050	7.968	501
654000	Dienstreisen		0	150	0	501
675500	Kostenerstattung an BGL		8.000	10.000	13.794	501
679000	Innere Verrechnung		120.100	120.100	120.100	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2210		721.200	677.800	695.763	
	Einnahmen Unterabschnitt 2210		409.450	399.500	371.240	
	Zuschussbedarf		311.750	278.300	324.522	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 608 (608)					
140100	Projekt "Erfolgreich in Ausbildung" (anteilige Verrechnung mit 1.2920.701100)					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
150100	Unter dieser Haushaltsstelle ist der Pauschalbetrag für die Benutzung von Räumen durch die Volkshochschule zur Abhaltung des Unterrichts für die Abendrealschule veranschlagt.					
171100	Zuschüsse für Jugendbegleiterprogramm					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung, Wartungskosten techn. Anlagen, Sanierung Unterverteiler					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: Bodenbeläge 43.400,- Euro					
679000	Wertanschlag für die Benutzung der Sporthallen im Mauerfeld					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2210 Otto-Hahn-Realschule

2210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 22		721.200	677.800	695.763	
	Einnahmen Abschnitt 22		409.450	399.500	371.240	
	Zuschussbedarf		311.750	278.300	324.522	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2310 Scheffel-Gymnasium

2310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2310	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren Schülerkopierer	UD	0	0	459	501
110100	Einnahmen aus Verpflegung	UD	72.000	67.000	60.343	501
140000	Mieten und Pachten		300	0	150	603
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		850	850	808	603
150100	Ersatz von Sachausgaben Abendgymnasium		8.000	8.000	11.272	501
159000	Vermischte Einnahmen		250	250	757	501
171000	Zuweisungen vom Land		533.000	532.000	536.357	201
171100	Zuweisung v. Land f. laufende Zwecke		5.000	5.000	7.000	501
177000	Spenden		0	0	1.502	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2310		619.400	613.100	618.648	
1.2310	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	180.000	174.500	168.814	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		59.500	94.000	387.876	603
500200	Brandverhütungsmaßnahmen		17.800	0	620.129	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		63.700	36.800	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	10.000	10.000	2.963	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	88.000	87.000	89.271	603
541000	Heizungsaufwand	GD	35.000	40.000	31.623	603
542000	Gebäudereinigung	GD	123.000	78.000	65.836	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	89	501
570000	Verpflegung	UD	80.000	75.000	70.280	501
571000	Betriebsaufwand ganztägige Schulangebote		7.500	7.500	7.417	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	3.700	3.700	4.308	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD UD	39.800	40.000	38.773	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	40.000	41.000	24.200	501
642000	Versicherungen	GD	1.500	1.500	1.744	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	32.450	31.200	24.271	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	21.200	21.300	14.855	501
654000	Dienstreisen		0	100	0	501
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	GD	100	100	90	501
675500	Kostenerstattung an BGL		10.000	12.000	6.230	501
679000	Innere Verrechnung		125.050	125.050	125.050	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2310		938.400	878.850	1.683.816	
	Einnahmen Unterabschnitt 2310		619.400	613.100	618.648	
	Zuschussbedarf		319.000	265.750	1.065.169	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 900 (900)					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
150100	Unter dieser Haushaltsstelle ist der Pauschalbetrag für die Benutzung von Räumen durch die Volkshochschule zur Abhaltung des Unterrichts des Abendgymnasiums veranschlagt.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung, Wartungskosten techn. Anlagen, Standgebühren BMA, Austausch gerissene Glasscheiben (Neubau Mensa EG)					
500200	Brandschutzeinhausung Schaltvorrichtungen im Foyer EG					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Innenwände 1. BA 24.700,- Euro -Bodenbeläge 1. BA 39.000,- Euro					
542000	Neuausschreibung Glas- und Gebäudereinigung, Umstellung auf Fremdreinigung					
679000	Wertanschlag für die Benutzung der Sporthallen im Mauerfeld					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2311 Max-Planck-Gymnasium

2311

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2311	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		5.000	5.000	4.127	501
110100	Einnahmen aus Verpflegung	UD	25.000	0	25.573	501
140000	Mieten und Pachten		8.600	8.900	4.530	603
150000	Ersatz von Sachausgaben		0	0	351	501
151000	Ersatzleistungen		0	0	400	102
159000	Vermischte Einnahmen		0	0	22	501
169000	Innere Verrechnung		18.200	18.200	18.200	501
171000	Zuweisungen vom Land		402.000	430.000	414.855	201
171100	Zuweisung v. Land f. laufende Zwecke		5.000	5.000	7.000	501
177000	Spenden		0	0	344	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2311		463.800	467.100	475.402	
1.2311	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	221.100	241.400	260.768	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		45.000	36.000	94.038	603
500100	Gebäudeunterhaltung Turnhalle		6.000	5.100	6.323	603
500200	Brandverhütungsmaßnahmen		0	0	28.063	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		188.900	288.500	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	5.000	5.500	5.045	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	83.000	80.000	79.748	603
541000	Heizungsaufwand	GD	57.000	57.000	44.419	603
542000	Gebäudereinigung	GD	12.000	9.000	5.446	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	8.040	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	100	100	0	501
570000	Verpflegung	UD	27.500	0	31.740	501
571000	Betriebsaufwand ganztägige Schulangebote		12.500	12.500	12.248	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	3.600	3.800	4.200	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	24.000	26.500	27.804	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	38.950	42.000	33.363	501
642000	Versicherungen	GD	1.300	1.300	916	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	24.500	25.200	18.506	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	17.200	17.900	20.207	501
654000	Dienstreisen		0	100	0	501
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	GD	150	150	89	501
675500	Kostenerstattung an BGL		8.000	10.000	3.674	501
679000	Innere Verrechnung		26.650	26.650	26.650	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	UD	5.700	5.700	5.700	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	UD	30.300	30.300	30.300	201
	Ausgaben Unterabschnitt 2311		838.450	924.700	747.286	
	Einnahmen Unterabschnitt 2311		463.800	467.100	475.402	
	Zuschussbedarf		374.650	457.600	271.884	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 680 (727)					
	Seit dem Jahr 2012 führt das MPG aufgrund von finanzstatistischen Vorgaben die Kennung UA 2311 (bis 2011: UA 2300)					
171100	Zuschüsse für Jugendbegleiterprogramm					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
500100						
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet:					
	-Innenwände		22.400,- Euro			
	-Bodenbeläge		23.900,- Euro			
	-Decken		59.400,- Euro			
	-Beleuchtung		48.900,- Euro			
	-Heizung/ Wärmeverteilung		34.300,- Euro			

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2311 Max-Planck-Gymnasium

2311

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 23		1.776.850	1.803.550	2.431.102	
	Einnahmen Abschnitt 23		1.083.200	1.080.200	1.094.050	
	Zuschussbedarf		693.650	723.350	1.337.053	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2700 Gutenbergschule (Förderschule)

2700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2700	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		400	400	1.439	501
110100	Einnahmen aus Verpflegung		25.000	15.000	7.591	501
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		650	700	710	603
171000	Zuweisungen vom Land		241.000	259.000	256.750	201
171100	Zuweisung v. Land f. laufende Zwecke		5.000	5.000	6.218	501
177000	Spenden		0	0	79	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2700		272.050	280.100	272.787	
1.2700	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	117.400	114.200	105.707	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		28.500	26.000	24.127	603
505000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm		54.100	12.600	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	5.200	5.600	7.289	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	25.000	25.000	23.803	603
541000	Heizungsaufwand	GD	22.000	30.000	4.027	603
542000	Gebäudereinigung	GD	15.000	15.000	12.092	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	553	603
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	200	200	134	501
570000	Verpflegung		30.000	20.000	26.348	501
571000	Betriebsaufwand ganztägige Schulangebote		7.500	7.500	7.481	501
572000	Schulveranstaltungen	GD	3.300	3.500	2.629	501
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	20.400	22.000	18.798	501
591100	Kosten der Lernmittelfreiheit	GD	3.000	3.000	3.675	501
591500	Werkunterricht	GD	2.300	2.300	1.893	501
642000	Versicherungen	GD	450	450	387	302
642100	Sonstige Versicherungen	GD	400	0	0	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	5.250	5.500	4.256	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	8.000	8.000	7.478	501
650100	Beratungsst. f. förderungsbedürft. Kinder		3.000	3.000	2.961	501
654000	Dienstreisen		0	100	412	501
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	5.000	2.950	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2700		354.000	308.950	248.946	
	Einnahmen Unterabschnitt 2700		272.050	280.100	272.787	
	Zuschussbedarf		81.950	28.850	0	
	Überschuss		0	0	23.842	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 145 (156)					
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
171100	Zuschüsse für Jugendbegleiterprogramm					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen, Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					
505000	Diese Mittel werden nach dem Schulsanierungsprogramm wie folgt verwendet: -Sanitäranlagen 54.100,- Euro					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2740

Schulkindergarten für Sprachbehinderte

2740

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2740	Einnahmen					
171000	Zuweisungen vom Land		31.000	31.000	27.324	201
	Einnahmen Unterabschnitt 2740		31.000	31.000	27.324	
1.2740	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	9.900	10.800	6.138	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		2.500	2.400	10.075	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.700	1.700	1.398	501
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		17.500	17.500	17.464	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	2.500	4.000	2.128	603
541000	Heizungsaufwand	GD	3.000	3.000	2.480	603
542000	Gebäudereinigung	GD	22.500	14.000	13.206	603
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	2.800	2.800	1.563	501
642000	Versicherungen	GD	100	100	93	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	750	700	485	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.500	1.400	2.167	501
675500	Kostenerstattung an BGL		1.000	1.500	39	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2740		65.750	59.900	57.236	
	Einnahmen Unterabschnitt 2740		31.000	31.000	27.324	
	Zuschussbedarf		34.750	28.900	29.912	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Schülerzahl 20 (20)					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					
	Ausgaben Abschnitt 27		419.750	368.850	306.181	
	Einnahmen Abschnitt 27		303.050	311.100	300.111	
	Zuschussbedarf		116.700	57.750	6.070	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2900 Schülerbeförderung

2900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2900	Einnahmen					
167000	Eigenanteil Schülerbeförderungskosten	UD	30.000	30.000	39.514	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2900		30.000	30.000	39.514	
1.2900	Ausgaben					
575000	Betriebsaufwand		50.000	40.000	34.169	501
672000	Erstattungen	UD	30.000	30.000	39.514	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2900		80.000	70.000	73.683	
	Einnahmen Unterabschnitt 2900		30.000	30.000	39.514	
	Zuschussbedarf		50.000	40.000	34.169	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2910 Verlässliche Grundschule

2910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2910	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		7.000	5.000	7.032	501
171000	Zuweisungen vom Land		8.500	8.500	9.847	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2910		15.500	13.500	16.879	
1.2910	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	19.300	19.000	18.361	
520000	Inventarunterhaltung		700	500	574	501
575000	Sachaufwand		800	500	404	501
575100	Betriebsaufwand		4.500	2.400	2.970	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2910		25.300	22.400	22.309	
	Einnahmen Unterabschnitt 2910		15.500	13.500	16.879	
	Zuschussbedarf		9.800	8.900	5.430	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2920 Übrige schulische Aufgaben

2920

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2920	Einnahmen					
159000	Vermischte Einnahmen		11.000	0	0	501
167000	Kostenbeitrag für Schüleraustausch	UD	5.000	5.000	5.475	501
170000	Zuw. Bund -Projekt "Beruf & Co"		30.000	7.000	0	501
170100	Zuw. Bund -Projekt "Erfolgr. in Ausbild."		75.000	75.000	0	501
	Einnahmen Unterabschnitt 2920		121.000	87.000	5.475	
1.2920	Ausgaben					
572000	Schüleraustausch	UD	21.000	21.000	19.759	501
573100	Benutzung von Bädern		30.000	30.000	25.402	501
700000	Zuschuss Projekt "Beruf & Co"		60.000	20.000	7.313	501
701100	Zusch. Projekt "Erfolgreich in Ausbild."		150.000	150.000	0	501
	Ausgaben Unterabschnitt 2920		261.000	221.000	52.474	
	Einnahmen Unterabschnitt 2920		121.000	87.000	5.475	
	Zuschussbedarf		140.000	134.000	46.999	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
170000	Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für die Durchführung des Projekts "Beruf & Co"					
170100	Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für die Durchführung des Projekts "Erfolgreich in Ausbildung" (bis 2013: Abwicklung im UA 4609, ab 2014: Brutto-Darstellung) Darüber hinaus erfolgt eine Erstattung für die Überlassung von Schulräumen in Höhe von insgesamt 18.000,- EUR durch den Maßnahmenträger (UA 2130, 2131 und 2210).					
573100	Die Verrechnung der Bäderbenutzung (Terrassenbad und Hallenbad) wird über diese Haushaltsstelle abgewickelt.					
701100	Zuschuss an die Fördergesellschaft Handwerkskammer Freiburg für die Durchführung des Projekts "Erfolgreich in Ausbildung" (bis zum Jahr 2013 wurde die Bezuschussung des Projekts unter der Finanzposition 1.4609.701100 veranschlagt).					
	Ausgaben Abschnitt 29		366.300	313.400	148.466	
	Einnahmen Abschnitt 29		166.500	130.500	61.868	
	Zuschussbedarf		199.800	182.900	86.598	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 2		6.974.150	6.843.500	7.241.729	
	Einnahmen Einzelplan 2		2.999.550	3.042.950	2.916.928	
	Zuschussbedarf		3.974.600	3.800.550	4.324.801	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

3000	Verwaltung kultureller Angelegenheiten
3210	Museen, Sammlungen, Ausstellungen
3310	Theater
3320	Kulturpflege / Kulturförderung
3330	Städtische Musikschule
3500	Volkshochschule
3520	Mediathek
3550	Abendrealschule und Abendgymnasium
3551	Pfluggebäude
3555	Außerschulische Bildung
3660	Denkmalpflege
3661	Gemeinschaftspflege
3700	Kirchen

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3000 Verwaltung kultureller Angelegenheiten

3000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3000	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	273.500	280.500	282.635	
520000	Inventarunterhaltung		1.500	2.500	799	410
621000	Online-Veranstaltungskalender		3.000	3.000	2.750	410
621010	Veranstaltungskalender Printmedien		2.200	1.900	1.221	410
650000	Geschäftsausgaben		14.000	14.000	13.288	410
650600	EDV-Aufwand	GD	1.000	1.500	649	103
654000	Dienstreisen		3.000	3.000	2.809	410
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		150	150	72	410
701000	Künstlerehrungen und Zuschüsse		3.000	3.000	3.000	410
	Ausgaben Unterabschnitt 3000		301.350	309.550	307.223	
	Einnahmen Unterabschnitt 3000		0	0	0	
	Zuschussbedarf		301.350	309.550	307.223	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
621000	Die Mittel waren bis zum Jahr 2009 im UA 3310 veranschlagt.					
621010						
701000	Städtische Kostenbeteiligung an den Aufwendungen für die Verleihung des "Lahrer Mundart-Literaturpreises".					
	Ausgaben Abschnitt 30		301.350	309.550	307.223	
	Zuschussbedarf		301.350	309.550	307.223	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan **3** Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt **3210** Museen, Sammlungen, Ausstellungen

3210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3210	Einnahmen					
130100	Verkauf Jahrbuch Geroldsecker Land	UD	12.000	12.000	19.191	410
159000	Vermischte Einnahmen		0	0	4.130	410
177000	Spenden		0	0	1.688	410
177100	Spenden/Sponsoring Geroldsecker Land	UD	3.000	3.000	4.319	410
	Einnahmen Unterabschnitt 3210		15.000	15.000	29.328	
1.3210	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	74.900	58.400	66.797	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		8.900	9.300	1.191	603
520000	Inventarunterhaltung Museen	GD	5.000	5.000	1.323	410
520100	Inventarunterhaltung Galerie	GD	1.500	1.500	1.474	410
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		18.000	18.000	17.947	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	6.000	6.000	5.646	603
541000	Heizungsaufwand	GD	8.000	7.500	3.661	603
542000	Gebäudereinigung	GD	1.000	600	84	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	162	603
620000	Betriebsausgaben Kunstaussstellungen	GD	18.150	16.250	15.714	410
621000	Sonderausstellungen Museum		5.000	6.000	9.203	410
622000	Herstellungsk. Jahrbuch Geroldsecker Land	UD	15.000	15.000	10.974	410
642000	Versicherungen	GD	250	250	218	302
642100	Sonstige Versicherungen	GD	1.700	1.700	1.587	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.800	1.800	1.231	410
654000	Dienstreisen		800	800	462	410
675500	Kostenerstattung an BGL -Museum	GD	3.000	2.600	1.464	410
675510	Kostenerstattung an BGL -Städt. Galerie	GD	12.950	10.100	4.870	410
700200	Zuschüsse a. gemeinn., mildtät. o.ä.Eintr.		0	0	200	410
	Ausgaben Unterabschnitt 3210		181.950	160.800	144.206	
	Einnahmen Unterabschnitt 3210		15.000	15.000	29.328	
	Zuschussbedarf		166.950	145.800	114.878	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
620000	Mittel für Kunstaussstellungen Städt. Galerie, für Kunst in die Stadt! und für KunstVisite - Tage des offenen Ateliers					
675510						
621000	Im Jahr 2015 ist eine Sonderausstellung geplant: "75 Jahre Euthanasiemorde"					
	Ausgaben Abschnitt 32		181.950	160.800	144.206	
	Einnahmen Abschnitt 32		15.000	15.000	29.328	
	Zuschussbedarf		166.950	145.800	114.878	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3310 Theater

3310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3310	Einnahmen					
110000	Eintrittsgelder	UD	196.700	183.950	193.467	410
110100	PuppenParade Ortenau	GD UD	6.900	6.450	5.122	410
111000	Einnahmen nicht eingelöster Gutscheine		400	1.000	1.893	410
159000	Vermischte Einnahmen		400	400	807	410
159100	Provisionen aus Verkäufen		1.000	600	1.375	410
178000	PuppenParade Ortenau -Zuschüsse Dritter	GD UD	11.000	0	0	410
	Einnahmen Unterabschnitt 3310		216.400	192.400	202.663	
1.3310	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	133.200	131.700	134.174	
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		23.000	19.000	14.494	410
531000	Miete u. Wartung Kultur-Infostellen		1.000	1.000	719	410
572300	Honorare für Konzerteinführungen		750	0	0	410
620000	Theater- u. Konzertaufwand	UD	340.600	329.050	310.580	410
620100	PuppenParade Ortenau	GD UD	20.400	11.050	8.579	410
622000	Ausgleich Gutscheine (Einnahmen-Ausgaben)		500	500	0	410
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	858	302
650600	EDV-Aufwand	GD	0	500	0	103
675500	Kostenerstattung an BGL		25.000	23.000	23.222	410
718000	PuppenParade Ortenau -Kostenbeteilig. Lahr	GD UD	13.600	3.550	2.232	410
	Ausgaben Unterabschnitt 3310		559.050	520.350	494.857	
	Einnahmen Unterabschnitt 3310		216.400	192.400	202.663	
	Zuschussbedarf		342.650	327.950	292.193	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
110100	Seit 2012:					
178000	Durchführung der (bisherigen) Lahrer PuppenParade als Ortenauer Puppentheaterfestival					
620100						
718000						
110000	Ab dem Jahr 2015 ist für die beiden Finanzpositionen eine sog. haushaltstechnische "UD-Beziehung" eingerichtet.					
620000						
530000	Erhöhung des Ansatzes u.a. aufgrund der Anpassung der Entgelte für Veranstaltungsräume					
572300	Honorare für Einführungen bei Konzerten der Reihe "Weltklassik am Klavier"					
620000	Im Ansatz ist ein Betrag von Euro 23.500,- für Personalkostenaufwendungen (Fachkraft für Veranstaltungssicherheit, Beleuchter, Garderobepersonal) bei städt. Veranstaltungen in der Stadthalle enthalten. Zahlungsempfänger im Rahmen einer internen Verrechnung ist die Fipo. 1.7670.150000 (Kostensätze Stadthalle).					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3320 Kulturpflege / Kulturförderung

3320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3320	Ausgaben					
601000	Musikerehrungen		3.000	1.000	969	410
675500	Kostenerstattung an BGL		6.500	5.500	0	410
700000	Reguläre Fördermittel f. Kulturtreibende	GD	36.000	36.000	35.265	410
700100	Temporäre Fördermittel f. Kulturtreibende	GD	9.750	7.250	5.100	410
717000	Förderung Theater BAAL novo e.V.		10.000	10.000	0	410
	Ausgaben Unterabschnitt 3320		65.250	59.750	41.334	
	Einnahmen Unterabschnitt 3320		0	0	0	
	Zuschussbedarf		65.250	59.750	41.334	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
601000	Ansatzserhöhung aufgrund der notwendigen Beschaffung neuer Musikmedaillen und Etais					
675500	Mittel für Plakatierung und Reinigung der Vereinslifßsäulen					
700000	(Regel-)Förderzuschüsse für Musik- und Gesangsvereine					
700100	u.a. Zuschuss für den Regionalwettbewerb "Jugend musiziert", für die Golden Harps zur Durchführung einer Gospel-Gala im Advent sowie für vier kirchenmusikalische Veranstaltungen des Evang. Bezirkskantorats					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330 Städtische Musikschule

3330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3330	Einnahmen					
110000	Musikschulentgelte		650.000	620.000	623.213	433
110100	Entgelte für Orchestersaal		500	500	400	433
110200	Entgeltsübern. aus Lahr-Pass		27.000	25.300	24.637	433
150100	Kostenersätze Fahrten u. Freizeiten	UD	30.000	30.000	0	433
150200	Kostenersätze Work-Shops, Seminare	UD	1.000	1.000	0	433
159000	Vermischte Einnahmen		3.000	700	7.463	433
169000	Innere Verrechnungen innerhalb des Verwal		1.600	2.700	1.600	201
171000	Zuweisungen vom Land		95.000	91.000	92.720	433
171100	Zuweis. f. Singen-Bewegen-Sprechen		79.000	72.000	50.400	433
172000	Zuweisungen vom Landkreis		80.000	61.000	64.887	433
	Einnahmen Unterabschnitt 3330		967.100	904.200	865.320	
1.3330	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	899.500	874.000	846.433	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		8.000	6.200	16.987	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	18.000	17.000	18.059	433
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		80.500	80.500	80.491	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	16.000	14.500	16.006	603
541000	Heizungsaufwand	GD	13.000	17.000	10.972	603
542000	Gebäudereinigung	GD	2.000	1.800	824	603
562000	Aus- und Fortbildung, Umschulung		2.000	2.000	356	102
572000	Schulveranstaltungen	GD	10.000	7.000	6.926	433
572100	Fahrten und Freizeiten	UD	30.000	30.000	110	433
572200	Workshops, Seminare	UD	1.000	1.000	250	433
572300	Honorare und Entschädigungen		250.000	210.000	225.898	433
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	8.000	8.000	5.244	433
620000	Fahrtkosten	GD	32.000	28.000	30.236	433
642000	Versicherungen	GD	2.400	2.400	2.638	302
642100	Sonstige Versicherungen	GD	3.500	5.000	2.951	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	17.000	16.000	12.956	433
650600	EDV-Aufwand	GD	3.000	3.000	2.974	103
654000	Dienstreisen	GD	5.000	5.000	4.543	433
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	GD	2.300	2.200	2.271	433
675500	Kostenerstattung an BGL		1.000	1.000	114	433
679000	Innere Verrechnung		41.400	41.400	41.400	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	20.500	16.300	20.597	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	3.400	2.200	3.335	201
	Ausgaben Unterabschnitt 3330		1.469.500	1.391.500	1.352.571	
	Einnahmen Unterabschnitt 3330		967.100	904.200	865.320	
	Zuschussbedarf		502.400	487.300	487.251	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
150100	Rückflüsse aus Elternanteilen und aus der Orchesterkasse					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					
530000	Wertanschlag für die von der Musikschule belegten Räume im Gebäude Lotzbeckstraße 20. Die Berechnung beinhaltet auch die kalkulatorischen Kosten.					
572000	Erhöhung des Ansatzes aufgrund des 50-jährigen Jubiläums der Musikschule im Jahr 2015					
572300	Bis zum Jahr 2009 wurden diese Aufwendungen über die Finanzposition 1.3330.400000 abgewickelt.					
591000	u.a. ist der Aufbau einer Online-Unterrichtssammlung vorgesehen.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330 Städtische Musikschule

3330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 33		2.093.800	1.971.600	1.888.761	
	Einnahmen Abschnitt 33		1.183.500	1.096.600	1.067.984	
	Zuschussbedarf		910.300	875.000	820.777	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3500 Volkshochschule

3500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3500	Einnahmen					
110000	Hörentgelte	UD	500.000	495.000	492.502	431
111000	Studienreisen	UD	8.000	60.000	45.474	431
150000	Ersatz von Sachausgaben		7.500	7.500	7.247	431
150100	Entgelte aus Vermietung		500	500	1.590	431
159000	Vermischte Einnahmen		500	500	500	431
162000	Erstattungen von Gemeinden		30.000	30.000	23.528	431
164000	Personalkostenersätze		0	0	5.114	102
169000	Kostenerstattg. Abendrealschule/Abendgym.		8.600	5.000	8.688	431
171000	Zuweisungen vom Land		115.000	100.000	89.969	431
171100	Auftrags- und Vertragsmaßnahmen	UD	220.000	215.000	258.981	431
171200	Projekt Integrationsbegleitung	UD	0	5.800	0	431
172000	Zuweisungen vom Landkreis		130.000	127.000	129.881	431
	Einnahmen Unterabschnitt 3500		1.020.100	1.046.300	1.063.473	
1.3500	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	537.000	499.000	487.084	
520000	Inventarunterhaltung	GD	4.000	4.000	6.170	431
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		44.000	44.000	43.732	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	17.000	15.500	12.011	603
541000	Heizungsaufwand	GD	9.000	9.000	8.940	603
542000	Gebäudereinigung	GD	1.800	1.200	196	603
572300	Honorare und Entschädigungen	UD	360.000	358.000	338.555	431
572400	Studienreisen	UD	7.560	55.000	44.019	431
572500	Auftrags- und Vertragsmaßnahmen	UD	143.000	140.000	184.751	431
572700	Projekt Integrationsbegleitung	UD	0	300	6.201	431
591000	Lehr- und Unterrichtsmittel	GD	7.000	8.000	6.507	431
600000	Öffentlichkeitsarbeit, Werbung	GD	38.000	38.000	37.498	431
620000	Sonst. Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	GD	30.000	30.000	30.968	431
642000	Versicherungen	GD	2.800	2.800	2.586	302
642100	Sonstige Versicherungen	GD	250	250	118	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	23.000	22.000	24.219	431
650600	EDV-Aufwand	GD	6.200	5.900	8.207	103
654000	Dienstreisen	GD	500	1.000	180	431
654100	Fahrtkosten (Dozenten, Referenten)		14.000	15.000	13.270	431
655200	Kosten f. Qualitätsmanag. u. Zertifizierung		8.000	0	0	431
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	GD	11.500	11.500	10.350	431
675500	Kostenerstattung an BGL		0	150	0	431
679000	Innere Verrechnung		76.000	76.000	76.000	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	7.500	7.700	7.559	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	1.300	1.500	1.307	201
	Ausgaben Unterabschnitt 3500		1.349.410	1.345.800	1.338.025	
	Einnahmen Unterabschnitt 3500		1.020.100	1.046.300	1.063.473	
	Zuschussbedarf		329.310	299.500	274.552	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
111000 572400	Es sind zwei Studienreisen geplant.					
150100	Die Einnahmen wurden bis einschl. dem Jahr 2009 bei der Fipo 1.3500.150000 verbucht.					
162000	Aufgrund der Neuregelung mit den Gemeindeverwaltungen der Außenstellen seit September 2013 sind ab 2014 Mehreinnahmen zu erwarten.					
171000	Der Landeszuschuss basiert derzeit auf einem Fördersatz von 4,82 Euro je förderfähige Unterrichtseinheit. Eine weitere Erhöhung für 2015 ist angekündigt. Unter Berücksichtigung der durchschnittlich anerkannten förderfähigen Unterrichtseinheiten liegt der Landeszuschuss bei voraussichtlich 115.000 Euro.					
172000	Der Ortenaukreis fördert die im Kreisgebiet tätigen Volkshochschulen. Der Zuschuss basiert auf der Förderung aus 2014.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3500 Volkshochschule

3500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
530000	Wertanschlag für die von der Volkshochschule belegten Räume im Pfluggebäude					
572300	Um weiterhin qualifizierte Dozent/innen halten und gewinnen zu können, ist ab 2014 eine Honorarerhöhung erfolgt. Diese Erhöhung ist im Ansatz 2015 berücksichtigt.					
600000	Hauptsächlich sind hier die Aufwendungen für das Programmheft und Werbemaßnahmen veranschlagt.					
655200	Inzwischen ist es für viele Förderprogramme wie ESF (Europäischer Sozialfond) sowie für Auftragsmaßnahmen der Arbeitsagenturen und der Kommunalen Arbeitsförderung und zukünftig auch für BAMF-Integrationskurse vorgeschrieben, dass Bildungsträger ein Qualitätsmanagementsystem verwenden. Auch als Auftragnehmer von Firmen wird dies inzwischen vermehrt vorausgesetzt. Gleiches gilt für Projekte, bei denen mit umliegenden Volkshochschulen zusammengearbeitet wird.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Mediathek

3520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3520	Einnahmen					
110000	Nutzungsentgelt		85.000	85.000	66.118	432
164000	Personalkostenersätze		0	0	1.800	102
	Einnahmen Unterabschnitt 3520		85.000	85.000	67.918	
1.3520	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	374.000	347.900	368.595	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		7.500	16.900	8.024	603
520000	Inventarunterhaltung		6.500	7.500	3.217	432
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		45.600	45.600	45.526	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	11.500	10.000	8.417	603
541000	Heizungsaufwand	GD	8.000	8.000	7.001	603
542000	Gebäudereinigung	GD	2.200	2.000	1.700	603
578000	Ankauf von Büchern u. anderen Medien	GD	80.000	80.000	66.570	432
600000	Öffentlichkeitsarbeit, Werbung		10.000	8.000	8.835	432
642000	Versicherungen	GD	800	800	780	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	17.000	22.000	19.555	432
650600	EDV-Aufwand	GD	21.600	18.900	16.704	103
654000	Dienstreisen		1.500	1.500	1.279	432
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		650	350	153	432
	Ausgaben Unterabschnitt 3520		586.850	569.450	556.356	
	Einnahmen Unterabschnitt 3520		85.000	85.000	67.918	
	Zuschussbedarf Überschuss		501.850 0	484.450 0	488.438 0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
530000	Wertanschlag für die von der Mediathek im Pfluggebäude belegten Räume					
578000	Durch die Steigerung des Ausleihumsatzes in den letzten Jahren ist ein größerer Verschleiss an den Medien festzustellen. Außerdem werden Neuheiten in 2 bis 3-facher Anzahl erworben.					
600000	Im Jahr 2015 werden in Lahr erstmals Literaturtage stattfinden.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3550 Abendrealschule/Abendgymnasium

3550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3550	Einnahmen					
110000	Schulentgelte Abendrealschule		7.800	6.200	10.326	431
110100	Schulentgelte Abendgymnasium		24.500	26.000	24.925	431
111000	Anmeldeentgelte Abendrealschule		300	240	630	431
111100	Anmeldeentgelte Abendgymnasium		450	600	1.080	431
150000	Ersatz von Sachausgaben		3.000	3.500	2.789	431
171000	Zuweisungen vom Land		240.000	260.000	355.771	431
	Einnahmen Unterabschnitt 3550		276.050	296.540	395.519	
1.3550	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	295.000	277.200	264.189	
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		26.000	26.400	22.317	431
591300	Lernmittel -Abendrealschule-	GD	1.500	2.000	1.578	431
591400	Lernmittel -Abendgymnasium-	GD	2.600	2.600	3.204	431
642000	Versicherungen	GD	450	450	424	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.000	1.000	971	431
654000	Dienstreisen	GD	100	100	0	431
655000	Prüfungskosten	GD	500	1.000	0	431
668000	Vermischte Ausgaben	GD	500	1.100	110	431
679000	Innere Verrechnung		8.600	5.000	8.688	431
	Ausgaben Unterabschnitt 3550		336.250	316.850	301.480	
	Einnahmen Unterabschnitt 3550		276.050	296.540	395.519	
	Zuschussbedarf		60.200	20.310	0	
	Überschuss		0	0	94.040	
<u>Erläuterungen</u>						
171000	Die endgültige Höhe des Landeszuschusses wird aufgrund des Privatschulgesetzes nach den nachgewiesenen Ausgaben ermittelt.					
650000	Es werden verstärkt Werbemaßnahmen erforderlich.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3551 Pfluggebäude

3551

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3551	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		9.500	8.000	10.394	410
140000	Mieten und Pachten		94.300	94.300	94.358	603
	Einnahmen Unterabschnitt 3551		103.800	102.300	104.751	
1.3551	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	4.600	4.500	4.462	
500000	Unterh. d. Grundstücke u. baul. Anlagen		42.500	22.000	38.516	603
520000	Inventarunterhaltung		500	500	0	410
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	8.000	7.000	5.321	603
541000	Heizungsaufwand	GD	5.000	5.500	3.999	603
542000	Gebäudereinigung	GD	1.200	1.000	948	603
575000	Betriebsaufwand		200	200	0	410
	Ausgaben Unterabschnitt 3551		62.000	40.700	53.246	
	Einnahmen Unterabschnitt 3551		103.800	102.300	104.751	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		41.800	61.600	51.505	
<u>Erläuterungen</u>						
140000	Verrechnung der Miete für die Volkshochschule und die Mediathek.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen sowie Mittel für eine neue Beleuchtung im Gelben Saal					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3555 Außerschulische Bildung

3555

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3555	Ausgaben					
658000	Ehrungen im Bildungsbereich		500	500	500	431
	Ausgaben Unterabschnitt 3555		500	500	500	
	Einnahmen Unterabschnitt 3555		0	0	0	
	Zuschussbedarf		500	500	500	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 35		2.335.010	2.273.300	2.249.607	
	Einnahmen Abschnitt 35		1.484.950	1.530.140	1.631.661	
	Zuschussbedarf		850.060	743.160	617.946	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3660 Denkmalpflege

3660

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3660	Einnahmen					
141000	Miete, Pacht aus beb. Grundstücken		0	1.500	1.512	603
170000	Zuw. Bund -Sanierung Storchenturm		150.000	70.000	0	201
178000	Zuw. DSD -Sanierung Storchenturm		50.000	0	0	201
	Einnahmen Unterabschnitt 3660		200.000	71.500	1.512	
1.3660	Ausgaben					
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		6.500	6.500	489	603
500100	Gebäudeunterh. Hammerschmiede		2.000	2.100	37.091	006
500200	Sanierung Storchenturm		266.500	465.000	79.200	603
540000	Bewirtschaftungskosten		800	800	511	603
642000	Versicherungen	GD	50	50	132	302
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		250	250	218	410
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	5.000	2.500	588	602
717000	Zuw. u. Zuschüsse an übrigen Bereich		750	750	15.741	410
	Ausgaben Unterabschnitt 3660		281.850	477.950	133.969	
	Einnahmen Unterabschnitt 3660		200.000	71.500	1.512	
	Zuschussbedarf		81.850	406.450	132.458	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Hammerschmiede im Stadtteil Reichenbach ist an den Schwarzwald- und Verschönerungsverein Reichenbach verpachtet.					
170000	Zuwendung des Bundes und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für die Sanierung des Storchenturmes.					
178000	Die Landeszuwendung in Höhe von mind. 130.000,- Euro wird erst für das Jahr 2016 erwartet.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen für alle Denkmale im Stadtgebiet					
500100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung bei der Hammerschmiede					
500200	Sanierung des Storchenturms 2. BA unter Berücksichtigung gestiegener Honorarkosten aufgrund geänderter HOAI					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3661 Gemeinschaftspflege

3661

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3661	Einnahmen					
110000	Standgebühren Chrysanthema	GD UD	15.000	15.000	18.117	101
110100	Standgebühren Stadtfest		2.000	0	0	101
110200	Standgebühren Fest der Kulturen		500	0	0	502
133500	Einnahmen 1.250-Jahr-Feier Mietersheim		0	0	777	005
150000	Kostenersatz (Strom)	UD	3.500	3.500	3.020	302
151000	Kostenersatz Chrysanthema	GD UD	3.000	3.000	4.205	101
152000	Kostenersätze Lahrer Kultursommer		1.700	1.500	1.700	410
155000	Serviceleistungen der Servicepartner	UD	25.600	25.600	25.500	101
159000	Sonstige Einnahmen Chrysanthema	GD UD	10.000	8.000	28.180	101
177000	Zuschüsse Dritter Chrysanthema	GD UD	140.000	140.000	208.274	101
	Einnahmen Unterabschnitt 3661		201.300	196.600	289.773	
1.3661	Ausgaben					
572000	Veranstaltungsaufw. (Empfänge usw.)		35.000	36.500	31.133	101
572100	Stadtfest		50.000	0	0	101
572200	Chrysanthema	UD	448.000	446.000	539.378	101
572300	Regionale/überregionale Veranstaltungen		15.000	68.000	48.265	101
572500	Fest der Kulturen		20.000	0	0	502
572600	Weihnachtsaktionen/Tannenbäume		12.500	12.500	14.324	101
572700	Lahrer Kultursommer		8.400	8.400	8.288	410
573200	650-Jahr-Feier Kippenheimweiler 2015		7.000	5.000	0	002
573500	1.250-Jahr-Feier Mietersheim 2012		0	0	323	005
573600	875-Jahr-Feier Reichenbach 2014		0	17.000	0	006
575100	Stromkosten	UD	7.000	7.000	4.858	302
581000	Projekte "Städte gegen die Todesstrafe"		2.000	2.000	1.891	410
641000	Steuern		20.000	61.000	26.903	201
645000	Steuerl. Verrechng. Leistg. Service-Part.	UD	25.600	25.600	25.500	101
655100	Kosten für Sachverständige		0	0	800	201
717000	Förderung von Veranstaltungen		6.650	0	0	410
	Ausgaben Unterabschnitt 3661		657.150	689.000	701.662	
	Einnahmen Unterabschnitt 3661		201.300	196.600	289.773	
	Zuschussbedarf		455.850	492.400	411.889	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
572200	Der Haushaltsansatz teilt sich wie folgt auf: - Grünplanung u. Umsetzung der Beete (Abt. 602) - Vermarktung u. Rahmenprogramm (Abt. 101)		Euro 200.000,- Euro 248.000,-			
572300	Mittel u.a. für Kinderfestival, Sternschnuppen und sonstige überregionale Veranstaltungen					
572600	Der Haushaltsansatz teilt sich wie folgt auf: a) Zuschuss für die Werbegemeinschaft für Weihnachtsaktion b) Beschaffung und Beleuchtung von Tannenbäumen		Euro 10.000,- Euro 2.500,-			
572700	Veranschlagt sind Mittel für Werbung, Programmheft, Plakatkosten etc.					
645000	Hier sind die Ausgaben für Sach- und Serviceleistungen der Service-Partner veranschlagt. Den hier veranschlagten Leistungen der Service-Partner stehen in gleicher Höhe veranschlagte Einnahmen aus Werbeleistungen der Stadt auf der Finanzposition 1.3661.155000 gegenüber. Die gegenseitigen Leistungen werden lediglich verrechnet.					
717000	Einmalige Übernahme der Auf- und Abbaukosten des Veranstaltungszeltes für das Theaterfestival BAAL novo e.V. im Jahr 2015 (Leistungserbringung durch den BGL: Sach- und Verrechnungsleistungen im Gegenwert von bis zu 6.650,- Euro).					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3661 Gemeinschaftspflege

3661

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 36		939.000	1.166.950	835.631	
	Einnahmen Abschnitt 36		401.300	268.100	291.285	
	Zuschussbedarf		537.700	898.850	544.347	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3700 Kirchen

3700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3700	Ausgaben					
675500	Kostenerstattung an BGL		2.000	2.000	1.787	201
	Ausgaben Unterabschnitt 3700		2.000	2.000	1.787	
	Einnahmen Unterabschnitt 3700		0	0	0	
	Zuschussbedarf		2.000	2.000	1.787	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
675500	Die Zuschüsse der Stadt Lahr für die Lieferung von Weihnachtsbäumen wurden auf Euro 120,00 je Kirchengebäude begrenzt.					
	Ausgaben Abschnitt 37		2.000	2.000	1.787	
	Zuschussbedarf		2.000	2.000	1.787	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 3		5.853.110	5.884.200	5.427.215	
	Einnahmen Einzelplan 3		3.084.750	2.909.840	3.020.257	
	Zuschussbedarf		2.768.360	2.974.360	2.406.957	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

4000	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
4010	Wohnraumförderung
4050	Lahr-Pass / Familienförderung
4080	Rentenantragsstelle
4310	Treffpunkt Stadtmühle
4350	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
4390	Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen
4392	Zentrales Begegnungszentrum
4600	Kinder- und Jugendbüro
4601	Jugenderholungsmaßnahmen
4604	Jugendbegegnungsstätte Schlachthof
4605	Jugendsozialarbeit an Schulen
4609	Sonstige Förderung der Jugendhilfe
4640	Kindertagesstätte Am Schießrain
4641	Kindertagesstätte Max-Planck-Straße
4642	Kindertagesstätte Bottenbrunnenstraße
4643	Kindertagesstätte Kanadaring
4644	Kindertagesstätte Kuhbach
4645	Kindertagesstätte Reichenbach
4646	Hort Eichrodtschule
4647	Hort Luisenschule
4648	Förderung von Kindergärten und Kindertagheimen
4650	Kindertagesstätte Heiligenstraße („Arche Noah“)
4651	Kindertagesstätte Alleestraße
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege
4980	Sonstige soziale Angelegenheiten

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4000 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

4000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4000	Einnahmen					
150000	Ersatz von Sachausgaben		2.000	4.000	1.036	502
159000	Vermischte Einnahmen		500	500	782	502
164000	Personalkostensätze		0	0	2.161	102
168000	Einnahmen Pflegestützpunkt/Demenzagentur		1.100	1.100	30.823	502
169000	Innere Verrechnung		233.600	233.600	180.350	201
171000	Zuweisungen vom Land (Sprachförderung)		48.000	25.000	32.300	502
172000	Zuschuss Pflegestützpunkt/Demenzagentur		36.000	28.000	26.858	502
172500	Eingliederungshilfe		22.000	0	0	502
177000	Spenden		0	0	3.000	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4000		343.200	292.200	277.311	
1.4000	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	639.400	580.000	691.196	
520000	Inventarunterhaltung		3.000	3.500	1.350	502
562000	Supervision		4.000	3.500	6.112	502
575100	Sprachförderung in Vorschuleinrichtg.		4.000	4.000	2.343	502
575200	Aufwand interkultureller Beirat		2.500	2.500	2.428	502
575400	Pflegestützpkt. Ortenaukr. -Außenst. Lahr		4.000	4.100	2.383	502
620000	Sozialplanung und Öffentlichkeitsarbeit		3.000	11.000	773	502
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	843	302
650000	Geschäftsausgaben		14.000	13.000	13.586	502
650600	EDV-Aufwand		6.000	6.000	23	103
654000	Dienstreisen		1.800	1.800	921	502
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		10.700	10.700	10.672	502
672000	Erst. an Landkr. f. Antragsentgegennahm.		7.500	7.500	7.500	502
700000	Förderung des ehrenamtlichen Engagements		800	500	0	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4000		701.700	649.100	740.130	
	Einnahmen Unterabschnitt 4000		343.200	292.200	277.311	
	Zuschussbedarf		358.500	356.900	462.819	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
172500	Eingliederungshilfe für Kindertagesstätte/ Horte (Förderung durch den Ortenaukreis)					
661000	Der Haushaltsansatz setzt sich wie folgt zusammen:					
	1. Volksbund Deutscher Kriegsfürsorge		Euro 256,00			
	2. Jugendwerk im Ortenaukreis		Euro 2.420,00			
	3. Jugendherbergswerk		Euro 51,13			
	4. AGJF		Euro 70,00			
	5. Frühberatung		Euro 4.499,44			
	6. ADAC (Jugendzentrum)		Euro 44,00			
	7. Jugendberufshilfe Ortenaukreis		Euro 2.475,00			
	8. Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte		Euro 127,82			
	9. Bezirksverein für Soziale Rechtspflege		Euro 219,86			
	10. Weißer Ring		Euro 50,00			
	<u>11. Sonstiges</u>		<u>Euro 400,00</u>			
	Summe:		Euro 10.613,25			

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Unterabschnitt 4010 Wohnraumförderung

4010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4010	Einnahmen					
159000	Vermischte Einnahmen		150	150	106	301
	Einnahmen Unterabschnitt 4010		150	150	106	
1.4010	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	258.900	252.000	281.976	
520000	Inventarunterhaltung		1.200	400	4	301
642000	Versicherungen	GD	300	300	260	302
650000	Geschäftsausgaben		8.000	8.000	7.322	301
650500	Sonst. Geschäftsausgaben (Vordrucke)		500	1.000	0	301
650600	EDV-Aufwand	GD	8.000	10.000	7.171	103
654000	Dienstreisen		200	200	57	301
	Ausgaben Unterabschnitt 4010		277.100	271.900	296.790	
	Einnahmen Unterabschnitt 4010		150	150	106	
	Zuschussbedarf		276.950	271.750	296.684	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4050 Lahr-Pass/Familienförderung

4050

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4050	Ausgaben					
700000	Lahr-Pass	GD	53.000	45.000	53.531	501
700100	Familienförderung	GD	17.000	27.000	12.858	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4050		70.000	72.000	66.389	
	Einnahmen Unterabschnitt 4050		0	0	0	
	Zuschussbedarf		70.000	72.000	66.389	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
700000	Der Lahr-Pass ist ein Ausweis, der den/die Inhaber/in und die eingetragenen Familienangehörigen berechtigt, bestimmte Ermäßigungen für bestimmte städt. Einrichtungen (z.B. Städt. Musikschule, Hallen-/Terrassenbad, VHS) in Anspruch zu nehmen.					
700100	Die Stadt Lahr gewährt Familien/Alleinerziehenden (mit Hauptwohnsitz in Lahr) ohne Anspruch auf eine Geschwisterermäßigung, bei denen nur 1 Kind ein Betreuungsangebot (Kindertageseinrichtungen, Verlässliche und Erweiterte Verlässliche Grundschule, erweiterte Betreuung an der Ganztageschule, Nachmittagsbetreuung i.R.d. Jugendsozialarbeit) in Anspruch nimmt, eine freiwillige Leistung einkommensabhängig als Zuschuss (25 %) zu den jeweiligen Entgelten.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Unterabschnitt 4080 Rentenanspruchsstelle

4080

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4080	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		50	50	0	301
	Einnahmen Unterabschnitt 4080		50	50	0	
1.4080	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	72.000	70.400	70.464	
642000	Versicherungen	GD	100	100	69	302
650000	Geschäftsausgaben		1.000	1.500	502	301
654000	Dienstreisen		100	100	0	301
	Ausgaben Unterabschnitt 4080		73.200	72.100	71.036	
	Einnahmen Unterabschnitt 4080		50	50	0	
	Zuschussbedarf		73.150	72.050	71.036	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 40		1.122.000	1.065.100	1.174.345	
	Einnahmen Abschnitt 40		343.400	292.400	277.417	
	Zuschussbedarf		778.600	772.700	896.929	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4310 Treffpunkt Stadtmühle

4310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4310	Einnahmen					
110000	Veranstaltungsentgelte		5.500	5.500	4.823	502
110500	Benutz.entg. Betreuungsgruppe Lahr		10.000	20.000	16.191	502
110510	Benutz.entg. Betr.gruppe Kappel-Grafenh.		7.000	0	0	502
130000	Einnahmen aus Cafeteriabetrieb		14.000	13.000	13.265	502
159000	Vermischte Einnahmen		1.000	1.000	1.934	502
171500	Zusch. Besuchsdienste / Betreuungsgruppen		25.000	15.000	7.500	502
177000	Spenden		0	0	250	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4310		62.500	54.500	43.963	
1.4310	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	65.400	63.100	57.877	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		5.100	4.400	3.913	603
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	542	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	5.500	6.000	4.471	603
541000	Heizungsaufwand	GD	4.500	4.500	4.111	603
542000	Gebäudereinigung	GD	2.000	1.800	536	603
572000	Veranstaltungsaufwand		9.000	6.000	6.283	502
575000	Betriebsaufwand		500	1.000	292	502
575100	Aufwand Stadtseniorenbeirat		2.500	2.500	2.237	502
575500	Betriebsaufwand Betreuungsgruppe Lahr	GD	18.500	28.100	18.031	502
575510	Betriebsaufw. Betr.gruppe Kappel-Grafenh.	GD	12.500	0	0	502
575600	Betriebsaufwand Besuchsdienste	GD	5.000	5.000	4.370	502
579000	Cafeteriabetrieb		11.000	9.000	10.186	502
642000	Versicherungen	GD	150	150	143	302
650000	Geschäftsausgaben		2.700	3.000	2.028	502
654000	Dienstreisen		200	250	138	502
675500	Kostenerstattung an BGL		100	100	79	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4310		146.150	136.400	115.236	
	Einnahmen Unterabschnitt 4310		62.500	54.500	43.963	
	Zuschussbedarf		83.650	81.900	71.273	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
110500	Die Einnahmen und Ausgaben für die Besuchs- und Betreuungsdienste im					
110510	Mehrgenerationenhaus sind hier veranschlagt.					
171500						
575500						
575510						
575600						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4350 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

4350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4350	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren		120.000	97.000	76.800	302
150100	Kostenersatz f. angemietete Wohnungen		74.000	66.200	82.119	302
162000	Erstattungen v. Gden. u. Gde-Verb.		0	0	2.883	603
164000	Erstattung Personalkosten		0	0	7.162	102
	Einnahmen Unterabschnitt 4350		194.000	163.200	168.964	
1.4350	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	76.000	73.400	59.051	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		14.000	9.700	26.185	603
530000	Kosten für Obdachlose		61.000	43.000	49.903	302
530100	Miete		192.000	185.000	125.077	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	70.000	75.000	53.679	603
541000	Heizungsaufwand	GD	38.000	39.000	38.029	603
542000	Gebäudereinigung	GD	3.000	3.000	477	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	4.029	603
650000	Geschäftsausgaben		250	100	170	302
668000	Vermischte Ausgaben		1.000	2.000	622	302
675500	Kostenerstattung an BGL		2.500	0	0	603
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	1.200	0	68	201
682000	Abschreibungen für bewegliche Sachen		300	0	9	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	1.200	0	37	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4350		460.450	430.200	357.335	
	Einnahmen Unterabschnitt 4350		194.000	163.200	168.964	
	Zuschussbedarf		266.450	267.000	188.371	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
110000	Einnahmen aus den Anwesen Flugplatzstraße 101 und Biermannstraße.					
150100	Einnahmen aus anzumietenden Wohnungen ("Notfallwohnungen").					
500000	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und Wartungen sind Mittel für Reparaturmaßnahmen angemieteter Wohnungen enthalten.					
530000	Im Ansatz sind auch Mittel für die soziale Betreuung der Obdachlosen durch die AGJ enthalten.					
530100	Miete für soziale Einrichtungen für Wohnungslose in der Flugplatzstraße 101, Biermannstraße und für "Notfallwohnungen"					
675500	Die Unterhaltung der Obdachlosenunterkünfte erfolgt künftig durch den BGL.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4390 Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen

4390

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4390	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		1.500	1.500	1.198	502
111000	Teilnehmerentg. Jugendarb. in KHW, LW, HW		800	800	1.077	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		500	200	1.581	502
159000	Vermischte Einnahmen		500	500	1.016	502
170000	Zuweisungen vom Bund (Tandem)		0	0	19.766	502
171000	Zuweisungen vom Land		11.000	14.000	18.500	502
177000	Spenden		0	0	2.500	502
178000	Zuweis. v. übr. Bereich ("Viel-Stimmig")		16.650	16.650	16.500	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4390		30.950	33.650	62.138	
1.4390	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	271.500	261.100	255.981	
520000	Inventarunterhaltung		3.000	3.000	2.346	502
521000	Inv.unterh. Jugendarb. in KHW, LW, HW		2.000	2.000	698	502
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		15.000	16.600	10.921	502
530100	Mieten/Hallenentg. Jug.arb. in KHW, LW,HW		8.200	8.200	7.121	502
540000	Bewirtschaftungskosten		3.000	3.600	1.624	603
540100	Bewirt.kosten Jugendarb. in KHW, LW, HW		1.800	1.800	624	603
542000	Gebäudereinigung	GD	3.000	3.500	1.809	603
550000	Haltung von Fahrzeugen		3.800	3.500	3.789	502
572300	Honorare, päd. Betreuung Tandem		0	0	5.673	502
575000	Betriebsaufwand		14.000	16.000	13.405	502
575300	Betriebsaufwand Jugendarb. in KHW, LW, HW		9.000	8.000	9.884	502
575500	Sachkosten Projekt "Viel-Stimmig"		10.500	10.500	10.378	502
650000	Geschäftsausgaben		5.000	5.000	3.324	502
650100	Geschäftsausg. Jugendarb. in KHW, LW, HW		1.500	1.500	1.156	502
654000	Dienstreisen		600	500	627	502
654100	Dienstreisen Jugendarbeit in KHW, LW, HW		500	400	511	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4390		352.400	345.200	329.872	
	Einnahmen Unterabschnitt 4390		30.950	33.650	62.138	
	Zuschussbedarf		321.450	311.550	267.733	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
530000	u.a. sind Mittel für die Anmietung von Räumlichkeiten in der Jammstraße für eine gemeinwesenbezogene Arbeit für das Wohngebiet Jammstraße/Lotzbeckstraße veranschlagt.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4392 Zentrales Begegnungszentrum

4392

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4392	Einnahmen					
110000	Veranstaltungs- u. ähnliche Entgelte		800	500	0	502
159000	Vermischte Einnahmen		500	50	1.373	502
170000	Zuweisungen vom Bund		20.000	30.000	28.500	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4392		21.300	30.550	29.873	
1.4392	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	42.200	40.600	45.481	
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.000	2.000	305-	502
521000	Inventarunterhaltung MGH	GD	3.000	3.000	1.769	502
530000	Mietaufwendungen		8.700	8.700	8.700	502
540000	Bewirtschaftungskosten		0	0	27	603
542000	Gebäudereinigung	GD	9.000	8.000	5.208	603
572300	Honorare und Entschädigungen MGH	GD	18.000	20.000	13.304	502
575000	Betriebsaufwand	GD	3.000	2.000	2.523	502
575100	Sachaufwand MGH	GD	3.000	3.000	3.566	502
650000	Geschäftsausgaben		1.500	3.000	1.026	502
654000	Dienstreisen	GD	200	200	82	502
654100	Reisekosten MGH	GD	700	700	593	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4392		90.300	91.200	81.974	
	Einnahmen Unterabschnitt 4392		21.300	30.550	29.873	
	Zuschussbedarf		69.000	60.650	52.102	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
521000	MGH = Mehrgenerationenhaus					
572300						
575100						
654100						
575400	Projekt "FamTische" bis 2011 im Unterabschnitt 4390 veranschlagt, ab 2013 Abwicklung über die Finanzposition 1.4392.572300					
	Ausgaben Abschnitt 43		1.049.300	1.003.000	884.417	
	Einnahmen Abschnitt 43		308.750	281.900	304.939	
	Zuschussbedarf		740.550	721.100	579.478	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Unterabschnitt 4600 Kinder- und Jugendbüro

4600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4600	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		3.500	2.500	3.075	502
110100	Einnahmen aus Verleih		3.000	3.000	5.611	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		1.000	1.000	1.631	502
159000	Vermischte Einnahmen		500	500	1.745	502
168000	Erstattungen v. Ausgaben v. übr. Bereich		1.000	0	0	603
177000	Spenden		0	0	265	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4600		9.000	7.000	12.327	
1.4600	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	175.600	157.700	143.617	
500000	Unterh. d. Grundstücke u. baulichen Anlag		1.500	1.500	24.942	603
520000	Inventarunterhaltung		4.000	4.000	7.177	502
530000	Mieten u. Pachten für bew. Sachen u.Grund		19.500	19.500	14.400	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	7.000	7.000	5.590	603
541000	Heizungsaufwand	GD	5.000	5.000	0	603
542000	Gebäudereinigung	GD UE	9.000	6.500	2.700	603
550000	Haltung von Fahrzeugen		7.000	8.000	9.798	502
575000	Betriebsaufwand		14.900	14.000	14.539	502
575300	Spielmobil		12.000	12.000	9.426	502
575400	Aufwand Jugendgemeinderat		2.500	2.500	6.184	502
600000	Jugendschutz		4.100	2.400	3.351	502
642000	Versicherungen	GD	300	300	251	302
650000	Geschäftsausgaben		7.200	7.600	9.080	502
654000	Dienstreisen		800	800	116	502
675500	Kostenerstattung an BGL		800	500	503	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4600		271.200	249.300	251.674	
	Einnahmen Unterabschnitt 4600		9.000	7.000	12.327	
	Zuschussbedarf		262.200	242.300	239.347	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
168000	Anteilige Nebenkostenerstattung der Jugendberufsbeihilfe Ortenau e.V. (Anwesen Jammstraße)					
500000	Im Jahr 2013 ist das Kinder- und Jugendbüro in die Jammstraße 9 umgezogen.					
530000	Aufgrund dessen fallen nun sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen an.					
540000						
541000						
542000						

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4601 Jugenderholungsmaßnahmen

4601

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4601	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		85.000	83.000	91.030	502
110100	Benutzungsgebühren Zeltlager		5.000	5.000	3.960	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		2.000	2.000	2.568	502
159000	Vermischte Einnahmen		500	500	585	502
171000	Zuweisungen vom Land		3.400	4.000	4.463	502
177000	Spenden		0	0	693	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4601		95.900	94.500	103.299	
1.4601	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	7.500	7.500	4.111	
572000	Stadtranderholung		119.300	107.000	110.397	502
572100	Zeltlager		6.000	6.000	4.510	502
642000	Versicherungen	GD	350	350	249	302
675500	Kostenerstattung an BGL		500	2.100	0	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4601		133.650	122.950	119.267	
	Einnahmen Unterabschnitt 4601		95.900	94.500	103.299	
	Zuschussbedarf		37.750	28.450	15.967	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
572000	Für die Stadtranderholung sind einige Kostensteigerungen zu verzeichnen (Pauschale für das Jugendwerk und Betreuerschulungen, Bustransferkosten, Verpflegung, Betreuerentgelte).					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4604 Jugendbegegnungsstätte Schlachthof

4604

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4604	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		7.000	7.000	7.962	502
110100	Nutzungsentgelt f. städt. Proberaum		1.000	1.000	1.150	502
110200	Einnahmen aus Verleih		300	300	0	502
141000	Miete, Pacht aus beb. Grundstücken		0	4.500	4.492	603
141100	Pacht Bistro Schlachthof		12.500	15.000	13.827	603
159000	Vermischte Einnahmen		300	300	948	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4604		21.100	28.100	28.378	
1.4604	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	207.800	214.500	187.245	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		23.000	13.800	12.781	603
520000	Inventarunterhaltung		17.000	9.000	11.380	502
530000	Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		4.500	4.500	4.400	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	15.000	15.000	20.680	603
541000	Heizungsaufwand	GD	10.000	10.500	9.620	603
541100	Bewirtschaftungskosten Bistro Schlachthof	GD	4.000	4.500	3.560	603
542000	Gebäudereinigung	GD	20.000	15.000	7.832	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	4.835	603
550000	Haltung von Fahrzeugen		3.500	3.500	5.441	502
575000	Betriebsaufwand	GD	16.000	15.000	19.895	502
575100	Veranstaltung., Konzerte, Filme, Theater	GD	6.000	6.500	4.772	502
575200	Projekte	GD	21.000	13.000	8.000	502
642000	Versicherungen	GD	500	500	423	302
650000	Geschäftsausgaben		3.500	3.500	2.489	502
654000	Dienstreisen		500	500	0	502
675500	Kostenerstattung an BGL		500	1.000	473	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4604		352.800	330.300	303.827	
	Einnahmen Unterabschnitt 4604		21.100	28.100	28.378	
	Zuschussbedarf		331.700	302.200	275.449	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
520000	Erhöhter Mittelbedarf aufgrund der Ausstattung der ehem. Großviehhalle					
575200	Im Jahr 2015 ist in Kooperation mit dem Schlachthof und dem Theater BAAL novo e.V. ein interkulturelles Theaterprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene vorgesehen. Mittel hierfür sind im Planansatz enthalten.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4605

Jugendsozialarbeit an Schulen

4605

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4605	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		22.000	25.000	22.649	501
159000	Vermischte Einnahmen		6.500	2.500	11.083	501
171000	Zuweisungen vom Land		155.000	102.000	78.044	501
172000	Zuweisungen von Gden. u. Gde.-Verb.		102.000	66.800	66.800	501
177000	Spenden		0	0	3.000	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4605		285.500	196.300	181.575	
1.4605	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	598.500	561.300	399.825	
520000	Inventarunterhaltung		3.500	3.500	4.872	501
550000	Haltung von Fahrzeugen		7.000	7.000	5.643	501
575000	Betriebsaufwand	UD	32.000	27.000	31.919	501
642000	Versicherungen	GD	700	700	843	302
650000	Geschäftsausgaben		4.300	4.300	3.876	501
654000	Dienstreisen		500	500	13	501
675500	Kostenerstattung an BGL		500	500	0	501
	Ausgaben Unterabschnitt 4605		647.000	604.800	446.992	
	Einnahmen Unterabschnitt 4605		285.500	196.300	181.575	
	Zuschussbedarf		361.500	408.500	265.417	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
171000	Seit 2012 werden erhöhte Landeszuweisungen für die Schulsozialarbeit gewährt.					
172000	Erhöhte Kreiszuweisung für die Schulsozialarbeit					
400000	Projekt "Erfolgreich in Ausbildung": anteilige Personalausgaben in Höhe von Euro 33.600,- (siehe auch UA 2920 und 4609)					
575000	Mehraufwand für die Jugendsozialarbeit an der Realschule					
650000						

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4609

Sonstige Förderung der Jugendhilfe

4609

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4609	Einnahmen					
172000	Zuschuss Landkreis f. Elternbeiträge JSA	UD	58.000	56.000	58.000	501
	Einnahmen Unterabschnitt 4609		58.000	56.000	58.000	
1.4609	Ausgaben					
700000	Zuschüsse für laufende Zwecke		12.300	12.300	10.000	502
700100	Zuschüsse an Gemeinwesenarbeit		80.000	80.000	80.000	502
700200	Zuschüsse sozialpädagogische Schülerhilfe		168.200	157.000	163.800	501
700300	Zuschüsse an Jugendverbände		5.500	5.000	5.623	502
700400	Mietzuschuss Gemeinwesenarbeit		9.000	9.000	5.343	502
700410	Miete Jugendclubs		800	800	756	502
700600	Zusch. f. verl. u. erweiterte verl. GS		22.500	22.500	17.100	501
700700	Zuschuss an Tageselternver. Südl. Ortenau		0	0	454	502
700800	Entgeltübernahme soz.pädag. Schülerhilfe	UD	83.000	83.000	79.488	501
700900	Zuschuss für Lahrer Rockwerkstatt e.V.		2.000	2.000	2.000	502
701100	Zuschuss "Erfolgreich in Ausbildung"		0	0	57.488	501
	Ausgaben Unterabschnitt 4609		383.300	371.600	422.051	
	Einnahmen Unterabschnitt 4609		58.000	56.000	58.000	
	Zuschussbedarf		325.300	315.600	364.051	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
700000	Es sind folgende Zuschüsse veranschlagt:					
	1. Jugendberufshilfe	Euro	2.300,--			
	2. Leistungen zur Betreuung von jugendlichen Spätaussiedlern	Euro	10.000,--			
701100	Ab 2014 erfolgt die Veranschlagung unter der Finanzposition 1.2920.701100.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4640 Kindertagesstätte Am Schießrain

4640

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4640	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		205.000	192.000	258.647	502
110100	Einnahmen aus Verpflegung		62.000	58.000	0	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		4.000	4.000	8.024	502
170100	Zuweisungen v. Bund (Proj. Frühe Chancen)		25.000	25.000	16.667	502
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		228.050	235.000	217.852	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		160.300	256.000	292.562	502
172000	Zuweisungen von Gden. u. Gde.-Verb.	UD	4.000	1.000	7.173	502
177000	Spenden		0	0	1.311	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4640		688.350	771.000	802.235	
1.4640	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	1.139.400	1.096.100	1.097.095	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		24.000	46.500	15.835	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	4.500	4.500	3.727	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	18.000	18.000	13.891	603
541000	Heizungsaufwand	GD	8.000	8.500	3.979	603
542000	Gebäudereinigung	GD	9.300	8.000	4.766	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	541	603
570000	Verpflegung		72.000	70.000	69.240	502
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	6.450	6.450	3.585	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	2.700	2.700	5.929	502
575300	Sachaufwand Projekt Frühe Chancen		4.500	4.500	3.060	502
575900	Sachaufwand Sprachförderung		5.500	0	0	502
642000	Versicherungen	GD	2.400	2.400	2.653	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	5.050	4.900	3.771	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	4.500	4.500	4.617	502
654000	Dienstreisen		800	900	267	502
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	6.000	2.511	502
679000	Innere Verrechnung		82.400	82.400	82.400	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	66.500	65.800	66.721	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	2.000	1.800	2.017	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	63.100	65.600	63.102	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4640		1.524.100	1.499.550	1.449.708	
	Einnahmen Unterabschnitt 4640		688.350	771.000	802.235	
	Zuschussbedarf		835.750	728.550	647.473	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet acht Gruppen mit insgesamt 140 - 150 Plätzen, davon sind 30 Plätze für Kinder unter drei Jahren.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
171000	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
171010						
172000	Seit 2009 ist ein interkommunaler Kostenausgleich von den Wohnsitzgemeinden an die Standortgemeinden von Kindertageseinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben (§ 8a KiTaG).					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen, Sanierung der Regelung					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4641 Kindertagesstätte Max-Planck-Straße

4641

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4641	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		140.000	135.000	207.765	502
110100	Einnahmen aus Verpflegung		40.000	40.000	0	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		1.500	1.500	2.875	502
164000	Personalkostenersätze		0	0	3.148	102
170100	Zuweisungen v. Bund (Proj. Frühe Chancen)		0	25.000	16.667	502
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		213.200	205.500	215.307	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		76.850	172.000	213.014	502
172000	Zuweisungen von Gden. u. Gde.-Verb.		3.000	500	10.632	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4641		474.550	579.500	669.407	
1.4641	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	796.000	852.200	1.013.554	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		49.800	61.800	51.435	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	2.800	2.750	4.687	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	27.500	26.500	24.400	603
541000	Heizungsaufwand	GD	9.000	9.000	11.343	603
542000	Gebäudereinigung	GD	35.600	6.500	5.158	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	2.097	603
570000	Verpflegung		46.000	46.000	48.302	502
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	4.000	6.700	4.408	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	1.700	1.650	2.338	502
575200	Kosten für die Eingliederungshilfen		0	0	4.959	502
575300	Sachaufwand Projekt Frühe Chancen		0	4.500	4.511	502
642000	Versicherungen	GD	2.200	2.200	2.495	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	3.150	4.500	3.421	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	2.800	2.750	3.528	502
654000	Dienstreisen		400	400	39	502
675500	Kostenerstattung an BGL		4.000	4.000	2.917	502
679000	Innere Verrechnung		97.000	97.000	97.000	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	30.300	30.300	30.318	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	5.300	4.800	5.393	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	35.500	36.800	35.539	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4641		1.153.050	1.200.350	1.357.842	
	Einnahmen Unterabschnitt 4641		474.550	579.500	669.407	
	Zuschussbedarf		678.500	620.850	688.435	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet fünf Gruppen mit insgesamt 87 Plätzen, davon sind 20 Plätze für Kinder unter drei Jahren.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
171000	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
171010						
172000	Seit 2009 ist ein interkommunaler Kostenausgleich von den Wohnsitzgemeinden an die Standortgemeinden von Kindertageseinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben (§ 8 a KiTaG).					
500000	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und Wartungen stehen u.a. Mittel für folgende Maßnahmen bereit: -Sanierung Grundleitung Gas -Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					
542000	Neuausschreibung Glas- und Gebäudereinigung, Umstellung auf Fremdreinigung					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642 Kindertagesstätte Bottenbrunnenstraße

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4642	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		155.000	148.000	178.405	502
110100	Einnahmen aus Verpflegung		36.000	32.000	0	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		1.500	2.500	3.142	502
164000	Personalkostenersätze		0	0	23.252	102
170100	Zuweisungen v. Bund (Proj. Frühe Chancen)		25.000	25.000	16.667	502
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		109.850	123.500	128.268	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		156.500	176.000	165.532	502
172000	Zuweisungen von Gden. u. Gde.-Verb.	UD	18.000	20.000	16.019	502
177000	Spenden		0	0	96	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4642		501.850	527.000	531.380	
1.4642	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	832.700	826.400	701.652	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		9.000	15.700	80.631	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	3.000	3.000	1.723	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	7.000	7.000	6.040	603
541000	Heizungsaufwand	GD	8.000	8.000	120	603
542000	Gebäudereinigung	GD	4.800	4.000	2.192	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	1.311	603
570000	Verpflegung		41.000	38.000	40.852	502
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	4.250	4.250	3.685	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	1.800	1.800	3.553	502
575300	Sachaufwand Projekt Frühe Chancen		4.500	4.500	4.495	502
642000	Versicherungen	GD	1.650	1.650	1.799	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	3.350	3.300	2.505	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.000	3.000	2.941	502
654000	Dienstreisen		600	800	34	502
675500	Kostenerstattung an BGL		1.500	1.500	1.295	502
679000	Innere Verrechnung		62.700	62.700	62.700	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	8.300	7.900	8.356	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	1.200	1.300	1.272	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	4.400	4.600	4.368	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4642		1.002.750	999.400	931.524	
	Einnahmen Unterabschnitt 4642		501.850	527.000	531.380	
	Zuschussbedarf		500.900	472.400	400.143	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet fünf Gruppen mit insgesamt 93 - 98 Plätzen, davon sind 15 Plätze für Kinder unter drei Jahren sowie 16 Hortplätze. 15 Plätze sind für Kinder von Mitarbeiter/innen des Klinikums, die ihren Wohnsitz nicht in Lahr haben, vorgehalten.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
171000 171010	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
172000	Seit 2009 ist ein interkommunaler Kostenausgleich von den Wohnsitzgemeinden an die Standortgemeinden von Kindertageseinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben (§ 8 a KiTaG).					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Kindertagesstätte Kanadaring

4643

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4643	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		47.000	45.000	46.132	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		0	0	108	502
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		69.500	68.500	73.296	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		6.500	13.000	8.980	502
172000	Zuweisungen von Gden. u. Gde.-Verb.	UD	0	0	413	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4643		123.000	126.500	128.929	
1.4643	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	218.200	210.000	201.137	
500000	Unterh. d. Grundstücke u. baulichen Anlag		4.500	0	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.600	1.600	1.592	502
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		12.600	18.200	12.613	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	4.500	4.500	3.405	603
541000	Heizungsaufwand	GD	4.500	4.000	4.880	603
542000	Gebäudereinigung	GD	11.000	11.000	8.543	603
571000	Aufwand für die Einrichtung		0	4.100	0	603
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	2.150	2.150	1.850	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	950	950	533	502
642000	Versicherungen	GD	500	500	503	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	1.800	1.700	1.320	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.600	1.600	1.754	502
654000	Dienstreisen		300	300	188	502
675500	Kostenerstattung an BGL		1.800	2.000	553	502
679000	Innere Verrechnung		27.900	27.900	27.900	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	500	400	493	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	400	400	445	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	800	800	766	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4643		295.600	292.100	268.474	
	Einnahmen Unterabschnitt 4643		123.000	126.500	128.929	
	Zuschussbedarf		172.600	165.600	139.544	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet eine Regelgruppe und eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten mit insgesamt 49 Plätzen.					
171000 171010	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen (Kostenanteil Stadt Lahr)					
571000	Ab 2015 erfolgt die Veranschlagung unter der Finanzposition 1.4643.500000.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4644 Kindertagesstätte Kuhbach

4644

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4644	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		43.000	42.000	41.169	502
110100	Einnahmen aus Verpflegung		6.600	0	0	502
164000	Personalkostensätze		0	0	11.245	102
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		66.500	58.000	58.026	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		14.000	16.000	34.640	502
172000	Zuweisungen von Gden. u. Gde.-Verb.	UD	0	0	921	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4644		130.100	116.000	146.001	
1.4644	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	255.000	238.400	222.578	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		8.700	4.500	4.114	003
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.450	1.450	847	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	1.900	1.900	1.556	003
541000	Heizungsaufwand	GD	2.500	2.500	1.396	003
542000	Gebäudereinigung	GD	1.800	500	280	603
570000	Verpflegung		6.600	0	0	502
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	2.150	2.150	2.394	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	900	900	607	502
575100	Projekt Bildungshaus	UD	1.500	1.500	1.262	502
642000	Versicherungen	GD	550	550	522	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	1.650	1.600	1.212	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.450	1.450	1.334	502
654000	Dienstreisen		300	300	215	502
675500	Kostenerstattung an BGL		3.500	3.500	2.884	003
679000	Innere Verrechnung		32.400	32.400	32.400	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	8.300	8.300	8.337	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	1.400	1.300	1.473	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	3.900	4.100	3.900	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4644		335.950	307.300	287.311	
	Einnahmen Unterabschnitt 4644		130.100	116.000	146.001	
	Zuschussbedarf		205.850	191.300	141.310	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet eine Regelgruppe und eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten mit 45 - 50 Plätzen, davon 5 Plätze für 2-jährige Kinder.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
171000	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
171010						
172000	Seit 2009 ist ein interkommunaler Kostenausgleich von den Wohnsitzgemeinden an die Standortgemeinden von Kindertageseinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben (§ 8 a KiTaG).					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen sowie Mittel für die Umgestaltung des Wickelbereichs					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4645 Kindertagesstätte Reichenbach

4645

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4645	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		42.000	41.000	41.181	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		0	0	8	502
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		57.400	63.500	51.409	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		31.850	27.000	57.735	502
172000	Zuweisungen von Gemeinden u. Gde.-Verb.		0	0	236	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4645		131.250	131.500	150.569	
1.4645	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	246.300	234.300	221.941	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		2.500	2.600	1.978	006
520000	Inventarunterhaltung	GD	1.450	1.450	647	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	3.100	3.100	3.961	006
541000	Heizungsaufwand	GD	2.000	2.000	1.045	006
542000	Gebäudereinigung	GD	2.000	500	644	603
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	2.150	2.150	1.979	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	900	900	1.023	502
642000	Versicherungen	GD	550	550	577	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	1.650	1.600	1.212	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.450	1.450	1.403	502
654000	Dienstreisen		150	150	52	502
675500	Kostenerstattung an BGL		1.500	1.500	1.639	006
679000	Innere Verrechnung		36.800	36.800	36.800	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	14.000	17.100	14.153	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	800	800	855	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	15.900	16.800	15.950	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4645		333.200	323.750	305.858	
	Einnahmen Unterabschnitt 4645		131.250	131.500	150.569	
	Zuschussbedarf		201.950	192.250	155.290	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet eine Regelgruppe und eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten mit 45 - 50 Plätzen, davon 5 Plätze für 2-jährige Kinder.					
171000 171010	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
172000	Seit 2009 ist ein interkommunaler Kostenausgleich von den Wohnsitzgemeinden an die Standortgemeinden von Kindertageseinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben (§ 8 a KiTaG).					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Unterabschnitt 4646 Hort Eichrodtsschule

4646

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4646	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		67.500	65.000	107.372	501
110100	Einnahmen aus Verpflegung		35.000	33.000	0	501
150000	Ersatz von Sachausgaben		2.000	2.000	2.782	501
164000	Personalkostenersätze		0	0	3.979	102
171000	Zuweisungen vom Land		67.000	62.000	73.002	501
	Einnahmen Unterabschnitt 4646		171.500	162.000	187.135	
1.4646	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	317.700	296.900	290.506	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		3.400	7.000	7.088	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	2.100	2.100	2.307	501
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		18.000	18.000	18.003	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	2.500	2.000	2.493	603
541000	Heizungsaufwand	GD	3.000	3.000	2.555	603
542000	Gebäudereinigung	GD	3.200	2.500	944	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	283	603
570000	Verpflegung		42.000	35.000	35.377	501
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	2.800	2.800	3.087	501
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	1.250	1.250	112	501
642000	Versicherungen	GD	600	600	683	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	2.350	2.300	1.751	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	2.100	2.100	2.346	501
654000	Dienstreisen		300	200	91	501
675500	Kostenerstattung an BGL		1.000	1.500	120	501
679000	Innere Verrechnung		34.000	34.000	34.000	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	1.200	1.000	1.192	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	300	200	288	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4646		437.800	412.450	403.225	
	Einnahmen Unterabschnitt 4646		171.500	162.000	187.135	
	Zuschussbedarf		266.300	250.450	216.090	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet drei Gruppen mit insgesamt 65 Hortplätzen (Nachmittagsbetreuung mit oder ohne Mittagessen). Hinzu kommen entsprechende Plätze im Rahmen der Verlässlichen bzw. erweiterten Verlässlichen Grundschule mit oder ohne Mittagessen.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4647 Hort Luisenschule

4647

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4647	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		61.000	60.000	99.532	501
110100	Einnahmen aus Verpflegung		35.000	35.000	0	501
150000	Ersatz von Sachausgaben		1.500	1.500	1.610	501
171000	Zuweisungen vom Land		60.000	46.000	63.579	501
	Einnahmen Unterabschnitt 4647		157.500	142.500	164.721	
1.4647	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	347.900	328.700	313.073	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		31.000	18.000	2.940	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	2.100	2.100	2.346	501
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		22.100	22.100	22.083	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	5.500	5.500	5.758	603
541000	Heizungsaufwand	GD	4.500	4.500	3.736	603
542000	Gebäudereinigung	GD	3.200	2.500	2.373	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		0	0	697	603
570000	Verpflegung		42.000	45.000	42.344	501
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	2.800	2.800	4.583	501
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	1.250	1.250	862	501
642000	Versicherungen	GD	600	600	661	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	2.350	2.300	1.751	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	2.100	2.100	1.059	501
654000	Dienstreisen		300	200	246	501
675500	Kostenerstattung an BGL		2.000	500	75	501
679000	Innere Verrechnung		29.600	29.600	29.600	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	700	700	733	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	1.500	1.400	1.524	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	600	600	634	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4647		502.100	470.450	437.078	
	Einnahmen Unterabschnitt 4647		157.500	142.500	164.721	
	Zuschussbedarf		344.600	327.950	272.357	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet drei Gruppen mit insgesamt 65 Hortplätzen (Nachmittagsbetreuung mit oder ohne Mittagessen). Hinzu kommen entsprechende Plätze im Rahmen der Verlässlichen bzw. erweiterten Verlässlichen Grundschule mit oder ohne Mittagessen.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen sowie Sanierung der WC-Anlage Mädchen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4648 Förderung von Kindergärten u. Kindertagheimen

4648

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4648	Einnahmen					
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		1.470.000	1.500.000	1.603.769	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		1.380.000	1.680.000	1.806.965	502
172000	Zuweisungen von Gden. u. Gde.-Verb.	UD	40.000	40.000	55.758	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4648		2.890.000	3.220.000	3.466.492	
1.4648	Ausgaben					
700000	Betr.kostenzuschüsse Kindertageseinricht.	GD	4.252.000	4.050.000	4.093.967	502
700100	Bauunterhaltungszuschüsse	GD	300.000	40.000	15.111	502
700200	Mietw. f. d. Kiga in Hugsw. u. Langenw.		26.100	26.100	26.080	502
700400	Mietw. f. d. Kiga Tramplerstr.		23.000	23.000	23.000	502
700500	Erbbauzins f. d. kath. Kiga Kippenheimw.		3.500	3.500	3.388	502
700700	Mietzuschuss Verein "Die klein. Strolche"		12.700	12.700	12.624	502
700800	Zuschüsse Betreuung v. unter Dreijährigen	GD	1.732.500	1.650.000	1.448.583	502
701000	Mietw. f. d. Martinskindergarten		87.500	87.500	87.500	502
701010	Mietwert f.d. Kiga St. Elisabeth Sulz		63.000	63.000	26.250	502
701100	Mietzuschuss Waldkindergarten		4.200	4.200	3.934	502
701200	Mietzuschuss Waldorfkindergarten		12.000	12.000	12.199	502
701300	Mietzuschuss "Die Kinderstube"		16.750	16.750	16.728	502
701400	Zusch. Kindertagespflege Florentine		11.100	6.600	6.600	502
702000	Interkommunaler Kostenausgleich	UD	25.000	25.000	17.274	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4648		6.569.350	6.020.350	5.793.239	
	Einnahmen Unterabschnitt 4648		2.890.000	3.220.000	3.466.492	
	Zuschussbedarf Überschuss		3.679.350 0	2.800.350 0	2.326.747 0	
<u>Erläuterungen</u>						
171000 171010	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
172000 702000	Seit 2009 ist ein interkommunaler Kostenausgleich von den Wohnsitzgemeinden an die Standortgemeinden von Kindertageseinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben (§ 8 a KiTaG).					
700000	Die Stadt bezuschusst den Betrieb von 21 Kindertageseinrichtungen kirchlicher und freier Träger mit insg. 1.005 Plätzen für Kinder von 3 bis 6 Jahren sowie 30 Plätze für Kinder ab 2 Jahren in altersgemischten Gruppen entsprechend § 8 KiTaG. Mit den 8 städtischen Einrichtungen stehen 1.534 Plätze für Kinder von 3 bis 6 Jahren und 60 Plätze für Kinder ab 2 Jahren zur Verfügung.					
700100	Für betriebsbedingte Umbaumaßnahmen aller Kindertageseinrichtungen, Maßnahmen im Außenbereich ohne Pflegemaßnahmen oder Entfernung von Bepflanzungen sowie für Instandsetzungsmaßnahmen an trügereigenen Gebäuden, in denen ein Kindergarten betrieben wird, gewährt die Stadt allen Trägern Zuschüsse in Höhe von 70 % der anrechenbaren Kosten. Zuschüsse werden nur bezahlt soweit die Kosten einer Maßnahme Euro 1.500,-- übersteigen und nur nach Maßgabe der im Haushalt der Stadt bereitgestellten Mittel. Als Maßnahme gilt jede fachlich oder sachlich zusammenhängende Ausführung von Arbeiten. Der Ansatz 2015 enthält u.a. städtische Zuschüsse für eine notwendige Dachsanierung der evang. Kindertagesstätte Regenbogen und für Sanierungsmaßnahmen im Don-Bosco Kindergarten sowie für die Kinderstube.					
700800	Betriebskostenförderung nach § 8 KiTaG für 20 Krippengruppen und eine betreute Spielgruppe kirchlicher und freier Träger sowie Zahlung der gesetzlichen Mindestförderung für eine Krippen-Kleingruppe außerhalb der Bedarfsplanung. Ab 2015 stehen in diesen Kindertageseinrichtungen 215 Krippenplätze zur Verfügung. Der Ausbau von Krippenplätzen wird fortgesetzt.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4650 Kindertagesstätte Heiligenstraße ("Arche Noah")

4650

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4650	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		80.000	76.000	21.693	502
110100	Einnahmen aus Verpflegung		20.000	20.000	0	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		500	500	0	502
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		86.700	108.500	37.157	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		14.000	0	0	502
172000	Zuweisungen von Gemeinden u. Gde.-Verb.	UD	0	0	266	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4650		201.200	205.000	59.115	
1.4650	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	472.800	437.000	131.035	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		5.500	5.000	741	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	2.500	5.000	11.700	502
530000	Mieten u. Pachten für bew. Sachen u. Grun		65.000	65.000	5.383	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	11.000	12.000	535	603
541000	Heizungsaufwand	GD	5.000	6.000	5	603
542000	Gebäudereinigung	GD	27.500	16.000	3.151	603
570000	Verpflegung		25.000	28.000	2.241	502
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	3.550	4.000	501	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	1.500	1.500	64	502
642000	Versicherungen	GD	800	800	0	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	2.800	2.700	0	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	2.500	2.500	257	502
654000	Dienstreisen		500	500	0	502
675500	Kostenerstattung an BGL		1.500	2.000	0	502
679000	Innere Verrechnungen		29.000	29.000	0	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	0	20.000	0	201
682000	Abschreibungen für bewegliche Sachen	GD UD	0	3.000	0	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	0	10.000	0	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4650		656.450	650.000	155.613	
	Einnahmen Unterabschnitt 4650		201.200	205.000	59.115	
	Zuschussbedarf		455.250	445.000	96.497	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet vier Gruppen mit insgesamt 77 Plätzen, davon sind 10 Plätze für Kinder unter drei Jahren. Die Übernahme der Trägerschaft erfolgte ab September 2013.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
171000	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung werden neu geregelt.					
171010	Im Jahr 2014 (noch) keine Einnahmen aus der Krippenförderung, da die Inbetriebnahme der (neuen/ zusätzlichen) Kleinkindgruppen (Krippenplätze) erst nach dem für die Förderung maßgeblichen Stichtag 01.03. des Vorjahres (hier: 01.03.2013) erfolgte.					
172000	Seit 2009 ist ein interkommunaler Kostenausgleich von den Wohnsitzgemeinden an die Standortgemeinden von Kindertageseinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben (§ 8 a KiTaG).					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4651 Kindertagesstätte Alleestraße

4651

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4651	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		105.000	95.000	0	502
110100	Einnahmen aus Verpflegung		30.000	35.000	0	502
150000	Ersatz von Sachausgaben		1.000	1.000	0	502
171000	Zuweisungen vom Land (Kigaförderung)		24.000	0	0	502
171010	Zuweisungen vom Land (Kleinkindbetreuung)		105.900	0	0	502
	Einnahmen Unterabschnitt 4651		265.900	131.000	0	
1.4651	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	752.100	737.400	33.384	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		14.000	8.000	0	603
520000	Inventarunterhaltung	GD	3.450	3.450	21.067	502
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	13.000	16.000	0	603
541000	Heizungsaufwand	GD	7.000	7.000	3.245	603
542000	Gebäudereinigung	GD	43.000	20.000	0	603
570000	Verpflegung		40.000	45.000	0	502
575000	pädagogischer Betriebsaufwand	GD	4.850	4.850	9.974	502
575010	sonstiger Betriebsaufwand	GD	2.050	2.050	0	502
575900	Sachaufwand Sprachförderung		2.200	0	0	502
642000	Versicherungen	GD	800	800	0	302
642200	Schülerunfallversicherung	GD	3.900	3.800	0	501
650000	Geschäftsausgaben	GD	3.450	3.450	1.123	502
654000	Dienstreisen		800	800	12	502
675500	Kostenerstattung an BGL		1.500	2.000	0	502
679000	Innere Verrechnung		90.200	90.200	0	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	45.000	40.000	0	201
682000	Abschreibungen für bewegliche Sachen	GD UD	300	4.000	24	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	60.000	40.000	4	201
	Ausgaben Unterabschnitt 4651		1.087.600	1.028.800	68.832	
	Einnahmen Unterabschnitt 4651		265.900	131.000	0	
	Zuschussbedarf		821.700	897.800	68.832	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Die Einrichtung beinhaltet sechs Gruppen mit insgesamt 107-112 Plätzen, davon sind 25 Plätze für Kinder unter drei Jahren. Die Betriebsaufnahme erfolgte im Februar 2014.					
110100	Im Zuge einer Softwareumstellung zur Verbuchung der Betreuungs- und Verpflegungsentgelte wurde diese Haushaltsstelle im Jahr 2014 neu eingerichtet.					
171000	Landeszuweisungen für Kindergartenförderung und Kleinkindbetreuung werden neu geregelt.					
171010	Im Jahr 2014 (noch) keine Einnahmen aus dem Kindergartenausgleich (Kigaförderung) und auch keine Einnahmen aus der Krippenförderung, da die neue Einrichtung erst nach dem für die Förderung maßgeblichen Stichtag 01.03. des Vorjahres (hier: 01.03.2013) in Betrieb genommen wurde.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung					
	Ausgaben Abschnitt 46		15.685.900	14.883.450	13.002.515	
	Einnahmen Abschnitt 46		6.204.700	6.493.900	6.689.564	
	Zuschussbedarf		9.481.200	8.389.550	6.312.951	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege

4700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4700	Ausgaben					
700000	Zuschüsse an Vereine und Verbände		59.800	61.850	56.132	502
700100	Zuschüsse f. Basisförderung		7.600	7.600	7.500	502
700300	Zuschüsse f. Drogenberatungseinrichtg.		28.000	26.000	26.000	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4700		95.400	95.450	89.632	
	Einnahmen Unterabschnitt 4700		0	0	0	
	Zuschussbedarf		95.400	95.450	89.632	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
700000	Es sind folgende Zuschüsse veranschlagt:					
	1. "S'Eckhuus" (Caritasbezirksverband)		Euro 12.000,--			
	2. Aufschrei Ortenauer Verein gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Erwachsenen e.V.		Euro 8.200,--			
	3. Wärmestube (Cafe Löffel)		Euro 12.000,--			
	4. Bezirksverein für soziale Rechtspflege		Euro 4.100,--			
	5. Übernahme von Ermäßigungen bei Hallenbenutzungsentgelten		Euro 2.000,--			
	6. Gehörlosenverein		Euro 2.000,--			
	7. Aktion Treffpunkt f. Behinderte und Nichtbehinderte		Euro 10.000,--			
	8. Antigewalttrainingskurse		Euro 7.500,--			
	9. "Ortenauer Lesewelt"		Euro 2.000,--			
	Summe:		Euro 59.800,--			
700100	1. Nachbarschaftshilfe		Euro 5.500,--			
	2. Mobiler Hilfsdienst		Euro 2.100,--			
	Ausgaben Abschnitt 47		95.400	95.450	89.632	
	Zuschussbedarf		95.400	95.450	89.632	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4980

Sonstige soziale Angelegenheiten

4980

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4980	Ausgaben					
730000	Sonstige Beihilfen		3.000	2.000	5.668	502
788000	Projekt Bürgerarbeit		0	60.000	59.927	502
	Ausgaben Unterabschnitt 4980		3.000	62.000	65.595	
	Einnahmen Unterabschnitt 4980		0	0	0	
	Zuschussbedarf		3.000	62.000	65.595	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
788000	Projekt endet im Jahr 2014					
	Ausgaben Abschnitt 49		3.000	62.000	65.595	
	Zuschussbedarf		3.000	62.000	65.595	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 4		17.955.600	17.109.000	15.216.504	
	Einnahmen Einzelplan 4		6.856.850	7.068.200	7.271.920	
	Zuschussbedarf		11.098.750	10.040.800	7.944.584	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

5470	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege
5500	Förderung des Sports
5610	Rheintal-Sporthalle I
5611	Rheintal-Sporthalle II
5612	Sporthallen im Mauerfeld
5620	Sportplätze und -anlagen
5710	Bäder (Terrassen- / Hallenbad)
5711	Freibad im Stadtteil Reichenbach
5712	Freibad im Stadtteil Sulz
5713	Badensee im Stadtteil Kippenheimweiler
5800	Öffentliche Grünanlagen
5801	Stadtpark
5803	Abteilung Öffentliches Grün und Umwelt / Stabsstelle Umwelt
5820	Kinderspielplätze
5850	Landesgartenschau 2018
5910	Miniaturgolfanlage
5956	Wassertretstelle im Stadtteil Reichenbach
5990	Sonstige Erholungseinrichtungen

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5470 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege

5470

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5470	Ausgaben					
700000	Zuschuss an DRK		6.200	6.200	6.160	201
	Ausgaben Unterabschnitt 5470		6.200	6.200	6.160	
	Einnahmen Unterabschnitt 5470		0	0	0	
	Zuschussbedarf Überschuss		6.200 0	6.200 0	6.160 0	
<u>Erläuterungen</u>						
700000	Zuschuss an die Ortsverbände des Deutschen Roten Kreuzes im Gebiet der Stadt Lahr.					
	Ausgaben Abschnitt 54		6.200	6.200	6.160	
	Zuschussbedarf Überschuss		6.200 0	6.200 0	6.160 0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

5500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5500	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	41.500	40.000	42.816	
572000	Sportveranstaltungen		12.500	12.500	12.934	501
654000	Dienstreisen		0	100	0	501
668000	Vermischte Ausgaben		2.000	2.000	2.862	501
675500	Kostenerstattung an BGL		3.800	3.800	3.912	501
679000	Wertanschlag Sportstättenbenutzung		914.650	914.650	914.650	501
700000	Zuschüsse an Vereine		71.500	81.500	69.185	501
700100	Zusch. a. Sportv./Sportst. f. Betriebsk.		50.000	55.000	41.844	501
	Ausgaben Unterabschnitt 5500		1.095.950	1.109.550	1.088.203	
	Einnahmen Unterabschnitt 5500		0	0	0	
	Zuschussbedarf		1.095.950	1.109.550	1.088.203	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
572000	Mittelveranschlagung für diverse Sportveranstaltungen der Lehrer Turn- und Sportvereine (Zuschüsse) sowie der Stadt Lahr.					
679000	Bei dieser Haushaltsstelle wird der Wertansatz für die kostenlose Überlassung der städt. Sporthallen und Sportplätze an die Vereine entsprechend der aufgestellten Kostenberechnungen als innere Verrechnung dargestellt.					
700000	Es sind folgende Zuschüsse veranschlagt:					
	1. Zuschüsse gemäß den Sportförderungsrichtlinien					
	2. Zuschüsse für die Benutzung von nichtstädtischen Turn- und Sporthallen durch Lehrer Vereine					
	3. Zuschüsse für die Benutzung von städt. Räumen durch Lehrer Vereine					
	4. Zuschuss an IG Sport für Jugendarbeit Lehrer Vereine					
700100	Kostenlose Überlassung der Bäder an Vereine Zuschüsse für den Betrieb von Sportstätten					
	Ausgaben Abschnitt 55		1.095.950	1.109.550	1.088.203	
	Zuschussbedarf		1.095.950	1.109.550	1.088.203	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5610 Rheintal-Sporthalle I

5610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5610	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		1.800	2.200	1.641	501
169000	Innere Verrechnung		56.750	56.750	56.750	501
	Einnahmen Unterabschnitt 5610		58.550	58.950	58.391	
1.5610	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	14.800	14.200	13.497	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		12.800	144.300	50.644	603
520000	Inventarunterhaltung		2.700	2.500	1.399	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	12.000	12.000	9.768	603
541000	Heizungsaufwand	GD	10.000	12.500	12.904	603
542000	Gebäudereinigung	GD	25.000	17.000	17.382	603
642000	Versicherungen	GD	300	300	221	302
654000	Dienstreisen		0	200	0	501
675500	Kostenerstattung an BGL		1.850	1.850	1.461	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	11.350	11.350	11.350	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	9.250	9.250	9.250	201
	Ausgaben Unterabschnitt 5610		100.050	225.450	127.875	
	Einnahmen Unterabschnitt 5610		58.550	58.950	58.391	
	Zuschussbedarf		41.500	166.500	69.484	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung, Wartungskosten techn. Anlagen, Geräteraumtore, Trennvorhänge, Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5611 Rheintal-Sporthalle II

5611

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5611	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		1.000	1.800	928	501
140000	Mieten und Pachten		3.900	3.900	3.912	603
169000	Innere Verrechnung		45.850	45.850	45.850	501
	Einnahmen Unterabschnitt 5611		50.750	51.550	50.690	
1.5611	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	14.800	14.200	13.497	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		19.400	10.300	13.083	603
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	750	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	8.000	8.000	7.838	603
541000	Heizungsaufwand	GD	13.000	13.000	12.904	603
542000	Gebäudereinigung	GD	9.500	4.500	779	603
575000	Betriebsaufwand		1.000	1.000	538	501
642000	Versicherungen	GD	200	200	170	302
675500	Kostenerstattung an BGL		500	500	0	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	8.750	8.750	8.750	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	28.550	28.550	28.550	201
	Ausgaben Unterabschnitt 5611		105.200	90.500	85.358	
	Einnahmen Unterabschnitt 5611		50.750	51.550	50.690	
	Zuschussbedarf		54.450	38.950	34.668	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen Großmarkthalle und Kleintierzüchterhalle, Erneuerung der Eingangs- und Fluchttür, Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5612 Sporthallen im Mauerfeld

5612

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5612	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		4.500	4.500	4.239	501
169000	Innere Verrechnung		368.750	368.750	368.750	501
	Einnahmen Unterabschnitt 5612		373.250	373.250	372.989	
1.5612	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	57.600	56.400	54.904	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		41.000	22.600	31.212	603
500200	Brandverhütungsmaßnahmen		0	42.500	61.689	603
520000	Inventarunterhaltung		7.000	6.000	2.179	501
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	51.000	49.000	49.882	603
541000	Heizungsaufwand	GD	36.000	37.000	34.845	603
542000	Gebäudereinigung	GD	48.000	40.000	42.806	603
575000	Betriebsaufwand		800	800	731	501
642000	Versicherungen	GD	1.100	1.100	973	302
654000	Dienstreisen		0	100	0	501
675500	Kostenerstattung an BGL		3.500	2.500	3.606	501
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	46.450	46.450	46.450	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	131.800	131.800	131.800	201
	Ausgaben Unterabschnitt 5612		424.250	436.250	461.077	
	Einnahmen Unterabschnitt 5612		373.250	373.250	372.989	
	Zuschussbedarf		51.000	63.000	88.088	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und allgemeinen Wartungen sind Mittel für folgende Maßnahmen veranschlagt: -Wartungskosten Geräteraumtore und Trennvorhänge -Reparatur Trennvorhänge Halle 1 + 2 -Reparatur Geräteraumtore Halle 1 + 2 -Erneuerung elastische Fugen in den Sanitärräumen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5620 Sportplätze und -anlagen

5620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5620	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		17.000	17.000	18.075	501
140000	Mieten und Pachten		11.000	11.000	12.492	603
169000	Innere Verrechnung		258.250	258.250	258.250	501
	Einnahmen Unterabschnitt 5620		286.250	286.250	288.817	
1.5620	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	0	0	1.489	
500000	Gebäudeunterhaltung Klostermatte	GD	3.000	3.300	3.095	603
500300	Schützenhaus Kippenheimweiler		3.700	6.800	0	603
500400	Gebäudeunterh. Stadion Dammenmühle	GD	8.500	81.000	39.028	603
500600	Gebäudeunterh. Schützenhaus Langenw.	GD	2.500	2.800	0	603
500700	Gebäudeunterh. sonst. Anlagen	GD	2.000	2.300	0	603
510000	Sportanlagenunterhaltung	GD	12.000	40.000	11.293	602
510100	Sportanlagenunterhaltung Stadtteile	GD	5.000	5.000	41.161	602
520000	Inventarunterhaltung		0	500	0	602
540000	Bewirtschaftungskosten		15.000	18.000	8.427	602
540100	Geb.bewirtschaftung Umkleider. Klosterm.	GD	1.500	1.500	1.142	603
540200	Geb.bewirtschaftung LFV Sportheim	GD	16.000	18.000	4.674-	603
542000	Gebäudereinigung	GD	1.000	1.000	715	603
642000	Versicherungen	GD	1.400	1.400	1.299	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	325.000	310.000	304.303	602
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	13.350	13.350	13.350	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	321.500	321.500	321.500	201
	Ausgaben Unterabschnitt 5620		731.450	826.450	742.126	
	Einnahmen Unterabschnitt 5620		286.250	286.250	288.817	
	Zuschussbedarf		445.200	540.200	453.309	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
500300	(Schützenhaus Kippenheimweiler: plus Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne)					
500400						
500600						
500700						
510000	Allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen					
	Ausgaben Abschnitt 56		1.360.950	1.578.650	1.416.436	
	Einnahmen Abschnitt 56		768.800	770.000	770.887	
	Zuschussbedarf		592.150	808.650	645.549	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5710 Bäder (Terrassen- / Hallenbad)

5710

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<u>Erläuterungen</u>						
675000	Die zum 01.01.2010 umgesetzte Zusammenführung des Eigenbetriebs "Bäderbetrieb der Stadt Lahr" mit dem Eigenbetrieb "Versorgung und Verkehr Lahr" zum Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr" hat zur Folge, dass Verluste der Betriebszweige Hallenbad und Terrassenbad innerhalb des Eigenbetriebs ausgeglichen werden und im Folgenden zu verringerten Gewinnabführungen des (neuen) Eigenbetriebs "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr" führen. (siehe UA 8300)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5711 Freibad im Stadtteil Reichenbach

5711

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5711	Ausgaben					
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		3.500	4.300	6.156	603
540000	Bewirtschaftungskosten		500	500	305	603
642000	Versicherungen	GD	50	50	33	302
716000	Zuschuss an Schwimmbadverein		34.500	34.500	34.000	622
	Ausgaben Unterabschnitt 5711		38.550	39.350	40.494	
	Einnahmen Unterabschnitt 5711		0	0	0	
	Zuschussbedarf		38.550	39.350	40.494	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Das Freibad im Stadtteil Reichenbach wird seit dem Jahr 1998 durch den Schwimmbad-Förderverein betrieben.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
716000	Zuschussgewährung gemäß Beschlusslage					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5712 Freibad im Stadtteil Sulz

5712

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5712	Ausgaben					
540000	Bewirtschaftungskosten		1.000	1.500	932	603
642000	Versicherungen	GD	50	50	27	302
716000	Zuschuss an Schwimmbadverein		30.000	30.000	25.500	622
	Ausgaben Unterabschnitt 5712		31.050	31.550	26.459	
	Einnahmen Unterabschnitt 5712		0	0	0	
	Zuschussbedarf		31.050	31.550	26.459	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Das Freibad im Stadtteil Sulz wird seit dem Jahr 2003 durch den Schwimmbad-Förderverein betrieben.					
716000	Zuschussgewährung gemäß Beschlusslage					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5713 Badesee im Stadtteil Kippenheimweiler

5713

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5713	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	2.100	2.000	2.001	
540000	Bewirtschaftungskosten		2.400	2.400	750	002
575000	Betriebsaufwand		2.000	1.500	1.905	002
642000	Versicherungen	GD	50	50	45	302
675500	Kostenerstattung an BGL		20.000	30.000	14.725	002
	Ausgaben Unterabschnitt 5713		26.550	35.950	19.426	
	Einnahmen Unterabschnitt 5713		0	0	0	
	Zuschussbedarf		26.550	35.950	19.426	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
575000	Seit 2013 werden der DLRG anstatt eines pauschalen Jahreszuschusses Kostenerstattungen u.ä. auf Nachweis gegenüber der Ortsverwaltung gewährt.					
700000						
675500	u.a. Mittel für Terrassenbefestigungen und Zaunsicherung					
	Ausgaben Abschnitt 57		96.150	106.850	86.379	
	Zuschussbedarf		96.150	106.850	86.379	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5800 Öffentliche Grünanlagen

5800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5800	Einnahmen					
150000	Ersatz von Sachausgaben		500	500	0	602
159000	Vermischte Einnahmen		5.000	10.000	7.241	602
	Einnahmen Unterabschnitt 5800		5.500	10.500	7.241	
1.5800	Ausgaben					
515000	Unterhaltung gärtn. Anlagen		30.000	20.000	16.295	602
515100	Gestaltung der Kreisverkehre		20.000	20.000	11.508	603
519000	Ablösung Unterhaltungs- u. Verw.aufwand		30.000	0	0	602
540000	Bewirtschaftungskosten		2.500	2.500	2.061	603
575500	Öffentliche Brunnen		25.000	25.000	21.653	602
575600	Biotoppflege		25.000	25.000	24.724	602
642000	Versicherungen	GD	950	950	930	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	970.000	940.000	937.145	602
	Ausgaben Unterabschnitt 5800		1.103.450	1.033.450	1.014.316	
	Einnahmen Unterabschnitt 5800		5.500	10.500	7.241	
	Zuschussbedarf		1.097.950	1.022.950	1.007.076	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
515000	Im Ansatz sind u.a. Mittel für Baumerhaltungsschnitte, Pflegefremdvergaben sowie für allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen enthalten.					
515100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung für die Gestaltung der Kreisverkehre					
519000	Lärmschutzwand Langenwinkel: Ablösungsbetrag für Unterhaltungs- und Verwaltungsaufwand					
575500	Haushaltsmittel für die laufende Unterhaltung der öffentlichen Brunnenanlagen einschließlich Beleuchtung					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5801 Stadtpark

5801

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5801	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		110.000	110.000	109.663	602
130000	Einnahmen aus Verkauf		500	500	0	602
140000	Mieten und Pachten		14.000	9.500	14.123	603
150000	Ersatz von Sachausgaben		500	3.000	3.032	602
159000	Vermischte Einnahmen		500	500	0	602
	Einnahmen Unterabschnitt 5801		125.500	123.500	126.818	
1.5801	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	90.200	92.600	90.805	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		18.500	22.000	15.442	603
515000	Unterhaltung gärtn. Anlagen		12.000	27.000	17.695	602
520700	Geräteunterhaltung		500	500	525	602
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	5.000	5.000	4.598	603
541000	Heizungsaufwand	GD	28.000	35.000	17.211	603
542000	Gebäudereinigung	GD	15.300	4.000	3.145	603
575000	Betriebsaufwand		40.000	40.000	29.579	602
642000	Versicherungen	GD	1.000	1.000	1.013	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	540.000	515.000	507.315	602
	Ausgaben Unterabschnitt 5801		750.500	742.100	687.328	
	Einnahmen Unterabschnitt 5801		125.500	123.500	126.818	
	Zuschussbedarf		625.000	618.600	560.510	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartung sowie Mittel für die Dachrinnenreinigung aller Gebäude und für Verputz- und Malerarbeiten an der Orangerie					
515000	Diverse Unterhaltungsmaßnahmen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5803 Abt. Öffentliches Grün und Umwelt / Stabsstelle Umwelt

5803

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5803	Einnahmen					
159000	Vermischte Einnahmen		0	0	132	602
162000	Erst. f. Ausg. d. VwH v. Gden. u. Gde-V.		7.000	7.000	7.000	020
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		3.200	3.200	3.200	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		2.400	2.400	2.400	201
169000	Innere Verrechnung		134.000	127.000	131.650	201
170000	Zuweisungen vom Bund -Klimaschutzkonzept		0	0	6.184	020
170100	Zuweisungen vom Bund -Fifty-Fifty-Projekt		10.500	10.500	6.700	020
170200	Zuw.v.Bund -energ. Quartierssanierung		0	0	47.999	020
170300	Zuw.v.Bund -Klimaschutzmanagement		40.000	36.000	0	020
170400	Zuw. v. Bund -Erstellung Wärmekataster		26.000	0	0	020
171000	Zuw.v.Land -Machbarkeitsstudien Abw.wärme		0	0	9.520	020
	Einnahmen Unterabschnitt 5803		223.100	186.100	214.785	
1.5803	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	463.600	446.400	342.413	
520000	Inventarunterhaltung		1.000	500	1.475	602
550000	Haltung von Fahrzeugen		2.000	2.000	1.125	602
620000	Maßnahmen des Umweltschutzes		20.000	11.500	22.654	020
620100	Maßnahmen im Abfallbereich		5.000	5.000	4.153	020
621000	Maßnahmen im Energie- und Klimabereich		6.200	6.200	0	020
623000	Machbarkeitsstudien Abw.wärmenutzung		0	0	19.000	020
625000	Förderung energetischer Maßnahmen		16.500	16.500	2.308	020
628000	Integr. Klimaschutzkonzept -Maßnahmen		0	140.000	63.950	020
628100	Energetische Quartierssanierung		0	0	73.850	020
630000	Weiterentwicklung der Pflanzenkultur		0	0	14.999	602
642000	Versicherungen	GD	1.150	1.150	1.457	302
650000	Geschäftsausgaben		5.000	6.000	5.901	602
650600	EDV-Aufwand	GD	500	1.500	137	103
654000	Dienstreisen		2.000	2.000	594	602
655000	Agenda 21		2.000	2.000	1.982	020
	Ausgaben Unterabschnitt 5803		524.950	640.750	555.996	
	Einnahmen Unterabschnitt 5803		223.100	186.100	214.785	
	Zuschussbedarf		301.850	454.650	341.211	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
170000	Das Projekt ist beendet.					
620000	u.a. EEA-Projekte (European Energy Award), Energietage Lahr 2015, Umweltausschuss / Energiebeirat, Saatkrähen-Projekt, Klimapartnerschaft Lahr-Alajueta, "TANDEM" (deutsch-französische Klimapartnerschaft), Klimawandel/-anpassung					
620100	u.a. Verteilung der Abfallkalender 2015					
621000	In Abstimmung mit dem Energiebeirat werden die vorjährigen Einnahmen aus regenerativen Energien für zusätzliche Maßnahmen und Projekte im Energie- und Klimabereich eingesetzt.					
625000	Förderung von Maßnahmen zur Energieeinsparung, Energieeffizienz und des Einsatzes regenerativer Energien, hier: Fifty-Fifty-Projekt an verschiedenen Schulen					
628000	Integriertes Klimaschutzkonzept (10-Jahre-Aktionsplan): Für 2015 sind (zum Teil um Zuschüsse bereinigte) Ausgabenmittel in Höhe von über 191.600,- Euro fachspezifisch bereitgestellt (=dezentral veranschlagt): UA 1.5803: Um Fördermittel bereinigte Personalkosten für Klimaschutzmanager (25.600,- Euro) UA 1.6030: -Aufstellung weiterer Gebäude auf Gebäudeleittechnik (15.000,- Euro) -Energieeffiziente Beleuchtung in komm. Gebäuden (15.000,- Euro) UA 1.6700: Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik (122.000,- Euro abzgl. Fördermittel 36.000,- Euro = 86.000,- Euro) UA 2.6300: Rad- und Fußwegenetz (50.000,- Euro)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

**Unterabschnitt 5803 Abt. Öffentliches Grün und Umwelt /
Stabsstelle Umwelt**

5803

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
655000	Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Vorträgen, Unterstützung von Agenda 21-Projekten, sonstige Projekte und Öffentlichkeitsarbeit					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5820 Kinderspielplätze

5820

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5820	Ausgaben					
515000	Unterhaltung der Anlagen		3.500	4.000	3.968	602
520000	Inventarunterhaltung		2.500	2.500	114	602
540000	Bewirtschaftungskosten		500	500	0	602
642000	Versicherungen	GD	200	200	152	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	160.000	144.000	123.338	602
	Ausgaben Unterabschnitt 5820		166.700	151.200	127.572	
	Einnahmen Unterabschnitt 5820		0	0	0	
	Zuschussbedarf		166.700	151.200	127.572	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5850 Landesgartenschau 2018

5850

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.5850	Einnahmen					
159900	Steuererstattungen aus Vorjahren		0	0	538	201
177000	Zuweisungen u. Zuschüsse v. priv. Untern.		10.000	10.000	5.000	020
178000	Zuschuss Jugendstiftung BaWü		2.000	2.000	617	502
	Einnahmen Unterabschnitt 5850		12.000	12.000	6.155	
1.5850	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	0	121.100	0	
400100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit		2.000	5.000	2.680	101
540100	Grundstücksbewirtschaftung		0	4.000	260	622
572300	Honorare und Entschädigungen		0	50.000	69.995	622
575000	Vorarbeiten Römerhaus	GD	0	0	2.000	410
578000	Kinder- und jugendgerechte LGS		10.000	9.000	0	502
600000	Marketing und Öffentlichkeitsarbeit		0	130.000	132.895	101
610000	Bürgerbeteiligung		20.000	40.000	49.495	610
620000	Umwelt- und Klimaschutzkonzept		20.000	20.000	750-	150
630000	Ausstellungskonzeption		0	200.000	0	602
650000	Geschäftsausgaben	GD	0	6.000	6.527	622
654000	Dienstreisen	GD	0	1.500	99	622
655000	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten		20.000	0	0	300
655100	Kosten für Sachverständige		3.000	3.000	1.478	201
675500	Kostenerstattung an BGL		0	9.000	0	622
679000	Innere Verrechnungen		346.500	185.500	346.500	201
700000	Zuführung an die LGS Lahr 2018 GmbH		0	300.000	0	201
718000	Kostenbeteiligung Auswertung Römergrabung	GD	0	55.000	55.000	410
	Ausgaben Unterabschnitt 5850		421.500	1.139.100	666.178	
	Einnahmen Unterabschnitt 5850		12.000	12.000	6.155	
	Zuschussbedarf		409.500	1.127.100	660.024	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
177000	Zuschuss für das Umwelt- und Klimaschutzkonzept					
178000	Zuschuss der Jugendstiftung Baden-Württemberg für das Projekt "Kinder- und jugendgerechte LGS"					
400100	Grundlage: Änderungssatzung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten (Gemeinderatsbeschluss vom 14.10.2013)					
610000	Maßnahmen im Rahmen der Bürgerbeteiligung					
655100	Mittel für steuerrechtliche Beratungsleistungen					
700000	Ab dem Haushaltsjahr 2015 wird die Zuführung an die LGS Lahr 2018 GmbH für deren laufende Rechnung im Vermögenshaushalt (JA 2.5850-998) veranschlagt.					
	Ausgaben Abschnitt 58		2.967.100	3.706.600	3.051.390	
	Einnahmen Abschnitt 58		366.100	332.100	354.998	
	Zuschussbedarf		2.601.000	3.374.500	2.696.392	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5910 Miniaturgolfanlage

5910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5910	Einnahmen					
140000	Mieten und Pachten		3.900	3.900	3.433	603
	Einnahmen Unterabschnitt 5910		3.900	3.900	3.433	
1.5910	Ausgaben					
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		3.600	3.700	1.399-	603
515000	Unterhaltung der Anlage		4.000	5.000	4.909	602
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		50	50	31	603
642000	Versicherungen	GD	50	50	51	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	7.000	6.500	3.244	602
	Ausgaben Unterabschnitt 5910		14.700	15.300	6.835	
	Einnahmen Unterabschnitt 5910		3.900	3.900	3.433	
	Zuschussbedarf		10.800	11.400	3.403	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5956

Wassertretstelle im Stadtteil Reichenbach

5956

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5956	Ausgaben					
515000	Unterhaltung/Instandsetzung d. Anlage		3.000	13.000	19.987	602 006
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	5.000	4.900	
	Ausgaben Unterabschnitt 5956		8.000	18.000	24.886	
	Einnahmen Unterabschnitt 5956		0	0	0	
	Zuschussbedarf		8.000	18.000	24.886	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
515000	Mittelveranschlagung zur Verbesserung der Wasserzuleitung					
675500	Die Pflege- und Unterhaltungsleistungen durch den BGL wurden bis 2012 im Unterabschnitt 5800 (Öffentliche Grünanlagen) verbucht.					
	Ausgaben Abschnitt 59		22.700	33.300	31.722	
	Einnahmen Abschnitt 59		3.900	3.900	3.433	
	Zuschussbedarf		18.800	29.400	28.289	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 5		5.549.050	6.541.150	5.680.291	
	Einnahmen Einzelplan 5		1.138.800	1.106.000	1.129.318	
	Zuschussbedarf		4.410.250	5.435.150	4.550.973	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

6000	Bauverwaltung
6010	Hochbauverwaltung
6020	Tiefbauverwaltung
6030	Gebäudemanagement
6100	Stadtplanung
6120	Vermessung
6121	Gutachterausschuss
6130	Bauordnung
6140	Bodenordnung
6200	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge
6300	Gemeindestraßen
6700	Straßenbeleuchtung
6750	Straßenreinigung und Winterdienst
6800	Parkhäuser, Parkplätze
6900	Wasserläufe, Wasserbau

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6000 Bauverwaltung

6000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<u>Erläuterungen</u>						
Ab 2012:	Unterabschnitt 0350 (Liegenschaften und Verwaltungsservice)		bzw. Unterabschnitt 6030 (Gebäudemanagement)			

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6010 Hochbauverwaltung

6010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<u>Erläuterungen</u>						
Ab 2012:	Unterabschnitt 6030 (Gebäudemanagement)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6020 Tiefbauverwaltung

6020

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6020	Einnahmen					
162000	Erstattungen von Gden. u. Gde.-Verb.		4.000	3.000	6.092	201
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		6.850	6.850	6.850	201
165000	Erstattungen von Eigenbetrieben		347.900	360.000	353.000	201
169000	Innere Verrechnung		19.400	12.100	19.400	201
	Einnahmen Unterabschnitt 6020		378.150	381.950	385.342	
1.6020	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	631.000	610.100	600.611	
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	596	605
550000	Haltung von Fahrzeugen		3.000	3.000	2.277	605
642000	Versicherungen	GD	2.300	2.300	1.780	302
650000	Geschäftsausgaben		6.000	6.000	5.612	605
650600	EDV-Aufwand	GD	6.200	6.200	6.040	103
654000	Dienstreisen		500	300	559	605
675500	Kostenerstattung an BGL		200	100	0	605
	Ausgaben Unterabschnitt 6020		650.700	629.500	617.474	
	Einnahmen Unterabschnitt 6020		378.150	381.950	385.342	
	Zuschussbedarf		272.550	247.550	232.133	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
162000	Bei dieser Haushaltsstelle ist der Rückersatz für die zusätzlichen Leistungen der Tiefbauverwaltung im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Kippenheim veranschlagt.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6030 Gebäudemanagement

6030

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6030	Einnahmen					
165000	Erstattungen v. Eigenbetrieben		22.000	22.030	22.030	201
167000	Erstattungen Hospital- u. Armenfonds		23.200	23.200	23.200	201
169000	Innere Verrechnung		67.200	69.100	50.350	201
	Einnahmen Unterabschnitt 6030		112.400	114.330	95.580	
1.6030	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	1.035.700	1.048.400	870.137	
501000	Wartung/Aufschaltung Gebäudeleittechnik		35.000	55.000	54.197	603
520000	Inventarunterhaltung		4.000	4.000	1.102	603
521000	Inventarunterhaltung -Hausdienst		15.000	20.000	14.494	603
542100	Fremdleistung Gebäudereinigung		50.000	55.000	10.706	603
542500	Sachaufwand Hausdienst		13.200	10.000	8.058	603
620000	Sonstige Verwaltungs- u. Betriebsausgaben		18.000	0	34.650	603
642000	Versicherungen	GD	2.500	2.500	2.216	302
650000	Geschäftsausgaben		25.000	20.000	23.285	603
650600	EDV-Aufwand	GD	16.300	13.300	12.702	103
654000	Dienstreisen		5.300	5.300	4.682	603
655000	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten		12.000	15.000	14.850	603
675500	Kostenerstattung an BGL		500	500	946	603
	Ausgaben Unterabschnitt 6030		1.232.500	1.249.000	1.052.024	
	Einnahmen Unterabschnitt 6030		112.400	114.330	95.580	
	Zuschussbedarf		1.120.100	1.134.670	956.444	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Seit 2012 neuer Unterabschnitt 6030 (Gebäudemanagement) aufgrund der Einführung eines zentralen Gebäudemanagements (GM) mit den Bereichen -Technisches GM (ehem. Abt. Hochbau) -Kaufmännisches GM (ehem. Abt. Bauverwaltung -teilweise-) -Infrastrukturelles GM (ehem. Abt. Bauverwaltung -teilweise-; Abt. Schulen, Sport, Verwaltung -Bereich Hausdienst)					
501000	u.a. Mittel für Sanierung von Leuchten, Wartungskosten und Aufschaltung weiterer Gebäude an die Gebäudeleittechnik					
542100	Zentrale Veranschlagung des gesamten Aufwands für die Vergabe der erforderlichen Urlaubs- und Krankheitsvertretungen der Eigenreinigung an Fremddienstleister. Die Umbuchung auf die entsprechenden Unterabschnitte erfolgt unterjährig.					
620000	CAFM Software (2. Stufe) und Schulungskosten					
655000	Mittel für die Gasausschreibung					
	Ausgaben Abschnitt 60		1.883.200	1.878.500	1.669.498	
	Einnahmen Abschnitt 60		490.550	496.280	480.922	
	Zuschussbedarf		1.392.650	1.382.220	1.188.577	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6100 Stadtplanung

6100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6100	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		50	50	44	610
150000	Kostenersätze (Rückerstattg. Planausg.)		4.000	1.400	2.157	610
162000	Erstattungen von Gden. u. Gde.-Verb.		1.500	1.200	2.017	201
169000	Innere Verrechnung		91.200	64.700	91.200	201
	Einnahmen Unterabschnitt 6100		96.750	67.350	95.418	
1.6100	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	815.000	801.300	678.255	
520000	Inventarunterhaltung		300	2.500	321	610
550000	Haltung von Fahrzeugen		1.500	2.000	1.298	610
620000	Planungskosten	GD UD	8.000	8.000	5.983	610
620100	Städtebauliche Planungen	GD	53.000	120.000	201.140	610
630100	Aus-/Neubau Rheintalbahnhof -Gutachten etc.	GD	10.000	10.000	5.509	610
630200	Aus-/Neubau Rheintalbahnhof -jurist. Beratg.	GD	20.000	20.000	0	300
630300	Aus-/Neubau Rheintalbahnhof -Sonst. Aufwand	GD	0	0	1.167	610
642000	Versicherungen	GD	4.000	4.000	3.690	302
650000	Geschäftsausgaben		9.000	9.000	8.919	610
650100	Leistungen des Vermessungsamtes		15.000	5.000	5.692	610
650600	EDV-Aufwand	GD	6.500	6.500	6.038	103
654000	Dienstreisen		500	500	456	610
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		10.000	0	0	610
675500	Kostenerstattung an BGL		250	500	190	610
	Ausgaben Unterabschnitt 6100		953.050	989.300	918.659	
	Einnahmen Unterabschnitt 6100		96.750	67.350	95.418	
	Zuschussbedarf		856.300	921.950	823.241	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
150000	Rückerstattung von Planungsleistungen im Zuge von Bebauungsplänen, Gutachten etc.					
162000	Rückersatz für die zusätzlichen Leistungen des Stadtplanungsamtes im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft mit Kippenheim (Kosten sind anteilig auf die Gemeinde Kippenheim umlagefähig).					
620100	u.a. Potenzialanalyse zur Verbesserung des ÖPNV in Lahr, Ortsmitte Kuhbach (Zukunftswerkstatt/ Bürgerbeteiligung), Rad- und Fußwegekonzept (u.a. Moderation Arbeitsgruppe), flankierende Maßnahmen -Bahnhof-, Lärmschutzgutachten (Kanadaring/ B 3), Gutachten, Broschüren					
650100	Vermessungen für die Schulwegeplanung, diverse Straßenprojekte und die Ortsmitte Kuhbach					
661000	Aufwand für die Mitgliedsvertretung der Stadt Lahr im Verband "Europäischer Verbund für Territoriale Zusammenarbeit -EVTZ- Rhein-Alpen-Korridor" (engl. Bezeichnung: EGTC)					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6120 Vermessung

6120

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6120	Einnahmen					
100000	Vermessungsgebühren		170.000	170.000	170.424	621
100100	Verwaltungsgebühren (Baulasten)		120	120	2.401	621
101000	Entgelte nach der HOAI		80.000	70.000	87.613	621
	Einnahmen Unterabschnitt 6120		250.120	240.120	260.439	
1.6120	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	634.100	614.300	607.894	
520000	Inventarunterhaltung		1.000	1.000	998	621
525000	Wartungskosten		25.950	25.950	24.833	621
550000	Haltung von Fahrzeugen		5.400	5.400	4.619	621
575100	Außendienstbedarf		2.400	2.400	2.404	621
575200	Techn. Bedürfnisse		1.000	1.000	603	621
642000	Versicherungen	GD	1.300	1.300	893	302
642100	Sonstige Versicherungen	GD	2.000	2.300	1.189	302
650000	Geschäftsausgaben		4.500	5.000	4.003	621
650600	EDV-Aufwand	GD	1.200	1.700	1.061	103
654000	Dienstreisen		1.000	1.500	999	621
655100	Kosten für Sachverständige		3.000	3.000	2.406	621
675500	Kostenerstattung an BGL		500	500	0	621
	Ausgaben Unterabschnitt 6120		683.350	665.350	651.902	
	Einnahmen Unterabschnitt 6120		250.120	240.120	260.439	
	Zuschussbedarf		433.230	425.230	391.463	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
525000	u.a. Mittel für Pflegevertrag "DAVID", Service- und Supportverträge, ALKIS-Einführung (4. von 4 Raten), Datenhaltung LGL					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6121 Gutachterausschuss

6121

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6121	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren Gutachterausschuss		25.000	20.000	25.564	699
	Einnahmen Unterabschnitt 6121		25.000	20.000	25.564	
1.6121	Ausgaben					
520000	Inventarunterhaltung		500	500	0	699
650000	Geschäftsausgaben		5.000	4.000	3.600	699
650600	EDV-Aufwand	GD	1.500	1.500	1.015	103
654000	Dienstreisen und Kfz-Entschädigungen		400	500	182	699
655000	Entschädigungen Gutachterausschuss		7.000	9.500	5.946	699
679000	Innere Verrechnung		104.000	104.000	104.000	201
	Ausgaben Unterabschnitt 6121		118.400	120.000	114.743	
	Einnahmen Unterabschnitt 6121		25.000	20.000	25.564	
	Zuschussbedarf		93.400	100.000	89.179	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6130 Bauordnung

6130

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6130	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		350.000	350.000	525.558	303
161000	Kostenausgl. v. Land f. Vollzug Wärmeges.		4.100	4.100	4.103	303
	Einnahmen Unterabschnitt 6130		354.100	354.100	529.661	
1.6130	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	423.400	406.100	420.717	
520000	Inventarunterhaltung		1.000	1.000	539	303
550000	Haltung von Fahrzeugen		2.000	2.000	1.742	303
642000	Versicherungen	GD	7.500	7.500	7.155	302
650000	Geschäftsausgaben		11.000	10.000	9.868	303
650600	EDV-Aufwand	GD	4.500	4.500	3.958	103
654000	Dienstreisen		1.500	1.500	876	303
	Ausgaben Unterabschnitt 6130		450.900	432.600	444.854	
	Einnahmen Unterabschnitt 6130		354.100	354.100	529.661	
	Zuschussbedarf		96.800	78.500	0	
	Überschuss		0	0	84.807	
<u>Erläuterungen</u>						
161000	Ausgleichszahlung des Umweltministeriums BW für den Vollzug des Wärmegesetzes durch die untere Baurechtsbehörde					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6140 Bodenordnung

6140

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6140	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		0	0	20	622
169000	Innere Verrechnung		101.200	101.200	101.200	201
	Einnahmen Unterabschnitt 6140		101.200	101.200	101.220	
1.6140	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	183.000	181.100	170.367	
520000	Inventarunterhaltung	GD	800	1.000	0	622
620000	Kosten der Bodenordnung	UD	3.000	3.000	0	622
642000	Versicherungen	GD	400	400	289	302
650000	Geschäftsausgaben	GD	1.500	1.500	670	622
654000	Dienstreisen	GD	300	500	0	622
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	0	500	0	622
	Ausgaben Unterabschnitt 6140		189.000	188.000	171.326	
	Einnahmen Unterabschnitt 6140		101.200	101.200	101.220	
	Zuschussbedarf		87.800	86.800	70.106	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
169000	Die Leistungen der Bodenordnung für den Gutachterausschuss werden über einen Verwaltungskostenbeitrag abgegolten.					
	Ausgaben Abschnitt 61		2.394.700	2.395.250	2.301.484	
	Einnahmen Abschnitt 61		827.170	782.770	1.012.302	
	Zuschussbedarf		1.567.530	1.612.480	1.289.182	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6200

Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge

6200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6200	Einnahmen					
206000	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen		350	400	368	201
210000	Gewinnant. v. wirtsch. Unt. u. a. Anteil.	UD	18.600	18.500	18.627	202
262500	Einn. Inanspruchn. v. Bürgsch. u. Gewährv		12.400	12.500	13.090	201
	Einnahmen Unterabschnitt 6200		31.350	31.400	32.085	
	Ausgaben Unterabschnitt 6200		0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 6200		31.350	31.400	32.085	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		31.350	31.400	32.085	
<u>Erläuterungen</u>						
210000	Gewinnanteile (Dividenden) aus Beteiligungen an Wohnungsbauförderungsbauunternehmen					
262500	Einnahmen auf der Grundlage der "Kommunalen Regelung der Stadt Lahr über die Gewährung von Bürgschaften"					
	Ausgaben Abschnitt 62		0	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 62		31.350	31.400	32.085	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		31.350	31.400	32.085	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6300	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		2.500	250	2.505	605
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		85.000	80.000	87.835	302
161000	Erstattungen f. Ausgaben d. VwH v. Land		81.000	81.000	81.000	201
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		87.000	87.000	87.859	202
171000	Zuweisungen vom Land		59.000	59.000	58.822	201
	Einnahmen Unterabschnitt 6300		314.500	307.250	318.021	
1.6300	Ausgaben					
510000	Straßenunterhaltung	GD	400.000	400.000	364.314	605
511000	Sanierung von Brücken	GD	180.000	250.000	349.661	605
512000	Sanierung von Stützmauern	GD	10.000	100.000	289	605
520200	Unterhalt. Stromanschlüsse auf Platzanl.		20.000	0	0	605
520300	Stromkosten u. Wartung Lichtsignalanl.	GD	30.000	35.000	25.203	605
520400	Unterhaltung Geschwindigkeitsmessanlage		12.500	15.000	5.223	605
575000	Verkehrsregelnde Maßnahm. (Veranstaltg.)		15.000	15.000	10.312	605
642000	Versicherungen	GD	2.400	2.400	2.625	302
675000	Kostenanteil Straßenentwässerung		1.200.000	1.147.000	1.206.948	202
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	680.000	650.000	691.745	605
	Ausgaben Unterabschnitt 6300		2.549.900	2.614.400	2.656.320	
	Einnahmen Unterabschnitt 6300		314.500	307.250	318.021	
	Zuschussbedarf		2.235.400	2.307.150	2.338.300	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
100000	Verwaltungsgebühren für Auskünfte über Erschließungs- und Abwasserbeiträge sowie Alt- und Baulasten					
161000	Zuweisung im Rahmen des Finanzausgleichs für Gemeindeverbindungsstraßen und für Ortsdurchfahrten (im Zuge von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) (§ 26 FAG)					
163000	Kostenanteil Zweckverband IGP für Straßenentwässerung					
171000	Zuweisung im Rahmen des Finanzausgleichs (Pauschale für den Bau bzw. Ausbau von Straßen je ha Gemeindefläche) (§ 27 FAG)					
510000	Im Haushaltsansatz sind Beträge für Sanierungsarbeiten (Fahrbahnbeläge) und Mittel für sonstige punktuelle Fräs- und Belagsarbeiten enthalten. Im Weiteren sollen auf verschiedenen Straßen Mikrobelaäge und Fb-Belaäge aufgebracht werden. Außerdem sind umfangreiche Pflastersanierungen vorgesehen.					
511000	Im Haushaltsansatz sind u.a. Mittel für Brückenneben- und Hauptprüfungen, Katasterdigitalisierungen, Geländerreparaturen und Sanierungsarbeiten an Brückenüberbauten (Biermann-, Kruttenuastraße) veranschlagt.					
512000	Die Haushaltsmittel werden für laufende Unterhaltungsmaßnahmen und für Sanierungsarbeiten an vorhandenen Stützmauern benötigt.					
520200	Mittel u.a. für die Umrüstung, Schadensbehebung und Reparatur von Senkelekranten auf öffentlichen Plätzen (1. Maßnahmenblock)					
575000	Es sind hier die Kosten für die von der Stadt Lahr bei Veranstaltungen angeordneten verkehrsregelnden Maßnahmen veranschlagt.					
675500	Im Haushaltsansatz sind auch die Sachkosten für Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungen sowie für die Unterhaltung der Signalanlagen enthalten.					
	Ausgaben Abschnitt 63		2.549.900	2.614.400	2.656.320	
	Einnahmen Abschnitt 63		314.500	307.250	318.021	
	Zuschussbedarf		2.235.400	2.307.150	2.338.300	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

6700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6700	Einnahmen					
150000	Ersatz von Sachausgaben		11.500	10.000	13.523	603
170000	Zuw.v.Bund f.Umrüst.energ.eff.Straßenbel.		0	13.000	0	201
171000	Zuw.v.Land f.Umrüst.energ.eff.Straßenbel.		36.000	15.000	27.312	201
	Einnahmen Unterabschnitt 6700		47.500	38.000	40.835	
1.6700	Ausgaben					
510000	Unterhaltung d. Straßenbeleuchtungsanl.		200.000	200.000	199.586	605
510100	Straßenbeleuchtung -Umrüstung d. Leuchtm.		122.000	128.000	110.036	605
575000	Stromverbrauch		870.000	730.000	734.523	603
642000	Versicherungen	GD	850	850	897	302
	Ausgaben Unterabschnitt 6700		1.192.850	1.058.850	1.045.041	
	Einnahmen Unterabschnitt 6700		47.500	38.000	40.835	
	Zuschussbedarf		1.145.350	1.020.850	1.004.206	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
171000	Zuweisungen des Landes für die Umrüstung von ca. 200 Straßenlampen auf energieeffiziente LED-Beleuchtung					
510100	Umrüstung von ca. 200 Straßenlampen auf energieeffiziente LED-Beleuchtung					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6750 Straßenreinigung u. Winterdienst

6750

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6750	Ausgaben					
575000	Betriebsaufwand		10.000	10.000	4.480	605
642000	Versicherungen	GD	800	800	720	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	800.000	780.000	882.244	605
	Ausgaben Unterabschnitt 6750		810.800	790.800	887.445	
	Einnahmen Unterabschnitt 6750		0	0	0	
	Zuschussbedarf		810.800	790.800	887.445	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
575000	Bei dieser Haushaltsstelle sind die Kosten für die Wasserbetankungen für die Straßenreinigungsfahrzeuge veranschlagt.					
675500	Der Haushaltsansatz beinhaltet auch die Sachkosten für Straßenreinigung und Winterdienst.					
	Ausgaben Abschnitt 67		2.003.650	1.849.650	1.932.486	
	Einnahmen Abschnitt 67		47.500	38.000	40.835	
	Zuschussbedarf		1.956.150	1.811.650	1.891.651	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6800 Parkhäuser, Parkplätze

6800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6800	Einnahmen					
110000	Parkgebühren		260.000	265.000	251.833	201
140000	Mieten und Pachten		100	100	134	603
	Einnahmen Unterabschnitt 6800		260.100	265.100	251.967	
1.6800	Ausgaben					
500000	Unterhaltung Parkpalette Turmstraße		4.500	9.500	5.638	603
575000	Betriebsaufwand Parkplätze		12.000	9.000	38.390	603
575100	Betriebsaufwand Parkhäuser		5.800	8.000	6.094	603
642000	Versicherungen	GD	350	350	298	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	35.000	28.000	34.611	605
	Ausgaben Unterabschnitt 6800		57.650	54.850	85.030	
	Einnahmen Unterabschnitt 6800		260.100	265.100	251.967	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		202.450	210.250	166.937	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
	Ausgaben Abschnitt 68		57.650	54.850	85.030	
	Einnahmen Abschnitt 68		260.100	265.100	251.967	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		202.450	210.250	166.937	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

6900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6900	Ausgaben					
510000	Wasserlaufunterhaltung		6.000	6.000	4.134	605
642000	Versicherungen	GD	150	150	116	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	110.000	110.000	110.407	605
	Ausgaben Unterabschnitt 6900		116.150	116.150	114.657	
	Einnahmen Unterabschnitt 6900		0	0	0	
	Zuschussbedarf		116.150	116.150	114.657	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
510000	Im Ansatz ist auch die Kostenerstattung an die Feuerwehr (Gewässerschäden, Ölsperren und dergleichen) enthalten.					
675500	Der Haushaltsansatz beinhaltet auch die Sachkosten für die Wasserlaufunterhaltung.					
	Ausgaben Abschnitt 69		116.150	116.150	114.657	
	Zuschussbedarf		116.150	116.150	114.657	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 6		9.005.250	8.908.800	8.759.477	
	Einnahmen Einzelplan 6		1.971.170	1.920.800	2.136.132	
	Zuschussbedarf		7.034.080	6.988.000	6.623.345	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

7000	Abwasserbeseitigung
7240	Altlastenerkundung und -sanierung
7300	Märkte
7500	Bestattungswesen
7620	Glocken, Uhrenanlagen, öffentliche Waagen
7630	Anschlagsäulen, Plakattafeln und sonstige Werbeeinrichtungen
7650	Öffentliche Bedürfnisanstalten
7670	Stadthalle
7671	Schutterlindenberghalle im Stadtteil Hugsweier
7672	Kaiserswaldhalle im Stadtteil Kippenheimweiler
7673	Sport- und Festhalle im Stadtteil Kuhbach
7675	Bürgerhaus Mietersheim
7676	Geroldseckerhalle im Stadtteil Reichenbach
7677	Sulzberghalle im Stadtteil Sulz
7678	Aktienhof
7700	Fuhrpark, Werkstätten und Bauhof
7810	Feld- und Wirtschaftswege
7900	Tourismus
7910	Wirtschaftsförderung
7911	Industriegleisanlage
7912	EU-Interreg. IVb-Programm „CODE24“
7920	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

7000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7000	Einnahmen					
110200	Gebühr f. dezentrale Abwasserbeseitigung	UD	6.000	8.000	5.746	201
210000	Verzinsung und Entnahme EB Abwasserbes.		257.000	257.000	291.985	202
	Einnahmen Unterabschnitt 7000		263.000	265.000	297.731	
1.7000	Ausgaben					
575300	Kosten d. dezentralen Abwasserbeseitigung	UD	6.000	8.000	6.046	622
640000	Abwasserabgabe		0	0	36	622
675000	Durchleitungsentgelt		0	6.700	6.647	202
	Ausgaben Unterabschnitt 7000		6.000	14.700	12.729	
	Einnahmen Unterabschnitt 7000		263.000	265.000	297.731	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		257.000	250.300	285.002	
<u>Erläuterungen</u>						
	Der Bereich Abwasserbeseitigung wird ab dem Jahr 1998 als Eigenbetrieb geführt. Die dezentrale Abwasserbeseitigung wird weiterhin im Unterabschnitt Abwasserbeseitigung abgewickelt.					
675000	Die Abführung durch die Verwaltungsgemeinschaft Seelbach/Schuttertal erfolgt direkt über den EB Abwasserbeseitigung.					
	Ausgaben Abschnitt 70		6.000	14.700	12.729	
	Einnahmen Abschnitt 70		263.000	265.000	297.731	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		257.000	250.300	285.002	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7240

Altlastenerkundung und -sanierung

7240

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7240	Einnahmen					
150000	Ersatz von Sachausgaben		47.000	39.000	41.739	602
161000	Erstattungen f. Ausgaben d. VwH v. Land	UD	60.200	47.000	37.200	602
163000	Erstattungen von Zweckverbänden u. dgl.		17.000	3.050	17.218	201
	Einnahmen Unterabschnitt 7240		124.200	89.050	96.157	
1.7240	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	97.200	95.500	92.349	
510000	Altlastenuntersuch. (förderbar)	UD	111.500	90.000	69.368	602
510100	Altlastenuntersuch. (nicht förderbar)		41.150	33.500	27.699	602
642000	Versicherungen	GD	500	500	307	302
	Ausgaben Unterabschnitt 7240		250.350	219.500	189.723	
	Einnahmen Unterabschnitt 7240		124.200	89.050	96.157	
	Zuschussbedarf		126.150	130.450	93.566	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 72		250.350	219.500	189.723	
	Einnahmen Abschnitt 72		124.200	89.050	96.157	
	Zuschussbedarf		126.150	130.450	93.566	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300 Märkte

7300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7300	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		19.000	20.000	18.819	302
150000	Ersatz von Sachausgaben		500	500	0	302
	Einnahmen Unterabschnitt 7300		19.500	20.500	18.819	
1.7300	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	5.300	5.200	5.008	
575000	Betriebsaufwand		500	500	339	302
642000	Versicherungen	GD	100	100	50	302
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	6.000	2.595	302
679000	Innere Verrechnung		8.600	8.600	8.600	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	300	200	262	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7300		19.800	20.600	16.855	
	Einnahmen Unterabschnitt 7300		19.500	20.500	18.819	
	Zuschussbedarf		300	100	0	
	Überschuss		0	0	1.965	
	Ausgaben Abschnitt 73		19.800	20.600	16.855	
	Einnahmen Abschnitt 73		19.500	20.500	18.819	
	Zuschussbedarf		300	100	0	
	Überschuss		0	0	1.965	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen

7500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7500	Einnahmen					
100000	Verwaltungsgebühren		0	0	141	602
110000	Bestattungsgebühren		350.000	350.000	364.522	602
110100	Grabstättengebühren		500.000	500.000	524.306	602
140000	Mieten und Pachten		12.600	12.500	12.713	603
161000	Erstattungen f. Ausgaben d. VwH v. Land		7.250	7.250	7.269	602
	Einnahmen Unterabschnitt 7500		869.850	869.750	908.952	
1.7500	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	12.900	12.500	10.441	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		14.000	22.400	123.244	603
500100	Gebäudeunterh. d. Leichenh. i. d. Stadtt.		17.700	32.900	38.845	603
510000	Unterhaltung der Friedhofsanlagen		10.000	5.000	3.819	602
510100	Friedhofsunterhaltung i. d. Stadtteilen		12.000	25.000	11.456	602
520000	Inventarunterhaltung		500	500	994	602
520200	Inventarunterhaltung i. d. Stadtteilen		1.000	1.000	0	602
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	9.500	11.000	8.866	603
540100	Gebäudebewirtschaftung i. d. Stadtteilen	GD	13.000	16.000	9.261	603
541000	Heizungsaufwand	GD	6.000	6.000	8.830	603
542000	Gebäudereinigung	GD	7.000	5.000	2.922	603
575000	Kosten der Beerdigungen		12.000	15.000	14.810	602
575200	Sonstiger Betriebsaufwand		12.000	15.000	6.436	602
642000	Versicherungen	GD	2.700	2.700	2.694	302
650000	Geschäftsausgaben		4.000	4.000	11.579	602
650600	EDV-Aufwand	GD	1.500	2.500	1.131	103
654000	Dienstreisen		200	200	71	602
675500	Kostenerstattung an BGL		630.000	610.000	616.310	602
679000	Innere Verrechnung		170.000	170.000	170.000	201
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	175.000	176.000	175.157	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	4.000	3.900	4.037	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	130.000	139.700	132.801	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7500		1.245.000	1.276.300	1.353.705	
	Einnahmen Unterabschnitt 7500		869.850	869.750	908.952	
	Zuschussbedarf		375.150	406.550	444.754	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
161000	Erstattung des Landes für die Kriegsgräber auf Lahrer Friedhöfen.					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen (Bergfriedhof)					
500100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen sowie Mittel für die Ausbesserung des Pflasterbelags vor der Leichenhalle Sulz					
	Ausgaben Abschnitt 75		1.245.000	1.276.300	1.353.705	
	Einnahmen Abschnitt 75		869.850	869.750	908.952	
	Zuschussbedarf		375.150	406.550	444.754	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7620 Glocken, Uhrenanlagen, öffentliche Waagen

7620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7620	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		650	700	955	603
	Einnahmen Unterabschnitt 7620		650	700	955	
1.7620	Ausgaben					
520000	Unterhaltung der Waagen		50	50	25	603
520100	Unterhaltung der Uhren		35.700	4.100	6.052	603
642100	Sonstige Versicherungen	GD	500	500	331	302
	Ausgaben Unterabschnitt 7620		36.250	4.650	6.408	
	Einnahmen Unterabschnitt 7620		650	700	955	
	Zuschussbedarf		35.600	3.950	5.453	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
520100	Auf dieser Haushaltsstelle sind die Wartungs- und Reparaturkosten für alle Uhrenanlagen im Stadtgebiet, welche von der Stadt Lahr als Eigentümerin zu betreuen sind, enthalten. Haushaltsmittel sind u.a. für den Austausch der Ziffernblätter mit Zeiger an der Kirche Kippenheimweiler und für die Erneuerung und Erweiterung der Hauptuhr beim Rathaus 2 vorgesehen.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7630

Anschlagsäulen, Plakattafeln
u. sonst. Werbeeinrichtungen

7630

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7630	Einnahmen					
142100	Miete, Pacht aus Plakatanschlagstafeln		8.000	7.000	8.721	410
	Einnahmen Unterabschnitt 7630		8.000	7.000	8.721	
	Ausgaben Unterabschnitt 7630		0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 7630		8.000	7.000	8.721	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		8.000	7.000	8.721	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7650 Öffentliche Bedürfnisanstalten

7650

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7650	Ausgaben					
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		8.000	5.300	4.619	603
540000	Bewirtschaftungskosten		3.000	3.000	1.754	603
542000	Gebäudereinigung	GD	57.000	28.000	25.741	603
642000	Versicherungen	GD	50	50	59	302
	Ausgaben Unterabschnitt 7650		68.050	36.350	32.173	
	Einnahmen Unterabschnitt 7650		0	0	0	
	Zuschussbedarf		68.050	36.350	32.173	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
542000	Neuausschreibung Glas- und Gebäudereinigung					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7670 Stadthalle

7670

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7670	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		26.000	25.000	24.430	410
150000	Kostenersätze		23.500	23.500	23.227	410
	Einnahmen Unterabschnitt 7670		49.500	48.500	47.657	
1.7670	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	93.200	94.300	67.381	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		30.000	31.000	65.532	603
520000	Inventarunterhaltung		11.000	86.500	2.253	410
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	29.000	32.000	19.072	603
541000	Heizungsaufwand	GD	7.000	7.000	6.971	603
542000	Gebäudereinigung	GD	20.000	18.000	6.946	603
575000	Betriebsaufwand		2.500	2.500	831	410
642000	Versicherungen	GD	500	500	436	302
654000	Dienstreisen		400	400	270	410
675500	Kostenerstattung an BGL		500	500	0	410
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	48.900	48.800	48.901	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	4.000	5.200	3.957	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	41.300	43.100	41.246	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7670		288.300	369.800	263.797	
	Einnahmen Unterabschnitt 7670		49.500	48.500	47.657	
	Zuschussbedarf		238.800	321.300	216.140	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
150000	Ersatz Personalkostenaufwendungen (Fachkraft für Veranstaltungssicherheit etc.			Fipo. 1.3310.620000)		
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
520000	Im Ansatz sind u.a. Mittel für die Ersatzbeschaffung verschiedenener Scheinwerfer für die Bühnenbeleuchtung enthalten.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7671 Schutterlindenberghalle im
Stadtteil Hugsweier

7671

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7671	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		2.500	2.500	2.794	001
140000	Mieten und Pachten		750	750	780	603
169000	Innere Verrechnung		56.750	56.750	56.750	501
	Einnahmen Unterabschnitt 7671		60.000	60.000	60.324	
1.7671	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	25.600	24.300	23.521	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		7.800	11.100	42.827	001
520000	Inventarunterhaltung		3.500	3.500	314	001
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	8.000	8.300	7.353	001
541000	Heizungsaufwand	GD	6.000	10.000	263	001
542000	Gebäudereinigung	GD	1.500	1.000	555	603
575000	Betriebsaufwand		500	500	382	001
642000	Versicherungen	GD	250	250	243	302
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	3.000	6.672	001
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	27.800	27.600	27.850	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	200	300	172	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	17.400	18.300	17.414	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7671		103.550	108.150	127.566	
	Einnahmen Unterabschnitt 7671		60.000	60.000	60.324	
	Zuschussbedarf		43.550	48.150	67.242	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung, Wartung der techn. Anlagen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7672 Kaiserswaldhalle im
Stadtteil Kippenheimweiler

7672

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7672	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		7.000	7.000	6.848	002
146000	Einnahmen aus regenerativen Energien		500	500	517	603
150000	Ersatz von Sachausgaben		300	300	581	002
164000	Erstattung Personalkosten		0	0	88	102
169000	Innere Verrechnung		52.650	52.650	52.650	501
	Einnahmen Unterabschnitt 7672		60.450	60.450	60.682	
1.7672	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	19.800	19.100	18.152	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		19.100	25.400	27.351	002
520000	Inventarunterhaltung		1.000	1.000	1.161	002
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	7.500	7.500	5.311	002
541000	Heizungsaufwand	GD	7.000	7.000	3.926	002
542000	Gebäudereinigung	GD	13.000	8.500	7.068	603
575000	Betriebsaufwand		800	800	587	002
642000	Versicherungen	GD	250	250	193	302
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	5.000	4.914	002
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	20.400	20.400	20.436	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	200	200	210	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	18.300	18.950	18.298	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7672		112.350	114.100	107.605	
	Einnahmen Unterabschnitt 7672		60.450	60.450	60.682	
	Zuschussbedarf		51.900	53.650	46.923	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
146000	Einnahmen aus der Dachverpachtung für Solarzwecke					
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung, Wartung techn. Anlagen, Sanierung PVC-Leitungen in der Zwischendecke, Reparatur Geräteraumtore					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7673 Sport- und Festhalle im Stadtteil Kuhbach

7673

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7673	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		3.500	3.500	3.329	003
150000	Ersatz von Sachausgaben		150	150	0	003
169000	Innere Verrechnung		54.900	54.900	54.900	501
	Einnahmen Unterabschnitt 7673		58.550	58.550	58.229	
1.7673	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	8.700	8.000	7.892	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		13.000	20.600	5.356	003
520000	Inventarunterhaltung		1.500	20.500	30.454	003
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	8.500	8.500	6.326	003
541000	Heizungsaufwand	GD	15.000	15.000	6.993	003
542000	Gebäudereinigung	GD	8.000	8.500	6.588	603
575000	Betriebsaufwand		500	500	172	003
642000	Versicherungen	GD	200	200	211	302
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	3.000	1.650-	003
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	23.800	23.800	23.803	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	100	100	119	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	11.000	12.000	10.931	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7673		93.300	120.700	97.193	
	Einnahmen Unterabschnitt 7673		58.550	58.550	58.229	
	Zuschussbedarf		34.750	62.150	38.965	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen sowie Austausch von zwei Geräteraumtoren					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7675 Bürgerhaus Mietersheim

7675

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7675	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		4.000	4.000	8.325	005
	Einnahmen Unterabschnitt 7675		4.000	4.000	8.325	
1.7675	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	11.900	11.500	11.580	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		34.000	16.100	25.705	005
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	128	005
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	11.000	11.000	8.909	005
541000	Heizungsaufwand	GD	6.000	6.000	1.150-	005
542000	Gebäudereinigung	GD	10.000	7.500	2.554	603
575000	Betriebsaufwand		1.000	450	748	005
642000	Versicherungen	GD	100	100	117	302
675500	Kostenerstattung an BGL		3.000	3.000	5-	005
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	43.300	42.800	43.303	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	3.600	3.600	3.658	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	64.800	65.400	64.809	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7675		190.200	168.950	160.355	
	Einnahmen Unterabschnitt 7675		4.000	4.000	8.325	
	Zuschussbedarf		186.200	164.950	152.030	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartung sowie Mittel für die Verbesserung der Raumakustik und für den Einbau einer Enthärtungsanlage					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

**Unterabschnitt 7676 Geroldseckerhalle im
Stadtteil Reichenbach**

7676

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7676	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		8.000	6.600	7.665	006
150000	Ersatz von Sachausgaben		100	100	0	006
169000	Innere Verrechnung		23.450	23.450	23.450	501
	Einnahmen Unterabschnitt 7676		31.550	30.150	31.115	
1.7676	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	36.200	31.700	25.871	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		9.000	9.800	40.558	006
520000	Inventarunterhaltung		1.500	1.500	494	006
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	7.000	7.000	6.045	006
541000	Heizungsaufwand	GD	10.000	10.000	3.976	006
542000	Gebäudereinigung	GD	2.000	1.500	614	603
575000	Betriebsaufwand		600	600	691	006
642000	Versicherungen	GD	200	200	218	302
675500	Kostenerstattung an BGL		2.500	2.500	1.426	006
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	32.100	28.300	32.154	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	3.500	3.500	3.464	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	21.300	15.100	21.305	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7676		125.900	111.700	136.814	
	Einnahmen Unterabschnitt 7676		31.550	30.150	31.115	
	Zuschussbedarf		94.350	81.550	105.699	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7677 Sulzberghalle im Stadtteil Sulz

7677

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7677	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		20.000	20.000	22.427	007
130000	Einnahmen aus Getränkeverkauf	UD	25.000	25.000	19.544	007
150000	Ersatz von Sachausgaben		100	100	0	007
169000	Innere Verrechnung		201.750	201.750	201.750	501
	Einnahmen Unterabschnitt 7677		246.850	246.850	243.721	
1.7677	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	78.300	84.700	81.240	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		48.000	26.500	58.443	007
520000	Inventarunterhaltung		5.000	5.000	3.067	007
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	25.000	25.000	19.789	007
541000	Heizungsaufwand	GD	20.000	20.000	14.672	007
542000	Gebäudereinigung	GD	8.000	5.000	5.074	603
575000	Betriebsaufwand		2.000	2.000	961	007
575100	Beschaffung von Getränken u. a.	UD	25.000	25.000	16.561	007
642000	Versicherungen	GD	850	850	748	302
675500	Kostenerstattung an BGL		5.000	5.000	4.672	007
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD UD	64.700	63.800	64.782	201
682000	Abschreibungen f. bewegl. Sachen	GD UD	1.200	1.300	1.223	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	76.400	78.500	76.365	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7677		359.450	342.650	347.597	
	Einnahmen Unterabschnitt 7677		246.850	246.850	243.721	
	Zuschussbedarf		112.600	95.800	103.876	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und Wartung techn. Anlagen sind Mittel für die Herstellung einer Ventilation in der Sporthalle veranschlagt.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7678 Aktienhof

7678

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7678	Einnahmen					
110000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		10.000	7.500	8.619	410
140000	Mieten und Pachten		3.400	3.100	3.874	603
	Einnahmen Unterabschnitt 7678		13.400	10.600	12.493	
1.7678	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	2.000	1.200	2.176	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		6.500	12.600	6.405	603
520000	Inventarunterhaltung		1.000	1.000	0	603
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	9.000	9.000	8.668	603
541000	Heizungsaufwand	GD	5.000	5.000	4.335	603
542000	Gebäudereinigung	GD	9.000	7.250	4.545	603
575000	Betriebsaufwand		100	100	81	603
642000	Versicherungen	GD	100	100	78	302
675500	Kostenerstattung an BGL		400	400	0	410
681000	Afa f. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte	GD	8.500	8.600	8.598	201
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	7.900	8.300	7.916	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7678		49.500	53.550	42.802	
	Einnahmen Unterabschnitt 7678		13.400	10.600	12.493	
	Zuschussbedarf		36.100	42.950	30.309	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
500000	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen					
	Ausgaben Abschnitt 76		1.426.850	1.430.600	1.322.311	
	Einnahmen Abschnitt 76		532.950	526.800	532.221	
	Zuschussbedarf		893.900	903.800	790.090	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700

**Fuhrpark, Werkstätten u.
Bauhof**

7700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7700	Einnahmen					
205000	Zinseinnahmen vom BGL		48.000	48.000	53.569	202
	Einnahmen Unterabschnitt 7700		48.000	48.000	53.569	
	Ausgaben Unterabschnitt 7700		0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 7700		48.000	48.000	53.569	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		48.000	48.000	53.569	
	Ausgaben Abschnitt 77		0	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 77		48.000	48.000	53.569	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		48.000	48.000	53.569	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7810 Feld- u. Wirtschaftswege

7810

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7810	Einnahmen					
167000	Anteil Reinerlös Jagden		10.000	11.000	9.896	622
	Einnahmen Unterabschnitt 7810		10.000	11.000	9.896	
1.7810	Ausgaben					
510000	Feldwegeunterhaltung		50.000	60.000	39.412	605
642000	Versicherungen	GD	200	200	220	302
675500	Kostenerstattung an BGL	GD	160.000	160.000	197.636	605
	Ausgaben Unterabschnitt 7810		210.200	220.200	237.267	
	Einnahmen Unterabschnitt 7810		10.000	11.000	9.896	
	Zuschussbedarf		200.200	209.200	227.372	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
510000	Mittel u.a. für punktuelle Verbesserung von Oberflächenbelägen, ganzheitliche Belagssanierungen, Verstärkungen und Verbreiterung von Wirtschaftswegen					
675500	In dem Betrag sind u.a. die Kosten der laufenden Unterhaltung, Entwässerungsrinnenausbildung sowie des Ausbaus von Wegen mittels Fräsmaterial enthalten.					
	Ausgaben Abschnitt 78		210.200	220.200	237.267	
	Einnahmen Abschnitt 78		10.000	11.000	9.896	
	Zuschussbedarf		200.200	209.200	227.372	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900 Tourismus

7900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7900	Einnahmen					
130600	Verkauf Touristikführer		100	0	0	006
159000	Vermischte Einnahmen		2.500	3.500	2.329	101
159500	Einnahmen Wasserpfad Sulzbachtal		400	400	486	007
159700	Einnahmen kulinarische Führungen	UD	4.000	4.000	4.716	101
168000	Konus-Karte im Stadtteil Reichenbach	UD	0	0	1.638	006
	Einnahmen Unterabschnitt 7900		7.000	7.900	9.169	
1.7900	Ausgaben					
500100	Unterhaltung Infotafeln (Stelen etc.)		4.500	4.500	4.440	603
520000	Inventarunterhaltung		700	700	75	101
575000	Fremdenverkehr im Stadtt. Reichenbach	UD	7.200	7.200	7.005	006
575100	Wanderwegbeschilderung u.a.		3.500	3.000	3.076	101
575200	Wasserpfad Sulzbachtal		1.000	2.500	70	007
575300	Weinpfad Schutterlindenberg		5.000	0	0	101
575500	Ausgaben kulinarische Führungen	UD	4.000	4.000	4.601	101
600000	Öffentlichkeitsarbeit, Werbung		50.000	53.000	44.302	101
600100	Kosten für Werbematerial/Bildankauf		4.000	4.000	1.289	101
600500	Regionale Schatzkarte		0	0	10.900-	101
642000	Versicherungen	GD	2.700	2.700	2.534	302
650000	Geschäftsausgaben		2.000	2.000	1.565	101
654000	Dienstreisen		700	700	342	101
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		4.500	4.000	3.279	101
675500	Kostenerstattung an BGL		2.500	2.000	1.684	101
675510	Kosteners. an BGL -Wasserpfad Sulzbachtal		8.000	17.500	6.605	007
	Ausgaben Unterabschnitt 7900		100.300	107.800	69.968	
	Einnahmen Unterabschnitt 7900		7.000	7.900	9.169	
	Zuschussbedarf		93.300	99.900	60.800	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
	Der UA 7900 hat bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2010 die Bezeichnung "Fremdenverkehr, Touristinfo" getragen.					
500100	Allgemeine Gebäudeunterhaltung sowie Mittel für die Reinigung der Geschäfts- und Partnerschaftsstelen					
575100	Betreuung Wanderwege / Mountainbikenetz etc.					
600000	Hier sind Mittel u.a. für Werbemaßnahmen (u.a. Lahr/ Seelbach, Stadtpark), Touristik-Projekte, Fortbildungen Stadtführer, Publikationen und Merchandising veranschlagt.					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7910 Wirtschaftsförderung

7910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7910	Einnahmen					
141600	Mieteinnahmen Flugbetriebsflächen	UD	330.000	355.000	216.381	202
150000	Ersatz von Sachausgaben		100	100	1.659	010
177000	Sponsoring	UD	100	100	0	010
263000	Sonstige Finanzeinnahmen	UD	243.500	300.000	248.839	202
	Einnahmen Unterabschnitt 7910		573.700	655.200	466.880	
1.7910	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	104.400	99.600	96.711	
520000	Inventarunterhaltung		500	500	1	010
541600	Bewirtschaftung Flugbetriebsflächen	UD	330.000	355.000	305.800	202
600000	Öffentlichkeitsarbeit, Werbung		22.500	22.500	22.711	101
601100	Standortwerbung	UD	30.000	35.000	24.316	010
642000	Versicherungen	GD	1.200	1.200	1.189	302
650000	Geschäftsausgaben		3.500	3.500	1.736	010
650600	EDV-Aufwand	GD	1.700	1.700	1.666	103
654000	Dienstreisen		3.000	3.000	1.213	010
655100	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten		30.000	30.000	34.769	202
655200	Beratungsleistungen		0	0	83.753	202
655500	Verbesserung der Breitbandanbindung		10.000	10.000	0	010
658000	Ehrungen im beruflichen Bildungsbereich		500	500	0	010
661000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		46.000	46.000	45.238	010
673000	Ablieferung v. Steuern an Zweckverb.	UD	676.000	480.000	425.738	202
675500	Kostenerstattung an BGL		300	300	0	010
713000	Zuw. u. Zuschüsse an Zweckverb. u. dgl.		0	20.000	70.200	202
717000	Zuschüsse für Existenzgründungen		5.000	0	0	010
718500	Betriebskostenzuschuss Fortführung Flugs		0	0	120.000	202
	Ausgaben Unterabschnitt 7910		1.264.600	1.108.800	1.235.043	
	Einnahmen Unterabschnitt 7910		573.700	655.200	466.880	
	Zuschussbedarf		690.900	453.600	768.163	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
263000	Gegenposition zur Finanzposition 1.7910.673000 (Ausgleich FAG-Belastung)					
600000	u.a. sind Mittel zur Durchführung von gemeinsamen Werbemaßnahmen (Werbegemeinschaft, Industrie, Stadt usw.) veranschlagt.					
601100	u.a. sind Mittel für multimediale Präsentationen zum Wirtschaftsstandort Lahr und für die Intensivierung der Vernetzung der Lahrer Wirtschaft veranschlagt.					
655500	u.a. sind Mittel für die weitere Inanspruchnahme von Dienstleistungen externer Breitbandberatungsunternehmen veranschlagt.					
661000	Mitgliedsbeitrag für die Wirtschaftsregion Offenburg/Ortenau und Wirtschaftsregion Freiburg					
673000	Ablieferung von Steuereinnahmen an den Zweckverband "Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr"					
713000	Verwaltungs-/ Betriebskostenumlage an den Zweckverband "Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr"					
717000	Unterstützung von Projekten und Initiativen, die Existenzgründern zugute kommen					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7911 Industriegleisanlage

7911

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7911	Ausgaben					
575000	Betriebsaufwand		0	0	22.146-	603
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	GD UD	4.600	4.600	4.604	201
	Ausgaben Unterabschnitt 7911		4.600	4.600	17.542-	
	Einnahmen Unterabschnitt 7911		0	0	0	
	Zuschussbedarf		4.600	4.600	0	
	Überschuss		0	0	17.542	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7912

EU-Interreg IVb-Programm "CODE24"

7912

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7912	Einnahmen					
178000	EU-Förderung	UD	55.000	75.000	46.797	202
	Einnahmen Unterabschnitt 7912		55.000	75.000	46.797	
1.7912	Ausgaben					
600000	Öffentlichkeitsarbeit	GD UD	0	25.000	4.927	202
601000	Tagungen / Seminare	GD UD	0	2.000	3.960	202
650000	Geschäftsausgaben	GD UD	0	1.800	3.327	202
654000	Dienstreisen	GD UD	0	4.800	4.442	202
655000	Kosten für Sachverständige	GD UD	0	50.000	89.984	202
679000	Verwaltungskostenbeitrag	GD UD	0	19.000	17.800	202
	Ausgaben Unterabschnitt 7912		0	102.600	124.441	
	Einnahmen Unterabschnitt 7912		55.000	75.000	46.797	
	Zuschussbedarf		0	27.600	77.643	
	Überschuss		55.000	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7920 Förderung des öffentl. Personennahverkehrs

7920

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.7920	Einnahmen					
110000	Vermietung Fahrradboxen		10.000	9.000	9.283	603
162000	Erstattungen von Gden. u. Gde.-Verb.		50.000	47.000	59.894	101
162100	Kostenerstattung von örtlichen Trägern		47.000	44.000	58.065	101
	Einnahmen Unterabschnitt 7920		107.000	100.000	127.242	
1.7920	Ausgaben					
540000	Bewirtschaftungskosten		1.500	1.200	672	603
675500	Kostenerstattung an BGL		0	2.000	0	101
715000	Zuw. u. Zusch. an öff. wirtsch. Untern.	GD	170.000	150.000	204.764	101
715100	Mehrleistungen Linie 106		15.000	15.000	10.577	101
715200	Tarifverbund Ortenau		21.700	21.700	21.689	101
	Ausgaben Unterabschnitt 7920		208.200	189.900	237.702	
	Einnahmen Unterabschnitt 7920		107.000	100.000	127.242	
	Zuschussbedarf		101.200	89.900	110.460	
	Überschuss		0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>						
162000	Hier sind die Erstattungen des Landkreises veranschlagt.					
162100	Kostenbeteiligung von Umlandgemeinden am AST					
715000	Bei dieser Haushaltsstelle sind die Kosten für das Anruf-Sammel-Taxi (AST) veranschlagt.					
	Die Kosten für den Stadtverkehr werden seit 01.01.2004 im Eigenbetrieb Versorgung und Verkehr Lahr veranschlagt.					
	Ausgaben Abschnitt 79		1.577.700	1.513.700	1.649.611	
	Einnahmen Abschnitt 79		742.700	838.100	650.087	
	Zuschussbedarf		835.000	675.600	999.524	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 7		4.735.900	4.695.600	4.782.201	
	Einnahmen Einzelplan 7		2.610.200	2.668.200	2.567.433	
	Zuschussbedarf		2.125.700	2.027.400	2.214.769	
	Überschuss		0	0	0	

Einzelplan 8

Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen

8100	Elektrizitätsversorgung
8170	Gas-/ Wärme-/ Wasserversorgung
8300	Versorgung und Verkehr
8550	Stadtwald
8800	Allgemeines Grundvermögen

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8100 Elektrizitätsversorgung

8100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8100	Einnahmen					
220000	Konzessionsabgaben		1.465.000	1.470.000	1.471.554	202
	Einnahmen Unterabschnitt 8100		1.465.000	1.470.000	1.471.554	
	Ausgaben Unterabschnitt 8100		0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 8100		1.465.000	1.470.000	1.471.554	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		1.465.000	1.470.000	1.471.554	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8170

Gas-/ Wärme-/ Wasserversorgung

8170

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8170	Einnahmen					
220000	Konzessionsabgaben Gas und Wärme		136.900	155.000	115.353	202
220100	Konzessionsabgaben Wasser		290.000	290.000	290.000	202
	Einnahmen Unterabschnitt 8170		426.900	445.000	405.353	
	Ausgaben Unterabschnitt 8170		0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 8170		426.900	445.000	405.353	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		426.900	445.000	405.353	
	Ausgaben Abschnitt 81		0	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 81		1.891.900	1.915.000	1.876.908	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		1.891.900	1.915.000	1.876.908	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8300 Versorgung und Verkehr

8300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8300	Einnahmen					
205000	Zinseinnahmen		1.386.000	1.386.000	1.524.882	202
210000	Gewinnant. v. wirtsch. Unt. u. a. Beteil.		538.000	180.000	811.942	202
	Einnahmen Unterabschnitt 8300		1.924.000	1.566.000	2.336.824	
	Ausgaben Unterabschnitt 8300		0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 8300		1.924.000	1.566.000	2.336.824	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		1.924.000	1.566.000	2.336.824	
<u>Erläuterungen</u>						
210000	Die zum 01.01.2010 umgesetzte Zusammenführung des Eigenbetriebs "Bäderbetrieb der Stadt Lahr" mit dem Eigenbetrieb "Versorgung und Verkehr Lahr" zum Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr" hat zur Folge, dass Verluste der Betriebszweige Hallenbad und Terrassenbad zu verringerten Gewinnabführungen des (neuen) Eigenbetriebs "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr" führen.					
	Ausgaben Abschnitt 83		0	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 83		1.924.000	1.566.000	2.336.824	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		1.924.000	1.566.000	2.336.824	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8550

Stadtwald

8550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8550	Ausgaben					
675000	Verlustabdeckung (BGL)		62.300	0	0	202
	Ausgaben Unterabschnitt 8550		62.300	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 8550		0	0	0	
	Zuschussbedarf		62.300	0	0	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 85		62.300	0	0	
	Zuschussbedarf		62.300	0	0	
	Überschuss		0	0	0	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

8800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.8800	Einnahmen					
110500	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		0	0	10.465	101
140000	Miete, Pacht		387.000	303.000	281.637	603
141000	Miete, Pacht aus beb. Grundstücken		8.000	4.000	7.190	603
141200	Mieten Lotzbeckstraße 20		200.000	200.000	205.719	603
141400	Mieteinnahmen Flughafenaerial Ost		470.000	500.000	440.007	603
142000	Miete, Pacht aus unbeb. Grundstücken		295.000	270.000	296.168	622
143000	Erbbauszinsen		180.000	175.000	190.310	622
144000	Pacht f. Mehrzweckplätze (Mauerfeld u.a.)		0	1.500	2.502	101
145000	Fischwasserpacht		2.800	2.800	3.095	622
150000	Ersatz von Sachausgaben		1.500	3.000	3.727	603
168500	Erstattungen f. Ausgaben d. VWH vom übrig		10.465	10.465	0	101
	Einnahmen Unterabschnitt 8800		1.554.765	1.469.765	1.440.821	
1.8800	Ausgaben					
400000	Personalausgaben	SN	13.000	13.300	9.870	
500000	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen		92.900	66.800	164.940	603
500100	Geb.unterh. v. städt. Wobau verwalt. Geb.		2.100	2.100	13.140	603
500200	Unterhaltung des Martinskindergartens		9.300	7.100	6.398	603
500500	Gebäudeunterhaltung Flughafenaerial Ost		100.000	100.000	99.280	202
520100	Inventarunterhaltung Lotzbeckstraße 20		1.000	1.000	610	603
520200	Inventarunterhaltung Kleinfeldeleweg 10		1.000	1.000	971	001
530000	Mieten/Pachten f. bew. Sachen u. Grundst.		10.000	12.000	8.668	622
540000	Bewirtschaftungskosten	GD	40.000	40.000	30.775	603
540100	Grundstücksbewirtschaftung		55.000	55.000	54.417	622
541000	Heizungsaufwand	GD	27.000	35.000	423	603
542000	Gebäudereinigung	GD	3.000	3.000	295	603
575100	Abbruchkosten		0	0	113.674	603
575200	Betriebsaufw. Mehrzweckpl. Mauerfeld		500	500	0	101
575500	Betriebsaufwand Kleinfeldeleweg 10		500	500	0	001
642000	Versicherungen	GD	4.000	4.000	4.096	302
650100	Kostenaufwand für Energiepässe		0	20.000	9.901	603
675500	Kostenerstattung an BGL		35.000	35.000	47.784	622
675501	Kostenerstattung an BGL		2.500	3.000	3.069	603
675502	Kostenerst. an BGL -Kleinfeldeleweg 10		4.000	4.000	4.952	001
679000	Innere Verrechnungen -Kleinfeldeleweg 10		4.850	4.850	4.850	501
712000	Fischereipacht u. a.		50	50	38	622
	Ausgaben Unterabschnitt 8800		405.700	408.200	578.152	
	Einnahmen Unterabschnitt 8800		1.554.765	1.469.765	1.440.821	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		1.149.065	1.061.565	862.669	
<u>Erläuterungen</u>						
140000	Ansatzterhöhung aufgrund der Verbuchung der kalk. Miete und Nebenkosten der Kita Sulz (innere Verrechnung)					
168500	Gegenposition zur Haushaltsstelle 1.3661.572200					
500000	Neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und Wartungen sind u.a. Mittel für folgende Maßnahmen veranschlagt: -Verrechnung Wohnung im Begegnungshaus/Kita HW -Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne Begegnungshaus/Kita HW -Laborkosten für Trinkwasseruntersuchung -Sanierung Heizung Wohngebäude beim Stadtpark					
500100	Instandhaltungspauschale der Villa Tramplerstraße 38/1					
500200	Allgemeine Gebäudeunterhaltung und Wartungen sowie Erstellung Flucht- und Rettungswegepläne					
675500	Mittel für die Grundstücksbewirtschaftung von Liegenschaften und Kleingärten					

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8800

Allgemeines Grundvermögen

8800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 88		405.700	408.200	578.152	
	Einnahmen Abschnitt 88		1.554.765	1.469.765	1.440.821	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		1.149.065	1.061.565	862.669	
	Ausgaben Einzelplan 8		468.000	408.200	578.152	
	Einnahmen Einzelplan 8		5.370.665	4.950.765	5.654.553	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		4.902.665	4.542.565	5.076.401	

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

9000	Steuern, allg. Zuweisungen und allgem. Umlagen
9100	Sonstige allgem. Finanzwirtschaft

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000

Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen

9000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.9000	Einnahmen					
000100	Grundsteuer A		82.000	85.000	84.780	202
001000	Grundsteuer B		6.600.000	6.550.000	6.653.079	202
003000	Gewerbsteuer	UD	20.000.000	19.000.000	21.514.259	202
010000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		15.605.000	15.400.000	14.799.907	201
012000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		2.492.000	2.507.000	2.419.300	201
020000	Vergnügungssteuer		1.200.000	1.180.000	1.183.942	202
022000	Hundesteuer		160.000	165.000	159.102	301
041000	Schlüsselzuweisungen vom Land		23.295.000	24.000.000	22.086.592	201
041100	Kommunale Investitionspauschale		2.875.000	2.735.000	2.350.684	201
061000	Sonstige allgemeine Zuweisungen v. Land		405.000	400.000	407.148	201
091000	Leist. n. d. Familienleistungsausgleich		1.255.000	1.285.000	1.234.341	201
	Einnahmen Unterabschnitt 9000		73.969.000	73.307.000	72.893.136	
1.9000	Ausgaben					
810000	Gewerbsteuerumlage	UD	3.540.000	3.362.000	3.417.867	201
831000	Finanzausgleichsumlage		12.143.000	10.816.000	9.788.247	201
832000	Kreisumlage		15.110.000	14.682.000	13.287.214	201
	Ausgaben Unterabschnitt 9000		30.793.000	28.860.000	26.493.328	
	Einnahmen Unterabschnitt 9000		73.969.000	73.307.000	72.893.136	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		43.176.000	44.447.000	46.399.808	
<u>Erläuterungen</u>						
000100 bis 831000	Die Einzelansätze der Steuern und Finanzausgleichsleistungen sind im Vorbericht erläutert. Die Veranschlagung der allgem. Zuweisungen und Umlagen im Rahmen des Finanzausgleichs (FAG) basiert auf den Orientierungsdaten des Innenministeriums und des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung im Jahr 2015 (Haushaltserlass 2015 vom 23.07.2014) bzw. auf Basis der Fortschreibung der Orientierungsdaten nach der November-Steuerschätzung 2014 (Rundschreiben vom 17.11.2014). Im Weiteren wird auf das den Haushaltsplanunterlagen beigefügte Berechnungsblatt für die wesentlichsten (Finanzausgleichs-)Zuweisungen und Umlagen verwiesen.					
832000	Die Kreisumlage wurde mit einem voraussichtl. Hebesatz von 27,50 v.H. berechnet.					
	Ausgaben Abschnitt 90		30.793.000	28.860.000	26.493.328	
	Einnahmen Abschnitt 90		73.969.000	73.307.000	72.893.136	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		43.176.000	44.447.000	46.399.808	

Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	2013 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.9100	Einnahmen					
205000	Zinseinnahmen von öff. wirtsch. Untern.		330.000	330.000	284.254	201
271000	AfA f. Grundst. u. grundstgl. Rechte	UD	738.300	749.600	693.164	201
272000	AfA für bewegliches Anlagevermögen	UD	59.200	61.900	59.200	201
275000	Verzinsung des Anlagekapitals	UD	1.242.350	1.246.000	1.183.831	201
	Einnahmen Unterabschnitt 9100		2.369.850	2.387.500	2.220.449	
1.9100	Ausgaben					
800000	Zinsen für Kredite des Bundes	GD	40.000	900	423	201
805000	Zinsen für Kassenkredite	GD	80.000	80.000	53.627	201
808000	Zinsen für Kredite von übrigen Bereichen	GD	810.000	850.000	880.165	201
808100	Zinsen für langfr. Restkaufgelder	GD	43.500	42.500	40.850	201
808200	Zinsübernahme Rahmenkonto Ost		113.000	150.000	191.443	202
850000	Deckungsreserve		100.000	100.000	0	201
860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt		6.760.000	8.140.000	15.508.338	201
880000	Globale Minderausgabe		520.000-	250.000-	0	201
	Ausgaben Unterabschnitt 9100		7.426.500	9.113.400	16.674.846	
	Einnahmen Unterabschnitt 9100		2.369.850	2.387.500	2.220.449	
	Zuschussbedarf		5.056.650	6.725.900	14.454.397	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 91		7.426.500	9.113.400	16.674.846	
	Einnahmen Abschnitt 91		2.369.850	2.387.500	2.220.449	
	Zuschussbedarf		5.056.650	6.725.900	14.454.397	
	Überschuss		0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 9		38.219.500	37.973.400	43.168.174	
	Einnahmen Einzelplan 9		76.338.850	75.694.500	75.113.584	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		38.119.350	37.721.100	31.945.410	
	Ausgaben Gesamthaushalt		104.360.000	102.815.000	103.775.161	
	Einnahmen Gesamthaushalt		104.360.000	102.815.000	103.775.161	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		0	0	0	

VERMÖGENSHAUSHALT

der Stadt Lahr/Schwarzwald

für das

Haushaltsjahr 2015

Erläuterungen:

- I. Bei der Festlegung der Vorhabenskennziffern (VHZ) wurde folgende Gliederung angewandt:

VHZ 002 - 099 Kernstadt

VHZ 101 - 199 Stadtteil Hugsweier

VHZ 201 - 299 Stadtteil Kippenheimweiler

VHZ 301 - 399 Stadtteil Kuhbach

VHZ 401 - 499 Stadtteil Langenwinkel

VHZ 501 - 599 Stadtteil Mietersheim

VHZ 601 - 699 Stadtteil Reichenbach

VHZ 701 - 799 Stadtteil Sulz

- II. Die Spalten "Gesamtaufwand" und "bisher bereitgestellt" sind nur bei den Investitionsmaßnahmen ausgefüllt, die sich als einheitliche Maßnahmen über mehrere Jahre erstrecken.

In den übrigen Fällen sind keine Beträge eingesetzt, da diesen Angaben ohnehin keine Bedeutung zukäme.

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000 Gemeindeorgane

0000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	11.200	11.200	101
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	11.200	11.200	
2.0000	999 Vorhandene Einrichtungen								
930000	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen		0	0	0	0	6.500	6.500	101
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	4.188			101
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	4.188	6.500	6.500	
	Ausgaben Abschnitt 00		0	0	0	4.188	6.500	6.500	
	Einnahmen Abschnitt 00		0		0	0	11.200	11.200	
	Zuschussbedarf		0		0	4.188	0	0	
	Überschuss		0		0	0	4.700	4.700	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0100 Rechnungsprüfung

0100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0100	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		1.500	0	1.000	1.947			101
	Ausgaben Maßnahme 999		1.500	0	1.000	1.947	0	0	
<u>Erläuterungen</u>									
935000	Neue Büroeinrichtung								
	Ausgaben Abschnitt 01		1.500	0	1.000	1.947	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 01		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		1.500		1.000	1.947	0	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0200 Hauptverwaltung

0200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0200 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	10.000			101
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	10.000	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0220

Personalverwaltung / Organisation

0220

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0220	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	136	136	101
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	136	136	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0230

Amtsleitung Amt 30

0230

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0230 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	1-			101
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	1-	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0250 Ortsverwaltungen

0250

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0250	101 Ortsverwaltung Hugsweier								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	1.798			001
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	18.617	18.617	603
	Ausgaben Maßnahme 101		0	0	0	1.798	18.617	18.617	
2.0250	201 Ortsverwaltung Kippenheimweiler								
346000	Ersatzleist. f. Sachschäden d. Anlageverm		0		0	500	500	500	002
	Einnahmen Maßnahme 201		0		0	500	500	500	
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	1.281			002
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	19.336			603
	Ausgaben Maßnahme 201		0	0	0	20.618	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	20.118	0	0	
	Überschuss		0		0	0	500	500	
2.0250	301 Ortsverwaltung Kuhbach								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	1.092			003
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	18.247	18.247	603
	Ausgaben Maßnahme 301		0	0	0	1.092	18.247	18.247	
	Zuschussbedarf		0		0	1.092	18.247	18.247	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0260

Amt für Projektentwicklung

0260

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0260	002 Vorhandene Einrichtungen								
<u>Erläuterungen:</u>									
Dieser Unterabschnitt wurde im unterjährigen Haushaltsvollzug 2014 neu angelegt. Das "Amt für Projektentwicklung" besteht seit 07.04.2014.									
Ausgaben Abschnitt 02			0	0	0	33.507	36.864	36.864	
Einnahmen Abschnitt 02			0		0	500	636	636	
Zuschussbedarf			0		0	33.007	36.228	36.228	
Überschuss			0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0350

Liegenschaften und Verwaltungsservice

0350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0350 345000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	1.100	1.100	622
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	1.100	1.100	
2.0350 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	4.000			622
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	4.000	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 03		2.500	0	200	4.688	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 03		0		0	0	14.165	14.165	
	Zuschussbedarf		2.500		200	4.688	0	0	
	Überschuss		0		0	0	14.165	14.165	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0500 Standesamt

0500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0500 368000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse vom übrigen Bereich		0		0	0	1.435	1.435	301
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	1.435	1.435	
	Ausgaben Abschnitt 05		0	0	0	0	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 05		0		0	0	1.435	1.435	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	0	1.435	1.435	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0600 Datenverarbeitung

0600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0600	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	800	800	103
346000	Ersatzleist. f. Sachschäden d. Anlagev.	UD	0		0	0	3.537	3.537	103
362100	Einnahme aus der Rückzahlung von Zuweisun		0		0	44.102	44.102	44.102	202
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	44.102	48.440	48.440	
930000	Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögens		0	0	0	44.102	44.102	44.102	202
	Ausgaben Maßnahme 001		0	0	0	44.102	44.102	44.102	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	0	4.337	4.337	
2.0600	002 GIS								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		12.400	0	11.900	12.110			602
	Ausgaben Maßnahme 002		12.400	0	11.900	12.110	0	0	
<u>Erläuterungen</u>									
935000	(Ersatz-)Beschaffung und Aufrüstung GIS bzw. CAD-Arbeitsplätze inkl. gemeinsam genutzte Peripherie								
2.0600	003 Telekommunikationsanlage								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		1.500	0	1.500	6.647			103
	Ausgaben Maßnahme 003		1.500	0	1.500	6.647	0	0	
2.0600	004 EDV								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	1.022	1.022	101
	Ausgaben Maßnahme 004		0	0	0	0	1.022	1.022	
2.0600	999 Allgemeine EDV								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	UD	136.250	0	133.500	102.765			103
	Ausgaben Maßnahme 999		136.250	0	133.500	102.765	0	0	
<u>Erläuterungen</u>									
935000	Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen vorgesehen: -Austausch für zwei Datenspeichereinheiten -Ergänzung Netzwerk Druckerkonzept -Etagen-Switche- -Ersatz von ca. 40 PC-Arbeitsplätze -Lizenzen allgemein, Software Office, Photoshop etc. -Amt 30: Ausstattung von zwei zusätzlichen Arbeitsplätzen -Abt. 432: Austausch von zwei Publikums-PCs -Abt. 603: Erwerb zusätzlicher Lizenzen "allplan" und "Ava"								

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0620 Verwaltungsgebäude

0620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0620	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
347000	Rückzahlung überzahlter Bauausgaben		0		0	0	300	300	603
360100	Zuweisungen Bund -ZIP- Infrs. Rathaus 1		0		0	0	213.650	213.650	201
360110	Zuweisungen Bund -ZIP- Infrs. Rathaus 2		0		0	0	98.358	98.358	201
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	64.755	64.755	64.755	603
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	64.755	377.062	377.062	
2.0620	002 Rathaus Nordflügel								
940000	Hochbau	GD	0	0	0	0	139.224	139.224	603
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	0	0	139.224	139.224	
2.0620	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		3.000	0	3.000	0			101
935100	Erwerb v. bewegl. Sachen (Hausdienst)		0	0	0	0	37.829	37.829	501
935200	Erwerb bewegl. Sachen (Stellwandsystem)		0	0	0	61-			603
942000	bauliche Verbesserungen		25.000	0	25.000	165.951			603
942100	bauliche Verbesserungen -ZIP- Rathaus 1		0	0	0	8.281-	286.458	286.458	603
942110	bauliche Verbesserungen -ZIP- Rathaus 2		0	0	0	0	131.144	131.144	603
	Ausgaben Maßnahme 999		28.000	0	28.000	157.610	455.430	455.430	
<u>Erläuterungen</u>									
935000	Pauschale für Büromöbel für die Gesamtverwaltung (siehe auch UA 1.0620)								
935100	Die Mittelveranschlagung erfolgt seit dem Jahr 2012 im (neuen) Unterabschnitt 6030 (Gebäudemanagement)								
942000	EDV-Verkabelung, Austausch und Netzerweiterung								

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0630 Stadtarchiv

0630

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0630 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	9.000	2.500			410
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	9.000	2.500	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 06		178.150	0	183.900	325.735	639.778	639.778	
	Einnahmen Abschnitt 06		0		0	108.857	425.502	425.502	
	Zuschussbedarf		178.150		183.900	216.878	214.277	214.277	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 0		182.150	0	185.100	370.065	683.142	683.142	
	Einnahmen Einzelplan 0		0		0	109.357	452.937	452.937	
	Zuschussbedarf		182.150		185.100	260.708	230.205	230.205	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 1

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100

Abt. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1100	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	5.690	5.690	302
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	0	10.773	10.773	201
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	16.463	16.463	
2.1100	998 Zuschüsse/Beteiligungen								
988000	Zuweisungen u. Zuschüsse an übr. Bereiche		0	0	0	0	57.654	57.654	201
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	0	57.654	57.654	
2.1100	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		1.500	0	0	2.134			302
952000	Maßn. z. freiw. Geschwindigk.beschränkung		8.000	0	8.000	0	16.000	8.000	302
	Ausgaben Maßnahme 999		9.500	0	8.000	2.134	16.000	8.000	
<u>Erläuterungen:</u>									
935000	Mit den Mitteln sollen u.a. zwei Dienstfahräder für den Gemeindevollzugsdienst und den Kommunalen Ordnungsdienst beschafft werden.								
952000	Mittel für weitere Maßnahmen im Rahmen der freiwilligen Geschwindigkeitsbeschränkung								
	Ausgaben Abschnitt 11		9.500	0	8.000	2.134	73.654	65.654	
	Einnahmen Abschnitt 11		0		0	0	16.463	16.463	
	Zuschussbedarf		9.500		8.000	2.134	57.192	49.192	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerschutz

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1300	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	50.500	105.050	105.050	030
346000	Ersatzleist. f. Sachschäden d. Anlageverm.		0		0	0	35.489	35.489	030
349000	Rückz. überz. Anschaffungskosten bew. Sach		0		0	1.730	1.730	1.730	030
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		198.000		150.000	4.000	890.297	692.297	030
362000	Zuw. u. Zuschüsse v. Gden. u. Gde.-Verb.		0		0	0	3.382	3.382	030
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	23.879	23.879	030
	Einnahmen Maßnahme 001		198.000		150.000	56.230	1.059.827	861.827	
<u>Erläuterungen</u>									
361000	Zuschuss vom Land für die Beschaffung neuer Fahrzeuge (jeweilige Jahrest ranchen 2015): 1. Staffellöschfahrzeuge 130.975,- Euro 2. Drehleiterfahrzeug 47.000,- Euro 3. Hilfeleistungslöschfahrzeug 20.000,- Euro								
2.1300	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		5.000	0	35.000	4.278			030
935100	Beschaffung von Fahrzeugen		0	210.000	400.000	640.652	3.135.636	3.135.636	030
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	541-			030
	Ausgaben Maßnahme 999		5.000	210.000	435.000	644.389	3.135.636	3.135.636	
935100	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen								
			2016 210.000						
<u>Erläuterungen</u>									
935100	Verpflichtungsermächtigung für Beschaffung eines neuen WLF (Wechselladefahrzeug) und städt. Kostenanteil im Rahmen der FW-Kooperation Ortenau an der Beschaffung einer Abrollbehälter-Führungsunterstützung (AB-FÜG).								
	Ausgaben Abschnitt 13		5.000	210.000	435.000	644.389	3.135.636	3.135.636	
	Einnahmen Abschnitt 13		198.000		150.000	56.230	1.059.827	861.827	
	Zuschussbedarf		0		285.000	588.159	2.075.809	2.273.809	
	Überschuss		193.000		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 1

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1400

Katastrophen-/Bevölkerungsschutz

1400

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1400 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	539	1.198	1.198	030
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	539	1.198	1.198	
	Ausgaben Abschnitt 14		0	0	0	539	1.198	1.198	
	Einnahmen Abschnitt 14		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	539	1.198	1.198	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 1		14.500	210.000	443.000	647.063	3.210.488	3.202.488	
	Einnahmen Einzelplan 1		198.000		150.000	56.230	1.076.290	878.290	
	Zuschussbedarf		0		293.000	590.833	2.134.199	2.324.199	
	Überschuss		183.500		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2000

Allgemeine Schulverwaltung

2000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2000	999 Allgemeine Schulverwaltung								
935100	Anschaffungspauschale für Schulmöbel		20.000	0	20.000	4.400-	40.000	20.000	501
935200	Erwerb v. bew. Sachen -Gesch. Rektorat		0	0	0	0	1.088	1.088	501
935300	EDV-Aussattung		0	0	0	10.500-	0	0	501
	Ausgaben Maßnahme 999		20.000	0	20.000	14.900-	41.088	21.088	
	Ausgaben Abschnitt 20		20.000	0	20.000	14.900-	41.088	21.088	
	Einnahmen Abschnitt 20		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	0	41.088	21.088	
	Überschuss		0		0	14.900	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2110

Eichrodtsschule (Grundschule)

2110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2110	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360100	Zuweisungen v. Bund -ZIP- Bildungspausch.		0		0	0	252.461	252.461	201
367000	Zuweisungen/Zusch. v. priv. Unternehmen		0		0	0	5.741	5.741	501
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	258.202	258.202	
2.2110	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	1.071			501
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	62.375-	62.375-	603
942100	bauliche Verbesserungen -ZIP-		0	0	0	0	451.032	451.032	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	1.071	388.657	388.657	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2111

Geroldseckerschule (Grundschule)

2111

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2111	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
347000	Rückzahlung überzahlter Bauausgaben		0		0	0	34.253	34.253	603
367000	Zuw. u. Zuschüsse von priv. Unternehmen		0		0	0	7.334	7.334	501
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	41.587	41.587	
2.2111	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	GD	0	0	0	0	15.281	15.281	501
935300	EDV-Ausstattung		0	0	0	0	1.417	1.417	501
940000	Hochbau	GD	0	0	0	0	32.261	32.261	603
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	8.000	0	8.000	8.000	603
962000	bauliche Verbesserungen Außenanlage		0	0	0	3.000	5.142	5.142	602
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	8.000	3.000	62.101	62.101	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2113

Luisenschule (Grundschule)

2113

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2113 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	7.055	7.055	501
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	7.055	7.055	
2.2113 935300	999 Vorhandene Einrichtungen EDV-Ausstattung		0	0	0	0	1.178	1.178	501
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	2.500	22.430	99.780	99.780	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	2.500	22.430	100.958	100.958	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2116

Schulgebäude im Stadtteil Kippenheimweiler

2116

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2116 360100	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuweisungen v. Bund -ZIP- Bildungspausch.		0		0	0	69.011	69.011	201
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	69.011	69.011	
2.2116 942100	999 Vorhandene Einrichtungen bauliche Verbesserungen -ZIP-		0	0	0	0	92.014	92.014	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	92.014	92.014	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2117

Grundschule im Stadtteil Kuhbach

2117

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2117 962000	999 Vorhandene Einrichtungen Umgestaltung/Verbesserung Außenanlage		0	0	0	0	13.896	13.896	602
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	13.896	13.896	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2118

Grundschule im Stadtteil Langenwinkel

2118

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2118	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
346000	Ersatzleist. f. Sachschäden d. Anlageverm		0		0	2.707	2.707	2.707	004
347000	Rückzahlung überzahlter Bauausgaben		0		0	0	9.259	9.259	603
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	8.128	8.128	004
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	2.707	20.095	20.095	
2.2118	999 Grundschule Langenwinkel								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	6.384			501
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	3.656	3.656	602
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	6.384	3.656	3.656	
	Zuschussbedarf		0		0	6.384	3.656	3.656	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2119

Grundschule im Stadtteil Mietersheim

2119

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2119	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360100	Zuweisungen v. Bund -ZIP- Bildungspausch.		0		0	0	133.033	133.033	201
367000	Zuweisungen vom übrigen Bereich		0		0	0	4.680	4.680	005
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	137.713	137.713	
2.2119	999 Vorhandene Einrichtungen								
935300	EDV-Ausstattung		0	0	3.500	0	4.089	4.089	501
942100	bauliche Verbesserungen -ZIP-		0	0	0	0	177.377	177.377	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	3.500	0	181.466	181.466	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2120

Grundschule im Stadtteil Reichenbach

2120

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2120 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	6.000	6.000	006
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	6.000	6.000	
2.2120 941000	999 Vorhandene Einrichtungen Umbau Erweiterung	GD	0	0	0	0	25.267-	25.267-	603
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	40.417	40.417	603
962000	Verbesserungen Schulhof		0	0	0	0	46.270	46.270	602
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	61.420	61.420	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2130

Friedrichschule (Werkrealschule)

2130

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2130	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund		0		0	0	36.000	36.000	501
366000	Zuweisungen u. Zusch. von priv. Untern.		0		0	0	880	880	603
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	2.200	2.200	501
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	39.080	39.080	
2.2130	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		33.000	0	30.000	809			501
935300	EDV-Ausstattung		10.000	0	14.000	0			501
942000	Bauliche Verbesserungen		0	0	0	25.000			603
	Ausgaben Maßnahme 999		43.000	0	44.000	25.809	0	0	
<u>Erläuterungen:</u>									
935000	Ausstattung von drei weiteren Räumen für die Gemeinschaftsschule								
935300	Anschaffung von sog. "PC-Inseln" für die Gemeinschaftsschule								

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2131

Theodor-Heuss-Schule (Werkrealschule)

2131

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2131	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	0	422.600	422.600	603
368000	Zuweisungen und Zuschüsse vom übrigen Ber		0		0	0	2.500	2.500	501
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	425.100	425.100	
2.2131	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb. v. bewegl. Sachen -Hauptschule-		0	0	0	1.462	28.519	28.519	501
935300	EDV-Ausstattung -Hauptschule-		0	0	0	1.812			501
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	49-			603
962000	Bauliche Verbesserungen Außenanlage		0	0	0	0	9.760	9.760	602
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	3.225	38.279	38.279	
	Ausgaben Abschnitt 21		141.900	0	209.800	72.599	5.933.023	5.838.623	
	Einnahmen Abschnitt 21		0		18.000	2.707	3.864.249	3.864.249	
	Zuschussbedarf		141.900		191.800	69.891	2.068.774	1.974.374	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2210

Otto-Hahn-Realschule

2210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2210	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360100	Zuweisungen v. Bund -ZIP- Bildungspausch.		0		0	0	438.035	438.035	201
361000	Zuweisungen vom Land		654.000		400.000	0	1.054.000	400.000	501
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	7.104	24.691	24.691	501
	Einnahmen Maßnahme 001		654.000		400.000	7.104	1.516.726	862.726	
<u>Erläuterungen:</u>									
361000	Der Landeszuschuss für die Erweiterung zur Ganztageschule beläuft sich lt. Bewilligungsbescheid auf insgesamt 1.054.000,- Euro. Dieser teilt sich wie folgt auf die Jahre 2014 und 2015 aus: 2014: Ansatz 400.000,- Euro 2015: Ansatz 654.000,- Euro								
2.2210	002 Otto-Hahn-Realschule								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		3.000	50.000	3.000	9.417			501
935300	EDV-Ausstattung		2.500	0	5.000	0			501
941000	Erweiterung zur Ganztageschule		2.917.000	1.025.000	1.400.000	199.973	4.621.942	1.704.942	603
942100	bauliche Verbesserungen -ZIP-		0	0	0	0	594.547	594.547	603
962000	Umgestaltung/Verbesserung Außenanlage		50.000	300.000	0	1.928-	58.072	8.072	602
	Ausgaben Maßnahme 002		2.972.500	1.375.000	1.408.000	207.462	5.274.561	2.307.561	
Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen									
935000			2016 50.000						
941000			2016 1.025.000						
962000			2016 300.000						
<u>Erläuterungen:</u>									
935000	Anschaffungspauschale								
941000	2. Baurate mit 2.800.000,- Euro; 2. Baurate unter Berücksichtigung gesteigener Honorarkosten der Fachingenieure auf Grund der neuen HOAI und Mehrkosten für die Einhaltung der EnEV 2014								
962000	Umgestaltung der Außenanlage nach dem Gebäudeneubau								
	Ausgaben Abschnitt 22		2.972.500	1.375.000	1.408.000	207.462	5.274.561	2.307.561	
	Einnahmen Abschnitt 22		654.000		400.000	7.104	1.516.726	862.726	
	Zuschussbedarf		2.318.500		1.008.000	200.358	3.757.835	1.444.835	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2311

Max-Planck-Gymnasium

2311

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2311	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Verkaufserlöse		0		0	0	5.091	5.091	501
361000	Zuweisungen vom Land		0		0	0	573.000	573.000	501
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	305.836	305.836	502
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	883.927	883.927	
2.2311	002 Max-Planck-Gymnasium								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	GD	5.000	0	5.000	4.890			501
935300	EDV-Ausstattung	GD	10.000	0	0	15.212			501
936000	Leasingzahlungen f. bewegl. Sachen		0	0	0	0	2.313	2.313	501
941000	Ganztagesschule, Mensabereich		0	0	0	25.986	2.645.773	2.645.773	603
942000	bauliche Verbesserungen	GD	0	0	0	462.499			603
945000	Maßn. gem. Schulsanierungsprogramm	GD	0	0	296.900	0	296.900	296.900	603
962000	bauliche Verbesserungen Außenanlage		0	0	0	0	253.098	253.098	603
	Ausgaben Maßnahme 002		15.000	0	301.900	508.587	3.198.084	3.198.084	
<u>Erläuterungen</u>									
	Seit dem Haushaltsjahr 2012 führt das MPG aufgrund von finanzstatistischen Vorgaben die Unterabschnitts-Kennung 2311 (bis 2011: UA 2300)								
935000	Anschaffungspauschale								
935300	Medienausstattung Lehrerbereich								
	Ausgaben Abschnitt 23		42.000	0	309.900	636.204	6.159.422	6.159.422	
	Einnahmen Abschnitt 23		0		0	150	2.196.191	2.196.191	
	Zuschussbedarf		42.000		309.900	636.054	3.963.231	3.963.231	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2700

Gutenbergschule (Förderschule)

2700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2700	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
347000	Rückz. überzahlter Bauausgaben		0		0	0	232	232	603
360100	Zuweisungen v. Bund -ZIP- Bildungspausch.		0		0	0	257.897	257.897	201
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	13.748	13.748	502
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	271.877	271.877	
2.2700	002 Gutenbergschule (Förderschule)								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	GD	0	0	0	2.751			501
935300	EDV-Ausstattung		0	0	8.000	0			501
942100	bauliche Verbesserungen -ZIP-		0	0	0	0	343.852	343.852	603
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	22.998	22.998	602
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	8.000	2.751	366.850	366.850	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2740

Schulkindergarten für Sprachbehinderte

2740

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2740 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	7.850	7.850	502
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	7.850	7.850	
2.2740 962000	002 Sonderschulkindergarten für Sprachbehinderte Bauliche Verbesserungen Außenanlage		0	0	0	0	2.760	2.760	602
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	0	0	2.760	2.760	
	Ausgaben Abschnitt 27		0	0	8.000	2.751	369.610	369.610	
	Einnahmen Abschnitt 27		0		0	0	279.727	279.727	
	Zuschussbedarf		0		8.000	2.751	89.883	89.883	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3210

Museen, Sammlungen, Ausstellungen

3210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3210 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	41.723	41.723	410
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	41.723	41.723	
2.3210 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb von Kunstgegenständen		7.500	0	7.500	7.500			410
	Ausgaben Maßnahme 999		7.500	0	7.500	7.500	0	0	
<u>Erläuterungen</u> 935000	Anschaffungspauschale								
	Ausgaben Abschnitt 32		7.500	0	7.500	7.500	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 32		0		0	0	41.723	41.723	
	Zuschussbedarf		7.500		7.500	7.500	0	0	
	Überschuss		0		0	0	41.723	41.723	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330

Städtische Musikschule

3330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3330	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	9.460	9.460	433
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	11.500	40.314	40.314	433
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	11.500	49.774	49.774	
2.3330	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		13.000	0	15.000	26.471			433
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	24.183	24.183	603
	Ausgaben Maßnahme 999		13.000	0	15.000	26.471	24.183	24.183	
<u>Erläuterungen</u>									
935000	Beschaffungen für den Popularbereich								
	Ausgaben Abschnitt 33		13.000	0	15.000	26.471	24.183	24.183	
	Einnahmen Abschnitt 33		0		0	11.500	49.774	49.774	
	Zuschussbedarf		13.000		15.000	14.971	0	0	
	Überschuss		0		0	0	25.591	25.591	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520

Mediathek

3520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3520 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	9.950	9.950	432
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	9.950	9.950	
2.3520 935000 942000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. bauliche Verbesserungen		0 0	0 0	6.000 0	0 0	6.570	6.570	432 603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	6.000	0	6.570	6.570	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3551

Pfluggebäude

3551

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3551	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	7.068-			410
941000	Ausbau Dachgeschoss		0	0	0	0	50.000	50.000	603
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	40.000	180.000	220.000	220.000	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	40.000	172.932	270.000	270.000	
	Ausgaben Abschnitt 35		7.000	0	65.000	174.457	276.570	276.570	
	Einnahmen Abschnitt 35		0		0	0	12.328	12.328	
	Zuschussbedarf		7.000		65.000	174.457	264.241	264.241	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3660

Denkmalpflege

3660

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3660	999 Vorhandene Einrichtungen								
940000	Bauaufwand Denkmalpflege		0	0	0	0	1.507	1.507	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	1.507	1.507	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3661

Gemeinschaftspflege

3661

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3661	998 Zuweisungen und Zuschüsse								
987000	Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung		7.500	15.000	0	0	67.500	60.000	101
	Ausgaben Maßnahme 998		7.500	15.000	0	0	67.500	60.000	
987000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen		2016 7.500	2017 7.500					
	<u>Erläuterungen</u>								
987000	Zuschuss an die Lehrer Werbegemeinschaft für die Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung								
2.3661	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	540	540	101
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	540	540	
	Ausgaben Abschnitt 36		7.500	15.000	0	0	69.547	62.047	
	Einnahmen Abschnitt 36		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		7.500		0	0	69.547	62.047	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 3		35.000	15.000	87.500	208.428	370.299	362.799	
	Einnahmen Einzelplan 3		0		0	11.500	103.825	103.825	
	Zuschussbedarf		35.000		87.500	196.928	266.474	258.974	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4080

Rentenantragsstelle

4080

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4080 935000	999 Rentenantragsstelle Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	1.858	1.858	101
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	1.858	1.858	
	Ausgaben Abschnitt 40		0	0	0	0	1.858	1.858	
	Einnahmen Abschnitt 40		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	1.858	1.858	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4350

Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

4350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4350	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. beweglichen Sachen d. Anlagever		0	0	12.000	50.854	62.854	62.854	603
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	13.000	13.000	13.000	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	12.000	63.854	75.854	75.854	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4390

Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen

4390

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4390 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	3.280			502
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	3.280	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4392

Zentrales Begegnungszentrum

4392

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4392 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	600	600	502
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	600	600	
2.4392 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	1.775	1.775	502
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	1.775	1.775	
	Ausgaben Abschnitt 43		0	0	12.000	67.134	77.629	77.629	
	Einnahmen Abschnitt 43		0		0	0	600	600	
	Zuschussbedarf		0		12.000	67.134	77.029	77.029	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4603

Jugendbegegnungsstätten

4603

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4603	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	4.681	4.681	502
346000	Ersatzleist. f. Sachschäden d. Anlageverm.		0		0	0	9.347	9.347	502
347000	Rückz. überzahlter Bauausgaben		0		0	0	39.336	39.336	603
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	53.364	53.364	
2.4603	003 Jugendbegegnungsstätte Schlachthof								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	GD	0	0	0	0	85.653	85.653	502
942000	bauliche Verbesserungen Bistro		0	0	0	0	2.204	2.204	603
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	0	0	87.857	87.857	
2.4603	004 Jugendräume								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	1.355	1.355	502
	Ausgaben Maßnahme 004		0	0	0	0	1.355	1.355	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4604

Jugendbegegnungsstätte Schlachthof

4604

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4604	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
346000	Ersatzleist. f. Sachschäden d. Anlageverm		0		0	576	576	576	502
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	576	576	576	
2.4604	999 Jugendbegegnungsstätte Schlachthof								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		14.000	0	2.000	576	16.576	2.576	502
942000	bauliche Verbesserungen		9.500	0	0	320.000	329.500	320.000	603
	Ausgaben Maßnahme 999		23.500	0	2.000	320.576	346.076	322.576	
<u>Erläuterungen:</u>									
935000	Mittel für den Ersatz der bisherigen und schon abgebauten Rampe durch eine neue Half-Pipe aus Holz								
942000	Bauliche Verbesserungen ehem. Großviehstall und Thekenbereich								

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4605

Jugendsozialarbeit an Schulen

4605

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4605 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	16.500	16.500	501
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	16.500	16.500	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4609

Sonstige Förderung der Jugendhilfe

4609

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4609	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360100	Zuweisungen Bund -ZIP- (Jugendwerk)		0		0	0	70.000	70.000	201
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	70.000	70.000	
2.4609	999 Vorhandene Einrichtungen								
987000	Zuw. u. Zuschüsse an priv. Unternehmen		0	0	0	0	12.790	12.790	201
987100	Investitionsförderung Jugendwerk -ZIP-		0	0	0	0	94.000	94.000	603
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	106.790	106.790	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4648

Förderung von Kindergärten u. Kindertagheimen

4648

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4648	998 Zuschüsse								
987000	Zuschüsse f. Baumaßn. u. Erstanschaffg.		350.000	0	0	5.868			502
	Ausgaben Maßnahme 998		350.000	0	0	5.868	0	0	
<u>Erläuterungen</u>									
987000	Der Gesamtansatz setzt sich wie folgt zusammen: -evang. Kita Regenbogen -Umbau von Gemeindeforumräumen neben der Kita zur Schaffung einer altersgemischten Gruppe (gem. Beschlusslage) (70.000,- Euro) -Ausstattung einer Krippengruppe (25.000,- Euro) -evang. Kita Mietersheim -Umbau zur Schaffung einer Krippengruppe (gem. Beschlusslage) (180.000,- Euro) -Ausstattung einer Krippengruppe (25.000,- Euro) -evang. Martinskindergarten -Ausstattung von zwei Krippengruppen (50.000,- Euro)								

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4649

Kindertagesstätten/Kindergärten/Kinderhorte

4649

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4649	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	7.408	7.408	502
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	7.408	7.408	
2.4649	002 Kindertagesstätte Max-Planck-Straße								
360100	Zuweisungen v. Bund -ZIP- Bildungspausch.		0		0	0	201.495	201.495	201
	Einnahmen Maßnahme 002		0		0	0	201.495	201.495	
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	9.322			502
940000	Erweiterung / Umbau		0	0	453.000	0	453.000	453.000	603
942100	bauliche Verbesserungen -ZIP-		0	0	0	0	356.065	356.065	603
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	34.061	34.061	602
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	453.000	9.322	843.127	843.127	
	Zuschussbedarf		0		453.000	9.322	641.631	641.631	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.4649	003 Kindertagesstätte Bottenbrunnenstraße								
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	99.990	99.990	602
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	0	0	99.990	99.990	
2.4649	005 Kindertagesstätte Am Schießrain								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	348	348	502
	Einnahmen Maßnahme 005		0		0	0	348	348	
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	6.586			502
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	8.390	38.300	38.300	603
	Ausgaben Maßnahme 005		0	0	0	14.977	38.300	38.300	
	Zuschussbedarf		0		0	14.977	37.952	37.952	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.4649	007 Kindertagesstätte Kanadaring I								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	648			502
	Ausgaben Maßnahme 007		0	0	0	648	0	0	
2.4649	009 Hort an der Luisenschule								
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	7.169	7.169	603
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	7.058	7.058	602
	Ausgaben Maßnahme 009		0	0	0	0	14.227	14.227	
2.4649	010 Hort an der Eichrodtsschule								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	15			501
	Ausgaben Maßnahme 010		0	0	0	15	0	0	
2.4649	011 Kindertagesstätte Trampferstraße 5 (Schutterflöhe)								
360000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund		0		0	0	20.000	20.000	502
368000	Zuschuss v. Einrichtungsträg. f. Mobiliar		0		0	0	5.079	5.079	502
	Einnahmen Maßnahme 011		0		0	0	25.079	25.079	
940000	Umbau		0	0	0	0	125.212	125.212	603
	Ausgaben Maßnahme 011		0	0	0	0	125.212	125.212	
	Zuschussbedarf		0		0	0	100.133	100.133	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.4649	012 Kindertagesstätte Alleestraße								
360000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund		0		0	300.000	300.000	300.000	502
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	399.824	399.824	399.824	622
	Einnahmen Maßnahme 012		0		0	699.824	699.824	699.824	
935000	Erwerb v. beweglichen Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	18.800	18.800	18.800	502
940000	Neubau Kindertagesstätte		0	0	20.000	2.349.978	3.619.933	3.619.933	603
960000	Herrichtung der Außenanlage		0	0	122.000	99.905	221.905	221.905	602
	Ausgaben Maßnahme 012		0	0	142.000	2.468.683	3.860.638	3.860.638	
	Zuschussbedarf		0		142.000	1.768.859	3.160.813	3.160.813	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.4649	013 Kindertagesstätte Heiligenstraße ("Arche Noah")								
940000	Neubau Kindertagesstätte		0	0	0	176.834	177.591	177.591	603
960000	Herrichtung der Außenanlage		0	0	160.000	99.666	259.666	259.666	602
	Ausgaben Maßnahme 013		0	0	160.000	276.500	437.256	437.256	
	Zuschussbedarf		0		160.000	276.500	437.256	437.256	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4700

Förderung der Wohlfahrtspflege

4700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4700 987000	998 Zuschüsse/Beteiligungen Förderzuschüsse		0	0	200.000	2.650.000			201
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	200.000	2.650.000	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 47		0	0	200.000	2.650.000	0	0	
	Einnahmen Abschnitt 47		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		200.000	2.650.000	0	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 4		402.100	0	1.064.300	5.898.138	7.718.741	7.669.241	
	Einnahmen Einzelplan 4		0		0	692.900	1.356.995	1.356.995	
	Zuschussbedarf		402.100		1.064.300	5.205.238	6.361.746	6.312.246	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5470

Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
der Gesundheitspflege

5470

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5470 987000	998 Investitionszuschüsse an Vereine Zuschüsse an Vereine		0	0	0	0	18.000	18.000	201
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	0	18.000	18.000	
	Ausgaben Abschnitt 54		0	0	0	0	18.000	18.000	
	Einnahmen Abschnitt 54		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0	0	18.000	18.000	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **5** **Gesundheit, Sport, Erholung**

Unterabschnitt **5500** **Förderung des Sports**

5500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5500 987000	998 Investitionszuschüsse an Vereine Zuschüsse an Vereine		29.000	0	60.000	4.700			501
	Ausgaben Maßnahme 998		29.000	0	60.000	4.700	0	0	
<u>Erläuterungen</u>									
987000	Die Zuschussmittel sind für den TC Lahr (Sanierung und Umbau der Umkleieräume einschl. Barrierefreiheit) sowie für den TV Lahr (Anschaffung einer elektronischen Zeitmessanlage) vorgesehen.								
2.5500 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	4.628	4.628	501
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	4.628	4.628	
	Ausgaben Abschnitt 55		29.000	0	60.000	4.700	4.628	4.628	
	Einnahmen Abschnitt 55		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		29.000		60.000	4.700	4.628	4.628	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5615 Sporthallen

5615

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5615	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund		25.000		0	0	25.000	0	603
	Einnahmen Maßnahme 001		25.000		0	0	25.000	0	
<u>Erläuterung</u>									
360000	Zuschuss vom Bund für die Erneuerung der Beleuchtung in Halle 1								
2.5615	002 Sporthallen im Mauerfeld								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	23.000			501
940000	Bewirtungsraum		0	0	0	6.100-	393.768	393.768	603
942000	Bauliche Verbesserungen		205.000	0	39.800	0			603
962000	Herstellung der Zuwegung zum Eingang		0	0	0	0	19.623	19.623	602
	Ausgaben Maßnahme 002		205.000	0	39.800	16.900	413.391	413.391	
<u>Erläuterungen:</u>									
942000	Erneuerung der Beschallungsanlage (45.000,- Euro) und der Beleuchtung in Halle 1 (160.000,- Euro)								
2.5615	003 Rheintalhalle I								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	2.500	1.500-			501
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	2.500	1.500-	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **5** **Gesundheit, Sport, Erholung**

Unterabschnitt **5620** **Sportplätze und -anlagen**

5620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5620	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	2.500	2.500	602
368000	Zuweisungen u. Zuschüsse vom übr. Bereich		0		0	0	45.000	45.000	501
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	47.500	47.500	
2.5620	002 Sportzentrum Dammenmühle								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	18.935	18.935	602
960000	Voruntersuchungen/Maßnahmenkonzeption		0	0	0	0	8.057	8.057	602
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	0	0	26.992	26.992	
2.5620	003 Hockeyplatz								
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	42.000	42.000	501
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	0	0	42.000	42.000	
2.5620	005 Minispielfeld Dinglingen								
962000	Herstellung Kunstrasenplatz		0	0	0	0	87.410	87.410	501
	Ausgaben Maßnahme 005		0	0	0	0	87.410	87.410	
2.5620	006 Sportplatz Mauerfeld								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	3.637	3.637	602
	Ausgaben Maßnahme 006		0	0	0	0	3.637	3.637	
2.5620	007 Sportplatz Dinglingen								
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	31.298	31.298	602
	Ausgaben Maßnahme 007		0	0	0	0	31.298	31.298	
2.5620	008 Stadion Klostermatte								
962000	bauliche Verbesserungen		30.000	0	63.000	192.000	285.000	255.000	602
	Ausgaben Maßnahme 008		30.000	0	63.000	192.000	285.000	255.000	
<u>Erläuterungen:</u>									
962000	Einbau einer neuen Beregnungsanlage								
2.5620	009 Sportplatz Unterer Dammen								
962000	Bauliche Verbesserung		0	0	30.000	0	30.000	30.000	602
	Ausgaben Maßnahme 009		0	0	30.000	0	30.000	30.000	
2.5620	301 Sportplatz Kuhbach								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	5.169	5.169	602
	Ausgaben Maßnahme 301		0	0	0	0	5.169	5.169	
2.5620	401 Sportplatz Langenwinkel								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	1.948	1.948	602
962000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	25.603	25.603	602
	Ausgaben Maßnahme 401		0	0	0	0	27.551	27.551	
2.5620	402 Basketballspielfeld Langenwinkel								
960000	Bau		0	0	0	0	21.047	21.047	602
	Ausgaben Maßnahme 402		0	0	0	0	21.047	21.047	
	Ausgaben Abschnitt 56		235.000	0	135.300	207.400	973.495	943.495	
	Einnahmen Abschnitt 56		25.000		0	0	72.500	47.500	
	Zuschussbedarf		210.000		135.300	207.400	900.995	895.995	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5715 Freibäder

5715

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5715	601 Freibad im Stadtteil Reichenbach								
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	30.494	30.494	603
	Ausgaben Maßnahme 601		0	0	0	0	30.494	30.494	
	Zuschussbedarf		0		0	0	30.494	30.494	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.5715	701 Freibad im Stadtteil Sulz								
368000	Zuweisungen u. Zuschüsse v. übr. Bereich		0		0	0	31.000	31.000	603
	Einnahmen Maßnahme 701		0		0	0	31.000	31.000	
942000	bauliche Verbesserungen		0	80.000	0	0	45.000	45.000	603
	Ausgaben Maßnahme 701		0	80.000	0	0	45.000	45.000	
	Zuschussbedarf		0		0	0	14.000	14.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
942000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen		2016 80.000						
<u>Erläuterungen</u>									
942000	Verpflichtungsermächtigung für Erneuerung Holzsteg								
	Ausgaben Abschnitt 57		0	80.000	0	0	75.494	75.494	
	Einnahmen Abschnitt 57		0		0	0	31.000	31.000	
	Zuschussbedarf		0		0	0	44.494	44.494	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **5** **Gesundheit, Sport, Erholung**

Unterabschnitt **5800** **Öffentliche Grünanlagen**

5800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5800 367000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	26.947	26.947	602
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	26.947	26.947	
2.5800 962000	002 Areal Berger bauliche Verbesserungen		0	0	0	0	63.370	63.370	602
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	0	0	63.370	63.370	
2.5800 369000	003 Schutterrenaturierung Innenstadt Südwest Kostenübernahmeverpflichtung Dritter		0		0	0	60.000	60.000	602
	Einnahmen Maßnahme 003		0		0	0	60.000	60.000	
960000	Bau		50.000	0	0	243.932	492.542	442.542	602
960500	Altlastenbedingte Mehraufwendungen		0	0	0	3.700	63.680	63.680	602
	Ausgaben Maßnahme 003		50.000	0	0	247.632	556.222	506.222	
	Zuschussbedarf		50.000		0	247.632	496.222	446.222	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
<u>Erläuterungen:</u>									
960000	Zusätzliche Mittelbereitstellung für den 2. BA zur Abdeckung von Mehrkosten								
2.5800 960000	005 Öko-Konto Bau		10.000	0	10.000	9.450	104.459	94.459	602
	Ausgaben Maßnahme 005		10.000	0	10.000	9.450	104.459	94.459	
<u>Erläuterungen:</u>									
960000	Allgemeine Maßnahmen								
2.5800 368000	013 Biotopvernetzung Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	85.000	85.000	85.000	602
	Einnahmen Maßnahme 013		0		0	85.000	85.000	85.000	
960000	Bau		0	0	0	124.260			602
	Ausgaben Maßnahme 013		0	0	0	124.260	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	39.260	0	0	
	Überschuss		0		0	0	85.000	85.000	
2.5800 960000	015 Öffentliche Grünanlagen Bau		48.000	0	50.000	29.512			602
	Ausgaben Maßnahme 015		48.000	0	50.000	29.512	0	0	
<u>Erläuterungen:</u>									
960000	Die Mittel sind für diverse Baumpflanzungen (im Bereich der Stadteinfahrten) sowie für eine Mehrfachbeauftragung/ einen Wettbewerb für den Bereich "Kreuz-/Marktstraße" vorgesehen.								
2.5800 960000	016 Lärmschutzmaßnahmen Bau		0	0	0	60.000	61.688	61.688	602
	Ausgaben Maßnahme 016		0	0	0	60.000	61.688	61.688	
2.5800 960000	020 Kleinfeldpark Umbau/ Neugestaltung		220.000	630.000	0	0	220.000	0	602
	Ausgaben Maßnahme 020		220.000	630.000	0	0	220.000	0	
960000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen		2016 630.000						
<u>Erläuterungen:</u>									
960000	Umsetzung erster baul./gestalt. Maßnahmen (u.a. Einrichtung Zugang zum Park südlich des Parkplatzes, Entschlammung See, Anpassung der Teichgeometrie)								
2.5800 942000	999 Vorhandene Einrichtungen baul. Verbess.-Aufwertung öffentl. Plätze		0	0	10.000	0	10.000	10.000	603
962000	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	120.000	19.830	206.357	206.357	602
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	130.000	19.830	216.357	216.357	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5803

Abt. Öffentliches Grün und Umwelt /
Stabsstelle Umwelt

5803

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5803 345000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	213	213	602
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	213	213	
2.5803 935000	998 Stabsstelle Umwelt Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	789	789	020
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	0	789	789	
2.5803 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	1.098			101
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	1.098	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5850 Landesgartenschau 2018

5850

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5850	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		1.500.000		0	0	1.500.000	0	201
	Einnahmen Maßnahme 001		1.500.000		0	0	1.500.000	0	
<i>Erläuterungen:</i>									
361000	Zuwendung des Landes aus dem Förderprogramm "Natur in Stadt und Land", Förderanteil 2015								
2.5850	002 Grunderwerb/Konzeptionsplanung								
349900	Steuererstattungen aus Vorjahren		0		0	7.975	14.995	14.995	201
	Einnahmen Maßnahme 002		0		0	7.975	14.995	14.995	
932000	Erwerb von Grundstücken		0	0	0	199.990	2.099.890	2.099.890	622
935000	Erwerb v. beweglichen Sachen d. Anlagever		0	0	0	632	632	632	622
960000	Planungsleistungen		0	0	130.000	619.016	1.690.303	1.690.303	610
961000	Leistungen eigener Ämter		0	0	0	0	33.331	33.331	610
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	130.000	819.638	3.824.157	3.824.157	
	Zuschussbedarf		0		130.000	811.663	3.809.162	3.809.162	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.5850	003 Gartenschau-/Landschaftsbau-/Park-/Sportfreianl.								
962000	Stegmattensee-Planungsleistungen	GD	0	0	140.000	119.689	259.689	259.689	602
962100	Stegmattensee-Bau	GD	0	0	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	602
963000	Kleinfeldpark		0	0	0	150.000	150.000	150.000	602
964000	Kletterturm		0	0	30.000	0	30.000	30.000	602
966000	Spielangebote-Planungsleistungen		0	0	50.000	0	50.000	50.000	602
967000	Sportfreianlagen- Planungsleistungen		0	0	150.000	0	150.000	150.000	602
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	1.370.000	269.689	1.639.689	1.639.689	
2.5850	004 Tiefbaumaßnahmen								
951000	Fuß- u. Radwegebrücke über B36/B415-Planu		0	0	100.000	249.960	349.960	349.960	605
	Ausgaben Maßnahme 004		0	0	100.000	249.960	349.960	349.960	
2.5850	005 Hochbaumaßnahmen								
941000	Haus am See-Planungsleistungen		0	0	25.000	25.000	50.000	50.000	603
942000	Sport-/Multifunktionshalle-Planungsleist.		0	0	250.000	0	250.000	250.000	603
	Ausgaben Maßnahme 005		0	0	275.000	25.000	300.000	300.000	
2.5850	015 Landesgartenschau Lahr 2018 - GmbH								
930000	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen		0	0	20.000	0	20.000	20.000	202
	Ausgaben Maßnahme 015		0	0	20.000	0	20.000	20.000	
2.5850	998 Zuschüsse/Zuführung an die LGS Lahr 2018 GmbH								
987000	Maßn. gem. Rahmen- u. Kostenplan LGS		4.000.000	1.200.000	0	0	4.000.000	0	201
987500	Maßn. gem. Zukunftsinvestitionsprogramm		2.750.000	5.300.000	0	0	2.750.000	0	201
987900	Zuführung gem. Erfolgsplan		500.000	0	0	0	500.000	0	201
	Ausgaben Maßnahme 998		7.250.000	6.500.000	0	0	7.250.000	0	
987000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen								
			2016						
			1.200.000						
987500			2016						
			5.300.000						
<i>Erläuterungen:</i> Auf die als Anlage beigefügte Übersicht auf Seite 410 wird verwiesen.									
987000	Maßnahmen gem. dem Rahmen- und Kostenplan Landesgartenschau 2018 (inkl. Bereinigung Vorsteuer)								
			<u>Ansatz</u>	<u>VE</u>					
	Parkanlagen								
	-Planungsleistungen (u.a. LP 4-8, sonst. Planungsleist., Beteiligungsprozess)		610.000,- Euro						
	-Seepark		1.000.000,- Euro						
	-Bürgerpark		1.000.000,- Euro						
	-Spielangebote -Planungsleistungen-		50.000,- Euro						
	Stegmattensee								
	-Planungsleistungen LP 4-8		65.000,- Euro						
	-Erdarbeiten		1.000.000,- Euro	1.200.000,- Euro					
	Haus am See		300.000,- Euro						

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5850

Landesgartenschau 2018

5850

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Fuß- und Radwegebrücke über B 36/B 415 -Planungsleistungen		<u>385.000,- Euro</u>						
	= Zwischensumme Bereinigung um Vorsteuer		4.410.000,- Euro	1.200.000,- Euro					
			<u>-410.000,- Euro</u>						
	= Summe (bereinigt)		4.000.000,- Euro	1.200.000,- Euro					
987500	Maßnahmen gem. dem Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 (inkl. Bereinigung Vorsteuer "Sporthalle +")		<u>Ansatz</u>	<u>VE</u>					
	Sportfreianlagen (u.a. Freiraumplanung LP 4-8, Statiker)		55.000,- Euro						
	Hochbauprojekte -Sporthallenkomplex ("Sporthalle +") -Kita sowie Schaffung von Räumen für die museale Betreuung Streifenhaus und Begegnungshaus ("Kita +")		2.000.000,- Euro	3.600.000,- Euro					
			<u>800.000,- Euro</u>	<u>1.700.000,- Euro</u>					
	= Zwischensumme Bereinigung um Vorsteuer		2.855.000,- Euro	5.300.000,- Euro					
			<u>-105.000,- Euro</u>						
	= Summe (bereinigt)		2.750.000,- Euro	5.300.000,- Euro					
987900	Zuführung gem. Erfolgsplan (inkl. Bereinigung Vorsteuer)		<u>Ansatz</u>						
	Zuführung in die Kapitalrücklage der GmbH für deren laufende Rechnung Bereinigung um Vorsteuer		550.000,- Euro						
			<u>-50.000,- Euro</u>						
	= Summe (bereinigt)		500.000,- Euro						
	Ausgaben Abschnitt 58		7.713.000	7.330.000	2.135.000	1.943.234	15.089.080	7.509.080	
	Einnahmen Abschnitt 58		1.568.000		0	104.818	2.140.089	572.089	
	Zuschussbedarf		6.145.000		2.135.000	1.838.416	12.948.991	6.936.991	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5910

Miniaturgolfanlage

5910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5910 962000	999 Miniaturgolfanlage bauliche Verbesserungen		0	0	0	79.599	79.599	79.599	602
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	79.599	79.599	79.599	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5990

Sonstige Erholungseinrichtungen

5990

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5990 988000	998 Zuschüsse Zuschüsse an Dritte		0	0	0	33.000	33.000	33.000	602
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	33.000	33.000	33.000	
	Ausgaben Abschnitt 59		0	0	0	112.599	112.599	112.599	
	Einnahmen Abschnitt 59		0	0	0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0	0	0	112.599	112.599	112.599	
	Überschuss		0	0	0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 5 Einnahmen Einzelplan 5		7.977.000 1.593.000	7.410.000	2.330.300	2.267.933 104.818	16.273.296 2.243.589	8.663.296 650.589	
	Zuschussbedarf Überschuss		6.384.000 0		2.330.300	2.163.115 0	14.029.708 0	8.012.708 0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6000** Bauverwaltung

6000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6000	999 Vorhandene Einrichtungen								
<u>Erläuterungen:</u>									
Seit 2012: Unterabschnitt 0350 (Liegenschaften und Verwaltungsservice) bzw. Unterabschnitt 6030 (Gebäudemanagement)									

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6020

Tiefbauverwaltung

6020

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6020 345000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	670	670	101
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	670	670	
2.6020 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	539			605
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	539	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6030

Gebäudemanagement

6030

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6030	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	0	6.842	6.842	603
935100	Erwerb v. beweglichen Sachen (Hausdienst)		30.000	0	49.200	14.155	104.769	74.769	603
	Ausgaben Maßnahme 999		30.000	0	49.200	14.155	111.612	81.612	
<u>Erläuterungen</u>									
935100	Diverse Beschaffungen für den Hausdienst								
	Ausgaben Abschnitt 60		30.000	0	49.200	14.694	111.612	81.612	
	Einnahmen Abschnitt 60		0		0	0	670	670	
	Zuschussbedarf		30.000		49.200	14.694	110.942	80.942	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6120

Vermessung

6120

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6120	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Veräußerung von bewegl. Sachen		0		0	0	1.600	1.600	621
346000	Ersatzleist. f. Sachschäden d.Anlageverm.		0		0	0	2.739	2.739	621
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	4.339	4.339	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6130 Bauordnung

6130

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6130 935000	999 Vorhandene Einrichtungen Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	540-			303
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	540-	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6140

Bodenordnung

6140

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6140 352000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Ausgleichsbeträge f. Mehrzuteilungen	UD	0		0	0	4.566.004	4.566.004	622
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	4.566.004	4.566.004	
2.6140 988000	999 Abwicklung von Umlegungsverfahren Ausgleichsbeträge f. Minderzuteilungen	UD	0	0	0	248.340			622
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	248.340	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6150** Stadtsanierung

6150

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6150	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
353000	Ausgleichsbeträge		10.000		3.000	55-	289.100	279.100	622
	Einnahmen Maßnahme 001		10.000		3.000	55-	289.100	279.100	
2.6150	005 Sanierungsmaßnahme nördliche Altstadt								
340000	Veräußerung von Grundstücken		0		64.000	0	64.000	64.000	622
347000	Rückz. überzahlter Bauausgaben		0		0	0	144	144	622
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		5.000		786.000	332.953	3.349.159	3.344.159	622
361010	Denkmalförderung Altes Rathaus		0		0	0	41.020	41.020	603
361020	Zuw./Zusch. v. Land -Stadtgesch. Museum		460.000		0	0			622
368000	Kostenerstattung von Dritten		0		0	0	18.667	18.667	622
	Einnahmen Maßnahme 005		465.000		850.000	332.953	3.472.991	3.467.991	
932000	Grunderwerb		0	0	165.000	250-	707.750	707.750	622
940000	Sanierung Altes Rathaus		0	0	0	68.624	318.876	318.876	603
942000	Stadtgeschichtliches Museum		1.262.000	1.500.000	1.000.000	20.000	2.282.000	1.020.000	603
943000	Freilegung v. Grundstücken/Abbruch		0	0	20.000	29.430	182.883	182.883	603
950000	Urteilsplatz		0	0	0	55.775-	1.509.627	1.509.627	605
950100	Ausbau Dinglinger-Tor-Straße		50.000	0	0	19.967	169.958	119.958	605
950200	Ausbau Vordere Mauergasse u. Obertorstr.		0	0	0	0	214.769	214.769	605
950300	Ausbau Kaiserstr. zw. Goethe- u. Lammstr.		0	0	0	312.868	312.868	312.868	605
950400	Ausb. Rappent.g. zw. Alleestr./Urteilspl.		0	0	200.000	29.978	229.978	229.978	605
950500	Ausb. Friedrichstr. zw. Alleestr./ Gärten		0	500.000	50.000	0	50.000	50.000	605
987000	Zuweisungen u. Zuschüsse an übr. Bereiche		0	0	340.000	199.983	2.869.123	2.869.123	622
	Ausgaben Maßnahme 005		1.312.000	2.000.000	1.775.000	624.824	8.847.833	7.535.833	
	Zuschussbedarf		847.000		925.000	291.871	5.374.842	4.067.842	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen								
942000			2016 1.500.000						
950500			2016 500.000						
<u>Erläuterungen</u>									
361020	Landeszuschuss für den Bau des stadthistorischen Museums (Förderanteil 2015)								
942000	Planungs- und Ausführungsrate für die Einrichtung eines stadthistor. Museums in der ehem. Tonofenfabrik einschließlich Mittel für die Ausstellungskonzeption								
2.6150	006 Sanierungsmaßnahme Innenstadt Südwest II								
950000	Bädlewegbrücke		0	0	0	0	147.675	147.675	605
	Ausgaben Maßnahme 006		0	0	0	0	147.675	147.675	
2.6150	007 Sanierungsmaßnahme Albert-Schweitzer-Straße								
950100	Ausbau Fröbelstraße		0	0	0	0	197.920	197.920	605
950200	Ausbau Albert-Schweitzer-Straße		0	0	0	0	226.595	226.595	605
960000	Multifunktionsfeld/Parkanlage		0	0	0	0	219.715	219.715	602
960100	Rasenfläche Friedrichschule		0	0	0	0	32.528	32.528	602
	Ausgaben Maßnahme 007		0	0	0	0	676.758	676.758	
2.6150	008 Sanierungsmaßnahme Kanadaring								
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		450.000		0	50.529-	524.999	74.999	622
	Einnahmen Maßnahme 008		450.000		0	50.529-	524.999	74.999	
950000	Planungskosten		40.000	0	100.000	4.984	374.720	334.720	610
950100	Kreisverk. Schwarzwaldstr./ Otto-Hahn-Str		30.000	290.000	0	0	30.000	0	605
987000	Zuweisungen u. Zuschüsse an übr. Bereiche		710.000	0	0	0	710.000	0	622
	Ausgaben Maßnahme 008		780.000	290.000	100.000	4.984	1.114.720	334.720	
	Zuschussbedarf		330.000		100.000	55.513	589.721	259.721	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen								
950100			2016 290.000						
<u>Erläuterungen</u>									
361000	Erwarteter Förderanteil 2015								
950100	Planungsrate Kreisverkehr								

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6150

Stadtsanierung

6150

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben Abschnitt 61		2.092.000	2.290.000	1.875.000	877.608	10.786.986	8.694.986	
	Einnahmen Abschnitt 61		925.000		853.000	282.369	8.857.433	8.392.433	
	Zuschussbedarf		1.167.000		1.022.000	595.239	1.929.553	302.553	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6200

Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge

6200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6200 327000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Darlehensrückflüsse v. übrigen Bereich		1.600		4.000	1.243	922.995	921.395	201
	Einnahmen Maßnahme 001		1.600		4.000	1.243	922.995	921.395	
2.6200 930000	998 Wohnungsbauunternehmen Kapitalbeteiligungen	UD	0	0	0	0	2.157.568	2.157.568	202
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	0	2.157.568	2.157.568	
	Ausgaben Abschnitt 62		0	0	0	0	2.157.568	2.157.568	
	Einnahmen Abschnitt 62		1.600		4.000	1.243	922.995	921.395	
	Zuschussbedarf		0		0	0	1.234.573	1.236.173	
	Überschuss		1.600		4.000	1.243	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6300** Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6300	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
345000	Straßenbaumaßnahmen Hosenmatten II		0		0	0	41.606	41.606	201
347000	Rückzahlung überzahlter Bauausgaben		0		0	0	18.146	18.146	605
350000	Erschließungsbeiträge	UD	20.000		0	939-	3.444.973	3.424.973	622
351000	Kostenerst.betr. f. ökol. Ausgl.maßnah.		0		0	33.000-	372.298	372.298	622
360000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund		0		0	28.000	28.000	28.000	201
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		350.000	0	1.533.947	1.533.947	201
362000	Zuweisungen von Gemeinden u. Gde.-Verb.		0		0	0	116.720	116.720	201
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	802	802	201
	Einnahmen Maßnahme 001		20.000		350.000	5.939-	5.556.492	5.536.492	
2.6300	004 Vierstreifiger Ausbau der B 415								
988000	Rückzahlung überzahlter Zuwendungen		0	0	0	0	14.360	14.360	201
	Ausgaben Maßnahme 004		0	0	0	0	14.360	14.360	
2.6300	009 Erschließung Oberer Schießrain								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	2.099-	2.099-	605
	Ausgaben Maßnahme 009		0	0	0	0	2.099-	2.099-	
2.6300	011 Wasserklamm-Nägele								
950100	Verbesserung Zufahrt zum Bergfriedhof		0	0	60.000	0	60.000	60.000	605
	Ausgaben Maßnahme 011		0	0	60.000	0	60.000	60.000	
2.6300	012 Innerstädtischer Tangentenring								
950100	Stützmauer Bergstraße		0	0	0	0	94.384	94.384	605
950200	BA Goethestraße / Lotzbeckstraße		0	0	0	48-	723.855	723.855	605
950300	Umgestaltung Friedrich-Ebert-Platz		0	0	900.000	67.986	1.047.961	1.047.961	605
950400	BA Turmstraße / Bergstraße		0	0	0	1.428-	398.323	398.323	605
962000	bauliche Verbesserungen		50.000	0	120.000	15.000	185.000	135.000	602
	Ausgaben Maßnahme 012		50.000	0	1.020.000	81.511	2.449.523	2.399.523	
<u>Erläuterungen</u>									
962000	Fortsetzung der Umgestaltung der Grün-/Freianlage "Friedrich-Ebert-Platz"								
2.6300	015 Rathausplatz								
960000	Planungsleistungen		0	0	35.000	0	35.000	35.000	610
	Ausgaben Maßnahme 015		0	0	35.000	0	35.000	35.000	
2.6300	018 Erschließung Rheinstraße Süd								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	3.178	3.178	605
	Ausgaben Maßnahme 018		0	0	0	0	3.178	3.178	
2.6300	066 Erschließung Baugebiet Hosenmatten I								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	30.642	30.642	605
	Ausgaben Maßnahme 066		0	0	0	0	30.642	30.642	
2.6300	067 Erschließung Baugebiet Hosenmatten II								
950000	Straßenbau		0	0	0	7.849-	846.041	846.041	605
	Ausgaben Maßnahme 067		0	0	0	7.849-	846.041	846.041	
2.6300	068 Ausbau Georg-Schaeffler-Straße								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	275.448	275.448	605
	Ausgaben Maßnahme 068		0	0	0	0	275.448	275.448	
2.6300	069 Erschließung Heiligenbreite Süd								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	31.291	31.291	605
	Ausgaben Maßnahme 069		0	0	0	0	31.291	31.291	
2.6300	070 Raiffeisenstraße								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	169.379	169.379	605
	Ausgaben Maßnahme 070		0	0	0	0	169.379	169.379	
2.6300	071 Hursterhofbrücke								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	346.234	346.234	605
	Ausgaben Maßnahme 071		0	0	0	0	346.234	346.234	
2.6300	072 Bau von Radwegen								
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	213.000	213.000	213.000	201
	Einnahmen Maßnahme 072		0		0	213.000	213.000	213.000	
950000	Straßenbau		50.000	0	50.000	479.980			605
	Ausgaben Maßnahme 072		50.000	0	50.000	479.980	0	0	
	Zuschussbedarf		50.000		50.000	266.980	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6300** Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Überschuss		0		0	0	213.000	213.000	
<u>Erläuterungen:</u>									
950000	Mittel sind u.a. für Umbauten, Beschilderungen und Markierungsmaßnahmen im Radwegenetz vorgesehen								
2.6300	073 Ausbau der Klosterstraße								
950000	Kostenbeteiligung am Ausbau		0	0	0	0	47.913	47.913	605
	Ausgaben Maßnahme 073		0	0	0	0	47.913	47.913	
2.6300	074 Umbau Einmündung Hohbergweg / B415 mit Brücke								
950000	Umbau Einmünd. Hohbergw./B415 m. Brücke		0	0	0	238.538	288.514	288.514	605
	Ausgaben Maßnahme 074		0	0	0	238.538	288.514	288.514	
2.6300	075 Ausbau Friesenheimer Weg								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	29.438	29.438	605
	Ausgaben Maßnahme 075		0	0	0	0	29.438	29.438	
2.6300	076 Schutterbrücke Gutleutstraße								
950000	Verbesserung/Generalsani. Schutterbrücke		0	0	0	12.568-	142.432	142.432	605
	Ausgaben Maßnahme 076		0	0	0	12.568-	142.432	142.432	
2.6300	077 Ausbau Dinglinger Hauptstraße								
950000	Straßenbau		0	0	60.000	0	60.000	60.000	605
	Ausgaben Maßnahme 077		0	0	60.000	0	60.000	60.000	
2.6300	078 Ausbau Schäfereigasse / Im Winkel								
950000	Straßenbau		30.000	0	30.000	0	60.000	30.000	605
	Ausgaben Maßnahme 078		30.000	0	30.000	0	60.000	30.000	
<u>Erläuterungen:</u>									
950000	Restbaukostenabwicklung nach Festlegung des öffentlichen Straßenraumes								
2.6300	079 Ausbau/Verbreiterung Feuerwehrstraße								
950000	Straßenbau		0	0	100.000	0	100.000	100.000	605
	Ausgaben Maßnahme 079		0	0	100.000	0	100.000	100.000	
2.6300	080 Umbau Bahnhofsvorplatz								
950000	Straßenbau		30.000	0	35.000	0	65.000	35.000	605
	Ausgaben Maßnahme 080		30.000	0	35.000	0	65.000	35.000	
<u>Erläuterungen:</u>									
950000	Ausführungsplanung auf Basis der Entwicklungs- und Gestaltungsplanung								
2.6300	103 Ausbau Hugsweirer Kirchstraße								
950000	Straßenbau		0	0	0	271.457	275.465	275.465	605
	Ausgaben Maßnahme 103		0	0	0	271.457	275.465	275.465	
2.6300	104 Verkehrsinsel nördl. Ortseingang								
950000	Straßenbau		0	0	0	10.060-	24.931	24.931	605
	Ausgaben Maßnahme 104		0	0	0	10.060-	24.931	24.931	
2.6300	105 Verbind.spange Rainer-Haungs-Str. bis Flugplatzstr								
950000	Straßenbau		0	0	135.000	0	135.000	135.000	605
	Ausgaben Maßnahme 105		0	0	135.000	0	135.000	135.000	
2.6300	202 Ausbau Ludwig-Huber-Platz								
950000	Straßenbau		0	0	0	0	135.543	135.543	605
	Ausgaben Maßnahme 202		0	0	0	0	135.543	135.543	
2.6300	203 Erschließung Breitacker Nord								
950000	Straßenbau		0	0	0	3.217-			605
960000	Ausgleichsmaßnahmen		0	0	0	16.009-	95.278	95.278	602
	Ausgaben Maßnahme 203		0	0	0	19.226-	95.278	95.278	
2.6300	204 Ausbau Wylterter Hauptstraße								
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		171.400		0	170.935	342.335	170.935	201
	Einnahmen Maßnahme 204		171.400		0	170.935	342.335	170.935	
950000	Straßenbau		540.000	0	30.000	533.969	1.103.969	563.969	605
	Ausgaben Maßnahme 204		540.000	0	30.000	533.969	1.103.969	563.969	
	Zuschussbedarf		368.600		30.000	363.034	761.634	393.034	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6300** Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6300 950000	608 Ortsdurchfahrt Reichenbach Straßenbau		0	0	0	0	40.897	40.897	605
	Ausgaben Maßnahme 608		0	0	0	0	40.897	40.897	
2.6300 950000	609 Linksabbiegespur B 415 / Am Giesenbach Straßenbau		0	0	0	0	50.000	50.000	605
	Ausgaben Maßnahme 609		0	0	0	0	50.000	50.000	
2.6300 950000	610 Fuß- und Radweg entlang der Gereutertalstraße Straßenbau		0	0	0	0	175.872	175.872	605
	Ausgaben Maßnahme 610		0	0	0	0	175.872	175.872	
2.6300 950000	701 Ausbau der Uhlsbergstraße Sulz (I. BA) Straßenbau		0	0	0	0	98.568	98.568	605
	Ausgaben Maßnahme 701		0	0	0	0	98.568	98.568	
2.6300 950000	702 Ausbau Ortsmitte Sulz Ausbau Dorfplatz / Umfeld Kirche		0	0	0	0	38.947	38.947	605
	Ausgaben Maßnahme 702		0	0	0	0	38.947	38.947	
2.6300 960000	706 Kähnermatt Ausgleichsmaßnahmen		0	0	0	9.000-	26.999	26.999	602
	Ausgaben Maßnahme 706		0	0	0	9.000-	26.999	26.999	
2.6300 950000	707 Ausbau der Straße zum Bühl Straßenbau		0	0	0	0	113.112	113.112	605
	Ausgaben Maßnahme 707		0	0	0	0	113.112	113.112	
2.6300 950000	708 Ausbau der Sandbachstraße Straßenbau		0	0	0	0	179.365	179.365	605
	Ausgaben Maßnahme 708		0	0	0	0	179.365	179.365	
2.6300 950000	709 Ausbau der Oberdorfstraße Straßenbau		0	0	0	139.957	139.957	139.957	605
	Ausgaben Maßnahme 709		0	0	0	139.957	139.957	139.957	
2.6300 950000	711 Ausbau der Weingartenstraße Straßenbau		0	0	0	476	170.471	170.471	605
	Ausgaben Maßnahme 711		0	0	0	476	170.471	170.471	
2.6300 950000	712 Ausbau / Neugestaltung Weilerfeldstraße Straßenbau		0	0	180.000	0	180.000	180.000	605
	Ausgaben Maßnahme 712		0	0	180.000	0	180.000	180.000	
2.6300 950000	999 Vorhandene Einrichtungen Straßenbau		50.000	0	50.000	47.427			605
	Umbaumaßn. nach Verkehrsschauen		10.000	0	10.000	9.901			605
	Planungskosten -Allgemein		15.000	0	24.550	23.734	63.284	48.284	605
	Verkehrsüberwachung		90.000	0	139.000	0	244.138	154.138	605
	Rückz. zuviel erhaltener Erschl.beiträge	UD	0	0	0	0	19.684	19.684	622
	Ausgaben Maßnahme 999		165.000	0	223.550	81.063	327.106	222.106	
Erläuterungen:									
950000	Mittel angesetzt für unvorhergesehene Maßnahmen im lfd. Haushaltsjahr								
950100	Immer wiederkehrende Sicherungsmaßnahmen im Verkehrsraum								
950200	Planungsmittel für nicht vorhergesehene Straßenbaumaßnahmen								
952000	Stationäre Messanlage: Die Mittel sind vorgesehen für die Installation einer neuen Messanlage in der Geroldsecker Vorstadt (wechselseitige Geschwindigkeitsmessung in beide Fahrtrichtungen).								
	Ausgaben Abschnitt 63		1.655.000	0	2.093.550	2.016.160	11.602.361	10.057.361	
	Einnahmen Abschnitt 63		191.400		350.000	389.664	6.275.609	6.084.209	
	Zuschussbedarf		1.463.600		1.743.550	1.626.496	5.326.752	3.973.152	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700

Straßenbeleuchtung

6700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6700 368000	002 Objektbeleuchtung Marktplatz Zuweisungen und Zuschüsse vom übrigen Ber		0		0	0	10.000	10.000	101
	Einnahmen Maßnahme 002		0		0	0	10.000	10.000	
2.6700 959000	401 Ausleuchtung Limbruchmattenweg Erweiterung der Beleuchtungsanlagen		0	0	0	0	23.123	23.123	605
	Ausgaben Maßnahme 401		0	0	0	0	23.123	23.123	
2.6700 959000	999 Vorhandene Einrichtungen Erweiterung der Beleuchtungsanlagen		24.000	0	66.000	21.972			605
	Ausgaben Maßnahme 999		24.000	0	66.000	21.972	0	0	
<u>Erläuterungen:</u>									
959000	Ergänzung der Beleuchtungsanlagen (Panoramaweg Reichenbach, sonstige Ergänzungen)								
	Ausgaben Abschnitt 67		24.000	0	66.000	21.972	23.123	23.123	
	Einnahmen Abschnitt 67		0		0	0	10.000	10.000	
	Zuschussbedarf		24.000		66.000	21.972	13.123	13.123	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6800

Parkhäuser, Parkplätze

6800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6800	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
352000	Sonstige Beiträge und Abgaben		0		0	0	35.000	35.000	201
362000	Zuw. u. Zuschüsse v. Gden u. Gde.-Verb.		0		0	0	5.056	5.056	201
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	40.056	40.056	
2.6800	999 Vorhandene Einrichtungen								
950000	Parkierungseinrichtungen		12.000	0	19.000	8.776	56.448	44.448	605
	Ausgaben Maßnahme 999		12.000	0	19.000	8.776	56.448	44.448	
<u>Erläuterungen:</u>									
950000	Mittelveranschlagung für die Ersatzbeschaffung von Parkierungsautomaten erfolgte bis 2011 unter der Finanzposition 2.6800.935000-999								
	Ausgaben Abschnitt 68		12.000	0	19.000	8.776	56.448	44.448	
	Einnahmen Abschnitt 68		0		0	0	40.056	40.056	
	Zuschussbedarf		12.000		19.000	8.776	16.391	4.391	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900

Wasserläufe, Wasserbau

6900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6900	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	0	44.065	44.065	605
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	44.065	44.065	
2.6900	002 Wehranlage Padberg								
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. private Unternehmen		0		0	0	5.000	5.000	605
	Einnahmen Maßnahme 002		0		0	0	5.000	5.000	
956000	Wasserbau, Kanäle, Kläranlagen		0	0	0	0	75.591	75.591	605
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	0	0	75.591	75.591	
	Zuschussbedarf		0		0	0	70.591	70.591	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6900	004 Sulzbachrenaturierung								
368000	Zuw. u. Zuschüsse vom übrigen Bereich		0		0	24.200-	157.800	157.800	602
	Einnahmen Maßnahme 004		0		0	24.200-	157.800	157.800	
956000	Wasserbau, Kanäle, Kläranlagen		0	0	0	37-	333.886	333.886	602
	Ausgaben Maßnahme 004		0	0	0	37-	333.886	333.886	
	Zuschussbedarf		0		0	24.163	176.086	176.086	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6900	999 Vorhandene Einrichtungen								
956000	Wasserb. Kanäle, Kläranlagen		0	0	0	0	3.374	3.374	605
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	3.374	3.374	
	Ausgaben Abschnitt 69		0	0	0	37-	412.850	412.850	
	Einnahmen Abschnitt 69		0		0	24.200-	206.865	206.865	
	Zuschussbedarf		0		0	24.163	205.986	205.986	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan 6		3.813.000	2.290.000	4.102.750	2.939.172	25.150.948	21.471.948	
	Einnahmen Einzelplan 6		1.118.000		1.207.000	649.075	16.313.628	15.655.628	
	Zuschussbedarf		2.695.000		2.895.750	2.290.097	8.837.320	5.816.320	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000

Abwasserbeseitigung

7000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
325000	Darlehensrückfl. v. öff. wirtsch. Untern.		0		0	0	3.599.172	3.599.172	202
330000	Rückführung Eigenkapital		0		0	0	364.041	364.041	202
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	3.963.213	3.963.213	
2.7000	999 Vorhandene Einrichtungen								
925000	Gewährung v. Darl. öff. wirtsch. Untern.		0	0	0	0	364.041	364.041	202
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	364.041	364.041	
	Ausgaben Abschnitt 70		0	0	0	0	364.041	364.041	
	Einnahmen Abschnitt 70		0		0	0	3.963.213	3.963.213	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	0	3.599.172	3.599.172	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500

Bestattungswesen

7500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7500	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund		12.000		0	0	12.000	0	602
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	20.466	20.466	602
	Einnahmen Maßnahme 001		12.000		0	0	32.466	20.466	
<u>Erläuterungen</u>									
360000	Erwartete Förderung des Bundes für die vorgesehenen Maßnahmen auf dem Ehrenfriedhof (Tafeln)								
2.7500	998 Zuschüsse an Dritte								
988000	Zuweisungen u. Zuschüsse an übr. Bereiche		0	0	0	0	2.847	2.847	201
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	0	2.847	2.847	
2.7500	999 Vorhandene Einrichtungen								
347000	Rückz. überzahlter Bauausgaben		0		0	0	531	531	602
	Einnahmen Maßnahme 999		0		0	0	531	531	
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	15.000	0			602
942700	bauliche Verbesserungen -Friedhof Sulz		0	0	0	36.034	36.034	36.034	603
961000	Sanierung Bergfriedhof		80.000	0	45.000	183.868			602
962100	Friedhof Hugsweier		0	0	0	0	6.063	6.063	602
962300	Friedhof Kuhbach		10.000	0	10.000	34.944	68.058	58.058	602
962400	Friedhof Langenwinkel		0	0	10.000	0	10.000	10.000	602
962500	Friedhof Mietersheim		12.000	0	7.000	2.924			602
962600	Friedhof Reichenbach		0	0	7.000	0	32.515	32.515	602
962700	Friedhof Sulz		0	0	0	0	46.840	46.840	602
	Ausgaben Maßnahme 999		102.000	0	94.000	257.770	199.510	189.510	
	Zuschussbedarf		102.000		94.000	257.770	198.979	188.979	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
<u>Erläuterungen</u>									
961000	Im noch nicht sanierten Friedhofsteil sind die vorhandenen Wege verkehrssicher herzustellen. Im Weiteren sind Mittel für die Erneuerung/Sanierung von Grab- und Gedenkstätten der beiden Weltkriege (Ehrenfriedhof) veranschlagt.								
962300	Anlegung eines Urnensammelgrabes								
962500	Baumbestattungen und barrierefreier Zugang zum Grabfeld								
	Ausgaben Abschnitt 75		102.000	0	94.000	257.770	202.357	192.357	
	Einnahmen Abschnitt 75		12.000		0	0	32.997	20.997	
	Zuschussbedarf		90.000		94.000	257.770	169.359	171.359	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7679

Hallen, Gemeinschaftshäuser

7679

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7679	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
360100	Zuweisungen v. Bund -ZIP- Bildungspausch.		0		0	0	151.126	151.126	201
362000	Zuw. u. Zuschüsse v. Gden u. Gde.verb.		0		0	0	4.400	4.400	603
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	155.526	155.526	
2.7679	002 Stadthalle								
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	17.709			410
942000	Bauliche Verbesserungen		80.000	0	0	0			603
962000	Bauliche Verbesserungen		0	0	130.000	0	130.000	130.000	602
	Ausgaben Maßnahme 002		80.000	0	130.000	17.709	130.000	130.000	
<u>Erläuterungen:</u>									
942000	Planungsrate für Heizung / Lüftung / Elektro								
2.7679	003 Konzeption Stadthalle								
940000	Planungsleistungen		0	0	0	30.000	63.086	63.086	603
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	0	30.000	63.086	63.086	
2.7679	201 Kaiserswaldhalle im Stadtt. Kippenheimweiler								
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	80.000	0	165.533	165.533	603
	Ausgaben Maßnahme 201		0	0	80.000	0	165.533	165.533	
2.7679	301 Sport- u. Festhalle im Stadtteil Kuhbach								
942100	bauliche Verbesserungen -ZIP-		0	0	0	0	201.502	201.502	603
	Ausgaben Maßnahme 301		0	0	0	0	201.502	201.502	
2.7679	502 Bürgerhaus Mietersheim								
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	0	531.300	531.300	603
367000	Zuschuss von privaten Unternehmen		0		0	0	45.300	45.300	603
	Einnahmen Maßnahme 502		0		0	0	576.600	576.600	
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	1.589	16.957	16.957	005
940000	Bau Bürgerhaus		0	0	0	0	1.716.057	1.716.057	603
	Ausgaben Maßnahme 502		0	0	0	1.589	1.733.013	1.733.013	
	Zuschussbedarf		0		0	1.589	1.156.413	1.156.413	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.7679	601 Geroldseckerhalle im Stadtteil Reichenbach								
942000	bauliche Verbesserungen		2.850	0	2.850	6.097			603
	Ausgaben Maßnahme 601		2.850	0	2.850	6.097	0	0	
	Zuschussbedarf		2.850		2.850	6.097	0	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
<u>Erläuterungen:</u>									
942000	Vervollständigung der KÜcheneinrichtung im Anbau -anteiliger Einsatz der Strukturverbesserungsmittel-								
2.7679	701 Sulzberghalle im Stadtteil Sulz								
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. privaten Unternehmen		0		0	0	36.100	36.100	007
	Einnahmen Maßnahme 701		0		0	0	36.100	36.100	
935000	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.		0	0	0	7.735			007
942000	bauliche Verbesserungen		0	0	59.500	200.000			603
	Ausgaben Maßnahme 701		0	0	59.500	207.735	0	0	
	Zuschussbedarf		0		59.500	207.735	0	0	
	Überschuss		0		0	0	36.100	36.100	
	Ausgaben Abschnitt 76		82.850	0	272.350	263.131	2.293.134	2.293.134	
	Einnahmen Abschnitt 76		0		0	0	768.226	768.226	
	Zuschussbedarf		82.850		272.350	263.131	1.524.907	1.524.907	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700

Fuhrpark, Werkstätten u.
Bauhof

7700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7700 330000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Rückführung Eigenkapital		0		0	0	253.323	253.323	202
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	253.323	253.323	
2.7700 925000	999 Vorhandene Einrichtungen Gewährung v. Darl. öff. wirtsch. Untern.		0	0	0	0	253.323	253.323	202
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	0	0	253.323	253.323	
	Ausgaben Abschnitt 77		0	0	0	0	253.323	253.323	
	Einnahmen Abschnitt 77		0		0	0	253.323	253.323	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7800

Förderung der Land- und Forstwirtschaft

7800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7800 327000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Darlehens-Rückflüsse v. priv. Unternehmen		0		0	0	511	511	202
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	511	511	
2.7800 987000	998 Zuschüsse an Dritte Zuweisungen u. Zuschüsse a. übr. Bereiche		0	0	0	0	7.900	7.900	201
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	0	7.900	7.900	
	Ausgaben Abschnitt 78		0	0	0	0	7.900	7.900	
	Einnahmen Abschnitt 78		0		0	0	511	511	
	Zuschussbedarf		0		0	0	7.389	7.389	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900

Tourismus

7900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7900	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
367000	Zuw. u. Zuschüsse v. übrigen Bereich		0		0	0	10.027	10.027	410
368000	Zusch. Erlebnispfad Sulzbacht. -Naturpark		0		0	0	55.330	55.330	101
368100	Zusch. Erlebnispfad Sulzbacht. -Sonstige		0		0	0	57.499	57.499	101
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	122.856	122.856	
2.7900	002 Aufstellung von Infotafeln								
940000	Hochbau		0	0	15.000	1.450-			603
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	15.000	1.450-	0	0	
2.7900	003 Aufstellung von Litfaßsäulen								
940000	Hochbau		0	0	0	0	16.677	16.677	603
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	0	0	16.677	16.677	
2.7900	004 Naturerlebnispfad Sulzbachtal								
960100	Einrichtung Naturerlebnispfad Sulzbachtal		0	0	0	0	173.932	173.932	101
	Ausgaben Maßnahme 004		0	0	0	0	173.932	173.932	
2.7900	999 Vorhandene Einrichtungen								
935000	Erwerb beweglicher Sachen d. Anlageverm.		5.000	0	0	0	35.362	30.362	101
	Ausgaben Maßnahme 999		5.000	0	0	0	35.362	30.362	
<u>Erläuterungen</u>									
935000	Erwerb von Vitrinen für KulturBüro und Stadtmarketing								
	Der UA 7900 hat bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2010 die Bezeichnung "Fremdenverkehr, Touristinfo" getragen.								

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7910

Wirtschaftsförderung

7910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7910 930000	998 Zuschüsse an Unternehmen Beteiligungen, Kapitaleinlagen		0	0	0	375.000			202
	Ausgaben Maßnahme 998		0	0	0	375.000	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7970

Förderung d. öffentl.
Personennahverkehrs

7970

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7970	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
340000	Verkaufserlöse		0		0	0	214.779	214.779	202
361000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0		0	0	52.000	52.000	201
362000	Zuw. u. Zuschüsse v. Gden. u. Gde.-Verb.		0		0	0	1.688	1.688	201
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	268.467	268.467	
2.7970	002 Autobuswarteallen								
988000	Rückzahlung von Zuschüssen		0	0	0	0	126.237	126.237	202
	Ausgaben Maßnahme 002		0	0	0	0	126.237	126.237	
2.7970	003 Radabstellplätze								
940000	Hochbau		0	0	0	1.170			603
	Ausgaben Maßnahme 003		0	0	0	1.170	0	0	
	Ausgaben Abschnitt 79		5.000	0	15.000	374.720	352.209	347.209	
	Einnahmen Abschnitt 79		0		0	0	391.323	391.323	
	Zuschussbedarf		5.000		15.000	374.720	0	0	
	Überschuss		0		0	0	39.114	44.114	
	Ausgaben Einzelplan 7		189.850	0	381.350	895.621	3.472.962	3.457.962	
	Einnahmen Einzelplan 7		12.000		0	0	5.409.593	5.397.593	
	Zuschussbedarf		177.850		381.350	895.621	0	0	
	Überschuss		0		0	0	1.936.631	1.939.631	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8300

Versorgung und Verkehr

8300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.8300 330000	001 Einnahmen für den Unterabschnitt Rückführung Eigenkapital		0		0	0	4.410.226	4.410.226	202
	Einnahmen Maßnahme 001		0		0	0	4.410.226	4.410.226	
2.8300 925000	999 Versorgung und Verkehr Gewährung v. Darl. a. öff. wirtsch. Unt.		0	0	0	0	4.410.226	4.410.226	202
930000	Beteiligungen, Kapitaleinlagen		0	0	5.000	0	5.000	5.000	202
	Ausgaben Maßnahme 999		0	0	5.000	0	4.415.226	4.415.226	
	Ausgaben Abschnitt 83		0	0	5.000	0	4.415.226	4.415.226	
	Einnahmen Abschnitt 83		0		0	0	4.410.226	4.410.226	
	Zuschussbedarf		0		5.000	0	5.000	5.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.

Unterabschnitt 8800

Allgemeines Grundvermögen

8800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.8800	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
340000	Verkaufserlöse aus Grundvermögen	UD	1.100.000		530.000	731.915	14.447.548	13.347.548	622
340010	Verkaufserlöse aus Erbbaugrundstücken		0		0	143.541	1.043.541	1.043.541	622
340020	Verkaufserlöse BG Heubühl	UD	200.000		180.000	258.676	957.937	757.937	622
340200	Erlöse Flughafenareal Ost		500.000		500.000	70.581			202
367000	Zuweisungen u. Zuschüsse v. priv. Untern.		0		0	0	12.500	12.500	502
	Einnahmen Maßnahme 001		1.800.000		1.210.000	1.204.714	16.461.526	15.161.526	
2.8800	999 Vorhandene Einrichtungen								
932000	Erwerb von Grundstücken	UD	100.000	0	500.000	843.286			622
932100	Erwerb Flugbetriebsflächen Flughafenareal		0	0	0	3.596.029			202
932300	Erwerb Gewässerstreifen Schutter		30.000	0	30.000	0	220.000	190.000	622
932400	Kasernenareal (Grunderwerb)		0	0	0	0	900.000	900.000	610
935200	Erwerb bewegl. Sachen -Kleinfeldleweg 10		0	0	0	0	1.238	1.238	001
936000	Maßn. z. Erhaltg./Steig.d.Werth.v.Grundst.		0	0	0	0	69.000	69.000	602
942200	baul. Verbesserungen Lotzbeckstr. 20		0	0	0	20.000			603
942400	bauliche Verbesserungen Kiga Hugsweier		0	0	0	9.483	18.078	18.078	603
942500	baul. Verbesserung. Stiftsschaffneigeb.		0	0	0	18.385	21.186	21.186	603
960000	Kleingartenanlagen -Bau		0	0	0	19.999	19.999	19.999	602
988000	Zuweisungen u. Zuschüsse an übr. Bereiche	UD	30.000	0	30.000	16.500	76.500	46.500	622
	Ausgaben Maßnahme 999		160.000	0	560.000	4.523.681	1.326.001	1.266.001	
<u>Erläuterungen</u>									
988000	Gem. Förderrichtlinien für den Verkauf städt. Bauplätze								
	Ausgaben Abschnitt 88		160.000	0	560.000	4.523.681	1.326.001	1.266.001	
	Einnahmen Abschnitt 88		1.800.000		1.210.000	1.204.714	16.461.526	15.161.526	
	Zuschussbedarf		0		0	3.318.967	0	0	
	Überschuss		1.640.000		650.000	0	15.135.525	13.895.525	
	Ausgaben Einzelplan 8		160.000	0	565.000	4.523.681	5.741.226	5.681.226	
	Einnahmen Einzelplan 8		1.800.000		1.210.000	1.204.714	20.871.751	19.571.751	
	Zuschussbedarf		0		0	3.318.967	0	0	
	Überschuss		1.640.000		645.000	0	15.130.525	13.890.525	

Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.9100	001 Einnahmen für den Unterabschnitt								
300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		6.760.000		8.140.000	15.508.338			201
310000	Entnahme aus Rücklagen		4.315.000		490.000	399.631			201
370100	Kredite vom Bund		0		0	980.000	980.000	980.000	201
370200	Kredite vom Bund f. Umschuldung	UD	0		0	1.900.000	1.900.000	1.900.000	201
378100	Kredite v. übrigen Bereichen o. Umschuld.		2.000.000		2.000.000	850.000			201
378200	Kredite v. übrigen Bereichen f. Umschuld.	UD	0		0	900.000	16.835.818	16.835.818	201
	Einnahmen Maßnahme 001		13.075.000		10.630.000	20.537.969	19.715.818	19.715.818	
2.9100	999 Finanzmittel des Vermögenshaushaltes								
910000	Zuführung an Rücklagen		500.000	0	500.000	70.581			201
970100	Tilgung von Krediten vom Bund	GD	200.000	0	74.000	0			201
970200	Sondertilgung (Kredite vom Bund)	GD	0	0	0	0	118.139	118.139	201
978100	Tilgung v. Kred. v. übrig. Bereich o. Um.	GD	1.800.000	0	1.926.000	1.704.894			201
978200	Tilgung v. Kred. v. übrig. Bereich f. Um.	UD	0	0	0	2.800.000			201
978210	Sondertilgung (Kredite v. übrig. Bereich)	GD	0	0	0	146.832			201
	Ausgaben Maßnahme 999		2.500.000	0	2.500.000	4.722.307	118.139	118.139	
	Ausgaben Abschnitt 91		2.500.000	0	2.500.000	4.722.307	118.139	118.139	
	Einnahmen Abschnitt 91		13.075.000		10.630.000	20.537.969	19.715.818	19.715.818	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		10.575.000		8.130.000	15.815.661	19.597.679	19.597.679	
	Ausgaben Einzelplan 9		2.500.000	0	2.500.000	4.722.307	118.139	118.139	
	Einnahmen Einzelplan 9		13.075.000		10.630.000	20.537.969	19.715.818	19.715.818	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		10.575.000		8.130.000	15.815.661	19.597.679	19.597.679	
	Ausgaben Gesamthaushalt		18.450.000	11.300.000	13.615.000	23.376.525	80.517.633	66.007.233	
	Einnahmen Gesamthaushalt		18.450.000		13.615.000	23.376.525	75.401.320	70.986.320	
	Zuschussbedarf		0		0	0	5.116.312	0	
	Überschuss		0		0	0	0	4.979.088	

Maßnahme		Anforderung		Im Entwurf vorgesehen	
		Ansatz Euro	VE Euro	Ansatz Euro	VE Euro
Maßnahmen gem. Rahmen- und Kostenplan LGS 2018 (Finanzposition: 2.5850.987000-998)					
	- Parkanlagen:				
	a) Planungsleistungen (Summe: 610.000 €)				
	- Parkanlagen LP 4-5	250.000		250.000	
	- Parkanlagen LP 6-8	250.000		250.000	
	- zusätzliche Planungsleistungen	20.000		20.000	
	- sonstige Planungsleistungen	40.000		40.000	
	- Beteiligungsprozess	50.000		50.000	
	b) Seepark	1.000.000		1.000.000	
	c) Bürgerpark	1.000.000		1.000.000	
	d) Kleingartenpark				
	e) Spielangebote				
	- Planungsleistungen	50.000		50.000	
	- Stegmattensee:				
	a) Planungsleistungen (Planung LP 4-8)	65.000		65.000	
	b) Bau (Erdarbeiten See)	1.000.000	1.200.000	1.000.000	1.200.000
	c) Bau Wassertechnik				
	- Hochbauprojekt:				
	Haus am See (Seepark)	300.000		300.000	
	- Tiefbaumaßnahmen:				
	Fuß- und Radwegebrücke über B36/B415				
	- Planungsleistungen	385.000		385.000	
	- Bau				
	Zwischensumme (Brutto):	4.410.000	1.200.000	4.410.000	1.200.000
	Bereinigung Vorsteuer (= Netto-Ausweisung)			-410.000	
	Summe 1 (um Vorsteuer bereinigt):	4.410.000	1.200.000	4.000.000	1.200.000
Maßnahmen gem. Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 (Finanzposition: 2.5850.987500-998)					

	Sportfreianlagen:				
	- Freiraumplanung LP 4-8	45.000		45.000	
	- Statiker	10.000		10.000	
	- Bau				
	- Hochbauprojekte:				
	a) Sporthallenkomplex: "Sporthalle +" (Bürgerpark)	3.600.000	2.000.000	2.000.000	3.600.000
	b) "Kindertagesstätte +" (Bürgerpark)	1.500.000	1.000.000	800.000	1.700.000
	Zwischensumme 2 (Brutto):	5.155.000	3.000.000	2.855.000	5.300.000
	Bereinigung Vorsteuer (= Netto-Ausweisung)			-105.000	
	Summe 2 (um Vorsteuer bereinigt):	5.155.000	3.000.000	2.750.000	5.300.000
Zuführung gem. Erfolgsplan (Finanzposition: 2.5850.987900-998)					
	Zuführung in die Kapitalrücklage der LGS Lahr 2018 GmbH für laufende Rechnung	550.000		550.000	
	Bereinigung Vorsteuer (= Netto-Ausweisung)			-50.000	
	Summe 3 (um Vorsteuer bereinigt):	550.000		500.000	
Gesamtsumme (Summen 1 bis 3):		10.115.000	4.200.000	7.250.000	6.500.000

**Übersicht über die Verwendung
der Strukturverbesserungsmittel in den Stadtteilen
im Haushaltsjahr 2015**

Stadtteil EW-Zahl 31.12.2013	Strukturver- besserungsmittel 2015 5,11 Euro je EW	Verwendung		Ansatz 2015
		Finanzposition		Betrag Euro
Hugsweier <i>EW 1.468</i>	7.500	1.0251.515100	Die Strukturmittel 2015 sollen für die Schaffung von Sportmöglichkeiten für Jugendliche verwendet werden.	7.500
Kippenheimweiler <i>EW 2.076</i>	10.600	1.0252.515100	Der Verwendungszweck steht noch nicht fest.	10.600
Kuhbach <i>EW 1.467</i>	7.500	1.0253.620000	Die Strukturmittel 2015 sollen für die Finanzierung der Ortsgeschichte Kuhbach verwendet werden.	7.500
Langenwinkel <i>EW 2.104</i>	10.750	1.0254.515100	Der Verwendungszweck steht noch nicht fest.	10.750
Mietersheim <i>EW 1.927</i>	9.850	1.0255.515100	Der Verwendungszweck steht noch nicht fest.	9.850
Reichenbach <i>EW 2.916</i>	14.900		Die Strukturmittel 2015 belaufen sich auf insgesamt 14.900,- €. Hiervon wurde vorweg im Jahr 2014 ein Betrag i.H.v. 5.150,- € für die Beschaffung von Inventar für die Geroldseckerhalle in Anspruch genommen, so dass sich der verbleibende Jahresbetrag 2015 von vornherein auf 9.750,- € reduzierte. Dieser Betrag ist unter folgenden Finanzpositionen veranschlagt:	
		1.0256.515100	-Verwendungszweck steht noch nicht fest	4.900
		2.5820.962000-999	-Beschaffung Spielgerät für den Spielplatz Kapellenweg	2.000
		2.7679.942000-601	-Vervollständigung der Kücheneinrichtung im Anbau	2.850
Sulz <i>EW 3.544</i>	18.100	1.0257.515100	Die Strukturmittel 2015 sollen wie folgt verwendet werden: -Bestuhlung der Leichenhalle -Anbringung einer Beleuchtung auf dem Parkplatz der Schule sowie an der Treppe des Kindergartens -Sanierung der Geländer entlang des Sulzbaches sowie am Treppenaufgang an der Schule	18.100
Gesamt	79.200			74.050

Sammelnachweis für Personalausgaben

Deckungsvermerk:

Die Ansätze für die Personalausgaben sind gem. § 18 GemHVO gegenseitig deckungsfähig

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsplan		Ergebnis 2013
		2015	2014	
4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	133.400	133.400	130.669
4100	Dienstbezüge Beamte	3.027.200	2.873.900	2.761.437
4140	Entgelt der Beschäftigten	17.459.700	16.676.700	14.728.213
4240	Versorgungsbezüge	0	0	742
4300	Versorgungsbeiträge Beamte	1.883.000	1.830.800	1.801.848
4340	Versorgungsbeiträge der Beschäftigten	1.468.000	1.398.100	1.249.258
4400	Sozialversicherung Beamte	0	0	0
4440	Sozialversicherung der Beschäftigten	3.523.200	3.346.100	2.977.982
4500	Beihilfe (Umlage)	543.500	561.200	533.307
4600	Personalnebenausgaben	42.700	35.200	24.452
Summe		28.080.700	26.855.400	24.207.909

Nachrichtlich:

Personalausgaben außerhalb des Sammelnachweises

4001	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	219.600	221.550	197.205
------	--	---------	---------	---------

Gesamtpersonalausgaben

Insgesamt		28.300.300	27.076.950	24.405.114
------------------	--	-------------------	-------------------	-------------------

Übersicht					
über die Entwicklung der Personalkosten					
Die Angaben bis zum Jahr 2001 sind in Euro umgerechnet					
Rechnungs- Jahr	Volumen des Verwaltungs- haushaltes Euro	Personal- kosten Euro	Steigerung gegenüber 1957		
			% des Volumens des Verwaltungs- haushaltes %	Personal- kosten %	Volumen des VwH %
1957	4.460.052	1.312.056	29,42	100,00	100,00
1960	7.145.576	1.565.171	21,90	119,29	160,21
1965	9.871.095	2.484.133	25,17	189,33	221,32
1970	15.249.327	3.798.722	24,91	289,52	341,91
1975	26.558.636	8.569.808	32,27	653,16	595,48
1976	28.970.452	8.907.405	30,75	678,89	649,55
1977	33.219.340	9.179.233	27,63	699,61	744,82
1978	37.357.744	9.857.032	26,39	751,27	837,61
1979	37.843.745	10.588.491	27,98	807,02	848,50
1980	42.971.364	11.227.074	26,13	855,69	963,47
1981	42.372.122	12.023.056	28,37	916,35	950,04
1982	43.765.540	12.564.831	28,71	957,64	981,28
1983	39.455.463	12.708.273	32,21	968,58	884,64
1984	41.623.638	12.844.198	30,86	978,94	933,25
1985	44.038.246	13.264.636	30,12	1.010,98	987,39
1986	47.592.828	14.115.624	29,66	1.075,84	1.067,09
1987	49.284.406	15.168.851	30,78	1.156,11	1.105,02
1988	49.302.316	15.119.410	30,67	1.152,35	1.105,42
1989	49.527.747	15.630.505	31,56	1.191,30	1.110,47
1990	50.850.001	16.895.051	33,23	1.287,68	1.140,12
1991	59.813.538	17.903.651	29,93	1.364,55	1.341,10
1992	63.485.043	18.866.910	29,72	1.437,97	1.423,41
1993	64.546.487	19.331.993	29,95	1.473,41	1.447,21
1994	67.981.603	18.665.059	27,46	1.422,58	1.524,23
1995	69.789.815	19.375.355	27,76	1.476,72	1.564,78
1996	77.420.762	19.764.378	25,53	1.506,37	1.735,87
1997	75.974.605	20.500.777	26,98	1.562,49	1.703,45
1998 *	70.194.800	20.219.578	28,80	1.541,06	1.573,86
1999	74.657.296	21.074.255	28,23	1.606,20	1.673,91
2000 **	70.447.327	18.012.173	25,57	1.372,82	1.579,52
2001	70.609.056	18.061.462	26,92	1.426,81	1.559,42
2002	72.827.597	18.949.373	26,02	1.444,25	1.632,89
2003 ***	66.172.676	19.544.161	29,54	1.489,58	1.483,68
2004	70.400.211	19.704.811	27,99	1.501,83	1.578,46
2005	77.211.879	19.987.468	25,89	1.523,37	1.731,19
2006	79.163.901	19.995.196	25,26	1.523,96	1.774,95
2007	80.555.958	20.287.514	25,18	1.546,24	1.806,17
2008	78.682.730	20.954.963	26,63	1.597,11	1.764,17
2009	80.025.237	21.663.016	27,07	1.651,07	1.794,27
2010	83.284.702	21.540.562	25,86	1.641,74	1.867,35
2011	85.482.940	22.600.710	26,44	1.722,54	1.916,64
2012	94.012.627	23.727.335	25,24	1.808,41	2.107,88
2013	103.775.161	24.405.114	23,52	1.860,07	2.326,77
2014	102.815.000	27.076.950	26,34	2.063,70	2.305,24
2015	104.360.000	28.300.300	27,12	2.156,94	2.339,88

Anmerkungen:

* Ausgliederung der Bäder und der Abwasserbeseitigung (Eigenbetrieb)

** Ausgliederung Bauhof und Stadtgärtnerei (Eigenbetrieb BGL)

*** Ausgliederung des Stadtwaldes in den BGL

Ein genauer Vergleich der Prozentzahlen ist nicht möglich, da seit dem Inkrafttreten des neuen Gemeindefinanzrechts der Verwaltungshaushalt nicht mehr dem früheren ordentlichen Haushalt entspricht.

Bei den Angaben für die Jahre 2014 und 2015 wurde der Voranschlag nach dem Haushaltsplan zugrundegelegt.

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.0000.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.0000.410000	Besoldung der Beamten	411.100
1.0000.414000	Entgelt der Beschäftigten	200.200
1.0000.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	136.000
1.0000.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	17.700
1.0000.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	40.200
1.0000.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	13.600
1.0000.460000	Personalnebenausgaben	0
1.0100.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.0100.410000	Besoldung der Beamten	151.100
1.0100.414000	Entgelt der Beschäftigten	70.900
1.0100.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	61.100
1.0100.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	6.200
1.0100.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	14.200
1.0100.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	10.200
1.0200.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.0200.410000	Besoldung der Beamten	241.200
1.0200.414000	Entgelt der Beschäftigten	428.100
1.0200.424000	Versorgungsbezüge der Beschäftigten	0
1.0200.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	89.300
1.0200.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	37.900
1.0200.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	84.500
1.0200.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	17.000
1.0200.460000	Personalnebenausgaben	0
1.0220.410000	Besoldung der Beamten	296.300
1.0220.414000	Entgelt der Beschäftigten	202.500
1.0220.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	112.400
1.0220.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	17.800
1.0220.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	40.600
1.0220.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	20.400
1.0220.460000	Personalnebenausgaben	0
1.0230.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.0230.410000	Besoldung der Beamten	59.500
1.0230.414000	Entgelt der Beschäftigten	33.400
1.0230.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	25.300
1.0230.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	2.900
1.0230.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	6.800
1.0230.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	3.400
1.0251.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	18.000
1.0251.410000	Besoldung der Beamten	0
1.0251.414000	Entgelt der Beschäftigten	50.200
1.0251.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.0251.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.200
1.0251.440000	Beitrag z. gesetz. Sozialvers. f. Beamte	0
1.0251.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	15.400
1.0251.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0252.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	18.000
1.0252.414000	Entgelt der Beschäftigten	50.400
1.0252.424000	Versorgungsbezüge der Beschäftigten	0
1.0252.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0252.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.700
1.0252.440000	Beitrag z. gesetz. Sozialvers. f. Beamte	0
1.0252.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	10.300
1.0252.448000	Sonstige Beiträge z. gesetzl. Sozialvers.	0
1.0252.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0253.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	18.000
1.0253.414000	Entgelt der Beschäftigten	48.200
1.0253.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0253.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.300
1.0253.440000	Sozialversicherung für Ehrenbeamte	0
1.0253.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	11.300
1.0253.448000	Sonstige Beiträge z. gesetzl. Sozialvers.	0
1.0253.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0254.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	18.000
1.0254.410000	Besoldung der Beamten	0
1.0254.414000	Entgelt der Beschäftigten	44.200
1.0254.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0254.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	3.900
1.0254.440000	Sozialversicherung für Ehrenbeamte	0
1.0254.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	10.500
1.0254.448000	Sonstige Beiträge z. gesetzl. Sozialvers.	0
1.0254.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0255.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	18.000
1.0255.410000	Besoldung der Beamten	0
1.0255.414000	Entgelt der Beschäftigten	42.000
1.0255.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0255.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	3.700
1.0255.440000	Beitrag z. gesetz. Sozialvers. f. Beamte	0
1.0255.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	8.500
1.0255.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0256.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	21.700
1.0256.410000	Besoldung der Beamten	0
1.0256.414000	Entgelt der Beschäftigten	75.800
1.0256.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.0256.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	6.600
1.0256.440000	Sozialversicherung für Ehrenbeamte	0
1.0256.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	15.400
1.0256.448000	Sonstige Beiträge z. gesetzl. Sozialvers.	0
1.0256.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0257.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	21.700
1.0257.410000	Besoldung der Beamten	0
1.0257.414000	Entgelt der Beschäftigten	75.000
1.0257.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0257.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	6.700
1.0257.440000	Sozialversicherung für Ehrenbeamte	0
1.0257.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	16.700
1.0257.448000	Sonstige Beiträge z. gesetzl. Sozialvers.	0
1.0257.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0260.410000	Besoldung der Beamten	82.500
1.0260.414000	Vergütungen der Angestellten	71.900
1.0260.430000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Beamte	31.300
1.0260.434000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Angestellte	6.300
1.0260.444000	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. f. Angestellte	14.400
1.0260.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	4.500
1.0260.460000	Personalnebenausgaben	0
1.0300.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.0300.410000	Besoldung der Beamten	320.400
1.0300.414000	Entgelt der Beschäftigten	184.500
1.0300.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	117.200
1.0300.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	16.300
1.0300.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	35.900
1.0300.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	20.400
1.0300.460000	Personalnebenausgaben	0
1.0310.410000	Besoldung der Beamten	231.300
1.0310.414000	Entgelt der Beschäftigten	274.200
1.0310.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	78.700
1.0310.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	24.100
1.0310.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	55.300
1.0310.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	17.000
1.0310.460000	Personalnebenausgaben	0
1.0320.414000	Vergütungen der Angestellten	37.000

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.0320.434000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Angestellte	3.300
1.0320.444000	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. f. Angestellte	7.500
1.0350.410000	Besoldung der Beamten	201.700
1.0350.414000	Entgelt der Beschäftigten	221.700
1.0350.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	73.900
1.0350.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	19.600
1.0350.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	44.700
1.0350.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	14.200
1.0500.410000	Besoldung der Beamten	141.600
1.0500.414000	Entgelt der Beschäftigten	55.200
1.0500.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	51.600
1.0500.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.900
1.0500.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	11.000
1.0500.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	11.200
1.0510.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.0510.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.0510.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.0550.414000	Entgelt der Beschäftigten	38.900
1.0550.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	3.500
1.0550.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	7.700
1.0550.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0600.410000	Besoldung der Beamten	55.500
1.0600.414000	Entgelt der Beschäftigten	152.800
1.0600.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	19.900
1.0600.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	13.400
1.0600.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	30.200
1.0600.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	3.400
1.0610.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.0610.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.0610.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.0610.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0620.414000	Entgelt der Beschäftigten	326.800
1.0620.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	28.700
1.0620.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	65.500
1.0620.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0630.410000	Besoldung der Beamten	0
1.0630.414000	Entgelt der Beschäftigten	110.500
1.0630.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0630.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	9.700
1.0630.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	21.000

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.0630.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0800.410000	Besoldung der Beamten	0
1.0800.414000	Entgelt der Beschäftigten	81.600
1.0800.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0800.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	7.200
1.0800.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	15.700
1.0800.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0800.460000	Personalnebenausgaben	40.700
1.0810.410000	Besoldung der Beamten	15.000
1.0810.414000	Entgelt der Beschäftigten	179.200
1.0810.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.0810.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	14.700
1.0810.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	35.500
1.0810.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.0810.460000	Personalnebenausgaben	2.000
1.0830.410000	Besoldung der Beamten	31.000
1.0830.414000	Entgelt der Beschäftigten	472.400
1.0830.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	799.100
1.0830.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	17.900
1.0830.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	154.100
1.0830.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	341.900
1.1002.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.1003.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.1003.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.1003.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.1003.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.1100.410000	Besoldung der Beamten	193.600
1.1100.414000	Entgelt der Beschäftigten	613.800
1.1100.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	74.900
1.1100.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	54.400
1.1100.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	123.300
1.1100.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	15.800
1.1110.410000	Besoldung der Beamten	16.400
1.1110.414000	Entgelt der Beschäftigten	275.000
1.1110.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	6.000
1.1110.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	24.200
1.1110.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	55.200
1.1110.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	1.000
1.1300.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.1300.410000	Besoldung der Beamten	36.100
1.1300.414000	Entgelt der Beschäftigten	337.100
1.1300.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	11.000

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.1300.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	29.600
1.1300.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	67.800
1.1300.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	1.700
1.1400.410000	Besoldung der Beamten	18.000
1.1400.414000	Entgelt der Beschäftigten	8.500
1.1400.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	5.500
1.1400.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	700
1.1400.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	1.700
1.1400.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	900
1.2000.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.2000.410000	Besoldung der Beamten	50.700
1.2000.414000	Entgelt der Beschäftigten	105.700
1.2000.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	17.600
1.2000.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	9.300
1.2000.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	21.300
1.2000.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	2.700
1.2110.414000	Entgelt der Beschäftigten	26.100
1.2110.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	2.300
1.2110.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	5.200
1.2110.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2110.460000	Personalnebenausgaben	0
1.2111.414000	Entgelt der Beschäftigten	25.800
1.2111.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	2.200
1.2111.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	4.200
1.2111.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2111.460000	Personalnebenausgaben	0
1.2112.414000	Entgelt der Beschäftigten	36.400
1.2112.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	3.200
1.2112.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	7.300
1.2112.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2112.460000	Personalnebenausgaben	0
1.2113.414000	Entgelt der Beschäftigten	67.700
1.2113.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	6.000
1.2113.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	13.600
1.2113.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2113.460000	Personalnebenausgaben	0
1.2114.414000	Entgelt der Beschäftigten	103.600
1.2114.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	9.100
1.2114.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	20.700
1.2114.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2114.460000	Personalnebenausgaben	0
1.2116.414000	Entgelt der Beschäftigten	16.400

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.2116.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.800
1.2116.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	3.800
1.2116.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2117.414000	Entgelt der Beschäftigten	24.300
1.2117.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	2.100
1.2117.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	4.900
1.2117.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2118.414000	Entgelt der Beschäftigten	48.200
1.2118.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.200
1.2118.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	9.600
1.2118.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2119.414000	Entgelt der Beschäftigten	14.100
1.2119.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.300
1.2119.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	2.800
1.2119.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2120.414000	Entgelt der Beschäftigten	49.900
1.2120.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.600
1.2120.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	10.200
1.2120.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2121.414000	Entgelt der Beschäftigten	59.500
1.2121.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	5.300
1.2121.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	11.800
1.2121.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2130.414000	Entgelt der Beschäftigten	50.600
1.2130.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.500
1.2130.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	10.200
1.2130.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2130.460000	Personalnebensausgaben	0
1.2131.414000	Entgelt der Beschäftigten	96.300
1.2131.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	8.500
1.2131.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	19.100
1.2131.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2131.460000	Personalnebensausgaben	0
1.2180.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.2180.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.2180.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.2210.414000	Entgelt der Beschäftigten	141.300
1.2210.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	12.600
1.2210.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	28.300
1.2210.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2310.414000	Entgelt der Beschäftigten	139.600
1.2310.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	12.500

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.2310.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	27.900
1.2310.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2311.410000	Besoldung der Beamten	0
1.2311.414000	Entgelt der Beschäftigten	171.900
1.2311.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.2311.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	15.100
1.2311.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	34.100
1.2311.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2700.410000	Besoldung der Beamten	0
1.2700.414000	Entgelt der Beschäftigten	91.100
1.2700.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.2700.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	8.100
1.2700.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	18.200
1.2700.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.2700.460000	Personalnebenausgaben	0
1.2740.414000	Entgelt der Beschäftigten	7.300
1.2740.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	200
1.2740.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	2.400
1.2910.414000	Entgelt der Beschäftigten	15.000
1.2910.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.300
1.2910.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	3.000
1.2910.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3000.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.3000.410000	Besoldung der Beamten	50.900
1.3000.414000	Entgelt der Beschäftigten	158.900
1.3000.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	18.100
1.3000.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	14.100
1.3000.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	28.100
1.3000.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	3.400
1.3000.460000	Personalnebenausgaben	0
1.3210.414000	Entgelt der Beschäftigten	57.400
1.3210.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.800
1.3210.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	12.700
1.3210.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3310.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.3310.410000	Besoldung der Beamten	0
1.3310.414000	Entgelt der Beschäftigten	103.200
1.3310.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.3310.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	9.200
1.3310.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	20.800
1.3310.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3310.460000	Personalnebenausgaben	0

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.3330.410000	Besoldung der Beamten	0
1.3330.414000	Entgelt der Beschäftigten	702.300
1.3330.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.3330.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	62.100
1.3330.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	135.100
1.3330.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3330.460000	Personalnebenausgaben	0
1.3500.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.3500.414000	Entgelt der Beschäftigten	418.300
1.3500.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	37.200
1.3500.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	81.500
1.3500.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3500.460000	Personalnebenausgaben	0
1.3520.414000	Entgelt der Beschäftigten	290.200
1.3520.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	26.100
1.3520.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	57.700
1.3520.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3520.460000	Personalnebenausgaben	0
1.3550.414000	Entgelt der Beschäftigten	250.900
1.3550.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	10.700
1.3550.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	33.400
1.3550.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3551.400000	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.3551.414000	Entgelt der Beschäftigten	3.600
1.3551.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	300
1.3551.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	700
1.3551.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.3660.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.3660.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.3660.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.3661.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.3661.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.3661.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.3661.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4000.410000	Besoldung der Beamten	59.000
1.4000.414000	Entgelt der Beschäftigten	431.400
1.4000.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	21.200
1.4000.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	38.000
1.4000.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	81.300
1.4000.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	8.500
1.4000.460000	Personalnebenausgaben	0
1.4010.410000	Besoldung der Beamten	82.100

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.4010.414000	Entgelt der Beschäftigten	108.300
1.4010.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	29.400
1.4010.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	9.500
1.4010.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	21.800
1.4010.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	7.800
1.4080.410000	Besoldung der Beamten	5.500
1.4080.414000	Entgelt der Beschäftigten	50.100
1.4080.430000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Beamte	2.000
1.4080.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.400
1.4080.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	9.600
1.4080.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	400
1.4310.414000	Entgelt der Beschäftigten	50.600
1.4310.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	4.400
1.4310.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	10.400
1.4310.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4350.410000	Besoldung der Beamten	20.500
1.4350.414000	Entgelt der Beschäftigten	36.500
1.4350.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	7.300
1.4350.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	3.200
1.4350.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	7.300
1.4350.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	1.200
1.4360.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.4360.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.4360.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.4360.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4390.414000	Entgelt der Beschäftigten	211.100
1.4390.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	18.500
1.4390.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	41.900
1.4390.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4392.414000	Entgelt der Beschäftigten	32.700
1.4392.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	2.900
1.4392.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	6.600
1.4600.414000	Entgelt der Beschäftigten	135.500
1.4600.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	11.000
1.4600.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	29.100
1.4600.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4600.460000	Personalnebenausgaben	0
1.4601.414000	Entgelt der Beschäftigten	7.500
1.4601.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.4601.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.4601.448000	Sonstige Beiträge z. gesetzl. Sozialvers.	0
1.4604.414000	Entgelt der Beschäftigten	161.200

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.4604.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	13.600
1.4604.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	33.000
1.4604.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4605.414000	Entgelt der Beschäftigten	464.200
1.4605.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	38.500
1.4605.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	95.800
1.4605.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4640.414000	Entgelt der Beschäftigten	885.200
1.4640.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	74.800
1.4640.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	179.400
1.4640.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4641.414000	Entgelt der Beschäftigten	618.900
1.4641.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	51.500
1.4641.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	125.600
1.4641.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4641.460000	Personalnebenausgaben	0
1.4642.414000	Entgelt der Beschäftigten	647.300
1.4642.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	54.100
1.4642.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	131.300
1.4642.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4643.414000	Entgelt der Beschäftigten	170.100
1.4643.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	13.000
1.4643.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	35.100
1.4643.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4644.414000	Entgelt der Beschäftigten	198.400
1.4644.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	15.700
1.4644.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	40.900
1.4644.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4645.414000	Entgelt der Beschäftigten	193.200
1.4645.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	13.900
1.4645.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	39.200
1.4645.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4646.414000	Entgelt der Beschäftigten	248.100
1.4646.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	18.800
1.4646.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	50.800
1.4646.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4647.414000	Entgelt der Beschäftigten	272.400
1.4647.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	19.300
1.4647.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	56.200
1.4647.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4650.414000	Entgelt d. Beschäftigten	369.900

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.4650.434000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	30.000
1.4650.444000	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	72.900
1.4650.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.4650.460000	Personalnebenausgaben	0
1.4651.414000	Vergütungen der Angestellten	585.800
1.4651.434000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Angestellte	47.600
1.4651.444000	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. f. Angestellte	118.700
1.5500.410000	Besoldung der Beamten	12.700
1.5500.414000	Entgelt der Beschäftigten	18.400
1.5500.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	4.400
1.5500.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.600
1.5500.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	3.700
1.5500.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	700
1.5610.414000	Entgelt der Beschäftigten	11.500
1.5610.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.000
1.5610.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	2.300
1.5610.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.5611.414000	Entgelt der Beschäftigten	11.500
1.5611.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.000
1.5611.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	2.300
1.5612.414000	Entgelt der Beschäftigten	44.700
1.5612.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	3.900
1.5612.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	9.000
1.5612.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.5620.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.5620.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.5620.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.5620.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.5713.414000	Entgelt der Beschäftigten	1.700
1.5713.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	100
1.5713.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	300
1.5801.414000	Entgelt der Beschäftigten	70.000
1.5801.424000	Versorgungsbezüge der Beschäftigten	0
1.5801.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	5.900
1.5801.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	14.300
1.5801.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.5801.460000	Personalnebenausgaben	0

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.5803.410000	Besoldung der Beamten	0
1.5803.414000	Entgelt der Beschäftigten	362.100
1.5803.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.5803.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	32.100
1.5803.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	69.400
1.5803.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.5850.400000	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.5850.410000	Besoldung der Beamten	0
1.5850.414000	Vergütungen der Angestellten	0
1.5850.424000	Versorgungsbezüge der Angestellten	0
1.5850.430000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Beamte	0
1.5850.434000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Angestellte	0
1.5850.440000	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. f. Beamte	0
1.5850.444000	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. f. Angestellte	0
1.5850.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.5850.460000	Personalnebenausgaben	0
1.6000.410000	Besoldung der Beamten	0
1.6000.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.6000.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.6000.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.6000.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.6000.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.6000.460000	Personalnebenausgaben	0
1.6010.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.6010.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.6010.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.6010.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.6010.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.6020.410000	Besoldung der Beamten	0
1.6020.414000	Entgelt der Beschäftigten	495.500
1.6020.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.6020.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	43.600
1.6020.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	91.900
1.6020.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.6030.410000	Besoldung der Beamten	26.000
1.6030.414000	Entgelt der Beschäftigten	775.500

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.6030.430000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Beamte	9.100
1.6030.434000	Beiträge zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	68.800
1.6030.444000	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. Beschäftigte	152.900
1.6030.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	3.400
1.6100.410000	Besoldung der Beamten	111.700
1.6100.414000	Entgelt der Beschäftigten	512.400
1.6100.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	43.300
1.6100.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	45.200
1.6100.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	95.600
1.6100.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	6.800
1.6100.460000	Personalnebenausgaben	0
1.6120.410000	Besoldung der Beamten	15.500
1.6120.414000	Entgelt der Beschäftigten	475.900
1.6120.424000	Versorgungsbezüge der Beschäftigten	0
1.6120.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	5.500
1.6120.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	42.200
1.6120.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	94.100
1.6120.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	900
1.6120.460000	Personalnebenausgaben	0
1.6130.410000	Besoldung der Beamten	90.300
1.6130.414000	Entgelt der Beschäftigten	225.800
1.6130.424000	Versorgungsbezüge der Beschäftigten	0
1.6130.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	31.900
1.6130.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	19.900
1.6130.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	44.400
1.6130.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	11.100
1.6130.460000	Personalnebenausgaben	0
1.6140.410000	Besoldung der Beamten	0
1.6140.414000	Entgelt der Beschäftigten	142.900
1.6140.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.6140.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	12.700
1.6140.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	27.400
1.6140.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.6140.460000	Personalnebenausgaben	0
1.7240.414000	Entgelt der Beschäftigten	76.000
1.7240.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	6.700
1.7240.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	14.500
1.7240.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.7300.414000	Entgelt der Beschäftigten	4.100
1.7300.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.7300.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	1.200
1.7500.414000	Entgelt der Beschäftigten	10.000
1.7500.414002	Entgelt der Beschäftigten	0
1.7500.414007	Entgelt der Beschäftigten	0
1.7500.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.7500.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	900
1.7500.434007	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.7500.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	2.000
1.7500.444001	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.7500.444007	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.7500.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7500.460000	Personalnebenausgaben	0
1.7670.414000	Entgelt der Beschäftigten	71.900
1.7670.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	5.600
1.7670.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	15.700
1.7670.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7671.414000	Entgelt der Beschäftigten	19.900
1.7671.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.700
1.7671.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	4.000
1.7671.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7672.414000	Entgelt der Beschäftigten	15.400
1.7672.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	1.200
1.7672.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	3.200
1.7672.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7673.414000	Entgelt der Beschäftigten	6.700
1.7673.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	600
1.7673.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	1.400
1.7673.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7675.414000	Entgelt der Beschäftigten	9.200
1.7675.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	800
1.7675.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	1.900
1.7676.414000	Entgelt der Beschäftigten	28.100
1.7676.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	2.500
1.7676.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	5.600
1.7676.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7677.414000	Entgelt der Beschäftigten	60.700
1.7677.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	5.400
1.7677.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	12.200
1.7677.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7678.414000	Entgelt der Beschäftigten	1.500

Übersicht der Deckungsringe 2015

Deckungsring: GD00004000SN
Bezeichnung : Personalausgaben
Sammelnachweis Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz 2015 EUR
Nummer	Bezeichnung	
1	2	3
1.7678.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	100
1.7678.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	400
1.7678.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7700.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.7800.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.7800.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.7800.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.7800.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.7800.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.7910.410000	Besoldung der Beamten	0
1.7910.414000	Entgelt der Beschäftigten	82.100
1.7910.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.7910.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	7.200
1.7910.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	15.100
1.7910.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.8550.400000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	0
1.8550.410000	Besoldung der Beamten	0
1.8550.414000	Entgelt der Beschäftigten	0
1.8550.430000	Beitrag z. Versorgungskasse f. Beamte	0
1.8550.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	0
1.8550.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	0
1.8550.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
1.8550.460000	Personalnebenausgaben	0
1.8800.414000	Entgelt der Beschäftigten	10.200
1.8800.434000	Beitr. z. Versorg.kasse f. Beschäftigte	800
1.8800.444000	Beitr. z. gesetzl. Soz.vers. Beschäftigte	2.000
1.8800.450000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0
	Summe	28.080.700

Stellenplan der Stadt Lahr

für das Haushaltsjahr 2015

Beamte und Beschäftigte

Erläuterungen

Die folgenden Anlagen A bis D entsprechen der haushaltsrechtlichen Formvorschrift des § 57 GemO. Sie beinhalten nur den haushaltswirksamen Stellenplan, d.h. die Stellen in der Zahl und der Bewertung, wie sie im laufenden Haushaltsjahr in Anspruch genommen werden. Dieser Stellenplan weicht im Bereich der Beamten vom organisatorischen und bewertungsmäßig festgelegten Stellenplan ab.

Im Teil A sind daher zusätzlich die sich aus dem organisatorischen Stellenplan ergebenden Stellen dargestellt (letzte Spalte).

kw die Stelle fällt mit dem Ausscheiden des Stelleninhabers weg

ku die Stelle ist in die darunter liegende Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe umzuwandeln. Der Vollzug erfolgt beim Ausscheiden des Stelleninhabers.

Weitere Beschäftigtenstellen sind in den Stellenübersichten der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe der Stadt Lahr enthalten.

Teil A - Beamte nach Besoldungsgruppen										
Laufbahngruppen Amtsbezeichnungen	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen 2015					nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen	
		insgesamt	darunter				Anzahl Stellen 2014	tatsächlich am 30.06.14		besetzt
			mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen				
Bürgermeister/in	B6/B7	1					1	1		
Beigeordnete/r	B4/B5	1					1	1		
Beigeordnete/r	B3/B4	1					1	0		
Höherer Dienst										
Stadtverw.direktor/in	A15	9					9	6		
Stadtbaudirektor/in										
Stadtrechtsdirektor/in										
Stadtverm.direktor/in										
Stadtoberverw.rat/in	A14	3					3	1		
Stadtoberrechtsrat/in										
Stadtverwaltungsrat/in	A13	0					0	0		
Gehobener Dienst										
Stadtoberamtsrat/in	A13	4					4	5		
Stadtbauberamtsrat/in										
Brandoberamtsrat/in										
Stadtamtsrat/in	A12	10				1	10	8,6	1 Stelle ku A 11 1 Stelle ku A 10	
Forstamtsrat/in										
Stadtamtman	A11	9,75					9,75	7,25	0,5 Stelle ku A 10	
Stadtamtfrau										
Stadtoberinspektor/in	A10	17,63				1	17,13	14,02	1 Stelle ku A 9 g.D.	
Stadtinspektor/in	A 9	2,85					3	2,33		
Mittlerer Dienst										
Stadtamtsinspektor/in	A 9	4,0	1				4	4		
Forstamtsinspektor/in										
Stadthauptsekretär/in	A 8	4,75					4,75	4,73	2 Stelle ku A 7 1 Stelle kw	
Stadtobersekretär/in	A 7	1,0					1	1		
Stadtsekretär/in	A 6	0,0					0	0		
Summe		68,98	1			2	68,62	55,93		

Teil B 1 - B e s c h ä f t i g t e nach Entgeltgruppen
(ohne Sozial- und Erziehungsdienst)

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2015			nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen
	insgesamt	darunter		Stellen 2014 (gesamt)	tatsächlich besetzt am 30.06.14	
		mit Zulage	ausgesondert			
15	3,00			3,00	3,00	
14	3,00			3,00	3,00	
13	5,80			5,80	7,60	
12	11,25			10,25	7,83	
11	24,74	1		24,23	20,73	1 Stelle kw (UA 6030)
10	6,50			6,50	8,00	
9	32,68			32,03	41,90	
8	34,22			31,51	32,02	
6	78,46	13		73,66	80,46	
5	42,81			43,71	35,22	
4	4,15			5,02	2,65	
3	4,20			4,80	6,98	
2	2,44			2,41	37,04	
1	39,17			42,31	8,42	
Summe	292,42	14		288,23	294,85	inklusive Hausmeister, Reinigungs- und Küchenpersonal

Teil B 2 - B e s c h ä f t i g t e Sozial- und Erziehungsdienst (S-Gruppen)						
Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2015			nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen
	insgesamt	darunter		Anzahl Stellen 2014	tatsächlich besetzt am 30.06.14	
		mit Zulage	ausgesondert			
S18						
S17						
S16ü						
S16	1			1	1	
S15	2			2	2	
S14						
S13ü	1			1	0,81	
S13	2			3	1,94	
S12ü						
S12	0,9			0,9	0,8	
S11ü	2,55			2,1	2,35	
S11	13,08			12,83	9,63	
S10	4			3	3,52	
S9						
S8	0,5					
S7						
S6	91,66	1,5		93,51	79,15	
S5						
S4					13,53	
S3					0,8	
S2						
Summe	118,69	1,5		119,34	115,53	
Insgesamt:						
Beamte Teil A	68,98	1,00		68,62	55,93	
Beschäftigte Teil B1	292,42	14,00		288,23	294,85	inkl. Reinigungs- und Küchenpersonal sowie Hausmeister
Beschäftigte Teil B2	118,69	1,50		119,34	115,53	
Stellen insgesamt (Beamte und Beschäftigte mit Sozial- und Erziehungsdienst)	480,09	16,50		476,19	466,31	umgerechnet auf Vollzeitstellen

Teil C: - nachrichtlich - I. Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Beamtenstellen 2015

Unter- abschnitt	Gliederungsplan	Bürgermeister Beigeordneter Ortsvorsteher	Höherer Dienst			Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				Erläuterungen
			A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
0000	Gemeindeorgane	3,00	1,00						0,50						
0100	Rechnungsprüfung		1,00					2,50							
0200	Hauptverwaltung		1,00				1,00		2,00	1,00	1,00				1 x A12 ku
0220	Personalverwaltung		1,00				2,00		5,00	1,00					1 Leerstelle A12 1 Leerstelle A10 0,5 Leerstellen A9 g.D. 1 Verfügungsstelle A9
0230	Rechts- und Ordnungsamt		1,00												
0260	Amt für Projektentwicklung		1,00					0,25							
0300	Stadtkämmerei		1,00	1,00		1,00		3,00	1,00						
0310	Stadtkasse						1,00		2,00			2,00	1,00		1 x A 8 ku 1 x A12 ku 1 x A10 ku 1 x A8 kw
0350	Liegenschaften und Verwaltungsservice			1,00			1,00	1,50	1,50						
0500	Standesamt								1,00		2,00				
0600	Datenverarbeitung						1,00								
0800	Personalrat														
1100	Abt. Öffentl. Sicherheit und Ordnung			1,00			1,00	1,00	1,63						
1110	Bürgerbüro						1,00								
1300	Feuerschutz					0,50									
1400	Katastrophenschutz					0,25									
2000	All. Schulverwaltung					1,00									
3000	Verwaltung kultureller Angelegenheiten						1,00								
4000	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten								1,00	0,85		1,00			1 x A8 ku
4010	Wohnraumförderung											1,75			
6030	Gebäudemanagement							0,50							1 x A11 ku 0,5
6100	Stadtplanung		1,00					1,00							
6120	Vermessung		1,00												
6130	Bauordnung					1,25			2,00						
8550	Stadtwald						1,00				1,00				
	insgesamt	3,00	9,00	3,00	0,00	4,00	10,00	9,75	17,63	2,85	4,00	4,75	1,00	0,00	68,98

**Teil C: -nachrichtlich- II. 1.1 Beschäftigte 2015
(ohne Sozial- und Erziehungsdienste, ohne Haumseister, ohne Reinigungskräfte)**

Unterabschnitt	Gliederungsplan / Entgeltgruppe	1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
0000	Gemeindeorgane						2		3			1			
0100	Rechnungsprüfungsamt						0,65					1			
0200	Hauptverwaltung			1,6		1	3	1,5	0,65			1			
0220	Personalverwaltung					2	1,5	1,65	1,5	1					
0230	Rechts- und Ordnungsamt						1								
0251	OV Hugsweier						1								
0252	OV Kippenheimweiler						1								
0253	OV Kuhbach						1								
0254	OV Langenwinkel						1								
0255	OV Mietersheim						1								
0256	OV Reichenbach						0,5	1							
0257	OV Sulz						0,5	1							
0260	Amt für Projektentwicklung						1		0,5		0,62				
0300	Stadtkämmerei						2	1	1						
0310	Stadtkasse					0,5	4,77	2							
0350	Liegenschaften und Verwaltungsservice			0,25			3,7	1,5							
0500	Standesamt						1,5								
0550	Gleichstellungsstelle						0,26				0,5				
0600	Org. u. Datenverarbeitung						0,5	1	2,18						
0630	Stadtarchiv										1,77				
0800	Personalrat u. Betriebsgem.					0,26					1,25				
1100	Abt. Öfftl. Sicherheit u. Ordnung					5	8	4							

**Teil C: -nachrichtlich- II. 1.1 Beschäftigte 2015
(ohne Sozial- und Erziehungsdienste, ohne Haumseister, ohne Reinigungskräfte)**

Unterabschnitt	Gliederungsplan / Entgeltgruppe	1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
1110	BürgerBüro						7,5								
1300	Feuerschutz						7,25	1							
1400	Katastrophenschutz						0,25								
2000	Allgemeine Schulverwaltung					0,2	0,5	1	0,75						
2110	Eichrodtschule					0,33									
2111	Geroldseckerschule					0,35									
2112	Johann-Peter-Hebel-Schule					0,25									
2113	Luisenschule					0,36									
2114	Schutterlindenbergschule					0,89									
2117	Grundschule Kuhbach					0,1									
2118	Grundschule Langenwinkel					0,29									
2119	Grundschule Mietersheim					0,1									
2120	Grund-u.Hauptschule R'bach					0,2									
2121	Grund-u.Hauptschule Sulz					0,22									
2130	Friedrichschule					0,47									
2131	Theodor-Heuß-Schule					0,57									
2210	Otto-Hahn-Realschule					1,00									
2310	Scheffelgymnasium					0,8	1								
2311	Max-Planck-Gymnasium					0,6	1								
2700	Gutenbergschule					0,50									
2910	Verlässliche Grundschule			0,4											
3000	Verwaltung kultureller Angeleg.						0,5	1,5							1
3210	Museen, Ausstellungen		0,6					0,04							

**Teil C: -nachrichtlich- II. 1.1 Beschäftigte 2015
(ohne Sozial- und Erziehungsdienste, ohne Haumseister, ohne Reinigungskräfte)**

Unterabschnitt	Gliederungsplan / Entgeltgruppe	1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
4644	Kindergarten Kuhbach														
4645	Kindergarten Reichenbach														
4646	Hort Eichrodschule														
4647	Hort Luisenschule														
5500	Förderung des Sports						0,5								
5610	Rheintal-Sporthalle I														
5611	Rheintal-Sporthalle II														
5612	Sporthalle Mauerfeld														
5801	Stadtpark		1,5			1,14									
5803	Öffentl. Grün und Umwelt						0,1	0,5	1	1	2,5		1		
6020	Tiefbauverwaltung						2		1	1	4	1		1	
6030	Gebäudemanagement													1	
	Technisches GM			0,5			1		4		4	1			
	Kaufmännisches GM						2		1		1				
	Infrastrukturelles GM					1	2		1						
6100	Stadtplanung						3				5		1	1	
6120	Vermessung				2		0,5	4,5		2	1	1			
6130	Bauordnung					1	1	1			0,5				
6140	Bodenordnung					0,5		0,5	1		1				
7240	Altlastenbeseitigung							0,5				1			
7300	Märkte			0,13											
7500	Bestattungswesen						0,64					0,25			
7670	Stadthalle						0,3	0,73							

**Teil C: -nachrichtlich- II. 1.1 Beschäftigte 2015
(ohne Sozial- und Erziehungsdienste, ohne Hausmeister, ohne Reinigungskräfte)**

Unterabschnitt	Gliederungsplan / Entgeltgruppe	1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
7677	Sulzberghalle														
8800	Allg. Grundvermögen														
	i n s g e s a m t	0,00	2,30	2,88	2,00	21,43	77,46	34,22	32,68	6,50	24,74	11,25	5,80	3,00	3,00

Bemerkungen:

- UA 0100 1 Stelle 12 befristet
- UA 0260 0,62 Stelle 11 befristet
- UA 0260 0,5 Stelle 9 befristet
- UA 0260 1 Stelle 6/8 befristet
- UA 0300 1 Stelle 9 befristet
- UA 0350 0,5 Stelle 8 befristet
- UA 0550 0,26 Stelle 6 befristet
- UA 2114 0,13 Stelle 5 befristet
- UA 5803 0,5 Stelle 8 kw
- UA 5803 1 Stelle 10 befristet
- UA 5803 1 Stelle 11 befristet
- UA 6020 1 Stelle 11 befristet
- UA 6030 1 Stelle 11 kw
- UA 6030 1 Stelle 11 befristet
- UA 6140 0,5 Stelle 8 kw

Teil C: -nachrichtlich- II. 2 B e s c h ä f t i g t e im Sozial- und Erziehungsdienst 2 0 1 5

Unterab-schnitt	Gliederungsplan / Entgeltgruppe	P	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8	S9	S10	S11	S11ü	S12	S12ü	S13	S13ü	S14	S15	S16	S16ü	S17	S18
4000	Verw. Sozialer Angelegenheiten						2		0,5			1,08	0,8	0,75									
4310	Treffpunkt Stadtmühle											0,75											
4390	Gemeinwesenarbeit											2											
4392	Zentrales Begegnungszentrum											0,5		0,15									
4600	Kinder- und Jugendbüro						0,5					1,75											
4604	Jugendbegegnung Schlachthof											1,75											
4605	Jugendsozialarbeit an Schulen						4,5					5,25	1,75										
4640	Kita Am Schießrain						18,71													1			
4641	Kita Max-Planck-Straße						12,08												1				
4642	Kita Bottenbrunnenstraße						13,54										1						
4643	Kita Kanadaring						3,01				1												
4644	Kita Kuhbach						3,42				1												
4645	Kita Reichenbach						3,11				1												
4646	Hort Eichrodschule						4,49									1							
4647	Hort Luisenschule						4,36									1							
4650	Kita Heiligenstraße						8,19				1												
4651	Kita Alleestraße						13,75												1				
	i n s g e s a m t	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91,66	0,00	0,50	0,00	4,00	13,08	2,55	0,90	0,00	2,00	1,00	0,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00

Bemerkungen:

UA 4392	0,50 Stelle S11	befristet	UA 4641	+0,50 Stelle S6	befristet
UA 4640	+0,50 Stelle S6	befristet	UA 4642	+0,50 Stelle S6	befristet
			UA 4644	0,31 Stelle S6	befristet

Teil D: - nachrichtlich -

I. Ehrenbeamte					
Ortsvorsteher/in der Stadtteile	Aufwandsentschädigung	Zahl 2015	vorgesehen im Jahr 2014	beschäftigt am 30.06.14	Erläuterungen
Hugsweier	Aufwandsentschädigung nach der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtl. Tätigkeit	1	1	1	
Kippenheimweiler		1	1	1	
Kuhbach		1	1	1	
Langenwinkel		1	1	1	
Mietersheim		1	1	1	
Reichenbach		1	1	1	
Sulz		1	1	1	
insgesamt:			7	7	7
II. Beamte auf Widerruf, Auszubildende, Praktikanten					
Laufbahn	Besoldungsgruppe	Zahl 2015	vorgesehen im Jahr 2014	beschäftigt am 30.06.14	Erläuterungen
Höherer Dienst	Anwärterbezüge	0	0	0	
Gehobener Dienst	Anwärterbezüge	0	0	0	
Mittlerer Dienst	Anwärterbezüge	0	0	0	
insgesamt:		0	0	0	
Bezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl 2015	vorgesehen im Jahr 2014	beschäftigt am 30.06.14	Erläuterungen
Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe	2	2	0	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	38	38	29	
Praktikanten/-innen (AP)	Praktikantenvergütung	12	12	8	
insgesamt:		52	52	37	

Übersicht
über die aus
Verpflichtungsermächtigungen

voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

- in 1.000,- € -

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 T€
2015				
Summe: 11.300	11.292,5	7,5	0	0
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	8.165,0	15.520,0	1.300,0	

Die Verpflichtungsermächtigungen entfallen auf folgende Haushaltsstellen:

1300 VHZ 999 Feuerschutz -Beschaffung eines neuen Wechselladerfahrzeuges	210,0			
2210 VHZ 002 Otto-Hahn-Realschule -Erwerb v. beweglichen Sachen d. AV	50,0			
2210 VHZ 002 Otto-Hahn-Realschule -Umbau zur Ganztagesesschule	1.025,0			
2210 VHZ 002 Otto-Hahn-Realschule -Umgestalt./Verbesserung Außenanlage	300,0			
3661 VHZ 998 Gemeinschaftspflege -Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung	7,5	7,5		
5715 VHZ 701 Freibäder -Freibad im Stadtteil Sulz	80,0			
5800 VHZ 020 Kleinfeldpark -Umbau/Neugestaltung	630,0			
5801 VHZ 999 Stadtpark -Erneuerung Tiergehege und Futterküche	200,0			
5850 VHZ 998 LGS 2018 -Maßnahmen gem. Rahmen- und Kostenplan LGS	1.200,0			
5850 VHZ 998 LGS 2018 -Maßnahmen gem. Zukunftsinvestitionsprogramm	5.300,0			
6150 VHZ 005 Stadtsanierungsmaßnahme "Nördl. Altstadt": Stadtgeschichtliches Museum (Umbau der ehem. Tonofenfabrik)	1.500,0			
6150 VHZ 005 Stadtsanierungsmaßnahme "Nördl. Altstadt" -Ausbau Friedrichstraße (zwischen Allee-/Gärtnerstraße)	500,0			
6150 VHZ 008 Stadtsanierungsmaßnahme "Kanadaring" -Kreisverkehr Schwarzwaldstr./ Otto-Hahn-Str.	290,0			
Summe:	11.292,5	7,5	0	0

Verpflichtungsermächtigungen aus früheren Jahren bestehen nicht mehr.
Soweit erforderlich, erfolgte eine neue Veranschlagung mit geänderten Beträgen.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der allgemeinen Rücklage

Stand am 01.01.2014	€	18.926.084,89
Zuführung 2014 für Grunderwerb Flugplatz Ostareal	€	500.000,00
Entnahme 2014		
- Ansatz Haushaltsplan 2014	€	490.000,00
- voraussichtl. Entnahme 2014	€	0,00
Voraussichtl. Rücklagenstand zum 31.12.2014	€	19.426.084,89
 Mindestrücklage (Sockelbetrag)	 €	 2.004.018,59
 mögliche Entnahme	 €	 17.422.066,30
 vorgesehene Entnahme 2015	 €	 4.315.000,00
vorgesehene Zuführung 2015	€	500.000,00
 Voraussichtl. Stand zum 31.12.2015	 €	 15.611.084,89
 somit verbleiben für künftige Haushaltsjahre	 €	 13.607.066,30
 Gebundene Rücklagenmittel		
- Sondertilgungen "Schweizer Darlehen"	€	406.775,13
- Glasschadensrisikoreserve	€	15.338,76
- Flughafen Ostareal (Ausgleich Finanzierungsdefizit)	€	6.158.386,02
 Nicht gebundener Rücklagenbestand	 €	 7.026.566,39

Berechnung des Mindestbetrages der allgemeinen Rücklage

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

Jahr 2012 (Rechnungsergebnis)	€	94.012.627,39
Jahr 2013 (Rechnungsergebnis)	€	103.775.161,29
Jahr 2014 (Haushaltsplan)	€	102.815.000,00
 Jahresdurchschnitt	 €	 100.200.929,56
 hiervon 2 % (Mindestrücklage)	 €	 2.004.018,59

**Übersicht
über den Stand der Schulden**
(ohne Kassenkredite)

Bezeichnung		Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2014 Euro	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2014 Euro
1.	Schulden aus Krediten von/vom		
1.1.	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	2.880.000	2.705.397
1.2.	Land		
1.3.	Gemeinden und Gemeindeverbänden		
1.4.	Zweckverbände und dergleichen		
1.5.	sonstigen öffentlichen Bereich	0	0
1.6.	Kreditmarkt	22.311.584	22.436.304
1.	Summe 1	25.191.584	25.141.701
2.	Innere Darlehen		
2.1.	aus Sonderrücklagen		
2.2.	von Sondermögen ohne Sonderrechnung		
2.	Summe 2		
3.	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
	1. Leibrenten	0	0
	2. Finanzierung außerhalb des Haushaltes: Flugplatzareal Ost	9.717.926	9.836.447
Nachrichtlich:			
4.	Schulden aus Sondervermögen mit Sonderrechnung		
4.1.	aus Krediten		
	a) Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	9.582.223	11.899.907
	b) Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)	2.087.667	2.138.766
4.2.	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
	a) Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (Gemeindedarlehen)	5.712.476	5.712.476
	b) Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb (Gemeindedarlehen)	1.071.390	1.071.390
	c) Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr (Gemeindedarlehen)	27.725.135	27.725.135

Haushaltsplan 2015

Berechnungsblatt für die wesentlichsten (Finanzausgleichs-) Zuweisungen und Umlagen 2015

Grundlagen für die Berechnungen:

-Haushaltserlass 2015 des Landes Baden-Württemberg vom 23.07.2014

(Orientierungsdaten des Innenministeriums und des Ministeriums für
Finanzen und Wirtschaft zur kommunalen Haushaltsplanung 2015)

-Rundschreiben des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft B-W vom 17.11.2014

(Auswirkungen der November-Steuerschätzung 2014)

A). (Finanzausgleichs-) Zuweisungen (Einnahmen)

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer:

$$5.500.000.000 \text{ €} \times 0,0028371 = 15.604.050 \text{ €}$$

(vorl. Schlüsselzahl
Stadt Lahr)

Ansatz 2015:

15.605.000 €

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer:

$$580.000.000 \text{ €} \times 0,0042982 = 2.492.956 \text{ €}$$

(vorl. Schlüsselzahl
Stadt Lahr)

Ansatz 2015:

2.492.000 €

Schlüsselzuweisungen vom Land:

$$30.950.645 \text{ €} \times 70\% = 21.665.452 \text{ €}$$

(Bedarfsmesszahl ***
./. Steuerkraftmesszahl *) (Ausschüttungs-
quote)

$$5.432.441 \text{ €} \times 30\% = 1.629.732 \text{ €}$$

(60 % der Bedarfsmesszahl ***
./. Steuerkraftmesszahl *) (Rest Ausschütt-
ungsquote)

23.295.184 €

Ansatz 2015:

23.295.000 €

Kommunale Investitionspauschale:

$$65 \text{ €} \times 44.260 = 2.876.900 \text{ €}$$

(gewichtete
Einwohnerzahl
Stadt Lahr)

Ansatz 2015:**2.875.000 €****Familienleistungsausgleich:**

$$443.000.000 \text{ €} \times 0,0028371 = 1.256.835 \text{ €}$$

(vorl. Schlüsselzahl
Stadt Lahr)

Ansatz 2015:**1.255.000 €****B). (Finanzausgleichs-) Umlagen (Ausgaben)****Gewerbsteuerumlage**

$$20.000.000 \text{ €} \times 69\% : 390\% = 3.538.462 \text{ €}$$

(erwartetes Gew.St.-
Aufkommen 2015
Stadt Lahr) (Vervielfältiger) (Hebesatz)

Ansatz 2015:**3.540.000 €****Finanzausgleichsumlage:**

$$54.943.630 \text{ €} \times 22,10\% = 12.142.542 \text{ €}$$

(Steuerkraftsumme **
2015 Stadt Lahr) (Umlagesatz)

Ansatz 2015:**12.143.000 €****Kreisumlage:**

$$54.943.630 \text{ €} \times 27,50\% = 15.109.498 \text{ €}$$

(Steuerkraftsumme **
2015 Stadt Lahr) (Hebesatz)

Ansatz 2015:**15.110.000 €**

* Steuerkraftmesszahl 2015:		32.844.866 €
** Steuerkraftsumme 2015:		54.943.630 €
*** Bedarfsmesszahl 2015:	auf Basis Grundkopfbetrag 2015 in Höhe von:	1.163,00 €
	hieraus Kopfbetrag Stadt Lahr 2015:	1.436,10 €
	multipliziert mit maßgeblicher erh. Einwohnerzahl:	44.260
	= Zwischensumme:	63.561.786 €
	+ Zuschlag 2015:	233.725 €
	= Bedarfsmesszahl Stadt Lahr 2015:	63.795.511 €

Einwohnerzahl (§ 30 FAG):

Ermittlung der maßgeblichen Einwohnerzahl für das Jahr 2015:

Maßgebliche Einwohnerzahl ist gem. § 30 des Finanzausgleichgesetzes (FAG) i.V.m. § 143 der Gemeindeordnung (GemO) das auf den 30.06. des vorangegangenen Jahres fortgeschriebene Ergebnis des Bevölkerungsstandes.

Gem. § 39 Abs. 36 des FAG für 2014 wird die maßgebliche Einwohnerzahl für das Finanzausgleichsjahr 2015 wie folgt ermittelt:

"Im Jahr 2015 wird die vom Statistischen Landesamt B-W auf der Grundlage der Volkszählung 1987 weitergeführte Bevölkerungsfortschreibung zum 30. Juni 2012 zu 25 Prozent und die auf der Grundlage des Zensus 2011 weitergeführte Bevölkerungsfortschreibung zum 30. Juni 2014 zu 75 Prozent berücksichtigt."

Die fortgeschriebene Einwohnerzahl zum 30.06.2014 auf der Grundlage des Zensus 2011 liegt bislang noch nicht vor. Aufgrund dessen liegt der Ermittlung der maßgeblichen Einwohnerzahl für den FAG 2015 eine Annahme zugrunde.

Jahr	Volkszählung 1987		Zensus 2011		Gesamt
	30.06.2012	25%	30.06.2014 (*)	75%	
2015	44.368	11.092	44.000	33.000	44.092
			(*) Annahme	(vorläufige EW-Zahl)	

Orientierungsdaten
des Innenministeriums und des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft
zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung im Jahr 2015
(Haushaltserlass 2015)

Vom 23. Juli 2014 - Az.:2-2231/65

Das Innenministerium und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft weisen im Be-
nehmen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport auf Folgendes hin:

A. Allgemeine Hinweise

1. Ergebnisse der Steuerschätzung vom 6. bis 8. Mai 2014

Vom 6. bis 8. Mai 2014 fand in Berlin die 144. Sitzung des Arbeitskreises „Steu-
erschätzungen“ statt. Geschätzt wurden die Steuereinnahmen für die Jah-
re 2014 bis 2018.

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Früh-
jahrsprojektion der Bundesregierung zugrunde gelegt. Es wird von stabilen ge-
samtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausgegangen. Grund für die weiter-
hin insgesamt positive Entwicklung des Steueraufkommens ist der breit ange-
legte Wirtschaftsaufschwung in Deutschland. Die Beschäftigung nimmt zu, Löh-
ne und Gehälter steigen. Dies begünstigt wiederum die Investitions- und Kon-
sumtätigkeit von Unternehmen und privaten Haushalten und stärkt damit die In-
landsnachfrage. Für das laufende Jahr 2014 wird ein Anstieg des Bruttoinlands-
produkts (BIP) um real 1,8 % erwartet. Im Schätzzeitraum 2014 bis 2018 wer-
den für das nominale BIP nunmehr Veränderungsdaten von 3,5 % für 2014,
3,8 % für 2015 und 3,1 % jeweils für die Jahre 2016, 2017 und 2018 erwartet.

2. Orientierungsdaten

Die Orientierungsdaten für die Entwicklung der Finanzausgleichsleistungen basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg. Sie berücksichtigen die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung. Die Einwohnerzahlen des Zensus 2011 sind entsprechend der Regelung in § 39 Abs. 36 FAG berücksichtigt. Die Orientierungsdaten können nur Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Finanzplanung geben. Es bleibt Aufgabe jeder Gemeinde, anhand dieser Daten unter Berücksichtigung der aktuellen Konjunktur- und Steuerentwicklung sowie der örtlichen und strukturellen Gegebenheiten die für ihre Finanzplanung zutreffenden Einzelwerte zu ermitteln.

Internetlink Arbeitskreis „Steuerschätzungen“:

http://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Steuern/Steuerschaetzungen_und_Steuererinnahmen/Steuerschaetzung/2014-05-08-ergebnisse-144-sitzung-steuerschaetzung.html

B. Finanzausgleich 2014

Die Änderungen an den Orientierungswerten für die kommunale Haushaltsplanung 2014 infolge der Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2014 wurden mit Schreiben des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom 16. Mai 2014; Az.: 2-2241/69 mitgeteilt.

C. Finanzausgleich 2015

1. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird auf rund 5,5 Milliarden Euro geschätzt.

2. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird voraussichtlich rund 584 Millionen Euro betragen.

3. *Gewerbesteuerumlage*

Der Gewerbesteuerumlagesatz beträgt voraussichtlich 69 %.

4. *Schlüsselzuweisungen und laufende Zuweisungen*

4.1 *Kommunale Investitionspauschale (§ 4 FAG)*

Die Kommunale Investitionspauschale wird voraussichtlich 66 Euro je Einwohner betragen.

Die durchschnittliche Steuerkraftsumme der Gemeinden des Landes beträgt voraussichtlich 1.297 Euro je Einwohner.

4.2 *Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft an die Gemeinden (§ 5 FAG)*

Unter Berücksichtigung einer Ausschüttungsquote von etwa 70 % werden sich voraussichtlich folgende Kopfbeträge (§ 7 FAG) ergeben:

Gemeinden mit	Euro je Einwohner
3.000 oder weniger Einwohnern	1.169,00
10.000 Einwohnern	1.285,90
20.000 Einwohnern	1.367,80
50.000 Einwohnern	1.461,30
100.000 Einwohnern	1.578,20
200.000 Einwohnern	1.812,00
500.000 Einwohnern	2.092,60
600.000 oder mehr Einwohnern	2.174,40

Für Gemeinden mit dazwischen liegenden Einwohnerzahlen gelten die entsprechenden dazwischen liegenden, auf volle 0,10 Euro nach oben gerundeten Beträge.

4.3 *Schlüsselzuweisungen an die Stadtkreise (§ 7 a FAG)*

Die Zuweisungen an die Stadtkreise werden voraussichtlich 126 Euro je Einwohner betragen.

4.4 Schlüsselzuweisungen an die Landkreise (§ 8 FAG)

Der Kopfbetrag zur Ermittlung der Bedarfsmesszahl (§ 10 FAG) wird bei einer Ausschüttungsquote von 71/72 % voraussichtlich 613 Euro je Einwohner betragen.

5. Familienleistungsausgleich (§ 29 a FAG)

Die Zuweisungen werden voraussichtlich 445 Mio. Euro betragen. Der Betrag wird nach den in 2015 maßgeblichen Schlüsselzahlen zur Aufteilung des Gemeindefeils an der Einkommensteuer aufgeteilt.

6. Finanzausgleichsumlage (§ 1 a FAG)

Der Finanzausgleichsumlagesatz beträgt wie im Vorjahr 22,10 %, höchstens jedoch 32 %.

7. Sonstige Zuweisungen

7.1 Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG

Die Zuweisungen an die Landkreise nach § 11 Abs. 1 FAG ändern sich im Jahr 2015 voraussichtlich nicht.

7.2 Grunderwerbsteuer (§ 11 Abs. 2 FAG)

Der Anteil der Stadt- und Landkreise an der Grunderwerbsteuer beträgt unverändert 38,85 %.

7.3 Zuweisungen nach § 11 Abs. 4 FAG (Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz)

Die pauschalen Zuweisungen nach § 11 Abs. 4 FAG an die Stadt- und Landkreise betragen voraussichtlich 118 Millionen Euro. Sie werden auf die Stadt- und Landkreise nach den in § 11 Abs. 4 FAG festgelegten Quoten aufgeteilt.

7.4 Zuweisungen nach § 11 Abs. 5 FAG (Verwaltungsstruktur-Reformgesetz)

Die pauschalen Zuweisungen nach § 11 Abs. 5 FAG an die Stadt- und Landkreise betragen voraussichtlich 302 Millionen Euro. Sie werden auf die Stadt- und Landkreise nach den in § 11 Abs. 5 FAG festgelegten Quoten aufgeteilt.

7.5 Schullastenausgleich (§§ 16 und 17 FAG)

7.5.1 Pauschale Zuweisungen für den Sportstättenbau (§ 16 FAG)

Die für den kommunalen Sportstättenbau zur Verfügung stehenden Mittel werden im Jahr 2015 in vollem Umfang als einzelfallbezogene Projektförderung gewährt.

7.5.2 Sachkostenbeitrag (§ 17 FAG)

Die Ergebnisse der Schulkostenerhebung liegen noch nicht vor. Es wird empfohlen, zunächst die Sachkostenbeiträge 2014 zugrunde zu legen.

7.6 Schülerbeförderungskosten (§ 18 FAG)

Die pauschalen Zuweisungen betragen unverändert 190 Millionen Euro.

7.7 Fremdenverkehrslastenausgleich (§ 20 FAG)

Die pauschalen Zuweisungen werden im Jahr 2015 voraussichtlich 17 Cent je Kurtaxepflichtiger Übernachtung betragen.

7.8 Zuweisungen nach §§ 25 und 26 FAG

Die Kilometerbeträge betragen voraussichtlich:

Zuweisungen an Gemeinden (§ 26 FAG)

- für Gemeindeverbindungsstraßen	2.600 Euro,
- für Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen	6.200 Euro,
- für Kreisstraßen der Stadtkreise (ohne Ortsdurchfahrten)	3.600 Euro,
- für abgestufte Landesstraßen	6.700 Euro;

Zuweisungen an Landkreise (§ 25 FAG)

- für jeden ersten Kilometer	7.600 Euro,
- für jeden zweiten Kilometer sowie für Ortsdurchfahrten	9.500 Euro,
- für jeden weiteren Kilometer	11.400 Euro,
- für abgestufte Landesstraßen	12.900 Euro.

7.9 Pauschale Investitionszuweisungen nach § 27 Abs. 1 FAG

Die Pauschale beträgt voraussichtlich unverändert 8,40 Euro je ha Gemeindefläche.

7.10 Pauschale Zuweisungen für den öffentlichen Personennahverkehr (§ 28 FAG)

Die pauschalen Zuweisungen betragen 15 Millionen Euro.

7.11 Kindergartenlastenausgleich (§ 29 b FAG)

Die pauschalen Zuweisungen betragen insgesamt 529 Millionen Euro. Sie werden auf die einzelnen Gemeinden nach der Zahl der in ihrem Gebiet in Tageseinrichtungen betreuten Kinder, die das dritte, aber noch nicht das siebte Lebensjahr vollendet haben, verteilt. Für die Zahl der Kinder ist das Ergebnis der Kinder- und Jugendhilfestatistik des Jahres 2014 maßgebend.

7.12 Förderung der Kleinkindbetreuung (§ 29 c FAG)

Das Land trägt unter Einbeziehung der Bundesmittel zur Betriebskostenförderung 68 Prozent der Betriebsausgaben. Die Bemessungsgrundlagen für die Ermittlung der Zuweisungen liegen derzeit noch nicht vor. Eine Prognose des Jahresbetrags je umgerechnetem Kind ist derzeit noch nicht möglich. Für die Zahl der Kinder ist das Ergebnis der Kinder- und Jugendhilfestatistik des Jahres 2014 maßgebend. Es wird empfohlen, zunächst die Jahresbeträge je umgerechnetem Kind des Jahres 2014 zugrunde zu legen.

D. Bemessungsgrundlagen

Das Statistische Landesamt wird den Gemeinden und Kreisen auf dieser Grundlage die Bemessungsgrundlagen für die Leistungen nach dem Finanzausgleichsgesetz mitteilen.

Soweit die Schlüsselzahlen für den Einkommensteueranteil der Gemeinden 2015 Gegenstand der Berechnung waren, haben vorläufige Schlüsselzahlen bei zu versteuernden Einkommensbeträgen bis zu 35 000 Euro/70 000 Euro jährlich (vgl. § 3 Gemeindefinanzreformgesetz) Eingang gefunden.

E. Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019

1. Die nachfolgenden Orientierungsdaten sind Durchschnittswerte. Sie können nur als Anhaltspunkte für die örtliche Planung dienen und müssen den örtlichen Verhältnissen angepasst werden:

	Indexzahlen (2015 = 100 v. H.)		
	2016	2017	2018
<u>Einnahmen</u>			
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	104	108	111
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	103	107	110
Familienleistungsausgleich	103	106	109
<u>nachrichtlich</u>			
Steuerkraftsummen	103	107	111

2. Für die *Gewerbsteuer* wird empfohlen, die Ansätze auf der Grundlage der örtlichen Verhältnisse zu veranschlagen.
3. Die *Gewerbsteuerumlage* wird auch in den Jahren 2016 und 2017 voraussichtlich 69 v. H., im Jahr 2018 voraussichtlich 68 v. H. betragen.
4. Bei den Kopfbeträgen zur Ermittlung der Bedarfsmesszahl der Gemeinden wird folgende Entwicklung prognostiziert:

2016: 1.218 Euro

Die Finanzverteilung ab dem Jahr 2017 wird Gegenstand neuer Verhandlungen zwischen Land und Kommunen sein.

An die
Gemeinden, Landkreise und
ihre Rechtsaufsichtsbehörden,
Kommunalverband für Jugend und Soziales,
Gemeindeprüfungsanstalt,
Statistisches Landesamt

**MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 14 53 70013 Stuttgart
E-Mail: poststelle@mfw.bwl.de
FAX: 0711 123-4791

Gemeindetag
Baden-Württemberg

Landkreistag
Baden-Württemberg

Städtetag
Baden-Württemberg

Stuttgart 17. November 2014

Name Frank Hämmerle

Telefon 0711 123-4349

Aktenzeichen: 2-2261/71

(Bitte bei Antwort angeben)

nachrichtlich:

Innenministerium
Baden-Württemberg

Staatsministerium
Baden-Württemberg

Auswirkungen der November-Steuerschätzung 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach den Ergebnissen der November-Steuerschätzung 2014 können die Kommunen bei den Steuereinnahmen folgende Veränderungen gegenüber der Mai-Steuerschätzung 2014 erwarten:

- 2014: Mehreinnahmen von rd. 170 Mio. EUR,
- 2015: Mindereinnahmen von rd. 220 Mio. EUR und
- 2016: Mehreinnahmen von rd. 100 Mio. EUR.

Die Schlüsselzuweisungen **2014** werden über den bisher prognostizierten Werten liegen, so dass die Kopfbeträge zur Ermittlung der Bedarfsmesszahlen der Gemeinden und Landkreise angehoben werden können. Die Kopfbeträge werden mit der Bekanntmachung der vierten Teilzahlung 2014 mitgeteilt.

Für das Jahr **2015** ergeben sich folgende Änderungen:

1. *Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird voraussichtlich rund 580 Millionen Euro betragen. Weitere 69 Millionen Euro können erwartet werden, wenn der Entwurf des Gesetzes zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 und zum quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung in geltendes Recht umgesetzt wird. Das Ergebnis des Gesetzgebungsverfahrens bleibt abzuwarten.

2. *Schlüsselzuweisungen und laufende Zuweisungen*

2.1 *Kommunale Investitionspauschale (§ 4 FAG)*

Die Kommunale Investitionspauschale wird voraussichtlich 65 Euro je Einwohner betragen.

2.2 *Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft an die Gemeinden (§ 5 FAG)*

Unter Berücksichtigung einer Ausschüttungsquote von etwa 70 % werden sich voraussichtlich folgende Kopfbeträge (§ 7 FAG) ergeben:

Gemeinden mit	Euro je Einwohner
3.000 oder weniger Einwohnern	1.163,00
10.000 Einwohnern	1.279,30
20.000 Einwohnern	1.360,80
50.000 Einwohnern	1.453,80
100.000 Einwohnern	1.570,10
200.000 Einwohnern	1.802,70
500.000 Einwohnern	2.081,80
600.000 oder mehr Einwohnern	2.163,20

Für Gemeinden mit dazwischen liegenden Einwohnerzahlen gelten die entsprechenden dazwischen liegenden, auf volle 0,10 Euro nach oben gerundeten Beträge.

2.3 Schlüsselzuweisungen an die Stadtkreise (§ 7 a FAG)

Die Zuweisungen an die Stadtkreise werden voraussichtlich 124 Euro je Einwohner betragen.

2.4 Schlüsselzuweisungen an die Landkreise (§ 8 FAG)

Der Kopfbetrag zur Ermittlung der Bedarfsmesszahl (§ 10 FAG) wird bei einer Ausschüttungsquote von 71/72 % voraussichtlich 610 Euro je Einwohner betragen

3. Familienleistungsausgleich (§ 29 a FAG)

Die Zuweisungen werden voraussichtlich 443 Mio. Euro betragen.

4. Förderung der Kleinkindbetreuung (§ 29 c FAG)

Eine Prognose des Jahresbetrags je umgerechnetes Kind ist derzeit noch nicht möglich. Die Gemeinsame Finanzkommission hat empfohlen, die Elternanteile nach § 29 c Absatz 2 Satz 3 Finanzausgleichsgesetz ab dem Jahr 2015 von 8 % auf 20 % zu erhöhen. Das Ergebnis des Gesetzgebungsverfahrens zum Haushaltsbegleitgesetz 2015/16, mit der die Änderung der Elternanteile umgesetzt werden soll, bleibt abzuwarten. Ein Elternanteil von 20 % hätte die Zuweisungen je umgerechnetem Kind im Jahr 2014 um rd. 1.400 Euro erhöht.

Bei den übrigen Orientierungsdaten für das Jahr 2015 ergeben sich keine Änderungen.

Dieses Schreiben ergeht im Einvernehmen mit dem Innenministerium und steht im Internet unter der Adresse des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft (<http://mfw.baden-wuerttemberg.de/de/haushalt-finanzen/haushalt/kommunalfinanzen/>) sowie unter der Adresse des Innenministeriums (<http://im.baden-wuerttemberg.de/de/innovatives-land/starke-kommunen/infomaterial/>) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dahlinger

Investitions- und Finanzierungsplan

für die Jahre 2014 bis 2018



Einnahmen

(alle Beträge in TEuro)

Grupp.Nr.	Einnahme-Art	2014	2015	2016	2017	2018
-----------	--------------	------	------	------	------	------

Einnahmen des Verwaltungshaushalts

Steuern Allgem. Zuweisungen u. Umlagen						
000, 001	Grundsteuern A und B	6.635	6.682	6.730	6.750	6.770
003	Gewerbesteuer	19.000	20.000	20.000	20.000	20.000
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	15.400	15.605	16.385	17.010	17.635
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.507	2.492	2.565	2.640	2.740
02	Andere Steuern	1.345	1.360	1.380	1.390	1.400
00 - 02	Steuern zusammen	44.887	46.139	47.060	47.790	48.545
041	Schlüsselzuweisungen	26.735	26.170	28.445	29.750	31.205
05, 06	Sonstige Allgemeine Zuweisungen	400	405	405	405	405
091	Familienleistungsausgleich	1.285	1.255	1.295	1.330	1.370
0	Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen	73.307	73.969	77.205	79.275	81.525

EINNAHMEN AUS VERWALTUNG U. BETRIEB						
10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	5.774	5.934	6.000	6.050	6.100
13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten u. Sonstiges	2.808	2.924	2.950	3.000	3.050

16 ERSTATTUNGEN						
160-163	vom Bund, Land und Gemeinden, Gemeindeverb., Zweckverb.	526	542	550	560	565
164-168	von übrigen Bereichen	928	905	905	915	930
169	Innere Verrechnungen	2.417	2.563	2.550	2.600	2.650

17 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE						
170, 172-178	von übrigen Bereichen	963	1.193	1.170	1.180	1.180
171	vom Land	8.220	7.787	7.900	8.100	8.200

1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen	21.636	21.848	22.025	22.405	22.675
20-26	Sonstige Finanzeinnahmen (ohne 27, 28)	5.814	6.503	6.570	6.300	6.400
27	Kalkulatorische Einnahmen	2.058	2.040	2.100	2.150	2.200
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt					
0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen	102.815	104.360	107.900	110.130	112.800

Grupp.Nr.	Einnahme-Art	2014	2015	2016	2017	2018
-----------	--------------	------	------	------	------	------

Einnahmen des Vermögenshaushalts

30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt					
300	Allgem. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	8.140	6.760	7.335	7.490	6.820
301	Zuführung zur Sonderrücklage					

310	Entnahme aus allgem. Rücklage	490	4.315	7.025		
32,33,34	Rückflüsse v. Darlehen u.v. Kapitaleinlagen, Einnahmen a.d. Veräußerungen v. Beteiligungen u.v. Sachen des Anlagevermögens	1.278	1.802	1.500 6.800	700	700
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	3	30	50	50	50

36	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
360,361	vom Bund, Land	1.686	3.475	7.415	6.660	1.230
362,363	von Gemeinden, Gemeindeverbänden Zweckverbänden und dergleichen					
364-368	von anderen Bereichen	18	68			

37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen					
374,377	vom sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	2.000	2.000	8.165	15.520	1.300

3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen	13.615	18.450	38.290	30.420	10.100
----------	---	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

0-3	Summe der Einnahmen (VerwHH und VermHH)	116.430	122.810	146.190	140.550	122.900
------------	--	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------

Ausgaben

(alle Beträge in TEuro)

Grupp.Nr.	Ausgabe-Art	2014	2015	2016	2017	2018
-----------	-------------	------	------	------	------	------

Ausgaben des Verwaltungshaushalts

40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	27.077	28.300	29.000	29.800	30.500
	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50-678	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne 679 und 68)	25.483	25.239	26.000	26.800	27.300
679	Innere Verrechnungen	2.417	2.563	2.550	2.600	2.650
68	Kalkulatorische Kosten	2.058	2.040	2.100	2.150	2.200
5/6	Sächl. Verw.- und Betriebsaufwand zusammen	29.958	29.842	30.650	31.550	32.150
	ZUWEISUNGEN U: ZUSCHÜSSE (n.f. Invest.)					
70	Zuschüsse f. laufende Zwecke an gemein., mildtätige, kirchliche o.ö. Einrichtungen	7.288	7.572	7.700	7.800	7.900
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse					
710,711	an Bund und Land					
712,713	an Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverb.	20				
714 - 719	an öffentl. / wirtschaftl. Unternehmen u. dergl.	337	324	350	400	440
72	Schuldendiensthilfen					
73-79	Soziale Leistungen	62	3	5	5	15
7	Zuweisungen und Zuschüsse	7.707	7.899	8.055	8.205	8.355
	SONSTIGE FINANZAUSGABEN					
80	Zinsausgaben	1.123	1.086	1.220	1.550	1.950
81	Gewerbest.-Umlage, Sonst. Steuerbeteilig.	3.362	3.540	3.540	3.540	3.490
82,83	Allgem. Zuweisungen und Umlagen	25.498	27.253	28.480	28.385	29.935
84	Sonstige Finanzausgaben - ohne 85,86	100	100	100	100	100
85	Deckungsreserve	100	100	50	50	50
860	Allgem. Zuführung zum Vermögenshaushalt	8.140	6.760	7.335	7.490	6.820
88	Globale Minderausgabe	-250	-520	-530	-540	-550
8	Sonstige Finanzausgaben zusammen	38.073	38.319	40.195	40.575	41.795
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen	102.815	104.360	107.900	110.130	112.800

Grupp.Nr.	Ausgabe-Art	2014	2015	2016	2017	2018
-----------	-------------	------	------	------	------	------

Ausgaben des Vermögenshaushalts

900	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt					
901	Entnahmen aus Sonderrücklagen					
910	Zuführungen an allgem. Rücklagen	500	500	500	500	500
92	Gewährung von Darlehen					
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen	25				
932,933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	695	131	400	400	400
935,936	Erwerb u. Leasing v. bewegl. Sachen des Anlagevermögens	859	395	595	402	240
94,95,96	Baumaßnahmen	8.906	7.048	8.586	9.002	2.950
97	Tilgung v. Krediten, Rückzahlung v. inneren Darlehen					
970	an Bund		200			
974, 977	an sonstigen Bereich u. Kreditmarkt ohne Umsch.	2.000	1.800	2.100	2.650	3.000
98	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen					
980-984	an Bund, Land, Gemeinden, Zweckverbände und dergleichen, sonst. öffentl. Bereich					
985-988	an private Unternehmen u. an übrige Bereiche	630	8.376	26.109	17.466	3.010
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen u. Zuschüsse					
9	Ausgaben des Vermögenshaushaltes zusammen	13.615	18.450	38.290	30.420	10.100
4-9	Summe der Ausgaben (VerwHH und VermHH)	116.430	122.810	146.190	140.550	122.900

**Mehrjähriges
Maßnahmenprogramm
2014 bis 2018**

Die Stufe II umfasst die Jahre 2019 ff.



Mehrjähriges Maßnahmenprogramm 2014 - 2018

02.12.2014

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018

(alle Beträge in Euro)

Sachinvestitionen / sonstige Investitionen ohne Feuerschutz

1	0600	999	Ausbau der EDV-Infrastruktur einschl. GIS			146.900	150.150	100.000	100.000	100.000	100.000						146.900	150.150	100.000	100.000	100.000
2	0620	u.a.	Erwerb von bewegl. Sachen für Gesamtverwaltung			52.200	37.400	15.000	15.000	15.000	15.000						52.200	37.400	15.000	15.000	15.000
3	0630	999	Erwerb von bewegl. Sachen -Stadtarchiv			9.000											9.000				
4			Beschaffung von (Dienst-)Fahrzeugen					12.000	12.000	10.000	12.000								12.000	12.000	10.000
5	2000	u.a.	Ersatzbeschaffung EDV-Ausstattung für Schulen			40.000	58.500	30.000	25.000	25.000	25.000						40.000	58.500	30.000	25.000	25.000
6	2000	999	Ersatzbeschaffung Mobiliar für Schulen			63.000	68.500	80.000	30.000	30.000	30.000						63.000	68.500	80.000	30.000	30.000
7	3210	999	Erwerb von Kunstgegenständen (Ergänzung städt. Kunstsammlung)			7.500	7.500	5.000	5.000	5.000	5.000						7.500	7.500	5.000	5.000	5.000
8	3330	999	Erwerb von bewegl. Sachen -Städt. Musikschule			15.000	13.000	5.000	5.000	5.000	5.000						15.000	13.000	5.000	5.000	5.000
9	4649	999	Ersatzbeschaffung Mobiliar für Kindertagesstätten/Kinderhorte			30.000	26.000	20.000	20.000	20.000	20.000						30.000	26.000	20.000	20.000	20.000
10			Sonstiger Erwerb bewegl. Sachen (Einzelpläne 0-7)			32.800	28.600	28.000	25.000	25.000	25.000						32.800	28.600	28.000	25.000	25.000
Summe						396.400	389.650	295.000	237.000	235.000	237.000						396.400	389.650	295.000	237.000	235.000

Finanzinvestitionen(einschl. Investitionszuschüsse)

	0300	999	Beteiligungen an BGV			200	1.100										200	1.100			
	3661	998	Gemeinschaftspflege -Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung				7.500	7.500	7.500									7.500	7.500	7.500	
	4648	998	Kindergärten u. Kindertagesheime -Zuschüsse für Baumaßnahmen u. Erstsanschaff.				350.000											350.000			
	4700	998	Förderzuschuss an Seniorenheim St. Maria (Caritasverband e.V.) für Ersatzneubau			200.000											200.000				
	5500	998	Investitionszuschüsse für Sportvereine			60.000	29.000	10.000	10.000	10.000	10.000						60.000	29.000	10.000	10.000	10.000
	8300	999	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen BürgerEnergiegenossenschaft E-Werk	5.000		5.000											5.000				
	8300		Erneuerbare Energien GmbH																		
	8800	999	Gründerwerb			530.000	130.000	400.000	400.000	400.000	400.000						530.000	130.000	400.000	400.000	400.000
	8800	999	Zuschüsse gem. Förderrichtlinien für den Verkauf städt. Grundstücke			30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000						30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	8800	999	Zuführung an Rahmenkonto Ost																		
	9100	999	Zuführung an Rücklage (Grundstückerslöse Flugplatz Ost)			500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000						500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	9100	999	Tilgungen			2.000.000	2.000.000	2.100.000	2.650.000	3.000.000							2.000.000	2.000.000	2.100.000	2.650.000	3.000.000
Summe						3.325.200	3.047.600	3.047.500	3.597.500	3.940.000	940.000						3.325.200	3.047.600	3.047.500	3.597.500	3.940.000

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
			Straßenbaumaßnahme "Kreisverkehr Schwarzwaldstraße/Otto-Hahn-Straße" --> siehe unter Rubrik "Tiefbau" (im Förderantrag/in der KuF mit Gesamtkosten i.H.v. 357.000 € berücksichtigt; unter der Rubrik "Tiefbau" mit 320.000 € ausgewiesen)																			
			B). Umsetzung 2. Sanierungsabschnitt (2019 ff.) (derzeit erwartete förderfähige Gesamtkosten in Höhe von 7.781.000 € zuzügl. nicht förderfähige Kosten -Stadt Lahr- in Höhe von 2.049.000 € = Gesamtkosten von 9.830.000 € bei erwarteten Einnahmen aus Stadtsanierungszuschüssen in Höhe von 4.669.000 €)																			
			Summe			605.000	750.000	4.194.000	6.411.000	1.175.000	9.830.000	306.000	460.000	2.797.000	3.403.000	705.000	4.669.000	199.000	290.000	1.397.000	3.008.000	470.000

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018

Landesgartenschau 2018

(Bisherige Darstellungsform bis einschl. dem Haushaltsjahr 2014)

Landesgartenschau 2018			(Bisherige Darstellungsform bis einschl. dem Haushaltsjahr 2014)																								
			Kategorie I (Kern-/Pflichtbereich der LGS)																								
5850	002		Grunderwerb (Abt. 622)																								
5850	002		Gartenschau/Landschaftsbau/Parkanlagen: (Seepark Stegmatten und Bürgerpark Mauerfeld --> Planung + Bau sowie Kleingartenpark --> nur Planung)																								
			-Planungsleistungen (2014: Anteil LP 6-9: 100.000 € plus Fachgutachten Bebauungspläne -Lärmschutz-: 30.000 €)	1.250.000		130.000																	130.000				
			-Baumaßnahmen	11.800.000																							
5850	003		Stegmattensee: (Abt. 602)																								
			-Planungsleistungen	600.000		140.000																	140.000				
			-Abtrag Deckschichten / Bau des Sees	3.600.000		1.000.000																	1.000.000				
5850	003		Kleingartenpark (Kleingärten): (Abt. 602)																								
			-Planungsleistungen Kleingartenpark (Planungskosten sind im obigen Gesamthonorar "Gartenschau/Landschaftsbau/Parkanlagen" enthalten)																								
			-Planungsleistungen Lauben (ca. 10 Muster-Lauben)	30.000																							
			-Bau Kleingartenpark	1.500.000																							
			-Bau Lauben (ca. 10 Muster-Lauben)	130.000																							
5850	005		Haus am See: (TGM)																								
			-Planungsleistungen	50.000		25.000																	25.000				
			-Baumaßnahme	1.500.000																							
5850	004		Fuß- und Radwegebrücke über B36/B415: (Abt. 605)																								
			-Planungsleistungen	650.000		100.000																	100.000				
			-Baumaßnahme (erwartete Förderung ca. 2,0 Mio. €)	3.900.000																							
5850	003		Kletterturm (Maßnahme des Deutschen Alpenvereins e.V.): (Abt. 602)																								
			städt. Erschließungs- u. Begleitmaßnahmen im Vorgriff auf die vorgesehene Errichtung des Kletterturms im Jahr 2014)	30.000		30.000																	30.000				
5850	005		Straßenbaumaßnahme(n): (Abt. 605)																								
			-Mauerweg (Ausbau/Ertüchtigung) (2016: Planungsleistungen, 2017: Ausbau/Ertücht.)	430.000																							
5850			Römisches Streifenhaus im Mauerfeld (Bürgerpark):																								
			(Finanzierung über Regionalstiftung der Spk - ohne Funktionsgebäude/-räume-)																								
			Errichtung separates Funktionsgebäude im Mauerfeld/Bürgerpark für museale Betreuung des römischen Streifenhauses (falls das Bürgerzentrum -Mehrgenerationenhaus- im Mauerfeld/Bürgerpark <u>nicht</u> errichtet wird / entfällt bzw. ohne Funktionsräume für das römische Streifenhaus errichtet wird):																								
			-Planung und Bau	750.000																							
			-Außenanlage (für separates Funktionsgebäude)	50.000																							
5850			Klimafreundliche Landesgartenschau:																								
			-Erwerb Zertifikate (keine Baumaßnahme; als sonstige Investition bewertet)	600.000																							

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
	5850	003	Schaffung von drei Spielangeboten (einschl. Mehrgenerationenspielplatz):																			
			-Planungsleistungen	100.000		50.000										50.000						
			-Baumaßnahmen	800.000																		
	5850		Baufeld im Mauerfeld (Bürgerpark) nördlich des bestehenden Blockheizkraftwerkes:																			
			Gestaltung als Freifläche/Gartenschauanlage (wenn hier <u>keine</u> sonstige Nutzung erfolgt bzw. eine Hoch-/Tiefbaumaßnahme <u>nicht</u> durchgeführt wird, ist das Baufeld/Grundstück mit ca. 3.150 qm als Bestandteil der LGS-Fläche zu gestalten)	bis zu 195.000																		
	5850		Vorsteuerabzugsberechtigung (100 %) für alle Maßnahmen innerhalb des "Zauns" (= Netto-Darstellung ab 2015 ff. in Form pauschaler Jahresabsetzungen)	-2.500.000																		
	5850	001	Einnahmen aus Förderungen (erwartete Gesamtzuschüsse: 8,3 Mio. €):																			
			-Landeszuschuss für die LGS	5.000.000																		
			-Zuschuss für die Fuß- und Radwegebrücke	2.000.000																		
			-Sonstige Zuschüsse (pauschal 1,3 Mio. €)	1.300.000																		
			Kosten nach Beendigung der LGS im Jahr 2018 (Ende 2018 bzw, 2019 ff.: z.B. Endaus-/Rückbaukosten, Nachversteuerung)																			
	5850	015	Landesgartenschau Lahr 2018 - GmbH (städt. Kapitaleinlage in GmbH)	20.000		20.000										20.000						

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
			Kategorie II (flankierende/begleitende Maßnahmen)																			
	5850	003	Sportfreianlagen/Rasensportanlagen (Mauerfeldpark):																			
			-Planungsleistungen (Sportfreiflächen inkl. Multifunktionsfeld)	300.000		150.000											150.000					
			-Baumaßnahme (Sportfreiflächen inkl. Multifunktionsportfeld)	1.800.000																		
			-Rollschuhbahn (Projekt entfällt , wenn Sport-/Multifunktionshalle in der Ausführungsvariante "Modul 1-3" -vgl. u.- errichtet wird)																			
			Gestaltung als Freifläche/Gartenschauanlage (wenn die Sportfreianlagen/ Rasensportanlagen <u>nicht</u> im Mauerfeld/Bürgerpark errichtet werden bzw. entfallen, sind die Baufelder/Grundstücke mit ca. 14.900 qm als Bestandteil der LGS-Fläche zu gestalten und die Maßnahme dann unter der Kategorie I zu führen)			bis zu 760.000																
	5850	005	Sport-/Multifunktionshalle im Mauerfeld (Bürgerpark):																			
			-Planungsleistungen (2014: Wettbewerb und 1. Planungsrate)	250.000		250.000											250.000					
			-Bauausführungsvarianten (jeweils inkl. Planungshonorar):																			
			a). Modul 1-3 (Dreifeldhalle+Tribüne+Mehrzweckhalle) mit Modul "Vereine"	11.300.000																		
			b). Modul 1 - 3 (Dreifeldhalle + Tribüne + Mehrzweckhalle)	10.200.000																		
			c). Modul 1 - 2 (Dreifeldhalle + Tribüne)	9.000.000																		
			d). Modul 1 (Dreifeldhalle)	5.800.000																		
			-Außenanlage (für die Sport-/Multifunktionshalle, ca. 6.000 qm)																			
			a) Planungsleistungen	80.000																		
			b) Bau	420.000																		
			Gestaltung als Freifläche/Gartenschauanlage (wenn die Sport-/Multifunktionshalle <u>nicht</u> im Mauerfeld/Bürgerpark errichtet wird bzw. entfällt, ist das Baufeld/Grundstück mit ca. 10.000 qm als Bestandteil der LGS-Fläche zu gestalten und die Maßnahme dann unter der Kategorie I zu führen)			bis zu 500.000																
			Straßenbaumaßnahme(n):																			
			-Umbau/Umgestaltung der Vogesenstraße (siehe unter Rubrik "Tiefbau", Jahr 2016)	170.000																		
			-Verbindungsweg Mauerweg / Römerstraße (siehe unter Rubrik "Tiefbau", Jahr 2017)	110.000																		
			Kleinfeldpark:																			
			-bauliche Angleichungsmaßnahme an öffentliche Grünanlage	150.000																		
			Neubau Bürgerzentrum (Mehrgenerationenhaus) im Mauerfeld (Bürgerpark)																			
			-Bauausführungsvarianten (jeweils inkl. Planungshonorar):																			
			a) Bau - ohne Funktionsräume für das römische Streifenhaus	1.800.000																		
			b) Bau - mit Funktionsräumen für das römische Streifenhaus	2.030.000																		
			-Außenanlage (für das Bürgerzentrum):																			
			a) Planungsleistungen	50.000																		
			b) Bau	170.000																		
			Gestaltung als Freifläche/Gartenschauanlage (wenn das Bürgerzentrum <u>nicht</u> im Mauerfeld/Bürgerpark errichtet wird bzw. entfällt: Gestaltung des Baufeldes/Grundstücks: siehe unten unter Position "Neubau einer Kindertagesstätte im Mauerfeld")																			
			Stadtsanierungsmaßnahme "Kanadaring" (siehe unter Rubrik "Stadtsanierung")	1.105.000																		
			Umbau/Umgestaltung Bahnhofvorplatz (siehe entsprechende Positionen unter Rubrik "Tiefbau" mit 835.000 € und unter "öffentl. Grün" mit 400.000 €)	2.200.000																		

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
			Unter-/Überführung Bahnhof <small>(Anm.: die Position wird ab 2014 unter der Rubrik "Tiefbau" geführt und ist dort mit 3.500.000 € in der Spalte "2018 ff." ausgewiesen)</small>																			
			Maßnahmen der DB am Bahnhof -Modernisierung, barrierefreier Ausbau des Bahnhofs (Kostenspanne je nach baul. Ausführungsvariante: 1,2 Mio. € bis 6,0 Mio. €; städtische Kostenbeteiligung -pauschal- auf max. 1,0 Mio. € gedeckelt)	1.000.000																		
			Kategorie III (sonstige Maßnahmen im Zusammenhang mit der LGS)																			
			Neubau einer Kindertagesstätte im Mauerfeld (Bürgerpark):																			
			-Bau (5-gruppige Einrichtung, inkl. Planungshonorar)	2.300.000																		
			-Außenanlage (Kindertagesstätte):																			
			a) Planungsleistungen	50.000																		
			b) Bau	250.000																		
			Gestaltung als Freifläche/Gartenschauanlage (wenn die Kindertagesstätte und das Bürgerzentrum nicht im Mauerfeld/Bürgerpark errichtet wird bzw. entfällt, ist das Baufeld/Grundstück mit ca. 2.450 qm als Bestandteil der LGS-Fläche zu gestalten und dann unter der Kategorie I zu führen)	bis zu 150.000																		
			Kleinfeldpark -bauliche Maßnahme																			
			<small>(Anm.: die Position wird ab 2014 unter der Rubrik "Öffentl. Grün" geführt und ist dort mit 850.000 € in der Spalte "2018 ff." ausgewiesen)</small>																			
			Verkehrsübungsplatz																			
			a) Verkehrsübungsplatz im Bestand -Markierungsmaßnahmen	5.000																		
			b) Neuanlage Verkehrsübungsplatz:																			
			-Planungsleistungen	75.000																		
			-Baumaßnahme	375.000																		
			Parkierungsflächen Sport-/Freizeit-/Bürgerpark Mauerfeld																			
			a) Ertüchtigung / Anpassung Bestandsfläche (Verkehrsübungsplatz) inkl. Zuwegung / Anbindung (ca. 215 Parkplätze)	230.000																		
			b) Optional: zusätzliche Neuanlage von ca. 120 Parkplätzen	420.000																		
			Summe			1.895.000										1.895.000						

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018

Landesgartenschau 2018 / Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019

(Neue Darstellungsform ab dem Haushaltsjahr 2015)

Landesgartenschau 2018																						
5850	001	Zuweisungen u. Zuschüsse v. Land Förderprogramm "Natur in Stadt und Land" (LGS-Förderung in Höhe von 5,0 Mio. €)									1.500.000	2.000.000	1.500.000									
5850	001	Zuweisungen u. Zuschüsse v. Bund/Land: Fuß- und Radwegbrücke über B36/B415 (erwartete Förderung in Höhe von bis zu 1,2 Mio. €)										800.000	400.000									
5850	998	Zuschüsse an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für Maßnahmen gem. dem Rahmen- und Kostenplan Landesgartenschau 2018 (inkl. Bereinigung Vorsteuer) --> detaillierte Listung: siehe Anlage			4.000.000	11.500.000	6.300.000	1.600.000										4.000.000	11.500.000	6.300.000	1.600.000	
5850	998	Zuführung in die Kapitalrücklage der Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für laufende Rechnung (inkl. Bereinigung Vorsteuer) --> detaillierte Listung: siehe Anlage			500.000	800.000	1.000.000											500.000	800.000	1.000.000		
Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019																						
5850	001	Zuweisungen und Zuschüsse: u.a. für Sporthallenkomplex, Sportfreiflächen, Sonstiges (erwartete Förderung in Höhe von pauschal bis zu 1,3 Mio. €)										650.000	650.000									
5850	998	Zuschüsse an die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für Maßnahmen gem. dem Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 (inkl. Bereinigung Vorsteuer "Sporthalle +") --> detaillierte Listung: siehe Anlage			2.750.000	9.500.000	5.300.000	320.000										2.750.000	9.500.000	5.300.000	320.000	
Sonstige Maßnahmen																						
(flankierende/begleitende bzw. sonstige im Zusammenhang mit der LGS stehende Maßnahmen)																						
Straßenbaumaßnahme(n):																						
5850	005	-Mauerweg (Ausbau/Ertüchtigung)	430.000			30.000	400.000													30.000	400.000	
6300		-Vogesenstraße (Umbau/Umgestaltung) --> siehe unter Rubrik "Tiefbau"																				
6300		-Verbindungsweg Mauerweg/Römerstraße --> siehe unter Rubrik "Tiefbau"																				
5850		Klimafreundliche Landesgartenschau (nach derzeitigem Kenntnisstand keine gesonderte/n Investitionsmaßnahme/n)																				
6150	008	Stadtsanierungsmaßnahme "Kanadaring" (siehe unter Rubrik "Stadtsanierung")																				
		Bahnhofsvorplatz: Umbau/Umgestaltung (siehe entsprechende Positionen unter Rubrik "Tiefbau" und unter "Öffentl. Grün" (Anm 61)) Maßnahmen der DB am Bahnhof Modernisierung, barrierefreier Ausbau des Bahnhofs (nach bisheriger Kostenkalkulation städtische Kostenbeteiligung -pauschal- auf max. 1,0 Mio. € gedeckelt)	1.000.000			500.000	500.000													500.000	500.000	
		Unter-/Überführung Bahnhof --> siehe unter Rubrik "Tiefbau"																				
		Kleinfeldpark: --> siehe unter Rubrik "Öffentl. Grün"																				
		Verkehrsübungsplatz (Abt. 602)																				
		-Verkehrsübungsplatz im Bestand -Markierungsmaßnahmen	5.000				5.000														5.000	
		-Neuanlage Verkehrsübungsplatz	100.000				50.000	50.000													50.000	50.000
		Parkierungsflächen Sport-/Freizeit-/Bürgerpark Mauerfeld (Abt. 603)																				
		a) Ertüchtigung / Anpassung Bestandsfläche (Verkehrsübungsplatz) inkl. Zuwegung / Anbindung (ca. 215 Parkplätze)	230.000				230.000														230.000	
		b) Optional: zusätzliche Neuanlage von ca. 120 Parkplätzen	420.000						420.000													
Kosten nach Beendigung der LGS im Jahr 2018																						
(Ende 2018 bzw. 2019 ff.: z.B. Endaus-/Rückbaukosten, Nachversteuerung)																						
Summe						7.250.000	22.330.000	13.785.000	1.970.000	420.000		1.500.000	3.450.000	2.550.000				5.750.000	18.880.000	11.235.000	1.970.000	

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018

Öffentl. Grün und Umwelt

	2112	999	Johann-Peter-Hebel Schule -2014: Errichtung Raumnetz-Klettergerät; 2018 Planungsrate für Neugestaltung Außenanlage und 2019 ff.: Baumaßnahme	208.000		30.000			10.000	168.000	18.000					12.000					10.000	
	2113	999	Luisenschule (Neuerkloster) -Errichtung Holzdeck mit Schattenbaum über dem Sandkasten	13.000						13.000												
	2113	999	Luisenschule (Industrie) -Herstellung von Parkplätzen für die Lehrkräfte	40.000						40.000												
	2114	002	Schutterlindenbergschule -bauliche Verbesserung Außenanlagen	62.000						62.000												
	2119	999	Grundschule Mietersheim -Erweiterung des Spielangebotes im südl. Außenbereich	10.000				10.000													10.000	
	2121	999	Grundschule Sulz -2014: Umbau der Sportplatzfläche in eine Kinderspielfläche; 2015: Mehrkosten für Umgestaltung der ehem. Sportplatzfläche bzw. des Schulhofes 30.000 €, Erneuerung Geländer 10.000 €, zusätzliche Ausstattung (2 Fußballtore) 6.000 €, 2019 ff.: zusätzl. Spielgerät inkl. Fallschutz im südl. Schulhofbereich (z.B. Raumnetz oder Rutsche)	176.000		80.000	46.000			50.000					80.000	46.000						
	2131	005	Theodor-Heuss-Schule -Schulhofumbau	100.000						100.000												
	2210	002	Otto-Hahn-Realschule -2015 u. 2016: Umgestaltung/Verbesserung der Außenanlage nach Gebäudeneubau; 2017 und 2018: Umgestaltung des Schulhofes	1.350.000			50.000	300.000	500.000	500.000											300.000	500.000
	3660	999	Burgheimer Kirche -Erneuerung der Treppenanlage (180.000 €) einschl. Untersuchungsmaßnahmen für denkmalpflegerische Begleitung (bis zu 30.000 €)	210.000						210.000												
	4604	003	Jugendbegegnungsstätte Schlachthof -Erstellung Aussenkonzeption, Umgestaltung	200.000						200.000												
	4649	002	Kindertagesstätte Max-Planck-Straße -Verbesserung Außenanlage und Außen-spielangebot (2016: Anbringung Sonnensegel, 2019 ff.: Errichtung Kleinkinder-spielbereich mit Mini-Hügelkletterlandschaft)	62.000				12.000		50.000											12.000	
	4649	012	Kindertagesstätte Alleestraße -2013 (100.000 €) und 2014 (122.000 €): Herstellung der Außenanlage mit Wiederherstellung Gehweg im Eingangsbereich	222.000		122.000									122.000							
	4649	013	Kindertagesstätte Heiligenstraße ("Arche Noah") -2013 (100.000 €) und 2014 (160.000 €): Herstellung der Außenanlage	260.000		160.000									160.000							
	5620	002	Sportzentrum Dammenmühle -Tribüne, Parkplatz, Laufbahn (2016: Erneuerungsarbeiten an der Tribüne; 2019 ff.: Parkplatz, Laufbahn)	660.000				100.000		560.000											100.000	
	5620	008	Stadion Klostermatte -2013: Umbau Tennisplatz in Naturrasenplatz (Umbau Hauptspielfeld 120.000 € und Ausbau Anspielfeld als Naturrasenfeld/Kleinspielfeld 52.000 €); 2014: Erneuerung der Beleuchtungsanlagen, Einzäunung 63.000 € (jeweils Netto-Darstellung); 2015: Einbau einer Beregnungsanlage (30.000 €); 2019 ff.: Erneuerung der Lautsprecheranlage (10.000 €)	275.000		63.000	30.000			10.000					63.000	30.000						
	5620	009	Sportplatz Unterer Dammen -Spielstätte des Türkischen Sportbundes -Erneuerung der Ballfanganlage	30.000		30.000									30.000							
	5620		Sportplatz Hugsweier -Umbau der Laufbahn (Aufbringung Kunststoffbelag)	85.000						85.000												
	5620		Sportplatz Reichenbach -Erneuerung der Beregnungsanlage (Tennisplatz)	30.000						30.000												
	5800	003	Schutterrenaturierung -Innenstadt Südwest (2. BA, Freyler bis Bahnhofstraße) (Mittelbereitstellung 2013: 198.000 €)	248.000			50.000															
	5800	003	Schutterrenaturierung -Strukturverbesserungen entlang der Schutter (z.B. Projekt Werderpark) mit Fördermitteln (2013: Planungsrate 50.000 €, 2019 ff.: baul. Maßnahmen)	600.000						550.000												
	5800	005	Ökokonto -Allg. Maßnahmen	50.000		10.000	10.000	10.000	10.000						10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
	5800	005	Ökokonto -Herrichten Feuchtbiotop für Störche im Stadtteil Hugsweier	100.000						100.000												
	5800	013	Biotopvernetzung -im Zuge der Erneuerung/Erweiterung der Amphibienleiteinrichtung entlang der Langenhardstraße im Bereich Naturbad Sulz: Anlegung eines Ersatzgewässers für Amphibien im Waldbereich am Sulzberg	20.000				20.000														
	5800	015	Öffentl. Grünanlagen -bauliche Verbesserungen der öffentl. Grünanlagen (Baumpflanzungen, Begrünungen von Straßen, Wegen, Plätzen u.ä.)	60.000		20.000	10.000	10.000	10.000						20.000	10.000						
	5800	015	Öffentl. Grünanlagen -bauliche Verbesserungen der öffentl. Grünanlagen: Mehrfach-beauftragung/Wettbewerb Gestaltungsmaßnahmen Kreuz-/Marktstraße (einschl. Wehrturmplatz)	578.000			38.000	100.000	440.000													
	5800	015	Öffentl. Grünanlagen -Erneuerung Bepflanzung Rossplatz	45.000				5.000		40.000												
	5800	015	Öffentl. Grünanlagen -2014: Erneuerung Blumenkübel (Innenstadt, 20 St.)	30.000		30.000									30.000							
	5800		Friedrich-Maurer-Park -2014: Erneuerung der Mauer mit Zaunanlage zur Tramperstraße	120.000		120.000									120.000							
	5800		Langenwinkel Gewerbegebiet, Straßenbaumpflanzung	15.000				15.000													15.000	
	5800		Mietersheimer Hauptstraße -Baumpflanzung	40.000				25.000	15.000												25.000	
	5800		Neue Baumpflanzung als Ersatz der Pappelallee entlang der B 415 (Fachmarktzentrum)	40.000						40.000												

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten									
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018					
	5800		Aufwertung "Platz der Begegnung" in Mietersheim (BG Blockschluck-Götzmann)	30.000							30.000																
	5800		Ersatzpflanzung von Straßenbäumen in der Geigerstraße	25.000						25.000																	
	5800		Baumpflanzung in der Bertholdstraße	10.000				10.000																			
			Einrichtung/Anlegung eines Wohnmobilstellplatzes	150.000							150.000																
5800	020		Kleinfeldpark -bauliche Maßnahme (Mittelbereitstellung 2013: 150.000 € für baul. Angleichungsmaßnahmen, Haushaltsrest)	1.000.000			220.000	630.000																			
5801	999		Stadtpark -2016: Wirtschaftsplatz -Einbau ortsfeste Stromversorgung (20.000 €); 2019 ff.: Schulgarten (100.000 €), Erneuerung Wegebelag (50.000 €), Folientunnel (17.000 €)	187.000				20.000			167.000															20.000	
5801	999		Stadtpark -Erneuerung Tiergehege mit Futterküche (Kostenbeteiligung i.H.v. 2/3 durch Freundeskreis Lahrer Stadtpark e.V. und Stiftung); siehe unter Rubrik "TGM"																								
5820	015		Kinderspielplätze, Bau bzw. Umgestaltung: Spielen in der Innenstadt (Erneuerung Spielplatz "Marktplatz"), erwartete Mitfinanzierung durch Werbegemeinschaft Lahr (3.000 €) und Regionalstiftung Sparkasse Offenburg/Ortenau (15.000 €)	33.000			33.000																				
5820	015		Kinderspielplätze, Bau bzw. Kompletterneuerung: 2019 ff.: Erneuerung/Umbau Spielplatz Liebensteinstraße	400.000							400.000																
5820	015		Kinderspielplätze, Bau bzw. Kompletterneuerung: 2019 ff.: Bau Spielplatz im Gebiet Heubühl	200.000							200.000																
5820	015		Kinderspielplätze, Bau bzw. Kompletterneuerung: 2019 ff.: Bau Spielplatz bei der Sulzberghalle	200.000							200.000																
5820			Kinderspielplätze, Bau bzw. Kompletterneuerung: Um-/Neugestaltung Spielplatz Pflugstraße (Langenwinkel)	180.000				30.000			150.000															30.000	
5820			Kinderspielplätze, Bau bzw. Kompletterneuerung: 2018 ff.: Ersatz für Spielplatz Joh.-Seb.-Bach-Str. im Friedrich-Maurer-Park	170.000							170.000																
5820	999		Kinderspielplätze, Baul. Verbesserung / Wiederherstellung: 2015: allg. Erneuerungen/ Ergänzungen von Spielgeräten (10.000 €), Beschaffung Spielgerät für Spielplatz Kappellenweg in Reichenbach (2.000 € Strukturverbesserungsmittel), Erneuerung Spielgeräte Spielplatz Artillerieweg und Spielplatz Blockschluck-Götzmann in Mietersheim (jeweils 20.000 €); 2016: Aufwertung Spielangebot Spielplatz Am Walde in Kuhbach (60.000 €), 2017: u.a. Einbau Zugangstor Spielplatz Hugsweier (Sportplatz) (4.000 €)	202.000		50.000	52.000	60.000	20.000	20.000							50.000	52.000	60.000	20.000	20.000						
6150	008		Stadtsanierungsmaßnahme Kanadaring -Freiflächengestaltung --> siehe unter Rubrik "Stadtsanierung - Kanadaring -"																								
6300	005		Umbau Bahnhofsplatz/Umgestaltung der Freianlage	400.000					400.000																		
6300	012		Friedrich-Ebert-Platz -Umgestaltung der Freianlage im Zuge der Erneuerung der Verkehrsanlagen (2013: vorbereitende Maßnahmen und Planung -15.000 €, 2014:Umbau/Umgestaltung der Freianlage -100.000 € plus Restaurierung und Umsetzung Kunstwerk -20.000 €); 2015: Fortsetzung der Umgestaltung der Grün-/Freianlage	185.000		120.000	50.000									120.000	50.000										
6300	302		Kuhbach Eichgarten-Ost Ausgleich-/Grünordnungsmaßnahmen	184.000							184.000																
7500	999		Bergfriedhof -Erwerb bewegl. Sachen: Sargtransportwagen	7.000		7.000										7.000											
7500	999		Friedhof Sulz -Erwerb bewegl. Sachen: Orgel	8.000		8.000										8.000											
7500	999		Bergfriedhof -baul./gestalt. Verbesserung Bergfriedhof -2013: Kreuz m. Treppenanlage u. Wegebau, 175.000 €; 2014: Erneuerung Treppenanlage Grabfeld K, 30.000 € und Pflanz-arbeiten beim Kreuz, 15.000 €; 2019 ff.: Anlegung von ca. 12 Stellplätzen (Verbreiterung Schutterer Pfad), 120.000 € und weitere Maßnahmen (u.a. Vorplatz), 285.000 €	625.000		45.000					405.000					45.000											
7500	999		Bergfriedhof -Erwerb bewegl. Sachen: Beschaffung von Ruhebänken	5.000				5.000																			
7500	999		Bergfriedhof -Erneuerung der vorhandenen Wege	120.000			30.000	30.000	30.000																		
7500	999		Bergfriedhof -Ehrenfriedhof Tafeln (erwartete Zuschussung i.H.v. 12.000 €)	50.000			50.000										12.000										
7500	999		Friedhof Kuhbach -Friedhofserweiterung/baul. Verbesserungen: 2013: Anlegung Park- plätze (35.000 €); 2014: Gesamtorentwurf für die Erweiterung (10.000 €); 2015: Anlegung eines Urnensammelgrabes; 2016: Teilerweiterung -1. Grabreihe u. Weg; 2019 ff: weitere Erweiterungsmaßnahmen	385.000		10.000	10.000	60.000			300.000					10.000	10.000	60.000									
7500	999		Friedhof Langenwinkel -Aufstellung einer Stele für Baumbestattungen	10.000		10.000										10.000											
7500	999		Friedhof Mietersheim: 2013: Fortführung der bestehenden Urnenmauer (4.000 €); 2014: Anlegen eines Urnensammelgrabes; 2015: Baumbestattung und barrierefreier Zugang zum Grabfeld; 2019 ff.: Neubau Parkplatz (FLSt.Nr. 1666)	138.000		7.000	12.000				115.000					7.000	12.000										
7500	999		Friedhof Reichenbach -2014: Anlegen eines Urnensammelgrabes; 2016: Erweiterung Urnengrabfeld	27.000		7.000		20.000								7.000		20.000									
7679	002		Stadthalle -bituminöse Befestigung der südlich der Parkplätze gelegenen Schotterfläche einschl. Sicherung und Neuordnung der Fläche	130.000		130.000										130.000											
7679	101		Schutterlindenberghalle -Anlegung Basketballanlage (Befestigung der Fläche zwischen Halle und Tennisplätzen)	33.000							33.000																

Ifd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
	7679	601	Geroldseckerhalle Reichenbach -Ausbau der Parkierungsfläche vor der Halle	40.000							40.000											
	8800	999	Kleingartenanlage -Erweiterung/Neuanlage (2013: Erweiterung der bestehenden Kleingartenanlage "Ernet" um 41 Parzellen -20.000 €; 2019 ff.: Neuanlage von 180 Parzellen im Dinglinger Almend -145.000 €; hier wird dann gleichzeitig auch die Herstellung von 2 neuen Straßenstichen als Anbindung an die Kreisstraße mit Kosten von 150.000 € notwendig, somit Gesamtkosten von 295.000 €)	315.000							295.000											
Summe						1.059.000	691.000	1.462.000	1.435.000	605.000	5.147.000	18.000	30.000	0	0	0	1.041.000	220.000	662.000	530.000	40.000	

Ifd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018

Technisches Gebäudemanagement (TGM)

	0250	701	Ortsverwaltung Sulz -Erneuerung der Toilettenanlage	46.700				46.700										46.700		
	0620	999	Verw.gebäude: EDV-Verkabelung -Austausch u. Erweiterung Netzwerkbereich (2016: Erneuerung der beiden Paternoster, Abt. 622)	50.000		25.000	25.000	60.000							25.000	25.000	60.000			
	0620	999	Rathaus 1 Südfügel -2013: Gebäudeanalyse (15.000 €), 2016: Planungsrate	55.000				40.000									40.000			
	2111	999	Geroldseckerschule -Erneuerung der Garderoben	8.000		8.000								8.000						
	2112	999	Johann-Peter-Hebel-Schule -Einbau einer Lüftungsanlage (Schulsanierungsprogramm)	71.700		35.300	36.400							35.300	36.400					
	2113	999	Luisenschule -Errichtung einer Raumtrennwand	2.500		2.500								2.500						
	2114	999	Schutterlindenbergschule -baul. Verbesserungen (Glasscheiben/Balkone)	18.000				18.000									18.000			
	2114	999	Schutterlindenbergschule -Erneuerung Fassade Südtrakt (Schulsanierungsprogramm)	293.000						293.000										
	2118	999	Grundschule Langenwinkel -Errichtung eines Vordaches beim Jugendclub	2.100				2.100									2.100			
	2119	999	Grundschule Mietersheim -Anbringung eines Windfangs (Eingangsbereich)	30.000				30.000									30.000			
	2120	999	Grundschule Reichenbach -Überdachung Pausenhofbereich	33.000				33.000									33.000			
	2130	999	Friedrichschule -Erweiterung/Umwandlung zur Gemeinschaftsschule (2 bis 3-zügiger Aus-/Umbau im Zeitraum 2017 - 2019; Grundlage: GR-Beschluss vom 28.04.2014; Detail-Beschlussfassung durch den GR im Jahr 2016); erwartete Schulbauförderung: ca. 820.000 € (3-zügig) bzw. 380.000 € (2-zügig); zahlenmäßige Darstellung des Mittelbedarfs: Mittelwert von 2- und 3-zügiger Erweiterung/Umwandlung	4.500.000 (3-zügig) bzw. 2.700.000 (2-zügig)					1.700.000	1.500.000	400.000			120.000	200.000	280.000				
	2130	999	Friedrichschule -Erneuerung Elektroinstallation	130.000							130.000									
	2131	999	Theodor-Heuss-Schule -Erneuerung Dach, Fassade, Dämmung (2016: Energetische Sanierung "Hausmeisterhaus" -Klimaschutzkonzept-, 2019 ff.: Erneuerung Außenhülle Trakt II -Eingangseite- nach EnEV)	1.075.000							820.000									
	2131	999	Theodor-Heuss-Schule -Dämmung Fassade Turnhalle (Schulsanierungsprogramm)	420.000							420.000									
	2131	999	Theodor-Heuss-Schule -Umbau/Erweiterung Verwaltungsbereich	500.000							500.000									
	2131	999	Theodor-Heuss-Schule -Erweiterung zur Ganztageschule (erwarteter Zuschuss: ca. € 400.000,-)	1.628.000						1.628.000					400.000					
	2210	002	Otto-Hahn-Realschule: Erweiterung zur Ganztageschule einschl. naturwissenschaftl. Bereich und Ersatzneubau Pavillons (2012: Planungsrate 50.000 €; 2013: weitere Planungs- und 1. Baurate 200.000 €; 2014 - 2016: Umsetzung der Baumaßnahme), bewilligte Landes-zuschüsse in Höhe von insgesamt 1.054.000 €	5.592.000		1.400.000	2.917.000	1.025.000				400.000	654.000			1.000.000	2.263.000	1.025.000		
	2311	002	Max-Planck-Gymnasium -bauliche Verbesserungen (2014: Erneuerung Chemiebereich/Fachraumeinrichtung -2. BA, Erneuerung/Umgestaltung Lehrerbereich -2. BA, Einbau einer Lüftungsanlage im Turnhallenbereich) (alles Maßnahmen gem. Schulsanierungsprogramm)	296.900		296.900									296.900					
	3210	999	Villa Jamm, Planungsrate	20.000							20.000									
	3330	999	Städt. Musikschule -Bühnenbeleuchtung	27.000				27.000									27.000			
	3551	999	Pfluggebäude -2014: Einbau BHKW; 2017: Planungsrate Gesamtkonzeption und erste Maßnahmen; 2019 ff.: weitere Maßnahmen	690.000		40.000			380.000		270.000				40.000					
	3660	999	Denkmalpflege -Planungsrate f. Umgestaltung Denkmalhof Stiftskirche	20.000				20.000									20.000			
	4350		Soziale Einrichtungen für Wohnungslose -2013: Ausstattung neues Obdachlosenheim in der Biermannstraße (Zimmermöbelierung); 2014: Einrichtung einer Sicherheits-Videoanlage	52.000		12.000									12.000					
	4604	999	Jugendbegegnungsstätte Schlachthof -bauliche Verbesserungen (ehem. Großviehstall, Thekenbereich)	9.500			9.500													
	4604	999	Jugendbegegnungsstätte Schlachthof -Ausbau Nordflügel (Kinder- u. Jugendbüro)	690.000							690.000									
	4649	002	Kindertagesstätte Max-Planck-Straße -2014: Erweiterung um einen Begegnungsraum -Neubau- 352.000 € und Einrichtung von 2 Krippengruppen -Umbau- 101.000 €	453.000		453.000									453.000					
	4649	002	Kindertagesstätte Max-Planck-Straße -Erneuerung Dach M-P-Str. 8	129.000				129.000												
	4649	005	Kindertagesstätte Am Schießrain -Einbau einer Küchenzeile	5.000				5.000									5.000			
	4649	012	Neubau städt. Kindertagesstätte Alleestraße -2012: Planungs- und 1. Baurate: 1.250.000 €; 2013: 2. Baurate und Ausstattung, ohne Außenanlage: 1.793.000 € (6 Gruppen, davon 2 Krippen-Grupp.; erwartete Zuschüsse in 2013: Bundeszuschuss für Krippengruppen 300.000 € und Stadtsanierungszuschuss 400.000 €); 2014: Beweissicherung nach Maßnahme	3.063.000		20.000									20.000					

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
	4649	014	Kindertagesstätte im Lahrer Westen -2014: Planungsrate (Anm.: Mittel für die Umsetzung der Baumaßnahme auf dem LGS-Gelände sind unter der Finanzposition 2.5850.987500-998 -Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019- in Form von Zuschüssen an die LGS Lahr 2018 GmbH veranschlagt; s. u. Rubrik "LGS")	40.000		40.000										40.000						
	4649	701	Kindertagesstätte St. Elisabeth, Sulz -Schaffung v. zusätzl. Krippenplätzen durch Umbau der ehem. Grundschule zur Kita (Außenanlage: s.u. Abt. Öffentl. Grün und Umwelt), 2014 mit Sperrvermerk: Errichtung eines Kinderwagenabstellplatzes	23.000		23.000																
	4649		Hort an der Geroldseckerschule (Neueinrichtung) -Planungs- und Ausführungsrate	2.035.000							2.035.000											
	5615	002	Hallensportzentrum -2015: Erneuerung Beschallungsanlage (45.000 €) und Erneuerung der Beleuchtung Halle 1 (160.000 € erwartete Bezuschussung i.H.v. 25.000 €); 2016: Umgestaltung/Umbau Eingangsbereich	249.800		39.800	205.000	210.000					25.000			39.800	180.000	210.000				
	5620	501	Sportplatz Mietersheim -Neu-/Ersatzbau Tribünenüberdachung (n. Brandschaden) 145.000 €, Belagserneuerung Kleinspielfeld: 50.000 €)	195.000																		
	5715	701	Freibad Sulz -Erneuerung Holzsteg	80.000				80.000										80.000				
	5800	999	Öffentliche Grünanlagen -2014: Einrichtung zusätzlicher Abfallbehältnisse und Sitzgelegenheiten auf öffentlichen Plätzen in der Innenstadt	10.000		10.000										10.000						
	5801	999	Stadtpark -Erneuerung Tiergehege und Futterküche (erwartete finanzielle Unterstützung durch den Freundeskreis Lahrer Stadtpark e.V. und die Berger-Pfänder-Stiftung im Zeitraum 2015 - 2018 in Höhe von jeweils 100.000 €)	540.000			50.000	350.000	140.000				50.000	80.000	30.000	40.000						
	5801	999	Stadtpark -2019 ff.: Überdachung Bewirtungsbereich am Kiosk (32.000 €), Erweiterung Vogelvoliere (17.000 €)	49.000							49.000											
	6150	005	Stadtsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt -Altes Rathaus (2013: Erneuerung der Heizungsanlage: 60.000 €; 2016 und 2017: 2. BA der Sanierung/Erneuerung mit Kosten i.H.v. jeweils 70.000 €, erwartete Zuschüsse jeweils 35.000 €)	200.000				70.000	70.000					35.000	35.000					35.000		
	6150	005	Stadtsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt -Umbaumaßnahme ehem. Tonofenfabrik für die Einrichtung eines stadthistorischen Museums (2013: Planungsrate: 20.000 €, 2014: 1. Baurate: 1.000.000 €, 2015: Baurate inkl. Mittel für Ausstellungskonzeption von 20.000 €, 2016 u. 2017 : weitere Bauraten; Grundlage: GR-Beschluss vom 10.11.2014) (erwartete Stadtsanierungszuschüsse 2014 - 2017 i.H.v. zusammen 1.780.000 €, 2018: erwartete Zuschussmittel im Rahmen der Denkmalförderung i.H.v. 80.000 €)	4.282.000		1.000.000	1.262.000	1.500.000	500.000			420.000	460.000	680.000	220.000	80.000	580.000	802.000	820.000			
	6150	005	Stadtsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt -Freilegung von Grundstücken: Beweissicherung nach Maßnahme	20.000		20.000										20.000						
	6150	005	Stadtsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt -Sanierungsmaßnahme Stiftschaffneigebäude	200.000				200.000						100.000					100.000			
	6150	005	Stadtsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt -Erneuerung Gebäude Oberstorstraße 4 (erwarteter Stadtsanierungszuschuss ca. 153.000 €)	300.000				180.000	120.000					92.000	61.000			88.000	59.000			
	6150	005	Stadtsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt -Erneuerung Gebäude Oberstorstraße 2 (erwarteter Stadtsanierungszuschuss ca. 56.000 €)	110.000				66.000	44.000					34.000	22.000			32.000	22.000			
	7500	999	Bestattungswesen -Leichenhalle Kippenheimw. (Überdachung Haupteingang)	25.000				25.000										25.000				
	7679	002	Stadthalle -Planungsrate Heizung/Lüftung/Elektro	80.000			80.000															
	7679	003	Neubau Stadthalle																			
	7679	003	Konzeption "Parktheater" (2013: Planungsrate 30.000 €)	30.000																		
	7679	201	Kaiserswaldhalle Kippenheimweiler -bauliche Verbesserungen: 2014: Erneuerung der Lüftungsanlage; 2017: Errichtung Lagerraum)	90.500		80.000			10.500							80.000						
	7679	502	Bürgerhaus Mietersheim -Errichtung Stuhllager (Außenbereich)	18.000				18.000														
	7679	601	Geroldseckerhalle Reichenbach -2015: Vervollständigung der Kücheneinrichtung: 2.850 € (Strukturverbesserungsmittel); 2019 ff.: Planungsrate Heizung/Lüftung/Elektro: 50.000 €, Erweiterung der Außenbeleuchtung Parkplatz: 10.000 €)	65.700		2.850	2.850				60.000					2.850	2.850					
	7679	701	Sulzberghalle -2014: Erneuerung der Beschallungsanlage in der Kulturhalle und Maßnahmen zur Verbesserung der Lufteinbringung; 2016 und 2017: Erneuerung der Fensterverglasung im Foyer (2. BA) und in der Kulturhalle (2. BA), jeweils 45.000 €)	149.500		59.500		45.000	45.000							59.500		45.000	45.000			
	7900	002	Tourismuns -Aufstellung von Infotafeln (2014: Ausstellung von Infotafeln/Stelen in den Stadtteilen; 2016: Beschilderung "Kunst in die Stadt"; 2019 ff.: Digitale Stele)	79.000		15.000		4.000			60.000					15.000						
	7900		Tourismus -Aussichtsplattform Schutterlindenberg (Planungsrate)	15.000				15.000										15.000				
	8800	999	Allgemeines Grundvermögen -Planungsrate/Machbarkeitsstudie für evtl. Umzug der VHS in das Anwesen Lotzbeckstraße (2013: Planungsrate 20.000 €)	20.000																		
Summe						3.582.850	4.587.750	4.183.800	3.209.500	1.570.000	7.375.000	820.000	1.189.000	886.000	588.000	355.000	680.000	2.739.850	3.309.250	2.621.800	261.000	

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren				Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017

Tiefbau

			Kernstadt:																																		
6150	005		Stadsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt : Ausbau Friedrichstraße zwischen Allee- u. Gärtnerstraße, 2014: Planungsrate, 2016: Ausbau (erwarteter Zuschuss ca. 178.000 €)	550.000		50.000		500.000											178.000								50.000						322.000				
6150	005		Stadsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt : Ausbau Dinglinger-Tor-Straße (Mittelbereitstellung i.H.v. 120.000 € bereits in Vorjahren, Bildung von Haushaltsresten; erwarteter Zuschuss ca. 40.000 €, bereits im Plan 2013 berücksichtigt --> Einnahmerest)	170.000			50.000												5.000											45.000							
6150	005		Stadsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt : Ausbau Rappentorgasse zwischen Alleestraße und Urteilsplatz (Zuschuss ca. 68.000 €, davon Rest 2015: 21.000 € abzügl. HER 16.000 €)	230.000		200.000						63.000															137.000										
6150	005		Stadsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt : Ausbau Gerichtsstraße zwischen Turmstraße u. Urteilsplatz (erwarteter Zuschuss ca. 50.000 €)	150.000						150.000												50.000														100.000	
6150	005		Stadsanierungsmaßnahme Nördl. Altstadt : Ausbau Brestenbergstraße (erwarteter Zuschuss ca. € 96.000)	260.000						260.000												96.000														164.000	
6150	008		Stadsanierungsmaßnahme Kanadaring : Kreisverkehr Schwarzwaldstraße/Otto-Hahn-Straße (2015: Planungsrate, 2016: Ausbau)	320.000			30.000	290.000																						30.000	290.000						
6300	011		Verbesserung der Zufahrt zum Bergfriedhof (Ausbau der Zufahrt vom BG Wasserkamm/Nägele)	60.000		60.000																				60.000											
6300	012		Innerstädtischer Tangentenring: Umbau/Umgestaltung Friedrich-Ebert-Platz (2011: 60.000 € verkehrstechnische Untersuchungen; 2012: 20.000 € Entwurfsplanung; 2013: 40.000 € weitere Planungen; 2014: Ausführung der Umbau-/Umgestaltungsmaßnahme; Zuschuss: ca. 350.000 €)	1.020.000		900.000						350.000														550.000											
6300	014		Ausbau Fußgängerzone -Kreuzstraße (zw. Bismarckstr. u. Zufahrt Schlossplatz)	600.000				300.000	300.000																							300.000	300.000				
6300	014		Ausbau Fußgängerzone -Vogtstorstraße	130.000								130.000																									
6300	015		Rathausplatz -Planungsleistungen (Planungsrate für Durchführung eines Ideenwettbewerbes) (Bew.St.: 610)	35.000		35.000																				35.000											
6300	015		Rathausplatz -Planungsrate für Überplanung der Anschlussäste Bismarckstraße und Lotzbeckstraße (Ausbau jeweils 2019 ff.), siehe Pos. weiter unten (*)	50.000					50.000																									50.000			
6300	068		Ausbau des Knotenpunktes B36/verlängerte Einsteinallee (Knotenpunkt an der Bundesstraße), 2017: Kostenanteil Stadt Lahr an der Ausführungsplanung von 40.000 €, 2019 ff.: Kostenanteil Stadt Lahr für die Baumaßnahme von 200.000 € Förderung ?)	240.000					40.000		200.000																									40.000	
6300	072		Bau von Radwegen: 2014 ff.: Umbauten im Radwegenetz, Beschilderungen und Markierungsmaßnahmen (Radfahrerschutzstreifen) (2014: Radwegebefestigung (bituminös) auf der Spange Herzklinik bis Schillingweg)	250.000		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000															50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		
6300			Ausbau Liebensteinstraße	150.000							150.000																										
6300			Ausbau Bismarckstraße zwischen Doler Platz und Rathausplatz (*)	420.000							420.000																										
6300			Ausbau Lotzbeckstraße (bis Goethestraße) (*)	640.000					50.000	590.000																										50.000	
6300			Erschließung Baugebiet Hagedorn (bebauungsplanbegleitende Planung)	10.000						10.000																								10.000			
6300			Kreisverkehr Raiffeisenstr. / Rheinstr.	400.000							400.000																										
6300			Ausbau Eichrodtstraße und Schillerstraße (Gehwege)	500.000							500.000																										
6300			Gehweganlage Bottenbrunnenstraße -ostseitiger Ausbau der Gehweganlage	60.000							60.000																										
6300	077		Ausbau Dinglinger Hauptstraße (Kreisverkehr Hirschplatz bis Stadtpark) (2014: Planungsrate; 2017 u. 2018: Ausbau)	2.260.000		60.000																				60.000											
6300	078		Ausbau Schäfergasse / Im Winkel (städt. Kostenanteil für Restflächen nach Festlegung öffentl. Verkehrs-/Straßenräume im Zuge der Wohnbebauung "Im Winkel")	60.000		30.000	30.000																			30.000	30.000										
6300	079		Ausbau / Verbreiterung der (verlängerten) Feuerwehrstraße inkl. Beleuchtung (im Bereich des Kasernenareals, Schaffung von ca. 60 Stellplätzen)	100.000		100.000																				100.000											
6300	080		Umbau / Umgestaltung Bahnhofsvorplatz (2014: Planungsrate, 2016 und 2017: Umbau)	1.065.000		35.000	30.000	500.000	500.000																		35.000	30.000	500.000	500.000							
6300			Burgheimer Kirche: Neugestaltung der Platzanlage (Kostenanteil Stadt Lahr)	170.000							170.000																										

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
			Maßnahmen der DB bzw. am / um den Bahnhof:																			
	6300		Unter-/Überführung Bahnhof	3.500.000							3.500.000											
	6300		Geh- und Radwege i.Z. der Brücke Rheinstraße	300.000							300.000											
	6300		Unterführung Kruttenau	1.500.000							1.500.000											
	6300		Hursterhofbrücke B 36	100.000							100.000											
	6300		Umbau / Umgestaltung Bahnhofsvorplatz (Anm.: s.o. unter VKZ 080)																			
	5850	005	Ausbau Mauerweg -> siehe unter Rubrik "LGS/Zukunftsinvestitionsprogramm"	430.000																		
	6300		Vogesenstraße: Umbau/Umgestaltung	170.000				170.000											170.000			
	6300		Verbindungsweg Mauerweg / Römerstraße	130.000					130.000											130.000		
	6300		Stadtteil Hugsweiler:																			
	6300	103	Umbau Hugsweierer Hauptstraße -nächster Bauabschnitt im Rahmen des "DEP": Kirchstraße bis Ortseingang Ost	620.000							620.000											
	6300		Verbindungsspanne Rainer-Haungs-Str. bis Flugplatzstraße -Ausbau-David-Schieni-Str.	135.000		135.000									135.000							
	6300		Weitere Ausbaumaßnahmen im Rahmen der Dorfentwicklung	400.000							400.000											
			Stadtteil Kippenheimweiler:																			
	6300		Wylerner Hauptstraße -Platzanlage (Ausbau der Straße inkl. Nebenflächen u. Straßenbeleuchtung, Platzanlage, 2. BA: 2014: Planungsrate, 2015: Umsetzung der Baumaßnahme; ELR-Zuschuss i.H.v. 171.400 € bewilligt)	570.000		30.000		540.000							30.000		171.400			368.600		
	6300		Ausbau Bahnhofstraße	540.000							540.000											
	6300		Ausbau Luisenstraße	240.000							240.000											
	6300		Ausbau Kaiserswaldstraße (2019 ff.)																			
			Stadtteil Kuhbach:																			
	6300	304	Ausbau beidseitige Gehwege entlang der Kuhbacher Hauptstraße -2015: Fortführung der Gehwegausbauten in Bauabschnitten / Aufwertung der Straße	500.000		100.000		100.000	100.000						100.000				100.000	100.000		
	6300		Ausbau der Gehweganlage entlang der Straße "Zum Schänkenbrünne"	40.000					40.000											40.000		
	6300		Weitere Ausbaumaßnahmen im Rahmen der Dorfentwicklung	300.000							300.000											
	6300		Eichgarten-Ost -Neubaugebiet	1.200.000							1.200.000											
			Stadtteil Langenwinkel:																			
	6300		Umgestaltung Zu- und Abfahrt Langenwinkler Hauptstr. einschl. Gehweganlage	130.000							130.000											
	6300		Verkehrsberuhigung Eichholzstraße, Umgestaltung (Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Eichholzstraße)	240.000							240.000											
	6300		Weitere Ausbaumaßnahmen im Rahmen der Dorfentwicklung	100.000							100.000											

lfd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten						
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018		
			Stadtteil Mietersheim:																					
	6300	505	Baugebiet Schutthalde (2012: Erhebung von Vorauszahlungen auf die Erschließungsbeiträge ca. € 96.000, 2015 Endabrechnung Erschließungsbeiträge ca.20.000 €)	150.000									20.000											
	6800		Parkierung Alte Bergstraße -Herstellung einer ergänzenden Parkierungseinrichtung für das Bürgerhaus	28.000				28.000													28.000			
	6300	506	Ausbau der Ostlandstraße (2014: Teilausbau; Vollausbau nach vollzogenem Grunderwerb)	125.000		35.000		90.000									35.000				90.000			
	6300		Ausbau Mietersheimer Hauptstraße -Teilabschnitt Ost	700.000							700.000													
	6300		Ausbau Mietersheimer Hauptstraße -Teilabschnitt West (Anschluss an die Dorfmitte: BA Dorfmitte bis Breisgaustraße)	220.000							220.000													
	6300		Alte Bergstraße	300.000							300.000													
	6300		Ausbau Brunnenstraße	120.000							120.000													
			Stadtteil Reichenbach:																					
	6300	607	Ausbau Gereutertalstraße (insgesamt 4 BA mit Gesamtkosten von 1.870.000 €; 2015: Ausbau Lindenplatz bis Wachhisi -1. BA- mit Teilausbau Gereutertalstraße)	1.870.000							1.180.000										690.000			
	6300		Brückenverbreiterung Gereutertalstraße (Verbreiterung des Brückenbauwerkes in der Gereutertalstraße, Haus Nr. 50 und 52)	60.000							60.000													
	6300	608	Ortsdurchfahrt Reichenbach -baul. Verbesserungen (evtl. Zuschuss ca. € 150.000)	340.000							340.000													
	6300		Ausbau der Geroldseckerstraße	400.000							400.000													
			Stadtteil Sulz:																					
	6300		Ausbau Uhlsbergstraße / Waldrandweg	80.000							80.000													
	6300	702	Ausbau Dorfmitte: Dorfplatz / Trotte / Umfeld Kirche	720.000				300.000	420.000												300.000	420.000		
	6300	712	Ausbau/Neugestaltung Weilerfeldstraße (Teilstück)	180.000		180.000										180.000								
	6300		Ausbau Waldstraße (1. BA)	130.000							130.000													
	6300		Ausbau Waldstraße (2. BA)	300.000							300.000													
	1100	999	Maßnahmen für freiwillige Geschwindigkeitsbeschränkungen (2014: Maßnahme im Stadtteil Sulz (Bew.St.: 302)	8.000		8.000										8.000					8.000			
			Vorhandene Einrichtungen:																					
	6300	999	Sonstige Straßenbaumaßnahmen (Mittel für unvorhergesehene Maßnahmen)	250.000		50.000		50.000	50.000	50.000						50.000					50.000	50.000	50.000	
	6300	999	Umbaumaßnahmen im Rahmen von Verkehrsschauen	50.000		10.000		10.000	10.000	10.000						10.000					10.000	10.000	10.000	
	6300	999	Sonstige (nicht vorhersehbare) Planungen für Straßenbaumaßnahmen (2014 unter Berücksichtigung der Glättung des Volumens des Verm.HH)	84.550		24.550		15.000	15.000	15.000						24.550					15.000	15.000	15.000	
	6300	999	Signalanlagen -Bedarfssignalanlage beim Stadtpark	30.000							30.000													
	6300	999	Verkehrsüberwachung -2014: Unterbau/Fundament für stationäre Messanlage in der Schwarzwaldstraße (6.000 €), zweiter Messeinsatz für vorhandene Messanlage in der Burgbühlstraße (53.500 €) und Ersatz der bisherigen Messanlage Ortsdurchfahrt Kuhbach, B 415, Höhe Fasanengarten (79.500 €); 2015: Ersatz der bisherigen stationären Messanlage in der Geroldsecker-Vorstadt (einschl. Kosten für Unterbau/Fundament)	139.000		139.000										139.000					90.000			
			Straßenbeleuchtung																					
	6700	999	Straßenbeleuchtungsanlagen -Erweiterung der Beleuchtungsanlagen im Stadtgebiet (2015: Panoramaweg Reichenbach, sonstige Ergänzungen; 2016: Radweg entl. Fa. Zehnder, sonstige Ergänzungen, 2017 u. 2018: sonstige Ergänzungen, 2019 ff.: Radwegbeleuchtung Mietersheim ehem. Fa. Flösch, sonstige Ergänzungen)			66.000		24.000	30.000	15.000	15.000	36.000				66.000					24.000	30.000	15.000	15.000

Ifd. Nr.	Unter- abschn.	VKZ	Maßnahme	Gesamtaufwand	bisher	Bereitgestellt in den Jahren		Vorgesehen in den Jahren					Zuschüsse/Beiträge/Erstattungen/Ausgleichsbetr./Erlöse					Nettokosten				
						2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff.	2014	2015	2016	2017	2018
			Parkhäuser, Parkplätze																			
	6800	999	Neuordnung/Umgestaltung des Parkplatzes in der Turm-/ Zollamtsstraße	140.000							140.000											
	6800	999	Parkierungseinrichtungen			19.000	12.000									19.000	12.000					
	6900		Wasserläufe, Wasserbau																			
	7810		Feld- und Wirtschaftswege																			
			Summe			2.316.550	1.729.000	2.483.000	1.580.000	600.000	18.226.000	413.000	196.400	178.000		146.000	1.903.550	1.532.600	2.305.000	1.580.000	454.000	

Gesamtsumme Ausgaben / Gesamtsumme Einnahmen

13.615.000	18.450.000	38.290.300	30.420.000	10.100.000	42.180.000	1.707.000	3.573.400	7.415.000	6.660.000	1.230.000	5.367.000	11.785.205	8.596.305	10.453.505	9.329.705	5.144.205
------------	------------	------------	------------	------------	------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	------------	-----------	------------	-----------	-----------

Gesamtsumme Bauausgaben (Grupp. 94-96) / Gesamtsumme Einnahmen aus Zuschüssen u.a.

8.906.400	7.047.750	8.585.800	9.001.500	2.950.000	40.998.000	1.704.000	3.543.400	7.415.000	6.660.000	1.230.000	5.367.000	7.202.400	3.504.350	1.170.800	2.341.500	1.720.000
-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

Gesamtsumme Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Dritter (Grupp. 98)

630.000	8.376.500	26.109.500	17.466.500	3.010.000	40.000
---------	-----------	------------	------------	-----------	--------

Landesgartenschau 2018 / Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019

Maßnahme	Bezeichnung	Gesamt- aufwand (2015 - 2018)	vorgesehen in den Jahren			
			2015	2016	2017	2018
Maßnahmen gem. Rahmen- und Kostenplan Landesgartenschau 2018 (Finanzposition: 2.5850.987000-998)						
	- Parkanlagen:					
	a) Planungsleistungen	1.634.000				
	- Parkanlagen LP 4-5		250.000	185.000		
	- Parkanlagen LP 6-8		250.000	200.000	250.000	120.000
	- zusätzliche Planungsleistungen		20.000	20.000	20.000	20.000
	- sonstige Planungsleistungen		40.000	40.000	39.000	
	- Beteiligungsprozess		50.000	20.000	20.000	
	- Unvorhergesehenes			40.000	50.000	
	b) Seepark	7.030.000				
	- Seepark		1.000.000	2.500.000	2.500.000	780.000
	c) Bürgerpark	5.300.000	1.000.000	2.000.000	1.300.000	750.000
	d) Kleingartenpark	1.315.000		800.000	365.000	
	Parkanlagen b) bis d): Unvorhergesehenes			300.000	350.000	
	e) Spielangebote	915.000				
	- Planungsleistungen		50.000	50.000	70.000	
	- Bau			300.000	400.000	
	- Unvorhergesehenes				45.000	
	- Stegmattensee:	3.660.000				
	a) Planungsleistungen (Planung Wasserwerkstatt LP 4-8)		65.000	65.000	45.000	
	b) Bau (Erdarbeiten See)		1.000.000	1.160.000		
	c) Bau Wassertechnik			500.000	655.000	
	d) Unvorhergesehenes			100.000	70.000	
	- Hochbauprojekt/e:	1.681.000				
	Haus am See (Seepark)		300.000	950.000	350.000	
	Unvorhergesehenes			40.000	41.000	
	- Tiefbaumaßnahme/n:	4.575.000				
	Fuß- und Radwegebrücke über B36/B415					
	- Planungsleistungen		385.000			
	- Bau			3.685.000	505.000	
	Zwischensumme (Brutto):	26.110.000	4.410.000	12.955.000	7.075.000	1.670.000
	Bereinigung Vorsteuer (= Netto-Ausweisung)	-2.710.000	-410.000	-1.455.000	-775.000	-70.000
	Summe 1 (um Vorsteuer bereinigt):	23.400.000	4.000.000	11.500.000	6.300.000	1.600.000
Zuführung in die Kapitalrücklage der LGS Lahr 2018 GmbH für laufende Rechnung (Finanzposition: 2.5850.987900-998)						
	Zwischensumme (Brutto):	2.530.000	550.000	880.000	1.100.000	
	Bereinigung Vorsteuer (= Netto-Ausweisung)	-230.000	-50.000	-80.000	-100.000	
	Summe 2 (um Vorsteuer bereinigt):	2.300.000	500.000	800.000	1.000.000	

Landesgartenschau 2018 / Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019

Maßnahme	Bezeichnung	Gesamt- aufwand (2015 - 2018)	vorgesehen in den Jahren			
			2015	2016	2017	2018
Maßnahmen gem. Zukunftsinvestitionsprogramm Lahr 2019 (Finanzposition: 2.5850.987500-998)						
	Sportfreianlagen:	1.768.000				
	- Freiraumplanung LP 4-8		45.000	40.000	40.000	20.000
	- Sonstige Leistungen (Statiker, Gutachten etc.)		10.000	10.000	3.000	
	- Bau			500.000	800.000	300.000
	- Hochbauprojekt/e:					
	a) Sporthallenkomplex: "Sporthalle +" (Bürgerpark)	12.600.000	2.000.000	6.500.000	4.100.000	
	b) "Kindertagesstätte +" (Bürgerpark)	4.200.000	800.000	2.800.000	600.000	
	Zwischensumme 2 (Brutto):	18.568.000	2.855.000	9.850.000	5.543.000	320.000
	Bereinigung Vorsteuer Sporthalle (= Netto-Ausweisung)	-698.000	-105.000	-350.000	-243.000	
	Summe 3 (um Vorsteuer bereinigt):	17.870.000	2.750.000	9.500.000	5.300.000	320.000
Gesamtsumme (Summen 1 bis 3):		43.570.000	7.250.000	21.800.000	12.600.000	1.920.000

Nachweis

über die von der Stadt Lahr/Schwarzwald übernommenen

Bürgschaften

Lfd.Nr.	Verwendungszweck	Höhe der Bürgschaften Stand 31.12.2014 - € -
1	Wohnungswesen der Landeskreditbank	5.288.422,32
2	Sonstiges Wohnungswesen	12.587.149,95
3	Energie- und Wasserversorgung	2.390.079,89
4	Sonstige Zwecke	2.498,97
Summe		20.268.151,13

Anmerkung zu lfd. Nr. 1

Hier handelt es sich -im Rahmen der Wohnungsbauförderung des Landes- um die gesetzlich vorgesehene Übernahme von Ausfallbürgschaften gegenüber der Landeskreditbank Baden-Württemberg -Förderbank- in Höhe von bis zu einem Drittel der von der Förderbank gewährten Baudarlehen. Nach dem Erlass des Innenministeriums über allgemeine Genehmigungen und die Freistellung von der Vorlagepflicht nach dem Gemeindefinanzrecht (Freigrenzenerlass) ist die Übernahme von Ausfallbürgschaften für den öffentlich und nichtöffentlich geförderten sowie steuerbegünstigten Wohnungsbau in dem gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen von der Genehmigung freigestellt.

Generelle Anmerkung

Zum Zeitpunkt der Drucklegung des vorliegenden Haushaltsplanes, standen noch nicht alle Restschulden der verbürgten Darlehen fest. Die Übersicht hat daher nur vorläufigen Charakter und ist mit Unsicherheiten behaftet.

Darstellung

der wesentlichsten Steuern, Beiträge, Gebühren und Entgelte
der Stadt Lahr
(Stand 01.01.2015)

Nr.	Art	Satz	gültig seit
I.	<u>Steuern</u>		
	Gewerbesteuer	390 v.H.	
	Grundsteuer A	390 v.H.	
	Grundsteuer B	390 v.H.	
	Hundesteuer	1. Hund 100,00 € 2. Hund und jeder weitere Hund 200,00 € für jeden gefährlichen Hund 600,00 € für jeden zweiten und weiteren gefährlichen Hund 1.200,00 € jeder Zwinger 200,00 €	
	Vergnügungssteuer	Pauschalsteuer für regelmäßige Tanzveranstaltungen, Striptease, Peepshows und Tabledance, pornographische und ähnliche Filme oder Bilder, Spiel-, Geschicklichkeits-, Musik-, Unterhaltungs- und ähnliche Geräte ohne Geldgewinnmöglichkeit, Diskotheken und Einrichtungen für Spiele mit Gewinnmöglichkeit Spiel-, Geschicklichkeits-, Musik-, Unterhaltungs- und ähnliche Geräte mit Geldgewinnmöglichkeit werden nach dem Einspielergebnis besteuert: außerhalb von Spielhallen 15 v.H., mind. 35,- €/Monat in Spielhallen 15 v.H., mind. 65,- €/Monat	01.01.11
II.	<u>Beiträge</u>		
	Erschließungsbeiträge	95 v.H.	01.04.06
	Beitragsleistung für öffentliche Abwasserkanäle	je m ² Grundstücksfläche und zulässige Geschossfläche 2,45 €	01.01.00
III.	<u>Gebühren/Entgelte</u>		
	Wasserentgelt	je m ³ (zzgl. USt) 2,33 €	01.01.15
	Abwassergebühr	Schmutzwassergebühr je m ³ 1,38 € Niederschlagswassergebühr je m ² 0,22 € Schmutzwasserkanalgebühr je m ³ 0,35 €	01.01.15
	Abwassergebühr f. dez. Abwasserbeseitigung	je m ³ Entleerungsgut 35,00 €	01.01.15
	Stadtparkentgelte	Erwachsene 2,50 € Kinder und Jugendliche von 6-17 Jahren, für Schüler über 17 Jahren mit Ausweis, für Schwerbehinderte ab 50% M.d.E., mit Ausweis 1,00 € Gruppenpreis ab 10 Personen, je Person 2,00 € Schüler in geschlossenen Klassen, je Schüler (Aufsichtsperson frei) 0,50 € Jahreskarte für Einzelpersonen (Erwachsene) 18,00 € Familienkarte (2 Erw. + alle Kinder) 22,00 € Jahresk. f. Kinder und Jugendliche von 6-17 Jahren, für Schüler über 17 J. mit Ausweis, für Schwerbehinderte ab 50% M.d.E., mit Ausweis 11,00 €	Saison 2013

Nr.	Art	Satz	gültig seit																																														
III.	<u>Gebühren/Entgelte</u>																																																
	Hallenbad	<table> <tr> <td><u>Einzeleintritt</u></td> <td><u>Tageskarte</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre</td> <td>3,40 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ermäßigter Preis am Frühbadetag (mittwochs) 07:00 – 08:30 Uhr</td> <td>2,20 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.</td> <td>2,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kinder unter 4 Jahren</td> <td>frei</td> <td></td> </tr> <tr> <td><u>Wertkarten</u></td> <td><u>Preis</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td>40,00 € - Wertkarte</td> <td>36,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>100,00 € - Wertkarte</td> <td>80,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td><u>Saison- und Familienkarten</u></td> <td><u>Preis</u></td> <td>01.09.10</td> </tr> <tr> <td>Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre</td> <td>95,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.</td> <td>60,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Familiientag (samstags) Eintritt für Eltern und deren Kinder (bis 17 Jahre)</td> <td>8,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Familienggrundkarte (Elternteil) in Verbindung mit mindestens einer Saisonzusatzkarte Jugendliche</td> <td>75,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Familienzusatzkarte Erwachsene (Elternteil)</td> <td>50,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Familienzusatzkarte Jugendliche und Ermäßigte</td> <td>25,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Geschwistergrundkarte (für Kinder und Jugendliche von 4 – 17 Jahre, deren Eltern keine Familienkarte erwerben) in Verbindung mit mindestens einer Geschwisterzusatz-karte</td> <td>60,00 € 20,00 €</td> <td></td> </tr> </table>	<u>Einzeleintritt</u>	<u>Tageskarte</u>		Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	3,40 €		Ermäßigter Preis am Frühbadetag (mittwochs) 07:00 – 08:30 Uhr	2,20 €		Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	2,00 €		Kinder unter 4 Jahren	frei		<u>Wertkarten</u>	<u>Preis</u>		40,00 € - Wertkarte	36,00 €		100,00 € - Wertkarte	80,00 €		<u>Saison- und Familienkarten</u>	<u>Preis</u>	01.09.10	Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	95,00 €		Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	60,00 €		Familiientag (samstags) Eintritt für Eltern und deren Kinder (bis 17 Jahre)	8,00 €		Familieng grund karte (Elternteil) in Verbindung mit mindestens einer Saisonzusatzkarte Jugendliche	75,00 €		Familienz usatz karte Erwachsene (Elternteil)	50,00 €		Familienz usatz karte Jugendliche und Ermäßigte	25,00 €		Geschwister grund karte (für Kinder und Jugendliche von 4 – 17 Jahre, deren Eltern keine Familienkarte erwerben) in Verbindung mit mindestens einer Geschwister zusatz -karte	60,00 € 20,00 €
<u>Einzeleintritt</u>	<u>Tageskarte</u>																																																
Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	3,40 €																																																
Ermäßigter Preis am Frühbadetag (mittwochs) 07:00 – 08:30 Uhr	2,20 €																																																
Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	2,00 €																																																
Kinder unter 4 Jahren	frei																																																
<u>Wertkarten</u>	<u>Preis</u>																																																
40,00 € - Wertkarte	36,00 €																																																
100,00 € - Wertkarte	80,00 €																																																
<u>Saison- und Familienkarten</u>	<u>Preis</u>	01.09.10																																															
Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	95,00 €																																																
Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	60,00 €																																																
Familiientag (samstags) Eintritt für Eltern und deren Kinder (bis 17 Jahre)	8,00 €																																																
Familieng grund karte (Elternteil) in Verbindung mit mindestens einer Saisonzusatzkarte Jugendliche	75,00 €																																																
Familienz usatz karte Erwachsene (Elternteil)	50,00 €																																																
Familienz usatz karte Jugendliche und Ermäßigte	25,00 €																																																
Geschwister grund karte (für Kinder und Jugendliche von 4 – 17 Jahre, deren Eltern keine Familienkarte erwerben) in Verbindung mit mindestens einer Geschwister zusatz -karte	60,00 € 20,00 €																																																
Terrassenbad (beheizt)	<table> <tr> <td><u>Einzeleintritt</u></td> <td><u>Tageskarte</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre</td> <td>3,40 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ermäßigter Preis nach 17:00 Uhr (werktags) und am Frühbadetag (mittwochs) 07:00 – 08:30 Uhr</td> <td>2,20 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.</td> <td>2,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kinder unter 4 Jahre</td> <td>frei</td> <td></td> </tr> <tr> <td><u>Wertkarten</u></td> <td><u>Preis</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td>40,00 € - Wertkarte</td> <td>36,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>100,00 € - Wertkarte</td> <td>80,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td><u>Saison- und Familienkarten</u></td> <td><u>Preis</u></td> <td>01.05.10</td> </tr> <tr> <td>Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre</td> <td>75,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.</td> <td>45,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Familienggrundkarte (Elternteil) in Verbindung mit mindestens einer Saisonzusatzkarte Jugendliche</td> <td>60,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Familienzusatzkarte Erwachsene (Elternteil)</td> <td>35,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Familienzusatzkarte Jugendliche und Ermäßigte</td> <td>20,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Geschwistergrundkarte (für Kinder und Jugendliche von 4 – 17 Jahre, deren Eltern keine Familienkarte erwerben) in Verbindung mit mindestens einer Geschwisterzusatz-karte</td> <td>45,00 € 20,00 €</td> <td></td> </tr> </table>	<u>Einzeleintritt</u>	<u>Tageskarte</u>		Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	3,40 €		Ermäßigter Preis nach 17:00 Uhr (werktags) und am Frühbadetag (mittwochs) 07:00 – 08:30 Uhr	2,20 €		Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	2,00 €		Kinder unter 4 Jahre	frei		<u>Wertkarten</u>	<u>Preis</u>		40,00 € - Wertkarte	36,00 €		100,00 € - Wertkarte	80,00 €		<u>Saison- und Familienkarten</u>	<u>Preis</u>	01.05.10	Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	75,00 €		Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	45,00 €		Familieng grund karte (Elternteil) in Verbindung mit mindestens einer Saisonzusatzkarte Jugendliche	60,00 €		Familienz usatz karte Erwachsene (Elternteil)	35,00 €		Familienz usatz karte Jugendliche und Ermäßigte	20,00 €		Geschwister grund karte (für Kinder und Jugendliche von 4 – 17 Jahre, deren Eltern keine Familienkarte erwerben) in Verbindung mit mindestens einer Geschwister zusatz -karte	45,00 € 20,00 €				
<u>Einzeleintritt</u>	<u>Tageskarte</u>																																																
Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	3,40 €																																																
Ermäßigter Preis nach 17:00 Uhr (werktags) und am Frühbadetag (mittwochs) 07:00 – 08:30 Uhr	2,20 €																																																
Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	2,00 €																																																
Kinder unter 4 Jahre	frei																																																
<u>Wertkarten</u>	<u>Preis</u>																																																
40,00 € - Wertkarte	36,00 €																																																
100,00 € - Wertkarte	80,00 €																																																
<u>Saison- und Familienkarten</u>	<u>Preis</u>	01.05.10																																															
Erwachsene und Jugendliche über 17 Jahre	75,00 €																																																
Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahre, Schüler über 17 Jahre, Studenten, Grundwehrpflichtige, Zivildienstleistende u. Schwerbehinderte ab 50 % M.d.E.	45,00 €																																																
Familieng grund karte (Elternteil) in Verbindung mit mindestens einer Saisonzusatzkarte Jugendliche	60,00 €																																																
Familienz usatz karte Erwachsene (Elternteil)	35,00 €																																																
Familienz usatz karte Jugendliche und Ermäßigte	20,00 €																																																
Geschwister grund karte (für Kinder und Jugendliche von 4 – 17 Jahre, deren Eltern keine Familienkarte erwerben) in Verbindung mit mindestens einer Geschwister zusatz -karte	45,00 € 20,00 €																																																

Nr.	Art	Satz	gültig seit
III.	<u>Gebühren/Entgelte</u>		
	Friedhofs- und Bestattungsgebühren	<u>I. Bestattungsgebühren</u>	
		<u>Erdbestattungen</u>	
		a) Beisetzung in einer Reihengrabstätte - Erwachsene und Kinder über 5 Jahre (1.1) 700,00 € - Pauschale f. Beistellung je Sargträger (gilt nur f. 1.1) 39,50 € - Kinder von 0-5 Jahren und Totgeburten 350,00 €	
		b) Beisetzung in einer Wahlgrabstätte oder Gruft - Erwachsene und Kinder über 5 Jahre (1.1) 810,00 € - Pauschale f. Beistellung je Sargträger (gilt nur f. 1.1) 39,50 € - Kinder von 0-5 Jahren und Totgeburten 375,00 €	
		<u>Feuerbestattungen</u>	
		Bestattungsordner bei Urnenbeisetzung 150,00 €	
		Urnenbeisetzung in einem Erdgrab (ohne Trauerfeier) 220,00 €	
		Urnenbeisetzung in einer Nische (ohne Trauerfeier) 170,00 €	
		<u>Sondergebühren</u>	
		entsprechend den Satzungsbestimmungen	01.05.13
		<u>II. Friedhofsgebühren</u>	
		a) Überlassung einer Reihengrabstätte - Erwachsene und Kinder über 5 Jahre 850,00 € - Kinder von 0-5 Jahren und Totgeburten 250,00 €	
		b) Nutzungsrecht an Wahlgrabstätten (25 Jahre) je nach Fläche Obere Lage von 1.600,00 bis 2.700,00 € Mittlere Lage von 2.000,00 bis 5.000,00 € Untere Lage von 2.500,00 bis 6.500,00 €	
		Für die Friedhöfe in den Stadtteilen gelten teilweise besondere Bestattungs- und Friedhofsgebühren.	
	Geldleistungen für Stellplätze	je Stellplatz 7.669,38 €	01.08.85
	Eintrittspreise für	<u>Tageskarte</u> <u>Abo für 7 Vorstellungen</u>	
	a) Stadttheater Abo A	I. Platz 17,00 € 88,20 € II. Platz 15,00 € 78,40 € III. Platz 12,00 € 63,70 € IV. Platz 9,00 € 49,00 €	Saison 04/05
	b) Lahr Boulevard Abo B	<u>Tageskarte</u> <u>Abo für 4 Vorstellungen</u> I. Platz 22,00 € 64,40 € II. Platz 19,00 € 56,00 € III. Platz 16,00 € 47,60 € IV. Platz 13,00 € 39,20 €	Saison 04/05
	c) Symphoniekonzerte Abo C	<u>Tageskarte</u> <u>Abo für 3 Vorstellungen</u> I. und II. Platz 20,00 € 44,10 € III. Platz 17,00 € 37,80 € IV. Platz 14,00 € 31,50 €	
		Für Kombi-Platzmieten (Theater & Symphonie) gibt es weitere Sonderpreise. Zusätzlich gibt es Ermäßigungen für Schwerbehinderte.	

Nr.	Art	Satz			gültig seit
III.	<u>Gebühren/Entgelte</u>				
	Musikschulentgelte	je Monat			
		min	Schüler	Erw. ab 27 J.	
		<u>Musikalische Früherziehung</u>			
		„Musik entdecken“ u. „Musik und Tanz“	45	24,00 €	-
		Blockflötengruppe für KiGa-Kinder	30	20,00 €	-
		<u>Orientierungsfächer</u>			
		Instrumentalkarussell, Kursangebot	45	25,00 €	-
		Blockflötengruppe für Schulkinder	45	24,00 €	-
		<u>Instrumentalschnuppergruppe</u> (einmaliges Entgelt)			
		4 UE für Personen unter 18 Jahre (Einzel 30 min, Gruppe 45 min)		40,00 €	-
		<u>Instrumental- und Vokalunterricht</u>			
		Einzelunterricht	30	79,00 €	113,00 €
		Einzelunterricht	45	119,00 €	170,00 €
		<u>Gruppenunterricht</u>			
		2er-Gruppen	30	40,00 €	57,00 €
		2er-Gruppen	45	60,00 €	85,00 €
		2er-Gruppen	60	80,00 €	114,00 €
		3 / 4 Schüler	45	34,00 €	48,00 €
		3 / 4 Schüler	60	46,00 €	65,00 €
		<u>Kombiunterricht 2 Schüler</u>			
		Einzel 30 min / Gruppe 45 min		69,00 €	99,00 €
		Einzel 45 min / Gruppe 45 min		89,00 €	127,00 €
		<u>Kombiunterricht 3 Schüler</u>			
		Einzel 30 min / Gruppe 60 min		67,00 €	95,00 €
		Einzel 45 min / Gruppe 60 min		86,00 €	123,00 €
		<u>10er Abokarte</u> (einem. Entgelt, keine monatl. Zahlung)			
		Instrumental- u. Vokalunterricht			
		gültig 1 Jahr à 30 min	pro Jahr	244,00 €	348,00 €
		gültig 1 Jahr à 45 min	pro Jahr	370,00 €	528,00 €
		<u>Instrumentenmiete</u>			
		kl. Instrumente		10,00 €	10,00 €
		gr. Instrumente die ersten 2 Mietjahre		10,00 €	10,00 €
		gr. Instrumente ab dem 3. Mietjahr		20,00 €	20,00 €
		<u>Ensemblefächer und Ergänzungsfächer</u>			
		Vororchester	45	12,00 €	17,00 €
		Sinfonie- u. Blasorchester	90	24,00 €	34,00 €
		Kammermusikensemble	45	24,00 €	34,00 €
		Kammermusikensemble	90	48,00 €	68,00 €
		<u>Chor</u>			
		Kinderchor	45	12,00 €	-
		Gospel- Jazzchor	90	12,00 €	17,00 €
		<u>Bandcoaching</u>			
		für Rock, Pop, Jazz	60	20,00 €	28,00 €
		für Rock, Pop, Jazz	90	29,00 €	42,00 €
		<u>Theorie</u>			
		Grundkurs	45	20,00 €	28,00 €
		Aufbaukurs	45	20,00 €	28,00 €
					01.03.08

Nr.	Art	Satz	gültig seit
III.	<u>Gebühren/Entgelte</u>		
	Verwaltungsgebühren	Gebührensätze lt. Gebührenverzeichnis	01.01.07 und 01.01.12
	Gebühren für Sondernutzung an öffentl. Straßen	Rahmensätze lt. Gebührenverzeichnis	01.05.13
	Parkgebühren	Parkuhrgebühren: Zone I (je angefangene ½ Stunde) 0,50 € Zone II (je angefangene 12 Minuten) 0,10 €	01.01.02
		Parkhausgebühren für 30 Minuten: 0,50 €	01.01.07
	Mediathek (ehemals Stadtbücherei)	Jahresentgelt Erwachsene bar 22,00 € Jahresentgelt Erwachsene Lastschriftzug 18,00 € Jahresentgelt Familienkarte bar 26,00 € Jahresentgelt Familienkarte Lastschriftzug 22,00 € Jahresentgelt Erwachsene Lahrpass bar 11,00 € Jahresentgelt Erwachsene Lahrpass Lastschriftzug 9,00 € Gastkarte für 6 Wochen 6,00 €	01.07.12
	Volkshochschule	Normaler Entgeltsatz für 1 UE / 10 Teilnehmer 2,48 €	01.01.11
	Treffpunkt Stadtmühle	Teilnehmergebühr pro Kursstunde 1,50 – 4,50 € Computerkurs (10 Stunden) 60,00 €	Frühjahr 2012
	Benutzung städt. Räume und Hallen	Entgeltordnung für die Benutzung von (Veranstaltungs-)Räumen, Bürgerhäusern, Mehrzweckhallen, Turn- und Sporthallen sowie Gymnastikräumen der Stadt Lahr (städtische Veranstaltungsräume)	01.01.14

**Betreuungsgebühren ab 01. Januar 2015
in elf Monatsgebühren (ohne August)**

Betreuung von Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren in Kindertageseinrichtungen

Betreuungsgebühren unter Berücksichtigung möglicher Geschwisterermäßigung:	ein Kind im Mo- nat	2 Kinder je 25 % Ermä- ßigung	3 Kinder je 50 % Ermä- ßigung	4 u. mehr Kinder je 65 % Ermä- ßigung
A. Betreuung von unter 3-jährigen Kindern				
1. Krippe (1+2jährige Kinder soweit angeboten, mit Essen)				
- 1.1 U3-Halbtagsbetreuung (bis 5,25 Stunden)	179 €	134 €	89 €	62 €
- 1.2 U3-Halbtagsbetreuung (bis zu 6 Stunden)	217 €	162 €	108 €	75 €
- 1.3 U3-Halbtagsbetreuung (bis zu 6,5 Stunden)	239 €	179 €	119 €	83 €
- 1.4 U3-Ganztagsbetreuung (bis zu 7,5 Stunden)	271 €	203 €	135 €	94 €
- 1.5 U3-Ganztagsbetreuung (bis zu 9 Std., auch altersgem.)	323 €	242 €	161 €	113 €
- Verpflegungspauschale Mittagessen	60 €	60 €	60 €	60 €
2. Betreuung für 2jährige Kinder in Kindergärten ohne Krippen				
- 2.1 vormittags in Regelgruppen	132 €	99 €	66 €	46 €
- 2.2 verlängerte Öffnungszeiten (6 Stunden ohne Pause)	180 €	135 €	90 €	63 €
- 2.3 verlängerte Öffnungszeiten (6,5 Stunden ohne Pause)	194 €	145 €	97 €	67 €
- bei Anmeldung mit Mittagessen: Verpflegungspauschale	60 €	60 €	60 €	60 €
B. Betreuung von 3- bis 6-jährigen Kindern				
1. Regelbetreuung				
- vor- und nachmittags mit Mittagspause, 31 Wochenstunden)	92 €	69 €	46 €	32 €
2. verlängerte Öffnungszeiten				
- 2.1 6 Stunden ohne Pause	117 €	87 €	58 €	40 €
- 2.2 6,5 Stunden ohne Pause	127 €	95 €	63 €	44 €
- Ggf. Verpflegungspauschale	60 €	60 €	60 €	60 €
3. 1 Kindergartenganztagsbetreuung bis zu 9 Std. täglich	197 €	147 €	98 €	68 €
- 3.2 Betreuung nur bis zu 7,5 Stunden täglich	165 €	123 €	82 €	57 €
- Verpflegungspauschale Mittagessen	60 €	60 €	60 €	60 €
C. Erweiterte Angebote für Kinder von 1 bis 10 Jahren in Kindertageseinrichtungen – so- weit Angebot möglich				
1. Erweiterte Betreuung in Frühgruppen vor regulärer Öffnungszeit bis 0,75 Std. täglich	17 €	12 €	8 €	5 €
2. Erweiterte Betreuung in Spätgruppen nach regulärer Öffnungszeit oder wöchentlicher Wechsel zwischen Früh- und Spätgruppe	34 €	25 €	17 €	11 €
3. Zusätzliche Betreuung einmal pro Woche nachmit- tags				
- 3.1 Kind von 3 bis 6 Jahren	20 €	15 €	10 €	7 €
- 3.2 Kind unter 3 Jahren	40 €	30 €	20 €	14 €
4. Zusatzbetreuung einzelner halber Tag	5 € pro Nachmittag bei Kind ab 3 Jahren 10 € pro Nachmittag Kind unter 3 Jahren			
5. Mittagessen bei Einzelbedarf	€ 3,80 pro Mittagessen			
6. Gemeinsames Frühstücksangebot	€ 3 monatlich pro Angebots-Wochentag			

Betreuung von Schulkindern im Alter von 6 bis 10 Jahren

Betreuungsgebühren unter Berücksichtigung möglicher Geschwisterermäßigung:	ein Kind im Monat	2 Kinder je 25 % Ermäßi- gung	3 Kinder je 50 % Ermäßi- gung	4 u. mehr Kinder je 65 % Ermäßi- gung
D. Hortbetreuung				
1. - 1.1 halbtags (+ Ferienhalbtagsbetreuung)	98 €	73 €	49 €	34 €
- 1.2 halbtags (+ Ferienganztagsbetreuung)	110 €	82 €	55 €	36 €
- Verpflegungspauschale Mittagessen	60 €	60 €	60 €	60 €
2. ganztags (auch in den Ferien)	148 €	111 €	74 €	51 €
- Verpflegungspauschale Mittagessen	60 €	60 €	60 €	60 €
3. Mittagessen bei Einzelbedarf:	3,80 € pro Mittagessen			
E. Verlässliche Grundschule/Erweiterte Verlässliche Grundschule (in Schulen, Horten, Kindergärten)				
1. Verlässliche Grundschule				
- 1.1 bis zu 5 Betreuungsstunden wöchentlich	17 €	12 €	8 €	5 €
- 1.2 bis zu 10 Betreuungsstunden wöchentlich	34 €	25 €	17 €	11 €
2. Erweiterte Verlässliche Grundschule (bis 10 Std. wöchentl.)				
- mit Ferienhalbtagsbetreuung, ohne Essen	51 €	38 €	25 €	17 €
F. Erweiterte Betreuung an der Ganztagschule, ohne Essen				
1. ohne Ferienbetreuung				
- 1.1 bis zu 5 Betreuungsstunden wöchentlich	17 €	12 €	8 €	5 €
- 1.2 bis zu 10 Betreuungsstunden wöchentlich	34 €	25 €	17 €	11 €
2. Betreuung nur in den Schulferien				
- 2.1 halbtags, ohne Essen pro Ferienwoche	28 €	21 €	14 €	9 €
- 2.2 ganztags, ohne Essen pro Ferienwoche	48 €	36 €	24 €	16 €
G. Nachmittagsbetreuung im Rahmen der Jugendsozialarbeit				
an Hauptschulen bzw. der Sozialpädagogischen Schülerhilfe für Grund- und Hauptschüler	46 €	34 €	23 €	16 €
H. Ferienbetreuung von Schul-/Gastkindern in Kindergärten				
(außerhalb von Betreuungsverhältnissen, auch im Monat August)				
1. Im Regelkindergarten ohne Essensversorgung pro Woche	22 €	16 €	11 €	7 €
2. in Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit ohne Essen pro Woche	28 €	21 €	14 €	9 €
3. Ganztags zuzüglich Mittagessen pro Essen (Alternativ kann in den Sommerferien auch die Monatsgebühr für Kindergartenkinder vereinbart werden)	48 €	36 €	24 €	16 €
Bei ausschließlicher Inanspruchnahme von Ferienbetreu- ung erfolgt keine Ermäßigung für Geschwisterkinder in an- deren Betreuungsformen.				

Innere Verrechnungen - Verwaltungskostenbeiträge intern Ansätze 2015
(inklusive LGS)

Ausgabekonten Beträge in €	Gesamt- summe	Einnahmekonten - Beträge in €																			
		1.0000. 169000.1	1.0100. 169000.1	1.0200. 169000.8	1.0220. 169000.2	1.0230. 169000.2	1.0300. 169000.4	1.0310. 169000.1	1.0350. 169000.0	1.0600. 169000.3	1.0620. 169000.8	1.0630. 169000.8	1.1100. 169000.7	1.1110. 169000.4	1.3330. 169000.4	1.4000. 169000.7	1.5803. 169000.8	1.6020. 169000.5	1.6030. 169000.5	1.6100. 169000.5	1.6140. 169000.3
1.3330.679000	41.400		3.700	1.900	16.250		650	14.000	800	1.100	850		50	300					1.800		
1.3500.679000	76.000		2.900	4.100	21.650		900	37.250	400	5.200	900			600					2.100		
1.4640.679000	82.400		550	400	16.250		1.550	17.550	400	750	1.700			100	38.900	1.150		3.100			
1.4641.679000	97.000		600	400	15.050		400	16.500	1.800	1.400	1.700			100	37.100	1.150		20.800			
1.4642.679000	62.700		600	400	11.400		400	13.550	800	300	1.700			100	27.800	1.150		4.500			
1.4643.679000	27.900		600	400	3.600		300	3.400	400	300	400			100	15.100	1.150		2.150			
1.4644.679000	29.200		600	400	4.200		300	3.600	400	850	400			100	14.700	1.150		2.500			
1.4645.679000	23.000		600	400	1.800		400	3.800	400	300	400			100	12.700	1.150		950			
1.4646.679000	34.000		600	400	3.600		600	5.600	400	800	850			100	17.800	1.150		2.100			
1.4647.679000	29.600		600	400	3.600		300	3.950	400	400	850			100	16.250	1.150		1.600			
1.4650.679000	29.000		600	400	3.600		300	3.600	400	300	450			100	16.250	1.150		1.850			
1.4651.679000	90.200		600	400	15.000		300	16.050	1.550	1.300	1.700			100	37.000	1.200		15.000			
1.5850.679000	346.500		61.300	69.500		9.400	13.600		46.500			6.300		1.600		27.700	19.400		91.200		
1.6121.679000	104.000		150	250			100	500	650	1.150											101.200
1.7300.679000	8.600		50	100	600		450	1.300		50		5.750	300								
1.7500.679000	142.150		3.900	650	600		4.400	21.250	5.900	1.800	150					94.750	0	8.750			
1.7912.679000	0																				
Summe:	1.223.650	0	77.950	80.500	117.200	9.400	24.950	161.900	61.200	16.000	12.050	6.300	5.800	2.200	1.600	233.600	134.000	19.400	67.200	91.200	101.200

Ausgabekonten Beträge in €		1.0251. 169000.2		1.0252. 169000.0		1.0253. 169000.9		1.0254. 169000.7		1.0255. 169000.5		1.0256. 169000.3		1.0257. 169000.1
1.4644.679000	3.200					3.200								
1.4645.679000	13.800											13.800		
1.7500.679000	27.850	5.300		1.650		4.450		1.400		1.600		12.800		650
Summe:	44.850	5.300	0	1.650	0	7.650	0	1.400	0	1.600	0	26.600	0	650

nachrichtlich:	Gesamt- summe
1.4644.679000	32.400
1.4645.679000	36.800
1.7500.679000	170.000

Gesamt:	1.268.500
----------------	------------------

Verwaltungskostenbeiträge von Dritten - Ansätze 2015 -

	Gesamt- betrag -€	0100 163000 €	0100 165000 €	0100 167000 €	0200 163000 €	0200 165000 €	0200 167000 €	0220 163000 €	0220 165000 -€	0220 167000 -€	0300 163000 -€
Zweckverband IGP	17.000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abwasserverband	83.950	16.850	-	-	1.400	-	-	4.800	-	-	32.050
Hospital-u. Armenfonds											
- Heim	96.450	-	-	17.600	-	-	500	-	-	29.450	-
- Grundvermögen	23.850	-	-	1.550	-	-	450	-	-	-	-
Bäderbetrieb											
-Terrassenbad	33.200	-	4.000	-	-	554	-	-	3.750	-	-
-Hallenbad	46.500	-	5.600	-	-	796	-	-	5.250	-	-
VVL											
-Parkhaus Stadtmitte	12.650	-	2.100	-	-	50	-	-	-	-	-
-ÖPNV	25.650	-	2.400	-	-	16.600	-	-	-	-	-
-badenova	5.250	-	850	-	-	-	-	-	-	-	-
- E-Werk Mittelbaden	5.250	-	850	-	-	-	-	-	-	-	-
Abwasserbeseitigung	490.000	-	21.000	-	-	150	-	-	-	-	-
BGL inkl. Wald	95.500	-	20.350	-	-	6.100	-	-	55.900	-	-
Gesamt	935.250	16.850	57.150	19.150	1.400	24.250	950	4.800	64.900	29.450	32.050

	0300 165000 -€	0300 167000 -€	0310 163000 -€	0310 165000 -€	0310 167000 -€	0350 163000 -€	0350 165000 -€	0350 167000 -€	0600 163000 -€	0600 165000 -€	0600 167000 -€	1100 163000 -€
Zweckverband IGP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abwasserverband	-	-	11.450	-	-	10.100	-	-	50	-	-	100
Hospital-u. Armenfonds												
- Heim	-	7.000	-	-	3.500	-	-	6.700	-	-	5.700	-
- Grundvermögen	-	5.650	-	-	5.800	-	-	10.400	-	-	-	-
Bäderbetrieb												
-Terrassenbad	4.208	-	-	8.146	-	-	5.562	-	-	354	-	-
-Hallenbad	5.892	-	-	11.404	-	-	7.788	-	-	496	-	-
VVL												
-Parkhaus Stadtmitte	3.900	-	-	150	-	-	1.200	-	-	-	-	-
-ÖPNV	3.900	-	-	200	-	-	150	-	-	-	-	-
- badenova	3.900	-	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- E-Werk Mittelbaden	3.900	-	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-
Abwasserbeseitigung	29.550	-	-	17.400	-	-	72.600	-	-	100	-	-
BGL inkl. Wald	4.250	-	-	3.500	-	-	1.200	-	-	1.300	-	-
Gesamt	59.500	12.650	11.450	41.000	9.300	10.100	88.500	17.100	50	2.250	5.700	100

	1100 165000 -€	1100 167000 -€	1110 163000 -€	1110 165000 -€	1110 167000 -€	5803 165000 -€	5803 167000 -€	6030 165000 -€	6030 167000 -€	6020 163000 -€	6020 165000 -€	7240 163000 -€
Zweckverband IGP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17.000
Abwasserverband	-	-	300	-	-	-	-	-	-	6.850	-	-
Hospital-u. Armenfonds												
- Heim	-	100	-	-	300	-	2.400	-	23.200	-	-	-
- Grundvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bäderbetrieb												
-Terrassenbad	42	-	-	271	-	667	-	5.646	-	-	-	-
-Hallenbad	58	-	-	379	-	933	-	7.904	-	-	-	-
VVL												
-Parkhaus Stadtmitte	-	-	-	-	-	-	-	5.250	-	-	-	-
-ÖPNV	-	-	-	-	-	400	-	2.000	-	-	-	-
- badenova	-	-	-	-	-	400	-	-	-	-	-	-
- E-Werk Mittelbaden	-	-	-	-	-	400	-	-	-	-	-	-
Abwasserbeseitigung	100	-	-	300	-	-	-	900	-	-	347.900	-
BGL inkl. Wald	1.550	-	-	650	-	400	-	300	-	-	-	-
Gesamt	1.750	100	300	1.600	300	3.200	2.400	22.000	23.200	6.850	347.900	17.000

Wirtschaftsplan

2015

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

Wirtschaftsplan 2015
für den
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Der Gemeinderat der Stadt Lahr / Schwarzwald hat am 15.12.2014 aufgrund von § 14 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 96 GemO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 wie folgt beschlossen:

1. im Erfolgsplan	
mit Erträgen von	6.895.300 €
und Aufwendungen von	6.895.300 €
bei einem Jahresgewinn/Jahresverlust (-) von	0 €
2. im Vermögensplan	
mit Einnahmen und Ausgaben von je	3.737.300 €
3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von	* 2.210.000 €
4. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
5. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	2.000.000 €

6. Die beigefügte Stellenübersicht ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Lahr/Schwarzwald, den 16.12.2014


Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister

* genehmigt in Höhe von 2.101.500 €

Vorbericht

1. Allgemeines

Der Gemeinderat hat am 15.12.1997 beschlossen, die Abwasserbeseitigung zum 01.01.1998 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb zu führen (Vorlage 185/1997).

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.1998 wurde mit einer Bilanzsumme von 57.512.602,84 DM (29.405.726,90 €) festgesetzt. Der Eigenbetrieb wurde mit einem Stammkapital von 17.500.000,00 DM (8.947.607,92 €) ausgestattet. Dies entsprach der vom Gemeinderat am 15.12.1997 beschlossenen und am 01.01.1998 in Kraft getretenen Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“. In einem weiteren Schritt hat der Gemeinderat am 16.12.2002 beschlossen, das Stammkapital zum 01.01.2003 durch Umwandlung in ein gemeindliches Darlehen auf 0,- € zu reduzieren.

Ab dem Jahr 2011 sind dem Eigenbetrieb erstmals zwei Stellen direkt zugeordnet. Dies wurde erforderlich, da im Rahmen der Umsetzung der Rechtsprechung zur gesplitteten Abwassergebühr auch entschieden wurde, die Abwassergebühren künftig selbst zu erheben. Die Leistungen des Bau- und Gartenbetriebes Lahr werden in Rechnung gestellt. Für die übrigen Leistungen der Dienststellen der Stadtverwaltung ist ein entsprechender Verwaltungskostenbeitrag zu entrichten.

Anstelle eines Betriebsausschusses treten die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten beschließenden Ausschüsse. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Oberbürgermeister wahrgenommen.

Das gemeindliche Darlehen wird im Wirtschaftsjahr 2015, nach Prüfung der Angemessenheit der Zinshöhe, mit einem abgesenktem Zinssatz von 4,5 % verzinst.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan ist entsprechend der zum Jahresabschluss aufzustellenden Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert und weist bei Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 6.895.300,- € ein ausgeglichenes Jahresergebnis aus.

Die Erträge und Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge

Die **Umsatzerlöse** betragen **insgesamt** 5.902.000,- € (Vorjahr 6.298.600,- €) und beinhalten die Abwassergebühren, die Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen, den Straßentwässerungskostenanteil, sowie sonstige Umsatzerlöse.

Im Jahr 2014 wurde eine Neukalkulation der Abwassergebühren für 2015 durchgeführt. Für die Schmutzwassergebühr wurde ein Gebührensatz von 1,38 €/m³ (Vorjahr: 1,60 €/m³) und für die Niederschlagswassergebühr ein Gebührensatz von 0,22 €/m² (Vorjahr: 0,20 €/m²) ermittelt. Auf Basis der bisherigen Schmutzwassermengen und versiegelten Flächen ist mit einem Aufkommen an **Abwassergebühren** für 2015 in Höhe von 4.024.800,- € zu rechnen.

Die **Abwassergebühren für eigengefördertes Wasser** wurden mit 50.000,- € eingeplant und die **Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen** zusammen mit 652.600,- € (Vorjahr: 648.400,- €) veranschlagt. Der **Straßentwässerungskostenanteil**, der vom städtischen Haushalt an den Eigenbetrieb zu bezahlen ist, wird mit 1.124.600,- € angesetzt (Vorjahr: 1.146.800,- €). Unter den sonstigen Umsatzerlösen werden 50.000,- € für sonstige Abwassergebühren eingeplant.

Die **Sonstigen betrieblichen Erträge** umfassen insgesamt 953.300,- € (Vorjahr: 514.100,- €) und beinhalten die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen der Gebührenüberschüsse aus Vorjahren in Höhe von 872.300,- €, das Durchleitungsentgelt für fremde Abwässer aus der Gemarkung Seelbach und Schuttertal mit 22.000,- €, Erträge aus Abwassergebührenrückständen aus Vorjahren mit 35.000,- € und Erträge aus der Bearbeitung von Abwassergesuchen mit 24.000,- €.

An **Zinsen und ähnlichen Erträgen** werden für die Kassenbestandsverzinsung der Einheitskasse 20.000,- € und bei den Nebenforderungen 20.000,- € angesetzt.

Aufwendungen

Der **Materialaufwand** wird auf insgesamt 3.578.550,- € geschätzt und bleibt im Vergleich zum Vorjahresansatz von 3.596.500,- € relativ konstant. Die Betriebskostenumlage an den Abwasserverband Raumschaft Lahr beträgt 2015 voraussichtlich 2.576.550,- € (Vorjahr 2.600.000,- €).

Bei den weiteren Aufwendungen 2015 handelt es sich um die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen mit 18.500,- €, die Kanalunterhaltung mit 160.000,- €, die Unterhaltung der Pumpwerke mit 6.000,- €, die Maschineninstandhaltung der Pumpwerke mit 25.000,- €, sowie die Fahrzeug- und Geräteunterhaltung mit 26.500,- €.

Für den Betriebsaufwand der Kanäle werden 250.000,- € und für den der Pumpwerke 95.000,- € eingeplant. Als Abwasserentgelt an den Abwasserverband Friesenheim werden 420.000,- € und für die Anschaffung von Werkzeug sowie Schutzkleidung jeweils 500,- € veranschlagt.

Die **Personalaufwendungen** der Mitarbeiter des Eigenbetriebs für die Veranlagung und das Einziehen der Abwassergebühren betragen voraussichtlich 104.500,- € (Vorjahr: 100.900,- €). Für „Löhne und Gehälter“ werden 53.700,- € (Vorjahr: 51.800,- €) angesetzt, für „Soziale Abgaben 10.500,- € (Vorjahr: 10.200,- €), sowie für „Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung“ 4.700,- € (Vorjahr: 4.400,- €). Die Besoldung der Beamten wird auf 24.000,- € (Vorjahr: 22.900,- €) angepasst. Die Beiträge zur Versorgungskasse der Beamten bleiben bei 8.200,- € und die Beihilfen und Unterstützungen bei 3.400,- €. Auf die beigefügte Stellenübersicht wird verwiesen.

Die **Abschreibungen** sind mit 1.487.000,- € veranschlagt (Vorjahr: 1.453.000,- €). Dabei wird angenommen, dass die Neuinvestitionen durchschnittlich zur Jahresmitte erstmals abgeschrieben werden. Bei einer durchschnittlichen Nutzungsdauer der Kanalanlagen von 50 Jahren beträgt der Abschreibungssatz analog den Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen 2%. Bei den neu hinzukommenden Investitionen wird mit einem hälftigen Abschreibungssatz von 1% kalkuliert.

Die Summe der **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beträgt insgesamt 642.950,- € (Vorjahr: 597.800,- €). Dabei handelt es sich um Aufwendungen für Versicherungen (23.500,- €), Bürobedarf (1.500,- €), Frankieraufwand (5.000,- €), Prüfung- und Beratungskosten (10.000,- €), anteilige Kanal-GIS-Kosten (17.950,- €), Abwassergebührenrückerstattungen für Vorjahre (35.000,- €), sowie um weitere sonstige betriebliche Aufwendungen (60.000,- €). Diese Aufwendungen setzen sich hauptsächlich aus den Quartalsabrechnungen des Rechenzentrums (ca. 40.000,- €) und Vermessungsleistungen (ca. 15.000,- €) zusammen. Des Weiteren sind auch Gebühren, Mitgliedsbeiträge und Fahrtennachweise mit rund 5.000,- € bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen eingeplant.

Für die von der Stadtverwaltung Lahr, insbesondere von der Tiefbauabteilung, erbrachten Leistungen muss eine Kostenerstattung erfolgen. Der so genannte „Verwaltungskostenbeitrag“ wird mit 490.000,- € angesetzt.

An **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** werden insgesamt 1.082.000,- € (Vorjahr: 1.127.100,- €) erwartet. Dabei handelt es sich um die „Zinsumlage an den Abwasserverband Raumschaft Lahr“ mit 430.500,- € (Vorjahr: 420.000,- €) und „Kreditmarktzinsen“ mit 394.400,- € (Vorjahr: 450.000,- €). Der Planansatz für die Zinsen für das gemeindliche Darlehen mit 257.100,- € entspricht dem Ansatz vom Vorjahr.

Bei den **Sonstigen Steuern** werden 300,- € für Kfz-Steuern eingeplant.

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan weist ausgabe- und einnahmeseitig ein Volumen von jeweils 3.737.000,- € aus und teilt sich dabei auf folgende Positionen auf:

Finanzierungsbedarf/Ausgaben:

Für **Investitionsmaßnahmen** sollen insgesamt 2.101.500,- € ausgegeben werden (vgl. Übersicht „Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“ 2015, Spalte „Planbedarf 2015“). Hierfür werden 1.891.500,- € neu veranschlagt. Darüber hinaus werden voraussichtlich 210.000,- € aus Vorjahren übertragen (vgl. Spalte „Planrest 2014“).

Die Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung werden voraussichtlich 1.500,- € betragen.

Die im Erfolgsplan als Erträge enthaltenen **Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen** sind im Vermögensplan entsprechend mit 652.600,- € ausgabeseitig bereitzustellen.

Eine weitere Rückführung bzw. Tilgung des **gemeindlichen Darlehens** ist im Wirtschaftsjahr 2015 nicht vorgesehen.

Die **Tilgung von Kreditmarktdarlehen** ist mit 1.192.900,- € veranschlagt. Bei den Neuaufnahmen wird von einer 10-jährigen Kreditlaufzeit (Tilgungsdauer) ausgegangen. Für das erste Jahr der Neuaufnahme wird die hälftige Tilgung angesetzt.

Finanzierungsmittel/Einnahmen:

Zur Finanzierung des Ausgabebedarfs stehen dem Eigenbetrieb **Beiträge** in Höhe von 40.000,- € zur Verfügung.

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen enthaltenen **Abschreibungen** sind im Vermögensplan entsprechend mit 1.487.000,- € einnahmeseitig zu veranschlagen.

Zum Ausgleich des Differenzbetrages (Finanzierungsbedarf/Ausgaben abzgl. Finanzierungsmittel/Einnahmen) werden einnahmeseitig 2.210.000,- € * als **Kredite von Dritten** veranschlagt.

Langfristig betrachtet steht dem Eigenbetrieb ein Abschreibungspotenzial für Tilgungszwecke in Höhe von 14.779.393,35 € (Restbuchwerte zum 31.12.2013) zur Verfügung, während die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten nur 9.582.222,96 € (Bilanzbetrachtung zum 31.12.2013) betragen:

Immaterielle Vermögensgegenstände	339.586,00 €
Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	1.627.264,00 €
Verteilungs- und Sammlungsanlagen	28.850.333,57 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.474,00 €
Fuhrpark	3.376,00 €
Geleistete Anzahlungen auf Anlagen im Bau	1.275.830,78 €
Abschreibungspotenzial gesamt	32.109.864,35 €
abzgl. Erhaltene Kanalbeiträge	12.742.510,00 €
abzgl. Erhaltene Zuschüsse	4.587.961,00 €
Abschreibungspotenzial frei für Tilgungszwecke	14.779.393,35 €

Dieses Verhältnis (Abschreibungspotenzial für Tilgungszwecke zu langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) würde es sogar erlauben, einen Großteil des grundsätzlich tilgungsfrei zur Verfügung gestellten gemeindlichen Darlehens (Plan zum 31.12.2015: 5.712.476,31 €) an den Haushalt der Gemeinde zurückzuführen und hierfür weitere langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten einzugehen.

Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass das Anlagevermögen (überwiegend Kanalisation) größtenteils auf 50 Jahre abgeschrieben wird, während die Kreditlaufzeiten (Tilgungsdauer) größtenteils nur 10 Jahre betragen.

4. Finanzplanung

Die Abwasserbeseitigung soll auch weiterhin kostendeckend geführt werden.

Auf den bisherigen Planungen aufbauend, sollen die Gebührenüberschüsse aus 2010, 2012 und 2013 in den Folgejahren abgebaut werden.

Niederschlagswasserbeseitigung

In der Niederschlagswasserbeseitigung wurde die anteilige Kostenüberdeckung aus 2010 in Höhe von rund 472.000,- € in den Jahren 2013 und 2014 ganz ausgeglichen. In der Gebührenkalkulation für das Jahr 2015 ist der Ausgleich der entstandenen Kostenüberdeckung aus 2013 in Höhe von 36.868,67 € vorgesehen. Die Kalkulation ergab eine Niederschlagswassergebühr von 0,22 €/m².

Schmutzwasserbeseitigung

Die Gebührenüberdeckung aus 2010 in der Schmutzwasserbeseitigung wird planmäßig mit rund 370.000,- € in 2014 und 835.500,- € in 2015 ausgeglichen. Die Gebührenüberdeckungen aus den Jahren 2012 (rd. 206.000 €) und 2013 (rd. 298.000 €) sollen in den Jahren 2016 fortfolgende ausgeglichen werden. Dadurch fallen die kalkulierten Gebührensätze für die Schmutzwassergebühren in diesen Jahren tendenziell geringer aus. Die Gebührenkalkulation 2015 ergab eine Schmutzwassergebühr in Höhe von 1,38 €/m³.

Der Investitionsbedarf für den Finanzplanungszeitraum 2014 bis 2018 wird derzeit auf 11.485.000,- € geschätzt. So stehen gerade in den Jahren 2014 bis 2017 größere Investitionen in das Kanalnetz an. Grundlage hierfür ist das fortgeschriebene Investitionsprogramm zzgl. der Übertragungen aus Vorjahren in Höhe von 2.027.200,- €.

Durch das rückläufige Beitragsvolumen (Einmaligkeitsgrundsatz) und die rückläufige Bezuschussung von Maßnahmen in der Abwasserbeseitigung werden künftige Investitionsmaßnahmen verstärkt über Kredite zu finanzieren sein. Zur anteiligen Finanzierung sind im Finanzplanungszeitraum 2014 bis 2018 Kreditaufnahmen von 13.520.000,- € (zzgl. Übertragungen aus Vorjahren) vorgesehen. Unter Berücksichtigung der im Planungszeitraum veranschlagten Kredittilgung in Höhe von 6.131.000,- € entspricht dies einer Zunahme der langfristigen Verbindlichkeiten um 7.389.000,- €.

Lahr/Schwarzwald im Oktober 2014


Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister


Jürgen Trampert
Stadtkämmerer

Erfolgsplan

2015

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2015

	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
1. Umsatzerlöse	5.902.000	6.298.600	6.460.064
2. Bestandsveränderungen	0	0	0
3. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	953.300	514.100	835.317
	6.855.300	6.812.700	7.295.381
5. Materialaufwand	3.578.550	3.596.500	3.133.217
6. Personalaufwand	104.500	100.900	110.570
7. Abschreibungen	1.487.000	1.453.000	1.385.485
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	642.950	597.800	1.653.506
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	40.000	62.900	42.760
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.082.000	1.127.100	1.055.047
11. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	300	300	316
12. Außerordentliche Erträge	0	0	20.278
13. Außerordentliche Aufwendungen	300	300	20.594
14. Außerordentliches Ergebnis	-300	-300	-316
15. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	0	0	0
Summe der Erträge (Pos. 1-4, 9, 12)	6.895.300	6.875.600	7.358.420
Summe der Aufwendungen (Pos. 5-8, 10, 13)	6.895.300	6.875.600	7.358.420

Vermögensplan

2015

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		
2	Zuführung zu Rücklagen		
3	Jahresgewinn		
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		
5	Zuweisungen und Zuschüsse		
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	40.000	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen		
8	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten	* 2.210.000	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.487.000	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten		
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren		
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.527.000	

* genehmigt in Höhe von 2.101.500 €

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr
Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2015
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Verteilungsanlagen für Betriebs- und Geschäftsausstattung für Beschaffung von Fahrzeugen	1.890.000 1.500				
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil					
7	Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen	652.600				
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten a) Gemeindegeldkredite b) Kreditmarkt	1.192.900				
10	Gewährung von Krediten a) an Gemeinde b) an Dritte					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	3.737.000				

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Lahr" 2015

Finanzposition	Bezeichnung	Übertragene Mittel von 2013 nach 2014	Planbedarf 2014	Ansatz 2014	Planrest 2014	Planbedarf 2015	Ansatz 2015	Planrest 2015	vorauss. Fertigstellung
Lahr									
7.7907.920110-001	RW Ableitungssammler Hosenmatten	10.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	2017ff
7.7907.920120-001	Kanalisation Areal Trampl	7.300 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	2016ff
7.7907.920040-001	Kanalisation Hintergasse/Hosenmatten2	200.000 €	200.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	2014
7.7907.920101-001	Kanalisation Einsteinallee	970.000 €	970.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	2014
7.7907.920081-001	Kanalauswechslung Tramplstraße (RW- Galgenberg)	493.000 €	493.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	2014
7.7907.920085-001	Kanalisation Rainer-Haungsstr.	38.900 €	38.900 €	- €	- €	- €	- €	- €	2014
7.7907.920087-001	Mischwasserkanal Burgheimerstr./ Stefaniestraße	54.300 €	44.300 €	- €	10.000 €	10.000 €	- €	- €	2016ff
7.7907.920088-001	MW-Sammler Kläranlage bis Eisenbahnstr.	200.000 €	2.300.000 €	2.300.000 €	200.000 €	1.800.000 €	1.600.000 €	- €	2015
7.7907.920250-001	Kanalauswechslung in der Breite	- €	70.000 €	70.000 €	- €	- €	- €	- €	2014
7.7907.920086-001	Kanalisation Hagedorn	15.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	2013
7.7907.920290-001	Kanalisation Dinglinger Torstr.	- €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €	- €	2015
Kuhbach									
7.7907.923030-001	Kanalisation Eichgarten Ost	24.700 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	2016ff
Mietersheim									
7.7907.925000-001	Baugebiet Alte Bergstraße	14.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	2016ff
Reichenbach									
7.7907.926120-001	Kanalisation Meßmersgrund Oberflächenwasser	- €	30.000 €	30.000 €	- €	30.000 €	30.000 €	- €	2016
Sulz									
7.7907.927080-001	Regenüberlaufbecken Sulz	- €	20.000 €	20.000 €	- €	80.000 €	80.000 €	- €	2017
7.7907.929010-001	Sonstige Kanalmaßnahmen	- €	50.000 €	50.000 €	- €	50.000 €	50.000 €	- €	jährlicher Ansatz
7.7907.929030-001	Inlinermaßnahmen	- €	80.000 €	80.000 €	- €	80.000 €	80.000 €	- €	jährlicher Ansatz
7.7901.900000-001	Software (GIS-Investitionen für den Kanal)	- €	6.000 €	6.000 €	- €	- €	- €	- €	2014
7.7909.900000-001	Betriebs- und Geschäftsausstattung	- €	1.500 €	1.500 €	- €	1.500 €	1.500 €	- €	jährlicher Ansatz
7.7909.901000-001	Beschaffung von Fahrzeugen	- €	254.500 €	254.500 €	- €	- €	- €	- €	
Gesamt		2.027.200 €	4.558.200 €	2.812.000 €	210.000 €	2.101.500 €	1.891.500 €	- €	

Finanzplanung und mehrjähriges Maßnahmenprogramm

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	I. Erfolgsplan					
1	Umsatzerlöse	6.299	5.902	6.339	6.611	6.714
2	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
3	Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	Sonstige betriebliche Erträge	514	953	600	510	500
		6.813	6.855	6.939	7.121	7.214
5	Materialaufwand	3.597	3.579	3.600	3.650	3.700
6	Personalaufwand	101	104	106	108	110
7	Abschreibungen	1.453	1.487	1.470	1.523	1.531
8	Sonstige betriebl. Aufwendungen	598	643	680	700	720
9	Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	63	40	40	40	40
10	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	1.127	1.082	1.123	1.180	1.193
11	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0
12	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
13	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
14	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
15	Jahresgewinn / -verlust	0	0	0	0	0
1.	Summe Erträge	6.876	6.895	6.979	7.161	7.254
2.	Summe Aufwendungen	6.876	6.895	6.979	7.161	7.254

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	1. Einnahmen					
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil					
5	Zuweisungen und Zuschüsse					
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	40	40	40	40	40
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen					
8	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	3.082	* 2.210	4.971	2.549	708
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.453	1.487	1.470	1.523	1.531
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren					
12	Finanzierungsmittel insgesamt	4.575	1.527	6.481	4.112	2.279

* genehmigt in Höhe von 2.101.500 €

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	2. Ausgaben					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
	für Verteilungsanlagen	2.550	1.890	4.595	2.050	130
	für Betriebs- und Geschäftsausstattung/ für Beschaffung von Fahrzeugen	8 255	2 0	2 0	2 0	2 0
2	Finanzanlagen (einschl. Kapital- einlagen und Umlagen zur Ver- mögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	648	652	652	652	653
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten					
	a) Gemeindegeldkredite	0	0	0	0	0
	b) Kreditmarkt	804	1.193	1.232	1.408	1.494
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) an Dritte	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	310	0	0	0	0
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	4.575	3.737	6.481	4.112	2.279

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

B. Investitionsprogramm									
Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.	Voraussicht- liche Gesamtaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veran- schlagen
				2016	2017	2018			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Immaterielle Anlagegüter	6	0	0	0	0	15	9	0
Lahr									
2	Gewerbegebiet Rheinstraße Nord (Nördliche Erweiterung)	0	0	250	250	0	500	0	0
3	RW Ableitungssammler Hosenmatten	0	0	0	0	0	2.050	50	2.000
4	Kanalisation Areal Trampler	0	0	0	0	0	11	11	0
5	Kanalisation Einsteinallee	0	0	0	0	0	2.050	2.050	0
6	Kanalauswechslung Tramplerstraße (RW-Galgenberg)	0	0	0	0	0	2.398	2.398	0
7	Kanalisation Hintergasse/Hosenmatten2	0	0	0	0	0	305	305	0
8	Kanalisation Hagedorn	0	0	15	0	0	30	15	0
9	Mischwasserkanal Burgheimerstr./Stefanienstraße	0	0	2.500	320	0	2.895	75	0
10	MW-Sammler Kläranlage bis Eisenbahnstr.	2.300	1.600	0	0	0	4.100	200	0
11	Messeinrichtung Flugplatz / Pfitzengraben	0	0	70	0	0	70	0	0
12	Kanalauswechslung in der Breite	70	0	0	0	0	70	0	0
13	Kanalmaßnahmen Landesgartenschau	0	0	130	0	0	130	0	0
14	Kanalisation Flughafen West	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Kanalisation Dinglinger Torstr.	0	50	0	0	0	50	0	0

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.	Voraussicht- liche Gesamtaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veran- schlagen
				2016	2017	2018			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Kuhbach								
15	Kanalisation Eichgarten Ost	0	0	0	750	0	795	45	0
	Mietersheim								
16	Baugebiet Alte Bergstraße	0	0	0	0	0	14	14	0
	Reichenbach								
17	Kanalisation Meßmersgrund Oberflächenwasser	30	30	500	0	0	560	0	0
	Sulz								
18	GEP Sulz	0	0	0	0	0	212	12	200
19	Regenüberlaufbecken Sulz	20	80	1.000	600	0	1.700	0	0
	Sonstige Kanalmaßnahmen								
20	Sonstige Kanalmaßnahmen	50	50	50	50	50	250	jährlicher Ansatz	
21	Inlinermaßnahmen	80	80	80	80	80	400		
	Beschaffung von Fahrzeugen								
22	Beschaffung von Fahrzeugen	254	0	0	0	0	254	0	0
	Betriebs- und Geschäftsausstattung								
23	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2	2	2	2	2	10	jährlicher Ansatz	
	Gesamt	2.812	1.892	4.597	2.052	132	18.869	5.184	2.200

Stellenübersicht 2015

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Stellenbezeichnung	Bewertung Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen / 2015 Beschäftigte	nachrichtlich	
			Zahl der Stellen 2014	tatsächlich besetzt am 30.06.2014
Verwaltungsfachangestellte/r	6*	2	2	2
Insgesamt		2	2	2

*nachrichtlich nach §3 EigBVO
davon 1 Beamtin zu 50%

Wirtschaftsplan

2015

für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr - BGL -

Wirtschaftsplan 2015
für den
Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr

Der Gemeinderat der Stadt Lahr / Schwarzwald hat am 15.12.2014 aufgrund von § 14 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 96 GemO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 wie folgt beschlossen:

1. **im Erfolgsplan**

mit Erträgen von	€ 7.024.400
und Aufwendungen von	€ 7.102.200
bei einem Jahresgewinn/Jahresverlust von	€ -77.800

2. **im Vermögensplan**

mit Einnahmen und Ausgaben von je	€ 541.000
-----------------------------------	-----------

3. mit dem **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen** von

€ 148.000

4. mit dem **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen** von

€ 0

5. mit dem **Höchstbetrag der Kassenkredite** von

€ 500.000

6. Die beigefügte Stellenübersicht ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Lahr/Schwarzwald, den 16. Dezember 2014


Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister

Vorbericht

1. Allgemeines

Der Gemeinderat hat am 19.04.1999 beschlossen, die bisherigen Regiebetriebe Bauhof, Stadtgärtnerei, Friedhof und das Sachgebiet "Betriebsabrechnung" zu einem Eigenbetrieb zusammenzufassen.

Grundlage für die Strukturen des Eigenbetriebes mit der Bezeichnung "Bau- und Gartenbetrieb Lahr" (BGL) war das von der Firma Mummert und Partner erstellte Organisationsgutachten.

Der Eigenbetrieb wurde zum 01.01.2000 gegründet. Der Gemeinderat beschloss am 24.01.2000 die Betriebssatzung des Eigenbetriebs.

In einem weiteren Schritt hat der Gemeinderat am 02.02.2004 beschlossen, das satzungsgemäße Stammkapital in Höhe von € 818.067,01 zum 01.01.2004 durch Umwandlung in ein gemeindliches Darlehen auf € 0 zu reduzieren.

Das Darlehen wurde mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 24.11.2008 um € 253.322,85 auf € 1.071.389,86 erhöht.

Sitz des Eigenbetriebes: Gutleutstraße 23, 77933 Lahr (ehemals Bauhof). Die umfangreichen Umbaumaßnahmen in dem Betriebssitz sind abgeschlossen.

Der Gemeinderat hat am 22. Juli 2002 beschlossen, die Zuständigkeit für das Sachgebiet Stadtwald dem Dezernat III (Bau- und Gartenbetrieb Lahr) ab dem 1. Januar 2003 zu übertragen. Die neue Betriebssatzung wurde am 22.12.2002 vom Gemeinderat beschlossen.

Die Förster des Stadtwaldes haben seit Januar 2003 ein Büro im Verwaltungsgebäude des BGL bezogen. Die Forstwirte und Waldarbeiter haben ihre Unterkunft weiterhin in der ehemaligen Saatschule am Langenhard.

Der Gemeinderat hat am 14. Juni 2005 die Änderung der Betriebssatzung zum 01. Juli 2005 beschlossen. Mit der Änderung wurde die Funktion des Betriebsausschusses auf den Haupt- und Personalausschuss übertragen. Darüber hinaus wurden redaktionelle Änderungen im Zusammenhang mit der Änderung der Gemeindeordnung sowie des neuen Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst vorgenommen.

Die Firma Mummert & Partner erstellte im Juli 2006 eine Nachschau des Organisationsgutachtens vom Stadtgartenamt und Bauhof von 1998 mit folgendem Fazit: Die Restrukturierung der betrieblichen Einrichtungen der Stadt Lahr kann ohne Abstriche als Erfolg bezeichnet werden.

Die Einsparungen bei den Personalkosten sind größer als im Organisationsgutachten von 1998 abgeschätzt.

Der hohe Pflegestandard der Grünflächen konnte trotz des Personalrückgangs auf hohem Niveau von 1998 gehalten werden.

Die Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung wurde gegenüber dem Ist-Zustand des Jahres 1998 durch organisatorische Maßnahmen deutlich gesteigert.

Der ständige Verbesserungsprozess ist noch nicht abgeschlossen, so dass weitere Einsparpotenziale auch in Zukunft realisiert werden können.

Der BGL ist u.a. für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung und die Friedhöfe als Dienstleister tätig. Über die Verrechnungssätze schlagen sich die Zinsaufwendungen des BGL auch in den Gebührenhaushalten der Abwasserbeseitigung und der Friedhöfe nieder.

Die im Jahresabschluss zum 31.12.2008 ausgewiesene allgemeine Rücklage wurde zum 01.01.2009 in ein verzinsliches Gemeindedarlehen umgewandelt. Seitdem unterliegt der BGL – bis auf den Bilanzgewinn – einer so genannten Gesamtkapitalverzinsung.

Das gemeindliche Darlehen wird im Wirtschaftsjahr 2015 mit 4,5% verzinst (2014 4,5 %).

2. Erfolgsplan 2015

Der Erfolgsplan ist entsprechend der zum Jahresabschluss aufzustellenden Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert. In der Erfolgsplanübersicht sind die Aufwendungen und Erträge der einzelnen Betriebszweige dargestellt.

In der nachfolgenden Aufstellung werden die Ansätze des Wirtschaftsplanes 2015 der Betriebszweige Bau- und Garten und Stadtwald den Vorjahresansätzen sowie den Vorvorjahresergebnissen gegenübergestellt:

	Bau- und Garten			Stadtwald		
	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
	- TEUR -	- TEUR -	- TEUR -	- TEUR -	- TEUR -	- TEUR -
Sachkosten	1.882	1.976	1.767	264	258	244
Personalkosten	4.120	3.874	3.741	392	381	366
Abschreibungen	323	310	301	8	7	3
Zinsen	113	114	118	0	1	0
Summe	6.438	6.274	5.928	664	647	613
Erträge	6.438	6.274	5.886	586	548	551
Gewinn / - Verlust	0	0	-42	-78	-99	-62

Betriebszweig Bau- und Garten

Die Sachkosten werden im Vergleich zum Vorjahr um rd. € 94.000,- niedriger angesetzt.

Die Sachkosten setzen sich wie folgt zusammen:

Materialaufwand inklusive Fremdleistungen € 1.100.000,- (Vorjahr € 1.008.100,-).
Der Materialaufwand wird in vollem Umfang im Rahmen der Leistungserbringung mit den Ämtern (Auftraggeber) abgerechnet.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen € 782.000,- (Vorjahr € 990.000,-) werden über den Lohnstundenverrechnungssatz und den Verrechnungssatz für Fahrzeuge und Geräte weiterverrechnet. Die größten Posten bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind laufende Aufwendungen für Fahrzeuge € 405.000,-, Dienst- und Schutzkleidung € 25.000,-, Kosten für Gas- und Strombezug € 25.000,-, Buchführungs- und Abschlusskosten € 15.000,-, Miete für das Verwaltungsgebäude des BGL € 48.600,-, Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtverwaltung € 86.800,-. Die Verringerung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus einer Verschiebung innerhalb der Kostengruppen. Insgesamt ist dadurch aber kein geringerer Aufwand entstanden..

Der Leistungsausgleich zwischen den Betriebszweigen Bau- und Grün und dem Stadtwald wird wie im Vorjahr mit € 22.000,- angesetzt.

Die Personalkosten sind mit € 4.120.000,- (Vorjahr € 3.873.600,-) veranschlagt und werden sich damit im Vergleich zum Vorjahr um € 246.400,- erhöhen.

Die Erhöhung der Lohnkosten um rund 6% setzt sich wie folgt zusammen:

Tarifliche Lohnerhöhung	2,6 %
Aufwendungen für Altersteilzeit	0,7 %
Übergangsbesetzung der Betriebsleiterstelle	0,8 %
Zweiter Fahrer für das Kanalfahrzeug	1,3 %*

* Die Kosten für die Fahrer des Kanalfahrzeuges werden vollständig über die Abwasserbeseitigung abgerechnet.

Durch den erhöhten Aufwand an Schulungen der Mitarbeiter und tarifliche Änderungen (z. B. Elternzeit), aber auch etwas erhöhten durchschnittlichen Krankenstand, mussten die produktiven Lohnstunden je Mitarbeiter um 26 Stunden pro Jahr reduziert werden. Dies entspricht etwa einer Arbeitskraft pro Jahr. Um die Lohnkosten und die Kosten, welche auf die Stundenverrechnungssätze umgelegt werden müssen zu decken, ist es erforderlich den Stundenverrechnungssatz ab 2015 von derzeit 39.- Euro je Produktivstunde auf 42.- Euro/Std zu erhöhen.

Die Abschreibungen wurden mit rd. € 323.000,- ermittelt.

Die Zinsaufwendungen werden entsprechend der vertraglichen Tilgung mit € 113.000,- angesetzt.

Die Umsatzerlöse liegen mit € 6.438.000,- rd. € 168.400,- über dem Planansatz für 2014. Die geplante Erhöhung der Umsatzerlöse fällt mit ca. 2,6 % geringer aus als die Lohnkostensteigerung. Im Laufe des Jahres 2014 hat sich gezeigt, dass die Planzahlen nicht erreichbar sind. Dies wurde in der Wirtschaftsplanung 2015 nunmehr angepasst.

Betriebszweig Stadtwald

Die Sachkosten werden im Vergleich zum Vorjahr mit € 264.000,- um rd. € 6.000,- höher angesetzt. Im Wesentlichen sind hier Preissteigerungen bei Materialkosten und Fremdleistungen eingeplant.

Die **Personalkosten** werden für 2015 in Höhe von € 392.000,- (Vorjahr € 381.400,-) veranschlagt. Die Erhöhung um ca. € 11.000,- entspricht der tariflichen Lohnentwicklung.

Die **Abschreibungen** wurden mit rd. € 8.000,- ermittelt. Die höhere Abschreibung im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich aus der Anschaffung eines Mannschaftskombis im Jahre 2014.

Bei den **Umsatzerlösen** (Holzerlös) wird mit rd. € 586.400,- gerechnet. Die Mehreinnahmen in Höhe von € 38.700,- entstehen im Wesentlichen durch den guten Holzpreis und auch deshalb, weil der Wald Arbeiten an Erholungseinrichtungen der Stadt Lahr z. B. dem Wasserpfad in Sulz, ausführt. Diese Arbeiten werden mit den zuständigen Ämtern abgerechnet und führen so zu weiteren Einnahmen.

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan weist ausgabe- und einnahmeseitig ein Volumen von jeweils € 541.000,- (Vorjahr € 522.000,-) aus und teilt sich dabei auf folgende Positionen auf:

Finanzierungsbedarf/Ausgaben:

Für das Jahr 2015 sind Investitionsmaßnahmen in Höhe von € 288.000,- vorgesehen. Es sind folgende Anschaffungen geplant:

Trägerfahrzeug als Ersatz für Unimog Baujahr 1988	125.000,00 €
Anhänger für LKW (Ersatzbeschaffung)	18.000,00 €
Mannschaftskombi (Ersatzbeschaffung)	25.000,00 €
Mannschaftskombi für den Bereich Wald	25.000,00 €
Heißwasser-Schaumgerät für Unkrautbekämpfung	11.000,00 €
Minibagger Ersatzbeschaffung	45.000,00 €
Sonstige Anschaffungen	39.000,00 €
Summe der Ersatzbeschaffungen	288.000,00 €

Im Bereich der sonstigen Anschaffungen sind Kleingeräte wie z. B. ein Handrasenmäher, Kettensägen usw. eingerechnet. Hierbei handelt es sich in der Regel um Wirtschaftsgüter im Wert von € 400,- bis etwa € 5.000,-.

Für die **Tilgung** der laufenden Kredite sind € 175.500,- angesetzt.

Finanzierungsmittel/Einnahmen:

Zur Finanzierung des Ausgabebedarfs stehen dem Eigenbetrieb **Abschreibungen** in Höhe von € 331.000,- zur Verfügung. Der Finanzierungsbedarf beträgt jedoch € 541.000,-. Somit ist eine Kreditaufnahme in Höhe € 148.000 erforderlich.

4. Finanzplanung

Dem Wirtschaftsplan angeschlossen ist eine Finanzplanung mit mehrjährigem Maßnahmenprogramm für die Jahre 2014-2018. Darin sind auch die Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde dargestellt, wie sie sich nach der derzeitigen Planung ergeben.

In der Abschlussbesprechung des BGL mit der GPA (Herbst 2008) wurde beschlossen, dass zukünftig der Investitionsbedarf, der nicht aus der Abschreibung abzüglich der Tilgungen finanziert werden kann, mit Kreditaufnahmen finanziert wird. 2010 wurden umfangreiche Anschaffungen getätigt. Möglich war dies, weil ein Kredit umgeschuldet werden konnte und zu deutlich günstigeren Zinsen ein Betrag von € 420.000,- zusätzlich aufgenommen wurde.

Um die notwendigen Ersatz- und Neubeschaffungen tätigen zu können, ist im Jahr 2015 eine erneute Kreditaufnahme in Höhe von € 148.000 erforderlich.

Die mehrjährige Finanzplanung für die Jahre 2014 bis 2018 sieht für den Betriebszweig Bau- und Garten ein ausgeglichenes Ergebnis vor. Für die Jahre 2016 bis 2018 wird die Kostensteigerung um die Inflationsrate anzugleichen sein. Die Kostenrechnung berücksichtigt nur die Leistungen wie sie heute bekannt sind. Werden weitere Aufgaben dem BGL übertragen, so müssten auch die Kostenansätze entsprechend geändert werden. Die Einnahmen des BGL werden der Kostenentwicklung über den Lohnstundenverrechnungssatz angepasst. Dieser beträgt 2015 € 42,00 pro Stunde (Vorjahr € 39,00)

Für den Zeitraum außerhalb des Finanzplanungszeitraumes (nach 2018) wurden € 3.000.000,- für Umgestaltung des Betriebshofes eingesetzt. Die Fahrzeug- und Gerätehallen wurden in den 1960er Jahren errichtet. Auch der Grundriss dieser Hallen entspricht nicht mehr den Anforderungen des BGL.

Der Betriebszweig Stadtwald wird auch in den kommenden Jahren mit einem Verlust abschließen. Für 2015 ist ein Verlust von T€ 78 errechnet. Für die Jahre 2016 bis 2018 ist je nach Entwicklung der Holzpreise mit einem Verlust im Bereich von € 80.000,- bis € 100.000,- zu rechnen.

Beide Wirtschaftszweige werden im Wirtschaftsplan in einem Ergebnis dargestellt, somit wird der BGL in den kommenden Jahren mit einem Verlust abschließen.

Lahr im Oktober 2014


Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister


Franz Eckenfels
Betriebsleiter

**Erfolgsplan mit
Erfolgsplanübersicht**

2015

für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr - BGL -

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr -BGL-

Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2015

	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
1. Umsatzerlöse	6.964.400	6.755.300	6.303.652,52
2. Bestandsveränderungen	0	1.000	18.490,93
3. aktivierte Eigenleistung	0	0	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	60.000	60.000	112.263,31
	<u>7.024.400</u>	<u>6.816.300</u>	<u>6.434.406,76</u>
5. a) Betriebsstoffe/Wasser-,Energiebezug	591.200	663.000	591.221,04
b) Fremdleistungen	694.900	564.850	628.157,72
6. a) Löhne und Gehälter	3.527.500	3.285.800	3.238.038,52
b) Soz. Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung	984.500	969.200	869.464,31
7. Abschreibungen	331.000	316.600	303.406,02
8. Sonst. betriebl. Aufwendungen	860.100	1.006.100	791.309,72
9. Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	0	5.000	761,43
10. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	113.000	114.750	118.417,11
11. außerordentlicher Aufwand Übergang BilMoG	0	0	0,00
12. Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit	<u>-77.800</u>	<u>-99.000</u>	<u>-104.846,25</u>
13. Außerordentliche Erträge	0	0	1.137,07
14. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	610,48
15. Außerordentliches Ergebnis	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>526,59</u>
16. Sonstige Steuern	0	0	0,00
17. Jahresgewinn / -verlust	<u>-77.800</u>	<u>-99.000</u>	<u>-104.319,66</u>
Summe der Erträge (Pos. 1-4, 9, 13)	7.024.400	6.821.300	6.436.305,26
Summe der Aufwendungen (Pos. 5-8, 10, 11, 14)	7.102.200	6.920.300	6.540.624,92

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr -BGL-

Erfolgsplanübersicht Wirtschaftsplan 2015

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten 	Betrag insgesamt	Bau und Garten	Wald
	EUR	EUR	EUR
1 Materialaufwand	1.286.100	1.100.000	186.100
2 Löhne und Gehälter	3.527.500	3.205.000	322.500
3 Soziale Abgaben	682.500	651.000	31.500
4 Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	302.000	264.000	38.000
5 Abschreibungen	331.000	323.000	8.000
6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	113.000	113.000	0
7 Steuern (soweit nicht in Zeile 18 ausgewiesen)	0		0
8 Konzessions- und Wegeentgelte	0		0
9 Andere betriebliche Aufwendungen	860.100	804.000	56.100
10 Summe 1 - 9	7.102.200	6.460.000	642.200
11 Leistungsausgleiche der Leistungsbereiche	Zurechnung (+)	22.000	22.000
	Abgabe (-)	-22.000	0
12 Aufwendungen insgesamt	7.102.200	6.438.000	664.200
13 Betriebserträge			
a) nach der GuV-Rechnung	7.024.400	6.438.000	586.400
b) aus Lieferungen an andere Betriebszw.	0	0	0
14 Betriebserträge insgesamt	7.024.400	6.438.000	586.400
15 Betriebsergebnis (+ = Überschuss; - = Fehlbetrag)	-77.800	0	-77.800
16 Finanzerträge (Tagesgeld)	0	0	0
17 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
18 Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag	0	0	0
19 Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn, - = Jahresverlust)	-77.800	0	-77.800

Vermögensplan

2015

für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr - BGL -

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr -BGL-
Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015
Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital	0	
2	Zuführung zu Rücklagen	0	
3	Verlustabdeckung 2013 Stadtwald durch die Gemeinde	62.300	
4	Jahresgewinn	0	
5	Zuführung zu SoPo mit Rücklagenanteil	0	
6	Zuweis u. Zuschüsse abzügl. Auflösungsbeträge	0	
7	Beiträge und ähnl. Entgelte abz. Auflösungs betr.	0	
8	Zuführung zu langf. Rückstellungen abz. Einnahmen	0	
9	Kredite	0	
	a) von der Gemeinde	0	
	b) von Dritten	148.000	
10	Abschreibungen und Anlagenabgänge	331.000	
11	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
12	Rückflüsse aus Finanzanlagen	0	
13	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
14	Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr (Deckungsmittellücke)	0	
15	Finanzierungsmittel insgesamt	541.300	

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr -BGL-
Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2015
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschafts- jahres EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschafts- jahres EUR	Gesamtausgabe- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagevermögen					
	für Bau- und Garten	263.000				
	für Stadtwald	25.000				
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0				
3	Rückzahlung von Stammkapital	0				
4	Entnahme aus Rücklagen	0				
5	Jahresverlust	77.800				
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0				
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0				
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0				
9	Tilgung von Krediten	175.500				
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde	0				
	b) an Dritte	0				
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0				
12	erübrigte Mittel lfd. Jahr	0				
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	541.300				

Finanzplanung und mehrjähriges Maßnahmenprogramm

für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr - BGL -

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr -BGL-

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	I. Erfolgsplan					
1	Umsatzerlöse	6.755	6.964	6.980	7.088	7.170
2	Bestandsveränderungen	1	0	1	1	1
3	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	Sonst. betriebl. Erträge	60	60	60	60	60
		6.816	7.024	7.041	7.149	7.231
5	Materialaufwand	1.228	1.286	1.230	1.270	1.300
6	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	3.286	3.528	3.510	3.560	3.590
b)	Soz. Abgaben, Altersversorg. u. Unterst.	969	984	1.005	1.005	1.010
7	Abschreibungen	317	331	320	320	320
8	Sonst. Betriebl. Aufwendungen	1.006	860	970	985	990
9	Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	5	0	5	5	5
10	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	114	113	104	104	101
11	Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-99	-78	-93	-90	-75
12	Außerordentl. Erträge	0	0	0	0	0
13	Außerordentl. Aufwendungen	0	0	0	0	0
14	Außerordentl. Ergebnis	0	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
16	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
14	Jahresgewinn / -verlust	-99	-78	-93	-90	-75
1.	Summe Erträge	6.821	7.024	7.046	7.154	7.236
2.	Summe Aufwendungen	6.920	7.102	7.139	7.244	7.311

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr - BGL - Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	1. Einnahmen					
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0
3	Verlustabdeckung durch die Gemeinde	0	62	78	93	90
4	Jahresgewinn	0	0	0	0	0
5	Zuführung zu SoPo mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
6	Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Auflösungsbeiträge	0				
7	Beiträge und ähnl. Entgelte abzgl. Auflösungsbeiträge	0	0	0	0	0
8	Zuführungen zu den langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
9	Kredite	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	205	148	159	104	176
10	Abschreibungen und Anlagenabgänge	317	331	322	320	330
11	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
12	Rückflüsse aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0
13	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0		0	0	0
14	Finanzierungsfehlbetrag ldf. Jahr	0	0	0	0	0
15	Finanzierungsmittel insgesamt	522	541	559	517	596

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr - BGL -

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	2. Ausgaben					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Bau und Garten	270	263	310	270	300
	für Stadtwald	0	25	0	0	0
2	Finanzanlagen (einschl. Kapital- einlagen und Umlagen zur Ver- mögensfinanzierung	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	99	78	93	90	70
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	153	175	156	157	226
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0
	a) an Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) an Dritte	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0
12	erübrigte Mittel lfd. Jahr	0	0	0	0	0
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	522	541	559	517	596

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr -BGL-

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Investitionsprogramm

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.	Voraussicht- liche Gesamtaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veranschlagen
				2016	2017	2018			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bau- und Garten									
1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	245	263	310	270	300	1.388	0	0
	- Ersatzbeschaffungen	245	263	310	270	300	1.388	0	0
	- Neubeschaffungen	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Neubau Betriebsgebäude	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Umgestaltung Betriebshof	0	0	0	0	0	0	0	3.000
4	EDV-Ausstattung	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Bau- und Garten	245	263	310	270	300	1.388	0	3.000
Stadtwald									
1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	25	25	0	0	0	50	0	0
	Summe Stadtwald	25	25	0	0	0	50	0	0
	Gesamt Bau- und Garten / Wald	270	288	310	270	300	1.438	0	3.000

Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lehr - BGL- Stellenübersicht 2015

Bereich	Berufsbezeichnung	Bewertung	Zahl der Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2014	tats. besetzt 30.06.2014
Verwaltung						
	Betriebsleiter	14		1	1	1,00
	Bereichsleiter Grün	11		1	1	1,00
	Bereichsleiter Bau	9		1	1	1,00
	Techni. Angestellter	9		1	1	1,00
	Finanzbuchhaltung	8		1	1	0,90
	Verw. Angestellter	9		1	1	1,00
	Verw. Angestellte	6		0,5	0,5	0,51
	Verw. Angestellte	6		1	1	1,00
Summe Verwaltung				7,5	7,5	7,41
Gärtnerei						
Sportplatz	Gärtner	5/6		2	2	2,00
	Helfer	4		1	1	1,00
Stadtpark	Gärtner	5/6		4	4	3,12
	Helfer	3		1	1	1,00
	Saisonkraft	3		0,54	0,54	0,54
Tierpflege	Fachkraft	5/6		2	2	1,75
Baumpflege	Gärtner	6		1	1	0,62
Grünpflege	Gärtner	5/6		9	9	7,56
	Helfer	3/4		6	6	5,64
	Saisonkraft	3		1,08	1,08	1,08
	Maschinist	5		1	1	1,00
	Schlepperfahrer	6		2	2	2,00
Summe Gärtnerei				30,62	30,62	27,31
Bauhof						
Straßenbau	Fachkraft	5/6		5	5	5,00
	Helfer	3		3	3	2,19
	LKW Fahrer	6		4	4	3,82
Gewässerpflege/ Straßenbegleitgrün	Helfer	3/5		4	4	4,00
Summe Bauhof				16	16	15,01
Kanalreinigung						
	Facharbeiter	6		2	1	1,00
	Helfer	3		1	1	1,00
Summe Kanalreinigung				3	2	2,00
Stadtreinigung						
Fahrer	Kehrmaschinenfahrer	6		3	3	3,00
Handreinigung	Helfer	2/3		4	4	4,00
Summe Stadtreinigung				7	7	7,00
Sonstige Arbeiten						
Zimmerei	Facharbeiter	5/6		2	2	2,15
Malerwerkstatt	Facharbeiter	6		1	1	1,00
	Helfer	3		1	1	1,00
Schlosserei	Facharbeiter	5/6		2	2	2,00
	Helfer	1		1	1	1,00
Elektrowerkstatt	Facharbeiter	5/6		2	2	2,00
Lager	Helfer	3/4		1	1	1,00
KFZ-Werkstatt	Facharbeiter	6		3	3	2,33
Summe sonstige Arbeiten				13	13	12,48
Friedhof						
	Gärtner	5/6		2	2	2,00
	Maurer	6		1	1	1,00
	Maschinist	5		1	1	1,00
	Helfer	3		3	3	3,00
Summe Friedhof				7	7	7,00
Forst						
	Förster	Beamte		2	2	2,00
	Forstwirte	5		5	5	4,00
	Waldarbeiter	2		1	1	1,00
Summe Forst				8	8	7,00
Summe Gesamt				92,12	91,12	85,21
Auszubildende	Gärtner/in	Ausbildungsentgelt		2	1	0,00
	Forstwirt/in	Ausbildungsentgelt		1	1	1,00

Wirtschaftsplan

2015

**für den Eigenbetrieb
„Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“**

Wirtschaftsplan 2015
für den
Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“

Der Gemeinderat der Stadt Lahr / Schwarzwald hat am 15.12.2014 aufgrund von § 14 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 96 GemO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 wie folgt beschlossen:

1. **im Erfolgsplan**

mit Erträgen von	5.493.900 €
und Aufwendungen von	4.854.200 €
bei einem Jahresgewinn von	639.700 €

2. **im Vermögensplan**

mit Einnahmen und Ausgaben von je	1.817.500 €
-----------------------------------	-------------

3. mit dem **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen** von 0 €

4. mit dem **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen** von 0 €

5. mit dem **Höchstbetrag der Kassenkredite** von 7.500.000 €

6. Die beigefügte Stellenübersicht ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Lahr/Schwarzwald, den 16.12.2014


Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister

Vorbericht

1. Allgemeines

Der Gemeinderat hat am 23.06.1997 beschlossen, den Bäderbetrieb, bestehend aus den zwei Betriebszweigen Terrassenbad und Hallenbad, zum 01.01.1998 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“ zu führen (Vorlage 76/1997).

In einem weiteren Schritt hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 15.12.2003 beschlossen, die Aufgabengebiete ÖPNV sowie die Bereitstellung und den Betrieb des Parkhauses Stadtmitte zum 01.01.2004 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb „Versorgung und Verkehr Lahr“ zu führen. Gleichzeitig wurde beschlossen, den Mitunternehmeranteil an der badenova AG & Co. KG, bisher gehalten von der Lahrer Gas- und Wasser-Holding GmbH, und den Mitunternehmeranteil an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG, bisher gehalten vom Eigenbetrieb „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“, dem Eigenbetrieb „Versorgung und Verkehr Lahr“ zuzuordnen (Vorlage 162/2003).

In einem nächsten Schritt hat der Gemeinderat am 14. Dezember 2009 beschlossen, die beiden Eigenbetriebe im Wege der Übernahme zusammenzuführen (Vorlage 188/2009). Hierfür wurde die Betriebssatzung des Eigenbetriebs „Versorgung und Verkehr Lahr“ geändert. Seit 01.01.2010 führt der Eigenbetrieb die Bezeichnung „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“. Aufgrund dieser Entscheidung ist für den Eigenbetrieb „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ ein Wirtschaftsplan (bisher: zwei separate Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“ und „Versorgung und Verkehr Lahr“) nach eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften aufzustellen.

Anstelle eines **Betriebsausschusses** treten die in der Hauptsatzung der Stadt Lahr festgelegten beschließenden Ausschüsse.

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite** wird auf 7.500.000,- € festgesetzt. Die jährlichen Verluste des „Bäderbetriebs“ werden ab dem Wirtschaftsjahr 2010 mit den Gewinnen des „Versorgungs- und Verkehrsbetriebs“ handelsrechtlich verrechnet. Der durchschnittliche Kassenkredit des Eigenbetriebes lag im Jahr 2013 bei 4.900.000,- €. Die Liquiditätssituation der Versorgungs- und Verkehrssparte des Eigenbetriebes ist von wenigen, aber dafür größeren Einmalzahlungen geprägt (Gewinnabführung an den Haushalt der Gemeinde, Steuerzahlungen, Verzinsung des gemeindlichen Darlehens, Gewinnausschüttungen von badenova und EWM). Dadurch unterliegt der Kassenstand starken unterjährigen Schwankungen.

Der **Zinssatz für das gemeindliche Darlehen** wird im Wirtschaftsjahr 2015 bei 5 % (Vorjahr: 5 %) belassen.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan ist entsprechend der zum Jahresabschluss aufzustellenden Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert und weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 639.700,- € (Vorjahr: 632.500,- €) auf.

In der Erfolgsplanübersicht werden die **voraussichtlich anfallenden Aufwendungen und Erträge der einzelnen Betriebszweige** dargestellt:

Betriebszweig : Beteiligungsvermögen EWM

Bei den „Zinsen und ähnlichen Aufwendungen“ in Höhe von 1.265.800,- € (Vorjahr: 1.265.800,- €) handelt es sich um die anteiligen Zinsen für das tilgungsfrei zur Verfügung gestellte städtische Darlehen in Höhe von 27.725.135,44 €.

Darüber hinaus trägt der Betriebszweig die gesamte Zinsbelastung (100.000,- €) des ehemaligen Eigenbetriebs „Versorgung und Verkehr Lahr“ aus der Kassenkreditaufnahme bei der städtischen Einheitskasse.

Die „Anderen betrieblichen Aufwendungen“ in Höhe von 10.750,- € (Vorjahr: 36.250,- €) setzen sich aus den gesamten Prüfungs- und Beratungskosten (Steuerberatung) des ehemaligen Eigenbetriebs „Versorgung und Verkehr Lahr“ mit 5.000,- €, dem Verwaltungskostenbeitrag mit 5.250,- € sowie den sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 500,- € zusammen. Im Wirtschaftsjahr 2015 kann erneut ein Anlauf zur Verwirklichung des steuerlichen Querverbundes unternommen werden. Hierfür fallen erhöhte Prüfungs- und Beratungskosten an.

Die „Finanzerträge“ in Höhe von 3.627.200,- € (Vorjahr: 3.746.900,- €) sind die zu erwartenden Beteiligungserträge aus der Beteiligung an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG. Aufgrund der Beteiligung der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (ewo) an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG sinken die Kapitalanteile der bisherigen Gesellschafter. Der Beteiligungsgrad der Stadt Lahr reduzierte sich ab 2013 von 32,94122 % auf 29,399353 %. Aufgrund der rechtlichen Auseinandersetzungen über die Übernahme der Netze aus dem ewo Gebiet, fehlen die entsprechenden Margen aus dem dortigen Netz. Dadurch entsteht auch weiterhin ein geringerer Beteiligungsertrag.

Außerdem wird innerhalb dieses Betriebszweiges die gesamte voraussichtliche Steuerbelastung (Körperschaftsteuer + Solidaritätszuschlag) des ehemaligen Eigenbetriebs „Versorgung und Verkehr Lahr“ mit 460.000,- € (Vorjahr: 489.500,- €) dargestellt. Aufgrund des derzeitigen steuerlichen Querverbundes können die Gewinne der beiden Betriebszweige „Beteiligungsvermögen EWM“ und „Beteiligungsvermögen badenova“ mit den Verlusten der Betriebszweige „ÖPNV“ und „Parkhaus“ steuerrechtlich verrechnet werden. Der Körperschaftsteuersatz beträgt 15%. Der hierauf anfallende Solidaritätszuschlag nochmals 5,5%.

Die Verluste der Betriebszweige „Terrassenbad“ und „Hallenbad“ müssen bei dieser Betrachtung noch außen vor bleiben. Bei Realisierung des weiteren steuerlichen Querverbundes können die Bäderverluste ebenfalls Steuern mindernd gegengerechnet werden.

Insgesamt wird mit einem Überschuss im Betriebszweig Beteiligungsvermögen EWM in Höhe von 1.890.650,- € (Vorjahr: 1.955.350,- €) gerechnet.

Betriebszweig: Beteiligungsvermögen badenova

Bei den „Zinsen und ähnlichen Aufwendungen“ in Höhe von 196.300,- € (Vorjahr: 196.300,- €) handelt es sich um die anteiligen Zinsen für das tilgungsfrei zur Verfügung gestellte städtische Darlehen in Höhe von 27.725.135,44 €.

Die „Anderen betrieblichen Aufwendungen“ in Höhe von 5.250,- € (Vorjahr: 5.250,- €) beinhalten den Verwaltungsbeitrag.

Die „Finanzerträge“ in Höhe von 726.400,- € (Vorjahr: 756.400,- €) sind die zu erwartenden Beteiligungserträge aus der Beteiligung an der badenova AG & Co. KG.

Insgesamt wird mit einem Überschuss im Betriebszweig Beteiligungsvermögen badenova in Höhe von 524.850,- € (Vorjahr: 554.850,- €) gerechnet.

Betriebszweig: Öffentlicher Personennahverkehr - ÖPNV

Beim „Materialaufwand“ in Höhe von 1.285.000,- € (Vorjahr: 1.215.300,- €) handelt es sich um den Aufwand für den Orts- und Nachbarortsverkehr mit 1.260.000,- € sowie um die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen (Buswartehallen) mit 25.000,- €.

Für „Abschreibungen“ (Buswartehallen) werden 17.700,- € (Vorjahr: 19.800,- €) angesetzt.

Die „Anderen betrieblichen Aufwendungen“ in Höhe von 41.950,- € (Vorjahr: 42.550,- €) setzen sich aus dem Verwaltungsbeitrag mit 25.650,- €, Versicherungen mit 300,- € sowie Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit mit 16.000,- € zusammen.

Die „Umsatzerlöse“ in Höhe von 680.100,- € (Vorjahr: 660.100,- €) ergeben sich aus den Fahrgeldeinnahmen mit 670.000,- € (entsprechend den geschlossenen Verkehrsverträgen leitet die Tarifverbund Ortenau GmbH (TGO) einen Teil des TGO-Einnahmepools an den Eigenbetrieb weiter) sowie der Auflösung von Ertragszuschüssen für die Buswartehallen mit 10.100,- € zusammen.

Insgesamt wird mit einem Verlust im Betriebszweig ÖPNV in Höhe von 664.550,- € (Vorjahr: 617.550,- €) gerechnet.

Betriebszweig: Parkhaus Stadtmitte

Beim „Materialaufwand“ in Höhe von 10.000,- € (Vorjahr: 10.000,- €) handelt es sich um die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen.

Für „Abschreibungen“ werden 34.800,- € (Vorjahr: 34.800,- €) angesetzt.

Die „Zinsen und ähnlichen Aufwendungen“ in Höhe von 24.200,- € (Vorjahr: 24.200,- €) bestehen aus den anteiligen Zinsen für das tilgungsfrei zur Verfügung gestellte städtische Darlehen in Höhe von 27.725.135,44 €.

Bei den „Steuern“ in Höhe von 2.100,- € (Vorjahr: 2.100,- €) handelt es sich um die für das Parkhaus anfallende Grundsteuer.

Die „Anderen betrieblichen Aufwendungen“ in Höhe von 30.650,- € (Vorjahr: 30.650,- €) setzen sich aus dem Verwaltungskostenbeitrag mit 12.650,- € sowie dem sonstigen betrieblichen Aufwand mit 18.000,- € (Vorjahr: 18.000,- €) zusammen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten die Hausgeldvorauszahlungen laut Pachtvertrag mit der Firma Park Service Hüfner GmbH.

Als „Umsatzerlöse“ sind Auflösungen der Ertragszuschüsse in Höhe von 16.300,- € (Vorjahr: 16.300,- €) geplant.

Bei den „Sonstigen Erträgen“ in Höhe von 21.500,- € (Vorjahr: 13.400,- €) handelt es sich um Pachtzahlungen für den Betrieb des Parkhauses mit 9.000,- € und der Grundsteuererstattung, sowie der Betriebskostenerstattung der Firma Hüfner mit 12.500,- €.

Insgesamt wird mit einem Verlust im Betriebszweig Parkhaus in Höhe von 63.950,- € (Vorjahr: 72.050,- €) gerechnet.

Betriebszweig: Terrassenbad

Der „Materialaufwand“ in Höhe von 204.300,- € (Vorjahr: 217.500,- €) setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	€
Gasbezug/Brennstoffe TB	1.800,00
Strombezug TB	38.000,00
Wasserbezug TB	50.000,00
Wasseraufbereitungsstoffe TB	13.000,00
Fahrzeugkosten TB	900,00
Materialaufwand für eigene Unterhaltungsmaßnahmen TB	1.000,00
Reinigungsmittel und sonst. Material TB	4.500,00
Anschaffung von Werkzeug und Gerät TB	1.000,00
Dienst- und Schutzkleidung TB	1.300,00
Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	111.500,00
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen TB	62.800,00
Unterhaltung Badanlagen/Außenanlagen TB	3.000,00
Unterhaltung der Betriebsanlagen TB	13.000,00
Unterhaltung der Außenanlagen TB	9.000,00
Geräte- und Inventarunterhaltung TB	5.000,00
Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	92.800,00

Für „Löhne und Gehälter“ werden 208.500,- € (Vorjahr: 209.000,- €) angesetzt, für „Soziale Abgaben 42.100,- € (Vorjahr: 42.500,- €) sowie für „Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung“ 18.200,- € (Vorjahr: 18.100,- €). Auf die beigefügte Stellenübersicht wird verwiesen.

Für „Abschreibungen“ werden 122.400,- € (Vorjahr: 141.500,- €) veranschlagt.

Bei den „Zinsen und ähnlichen Aufwendungen“ werden 55.000,- € (Vorjahr: 60.000,- €) für die Kassenkreditzinsen der Einheitskasse geplant.

Die veranschlagten „Steuern“ in Höhe von 300,- € (Vorjahr: 300,- €) sind die für das Terrassenbad anfallende Grundsteuer mit 200,- € und die Kfz-Steuern.

Die „Anderen betrieblichen Aufwendungen“ in Höhe von 66.000,- € (Vorjahr: 62.800,- €) ergeben sich aus dem Verwaltungskostenbeitrag mit 33.200,- €, Prüfungs- und Beratungskosten mit 10.000,- €, dem Entsorgungsaufwand mit 1.700,- €, Versicherungen mit 3.300,- €, Bürobedarf mit 600,- €, Post- und Telefongebühren mit 900,- €, Öffentlichkeitsarbeit mit 2.000,- €, Reisekosten mit 1.200,- €, Aus- und Fortbildung mit 1.000,- €, Mieten, Pachten und Gebühren mit 2.100,- €, sowie den sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 10.000,- € (Sicherheitsdienst, Wareneinkauf und Schwimmkurse).

Die „Umsatzerlöse“ in Höhe von 199.700,- € (Vorjahr: 179.700,- €) bestehen aus den Eintrittsgeldern mit 190.000,- €, sowie den Auflösungen empfangener Ertragszuschüsse mit 8.700,- € und den sonstigen Umsatzerlösen (Schwimmkurse) mit 1.000,- €.

Die „Sonstigen Erträge“ in Höhe von 18.200,- € (Vorjahr: 18.900,- €) setzen sich aus Mieten/Pachten für die Cafeteria mit 9.500,- €, Mieten/Pachten für die Dienstwohnung, das SSV-Vereinsheim und den Schaukasten mit insgesamt 8.000,- €, sowie den anderen betrieblichen Erträgen (Verkaufswaren) mit 700,- € zusammen.

Insgesamt wird mit einem Verlust im Betriebszweig Terrassenbad in Höhe von 498.900,- € (Vorjahr: 553.100,- €) gerechnet.

Betriebszweig: Hallenbad

Der „Materialaufwand“ in Höhe von 216.400,- € (Vorjahr: 261.700,- €) setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	€
Gasbezug/Brennstoffe HB	70.000,00
Strombezug HB	47.000,00
Wasserbezug HB	35.000,00
Wasseraufbereitungsstoffe HB	3.500,00
Materialaufwand für eigene Unterhaltungsmaßnahmen HB	800,00
Reinigungsmittel und sonst. Material HB	2.000,00
Anschaffung von Werkzeug und Gerät HB	1.500,00
Dienst- und Schutzkleidung HB	1.300,00
Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	161.100,00
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen HB	34.300,00
Unterhaltung Badanlagen/Außenanlagen HB	2.500,00
Unterhaltung der Betriebsanlagen HB	13.500,00
Unterhaltung der Außenanlagen HB	1.000,00
Geräte- und Inventarunterhaltung HB	4.000,00
Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	55.300,00

Für „Löhne und Gehälter“ werden 218.800,- € (Vorjahr: 220.200,- €) angesetzt, für „Soziale Abgaben 43.800,- € (Vorjahr: 44.800,- €) sowie für „Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung“ 18.900,- € (Vorjahr: 18.900,- €). Auf die beigefügte Stellenübersicht wird verwiesen.

Für „Abschreibungen“ werden 86.900,- € (Vorjahr: 119.800,- €) veranschlagt.

Bei den „Zinsen und ähnlichen Aufwendungen“ werden 70.000,- € (Vorjahr: 75.000,- €) für die Kassenkreditzinsen der Einheitskasse eingeplant.

Bei den „Steuern“ in Höhe von 300,- € (Vorjahr: 300,- €) handelt es sich um die für das Hallenbad anfallende Grundsteuer mit 200,- € und sonstige Steuern mit 100,- €.

Bei den „Anderen betrieblichen Aufwendungen“ in Höhe von 97.800,- € (Vorjahr: 96.500,- €) handelt es sich um den Verwaltungskostenbeitrag mit 46.500,- €, Prüfungs- und Beratungskosten mit 10.000,- €, Mieten, Pachten, Gebühren und dgl. mit 4.100,- €, den Entsorgungsaufwand mit 600,- €, Versicherungen mit 7.500,- €, Bürobedarf mit 1.000,- €, Post- und Telefongebühren mit 600,- €, Öffentlichkeitsarbeit mit 6.000,- €, Reisekosten mit 500,- €, Aus- und Fortbildung mit 1.000,- € sowie sonstige betriebliche Aufwendungen mit 20.000,- € (Schwimmkurse, Wareneinkauf, Solarien, Wasserlabor und Sicherheitsdienst).

Die „Umsatzerlöse“ in Höhe von 195.000,- € (Vorjahr: 192.000,- €) setzen sich aus den Eintrittsgeldern für das Hallenbad mit 180.000,- €. Außerdem sind hier noch sonstige Umsatzerlöse in Höhe von 15.000,- € für die Schwimmkurse inbegriffen.

Die „Sonstigen Erträge“ in Höhe von 9.500,- € (Vorjahr: 10.200,- €) ergeben sich aus den Mieten/Pachten für die Cafeteria mit 7.500,- € sowie aus weiteren betrieblichen Erträgen mit 2.000,- € (Verkaufswaren).

Insgesamt wird mit einem Verlust im Betriebszweig Hallenbad in Höhe von 548.400,- € (Vorjahr: 635.000,- €) gerechnet.

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan weist ausgabe- und einnahmeseitig ein Volumen von jeweils 1.817.500,- € aus und teilt sich dabei auf folgende Positionen auf:

Finanzierungsbedarf/Ausgaben:

Der Ansatz für „Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte“ (Investitionen) beläuft sich insgesamt auf 53.100,- €.

Für den Betriebszweig Terrassenbad sind insgesamt 10.000,- € an Investitionen vorgesehen, 8.000,- € für Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie 2.000,- € für sonstige geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG).

Für Investitionen im Betriebszweig Hallenbad sind insgesamt 43.100,- € eingeplant. Davon sollen 7.200,- € für eine Geräte-Ablage-Kombination im Nichtschwimmerbereich, 2.100,- € für die Bestuhlung des Foyers und 1.800,- € für Kunstbepflanzung verausgabt werden. Des Weiteren sind Mittel für den Einbau einer Beschallungsanlage in Höhe von 30.000,- € veranschlagt. Für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) sind 2.000,- € vorgesehen.

Bei der „Gewinnabführung an den Haushalt der Gemeinde“ wird die Auszahlung des planmäßigen Ergebnisses aus 2014 (Stand Oktober 2014) der Sparte Versorgung und Verkehr Lahr (abzüglich der Verluste aus der Bädersparte) mit 640.200,- € eingeplant. Die Gewinnabführung an den Haushalt der Stadt beinhaltet die Kapitalertragssteuer in Höhe von rund 267.000,- €, sodass die Nettogewinnabführung rund 373.200,- € beträgt.

Die „Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen“ mit 35.100,- € (vgl. Erfolgsplan) ist ausgabeseitig bereitzustellen.

Außerdem ist der „Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren“ mit 1.089.100,- € auszugleichen. Dies ist der Finanzierungsfehlbetrag aus der Vermögensplanabrechnung 2013. Er setzt sich zusammen aus Erübrigten Mitteln der Sparte Versorgung und Verkehr in Höhe von 1.030.303,93 € und dem Finanzierungsfehlbetrag der Sparte Bäder in Höhe von 2.119.398,06 €.

Finanzierungsmittel/Einnahmen:

Zur Finanzierung der Ausgaben steht der „Jahresgewinn“ mit 639.700,- € (vgl. Erfolgsplan) sowie „Abschreibungen“ mit 261.800,- € (vgl. Erfolgsplan) einnahmeseitig zur Verfügung.

Der Differenzbetrag (Finanzierungsbedarf/Ausgaben abzgl. Finanzierungsmittel/Einnahmen) ist einnahmeseitig mit 916.000,- € (Vorjahr: 1.022.650,- €) als „Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr“ darzustellen und besteht aus Erübrigten Mitteln der Sparte Versorgung und Verkehr in Höhe von 2.103.200,- € und dem Finanzierungsfehlbetrag der Sparte Bäder in Höhe von 3.019.200,- €.

4. Finanzplanung

Das handelsrechtliche Jahresergebnis (**Erfolgsplan**) des Eigenbetriebs „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ wird im Wesentlichen von den Beteiligungserträgen aus den Beteiligungen an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG und der badenova AG & Co. KG geprägt. Bei den „Erträgen aus Beteiligungen“ wird hierfür eine gleichbleibende Gewinnentwicklung der beiden Unternehmen auf etwas niedrigerem Niveau angenommen, da die gewinnbringenden Investitionen erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden können. Bei der Beteiligung an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG wurde der reduzierte Anteil ab dem Jahr 2013 berücksichtigt (vgl. Erfolgsplan).

Der mittelfristige **Vermögensplan** sieht vor, das handelsrechtliche Jahresergebnis des Eigenbetriebs „Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ (nach Ausgleich des Verlustes der Bädersparte) jeweils vollständig an den Haushalt der Gemeinde abzuführen (bei Gewinnen) bzw. von ihm ausgleichen zu lassen (bei Verlusten). Die Gewinnabführungen können allerdings nicht komplett im Haushalt der Gemeinde vereinnahmt werden, da diese zuvor noch der Kapitalertragsteuer (15%) zzgl. des hierauf anfallenden Solidaritätszuschlags (5,5%) unterliegen. Da zwischen dem „Bäderbetrieb“ und „Versorgungs- und Verkehrsbetrieb“ bisher noch kein steuerlicher Querverbund dargestellt werden kann, ist für die Ermittlung der Kapitalertragsteuer zzgl. des hierauf anfallenden Solidaritätszuschlags immer noch das separat zu ermittelnde Jahresergebnis des ehemaligen Eigenbetriebs „Versorgung und Verkehr Lahr“ maßgebend.

Im Finanzplanungszeitraum stehen gerade im Hallenbad größere Umbau- bzw. Erneuerungsmaßnahmen an (siehe Investitionsprogramm). Der mittelfristige Vermögensplan sieht demnach vor, dass sämtliche (größere) Investitionen künftig über Kredite finanziert werden. Dadurch können die (Alt-) Abschreibungen abzgl. der Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen zum ratierlichen Abbau des Finanzierungsfehlbetrags verwendet werden. Auch die Verrechnung der erübrigten Mittel aus der Sparte „Versorgung und Verkehr“ mit dem Finanzierungsfehlbetrag der Sparte „Bäder“ reduziert diesen zusätzlich.

So lässt sich insgesamt feststellen, dass sich der zusammengefasste Finanzierungsfehlbetrag aus obigen Gründen im Finanzplanungszeitraum insgesamt kontinuierlich verringert.

Lahr/Schwarzwald im Oktober 2014



Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister



Jürgen Trampert
Stadtkämmerer

**Erfolgsplan mit
Erfolgsplanübersicht**

2015

**für den Eigenbetrieb
„Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“**

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2015

	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
1. Umsatzerlöse	1.091.100	1.048.100	1.116.670
2. Bestandsveränderungen	0	0	0
3. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	49.200	42.500	89.282
	1.140.300	1.090.600	1.205.952
5. Materialaufwand	1.715.700	1.704.500	1.710.807
6. Personalaufwand	550.300	553.500	528.388
7. Abschreibungen	261.800	315.900	333.736
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	252.400	274.000	214.992
9. Erträge aus Beteiligungen	4.353.600	4.503.300	4.272.399
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	12
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.611.300	1.621.300	1.767.982
12. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.102.400	1.124.700	922.459
13. Außerordentliche Erträge	0	0	0
14. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
15. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	460.000	489.500	832.202
17. Sonstige Steuern	2.700	2.700	2.652
18. Jahresgewinn / -verlust (-)	639.700	632.500	87.604
Summe der Erträge (Pos. 1-4, 9, 10, 13)	5.493.900	5.593.900	5.478.364
Summe der Aufwendungen (Pos. 5-8, 11, 14, 16, 17)	4.854.200	4.961.400	5.390.760

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"

Erfolgsplanübersicht für das Wirtschaftsjahr 2015 (01.01. bis 31.12.)

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten ↓	Betrag insgesamt	Beteiligungs- vermögen EWM	Beteiligungs- vermögen badenova	ÖPNV	Parkhaus	Terrassen- bad	Hallenbad
→	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Materialaufwand	1.715.700	0	0	1.285.000	10.000	204.300	216.400
2 Löhne und Gehälter	427.300	0	0	0	0	208.500	218.800
3 Soziale Abgaben	85.900	0	0	0	0	42.100	43.800
4 Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	37.100	0	0	0	0	18.200	18.900
5 Abschreibungen	261.800	0	0	17.700	34.800	122.400	86.900
6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.611.300	1.265.800	196.300	0	24.200	55.000	70.000
7 Steuern (soweit nicht in Zeile 13 ausgew.)	2.700	0	0	0	2.100	300	300
8 Andere betriebliche Aufwendungen	252.400	10.750	5.250	41.950	30.650	66.000	97.800
9 Aufwendungen insgesamt	4.394.200	1.276.550	201.550	1.344.650	101.750	716.800	752.900
10 Betriebserträge							
a) Umsatzerlöse	1.091.100	0	0	680.100	16.300	199.700	195.000
b) Sonstige Erträge	49.200	0	0	0	21.500	18.200	9.500
11 Betriebserträge insgesamt	1.140.300	0	0	680.100	37.800	217.900	204.500
Betriebsergebnis (+ = Überschuss; - = Fehlbetrag)	-3.253.900	-1.276.550	-201.550	-664.550	-63.950	-498.900	-548.400
12 Finanzerträge	4.353.600	3.627.200	726.400	0	0	0	0
13 Steuern vom Einkommen u. v. Ertrag	460.000	460.000	0	0	0	0	0
14 Unternehmensergebnis (+ = Jahresgew., - = Jahresverl.)	639.700	1.890.650	524.850	-664.550	-63.950	-498.900	-548.400

Vermögensplan

2015

**für den Eigenbetrieb
„Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“**

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital	0	
2	Zuführungen zu Rücklagen	0	
3	Jahresgewinn	639.700	
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	
5	Zuweisungen und Zuschüsse	0	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0	
8	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0	
	b) von Dritten	0	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	261.800	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
12	Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr	916.000	
13	Finanzierungsmittel insgesamt	1.817.500	

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"

Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2015

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschafts- jahres EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschafts- jahres EUR	Gesamtaus- gabebedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für					
	a) ÖPNV	0				
	b) Parkhaus	0				
	c) Terrassenbad	10.000				
	d) Hallenbad	43.100				
2	Finanzanlagen (einschl. Kapital- einlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0				
3	Rückzahlung von Stammkapital	0				
4	Entnahme von Rücklagen	0				
4a	Gewinnabführung an den Haushalt der Gemeinde inkl. KapEst	640.200				
5	Jahresverlust	0				
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0				
7	Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen	35.100				
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0				
9	Tilgung von Krediten					
	a) von der Gemeinde	0				
	b) vom Kreditmarkt	0				
10	Gewährung von Krediten					
	a) an die Gemeinde	0				
	b) an Dritte	0				
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	1.089.100				
12	Erübrigte Mittel lfd. Jahr	0				
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.817.500				

Finanzplanung und mehrjähriges Maßnahmenprogramm

**für den Eigenbetrieb
„Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“**

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	I. Erfolgsplan					
1	Umsatzerlöse	1.048	1.091	1.113	1.135	1.157
2	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
3	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	Sonstige betriebliche Erträge	43	49	50	51	52
		1.091	1.140	1.163	1.186	1.209
5	Materialaufwand	1.705	1.716	1.750	1.785	1.821
6	Personalaufwand	554	550	561	572	583
7	Abschreibungen	316	262	208	223	219
8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	274	252	257	262	267
9	Erträge aus Beteiligungen	4.503	4.354	4.354	4.354	4.354
10	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
11	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.621	1.611	1.635	1.635	1.635
12	Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.125	1.102	1.106	1.063	1.038
13	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
14	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
15	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
16	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	490	460	443	441	438
17	Sonstige Steuern	3	3	3	3	3
18	Jahresgewinn / -verlust (-)	633	640	660	619	597
	Summe Erträge	5.594	5.494	5.517	5.540	5.563
	Summe Aufwendungen	4.961	4.854	4.857	4.921	4.966

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"
Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	1. Einnahmen					
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen	0	0	0	0	0
2a	Verlustausgleich aus dem Haushalt der Gemeinde	0	0	0	0	0
3	Jahresgewinn	633	640	660	619	597
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0
8	Kredite					
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	0	0	756	13	13
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	316	262	208	223	219
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	2.151	0	0	0	0
12	Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr	60	916	0	0	0
13	Finanzierungsmittel insgesamt	3.159	1.818	1.624	855	829

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014- 2018

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2016	2017	2018
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	2. Ausgaben					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für					
	a) ÖPNV	25	0	0	0	0
	b) Parkhaus	0	0	0	0	0
	c) Terrassenbad	18	10	25	7	7
	d) Hallenbad	2	43	731	6	6
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme von Rücklagen	0	0	0	0	0
4a	Gewinnabführung an den Haushalt der Gemeinde	403	641	499	668	651
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7	Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen	35	35	35	35	35
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten		0			
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) vom Kreditmarkt	0	0	19	38	39
10	Gewährung von Krediten		0			
	a) an die Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) an Dritte	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	2.676	1.089	0	0	0
12	Erübrigte Mittel lfd. Jahr	0	0	315	101	91
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	3.159	1.818	1.624	855	829

Eigenbetrieb "Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr"

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018

B. Investitionsprogramm

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2014	Planjahr 2015	1.	2.	3.	Voraussicht- liche Gesamtaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veran- schlagen
				2016	2017	2018			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
ÖPNV									
1	Aufstellung von Buswartehallen	25	0	0	0	0	35	10	0
Summe ÖPNV		25	0	0	0	0	35	10	0
Terrassenbad									
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	8	3	3	3	19	2	0
2	Geringwertige Wirtschaftsgüter	6	2	1	1	1	12	1	0
3	Wildkrautentferner	3	0	0	0	0	3	0	0
4	Rasenmäher	2	0	0	0	0	2	0	0
5	Kehrmaschine	7	0	0	0	0	12	5	0
6	Umkleidekabinen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Bänke	0	0	3	3	3	14	5	0
8	Frequenzumrichter für Umwälzpumpen	0	0	18	0	0	18	0	0
Summe Terrassenbad		18	10	25	7	7	80	13	0
Hallenbad									
11	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	11	5	5	5	28	2	0
12	Geringwertige Wirtschaftsgüter	2	2	1	1	1	8	1	0
13	Brandschutztür Maschinenraum	0	0	0	0	0	4	4	0
14	Erstellung Umbaukonzept Hallenbad	0	0	0	0	0	15	15	0
15	Fassadenerneuerung	0	0	200	0	0	200	0	0
16	Umbau Eingangsbereich	0	0	200	0	0	200	0	0
17	Deckenerneuerung	0	0	325	0	0	325	0	0
18	Einbau Beschallungsanlage	0	30	0	0	0	30	0	0
Summe Hallenbad		2	43	731	6	6	810	22	0
Gesamt		45	53	756	13	13	925	45	0

Stellenübersicht 2015

Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr*

Stellenbezeichnung	Bewertung Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen / 2015 Beschäftigte	nachrichtlich	
			Zahl der Stellen 2014	tatsächlich besetzt am 30.06.14
Badebetriebsleitung	9	1,0	1,0	1,0
Schwimmmeister/in Stellv. Betriebsleitung	8	1,0	1,0	1,0
Schwimmmeister/in	6	1,0	1,0	0,0
Fachangestellte Bäder	5/6	3,8	3,8	4,0
Badegehilfe	3	1,0	1,0	1,0
Kassierer/in	2	2,0	2,0	2,0
Reinigung	2	2,0	2,0	2,0
Insgesamt		11,8	11,8	11,0

nachrichtlich:

Auszubildende/r	Ausbildungs- entgelt	1,0	1,0	0,0
-----------------	-------------------------	-----	-----	-----

* Für die Bereiche „Versorgung“ und „Verkehr“ sind keine Stellen ausgewiesen, da Verwaltungskostenbeiträge erhoben werden.

Bilanz

des Abwasserverbandes Raumschaft Lahr

zum 31. Dezember 2013

Kapitaleinlagen der Verbandsmitglieder:

2.665.040,61 €

Verbandsmitglieder	Beteiligungsverhältnis* der Verbandsmitglieder an den Kapitaleinlagen zum 01.01.2014:
Stadt Lahr/Schwarzwald	77,97 %
Gemeinde Kippenheim	7,72 %
Gemeinde Schuttertal	5,33 %
Gemeinde Seelbach	8,98 %
Gesamt	100,00 %

* Ermittlung nach dem Durchschnitt der von den Verbandsmitgliedern erbrachten Jahresumlagen der drei vorangegangenen Jahre.

Bilanz des Abwasserverbandes Raumschaft Lahr zum 31.12.2013

AKTIVA				PASSIVA			
Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand
€	€	€	€	€	€	€	€
				I. ANLAGEVERMÖGEN			
				A) Sachanlagen			
11.876.044,00	817.815,73	1.316.377,73	11.377.482,00	1. Kläranlage			
880.508,00	0,00	14.419,00	866.089,00	2. Grundstücke			
24.360,00	0,00	1.281,00	23.079,00	3. Wohn- u. Verwaltungsgebäude			
29.233,00	704,74	8.366,74	21.571,00	4. Betriebs- und Geschäftsausstattung			
1.004.047,48	1.314.189,72	301.334,79	2.016.902,41	5. Anlagen im Bau			
			0,00				
			0,00				
			0,00				
			0,00				
			0,00				
13.814.192,48	2.132.710,19	1.641.779,26	14.305.123,41	Sa. Sachanlagen			
				B) Finanzanlagen			
200,00			200,00	1. Beteiligungen			
				II. ABGRENZUNG ZUM ANLAGEVERMÖGEN			
150.000,00	300.000,00		450.000,00	1. Haushaltsausgabereste			
13.964.392,48	2.432.710,19	1.641.779,26	14.755.323,41	Zwischensumme (Deckungskreis 1)			
				III. GELDANLAGEN			
0,00							
				IV. FORDERUNGEN AUS LFD. RECHNUNG			
				1. Kasseneinnahmereste			
27,00	0,00	27,00	0,00	a) Verwaltungshaushalt			
0,00	0,00	0,00	0,00	b) Vermögenshaushalt			
75,00	0,00	0,00	75,00	c) Sachbuch f. haushaltsfremde Vorgänge			
0,00	0,00	0,00	0,00	2. Haushaltseinnahmereste			
0,00	0,00	0,00	0,00	a) Verwaltungshaushalt			
0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	b) Vermögenshaushalt			
1.511.589,65	959.402,53	1.511.589,65	959.402,53	3. Kassenbestand			
1.511.691,65	1.059.402,53	1.511.616,65	1.059.477,53	Zwischensumme (Deckungskreis 2)			
15.476.084,13	3.492.112,72	3.153.395,91	15.814.800,94	Summe Aktiva			
				I. EIGENKAPITAL			
				1. Kapitaleinlagen d. Verbandsmitglieder	2.665.040,61	0,00	0,00
				2. Zuweisungen, Zuschüsse			
				a) Zuweisung halotechn. Versuch PAK-Reinigung	24.000,00	0,00	0,00
				b) Zuweisung Abwasserkonzeption	23.800,00	0,00	0,00
				c) Zuschuss Bau Prozesswasserbehandlung	43.056,00	0,00	2.403,00
				d) Zuweisungen für Aktivkohleadsorptionsstufe		120.000,00	0,00
				3. Sonstiges Deckungskapital	-213.191,51	1.611.316,73	1.340.444,47
				Sa. Eigenkapital	2.542.705,10	1.731.316,73	1.342.847,47
				II. LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN			
				1. Kredite vom Bund	188.364,11	800.000,00	53.820,62
				2. Kredite vom Kreditmarkt o. Umsch.	11.233.323,27	1.000.000,00	1.443.717,71
				3. Kredite vom Kreditmarkt Umsch.			
				Sa. Langfristige Verbindlichkeiten	11.421.687,38	1.800.000,00	1.497.538,33
				III. ABGRENZUNG ZUM DECKUNGSKAPITAL			
				1. Haushaltseinnahmereste	0,00	100.000,00	0,00
				Zwischensumme (Deckungskreis 1)	13.964.392,48	3.631.316,73	2.840.385,80
				IV. RÜCKLAGEN			
				Allgemeine Rücklage	278.200,52	0,00	270.872,26
				V. VERPFLICHTUNGEN AUS LFD. RECHNUNG			
				1. Kassenausgabereste			
				a) Verwaltungshaushalt	28.822,30	800,12	0,00
				b) Vermögenshaushalt	900.917,22	0,00	880.986,64
				c) Sachbuch f. haushaltsfremde Vorgänge	153.751,61	398.844,66	0,00
				2. Haushaltsausgabereste			
				a) Verwaltungshaushalt	0,00		0,00
				b) Vermögenshaushalt	150.000,00	300.000,00	0,00
				3. Kassenvorgriff	0,00		0,00
				Sa. Verpflichtungen aus laufender Rechnung	1.233.491,13	699.644,78	880.986,64
				Zwischensumme (Deckungskreis 2)	1.511.691,65	699.644,78	1.151.858,90
				Summe Passiva	15.476.084,13	4.330.961,51	3.992.244,70
							15.814.800,94

aufgestellt am 19.05.2014
Stadtkasse Lahr

Bilanz,

Gewinn- und Verlustrechnung

der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft Lahr

Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen GmbH

zum 31. Dezember 2013

Die Stammkapitalanteile befinden sich ganz in den Händen der
Stadt Lahr/Schwarzwald

Jahresabschluß zum 31. Dezember 2013
Bilanz

Aktiva

	<u>Geschäftsjahr</u>		<u>Vorjahr</u>
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		2.111,87	42.567,11
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	48.166.001,05		46.866.685,89
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit anderen Bauten	666.272,58		562.290,45
3. Grundstücke ohne Bauten	815.105,71		593.051,29
4. Technische Anlagen und Maschinen	66.232,15		70.393,30
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	150.501,09		206.440,34
6. Anlagen in Bau	5.814.814,99		2.566.177,15
7. Bauvorbereitungskosten	634.479,64		253.962,65
		<u>56.313.407,21</u>	
III. Finanzanlagen			
1. Sonstige Ausleihungen	2.796.763,37		2.971.394,57
2. Andere Finanzanlagen	250,00	2.797.013,37	250,00
Anlagevermögen insgesamt		<u>59.112.532,45</u>	<u>54.133.212,75</u>
B Umlaufvermögen			
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	3.531.180,14		840.805,38
2. Unfertige Leistungen	2.237.257,20		2.239.151,77
3. Andere Vorräte	30.288,01		9.169,97
		<u>5.798.725,35</u>	<u>3.089.127,12</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	126.563,02		109.456,79
2. Ford. aus Verkauf v. Grundstücken	10.992,33		49.760,78
3. Ford.an Gesellschafter	5.897,55		32.417,23
4. Sonstige Vermögensgegenstände	380.165,55		148.329,33
		<u>523.618,45</u>	<u>339.964,13</u>
III. Flüssige Mittel			
1. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		898.406,68	1.091.268,24
Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Andere Rechnungsabgrenzungsposten		46.293,90	30.609,95
Bilanzsumme		<u>66.379.576,83</u>	<u>58.684.182,19</u>

Passiva

	<u>Geschäftsjahr</u>		<u>Vorjahr</u>
	€	€	€
A Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		9.500.000,00	9.500.000,00
II Gewinnrücklagen			
1. Gesellschaftsvertragliche Rücklage	1.250.000,00		1.210.000,00
2. Bauerneuerungsrücklage	3.615.000,00		3.495.000,00
3. Freie Rücklage	<u>3.580.000,00</u>	<u>8.445.000,00</u>	<u>3.095.000,00</u>
III. Bilanzgewinn			
1. Gewinnvortrag	5.080,30		7.436,84
2. Jahresüberschuss	317.446,52		932.643,46
3. Einstellungen in Rücklagen	-160.000,00		-450.000,00
Eigenkapital insgesamt		<u>18.107.526,82</u>	<u>17.790.080,30</u>
B. Rückstellungen			
1. Rückstellung für Pension	27.729,50		27.194,95
2. Sonstige Rückstellungen	1.297.632,63		402.118,27
		<u>1.325.362,13</u>	<u>429.313,22</u>
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	41.556.017,99		36.536.724,65
2. Erhaltene Anzahlungen	4.681.182,58		3.223.685,43
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	3.258,75		0,00
4. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	2.100,00		5.539,31
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	238.337,22		169.223,64
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.763,81		2.153,89
7. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 277.366,83 € (Vorjahr: 350.571,23 €)	311.937,56		375.077,57
		<u>46.796.597,91</u>	<u>40.312.404,49</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		150.089,97	152.384,18
Bilanzsumme		<u>66.379.576,83</u>	<u>58.684.182,19</u>
E. Haftungsverhältnisse: Vertragserfüllungsbürgschaften: 235.500,00 €			

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013

	<u>Geschäftsjahr</u>		<u>Vorjahr</u>
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	8.510.997,29		7.486.915,44
b) aus Verkauf von Grundstücken	0,00		2.864.864,01
c) aus Betreuungstätigkeit	25.207,29		22.001,12
		<u>8.536.204,58</u>	
2. Veränderungen des Bestandes an an Verkaufsgrdst. U. unfertigen Leistungen		2.688.480,19	-329.525,05
3. Sonstige betriebliche Erträge		1.128.979,15	1.823.559,38
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für die Haus - wirtschaftung	4.816.662,22		3.497.702,05
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	2.777.009,33	7.593.671,55	1.639.150,91
Rohergebnis		<u>4.759.992,37</u>	<u>6.730.961,94</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	835.708,60		838.549,67
b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung	221.471,84		222.043,87
davon für Altersversorgung: 48.880,98 € (Vorjahr: 49.992,95 €)		1.057.180,44	1.060.593,54
6. Abschreibungen auf Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens		1.272.175,01	1.825.514,27
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		713.649,88	1.294.279,27
10. Zinsen und ähnliche Erträge		164.062,34	187.073,37
11. Zinsen und ähnlich Aufwendungen		1.389.897,14	1.594.290,58
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>491.152,24</u>	<u>1.143.357,65</u>
12. Sonstige Steuern		173.705,72	210.714,19
Jahresüberschuss		<u>317.446,52</u>	<u>932.643,46</u>
13. Gewinnvortrag		5.080,30	7.436,84
14. Einstell. in Ergebnismrücklagen		160.000,00	450.000,00
Bilanzgewinn		<u><u>162.526,82</u></u>	<u><u>490.080,30</u></u>

Bilanz,

Gewinn- und Verlustrechnung

der Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH

zum 31. Dezember 2013

Die Stammkapitalanteile befinden sich derzeit mehrheitlich in den Händen der Stadt Lahr/Schwarzwald

Bilanz zum 31. Dezember 2013
der
Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH
Lahr/Schw.

AKTIVA

	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen und ähnliche Rechte		4,00	0
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.175,00		9
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>137.651,00</u>		159
		140.826,00	(168)
III. Finanzanlagen			
Beteiligungen		300,00	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Waren		3.762,00	4
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	74.856,63		169
2. Forderungen gegen Gesellschafter	36.901,85		0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>244.396,50</u>		93
		356.154,98	(262)
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		1.047.592,38	1.318
C. Rechnungsabgrenzungsposten		9.284,00	11
		<u>1.557.923,36</u>	<u>1.763</u>

PASSIVA

	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	52.000,00		52
II. Kapitalrücklage	25.564,59		26
III. Gewinnvortrag	980.508,56		870
IV. Jahresüberschuss	<u>29.554,87</u>		110
		1.087.628,02	(1.058)
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00		45
2. Sonstige Rückstellungen	<u>51.100,00</u>		47
		51.100,00	(92)
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	70.183,75		181
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 70.183,75 (i.V. TEUR 180)			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	206.153,29		289
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 206.153,29 (i.V. TEUR 289)			
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>137.150,94</u>		142
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 137.150,94 (i.V. TEUR 142)			
- davon aus Steuern: EUR 38.516,41 (i.V. TEUR 37)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (i.V. TEUR 4)			
		413.487,98	(612)
D. Rechnungsabgrenzungsposten		5.707,36	1
		<u>1.557.923,36</u>	<u>1.763</u>

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013
der
Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH
Lahr/Schw.

	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Umsatzerlöse		2.779.213,03	2.614
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>297.336,89</u>	<u>334</u>
		3.076.549,92	2.948
3. Materialaufwand			
a) Weitergeleitete Mieten	1.210.651,90		1.319
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>403.592,92</u>		290
		1.614.244,82	(1.609)
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	579.438,30		454
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>121.914,20</u>		120
- davon für Altersversorgung: EUR 30.897,75 (i.V. TEUR 32)		701.352,50	(574)
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		57.067,60	62
- davon außerplanmäßige Abschreibungen: EUR 0,00 (i.V. TEUR 11)			
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		531.984,52	441
7. Zinsen und ähnliche Erträge	4.053,00		10
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,00</u>		0
		4.053,00	(10)
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		175.953,48	272
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		12.946,32	46
11. Sonstige Steuern		133.452,29	116
12. Jahresüberschuss		<u><u>29.554,87</u></u>	<u><u>110</u></u>

Bilanz,

Gewinn- und Verlustrechnung

der Lahrer Flugbetriebslizenzen Holding GmbH

zum 31. Dezember 2013

Die Stammkapitalanteile befinden sich ganz in den Händen der
Stadt Lahr/Schwarzwald

Bilanz zum 31. Dezember 2013
der
Lahrer Flugbetriebslizenzen Holding GmbH
Lahr/Schwarzwald

AKTIVA

	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Konzessionen und ähnliche Rechte	48.750,00	
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	293.515,00	342.265,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	3.123,75	
II. Guthaben bei Kreditinstituten	17.741,59	20.865,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten		9.371,25
		372.501,59

Bilanz zum 31. Dezember 2013
der
Lahrer Flugbetriebslizenzen Holding GmbH
Lahr/Schwarzwald

PASSIVA

	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	350.000,00	
III. Jahresfehlbetrag	<u>-11.853,21</u>	363.146,79
 B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen		7.100,00
 C. Verbindlichkeiten		
sonstige Verbindlichkeiten		2.254,80
- davon aus Steuern EUR 1.193,44		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 215,88		
		<u>372.501,59</u>

Lahr, den 9. April 2014

Markus Ibert
Geschäftsführer

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 27. September bis 31. Dezember 2013
der
Lahrer Flugbetriebslizenzen Holding GmbH
Lahr/Schwarzwald

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		7.500,00
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>4.893,75</u> 12.393,75
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.224,00	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>208,05</u>	1.432,05
4. Abschreibungen		7.735,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>15.079,91</u> 24.246,96
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-11.853,21
7. Jahresfehlbetrag		<u><u>-11.853,21</u></u>

**Alphabetisches Stichwortverzeichnis
nach der Haushaltsgliederung**

(Unterabschnitte)

A

Abendrealschule / Abendgymnasium	3550
Abt. Öffentliches Grün und Umwelt	5803
Abt. Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	1100
Abwasserbeseitigung	7000
Abwassergebühren	7000
Agenda 21	0200
Aktienhof	7678
Allgem. Schulverwaltung	2000
Allgemeines Grundvermögen	8800
Altlastenerkundung und -sanierung	7240
Amt für Projektentwicklung	0260
Amtsleitung Amt 30	0230
Anschlagsäulen, Plakattafeln u. sonst. Werbeeinrichtungen	7630
Arbeitssicherheit und Gesundheitsfürsorge	0800
Ausbildung, Schulung und Fortbildung	0810
Außerschulische Bildung	3555

B

Badesee im Stadtteil Kippenheimweiler	5713
Bäder (Terrassen- und Hallenbad)	5710
Bauhof	7700
Bauordnung	6130
Bauverwaltung	6000
Beauftragte für Chancengleichheit	0550
Bedürfnisanstalten (öffentliche)	7650
Begegnungszentrum	4392
Bestattungswesen	7500
Betriebsgemeinschaft	0800
Bevölkerungsschutz	1400
Biotoppflege	5800
Blumenschmuckwettbewerb	7900
Bodenordnung	6140
Brunnen (öffentliche)	5800
Bürgerbüro	1100
Bürgerhaus Mietersheim	7675
Bürocomputer (Miete)	0600

D

Datenverarbeitung	0600
Deckungsreserve	9100
Denkmalspflege	3660
Deutsches Rotes Kreuz	5470
Dezentrale Abwasserbeseitigung	7000
Drogenberatungseinrichtungen	4700
Drucksachenstelle	0610

E

Einführung NKHR	0320
Elektrizitätsversorgung	8100
Elektronische Datenverarbeitung	0600
Erfassungsgeräte (Miete)	0600
EU-Interreg. IVb-Programm „CODE24“	7912

F

Familienförderung	4050
Feld- u. Wirtschaftswege	7810
Ferienheim Falkau	0820
Feuerschutz	1300
Finanzausgleichsumlage	9000
Flächennutzungsplan	6100
Förderung v. Kindergärten u. Kindertagheimen	4648
Förderung der Land- u. Forstwirtschaft	7800
Förderung der Wohlfahrtspflege	4700
Förderung des öffentl. Personennahverkehrs	7920
Förderung des Sports	5500
Fortbildung	0810
Freibad im Stadtteil Reichenbach	5711
Freibad im Stadtteil Sulz	5712
Fremdenverkehr, Touristinfo	7900
Friedhofunterhaltung	7500
Fuhrpark, Werkstätten und Bauhof	7700

G

Gas-/ Wärme-/ Wasserversorgung	8170
Gebäudemanagement	6030
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9000
Gemeindeorgane	0000
Gemeindestrassen	6300
Gemeinschaftspflege	3661
Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen	4390
Geroldseckerhalle im Stadtteil Reichenbach	7676
Geschäftsführendes Rektorat	2000
Gewerbesteuer	9000
Gewerbsteuerumlage	9000
GIS	0600
Glocken, Uhrenanlagen, Öffentl. Waagen	7620
Grundschulförderklassen (Schulkindergarten)	2180
Grundsteuer	9000
Gutachterausschuss	6121

H

Hauptverwaltung	0200
Hochbauverwaltung	6010
Hort Luisenschule	4647
Hort Eichrodtschule	4646
Hundesteuer	9000

I

Industriegleisanlage	7911
Investitionspauschale	9000

J

Jagdpacht (Reinerlös)	7810
Jugendbegegnungsstätte Schlachthof	4604
Jugenderholungsmaßnahmen	4601
Jugendsozialarbeit an Schulen	4605

K

Kaiserwaldhalle im Stadtteil Kippenheimweiler	7672
Katastrophenschutz	1400
Kinder- und Jugendbüro	4600
Kindergartenzuschüsse	4648
Kinderspielplätze	5820
Kindertagesstätte Alleestraße	4651
Kindertagesstätte Am Schiessrain	4640
Kindertagesstätte Bottenbrunnenstrasse	4642
Kindertagesstätte Heiligenstraße („Arche Noah“)	4650
Kindertagesstätte Kanadaring	4643
Kindertagesstätte Kuhbach	4644
Kindertagesstätte Max-Planck-Strasse	4641
Kindertagesstätte Reichenbach	4645
Kirchen	3700
Konzerte	3310
Kreisumlage	9000
Kulturpflege / Kulturförderung	3320

L

Lahrer Festtage	3661
Lahr-Pass	4050
Landesgartenschau	5850
Liegenschaften	0350
Lichtsignalanlagen	6300

M

Märkte	7300
Mediathek	3520
Miniaturgolfanlage	5910
Museen, Sammlungen, Ausstellungen	3210

N

Naturschutz	5800
NKHR	0320

O

Obdachlose	4350
Öffentliche Grünanlagen	5800
Organisation	0220
OV Hugsweier	0251
OV Kippenheimweiler	0252
OV Kuhbach	0253
OV Langenwinkel	0254
OV Mietersheim	0255
OV Reichenbach	0256
OV Sulz	0257

P

Parkhäuser, Parkplätze	6800
Partnerschaften	0000
Personalverwaltung	0220
Personalrat und Betriebsgemeinschaft	0800
Pfluggebäude	3551
Plakattafeln	7630

Q

R

Rechnungsprüfung	0100
Rentenantragsstelle	4080
Rheintal-Sporthalle I	5610
Rheintal-Sporthalle II	5611

S

Schlüsselzuweisungen vom Land	9000
Schulen	
Eichrodtschule GS	2110
Friedrichschule (Werkrealschule)	2130
Geroldseckerschule GS	2111
Grundschule Kuhbach	2117
Grundschule Langenwinkel	2118
Grundschule Mietersheim	2119
Grund- u. Hauptschule Reichenbach	2120
Grund- u. Hauptschule Sulz	2121
Grundschulförderklassen	2180
Gutenbergschule (Förderschule)	2700
Johann-Peter-Hebel-Schule GS	2112
Luisenschule GS	2113
Max-Planck-Gymnasium	2311
Otto-Hahn-Realschule	2210
Scheffelymnasium	2310
Schulgebäude Hugsweier	2115
Schulgebäude Kippenheimweiler	2116
Schulkindergarten für Sprachbehinderte	2740
Schutterlindenbergschule GS	2114
Theodor-Heuß-Schule (Werkrealschule)	2131

Schüleraustausch	2920
Schülerbeförderung	2900
Schülerhilfe	4605
Schülerunfallversicherung	2920
Schutterlindenberghalle im Stadtteil Hugsweier	7671
Seniorentreff	4310
Sonst. Einrichtungen und Maßnahmen Gesundheitspflege	5470
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	9100
Sonstige Erholungseinrichtungen	5990
Sonstige Förderungen der Jugendhilfe	4609
Sonstige soziale Angelegenheiten	4980
Sonstiger Personalaufwand	0830
Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	4350
Jugendsozialarbeit an Schulen	4605
Sozialstationen	4700
Sport- u. Festhalle im Stadtteil Kuhbach	7673
Sporthallen im Mauerfeld	5612
Sportplätze und -anlagen-	5620
Sportstättenbenutzung (Wertansatz)	5500
Sportveranstaltungen	5500
Sportvereine -Zuschüsse-	5500
Stabsstelle Umwelt	5803
Städt. Musikschule	3330
Stadtarchiv	0630
Stadtchronik	3200
Städtebauliche Planungen	6100
Stadthalle	7670
Stadtkämmerei	0300
Stadtkasse	0310
Stadtmarketing	0200
Stadtspark	5801
Stadtplanung	6100
Stadtwald	8550
Standesamt	0500
Statistik	0510
Steuern, allgem. Zuweisungen und allg. Umlagen	9000
Straßenbeleuchtung	6700
Straßenreinigung u. Winterdienst	6750
Straßenunterhaltung	6300
Sulzberghalle im Stadtteil Sulz	7677

T

Telefonanlage (Miete)	0620
Theater	3310
Tiefbauverwaltung	6020
Tierschutzverein	1100
Tierzucht	7820
Tilgungen	9100
Treffpunkt Stadtmühle	4310
Tourismus	7900

U

Übrige schulische Aufgaben	2920
Uhrenanlagen	7620
Umlage an Gemeindeprüfungsanstalt	0300
Umweltschutz	5803

V

Vergnügungssteuer	9000
Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungen	6300
Verlässliche Grundschule	2910
Vermessung	6120
Verschönerung des Stadtbildes	3660
Versorgung und Verkehr	8300
Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	4000
Verwaltung kultureller Angelegenheiten	3000
Verwaltungsgebäude	0620
Verwaltungsservice	0350
Volkshochschule	3500

W

Waagen	7620
Wärmeversorgung	8170
Wahlen	0520
Wasserläufe, Wasserbau	6900
Wassertretstelle im Stadtteil Reichenbach	5956
Wasserversorgung	8170
Werkstätten	7700
Winterdienst	6750
Wirtschaftsförderung	7910
Wohngeld	4010
Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	6200
Wohnungsbauunternehmen (Zuschüsse)	6200
Wohnungsbau (Zuschüsse)	6200

X

Y

Z

Zensus 2011	0510
Zentrales Begegnungszentrum	4392
Zinseinnahmen	9100
Zinsausgaben	9100
Zuführung zum Vermögenshaushalt	9100
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	9100

Lahr. Vielfalt im Quadrat



Stadtkämmerei
Rathausplatz 4
77933 Lahr

Tel. 07821 / 910 - 0200
Fax 07821 / 910 - 0202

E-Mail: juergen.trampert@lahr.de
Internet: www.lahr.de